MONOGRAPHIE

DER

PHANEROPTERIDEN

VON

C. BRUNNER VON WATTENWYL.

HERAUSGEGEBEN VON DER K. K. ZOOLOGISCH-BOTANISCHEN GESELLSCHAFT IN WIEN.

MIT VIII TAFELN.

WIEN, 1878.

IN COMMISSION BEI F. A. BROCKHAUS IN LEIPZIG.

EINLEITUNG.

Gegenüber dem Naturforscher, welcher anatomische, physiologische oder biologische Untersuchungen anstellt und seine Objekte aussucht, befindet sich der Systematiker in einer ähnlichen Lage wie der Lexikograph gegenüber dem Sprachforscher: er muss dem Unbedeutenden die gleiche Aufmerksamkeit schenken wie dem Wichtigen, denn das System hat alle vorkommende Formen zu umfassen.

In der Schule Linné's hatte das System nur die Bedeutung einer übersichtlichen Aufzählung der Species. Diese Aufgabe hatte als Resultat ein Lexikon: der freie Naturforscher zog es vor, seinen Scharfsinn auf Erforschung der Naturgesetze zu verwenden und wandte sich von der Systematik als einer mechanischen Arbeit ab.

Die neueste Entwicklung der Naturforschung hat jedoch eine gewaltige Umgestaltung der Anschauung hervorgebracht. Allerdings brach sie mit der autochthonischen Bedeutung der Species, allein indem sie den Schwerpunkt der Speculation in die Kenntniss der Verwandtschaft der Species legte, gab sie der Systematik eine ganz neue Aufgabe: ihre Classification hat nicht mehr den einfachen Zweck der Uebersichtlichkeit der Species, sie soll vielmehr die Unterschiede feststellen, welche die Natur selbst zur Erzeugung der Species verwendet. Ihr höchstes Ziel ist nicht mehr ein Verzeichniss der Species, sondern die Geschichte der Species und ist daher in der eigentlichsten Bedeutung die wirkliche Naturgeschichte.

Ich muss gleich bemerken, dass es eine Anmassung wäre zu behaupten, dass heute schon die Documente zu dieser Geschichte vorliegen. Sie sind in der Morphologie zu suchen und in dem Verhältniss, wie diese Wissenschaft uns den Weg lehrt, den die Modification der Organe einschlägt, wird das Studium der Species zur sicheren Aufstellung der Verwandtschaft führen.

Den Ausdruck „verwandt“ finden wir auch bei den älteren Systematikern, allein offenbar in einer bildlichen Bedeutung, etwa synonym mit „ähnlich“, denn bei der Voraussetzung, dass jede Species einen eigenen Schöpfungsgedanken repräsentire — und diess ist die Anschauung der Philosophie Cuvier's — hat die Verwandtschaft zweier Species ungefähr die gleiche Bedeutung, wie zwei Sätze, welche den nämlichen Gedanken auf verschiedene Weise ausdrücken.

Durch Darwin hat dieser Ausdruck den bestimmten Begriff der Nähe in Bezug auf die Abstammung erlangt und die heutige Aufgabe der Classification kann keine andere sein, als die Abstammung zur Anschauung zu bringen. Der Systematiker hat sonach nicht nur die Unterschiede zu definiren, sondern auch die Verwandtschaft zum Ausdruck zu bringen und das letztere bietet unendlich viel grössere Schwierigkeit als das erstere. Zu der Kritik des Unterschiedes genügt eine scharfe Beobachtung, während die Kritik der Verwandtschaft auf dem, schon von Aristoteles als eine höhere Function der Dialektik bezeichneten „Kategorisiren“ beruht.

Als natürliche Basis für die Kritik der Verwandtschaft gilt die Gleichförmigkeit der wichtigsten Organe. Gliederthiere mit drei Fusspaaren bilden gegenüber denjenigen, welche eine grössere Zahl von Füssen besitzen, eine geschlossene Gruppe. Insecten mit Saugmund sind eine Gruppe gegenüber denjenigen, welche mit Kauwerkzeugen versehen sind. Diejenigen Orthopteren, welche eine Legescheide besitzen, bilden eine Familie gegenüber denjenigen, welche ihre Eier einfach fallen lassen.

Allein es scheint mir, dass es ein Fehler wäre, die engere Verwandtschaft nunmehr in der gleichförmigen Ausbildung dieser für die Biologie wichtigen Organe zu suchen. Das Gesetz der Anpassung bringt es mit sich, dass das Thier bei veränderter Lebensweise in erster Linie die für seinen Lebensunterhalt wichtigsten Organe modificire. Wenn ein Pflanzenfresser in die Nothwendigkeit versetzt ist, sich von einer härteren Pflanze zu ernähren, wird aus der Zuchtwahl sofort eine verstärkte und vielleicht abnorm gebildete Mandibel hervorgehen und eine zweite Species, wenn sie in die gleiche Lage kommt, wird die nämliche Modifikation erleiden. In diesem Falle wäre es unrichtig, den Ausdruck für die Verwandtschaft in der Form der Fresswerkzeuge zu suchen und etwa die beiden, auf gleiche Weise modificirten Species, einander in der Verwandtschaft näher zu stellen, als je eine stark-mandibulirte Species mit ihrer Mutterspecies; die Uebereinstimmung aller übrigen Organe wird die Richtigkeit der letzteren Classification bestätigen.

Einen gleichen Fehler würde man unzweifelhaft begehen, wenn man alle mit Grabfüssen versehenen Orthopteren vereinigen wollte, wie dieses beispielsweise in den bisher aufgestellten Systemen der Gryllodeen geschehen ist. Jede Grille besitzt in der Structur ihrer Vorderfüsse die Möglichkeit zur Umwandlung in einen Grabfuss und wird unzweifelhaft die Modification erleiden, wenn die Lebensbedingungen sie dazu zwingen und sonach finden wir die ursprünglich verschiedensten Thiere in der Abtheilung der grabenden Grillen, welche ihre Abstammung durch gewisse unwesentliche Merkmale erkennen lassen, die gerade wegen ihrer Unwesentlichkeit sich bei der erfolgten Umwandlung der wesentlichen Organe erhalten haben.

Der Schluss, welcher aus dieser Betrachtung für die Systematik zu machen ist, geht dahin, dass nicht die Organe, welche die Existenz bedingen, sondern vielmehr die Gleichförmigkeit der unwesentlichen Charaktere uns die Anhaltspunkte zur naturgeschichtlichen (sensu proprio) Classification bietet.

Ich will diesen Satz an einigen Fällen aus dem speciellen Gebiete der Insecten erläutern, welche Gegenstand dieser Abhandlung sind.

Die Verbreiterung des Deckflügels ist unzweifelhaft in biologischer Beziehung eine höchst wichtige Modifikation und verändert wesentlich die Form des Thieres. Die älteren Systematiker Serville und Burmeister, welche das „Aehnliche“ zusammenstellten, gründeten desshalb auf die relative Breite der Deckflügel den Unterschied zwischen dem Genus *Phaneroptera* und *Phylloptera*. Diese Eintheilung ist jedoch von dem Standpunkte der Verwandtschaft „nach der Abstammung“ unrichtig.

Vergleicht man z. B. die Genera *Ctenophlebia* Stål (Fig. 88) und *Plagioptera* Stål (Fig. 93), welche beide auffallend breite Deckflügel besitzen und überhaupt in ihrer äusseren Form sich so ähnlich sind, dass einzelne Species dieser beiden Gattungen mit einander verwechselt wurden, so zeigt es sich, dass die Verbreiterung in beiden Fällen auf sehr verschiedene Weise stattfand. Das Charakteristische des Genus *Ctenophlebia* besteht in den 3 bis 5 parallelen, ungetheilten Seitenästen, welche in stumpfem Winkel von der vena radialis abstehen und das Gerippe für den breiten Deckflügel bilden. Der Typus für diese Form findet sich in den schmalgeflügelten und daher nach Serville und Burmeister zu *Phaneroptera* gehörenden *Tomeophera* m. (Fig. 87), wo die nämlichen parallelen und ungetheilten Seitenäste der vena radialis vorhanden sind, aber hier in spitzem Winkel verlaufen.

Bei *Plagioptera* dagegen ist das breite Radialfeld dadurch entstanden, dass der einzige gabelige Seitenast der vena radialis seine beiden Zweige weit auseinander breitet und die Urform hiefür ist etwa in der schmalflügeligen *Turpilia* Stål (Fig. 94) zu suchen, welche ebenfalls nur einen einzigen Seitenast besitzt, dessen Gabeln aber einander genähert sind.

Der Abstammung nach gehören unzweifelhaft die breitflügelige *Ctenophlebia* und die schmalgeflügelte *Tomeophera* zusammen, wohin auch die Gemeinsamkeit der übrigen Charaktere weist, wie die auf der Unterfläche abgerundeten Schenkel, die lange, glatte Legescheide, die Bedornung der Schienen etc., zu deren Modifikation keine Veranlassung war. *Plagioptera* dagegen gehört zu *Turpilia*, mit welcher sie ausser der Disposition des Geäders die gefurchten Schenkel, die kurze abgestumpfte Legescheide, die Abwesenheit der Dornen auf den Vorderschienen etc. gemein hat.

Anderseits ist die Aufstellung der Genera *Ctenophlebia* und *Plagioptera* gegenüber von *Tomeophera* und *Turpilia* ebenfalls gerechtfertigt, denn die Verbreiterung der Deckflügel ist eine biologisch bedeutsame Erscheinung: die Genera *Ctenophlebia* und *Plagioptera* enthalten den Ausdruck für das Gesetz der Umwandlung, nach welchem jede Species der Genera *Tomeophera* und *Turpilia* breite Deckflügel erlangen. Es ist dieses eine Definition der Bedeutung des Genus, welche ich bereits wiederholt ausgesprochen habe. [1])

[1]) Orthopterolog. Studien. Beiträge zu Darwin's Theorie. Verh. d. k. k. zool.-bot. Ges. in Wien. 1861, p. 228. — Lettre adressée à Mr. Gray. Revue et Mag. de Zool. Mars 1870. — Ueber die Hypertelie in der Natur. Verh. d. k. k. zool.-bot. Ges. in Wien. 1873, p.138.

Ich gehe zu einem anderen Beispiel über.

Steirodon ponderosum Stål ist eine der grössten, durch die kammartige Erweiterung der Kanten des Pronotum und die überaus breiten, an der Spitze schräg abgestumpften Deckflügel charakterisirte Phaneropteride. *Peucestes dentatus* Stål hat alle diese auffallenden Charaktere mit der ersteren Species gemein und ist überhaupt äusserlich so ähnlich, dass Serville, Burmeister, de Haan etc. beide Insecten verwechselten. Dennoch ist es vollkommen richtig, wenn Stål[1]) nicht nur die Species, sondern auch die Genera trennt, denn der vordere Zweig des Radialastes verläuft bei *Steirodon* in die Spitze des Deckflügels, bei *Peucestes* dagegen biegt er sich nach dem Hinterrande ab. In diesen beiden Fällen ist die vollkommen identische Form des Deckflügels durch die Ausbildung verschiedener Felder erzeugt worden.

Ueberdies sind die spitzflügeligen Formen mit geradkantigem und flachem Pronotum, sowohl für *Steirodon* als auch für *Peucestes*, ebenfalls vorhanden und merkwürdigerweise sind auch diese wieder unter sich in dem Habitus so ähnlich, dass sie ebenfalls mit einander verwechselt wurden. Es sind die Genera *Stilpnochlora* Stål (Fig. 108) und *Posidippus* Stål (Fig. 111). Ersteres ist die Grundform für *Steirodon*, letzteres für *Peucestes*.

Eine andere Erscheinung von biologischer Bedeutung ist die bei der Zunft der Phaneropteriden allerdings selten auftretende aussergewöhnliche Verlängerung der Spitze des Kopfes zwischen den Fühlern. Diese Erscheinung erfolgt auf dreierlei Art: erstens durch einen kammförmigen Aufsatz des Vertex, welcher vor dem eigentlichen Kopfgipfel (fastigium verticis) steil abfällt: bei *Machima* m. (Fig. 39); zweitens durch eine Verlängerung des Kopfgipfels selbst: bei *Petaloptera* m. (Fig. 100), *Tomeophera* m. (Fig. 87); drittens durch eine Verlängerung des Stirngipfels (fastigium frontis): bei *Aegimia* Stål (Fig. 37).

Unzweifelhaft erfüllen diese drei, morphologisch ganz verschiedenen Bildungen den nämlichen Zweck, wie sie auch den gleichen Habitus erzeugen und ein auf Teleologie oder auf die Aehnlichkeit basirtes System würde diese drei Formen zu der nämlichen Gruppe vereinigen. Wenn dagegen die Eintheilung auf die genealogische Verwandtschaft sich gründet, so werden alle diese Genera weit aus einander gerissen, indem sie ausser dem einen auffallenden Charakter nichts mit einander gemein haben.

Beobachtung und Reflexion führen beide zu dem Schluss, dass die Anhaltspunkte zur genealogischen Classification wesentlich in den biologisch nebensächlichen Charakteren zu suchen sind, die wohl in einer fernliegenden Urform eine Bedeutung gehabt haben mögen, aber in der jetzigen Form als bedeutungslose Rudimente auftreten, die sich gerade wegen ihrer Bedeutungslosigkeit fortschleppen, weil kein Grund für ihre Zerstörung vorliegt, hiedurch aber ein Andenken an die gemeinschaftliche Abstammung bieten, welches für den Systematiker als ein genealogischer Stempel zur hohen Bedeutung wird.

---

[1]) Stål. Recensio orthopterorum 2. 1874, p. 19.

Einige dieser Charaktere, welche in der behandelten Zunft von grossem Nutzen waren, sind folgende:

1. Die Anwesenheit eines Dornes an den Hüften der Vorderfüsse. — An der äusseren Seite der Hüfte, welche die Kapsel für den Trochanter des Vorderfusses bilden, findet sich stets eine Falte mit etwas aufgeworfenen Rändern. Bei vielen Locustodeen der verschiedensten Zünfte verlängert sich einer dieser Ränder zu einem abwärts gebogenen Dorn, welcher, wegen seiner Kleinheit und Unbeweglichkeit, kaum eine wesentliche Function auszuüben hat, aber bereits von Stål [1]) als ein vorzügliches Merkmal zur Gruppirung benutzt wurde.

2. Die Form und Bewehrung der Vorderschienen an der Oberseite. Dieselben sind entweder in ihrer ganzen Länge gefurcht oder drehrund, tragen entweder auf beiden Kanten oder nur auf der äusseren einige sehr kleine Dörnchen oder sie sind vollständig unbewehrt. Besonders hervorzuheben ist die Anwesenheit derselben auf der Endspitze der Tibia oder an dem ersten Viertel unmittelbar unter der Tympanal-Erweiterung.

Die stark bewehrten Vordertibien bei einigen Gruppen anderer Locustodeen (einigen Conocephaliden, dann bei *Cerberodon*, *Hexacenthrus*, *Teuthras*, *Gryllacris*. *Saga* etc.) haben unzweifelhaft eine wichtige Bedeutung für die Oekonomie des Thieres, allein bei den Phaneropteriden kann diesen rudimentären Dörnchen absolut keine andere Bedeutung zuerkannt werden als die Tradition.

Stål hat [2]) ferner auf die eigenthümliche Erscheinung aufmerksam gemacht, dass bei vielen Gruppen, sowohl der Acridiodeen als der Locustodeen, an den Hinterschienen der Enddorn der äusseren Ecke der Oberseite fehlt. Diese für die Gruppen-Eintheilung der Locustodeen höchst charakteristische Erscheinung kommt bei den Phaneropteriden nicht vor.

Eine weitere, von mir für die Gruppen-Eintheilung der Locustodeen verwerthete Erscheinung ist die Form des ersten und zweiten Tarsengliedes, diese sind entweder drehrund oder haben zu beiden Seiten eine durch eine deutliche Längsfurche abgegrenzte lappenförmige Erweiterung, welche nicht zu verwechseln ist mit der plantula libera an der Sohle der Decticiden. Da die absolute Abwesenheit jener seitlichen Erweiterung der Tarsenglieder ein gemeinschaftlicher Charakter der Phaneropteriden ist, so wird dieselbe bei der Einzelbeschreibung nicht berücksichtigt.

3. Die Form der *Foramina* an den Vorderschienen. Schon bei einer früheren Gelegenheit habe ich auf die systematische Bedeutung der äusseren Form dieser Organe aufmerksam gemacht, [3]) welche übrigens von Serville, Burmeister und de Haan bereits in einzelnen Fällen als Unterscheidungs-

---

[1]) Stål. Rec. orth. 2. p. 7 etc.

[2]) Stål. Recensio orthopterorum 2. 1874.

[3]) Ueber die äusseren Gehörorgane der *Orthoptera*. Verh. d. k. k. zool.-bot. Ges. in Wien. 1874, p. 285.

Merkmal verwerthet wurde. Bei den Phaneropteriden sind die Gehörgrübchen entweder ganz offen, *(Foramina aperta)* oder durch eine förmliche hohle Ohrmuschel von rückwärts gedeckt, *(For. conchata)* oder durch eine anliegende Haut so geschlossen, dass nur eine feine Spalte offen bleibt *(For. rimata)*. Ganz besonders eigenthümlich ist jenes Vorkommen, wo an der Aussenseite ein *Foramen apertum*, an der Innenseite ein *Foramen conchatum* auftritt.

Diese verschiedenen Formen stehen in keinem Zusammenhang mit der Form des Zirp-Organes und finden sich bei Insekten mit offenbar gleichen biologischen Bedürfnissen: so besitzt z. B. das Genus *Phaneroptera foramina aperta* und das biologisch sehr ähnliche Genus *Tylopsis foramina conchata*. Es sind diese Formen der Gehörorgane, sonach wesentlich als genealogische Charaktere zu betrachten.

4. Die Ausbildung des Geäders der Deckflügel. Das Geäder hat selbstverständlich eine Normal-Form, die sich auf die mannigfaltigste Weise modificirt. Bereits in den oben (p. 3) angeführten Beispielen habe ich nachgewiesen, dass die gleiche Form der Flügel bei verschiedenartiger Disposition des Geäders auftritt und sonach die ökonomischen Bedürfnisse des Thieres unabhängig von der letzteren erreicht werden können. Sonach hat die Disposition der Adern wesentlich eine genealogische Bedeutung.

5. Die Anwesenheit und Form der Crenulirung an der Spitze der Legescheide. Aus der Function der Legescheide wird die Bedeutung der Zähne an ihrer Spitze ersichtlich. — Es finden sich ganze Gruppen, deren gemeinsamer Charakter in der vollkommenen Abwesenheit dieser Zähne besteht *(Acridopeza, Ephippithyta, Ctenophlebia, Syntechna, Philophyllia, Steirodon* etc.). Hiebei finden sich nicht nur die ganz kleinen, zarten Legescheiden, welche nur in weiche Unterlage die Eier zu legen vermögen, sondern auch sehr kräftige (z. B. bei *Ctenophlebia, Syntechna, Philophyllia*), deren Form vollständig identisch mit solchen Gattungen ist, welche gezähnelte Legescheiden besitzen und offenbar die nämliche Function auszuüben haben. (Man vergleiche z. B. *Syntechna* mit *Microcentrum* (Fig. 97, 101). Die Crenulation ist offenbar eine, durch Anpassung schwer zu erreichende Eigenschaft und umgekehrt ist sie ein festhaftender Avitismus, indem sie bei manchen Gattungen, wo sie offenbar bedeutungslos ist, zu einem, nur durch Vergrösserung, erkennbaren, unregelmässigen Stande herabsinkt und offenbar nichts anderes leistet, als die Verwandtschaft anzudeuten. (Man vergleiche z. B. das Genus *Leptophyes* mit *Barbitistes*).

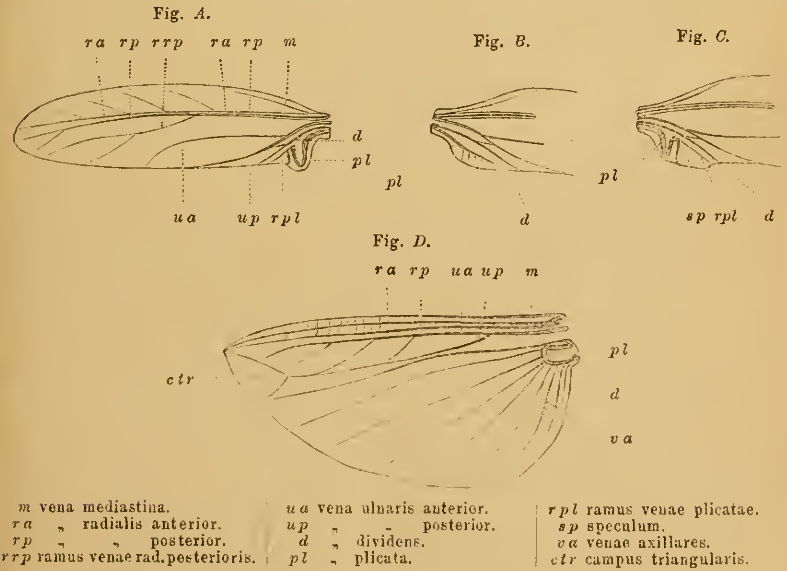
6. Das Vorkommen von articulirt eingesetzten Griffeln an der männlichen Subgenitalplatte. Abgesehen davon, dass überhaupt die Function der Griffel nicht bekannt ist, finden wir Genera, bei welchen diese Organe zu ganz unbedeutenden Wärzchen obliterirt sind (*Holochlora, Diacomiza* etc.), während bei anderen Gattungen, welche keine articulirt eingesetzten Styli besitzen, eine tief gespaltene Subgenitalplatte vorkommt, deren schmale Lappen ganz die Form und unzweifelhaft auch die Function der gegliedert eingesetzten Styli übernehmen. Die ersteren sind offenbar solche Phaneropteriden,

welche die Function der Styli vollständig entbehren und deren Rudimente nur als genealogische Erinnerung fortführen, während die letzteren zu Gruppen gehören, die eigentlich keine Styli besitzen, aber in Folge späterer Anpassungen das Bedürfniss der Styli erlangt haben und sie auf andere Weise ersetzen.

Das Vorhandensein der gegliedert eingesetzten Styli, so subtil auch die Erscheinung selbst ist und so rudimentär auch oft diese Organe vorhanden sind, gilt als ein vorzügliches Mittel zur Gruppen-Eintheilung.

In vorstehenden Beispielen wünsche ich zu zeigen, wie die Charaktere, welche mich bei der Gruppenbildung leiteten, eine entschieden genealogische Bedeutung haben, obgleich sie keineswegs in die Augen fallende Merkmale sind und bei Aufstellung eines sogenannten „natürlichen“ Systemes — worunter man die biologische Aehnlichkeit versteht, kaum eine Berücksichtigung finden würden. — Die Anwendung obiger Grundsätze wird in der analytischen Tabelle der Genera in allen Einzelnheiten zu finden sein.

Die in dieser Abhandlung angewendete Terminologie wird der mit den bestimmten Begriffen der lateinischen Ausdrücke bewanderte Entomolog leicht herausfinden. In zweifelhaften Fällen bietet die Hinweisung auf die Figuren wohl für alle vorkommenden Ausdrücke eine präcisere Definition als dieses durch eine eingehende Beschreibung zu erreichen wäre. Nur für das Geäder der Flügel, welches eine wichtige Rolle in der Diagnose spielt, muss ich hier eine Erläuterung vorausschicken.



m vena mediastina.
ra „ radialis anterior.
rp „ „ posterior.
rrp ramus venae rad. posterioris.
ua vena ulnaris anterior.
up „ „ posterior.
d „ dividens.
pl „ plicata.
rpl ramus venae plicatae.
sp speculum.
va venae axillares.
ctr campus triangularis.

Die Terminologie geht von dem Deckflügel (Fig. *A.*) aus, für welchen ich, mit Rücksicht auf alle Zünfte der Locustodeen folgende Normalform

aufstellte und wobei ich mich an die von Stål beliebte Nomenclatur [1]) anschliesse.

Die Nerven sind vom Vorderrande angefangen folgende:

1. vena mediastina (costalis Stål), welche gleich an der Basis sich von dem Stamme der folgenden trennt um gegen den Vorderrand des Deckflügels zu verlaufen, welchen sie im ersten Viertel erreicht. Diese Ader gibt bei den meisten Locustodeen Veranlassung zu einer leichten Plicatur, ist jedoch bei den Phaneropteriden zumeist obliterirt.

2. Die venae radiales entspringen einem gemeinschaftlichen Stamme und bestehen aus zwei parallel laufenden Nerven, welche bei den Phaneropteriden gewöhnlich bis nahe an die Spitze verwachsen und selten schon von der Basis ab durch einen schmalen Zwischenraum getrennt sind (bei *Phaneroptera, Tylopsis, Poreuomena*). Sie laufen entweder in die Spitze oder seltener gegen den Hinterrand des Deckflügels.

Die vena radialis anterior gibt einzelne Zweige gegen den Vorderrand ab. Die vena rad. posterior entsendet Zweige gegen den Hinterrand, wovon der erste (ramus radialis primus) in der Charakteristik des Deckflügels eine hervorragende Rolle spielt durch die Stelle seiner Insertion nahe der Basis, in der Mitte oder jenseits der Mitte; durch seine Form (gegabelt oder einfach) und endlich durch seinen Verlauf in die Spitze des Deckflügels oder gegen dessen Hinterrand.

3. Einen getrennten Stamm bilden die beiden venae ulnares, welche stets an der Basis unter sich verwachsen sind. Die v. ulnaris anterior (oder schlechtweg v. ulnaris) verläuft parallel mit den Radialnerven, biegt sich ungefähr in der Mitte gegen den Hinterrand ab und sendet in manchen Fällen Zweige gegen den letzteren. Die v. ulnaris posterior erreicht nach kurzem, schrägem Umlauf ohne Verzweigung den Hinterrand.

4. In dem von der v. ulnaris posterior abgegrenzten kleinen Felde, welches in der Ruhelage des Flügels den länglich dreieckigen, horizontal liegenden Basaltheil bildet, verläuft in dem Grunde der hier stets vorhandenen Plicatur ein gerader Nerv, parallel mit der Vena ulnaris posterior. Ich nenne ihn vena dividens. Er entspringt aus einem gemeinschaftlichen Stamme mit dem folgenden Nerv und ist stets, ungefähr in der Mitte, durch eine kurze schräge Querader mit der v. ulnaris posterior verbunden.

5. Die Mitte des kleinen Feldes wird eingenommen durch einen kräftigen Nerv, der nicht nur in beiden Geschlechtern, sondern auch auf beiden Deckflügeln bei dem nämlichen Geschlechte eine abweichende Form besitzt: die vena plicata. Beim Weibchen verläuft dieser Nerv in ziemlich gerader Linie und ist auf dem linken Deckflügel zumeist obliterirt, dagegen auf dem rechten Flügel deutlich ausgeprägt (Fig. *B.*) und führt hier kurze in rechtem Winkel aufgesetzte Queradern, welche ihm ein leiterförmiges Ansehen verleihen,

[1]) Rec. Orthopt. 1. p. 18.

weshalb ich diesen Nerv in diesem Falle öfters mit vena scalaris bezeichne. Die ökonomische Bedeutung dieser Bildung ist mir ganz unbekannt.

Beim Männchen dagegen (Fig. *C.*) ist die vena plicata auf dem linken Deckflügel so scharf umgebogen, dass der vor- und rücklaufende Theil sich berühren und eine aufgeworfene Querleiste bilden, die bekanntlich bei der Stridulation eine wichtige Function ausübt. Von dem inneren Winkel geht ein gerade verlaufender Zweig aus. — Auf dem rechten Flügel entwickelt sich zwischen den hin- und hergehenden Theilen dieses Nervs die glashelle Membran, die ich im Allgemeinen speculum nenne und deren grösstes Feld in den verschiedenen Gruppen bald zwischen der ersten und zweiten, bald zwischen der zweiten und dritten Biegung, meistens in dem Raume enthalten ist, welcher von dem geraden Zweige abgegrenzt ist.

Die Felder werden auf folgende Weise bezeichnet: der kleine vor der vena mediastina liegende Theil heisst campus costalis, das zwischen dem letzteren Nerv und dem Radialnerv liegende Feld heisst c. mediastinus, das rückwärts von letzterem Nerv liegende und von der vena ulnaris abgegrenzte Feld heisst c. radialis, das rückwärts von letzterem Nerv liegende Feld heisst c. ulnaris und endlich das stets über die allgemeine Hinterrandlinie des Deckflügels etwas vorragende Feld mit der vena plicata heisst campus tympanalis.

Beim Unterflügel sind die homologen Nerven leicht zu erkennen und in Fig. *D.* verzeichnet. — Die venae mediastina, radiales und ulnares sind in dem sogenannten vorderen Theile des Flügels enthalten und die ganze Fahne mit den zahlreichen Axillarnerven entspricht dem Tympanalfelde des Deckflügels. Die vena plicata, aus welcher die Axillarnerven entspringen, nimmt einen ähnlichen Verlauf wie im Deckflügel. Die vena mediastina bildet in der Zunft der Phaneroptiden stets die Einfassung des Vorderrandes des Flügels.

An der Spitze des Flügels zwischen der vena ulnaris posterior und der vena dividens ist ein dreieckiges Feld eingeschlossen, welches in der Ruhelage gefaltet erscheint und in einzelnen Fällen weit über den allgemeinen Rand hervorragt (*Pardalota* Fig. 30, *Allodapa* Fig. 66, *Phrixa* Fig. 80, *Eurycorypha* Fig. 83, *Cora* Fig. 91, *Prosagoga* Fig. 92) und dadurch für die Diagnose wichtig wird.

Ich lege auf die vorstehende Etymologie des Flügelgeäders einiges Gewicht. Sie bewährt sich für alle Locustodeen, findet sich auch in den Flugorganen der Acridiodeen wieder und scheint daher eine allgemeine morphologische Bedeutung zu haben.

Systematische Eintheilung.

Zur Definition der in dieser Monographie bearbeiteten Gruppe ist es zweckmässig die sämmtlichen Zünfte der Locustodeen hier aufzuzählen, wie ich sie dermalen feststelle.

Dispositio tribuum Locustodeorum.

1. *Tarsi depressi.*
2. *Tibiae anticae foraminibus instructae.*
3. *Tarsorum articulus primus et secundus latere teretes. (Prosternum inerme. Tibiae posticae supra utrinque spina apicali, subtus utrinque spinis apicalibus duabus armatae.) . . . Phaneropteridae.*
3.3. *Tarsorum articulus primus et secundus latere longitudinaliter sulcati, laminatim extensi.*
4. *Foramina tibiarum aperta.*
5. *Prosternum muticum. Tibiae anticae supra spinis apicalibus nullis instructae.*
6. *Tibiae posticae supra spina apicali in utroque margine instructae. Meconemidae.*
6.6. *Tibiae posticae supra spinis apicalibus nullis . Prochilidae.*
5.5. *Prosternum bispinosum. Tibiae anticae supra spinis apicalibus in utroque margine instructae. (Tibiae posticae supra spina apicali in utroque margine armatae.) . . . . Mecopodidae.*
4.4. *Foramina tibiarum conchata vel rimata. (Exceptis nonnullis generibus Heterodidarum.)*
5. *Foramina tibiarum conchata. Fastigium verticis breve, sulcatum marginibus scrobum antennarum cinctum. Tibiae anticae supra planae, raro teretes, sulcis lateralibus longitudinalibus nullis. Pronotum sulcis transversis duobus distinctis impressum. (Tibiae anticae supra spinis apicalibus nullis instructae.) Pseudophyllidae.*
5.5. *Foramina tibiarum rimata (vel aperta). Fastigium verticis libere prominens, non sulcatum, vel obtusum. Margines scrobum antennarum non elevati. Tibiae anticae supra teretes, plerumque utrinque*

sulcis longitudinalibus lateralibus a rima ad apicem perductis, instructae. Pronotum sulcis transversis, saltem posteriore destitutum.

6. *Tibiae posticae supra spina apicali in utroque margine, subtus in utroque margine spinis apicalibus duabus armatae.*

7. *Tibiae anticae teretes, latere non sulcatae, supra spinis apicalibus in utroque margine nullis instructae. Fastigium verticis libere prominens, a fastigio frontis sulco vel spatio latiore separatum* . . . . *Conocephalidae.*

7.7. *Tibiae anticae latere utrinque sulco longitudinali instructae, supra spina apicali in margine externo armatae.*

8. *Occiput fastigio verticis vix altius. Hoc cum fronte angulum distinctum formans. Tibiae anticae supra tantum in margine externo spina apicali instructae.*

9. *Articulus primus tarsorum posticorum subtus plantula libera distitutus* . . . . *Locustidae.*

9.9. *Art. pr. tars. post. subtus plant. lib. instructus.* *Decticidae.*

8.8. *Occiput elevatum, fastigio verticis multo altius. Hoc latissimum, multo infra antennas lineola transversa tenuissima a fronte divisum. Tibiae anticae supra in utroque margine spina apicali instructae* . . . . . . *Bradyporidae.*

6.6. *Tibiae posticae supra in margine externo spina apicali nulla, subtus in utroque margine spina apicali unica instructae.*

7. *Occiput elevatum. Fastigium verticis simulate in medio frontis positum. Tibiae intermediae supra spinulosae.*

8. *Prosternum bispinosum. Pronotum spinosum vel tuberculatum. Fastigium verticis tuberculatum vel spinosum, supra non sulcatum. Fastigium frontis planum. Tibiae anticae supra in utroque margine spina apicali nulla instructae, (foraminibus apertis vel rimatis). Tibiae posticae supra in utroque margine spina apicali nulla instructae.* *Hetrodidae.*

8.8. *Prosternum muticum. Pronotum inerme. Fastigium verticis depressum, supra sulcatum. Fastigium frontis tuberculatum. Tibiae anticae supra in margine externo spina apicali armatae, margine interno inermi (foraminibus rimatis). Tibiae posticae supra in margine interno spina apicali instructae* . . . . *Ephippigeridae.*

7.7. *Occiput fastigio verticis vix altius. Hoc in apicem productum, cum fronte valde reclinata angulum formans. Tibiae intermediae supra inermes. (Tibiae anticae supra in utroque margine spina apicali nulla instructae. Tibiae posticae supra in utroque margine spina apicali nulla instructae.)* . *Sagidae.*

2.2. *Tib. anticae foraminibus destitutae (supra spinis apicalibus nullis instructae. Tibiae posticae supra in utroque margine spina apicali, subtus in utroque margine spinis apicalibus duabus instructae. Articulus primus et secundus tartorum lamina laterali, sulco diviso, instructi).* *Gryllacridae.*

1.1. *Tarsi compressi (articulo primo et secundo laminis lateralibus nullis. Tibiae anticae supra in utroque margine spina apicali instructae. Tibiae posticae supra in utroque margine spina apicali necnon subtus in utroque margine spinis apicalibus duabus instructae)* . . *Stenopelmatidae.*

Die Zunft der Phaneropteriden entspricht bei Serville [1]) der Abtheilung der *Camptoxiphae* (Genera: *Steirodon, Phylloptera, Leptodera, Ancylecha, Phaneroptera, Gymnocera, Scaphura, Barbitistes),* bei Burmeister [2]) den Gattungen *Barbitistes, Scaphura, Phaneroptera, Phylloptera;* sie fällt ganz in die Subfamilie der Phyllophoriden bei Stål [3]), welche ausserdem noch meine Mecopodiden, Meconemiden, Hetrodiden, Ephippigeriden und Bradyporiden umfasst.

Dispositio generum Phaneropteridarum.

1. *Coxae anticae inermes* (Fig. 1*d*) *(exceptis nonullis speciebus generis Elimaeae necnon singulis individuis Ducetiae japonicae* Thunb. *spina brevissima instructis).* (Genus *Terpnistria coxis inermibus in divisionem 1.1 locandum).*
2. *Pronotum teres, sinu humerali nullo* (Fig. 1). *Lamina subgenitalis ♂ stylis articulatim insertis destituta* (Fig. 3*c*, 4*b*). *Elytra lobiformia* (Fig. 1*a*, 2*a*, 3*a* etc.) . . . . **Odonturae.**
3. *Meso- et metanotum postice lobata, foramina basalia tegentia* (Fig. 1*c*). *Fastigium verticis articulo primo antennarum duplo latius, tumidum, non sulcatum* (Fig. 1*b*) . . . . 1. *Orphania* Fisch.

3.3. *Meso- et metanotum postice truncata, impressiones basales liberantia* (Fig. 2*c*). *Fastigium verticis articulo primo antennarum rarissime latius, plerumque sulcatum* (Fig. 4*a*).
4. *Ovipositor a basi sensim curvatus et evanescens, margine superiore sinuato, margine apicali distincte dentato-serrato* (Fig. 2*d*, 3*d*, 5*b*).
5. *Femora antica pronoti longitudinem unam et dimidiam vix superantia* (Fig. 3*a*, 4*a*). *Ovipositor valvulis inferioribus apicem versus subampliatis* (Fig. 2*d*, 3*d*).

---

[1]) Orthoptères 1839. p. 278.
[2]) Handb. der Entomologie, II. 1839. p. 673.
[3]) Rec. orthopterorum. 2. 1874. p. 4.

6. *Pronotum sulco transverso postico ante medium instructum, margine postico rotundato, elytra in ♂ ultra venam plicatam tegens* (Fig. 2*a*) *in* ♀ *subtota obtegens* (Fig. 2*b*).

2. **Poecilimon** Fisch.

6.6. *Pronotum sulco transverso postico pone medium instructum, margine postico truncato vel late emarginato, venam plicatam elytri sinistri in ♂ liberans* (Fig. 3*a*, 4*a*), *in* ♀ *elytra dimidia liberans.*

7. *Vena plicata elytri sinistri in ♂ oblitera* (Fig. 3*a*). *Cerci ♂ sinuato-curvati, infra laminam subgenitalem decussati* (Fig. 3*c*).

3. **Barbitistes** Charp.

7.7. *Vena plicata elytri sinistri in ♂ per totum discum extensa* (Fig. 4*a*), *Cerci ♂ apicem versus simpliciter incurvi, supra laminam subgenitalem positi* (Fig. 4*b*). . . 4. **Isophya** m.

5.5. *Femora antica pronoti longitudinum duplo superantia* (Fig. 5*a*, 6). *Ovipositor valvulis inferioribus sensim angustatis, parum compressis* (Fig. 5*b*). *(Pronotum margine postico truncato, elytra in ♂ tota liberans* [Fig. 5*a*, 6]).

6. *Vena plicata elytri sinistri in ♂ obliterata (— excepta Od. aspericauda* Ramb. —). *Lamina supraanalis in ♂ oblonga, apice rotundata, inter cercos deflexa* (Fig. 5*a*). *Lamina subgenitalis in ♂ apice attenuata, excisa* (Fig. 5*a*). Species *Europeae.*

5. **Odontura** Ramb.

6.6. *Vena plicata elytri sinistri in ♂ per totum discum perducta* (Fig. 6). *Lamina supraanalis in ♂ latissima, in margine postico late emarginata, supra cercos horizontaliter producta* (Fig. 6). *Lamina subgenitalis in ♂ lobis exsertissimis instructa* (Fig. 6). Species *Americanae* . . . . 6. **Dichopetala** m.

4.4. *Ovipositor brevis, latus, basi inflatus, dehinc valde compressus, margine superiore recto, apice acuminatus, minutissime serrulatus* (Fig. 7*a*).

7. **Leptophyes** Fieb.

2.2. *Pronotum sinu humerali distincto instructum* (Fig. 8*a* etc.). *(Elytra et plerumque alae perfecte explicatae).*

3. *Vertex planus vel declivis, modice elongatus, cum fastigio frontis angulum distinctum formans. Fastigium frontis planum vel subtuberculatum.*

4. *Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis nullis* (Fig. 11*c*, 12*b* etc.).

5. *Tibiae anticae utrinque* (Fig. 10*c*, *f*) *vel in latere antico* (Fig. 12*a*) *foramine conchato instructae.* Species *mundi antici.*

6. *Tibiae anticae supra sulcatae spinulosae.*

7. *Antennae minus graciles, fragiles* (Fig. 8*a*). *Alae in* ♀ *elytris breviores* (Fig. 8*a*). *Femora antica tercia* (Fig. 8*a*), *subtus subsulcata* . . . . *Acrometopae.*

8. *Pronotum lobis lateralibus retrorsum distincte ampliatis, margine postico usque ad medium mesopleuri extenso, margine antico pone oculos leviter sinuato* (Fig. 8*a*). *Elytra campo mediastino irregulariter reticulato, vena ulnari anteriore e parte basali venae radialis emissa* (Fig. 8*b*). *Lamina subgenitalis* ♂ *profunde fissa* (Fig. 8*c*). *Ovipositor brevis, compressus, subito incurvus, disco rugulis acuminatis inaequali* (Fig. 8*a*) . . . . 8. *Acrometopa* Fieb.

8.8. *Pronotum lobis lateralibus retrorsum vix ampliatis, margine postico usque ad marginem posticum mesopleuri extenso, margine antico haud sinuata* (Fig. 9*a*). *Elytra campo mediastino venulis obliquis parallelis confertissimis intructo, vena ulnari anteriore e trunco ulnari emissa* (Fig. 9*b*). *Lamina subgenitalis* ♂ *acutangulariter emarginata* (Fig 9*c*). *Ovipositor pronoto longior, sensim incurvus, disco laevi, marginibus apicem versus serrulatis* (Fig. 9*c*).
9. *Horatosphaga* Schaum.

7.7. *Antennae graciles, setaceae et flexibiles* (Fig. 10 etc.). *Alae in* ♀ *elytris longiores. Femora antica plus minus compressa, subtus distincte sulcata* (Fig. 11*a*).

8. *Tibiae anticae utrinque foramine conchato instructae.*

9. *Elytra campo mediastino venulis expressis, inter se parallelis instructo* (Fig. 10*b*, *e*). *Frons verticalis* (Fig. 10*a*). (*Ovipositor sublaevis* [Fig. 10*d*]). . 10. *Elimaea* Stål.

9.9. *Elytra campo mediastino venulis irregularibus instructo* (Fig. 11*b*). *Frons prostata* (Fig. 11*a*). 11. *Ectadia* m.

8.8. *Tibiae anticae in latere antico (interno) foramine conchato, in latere postico foramine aperto instructae* (Fig. 12*a*).
12. *Hemielimaea* m.

6.6. *Tibiae anticae supra subplanae, inermes* (Fig. 14) *(in latere antico foramine conchato, in latere postico foramine aperto instructae)* . . . . ***Mirolliae.***

7. *Pronotum disco medio non carinato. Elytra margine postico subsinuato, margine apicali oblique truncato* (Fig. 13).
13. *Exora* m.

7.7. *Pronotum disco subplano, linea media longitudinali elevata instructum* (Fig. 14*a*). *Elytra margine postico necnon margine apicali rotundatis* (Fig. 14*b*) . . . 14. *Mirollia* Stål.

5.5. *Tibiae anticae utrinque foramina aperta gerentes.*

6. *Tibiae anticae supra teretes, muticae* (Fig. 15*a*). (*Lamina subgenitalis* ♂ *brevis, emarginata* (Fig. 15*b*).
Pseudophaneropterae.
15. *Pseudophaneroptera* m.

6.6. *Tibiae anticae supra sulcatae.*

7. *Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa* (Fig. 16*c*, 17*b*, 18, 19). Species *mundi antici.*

8. *Tibiae anticae supra spinulosae, a latere visae pone partem basalem, foramina gerentem, sensim angustatae* (Fig. 16*b*, 17*a*) ***Ducetiae.***

9. *Elytra femora postica superantia, alis multo breviora, vena radiali plerumque ramos quatuor vel quinque obliquos, inter se parallelos versus marginem posticum elytri emittente* (Fig. 16*a*) *(excepta D. adspersa* m. *ramo radiali primo furcato). Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa, lobis acuminatis* (Fig. 16*c*). *Ovipositor margine superiore toto crenulato* . . . . . 16. *Ducetia* Stål.

9.9. *Elytra femoribus posticis breviora* (Fig. 17*a*) *alis aeque longa, vena radiali pone medium ramum unicum in marginem posticum elytri emittente* (Fig. 17*a*). *Lamina subgenitalis ♂ in tertia parte apicali fissa, lobis obtusis* (Fig. 17*b*). *Ovipositor margine superiore tantum apicem versus crenulato* . . . . 17. *Isotima* m.

8.8. *Tibiae anticae supra muticae, a latere visae, pone partem basalem, foramina gerentem subito angustatae* (Fig. 20, 21 etc.). ***Pyrrhiciae.***

9. *Lamina subgenitalis ♂ lobis basi valde hiantibus, apice contiguis, valde inflexis* (Fig. 18*a*). *Lamina supraanalis ♂ lata et longa, inter cercos deflexa.*
18. *Pyrrhicia* Stål.

9.9. *Lamina subgenitalis ♂ lobis a basi contiguis, non inflexis* (Fig. 19). *Lamina supraanalis ♂ brevis, emarginata.*
19. *Himerta* m.

7.7. *Lamina subgenitalis ♂ margine postico emarginata* (Fig. 22, 29*c*).

8. *Tibiae anticae et intermediae supra spinulosae (exceptis generibus Pseudoburgili* m. et *Stenophyllia* m.).

9. *Elytra angusta, alis breviora, venis radialibus plerumque disjunctis* (Fig. 20*c*, 21*a* etc.). *Alae acuminatae* (Fig. 21). ***Aniarae.***

a. *Pronotum lobis deflexis antice et postice subaeque altis* (Fig. 21*a*, 22*a*, 24*a*). *Segmentum anale ♂ non pistillatum.* Species *Americanae.*

b. *Tibiae anticae supra in margine postico (externo) spinis fortioribus confertis armatae* (Fig. 20*b*). *Femora omnia subtus spinosa. Pronotum subcylindricum, lobis deflexis multo longioribus quam altioribus. Elytra valde angusta* (Fig. 20*b*) . 20. *Tetana* m.

b.b. *Tibiae anticae supra in margine externo spinulis nullis* (Fig. 20*) *vel spinulis raribus* (Fig. 21 *a*) *armatae. Femora antica subtus inermia, postica vel spinulosa* (Fig. 20*) *vel inermia* (Fig. 21 *a*). *Pronotum lobis deflexis rotundatim vel angulo acuto insertis.*

c. *Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis* (Fig. 20*) *Femora postica subtus spinulosa* (Fig. 20*). *Alae elytris breviora* (Fig. 20*). *(Elytra acuminata, venis radialibus disjunctis, integris, vena spuria inter illas et venam ulnarem interposita* (Fig. 20*).

20*. *Pseudoburgilis* m.

c.c. *Pronotum lobis deflexis angulo acuto insertis* (Fig. 21 *a*, 22 *a*, 24 *a*). *Femora postica subtus inermia* (Fig. 21 *a*). *Alae elytris longiores.*

d. *Alae elytra plus dimidio superantes. Haec apicem versus attenuata (ramo primo radiali integro)* (Fig. 21 *b*). *Ovipositor subrectus, angustus, disco scabro, marginibus acute serrato-dentatis* (Fig. 21 *a*).

21. *Burgilis* Stål.

d.d. *Alae elytra vix tertia parte superantes vel iis parum longiores. Elytra margine antico toto rotundato* (Fig. 22 *a*, 23, 24 *b*). *Ovipositor valde incurvus, compressus, laevis* (Fig. 24 *c*) *vel rugulosus* (Fig. 22 *c*), *marginibus obtuse serratis.*

e. *Elytra basi valde dilatata, margine antico valde rotundato, apice valde acuminato, campo tympanali inusito dilatato* (Fig. 22 *b*). *Alae elytris parum longiores. Ovipositor semicirculariter incurvus, disco scabriusculo* (Fig. 22 *c*).

22. *Coryphoda* m.

e.e. *Elytra angusta, apice rotundata, campo tympanali normali* (Fig. 23, 24 *b*). *Alae elytra quarta parte superantes, ovipositor valde compressus, brevis, basi subito incurvus, disco laevi* (Fig. 24 *c*).

f. *Elytra campis marginali et radiali venulis transversis parallelis, confertis instructis, venis radialibus basi conjunctis* (Fig. 23).

23. *Aniara* m.

f.f. *Elytra venulis transversis irregularibus instructa, venis radialibus a basi disjunctis* (Fig. 24 *b*) . . . 24. *Hyperophora* m.

a.a. *Pronotum lobis deflexis versus angulum posticum valde dilatatis* (Fig. 25). *Segmentum anale ♂ pistillatum* (Fig. 25). Species *Africana* . . . 25. *Corymeta* m.

9.9. *Elytra plerumque latiora, alis longiora* (Fig. 26, 27, 28*a*, 29*a*). *Hae obtusae* (Fig. 26, 28*a*) *vel abortivae* (Fig. 27*a*). *(Ovipositor compressus, brevis, basi subito incurvus, disco laevi)*. Species *Americanae* . . . . . ***Cosmophylla.***

a. *Elytra venis transversis confertissimis instructa* (Fig. 26). *(Pronotum disco plano, lobis deflexis angulatim insertis).* 26. *Engonia* m.

a.a. *Elytra venis transversis nullis* (Fig. 27) *vel valde irregularibus* (Fig. 28, 29).

b. *Elytra sublinearia, apice obtusa, venis radialibus disjunctis* (Fig. 27). *(Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis. Tibiae anticae supra muticae).* 27. *Stenophyllia* m.

b.b. *Elytra ovata, acuminata, venis radialibus contiguis.*

c. *Pronotum lobis deflexis angulo acuto insertis, margine postico oblique truncato, sinu humerali subnullo* (Fig. 28*b*). *Alae abortivae* (Fig. 28*a*). *Tibiae anticae supra submuticae* . 28. *Marenestha* m.

c.c. *Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, margine postico rotundato, sinu humerali distincto* (Fig. 29*b*). *Alae (elytris breviores) perfecte explicatae* (Fig. 29*a*). *Tibiae anticae supra spinulosae.* 29. *Cosmophyllum* Blanch.

8.8. *Tibiae anticae et intermediae supra totae inermes.* Species *mundi antici.*

9. *Elytra et alae margine antico rotundato* (Fig. 30*a*). *Alae campo triangulari apicali plicato, valde producto* (Fig. 30*a*). Species *Africana* . . . . . ***Pardalotae.*** 30. *Partalota* m.

9.9. *Elytra et alae margine antico sinuato* (Fig. 31). *Alae apice obtusae, campo triangulari nullo* (Fig. 31). Species *Asiatica* . . . . ***Scambophylla.*** 31. *Scambophyllum* m.

4.4. *Lamina subgenitalis ♂ stylis minimis articulatim insertis* (Fig. 32*b*). *(Pronotum disco subplano. Elytra coriacea, longitudine pronoti duplo latiora. Tibiae anticae foraminibus rimatis instructae, supra in margine exteriore spinulosae* Fig. 32*a*). Species *Africanae.* ***Arantiae.*** 32. *Arantia* Stål.

3.3. *Vertex valde declivis, elongatus, cum fastigio frontis angulum nullum vel vix perspicuum formans. Fastigium frontis laminatim horizontaliter productum* (Fig. 33*b*, 35*b*). Species *Asiaticae et Australicae.*

4. *Pronotum breve, caput amplectens* (Fig. 33*a*, 34*b*).

5. *Palpi graciles* (Fig. 33*b*). *Femora omnia gracilia* (Fig. 33*b*) ♂ *elytris amplis, lamina subgenitali stylis liberis nullis instructa.* ♀ *elytris fornicatis* (Fig. 33*a*), *alis nullis, ovipositore brevissimo, valvulis liberis, muticis* (Fig. 33*a*) . . . . . . ***Acridopezae.***

33. *A c r i d o p e z a* Guér.

5.5. *Palpi articulis duobus ultimis dilatatis* (Fig. 34*b*). *Femora dilatata et compressa* (Fig. 34*b*). ♂ *elytris angustis, margine postico sinuato, apice truncato* (Fig. 34*a*), *lamina subgenitalis stylis liberis instructa.* ♀ *elytris et alis in modum* ♂ *constructis, ovipositore pronoto longiore, semicirculariter incurvo* . . . ***Eurypalpae.***

34. *E u r y p a l p a* m.

4.4. *Pronotum angustum longum, caput liberans* (Fig. 35*a*, 36). *(Tibiae anticae supra muticae. Elytra latissima)* . . . . ***Leptoderae.***

5. *Pronotum disco plano, subconcavo, antice angusto, postice dilatato, lobis deflexis perpendicularibus* (Fig. 35*a*)

35. *L e p t o d e r a* Serv.

5.5. *Pronotum cylindricum, biconstrictum, margine antico et postico emarginatis* (Fig. 36) . . . . 36. *T r o c h a l o d e r a* m.

1.1. *Coxae anticae spina armatae* (Fig. 50*b*). *(Genus T e r p n i s t r i a coxis muticis in hanc divisionem locandum).*

2. *Fastigium frontis laminatim valde productum* (Fig. 37*ab*). *(Elytra amplissima. Femora et tibiae laminatim dilatatae* [Fig. 37*a*]). Species *Americana* . . . . ***Aegimiae.***

37. *A e g i m i a* Stål.

2.2. *Fastigium frontis non productum* (Fig. 40*b*, 45*b*), *vel laminam transversam brevem formans* (Fig. 106).

3. *Vertex in dentem vel cristam dentiformem, a fastigio distinctam elevatus* (Fig. 38, 40*a*). *(Femora necnon tibiae posticae plerumque lobatae* (Fig. 40*a*) *vel longe spinosae* (Fig. 41*a*). Species *Americanae* ***Aphidniae.***

4. *Femora postica spinulosa, nec lobata nec longe spinosa* (Fig. 38).

5. *Antennae articulatim nodosae* (Fig. 38). *Fastigium verticis compressum, acuminatum, elevatum. Femora postica lobis genicularibus obtusis* . . . . 38. *H a m m a t o f e r a* m.

5.5. *Antennae laeves, fusco-annulatae. Fastigium verticis depressum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Femora lobis genicularibus longe dentatis* . . . . 38*. *O x y p r o r a* m.

4.4. *Femora postica longe spinosa* (Fig. 39*a*) *vel lobata* (Fig. 40*a*). *Antennae graciles* (Fig. 40*a*) *vel subnodosae* (Fig. 39*a*).

5. *Femora et tibiae posticae longe spinosae* (Fig. 39 *a*).
39. *Machima* m.

5.5. *Femora postica lobata, tibiae posticae dentibus triangularibus armatae* (Fig. 40 *a*) . . . . 40. *Aphidnia* Stål.

3.3. *Vertex planus vel tumescens, non spinosus.*

4. *Tibiae anticae in latere antico foramine conchato, in latere postico foramine aperto instructae* (Fig. 42 *a, b*, 49).

5. *Tibiae intermediae laminatim dilatatae, compressae, spinam longam includentes* (Fig. 41 *b*). Species *Americana* . . . ***Centroferae.***
41. *Centrofera* m.

5.5. *Tibiae intermediae forma consueta constructae.*

6. *Elytra latiora, venis radialibus contiguis* (Fig. 42, 43 etc.). Species *Asiaticae.*

7. *Ovipositor angustus, compressus, sensim incurvus, apice sensim acuminatus, plica basali rotundatim tumescente* (Fig. 42, 43, 44).
Psyrae.

8. *Elytra pone medium latissima, ramo radiali primo angulatim ramuloso, cum ramo secundo retem subhexangularem efficiente* (Fig. 42, 43, 44).

9. *Pedes lobis foliaceis instructi* (Fig. 42).
42. *Ancylecha* Serv.

9.9. *Pedes lobis foliaceis nullis.*

a. *Vena ulnaris anterior a margine postico elytri valde remota, flexuosa* (Fig. 43). *Ovipositor semicirculariter incurvus* (Fig. 43), *marginibus apice crenulatis.*
43. *Phygela* Stål.

a.a. *Vena ulnaris anterior ad marginem posticum elytri quam ad venam radialem multo magis appropinguata, subrecta* (Fig. 44). *Ovipositor subrectus* (Fig. 44).
44. *Arnobia* Stål.

8.8. *Elytra medio vel ante medium latissima, ramo radiali simpliciter furcato* (Fig. 45, 46 etc.).

9. *Fastigium frontis articulo primo antennarum aeque latum, cum fastigio verticis lineola contiguum* (Fig. 45).

a. *Pronotum disco plano, lobis deflexis angulatim insertis* (Fig. 45 *a*). *Meso- et metasternum triangulariter lobata* (Fig. 45 *c*). *Tibiae anticae pronoto vix longiores, supra subteretes, inermes* (Fig. 45 *a*) . . 45. *Tapcina* m.

a.a. *Pronotum disco convexiusculo, lobis deflexis rotundatim insertis* (Fig. 46 *a*). *Mesosternum triangulariter, metasternum rotundatim lobatum* (Fig. 46 *b*). *Tibiae anticae graciles, pronoto duplo longiores, supra plus minus sulcatae, rarospinulosae* (Fig. 46 *a*). 46. *Casigneta* m.

9.9. *Fastigium frontis acuminatum, cum fastigio verticis non contiguum* (Fig. 49*b*).

a. *Elytra vena mediastina vix expressa* (Fig. 47*a*, 48). *Tibiae anticae supra teretes vel subsulcatae, inermes.*

b. *Elytra angustiora, ramo radiali ante medium venae radialis oriente, longe pone medium furcato, ramulo antico in apicem ipsum elytri excurrente, vena ulnari marginem posticum elytri in quinta parte apicali attingente* (Fig. 47*a*) . 47. ***Elbenia*** Stål.

b.b. *Elytra latiora, vena radiali ramos tres vel quatuor obliquos, non furcatos* (Fig. 48), *vel ramum unicum furcatum, flexuosum in marginem posticum elytri emittente, vena ulnari marginem posticum elytri in quarta parte apicali attingente* (Fig. 48).
48. ***Phaula*** m.

a.a. *Elytra vena mediastina plicatim expressa* (Fig. 49*a*). *Tibiae anticae supra sulcatae, spinulosae* (Fig. 49*a*). *(Ramus radialis in medio venae radialis oriens, ante medium furcatus, utroque ramulo flexuoso in marginem posticum elytri exeunte* (Fig. 49*a*) . 49. ***Psyra*** Stål.

7.7. *Ovipositor validus, plus minus rugulosus, margine superiore apice oblique truncato (excepto genere* ***Liotrachela****), plica basali supra acutangula* (Fig. 50*d*). *(Segmentum anale ♂ productum. Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa, stylis brevissimis articulatim insertis vel stylis liberis nullis* (Fig. 50*c*).
Holochlorae.

8. *Elytra vena mediastina distincta, recta, plicata instructa* (Fig. 50*a*). *Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis* (Fig. 50*a*). *(Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis brevissimis instructa* Fig. 50*c)* . . . . 50. ***Holochlora*** Stål.

8.8. *Elytra vena mediastina obsoleta vel curvata, non plicata instructa* (Fig. 51, 52). *Pronotum lobis deflexis angulo plus minus acuto insertis* (Fig. 51, 52).

9. *Metasternum lobis rotundatis instructum. Elytra margine postico recto, pronoti longitudine vix latiora, ramo radiali flexuoso, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente,* (Fig. 51*a*). *Ovipositor parum rugulosus apice obtusus, margine superiore apice rotundato* (Fig. 51*b*). *(Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis nullis).*
51. ***Liotrachela*** m.

9.9. *Metasternum lobis triangularibus instructum. Elytra medio dilatata, margine postico rotundato, pronoti longitudine duplo latiora, ramo radiali ramulo antico recto in apicem ipsum elytri exeunte, ramulo postico cum*

vena ulnari antica rectissima confluente (Fig. 52). *Ovipositor in modum generis Holochlorae constructus.*

52. *Sympaestria* m.

6.6. *Elytra angusta, linearia, venis radialibus a basi spatio pellucido angustissimo divisis* (Fig. 53) *(ramo radiali longe ante medium oriente, longe pone medium furcato, campo marginali venulis confertis, perpendicularibus instructo. Pronotum margine postico non limbato).* Species *Africana.* ***Porenomenae.***

53. *Porenomena* m.

4.4. *Tibiae anticae utrinque apertae vel utrinque rimatae.*

5. *Pronotum carinis lateralibus rotundatis vel acutis, nec cristatis nec crenulatis. (Dictyota pruinosa* m. *carinis pronoti crenulatis in hanc divisionem locanda).*

6. *Ovipositor brevissimus, laevissimus, valvulis liberis* (Fig. 54 *d*, 55 *d*). *Lamina subgenitalis ♂ in lobos angustos, stylos imitantes producta* (Fig. 54 *c*) *(excepto genere Dictyota* m. *stylis liberis instructo).* Species *Australicae* . . . . . ***Ephippithytae.***

7. *Pronotum ante medium constrictum, sellaeforme* (Fig. 54 *a*). *Femora postica subtus per totam longitudinem spinulosa* (Fig. 54 *b*). *(Ovipositor rectus, cercis longior* Fig. 54 *d).*

54. *Ephippithyta* Serv.

7.7. *Pronotum dorso plano, lobis deflexis plus minus angulatim insertis* (Fig. 55, 56 etc.). *Femora postica subtus tota inermia* (Fig. 58 *a*, 59 *a*) *vel pone medium spinulosa* (Fig. 55 *b*).

8. *Elytra lanceolata* (Fig. 55) *vel apicem versus dilatata* (Fig. 56 *a*). *Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus* (Fig. 58). *Meso- et metasternum margine postico lobata* (Fig. 55 *c*, 58 *c*).

9. *Pectus latiusculum. Meso- et metasternum lobis aeque longis et latis* (Fig. 55 *c*). *Pronotum lobis deflexis medio altissimis, margine inferiore rotundato vel recto. Elytra campo marginali irregulariter reticulato* (Fig. 55, 56 etc.). *Femora postica basi plus minus dilatata* (Fig. 55 *b*).

a. *Fastigium verticis acuminatum, cum fastigio frontis subcontiguum* (Fig. 56 *b*).

b. *Elytra a medio sensim attenuata, ramo radiali medio vel parum ante medium furcato* (Fig. 55 *a*).

55. *Caedicia* Stål.

b.b. *Elytra in tertia parte apicali latissima, ramo radiali basi furcato* (Fig. 56 *a*). *(Tibiae anticae supra sulcatae excepta spina apicali externa inermes. Femora omnia subtus spinulosa)* . . . 56. *Diastella* m.

a.a. *Fastigium verticis obtusum, cum fastigio frontis lineola horizontali contiguum* (Fig. 57 *b*). *(Ramus radialis medio furcatus* (Fig. 57 *a*) . . 57. *Symmachis* m.

9.9. *Pectus compressum. Meso- et metasternum lobis longioribus quam latioribus* (Fig. 58*b*). *Pronotum lobis deflexis pone medium altissimis, margine inferiore supra coxas subemarginato* (Fig. 58*a*). *Elytra campo marginali venulis transversis parallelis, densis regulariter lineato* (Fig. 58*a*). *Femora postica basi gracillima* (Fig. 58*a*).

58. *Dictyota* m.

8.8. *Elytra linearia, angusta* (Fig. 59*a*). *Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus, margine postico valde rotundato* (Fig. 59*a*). *Meso- et metasternum margine postico truncato* (Fig. 59*b*). *(Femora postica basi non dilatata, subtus tota inermia* Fig. 59*a)* . . . . . 59. *Polichne* Stål.

6.6. *Ovipositor pronoto longior vel aeque longus, marginibus apice serrulatis vel crenulatis, rarissime inermibus. Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis vel nullis instructa.*

7. *Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, plerumque in margine exteriore spinulosae (Nonnullae species generis Eurycoryphae* Stål. *tibiis anticis supra teretibus. — Turpilia mexicana* m., Genus *Syntechna* m. *tibiis sulcatis in divisionem 7.7 locanda).*

8. *Tibiae anticae supra spinulosae, sed spinulis apicalibus nullis* (Fig. 60, 61). *(Elytra antice eburneo-marginata* (Fig. 60). *Lamina subgenitalis ♂ stylis articulatim insertis. Ovipositor pronoto multo longior, sensim incurvus, acuminatus, disco laevi* [Fig. 60, 61]). Species *Australicae.*

Taeniomenae.

9. *Femora postica subtus inermia* (Fig. 60). *Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus, margine inferiore subrecto* (Fig. 60). *Ovipositor a basi sensim attenuatus, marginibus distincte serrulatis* (Fig. 60).

60. *Taeniomena* m.

9.9. *Femora postica subtus spinulosa* (Fig. 61). *Pronotum lobis deflexis aeque altis et longis, margine inferiore rotundato* (Fig. 61). *Ovipositor medio latissimus, marginibus minutissime serrulatis* (Fig. 61).

61. *Elephantodeta* m.

8.8. *Tibiae anticae supra spinulosae vel muticae, saltem spina apicali in margine externo armatae.*

9. *Fastigium verticis acuminatum* (Fig. 69*b*, 76*b*).

a. *Elytra linearia vel lanceolata, alis plerumque breviora.*

b. *Tibiae anticae et intermediae supra, excepta spina apicali, muticae* (Fig. 62, 63, 64, 65, 66). Species *mundi antici.*

c. *Elytra angustiora, venis radialibus a basi distincte discontiguis* (Fig. 62*b*, 64). *Lamina subgenitalis* ♂ *stylis nullis* (Fig. 63) *vel minimis* (Fig. 62) *instructa.*

Phaneropterae.

d. *Pronotum sellaeforme, lobis deflexis in* ♂ *fornicatis* (Fig. 62*b*). *Elytra angustissima, margine postico sinuato, ramo radiali cum vena ulnari confluente* (Fig. 62*b*). *Femora postica subtus apice spinulosa* (Fig. 62*a*). *Lamina subgenitalis* ♂ *stylis minimis instructa* (Fig. 62).

62. *Dioncomena* m.

d.d. *Pronotum disco subplano, lobis deflexis etiam in* ♂ *planis* (Fig. 63, 64). *Elytra margine postico recto* (Fig. 63), *vel subrotundato* (Fig. 64).

e. *Femora omnia subtus inermia* (Fig. 63). *Alae elytra valde superantes* (Fig. 63).

63. *Phaneroptera* Serv.

e.e. *Femora antica subtus spinulosa* (Fig. 64). *Alae elytra parum superantes* (Fig. 64).

64. *Melidia* Stål.

c.c. *Elytra latiora, venis radialibus medio contiguis* (Fig. 65, 66). *Lamina subgenitalis* ♂ *stylis longis* (Fig. 65*b*) *vel lobis angustis, stylos imitantibus instructa* (Fig. 66*b*). *(Ovipositor pronoto longior, sensim incurvus, acuminatus.* Species *Asiaticae).*

Isopserae.

d. *Pronotum lobis deflexis angulatim insertis* (Fig. 65), *sinu humerali acuto. Elytra venulis transversis parallelis instructa* (Fig. 65). *Alae campo triangulari apicali non producto* (Fig. 65). *Segmentum anale* ♂ *non productum. Lamina subgenitalis* ♂ *stylis longis instructa* (Fig. 65*b*).

65. *Isopsera* m.

d.d. *Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis* (Fig. 66) *sinu humerali rotundato. Elytra venulis transversis vix expressis* (Fig. 66). *Alae campo triangulari apicali producto* (Fig. 66). *Segmentum anale* ♂ *rostrato-productum. Lamina subgenitalis* ♂ *stylis liberis nullis, margine postico in lobos acuminatos, stylos imitantes producto* (Fig. 66*b*) *vel trianguluriter emarginata.* 66. *Allodapa* m.

b.b. *Tibiae anticae vel saltem intermediae supra spinulosae* (Fig. 67, 68).

c. *Pronotum valde sellatum, disco antice dentatim* (Fig. 67) *vel saltem postice ad sinus humerales elevato* (Fig. 68). *Elytra margine postico sinuata, apice oblique truncata* (Fig. 67, 68). *Femora postica subtus lobata* (Fig. 68) *vel triangulariter dentata* (Fig. 67). *Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis instructa.* Species *Africanae.*
Terpnistriae.

d. *Pronotum antice in lobum acuminatum elevatum* (Fig. 67). *Coxae anticae inermes. Tibiae anticae foraminibus apertis instructae* (Fig. 67).
67. *Terpnistria* Stål.

d.d. *Pronotum antice obtusum* (Fig. 68). *Coxae anticae spina instructae. Tibiae anticae foraminibus rimatis instructae* (Fig. 68). 68. *Diogena* m.

c.c. *Pronotum disco plano* (Fig. 69 etc.) *vel sellato, nec antice nec postice elevato* (Fig. 71 etc.), *Elytra margine postico recto vel sinuato. Femora postica subtus spinulosa vel lobata.*

d. *Tibiae anticae foraminibus rimatis instructae* (Fig. 69*a*). Species *mundi antici.* **Tylopsidae.**
69. *Tylopsis* Fieb.

d.d. *Tibiae anticae foraminibus apertis instructae.* Species *Americanae, excepta Cameronia africana* m.

e. *Elytra angusta, margine postico sinuato* (Fig. 70, 71). *Femora antica plerumque supra apice compressa, acuminata* (Fig. 70, 71). *Femora postica lobis genicularibus longe acuminatis* (Fig. 71) . . . . **Hormiliae.**

f. *Pronotum disco plano, postice rotundato, lobis deflexis angulatim insertis* (Fig. 70). *Lamina subgenitalis ♂ stylis minimis liberis instructa* . . . . . 70. *Hormilia* Stål.

f.f. *Pronotum sellatum, disco postice triangulariter producto* (Fig. 71). *Lamina subgenitalis ♂ stylis nullis instructa.*
71. *Arethaea* Stål.

e.e. *Elytra latiora, linearia* (Fig. 72 etc.) *vel ovato-lanceolata* (Fig. 78, 79). *Femora antica supra teretia, postica lobis genicularibus obtusis* (Fig. 72*a* etc.), *vel breviter dentatis* (Fig. 77). *(Pronotum lobis deflexis angulatim insertis).*

f. *Lamina subgenitalis ♂ stylis nullis instructa* (Fig. 72*a*). *Elytra linearia, angustiora* (Fig. 72) *vel latiora* (Fig. 73*a, c*), *ramo radiali furcato, in marginem posticum elytri excurrente* (Fig. 72*a*, 73*a, c*) . . . . . ***Scudderiae.***

g. *Femora antica et intermedia subtus inermia* (Fig. 72*a*), *postica inermia vel spinulosa, vel foliaceo-lobata. Ovipositor apice obtusus* (Fig. 72*b*). 72. *Scuderia* Stål.

g.g. *Femora antica et intermedia subtus spinulosa* (Fig. 73*a, c*). *Femora postica subtus spinulosa. Ovipositor acuminatus* (Fig. 73*b*). 73. *Symmetropleura* m.

f.f. *Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis instructa* (Fig. 74*b*, 75*b*).

g. *Pronotum disco plano, lobis deflexis angulatim insertis* (Fig. 74, 75 etc.). *Antennae basi nec incrassatae nec hirsutae.* ***Plagiopleurae.***

h. *Elytra linearia, ramo radiali in marginem posticum elytri exeunte* (Fig. 75). *(Statura minore).*

i. *Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus* (Fig. 74*a*). *Elytra viridia, ramo radiali parum pone medium furcato. Femora postica apicem elytri non attingentia. Lamina subgenitalis ♂ brevis, margine postico emarginato* (Fig. 74*b*) . . . 74. *Amaura* m.

i.i. *Pronotum lobis deflexis aeque altis et longis. Elytra olivacea vel ferruginea, ramo primo radiali integro* (Fig. 75*a*) *vel longe pone medium furcato. Lamina subgenitalis ♂ elongata, angustata margine postico profunde fissa* (Fig. 75*b*). 75. *Theudoria* Stål.

h.h. *Elytra lanceolata* (Fig. 78, 79) *vel linearia, quod si ita est, ramo radiali in apicem elytri exeunte, ramulo postico cum vena ulnari confluente* (Fig. 76*a*, 77).

i. *Ramus radialis in apicem ipsum elytri excurrens, ramuls posterior cum vena ulnari confluens* (Fig. 76*a*, 77).

k. *Vertex antice carinato-marginatus, ad medium oculi dente obtuso abruptus* (Fig. 76*c*). *Fastigium verticis valde deflexum* (Fig. 76*b*). *Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, plica spuria obliqua instructis, margine inferiore utrinque aequaliter rotundato* (Fig. 76*a*). *Elytra ramo radiali rectissimo* (Fig. 76*a*). *Ovipositor disco laevi, marginibus apice crenulatis* (Fig. 76*a*).

76. *Ectemna* m.

k.k. *Vertex antice obtusus, fastigio horizontaliter producto. Pronotum lobis deflexis pone medium altissimis, margine inferiore obliquo* (Fig. 77). *Elytra ramo radiali flexuoso* (Fig. 77). *Ovipositor disco scabro* (Fig. 77).

77. *Plagiopleura* Stål.

i.i. *Ramus radialis in marginem posticum elytri excurrens* (Fig. 78*a*). (*Elytra lanceolata* Fig. 78*a*).

78. *Parableta* m.

g.g. *Pronotum disco sellato, lobis rotundatim insertis* (Fig. 79*a*). *Antennae plerumque basi incrassatae* (Fig. 79*b*) *vel hirsutae* (Fig. 79*c*). (*Elytra colore atro vel fusco-ferrugineo*) . . . . ***Scaphurae.***

79. *Scaphura* Kirby.

a.a. *Elytra lata, obovata, apice oblique truncata, alis longiora* (Fig. 80). (*Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis. Alae campo apicali triangulari valde producto, in quiete plicato. Lamina subgenitalis ♂ stylis brevibus instructa. Ovipositor angulo obtuso incurvus, medio latissimus, acuminatus, rugosus*) . . . . ***Phrixae.***

80. *Phrixa* Stål.

9.9. *Fastigium verticis articulo primo antennarum multo latius, deflexum* (Fig. 81, 82 etc.). (*Elytra oblongo-ovata*).

Amblycoryphae.

a. *Tibiae anticae supra in margine postico spinulosae.* (Fig. 81*a*, 82*a*). *Ramus radialis medio* (Fig. 82*a*), *vel pone medium furcatus* (Fig. 81*a*). Species *Americanae.*

b. *Fastigium verticis articulo primo antennarum triplo latius, obtusum, non sulcatum* (Fig. 81*b*). *Mesosternum*

triangulariter lobatum (Fig. 81 *c*). *Ovipositor semicircu-lariter incurvus, pronoto subtriplo longior, margine superiore sinuato* (Fig. 81 *a*). 81. *Amblycorypha* Stål.

b.b. *Fastigium verticis articulo primo antennarum vix duplo latius, sulcatum* (Fig. 82 *b*). *Mesosternum rotundatim lobatum* (Fig. 82 *c*). *(Ovipositor subito incurvus, pronoto vix longior, margine superiore recto* Fig. 82 *a)* . . . . *Anepsia* m.

a.a. *Tibiae anticae supra in margine postico, excepta spina apicali, inermes* (Fig. 83 *a*). *Ramus radialis ante medium furcatus* (Fig. 83 *a*).

b. *Frons depressa, latere carinata, versus labrum angu-stata. Fastigium verticis articulo primo antennarum triplo latius* (Fig. 83 b) . . *Eurycorypha* Stål.

b.b. *Frons rotundata, nec carinata nec angustata. Fastigium verticis articulo primo antennarum parum latius* (Fig. 84) . . . . *Plangia* Stål.

7.7. *Tibiae anticae et intermediae supra teretes, plerumque totae inermes (rarissime sulcatae, quod si ita est, spina apicalis deest (Ctenophlebiae), vel quum adest, meso- et metasternum longe lobata* (Fig. 97 *b*). (Genus *Microcentrum*.)

8. *Fastigium frontis acuminatum vel obtusum, nunquam laminatim productum.* Species *Americanae, exceptis nonnullis speciebus generis Anaulacomerae.*

9. *Femora antica subtus plerumque, intermedia semper teretia, postica subtus apice deplanata. Lamina subgeni-talis ♂ stylis nullis instructa* (Fig. 85 *c*, 86 *b*). *Ovipositor pronoto plerumque longior, parum incurvus, acuminatus, laevissimus* (Fig. 85 *b*, *d*, 87 *a*, 88).

a. *Elytra subpellucida, ramo radiali furcato* (Fig. 85 *a*, *d*). *Pronotum lobis deflexis rotundatim vel angulo obtuso insertis* (Fig. 85 *d*, 86) . . . . *Anaulacomerae.*

b. *Pronotum disco planiusculo, linea elevata nulla* (Fig. 85 *a*, *d*) . . . . . *Anaulacomera* Stål.

b.b. *Pronotum disco rotundato, lineola subelevata, longi-tudinali instructo* (Fig. 86 *a*) . *Grammadera* m.

a.a. *Elytra opaca, vena radiali ramos complures indivisos, parallelos emittente* (Fig. 87, 88). *Pronotum lobis de-flexis angulo acuto insertis* (Fig. 87, 88). *(Fastigium verticis plus minus laminatim compressum. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, totae inermes).*
Ctenophlebiae.

b. *Fastigium verticis articulo primo antennarum longius* (Fig. 87). *Elytra angusta, acuminata, margine postico*

recto, ramis radialibus valde obliquis, in apicem elytri excurrentibus (Fig. 87 *a*) . *Tomeophera* m.

b.b. *Fastigium verticis articulo primo antennarum brevius* (Fig. 88). *Elytra valde dilatata, margine postico rotundato, ramis radialibus angulo obtuso insertis, in marginem posticum elytri excurrentibus* (Fig. 88). *Ctenophlebia* Stål.

9.9. *Femora omnia subtus sulcata. Lamina subgenitalis* ♂ *stylis instructa. Ovipositor rarissime pronoto longior, subito incurvus, rugosus, acuminatus* (Fig. 89, 90 etc.) *vel apice truncatus, crenulatus* (Fig. 97 *a*) *vel laevissimus obtusus* (Fig. 98—101, 104).

a. *Lobi mesosterni triangulares, non producti, lobi metasterni rotundati* (Fig. 89 *c*), *excepto genere Turpilia* Stål *lobis metasterni acuminatis. Ovipositor acuminatus* (Fig. 89—96). *Fastigium verticis acuminatum.*

b. *Fastigium verticis cum fastigio frontis non contiguum. Margines interni scrobum antennarum ab antico visi supra fastigium frontis contigui* (Fig. 89 *b*). *Frons tumescens* (Fig. 89 *a*). *Metasternum rotundatim lobatum.* ***Phyllopterae.***

c. *Alae elytris longiores* (Fig. 89 *a*, 90 *a*, 91).

d. *Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus, margine antico sinuato* (Fig. 89 *a*). *Tibiae anticae et intermediae minus graciles, illae pronoto vix longiores* (Fig. 89 *a*). *Phylloptera* Serv.

d.d. *Pronotum lobis deflexis aeque longis et altis, margine antico recto* (Fig. 90 *a*). *Tibiae anticae et intermediae graciles, illae longitudinem unam et dimidiam pronoti superantes* (Fig. 90 *a*, 91).

e. *Fastigium verticis parum ante oculos productum* (Fig. 90 *b*). *Elytra ovata, medio vel pone medium latissima* (Fig. 90 *a*). *Alae apice acuminatae, campo triangulari apicali non producto* . . . . . . *Hyperphrona* m.

e.e. *Fastigium verticis ante oculos valde productum* (Fig. 91). *Elytra linearia* (Fig. 91). *Alae apice obtusae, campo triangulari apicali rotundatim producto* (Fig. 91) . . . . *Cora* m.

c.c. *Alae elytris breviores (campo apicali triangulari valde producto* (Fig. 92). *Tibiae anticae et intermediae minus graciles, illae pronoto non longiores*

(Fig. 92). *Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus, margine antico sinuato).*
Prosagoga m.

b.b. *Fastigium verticis cum fastigio frontis contiguum vel non contiguum* (Fig. 93*b*), *quod si ita est, margines interni scrobum antennarum valde distantes.*
Turpiliae.

c. *Femora antica subtus in margine antico dentata* (Fig. 93*d*). *Tibiae anticae basi ad foramina valde dilatatae, interdum spina basali instructae* (Fig. 93*d*). *Elytra ovata, valde dilatata* (Fig. 93*a*). *Ovipositor brevis, obtusiusculus* (Fig. 93*a*).
Plagioptera Stål.

c.c. *Femora antica subtus spinulis minimis armata vel inermia* (Fig. 94 etc.). *Tibiae anticae basi modice dilatatae, spina basali nulla* (Fig. 94 etc.). *Elytra lanceolata* (Fig. 94*a*, *b*, 96) *vel linearia* (Fig. 95). *Ovipositor acuminatus* (Fig. 94, 96).

d. *Alae elytris longiores* (Fig. 94*a*, *b*, 95). *Ovipositor brevis obtusiusculus, disco laevi* (Fig. 94*a*) *vel longior, acuminatus, disco rugoso* (Fig. 96).

e. *Elytra lanceolata, ramo radiali utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente* (Fig. 94*a*). *(Pronotum disco carinis lateralibus obtusioribus)* . . . . . . *Turpilia* Stål.

e.e. *Elytra linearia, ramulo antico rami radialis in apicem ipsum elytri excurrente* (Fig. 95).
Euthyrrhachis m.

d.d. *Alae elytris breviores, campo apicali triangulari valde producto* (Fig. 96). *Ovipositor longior, disco rugoso-granulato* (Fig. 96). *Apoceryeta* m.

a.a. *Lobi mesosterni et metasterni triangulariter producti* (Fig. 97, 101, 102 etc.), *exceptis generibus Ischyra et Apoballa lobis metasterni rotundatis. Fastigium verticis acuminatum* (Fig. 103, 104, 105) *vel obtusum* (Fig. 97, 98, 100). *Ovipositor obtusus* (Fig. 97) *vel acuminatus, valvulis laevissimis discontiguis* (Fig. 98—101). ***Microcentra.***

b. *Ovipositor subito incurvus, valvula inferiore apice truncata, profunde crenulata* (Fig. 97*a*). *(Fastigium verticis valde deflexum, articulo primo antennarum latius vel aeque latum, obtusum. Elytra lanceolata vel ovata, ramo radiali utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente* (Fig. 97*a*).
Microcentrum Scudd.

b.b. *Ovipositor subito vel sensim incurvus, marginibus laevissimis, valvula inferiore apice subacuminata, cum valvula superiore discontigua* (Fig. 98—101, 104), *excepto genere* *Stibaria* m. *ovipositore valvula inferiore acuminata, crenulata.*

c. *Fastigium verticis valde obtusum, articulo primo antennarum quadruplo latius* (Fig. 98*b*). *(Ischyra flaviceps* m. *fastigio verticis articulo primo antennarum vix duplo latiore.)*

d. *Tibiae anticae utrinque foramine conchato instructae* (Fig. 98*a*). *Femora postica subtus margine externo toto crenulato* (Fig. 98*a*). *Metasternum lobis triangularibus instructum.*
Lobophyllus Sauss.

d.d. *Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae* (Fig. 99*a*). *Femora postica subtus margine externo apice spinulosa* (Fig. 99*a*). *Metasternum lobis triangularibus vel rotundatis instructum* (Fig. 99*b*) . . . . . *Ischyra* m.

c.c. *Fastigium verticis longe productum* (Fig. 100*a*) *vel obtusum, articulo primo antennarum parum latius* (Fig. 101*b*) *vel acuminatum* (Fig. 103, 105).

d. *Fastigium verticis horizontaliter productum, articulo primo antennarum longius, apice acuminatum vel obtusum* (Fig. 100).
Petaloptera Sauss.

d.d. *Fastigium verticis breve* (Fig. 101—105).

e. *Pronotum lobis deflexis margine ciliatis* (Fig. 101*a*). *Elytra membranacea vel coriacea. (Ramus radialis ramulum anticum in apicem elytri ipsum emittens* (Fig. 101*a*).

f. *Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae. Metasternum lobis triangularibus, productis instructum* (Fig. 101*c*). *Cerci* ♂ *simpliciter incurvi* . . . . *Syntechna* m.

f.f. *Tibiae anticae et interm. supra teretes. Metast. lobis rotundatis instr. Cerci* ♂ *flexuoso-decussati* (Fig. 101**b*). . . *Apoballa* m.

e.e. *Pronotum lobis deflexis margine glaberrimis* (Fig. 102 etc.). *Elytra cornea.*

f. *Elytra margine postico recto. Ramus radialis utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittens* (Fig. 102, 103). *Mesosternum lobis planis, supra coxas extensis* (Fig. 102*b*).

g. *Fastigium verticis articulo primo antennarum latius. Elytra pone medium valde angustata* (Fig. 102 *a*). *Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae* (Fig. 102 *a*).
Philophyllia Stål.

g.g. *Fastigium verticis articulo primo antennarum angustius* (Fig. 103). *Elytra pone medium modice angustata* (Fig. 103). *Tibiae anticae utrinque foramine rimato instructae* (Fig. 103). *Phoebolampta* m.

f.f. *Elytra margine postico valde rotundato vel tectiforme elevato. Ramus radialis utrumque ramulum* (Fig. 104 *a*) *vel ramulum anticum solum* (Fig. 105 *a*) *in apicem elytri emittens. Mesosternum lobis valde compressis* (Fig. 104 *b*).

g. *Fastigium frontis bituberculatum* (Fig. 104 *b*). *Ramus radialis utrumque ramulum in apicem elytri emittens* (Fig. 104 *a*). *Ovipositor valvulis integerrimis, obtusis* (Fig. 104 *a*).
Acra m.

g.g. *Fastigium frontis obtusum* (Fig. 105 *b*). *Ramus radialis ramulum anticum in apicem, ramulum posticum in marginem posticum elytri emittens* (Fig. 105 *a*). *Ovipositor valvulis acuminatis, crenulatis* (Fig. 105 *a*).
Stibara m.

8.8. *Fastigium frontis laminatim horizontaliter productum* (Fig. 106 *b*). (*Pronotum valde convexum. Elytra cornea, amplissima, apice rotundata* (Fig. 106 *a*). Species *Asiatica, habitu insolito*) . . . . **Dysmorphae.**
Dysmorpha m.

5.5. *Pronotum carinis lateralibus totis dentatis* (Fig. 107, 109—111) *vel solum postice crenulatis* (Fig. 108). (*Ovipositor, excepto genere Trigonocorypha* Stål, *laevissimus, valvulis discontiguis* (Fig. 111 *d*).
Steirodontia.

6. *Fastigium verticis acuminatum* (Fig. 107 *b*). *Ovipositor compressus, acuminatus, margine crenulatus* (Fig. 107 *a*). (*Carinae pronoti totae subtiliter crenulatae* Fig. 107). Species *Asiaticae*.
Trigonocorypha Stål.

6.6. *Fastigium verticis apice obtusum, sulcatum vel planum* (Fig. 108—112). *Ovipositor parum compressus, attenuatus, margine integerrimus*, (Fig. 111 *d*). Species *Americanae*.

7. *Ramulus anticus rami radialis in apicem ipsum elytri excurrens* (Fig. 108).

8. *Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum, articulo primo antennarum vix latius* (Fig. 108). *Pronotum carinis in quarta parte postica sola crenulatis* (Fig. 108). *Stilpnochlora* Stål.

8.8. *Fastigium verticis valde depressum, planum, articulo primo antennarum duplo latius* (Fig. 109). *Pronotum carinis lateralibus ampliatis, totis crenato-dentatis* (Fig. 109). *Steirodon* Serv.

7.7. *Ramulus anticus rami radialis in marginem posticum elytri excurrens* (Fig. 110—112).

8. *Pronotum carinis lateralibus cristatim elevatis* (Fig. 110). *Tibiae anticae supra deplanatae* (Fig. 110 *a*). (*Tibiae posticae valde compressae et dilatatae* (Fig. 110 *b*). *Peucestes* Stål.

8.8. *Pronotum carinis lateralibus cristatim non elevatis* (Fig. 111, 112). *Tibiae anticae supra sulcatae.*

9. *Oculi globosi* (Fig. 111). *Tibiae anticae in latere externo foramine aperto, in latere interno foramine subrimato instructae* (Fig. 111 *a, d*). *Tibiae posticae compressae, parum dilatatae* (Fig. 111 *d*). Species *Americanae*. *Posidippus* Stål.

9.9. *Oculi valde elongati* (Fig. 112) *ennare anticae utrinque foramine rimato instructae* (Fig. 112). *Tibiae posticae supra valde dilatatae* (Fig. 112). Species *Asiatica*. *Xantia* m.

Gruppe Odonturae.

Die Gruppe der Odonturen bildet eine scharf begränzte Abtheilung der Phaneropteriden und ist für die Fauna Europas und Klein-Asiens charakteristisch. Es sind träge Thiere, die sich von Pflanzen nähren, mit vollständig verkümmerten Flugorganen und es ist mir kein Fall von monströser Ausbildung der letzteren bekannt.

Die Grundfarbe ist grasgrün und die Variation in Farbe und Zeichnung innerhalb der Species ist charakteristisch, indem sich stets Individuen von vollkommener Einfärbigkeit bis zur bunten oder tief rothbraunen Varietät finden.

Das allgemeine System der Zeichnung besteht darin, dass zwei helle, seitlich scharf abgegränzte Streifen, hinter den Augen beginnend, sich über die ganze Länge des Körpers erstrecken. Auf dem Pronotum legt sich an jeden Streifen inwendig [illegible] rother Saum an, welcher sich gegen den Hinterrand des Pronotums etwas [illegible]tert und in der rothen Färbung der Flügeldecken häufig eine Fortsetzung findet. Auf den letzteren erscheint oft im Centrum oder am Hinterrande ein schwarzer Flecken, welcher auf dem Hinterleibe als breiter Mittelstreifen eine Fortsetzung findet.

Es ist ausserdem eine Tendenz zur Sprenkelung vorhanden, welche auf der Oberseite des Kopfes und auf den Füssen in kleinen, kreisrunden, röthlichen Punkten besteht, die auf dem Pronotum und oft auch an den Hinterschenkeln eine längliche Form annehmen.

An den Fühlern manifestirt sich diese Tendenz durch eine dicht gedrängte Ringelung, wobei ohne Rücksicht auf die Abgränzung der Glieder eine grosse Unregelmässigkeit stattfindet. In eine andere Kategorie der Zeichnung der Fühler gehört die bei dieser Gruppe seltene Erscheinung der regelmässigen hellen Ringe, welche in ziemlich grossen Abständen in der Zahl von 5—10 über den Fühler vertheilt erscheinen *(Barbitistes)*.

Der Kopfgipfel ist meistentheils stark zusammengepresst und gefurcht, horizontal vorstehend und den ebenfalls spitzen Stirngipfel kaum berührend. Selten erscheint der erstere schräg abgeplattet und ist in diesem Falle ungefurcht und von dem ebenfalls breiten Stirngipfel durch eine kurze, horizontale Furche getrennt *(Orphania*, einige Species von *Isophya)*.

Das Pronotum ist stets drehrund, ohne merklichen Absatz bei der Insertion der Seitenlappen. Der Vorderrand der letzteren ist stets gerade und bildet mit dem unteren Rande einen rechten Winkel, während der Hinterrand abgeschrägt ist und ohne Spur eines Humeralwinkels in den Hinterrand der

Scheibe verläuft. Die Form dieser Abschrägung ist charakteristisch, indem sie convex, geradlinig oder sogar ausgerandet erscheint.

Die Länge des Pronotum selbst ist sehr charakteristisch und wird durch die Ausdehnung des hinter der letzten leierförmigen Querfurche befindlichen Theiles bestimmt. Diese Grössenverhältnisse finden sonach in der Diagnose dadurch ihren Ausdruck, dass man den Abstand der Querfurche von dem Vorderrande und dem Hinterrande vergleicht. Ist das Pronotum lang, so erscheint es bei dem ♂ stets in die Höhe gezogen *(fornicatum)*, um die Stridulation zu ermöglichen, während es bei dem ♀ fest aufliegt.

Ist das Pronotum kurz, so liegen die Deckflügel oft beinahe ganz frei *(Leptophyes* und *Odontura)*, während sie namentlich bei einigen ♀ oft nur als kleiner Saum vorstehen und sogar ganz obliterirt sind (*Poecilimon flavescens* Herr. Sch.).

Die Form der Deckflügel bietet wenig Anhaltspunkte. Sie sind bis auf das Tympanalfeld vollständig obliterirt. Das letztere ist auf dem linken Flügel stets undurchsichtig und von der erhabenen vena plicata durchzogen, welche oft sehr deutlich von dem Aussenrande bis zum Innenrande den Flügel durchzieht und sogar an dem letzteren einen ausspringenden Winkel verursacht *(Isophya)*, bei anderen sich schon in der Mitte des Flügels verliert *(Odontura, Barbitistes)*.

Die Brust ist breit und daher jedes einzelne Segment transversal. Meso- und Metasternum zeigen einen Ansatz von Lappenbildung, allein diese Lappen sind rückwärts (mit Ausnahme von *Orphania)* abgestutzt, wodurch die Basalgrübchen sichtbar werden.

Die Füsse bieten keine hervorragenden Merkmale. Die Hüften (coxae) sind ohne Dorn. Die Schenkel sind schlank und zumeist vollkommen unbewehrt mit anliegenden Knielappen. Die Vorderschienen haben beiderseits offene Foramina und sind auf der Oberseite gefurcht und an beiden Rändern bedornt, ebenso die Mittelschienen.

Die Species-Charaktere sind vorzugsweise in der Form der männlichen Cerci und der Subgenitalplatte zu suchen. Die ersteren sind stets gegen das Ende einwärts gebogen, oft zugleich nach abwärts, verlaufen dadurch in einer eckigen Linie und kreuzen sich unter der Subgenitalplatte *(Barbitistes)*. Ihre Spitze endigt in einen Dorn, der häufig abgestumpft ist. Sehr eigenthümlich ist die Zähnelung, welche bei einigen im Orient vorkommenden Species des Genus *Poecilimon* an dieser Stelle beobachtet wird. Eine Verzweigung der Cerci ist mir nur bei zwei Species des genannten Genus bekannt.

Die männliche Subgenitalplatte ist stets an der Basis gewölbt und gegen den Hinterrand mehr oder weniger verengt. Die Form dieses Randes ist ein guter Species-Charakter. Niemals führt er eine Spur eines Griffels. Oftmals ist er gerade abgestutzt, zumeist mehr oder weniger tief ausgerandet, selten so tief, dass sich zwei spitze Lappen bilden *(Poecilimon Sancti Pauli* m.). Eine eigenthümliche Form zeigt der Hinterrand bei dem Genus *Barbitistes*. Er ist wenig ausgerandet, dagegen tief eingeschlitzt. Von dem Ende des

Einschnittes reicht eine aufgeworfene, oft lamellenartig erhabene Kante bis zur Basis der Subgenitalplatte.

Man kann zwei Formen in der Legescheide unterscheiden. Die eine Form (*Leptophyes*) ist breit, seitlich stark zusammengepresst, mit glatter Fläche, geradem Oberrande und scharfer Spitze, welche eine nur durch Vergrösserung erkennbare sehr regelmässige Crenulirung hat. — Die zweite Form ist von der Basis ab allmälig zusammengedrückt, am Ende abgerundet und häufig durch eine Erweiterung der unteren Valvula unmittelbar vor der Spitze etwas verbreitert. Die Ränder sind mit scharfen, concav ausgerandeten Zähnchen versehen (dentato-serrati) und die Fläche ist dadurch rauh, dass die Längskanten Erhabenheiten zeigen. — Die Länge der Legescheide variirt bedeutend innerhalb des Genus und selbst der Species (*Orphania denticauda* Charp.).

Durch die Combination dieser Merkmale ist die Sichtung der vielen Species nicht schwierig. Zudem ist der Verbreitungsbezirk der einzelnen Species ziemlich abgegrenzt und bietet daher bei der Bestimmung einigen Anhalt.

1. Genus. *Orphania* Fisch. (Fig. 1.)

Fastigium verticis apicem versus dilatatum, depressum, latere rotundatum, cum fastigio frontis lineola recta contiguum. Antennae corpus vix superantes. Pronotum sulco transverso ante medium instructum, in ♂ fornicatum, in ♀ elytra tegens. Meso- et metasternum lobata, lobis foramina basalia tegentibus. Lamina subgenitalis ♂ elongata et attenuata, apice angulatim emarginata, cercos superans. Ovipositor subrectus, apicem versus incurvus, marginibus in tertia parte apicali irreguliter dentatis. ♂ ♀

Orphania Fisch. 1853. Orth. europ. p. 222.
Barbitistes Charp., *Ephippigera* Burm., *Odontura* Ramb.
Species unica.

1. *Orphania denticauda* Charp.

Tota laete viridis, vel fusco adspersa, vel rufo-fusco-maculata. Elytra ♂ basi fusca, margine externo et interno flavo. Pronotum in disco lineolis, in lobis lateralibus punctis fuscis adspersum. Femora omnia unicolaria vel supra fusco-punctata, margine inferiore flavo, raro tota fusca-rufa, maculis nigris ornata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	32—34 mm.	34—38 mm.
„ *pronoti*	11	10—13
„ *ovipositoris*		18—27

Barbitistes denticauda Charp. 1825. Horae entomol. p. 99, tab. III, f. 3, 6.
„ „ Serv. Orth. p. 478.

Barbitistes denticauda Serv. Revue méth. p. 69.
Ephippiger „ Burm. Handb. II. p. 680.
Odontura „ Ramb. Faune de l'Andal. p. 45.
Orphania „ Fisch. Orth. europ. p. 222, tab. XII, f. 3.
Polysarcus denticaudus Fieb. Syn. p. 51, Ergänzbl. Lotos 1854, p. 225.
„ „ Meyer-Dürr, Schweizer. Orth., Denkschr. der schweizer. Naturf.-Ges. 1860.
Orphania denticauda Türk, Oesterr. Orth., Wiener entomolog. Monatschr. 1858, p. 9.
„ „ Graber, Orth. Tirols, Verhandl. der zool.-bot. Ges. in Wien, 1867, p. 267.
„ „ Graber, Faun. Stud. der. Syrm. Bucht, p. 375.
„ „ Frivaldsky, Monogr. Orth., p. 90.
„ „ Herman, Dermapt. u. Orthopt. Siebenb., Verhandl. des siebenb. Vereins f. Naturw., J. XXI, 1871, p. 11.

Vorkommen: Auf feuchten Wiesen als die erste vollständig entwickelte Laubheuschrecke im Monat Juni, meistens vereinzelt, trat jedoch in den Jahren 1871 und 1872 im östlichen Siebenbürgen verwüstend auf (Herman).

Südwestliche Schweiz (Charp., Fischer, Meyer-Dürr), Tübingen (coll. Dr. Krauss), Pyrenäen (Ramb.), Judicarien im südlichen Tirol 6—7000 Fuss hoch (Graber), bei Wien in den Wiesen des Wiener Waldgebirges (Türk. coll. m.), Syrmien (Graber), Ungarn (Charp.), bei Pest am Schwabenberg (c. m.), Mehadia (Frivaldsky, c. m.), Serbien (c. m.), Siebenbürgen (Herman, c. m.), Dalmatien am Welebit und bei Castellastua (c. m.).

Variirt in der Grösse, namentlich auffallend ist die lange Legescheide bei den aus Mehadia stammenden ♀; variirt auch in der Farbe von reinem Saftgrün der meisten ♀ bis zum Rothbraun mit beinahe schwarzem Occiput und dunkelbraunen grossen Flecken an den Seitenlappen des Pronotum (Siebenbürgen c. m.).

2. Genus. *Poecilimon* Fisch. (Fig. 2.)

Fastigium verticis rotundatum, medio impressum, vel sulcatum, cum fastigio frontis tuberculatim contiguum. Antennae corporis longitudine (P. obesus Fieb. *et P. Fieberi* Fieb.) *vel hoc duplo longiores, unicolores vel annulatae. Pronotum sulco transverso ante medium posito, margine postico rotundato vel recto, in ♂ fornicatim ultra venam plicatam elytri sinistri extenso, in ♀ elytra subtota obtegente. Meso- et metasternum transversa vel in margine postico angulatim emarginata, foramina basalia liberantia. Cerci simpliciter incurvi, apice acuminati, raro spina laterali armati (P. hamatus* m. *et unispinosus* m.). *Lamina subgenitalis ♂ cercos vix superans (excepto P. Sancti Pauli* m.), *apice truncata vel emarginata, vel profunde incisa. Ovipositor*

pone medium incurvus, apicem versus in utroque margine dentato-serratus, valvulis superioribus basi inflatis, parte inflata sensim evanescente, valvulis inferioribus apicem versus ampliatis. ♂ ♀

Poecilimon Fisch. 1853. Orth. europ., p. 225.

Barbitistes Fieb. Syn. p. 51.

Dispositio specierum.

1. *Ovipositor pronoto duplo longior. Species statura majore.*
 2. *Antennae unicolores.*
  3. *Fastigium verticis antice depressum, articulo primo antennarum latius, supra subsulcatum* . . . . 1. *obesus* Fieb.
  3.3. *Fastigium verticis antice rotundatum, articulo primo antennarum angustius, supra profunde sulcatum* . . . . 2. *affinis* Fieb.
 2.2. *Antennae fusco-punctatae vel annulatae* . 3. *Fieberi Ullrich* (Fieb.)

1.1. *Ovipositor pronotum parum superans. Species statura minore.*
 2. *Lamina subgenitalis ♂ lobis apicalibus acuminatis. Ovipositor basi valde dilatus, apicem versus sat angustatus* . . . . 4. *Sancti Pauli* m.
 2.2. *Lamina subgenitalis ♂ lobis obtusis vel nullis. Ovipositor in tertia parte apicali latissimus.*
  3. *Cerci ♂ apice bimucronati, vel hamati, vel serrati. Species Europae orientalis et Asiae minoris.*
   4. *Cerci ♂ apice bimucronati.*
    5. *Cerci ♂ spina interna magna, angulo recto distans, armati.* 5. *hamatus* m.
    5.5. *Cerci ♂ spina interna brevi armati.*
     6. *Cerci ♂ spina interna et spina apicali aequelongis.* 6. *concinnus* Fieb.
     6.6. *Cerci ♂ spina interna minima* . . . . 7. *unispinosus* m.
   4.4. *Cerci apice serrati.*
    5. *Ovipositor pronoti unam et dimidiam longitudinem superans.* 8. *flavescens* Herr. Sch.
    5.5. *Ovipositor pronotum vix superans.*
     6. *Pronotum ♂ ad sulcum transversum subconstrictum subsellaeforme. Statura minore* . . . . 9. *Bosphoricus* m.
     6.6. *Pronotum ♂ subinflatum, nec constrictum nec subsellaeforme. Statura majore* . . . . 10. *propinquus* m.
  3.3. *Cerci ♂ apice simpliciter mucronati.*
   4. *Pronotum, praecipue in ♂, lobis deflexis margine postico rotundato.*
    5. *Cerci ♂ angulo distincto inflexi, parte apicali subundulatim curvata.*
     6. *Cerci ♂ parte inflexa tereti. Species Asiatica.* 11. *amissus* m.
     6.6. *Cerci ♂ parte inflexa compressa. Species Hungarica.* 12. *Brunneri* Friv.

5.5. *Cerci ♂ rotundatim inflexi.*

6. *Species Italicae et Graecae.*

7. *Pronotum ♂ lineare, postice subcompressum. Lamina subgenitalis ♂ postice angusta, deplanata* . 13. *elegans* Fieb.

7.7. *Pronotum ♂ pone sulcum ampliatum, postice fornicatum. Lamina subgenitalis ♂ postice dilatata, compressa.* 14. *ampliatus* m.

6.6. *Species Hungaricae et Rossicae.*

7. *Elytra in ♂ pallide griseo-maculata, in ♀ a pronoto tota obtecta. Occiput et pronotum unicoloria.*

8. *Pronotum lobis deflexis margine inferiore subrotundato. Species Hungarica* . . . . 15. *Fussi* Fieb.

8.8. *Pronotum lobis deflexis margine inferiore rectissimo. Species Rossica* . . . . 16. *intermedius* Fieb.

7.7. *Elytra in ♂ aterrimo-vittata, in ♀ margine aterrimo, pronotum superantia. Occiput et pronotum plerumque atro-nitido-vittata. Species Hungarica* . . . . 17. *thoracicus* Fieb.

4.4. *Pronotum lobis deflexis margine postico oblique truncato vel sinuato.*

5. *Antennae fuscae vel nigro-annulatae. Pronotum disco pone sulcum transversum non carinato. Species Italicae et Graecae.*

6. *Cerci in ♂ laminam subgenitalem valde superantes.* 18. *laevissimus* Fisch.

6.6. *Cerci in ♂ cum lamina subgenitali aeque longi.*

7. *Cerci in ♂ graciliores. Statura minore.* 19. *Jonicus* Kollar.

7. *Cerci in ♂ breves, crassiusculi. Statura majore.* 20. *nobilis* Fieb.

5.5. *Antennae virides. Pronotum disco pone sulcum transversum, praecipue in ♂, carinula longitudinali instructo. Species Carniolica et Hungarica* . . . . 21. *Schmidti* Fieb.

1. *P. obesus* Fieb.

Viridis. Occiput necnon pronotum in disco punctis minimis adspersa. Antennae corpore breviores, unicolores. Fastigium verticis rotundatum, supra vix impressum. Pronotum ad insertionem loborum deflexorum linea sulfurea angusta longitudinali, interdum obsoleta (in ♀) ornatum, postice lineola rufa interne apposita. Cerci in ♂ parum incurvi, apice obtusi, breviter mucronati. Lamina subgenitalis in ♂ basi triangulariter impressa, costa mediana distincta, ad marginem posticum perducta, margine postico triangulariter emarginato. Ovipositor margine superiore a medio incurvo, apice parum dilatatus, disco subscabro. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	8·5	
„ *ovipositoris*		18

Barbitistes obesus Fieb. in litt.[1])

Vorkommen: Epirus (c. m. Nr. 6881), Parnass (c. m. Nr. 1705).

Diese Species bildet den Uebergang zu *Orphania* durch den breiten, kaum merklich eingedrückten Kopfgipfel und die kurzen Fühler. Ausgezeichnet durch die ungeringelten Fühler, die schmalen, oft obliterirten, hellgelben Längslinien auf dem Pronotum und die ebenso schmale, inwendig angefügte, rothbraune, kurze Linie.

2. *P. affinis* Fieb.

Viridis vel flavo-virescens. Occiput et pronotum rufo-adspersa. Pronotum vittis duabus lateralibus nigris, nitidis, rufo-limbatis, ante sulcum transversum saepe obliteratis, postice latioribus ornatum. Fastigium verticis oblongum, supra distincte impressum. Fastigium frontis depressum. Antennae corpore multo longiores, unicolores. Pronotum in ♂ sellaeforme, medio distincte coartatum. Elytra in ♂ tympano fusco. Femora postica subtus in utroque margine nigro-spinulosa. Meso- et metasternum margine postico recta, medio angulatim emarginata. Lamina supraanalis in ♂ semiorbicularis, subemarginata. Cerci ♂ a medio incurvi, sensim acuminati. Lamina subgenitalis ♂ basi triangulariter impressa, costa mediana nulla, margine postico subemarginato. Lamina supraanalis ♀ semiorbicularis. Ovipositor subrectus, in parte tertia apicali incurvus, disco scabriusculo. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	24 mm.	25 mm.
„ *pronoti*	7	8
„ *ovipositoris*		15

Barbitistes affinis Fieb. in litt.

Odontura affinis Frivaldsky, Monogr. Orth. Hung., p. 91, tab. II, f. 1.

„ „ Herman, Dermapt. und Orth. Siebenb., p. 11.

Vorkommen: Mehadia (Friv., c. m.), M. Cemerno in Serbien (c. m. Nr. 2177), Klausenburg (Herm.). Ein Blumenthier, vorzüglich auf den grossen Blättern der *Salvia glutinosa* L.

Frivaldsky gibt eine gute Beschreibung und Abbildung dieser ausgezeichneten Species, welche sich von *Fieberi Ullrich* durch die einfärbigen Fühler, das etwas stärker sattelförmig verengte Pronotum des ♂, dessen zwei seitliche, schwarze, glänzende Längsstreifen sich beim ♂ häufig bis zum Vorderrande verlängern, während sie bei *Fieberi* niemals über die Querfurche hinausgehen. Beim ♀ sind die Elytra mehr bedeckt als in der letzteren Species.

---

[1]) Der verstorbene Dr. Fieber hat die Odonturen mit besonderer Sorgfalt studirt und seine Bestimmungen gingen durch meine Sammlung in viele andere über, so dass seine Speciesnamen einen classificatorischen Werth erlangt haben.

3. *P. Fieberi* Ullrich.

Viridis unicolor, punctis fuscis minimis adspersus vel flavus, vittis longitudinalibus, latis et punctis majoribus nigris ornatus. Fastigium verticis rotundatum, supra sulcatum. Fastigium frontis tuberculatum. Antennae corpore multo longiores, irregulariter nigro-annulati. Pronotum lineis ferrugineis lateralibus, plus minus obliteratis, ornatum. Elytra tympano fusco. Femora postica subtus in utroque margine in tertia parte apicali spinulosa. Meso- et metasternum sublobata. Lamina supraanalis ♂ semiorbicularis. Cerci a medio incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ basi breviter impressa, costa mediana ad marginem posticum perducta, hoc angusto, subrecto. Ovipositor margine superiore in varietate brevi, a basi semicirculariter incurvus, in varietate longa in quarta parte apicali incurvo. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	25—30 mm.	25—32 mm.
„ *pronoti*	7—9	7, 5—10
„ *ovipositoris*		12—18

Barbitistes Fieberi Ullrich-Fieber, 1853, Syn. p. 51.

Vorkommen: Krain, Kreuzer und Steiner Alpen (coll. Schmidt in Laibach, c. m. Nr. 284, 1286, 8148), Görz (c. m.), Parenzo und Monte magiore in Istrien (c. m. Nr. 182, 2474), Fiume (c. m.), Castellastua in Dalmatien (c. m. Nr. 7187), Montenegro (c. m. Nr. 5865).

Ausgezeichnet durch die geringelten Fühler und stets punktirten Schenkel. Variirt in der Farbe von gleichförmig grün bis orange, mit breiten, schwarzen Längsstreifen auf dem Pronotum und dem Hinterleib. Wird von den Krainer Alpen nach Süden immer grösser und das Vorkommen bei Castellastua zeichnet sich namentlich durch die lange Legescheide aus.

4. *P. Sancti Pauli* m. (Fig. 2.)

Flavo-viridis, sulfureo-rufo- et nigro-vittatus. Fastigium verticis dilatatum, depressum, supra non sulcatum, articulo primo antennarum latius. Antennae nigro-annulatae. Pronotum disco in utroque sexu plano, rufo, fusco-adsperso, lineolis lateralibus longitudinalibus sulfureis, lineola nigra extus apposita, lobis deflexis sulfureis, margine inferiore subemarginato. Elytra in ♂ a pronoto maxima parte obtecta, sulfurea, vitta longitudinali laterali aterrima ornata. Femora omnia supra et subtus longitudinaliter nigro-lineata (interdum unicoloria). Femora postica subtus inermia. Cerci ♂ apice undulatim inflexi, acuminati, margine externo 4—5 serrulati. Lamina subgenitalis in lobos duos acuminatos producta. Ovipositor brevis, vix incurvus, sensim acuminatus, margine superiore et inferiore serrato-dentatis, disco laevi. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21 mm.	25 mm.
„ *pronoti*	8	9
„ *ovipositoris*		10

Vorkommen: Ephesus (c. m. Nr. 5925) Smyrna (c. m. Nr. 8149), Rhodos (c. m. Nr. 6494).

Diese durch Grösse und bunte Färbung ausgezeichnete Species fand ich zuerst im Jahre 1867 in den Ruinen des Theaters von Ephesus auf Disteln.

5. *P. hamatus* m.

Flavo-rufus, fusco-rufo- et nigro-signatus. Fastigium verticis declive, compressum, sulcatum. Antennae unicolores nigrae. Occiput fusco- et flavo-variegatum. Pronotum in utroque sexu cylindricum, breve, non ultra metastethidium productum, rufo-fuscum, disco macula magna subquadrata flava, nigro-circumscripta, necnon sulco lyrato nigro-inscripto, lobis deflexis margine postico recto, subemarginato. Elytra in utroque sexu pronotum vix superantia, disco nigro, margine externo sulfureo. Pedes rufi, nigro-adspersi et striolati. Femora postica supra plus minus late testaceo-vittata et rufo-punctata. Abdomen supra flavo-rufum, vittis longitudinalibus tribus nigris necnon segmentis omnibus postice nigro-marginatis. Cerci ♂ basi fortiores usque ad medium recti, dehinc angulo recto inflexi, sensim acuminati, illo angulo spina valida brevi recta, apice mucrone inflexo instructa, armato. Lamina subgenitalis ♂ basi ampla, impressione triangulari instructa, dehinc inflato-attenuata, costa media nulla, margine postico angusto nigro. Ovipositor parum incurvus, margine superiore a medio, margine inferiore a tertia parte apicali serrato-dentato, valvulis inferioribus apicem versus dilatatis, eorum margine superiore, necnon costa media valvularum superiorum in tertia parte apicali dentatis. — Variat colore toto flavo. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	6	
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Rhodos (c. m. Nr. 6493), Tireh bei Smyrna (c. m. Nr. 8137).

Ausgezeichnet durch die Färbung und die Form der männlichen Cerci, welche in zwei Dornen endigen, von denen der eine, längere, unter rechtem Winkel einwärts gebogen ist und allmälig spitz ausläuft, der andere, kürzere, in der Fortsetzung des Basaltheiles fortläuft und an der Spitze mit einem kleinen, einwärts gebogenen Häkchen versehen ist.

6. *P. concinnus* Fieb.

Flavo-viridis, rufo-conspersus et rufo-signatus. Fastigium verticis angustissimum, basi sulcatum. Occiput fusco-punctatum. Antennae fusco-annulatae. Pronotum in ♂ pone sulcum transversum valde ampliatum, non fornicatum, disco flavo, vittis duabus lateralibus curvatis rufis ornato, lobis deflexis margine postico rotundato. Elytra ♂ a pronoto subtota obtecta, margine externo sulfureo. Pedes tenuissime rufo-punctati. Cerci ♂ lamina subgenitali breviores, semicirculariter incurvi, in spinulas duas nigras terminati. Lamina subgeni-

talis parum inflata, sensim attenuata, margine postico truncato, carina media subobliterata. ♂

	♂
Long. corporis	14 mm.
„ *pronoti*	5

Barbitistes concinnus Fieber in litt.

Vorkommen: Amasia in Klein-Asien (c. m. Nr. 2194).

Ausgezeichnet durch die kleine Statur und die Form der Cerci.

7. *P. unispinosus* m.

Flavo-rufus, nigro- et fusco-rufo-signatus. Fastigium verticis compressum, non sulcatum, vix declive. Occiput nigrum, flavo-lineolatum. Antennae rufae. Pronotum disco in ♂ postice subfornicato, macula flava quadrata, sulco transverso necnon vitta mediana, ante sulcum terminata, nigris, lobis deflexis et processu postico nigro-rufis, illis margine postico recto. Elytra in utroque sexu pronotum parum superantia, disco aterrimo, margine laterali sulfureo. Pedes rufi, fusco-adspersi. Abdomen flavo-rufum, vittis longitudinalibus tribus nigris, segmentis postice non marginatis. Cerci ♂ recti, apice angulo recto incurvi, sub laminam subgenitalem decussati, in mucronem nigrum terminati, supra in angulo spinula angustissima nigra armati. Lamina subgenitalis ♂ basi ampla, apicem versus deplanata et angustata, carina longitudinali apicali brevissima instructa, margine postico truncato. Ovipositor subrectus, apicem versus non dilatatus, utroque margine in quarta parte apicali serrato-dentato, valvula inferiore margine superiore aeque serrato, valvula superiore apicem versus disco toto scabro. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	17 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	5	6
„ *ovipositoris*		9

Vorkommen: Magnesia bei Smyrna (c. m. Nr. 8145), Bosdagh (c. m. Nr. 8146).

Grösse und Zeichnung wie bei *P. hamatus* m. Unterscheidet sich durch die rothen Fühler, den gerade vorstehenden, nicht gefurchten Kopfgipfel, die Abwesenheit des schwarzen Hinterrandes der Hinterleib-Segmente und vorzugsweise durch die Form der männlichen Cerci, deren seitlicher Dorn ausserordentlich kurz ist. Die Legescheide ist etwas länger, an der Spitze nicht erweitert und auf der Fläche rauh.

8. *P. flavescens* Herr.-Sch.

Flavus, fusco-signatus et adspersus. Fastigium verticis compressum, sulcatum. Antennae nigro-annulatae. Frons flava. Occiput fusco-adspersum. Pronotum disco ♂ postice valde ampliato sed parum elevato, antice fusco-adsperso, versus marginem posticum rufo, margine ipso tenuissime nigro-

marginato, lobis deflexis margine postico rotundato. Elytra in ♂ flava, disco subinfuscato, a medio tympani libera. Elytra in ♀ tota obtecta. Segmenta abdominis basi late fusco-vittata, apice fusco-adspersa. Cerci ♂ incurvi et erecti, apice margine exteriore dentibus quinque adpressis nigris armati. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuata, canaliculato-compressa, carina media per totam longitudinem perducta, margine postico latiusculo, truncato. Ovipositor parum incurvus, apicem versus ampliatus, marginibus in quarta parte apicali, necnon margine superiore valvulae inferioris et costa media valvulae superioris regulariter serrato-dentatis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	19 mm.	21 mm.
„ *pronoti*	5	5·5
„ *ovipositoris*		9

Barbitistes flavescens Herrich-Schäffer, 1838, Panzer, Fauna ins. Germ. contin. fasc. 157, tab. 14. ♀

Odontura flavescens Fisch., Orth. europ. p. 226, tab. 12, f. 6. ♀

Barbitistes flavescens Fieb.. Syn. p. 51, ♂ ♀, Ergänzungsblätter, Lotos 1854, p. 259.

Vorkommen: Russland (Herr.-Sch.), Türkei (Fieb.), Brussa (c. m. Nr. 8140).

Charakteristisch sind die punktirten Fühler, das stark gewölbte, auf der hinteren Hälfte roth gefärbte Pronotum mit bogenförmigem, hinterem Rande der Seitenlappen und die anliegenden Terminalzähne der männlichen Cerci.

9. *P. Bosphoricus* m.

Viridi-flavescens, rufo-vittatus. Fastigium verticis acuminatum, subsulcatum, valde declive. Fastigium frontis distincte tuberculatum. Antennae fusco-annulatae. Pronotum disco in ♂ postice parum elevato, pone sulcum transversum rufo (in ♀ concolori), lobis deflexis margine postico rotundato. Elytra in ♂ tympano toto obtecto. Abdominis segmenta duo prima basi fusco-vittata. Cerci in ♂ apice subito incurvi, depressi, in dentem majorem terminalem et dentes adpressos decem nigros in margine externo terminati. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuata, carina media perducta, margine postico distincte emarginato. Ovipositor parum incurvus, valvulis inferioribus apice ampliatis, marginibus dentibus rarioribus, majoribus serratis, necnon margine superiore valvulae inferioris et costa mediana valvulae superiores denticulatis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	12—15 mm.	17 mm.
„ *pronoti*	4·5—5	5
„ *ovipositoris*		7·5

Vorkommen: Beide Ufer des Bosporus (c. m. Nr. 5881, 5889).

Charakterisirt durch die Form der männlichen Cerci und die mit relativ grossen Zähnen versehene Legescheide.

6*

10. *P. propinquus* Fieb.

Rufo-viridis, fusco-adspersus. Fastigium verticis compressum, sulcatum. Antennae fusco-annulatae. Pronotum subcylindricum, amplum, disco in ♂ postice vix fornicato, fusco, vittis lateralibus flavis delineato, antice nigro-consperso, lobis deflexis margine postico subrotundato. Elytra in ♂ fusco-testacea, parte tertia apicali tympani libera, in ♀ nulla. Pedes unicolores, dense rufo-punctati. Abdomen vittis nigris longitudinalibus medio geminis, necnon duabus lateralibus signatum. Cerci ♂ sensim incurvi, apicem versus compressi et apice ipso obtuso, in utroque margine minutissime nigro-denticulati. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuata, carina media distincta, margine postico triangulariter emarginato. Ovipositor subrectus, pone medium in utroque margine serrato-dentatus, valvulis inferioribus apicem versus ampliatis, in margine superiore denticulatis, necnon valvulis superioribus in costa mediana denticulatis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16–18 mm.	20–22 mm.
„ *pronoti*	5– 6·5	6·5
„ *ovipositoris*		8–8·5

Barbitistes propinqua Fieb. in litt., *B. Brunneri* Fieb. in litt.
? „ *cognata* Fieb., Syn. p. 52.

Vorkommen: Parnass (c. m. Nr. 1739), Athen (*Brunneri* Fieb., c. m. Nr. 1695), Syra (c. m. Nr. 5710, 5867).

Fieber unterschied zwei Species, welche durch stumpfe und spitze Cerci abweichen sollen. Die Vergleichung einer grossen Zahl von Individuen bestimmt mich zur Vereinigung. Die Species zeichnet sich aus durch schmutzige Färbung, das weite, in der Mitte nicht verengte, den Kopf tief umfassende Pronotum, die Form der Cerci und die kurze Legescheide.

11. *P. amissus* m.

Viridis, fusco-adspersus. Fastigium verticis prominulum, parum impressum. Antennae fusco-annulatae. Occiput fusco-adspersum. Pronotum viride, antice rufo-punctatum, postice rufo-bivittatum, in ♂ amplum, postice non elevatum, in ♀ compressum. Elytra in ♂ usque ad medium a pronoto obtecta, tota concoloria, in ♀ obliterata. Pedes unicolores, fusco-adspersi. Abdomen concolor. Cerci in ♂ angulo recto incurvi, parte incurva cum parte basali aeque longa, apice obtusi. Lamina subgenitalis longa, sensim attenuata, costa media producta, margine postico truncato. Ovipositor parum incurvus, valvulis inferioribus non ampliatis, marginibus in tertia parte apicali dentibus sat longis serratis, in margine superiore 5, in margine inferiore 8–9, margine superiore valvulae inferioris denticulis 3 armato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis		16 mm.
„ *pronoti*	6	5·5
„ *ovipositoris*		6·5

Vorkommen: Bosdagh bei Smyrna (c. m. Nr. 8144).

Unterscheidet sich von *P. elegans* Fieb. durch die ziemlich vorragenden, ungefleckten Deckflügel und die langen, rechtwinkelig gebogenen Cerci des ♂, die kürzere, mit weniger Zähnchen versehene Legescheide des ♀. Die einzige in Klein-Asien vorkommende Species mit unbewehrten Cerci.

12. *P. Brunneri* Friv.

Viridis, fusco-punctatus. Fastigium verticis sulcatum. Antennae nigro-conspersae. Pronotum disco vittis duabus sulfureis, in ♂ postice fornicato, lobis deflexis pone medium latissimis, margine postico rotundato. Elytra in ♂ tympano, necnon margine postico nigris, in ♀ ultra pronotum vix prominula. Abdomen in ♂ vitta media fusca, vittis albis appositis, in ♀ concolor. Cerci valde depressi, medio dilatati, angulo recto inflexi, apicem versus sursum incurvi, subtus sulcati, apice nigri, obtusi, subbimucronati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, parum attenuata, subtus carinata, margine postico subemarginato. Ovipositor margine superiore a basi sensim incurvo, parte tertia apicali serrato-crenata, margine inferiore, in parte quarta apicali necnon valvula inferiore in margine superiore serrato-crenatis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	13 mm.	16 mm.
„ *pronoti*	4	4·5
„ *ovipositoris*		7

Odontura Brunneri Friv., 1868, Monogr. orth. hung. p. 94, tab. II, f. 3.

Vorkommen: Mehadia (Friv., c. m. Nr. 5576), M. Cemerno in Serbien (c. m. Nr. 2178), Belgrad (c. m. Nr. 3117), Dobrutscha (c. m. Nr. 4413).

Unterscheidet sich von *P. elegans* Fieb. durch das kürzere Pronotum, mit deutlich bogigem Rande der Seitenlappen, die männlichen Deckflügel, deren ganzes Trommelfell schwarz ist, mit scharfem, schmalem, innerem, gelbem Rande, während bei *P. elegans* nur ein dunkler Fleck auf der Mitte des Trommelfeldes liegt; ferner durch die Form der Cerci, die deutlicher hervorragenden Deckflügel des ♀ und die kürzere Legescheide.

13. *P. elegans* Fieb.

Pallide-viridis, pronoto albo-bivittato, abdomine nigro-trivittato vel concolori. Fastigium verticis oblongum, per totam longitudinem sulcatum. Antennae unicolores vel nigro-annulatae. Pronotum cylindricum, disco in ♂ postice non elevato sed distincte emarginato, lobis deflexis margine postico rotundato. Elytra in ♂ plus minus libera, nigro-bimaculata, in ♀ brevissima, tota obtecta. Abdomen lineis nigris longitudinalibus lateralibus angustis, media latiore ornatum, vel unicolor. Cerci ♂ a medio sensim incurvi, nigro-terminati. Lamina subgenitalis ♂ basi ampla, dein subito angustata, costa media perducta, margine postico triangulariter emarginato. Ovipositor sensim incurvus,

margine superiore a medio, inferiore in tertia parte apicali serrato-dentatis, valvulis inferioribus apicem versus ampliatis, margine superiore, necnon costa discoidali valvularum superiorum denticulatis. ♂ ♀.

	♂	♀
Long. corporis	13—15 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	4— 5	4·5—5·5
„ *ovipositoris*		8

Barbitistes elegans Fieb. in litt.

Vorkommen: Görz (c. m. Nr. 6854), Monte Magiore in Istrien (c. m. Nr. 181), Zengg (c. m. Nr. 1888), Obrovazzo (c. m. Nr. 4163, 4493), Metcovich (c. m. Nr. 3280), Curzola (c. m. 5547, 5584), Macedonien (c. m. Nr. 9832).

Variirt in Grösse und Zeichnung. Charakteristisch sind die allgemeine zarte grüne Färbung, die deutliche Ausrandung des Hinterrandes des Pronotums, namentlich bei ♂. Die beiden weissen Streifen auf demselben, ferner die schwarzen Flecken am Hinterrande der Deckflügel, die drei schwarzen Längsstreifen des Hinterleibes sind der Obliteration unterworfen.

Barbitistes lateralis Fieb. (Syn. p. 52) stimmt nach einer Handzeichnung von Fieber nach einem ♀ des Berliner Museum aus Portugal mit *P. elegans* überein, mit dem einzigen Unterschiede, dass die Deckflügel ungefleckt erscheinen.

14. *P. ampliatus* m.

Pallide viridis. Fastigium verticis oblongum, obtusum, supra parum profunde sulcatum. Antennae nigro-annulatae. Pronotum in ♂ *pone sulcum transversum ampliatum, postice valde elevatum, in* ♀ *cylindricum. Elytra in* ♂ *ampla, infuscata, in* ♀ *nulla. Abdomen unicolor. Femora postica rufo-punctata. Cerci* ♂ *a medio sensim incurvi, nigro-acuminati. Lamina subgenitalis* ♂ *basi ampla, medio deplanata, pone medium compressa, apice navicularis, margine postico truncato. Ovipositor in modum P. elegantis* Fieb. *constructus.* ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	5	5·3
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Auf Bergwiesen im Juli bei St. Peter am Karst (c. m. Nr. 11912).

Das ♀ ist von *P. elegans* Fieb. nicht zu unterscheiden, dagegen weicht das ♂ durch das rückwärts auffallend erweiterte Pronotum ab, welches von den grösseren und weniger gefurchten Deckflügeln weit absteht. Die lamina subgenitalis ist relativ länger und gegen das Ende deutlich seitlich zusammengedrückt, während sie bei *P. elegans* weit schmäler und flach wird, mit dreieckig ausgeschnittenem Hinterrande.

15. *P. Fussii* Fieb.

Flavo-viridis, vitta fusca per totum abdomen perducta, vittis albidis utrinque appositis, in ♀ obliteratis. Fastigium verticis obtusum, subsulcatum. Antennae nigro-conspersae. Pronotum ♂ in modum P. Brunneri Friv. *constructum, lobis deflexis margine postico minus rotundatis. Elytra nigro-maculata. Cerci ♂ rotundatim incurvi, apicem versus dilatati, teretes, dehinc subito angustati et longe mucronati. Lamina subgenitalis ♂ truncata, nullo modo emarginata, subtus non carinata. Ovipositor ab illo P. Brunneri* Friv. *non distinguendus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, acuminata.* ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	15 mm.
„ *pronoti*	4	4·5
„ *ovipositoris*		7

Barbitistes Fussii Fieb. in litt.

Odontura elegans Herman, Dermapt. u. Orth. Siebenb., p. 11.

Vorkommen: Siebenbürgen (Herman, c. m. Nr. 7994, 9233).

Dem *P. Brunneri* Friv. nahe verwandt. Unterscheidet sich durch die etwas kürzeren, gegen das Ende ebenfalls verdickten, aber nicht so eckig umgebogenen und nicht gefurchten Cerci, mit scharfer Spitze, durch die gerade abgestutzte Subgenitalplatte, welche bei *P. Brunneri* ausgerandet ist, und durch die Abwesenheit der Längsleiste auf deren Unterseite. Der hintere Rand der Seitenlappen des Pronotums ist beinahe gerade, während er bei *P. Brunneri* gerundet erscheint. Das ♀ ist kaum zu unterscheiden, seine Subgenitalplatte ist spitz, während sie bei *P. Brunneri* abgerundet erscheint.

Von *P. elegans* Fieb. unterscheidet sich *P. Fussii* durch die stärker gebogenen und verdickten Cerci und die am Hinterrande viel breitere Subgenitalplatte des ♂; durch das kürzere Pronotum, dessen Seitenlappen am Hinterrande beinahe gerade abgeschrägt sind, und durch die kürzere Legescheide des ♀.

16. *P. intermedius* Fieb.

Viridis unicolor. Fastigium verticis latum, sulcatum. Antennae unicolores. Pronotum lobis deflexis margine inferiore longo, rectissimo, margine postico rotundato. ♀ elytris nullis. Ovipositor parum inflexus, apice acuto, margine superiore in quarta, margine inferiore in tertia parte apicali dentato-serratis. ♀

Secundum Fieber: ♂ *pronotum postice elevatum. Elytra dimidia longitudine pronoti hoc superantia, fusco-flava, costis fuscis, margine exteriore pallidiore. Cerci rufi, apice incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis lata, apice subito attenuata et triangulariter subemarginata.*

	♀
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *ovipositoris*	7

Vorkommen: Spask in Süd-Russland (c. m. Nr. 9638).

Unterscheidet sich von *P. Brunneri* Friv. durch den geraden unteren Rand und abgerundeten hinteren Rand der Seitenlappen des Pronotum, wodurch das letztere als ein halber Cylinder erscheint, ferner durch die spitzere Legescheide. — Ich kenne nur ein einziges Exemplar, welches aus der Fieber-schen Sammlung stammt.

17. *P. thoracicus* Fieb.

Flavo-viridis, atro-vittatus. Fastigium verticis declive, sulcatum. Frons albida unicolor. Vertex nigropunctatus, occiput nigrum, lineola albida post-oculari ornatum. Antennae nigro-annulatae. Pronotum compressiusculum, vitta lata mediana aterrima ornatum, lobis deflexis margine inferiore et postico rotundatis. Elytra in ♂ valde prominula, macula media atra, margine interno ferrugineo, externo sulfureo, in ♀ parum prominula. Pedes fusco-adspersi, geniculis rufescentibus. Abdomen supra vitta lata media, et vittis duabus lateralibus, necnon margine basali omnium segmentorum atro, disco inter vittas flavo, lateribus viridibus. Cerci ♂ rufescentes, a medio sensim incurvi, apice acuminati. Lamina subgenitalis ♂ parum angustata, costa media producta, margine postico triangulariter emarginato. Ovipositor margine superiore rotundatim incurvo, margine inferiore subrecto, apice rotundato, utroque margine in quarta parte apicali dentibus majoribus serrato, valvulis inferioribus margine superiore, valvulis superioribus costa discoidali subtilissime dentata. Variat vittis partim vel totis obliteratis, elytris constanter atro- et sulfureo-pictis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	20 mm.
„ *pronoti*	4·5	5
„ *ovipositoris*		8

Barbitistes thoracica Fieber, 1853, Syn. p. 52.

Odontura thoracica Friv., Monogr. Orth. hung., p. 93, tab. II, f. 2.

Vorkommen: Orsova und Mehadia (Friv., c. m. Nr. 11, 20, 3164, 4226, 5574, 8139), M. Cemerno in Serbien (c. m. Nr. 2179).

Zeichnet sich durch die glänzend schwarzen Bänder aus, welche allerdings mitunter verschwinden, wobei jedoch die schwarz gefleckten Flügel, welche auch beim ♀ hervorragen, stets charakteristisch verbleiben.

18. *P. laevissimus* Fisch.

Laete viridis, rufo-signatus. Fastigium verticis apice subacuminatum, supra vix sulcatum. Antennae unicolores, flavae, cingulis latis circa medium 5 ad 6 distinctis pallidis ornatae. Pronotum postice parum convexum, antice lineola media impressa, vix perspicua, disco laete rufo, vittis albidis lateralibus delineato, lobis deflexis postice impressis, margine postico subemarginato. Elytra in ♂ parum prominula, margine postico truncato. Femora omnia viridula,

margine inferiore tenuissime nigro-limbata, apice rufescentia. Femora postica breviora, basi crassiores. Pectus latum, meso- et metasternum vix lobata. Abdomen dorso albido, medio vitta fusca obsoleta ornatum. Cerci semicirculariter incurvi, apice nigri, obtusi. Lamina subgenitalis ♂ ampla, bursaeformis, costata, margine postico truncato. ♂

	♂
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	5·2
„ *femorum posticorum*	15·5

Odontura laevissima Fisch., 1853, Orth. europ. p. 225, tab. XII, f. 5.

Vorkommen: Messina (Fisch., coll. Siebold in München, c. m. Nr. 10729).

Unterscheidet sich von *P. Jonicus* Kollar durch die ungeringelten Fühler, welche dagegen breite, lichte Bänder haben, und die weniger ausgeprägte Zeichnung am Pronotum und Abdomen, was allerdings individuell sein könnte; durch die kürzeren, an der Basis mehr verdickten Hinterschenkel; vorzüglich durch die längeren, allmälig gekrümmten, an der Spitze abgestumpften Cerci und die stark aufgedunsene, an der Spitze wenig verengte Subgenitalplatte. Das Original-Exemplar von Fischer in der Siebold'schen Sammlung hat eine abnorm ausgedehnte Subgenitalplatte, zeigt aber an der Unterseite deutlich die Leiste, welche auch an den anderen, mir vom Professor Zeller gefälligst übersandten Exemplaren vorhanden ist.

19. *P. Jonicus* Kollar.

Flavo-viridis, nigro- et albo-vittatus. Fastigium verticis antice et supra sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae nigro-annulatae. Pronotum disco in ♂ non elevato, praesertim postice fusciore, nigro-punctato, utrinque lineis albidis, in capite pone oculos orientibus, vitta nigra, parum regulari, intus adjacente, signato, lobis deflexis postice impressis, margine postico oblique truncato. Elytra in ♂ et ♀ usque ad marginem posticum obtecta, rufescentia, disco fusciore. Femora omnia nigro-adspersa, superne necnon in utroque margine inferiore nigro-lineata. Tibiae supra nigro-lineatae. Mesosternum lobis distinctioribus instructum. Abdomen vitta lata nigra media, vittis albidis utrinque adjacentibus et lineis nigris extus appositis signatum. Lamina supraanalis ♂ subtransversa. Cerci longi, a medio sensim incurvi, apice subdepressi, nigro-mucronati. Lamina subgenitalis ♂ lata, apice attenuata, truncata, subtus costata. Ovipositor parum incurvus, latus, vix ampliatus, margine superiore a medio, margine inferiore a tertia parte apicali serrato-dentatis, valvulis inferioribus margine superiore dentato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	24 mm.
„ *pronoti*	6	6·8
„ *femorum posticorum*	19	22
„ *ovipositoris*		10

Barbitistes Jonicus Kollar, Fieber, 1853, Syn. p. 52.
Odontura superba Fisch., Orth. europ., p. 225, tab. XII, f. 4.
„ *tessellata* Fisch., Orth. europ., p. 227, tab. XII, f. 7.

Vorkommen: Neapel (Fisch.). ? Tessin (Fisch.), Griechenland (Fieb.), Corfu (M. V., c. m. Nr. 5181), Epirus (c. m. Nr. 6880), Castellastua in Dalmatien (c. m. Nr. 6577).

Die ♀ kommen auch mit gleichförmig grüner Farbe vor. Unterscheidet sich von *P. elegans* Fieb. durch die Grösse, den deutlich gerade abgeschrägten Hinterrand der Seitenlappen des Pronotums, die ungefleckten Deckflügel und die gegen die Spitze abgeplatteten Cerci des ♂. die stärker gezähnelte, an der Spitze nicht erweiterte Legescheide, welche bis zu der Spitze der Hinterschenkel reicht, während sie bei *P. elegans* bedeutend kürzer ist.

Die Beschreibung, welche Fischer von *Odontura superba* gibt, weicht in einzelnen Theilen von vorstehender Diagnose ab. Durch die Gefälligkeit des Herrn Hofrath v. Siebold war es mir möglich, das einzige Original-Exemplar von Fischer zu vergleichen und mich zu überzeugen, dass die Abweichung individuell ist, indem alle wesentlichen Merkmale (Form des Pronotum, der Cerci und der lamina subgenitalis, sowie die Zeichnung) übereinstimmen.

Das Nämliche gilt von dem ♀, welches Fischer als *tessellata* beschreibt. Das mir gefälligst mitgetheilte Original-Exemplar aus der Sammlung von Zürich ist nicht zu unterscheiden. Nur der Kopfgipfel ist ungefurcht, welches Merkmal dadurch an Wichtigkeit verliert, dass das Individuum aus Spiritus getrocknet wurde.

20. *P. nobilis* Fieb.

Flavo-rufus, nigro-vittatus. Fastigium verticis latius, non compressum, superne impressum. Antennae nigro-annulatae. Occiput nigrum. Pronotum medio subconstrictum, postice elevatum, fornicatum, disco antice consperso, postice rufo-fusco. Elytra in ♂ usque ad marginem posticum latum, flavum obtecta. Femora postica utroque margine inferiore spinuloso. Abdomen flavum, vitta media et vittis lateralibus latissimis atris. Lamina supraanalis ♂ transversa. Cerci ♂ breves, in parte tertia apicali incurvi. Lamina subgenitalis ♂ ampla, margine postico late emarginato. ♂

	♂
Long. corporis	23 mm.
„ *pronoti*	7

Barbitistes nobilis Fieb. in litt.

Vorkommen: Athen (c. m. Nr. 3452), Taygetes (c. m. Nr. 2763).

Ausgezeichnet durch Färbung, den breiten Kopfgipfel, die kurzen, dicken Cerci und die breite Subgenitalplatte.

21. *P. Schmidtii* Fieb.

Sordide prasinus, unicolor. Fastigium verticis deflexum, supra sulcatum. Pronotum subconstrictum, in ♂ postice fornicatum, disco pone sulcum transversum carina media instructo, margine postico imo fusco, lobis deflexis margine postico oblique truncato. Elytra in ♂ rugosa, tympano rufo-fusco toto libero, in ♀ distincte prominentia. Mesosternum sublobatum. Cerci ♂ recti, apice breviter incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuata, costata, margine postico exciso. Ovipositor regulariter incurvus, apicem versus ampliatus, margine superiore a medio, margine inferiore a tertia parte apicali denticulis parvis serrato-dentato, valvulis inferioribus margine superiore necnon valvulis superioribus costa media elevato-punctatis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	19 mm.
„ *pronoti*	5·5	5·5—6
„ *ovipositoris*		9—10

Barbitistes Schmidtii Fieb., 1853, Syn. p. 77.

Odontura laticauda Friv. ♂, Monogr. orth. hung. p. 102, tab. IV, f. 1*a*, *b*.

Vorkommen: Krain (Fieb., c. m. Nr. 9636), Mehadia (c. m. Nr. 3732, 4231, 8151), Siebenbürgen (c. m. Nr. 9235).

Ausgezeichnet durch das stark gehobene und etwas zusammengedrückte Pronotum, welches hinter der Querfurche eine deutliche Längsleiste führt, ferner durch die rauhen, braunpunktirten Deckflügel.

Es ist mir unmöglich, für *Barbitistes gracilis* Fieb. (Syn. p. 77) bei den Fieber'schen Original-Exemplaren (c. m. Nr. 9635) einen specifischen Unterschied von *P. Schmidtii* zu finden.

3. Genus. *Barbitistes* Charp. (Fig. 3.)

Occiput elevatum, vertex valde declivis, fastigio minimo, tuberculatim producto, supra rotundato vel subsulcato. Antennae longissimae, corpus triplo superantes, saepissime annulis raris albidis ornatae. Pronotum sulco transverso pone medium instructum, planum, margine postico recto vel subemarginato, in ♂ non fornicatum, elytra tota liberans, in ♀ dimidiam partem elytrorum liberans. Elytrum sinistrum ♂ in margine interno vix angulatum, vena plicata subobliterata. Meso- et metasternum transversa, late emarginata, foramina basalia liberantia. Cerci ♂ valde sinuato-curvati, sub laminam subgenitalem decussati. Haec amplissima, transversa, adpressa, carina media, saepe laminatim dilatata, perducta, margine postico latissimo, truncato, medio profunde inciso. Ovipositor pronoto duplo longior, parum incurvus, margine inferiore usque ad partem quartam apicalem recto, apice serrato-dentatus, in larvis integerrimus, valvula inferiore apicem versus ampliata. ♂ ♀

Barbitistes Charp., 1825, Horae entom., p. 101.
" Burm., Handb. II., p. 681.
" Serv., Hist. nat. des orth., p. 477.
" Fischer de Waldheim, Orth. Ross., p. 209.
" Fieber, Syn. p. 51.
Odontura Fisch., Orth. europ., p. 225 (Delendus: *Barbitistes* Fisch.).
Barbitistes Stål, Rec. orth. 2, p. 8.

Dieses Genus bildet durch den kugeligen Kopf mit dem kleinen, spitzen, höckerig aufgesetzten Kopfgipfel, die gebänderten Fühler und die undulirten männlichen Cerci, welche sich unter der fest angepressten, breiten Subgenitalplatte kreuzen, eine gut abgegränzte Gruppe unter den Odonturen.

Während die übrigen Odonturen vorzugsweise im Gras vorkommen, finden sich die *Barbitistes* mehr auf Bäumen und Sträuchern.

Dispositio specierum.

1. *Lamina subgenitalis ♂ margine postico lato. Cerci ♂ distincte sub illam laminam decussati.*
 2. *Elytra rufa vel viridia.*
  3. *Lamina subgenitalis ♂ glabra, laevis, non cristata.*
   4. *Lamina subgenitalis ♂ margine postico recto, lobis terminalibus angulo interno (ad fissum sito) emarginato. Cerci ♂ teretes.* 1. *serricauda* Fab.
   4.4. *Lamina subgenitalis ♂ margine postico rotundato, lobis terminalibus utrinque rotundatis. Cerci ♂ ad curvaturam subincrassati.* 2. *constrictus* m.
  3.3. *Lamina subgenitalis ♂ medio plus minus cristata.*
   4. *Lamina subgenitalis ♂ glabra, laevis.*
    5. *Lamina subgenitalis ♂ apice tantum cristata* . 3. *Yersini* m.
    5.5. *Lamina subgenitalis ♂ crista elevata, acutissima perducta.* 4. *Fischeri* Yers.
   4.4. *Lamina subgenitalis ♂ rugosa, hirsuta.*
    5. *Colore viridi vel rufo* . . . . 5. *Frivaldskyi* m.
    5.5. *Colore fusco-aeneo* . . . . 6. *Oczkayi* Charp.
 2.2. *Elytra nigro-vittata* . . . . 7. *nigro-vittata* m.
1.1. *Lamina subgenitalis ♂ margine postico compresso, acuminato. Cerci ♂ vix decussati* . . . . 8. *pulchripennis* Costa.

1. *B. serricauda* Fab.

Viridis vel fusco-rufo adspersus, vittis duabus sulfureis longitudinalibus plus minus distinctis per totum corpus perductis. Caput viridi-flavum, pone oculos linea flava ornatum. Antennae rufae vel fuscae, annulis raris albidis ornatae. Pronotum leviter sellaeforme, lineis lateralibus, necnon lineola angu-

stissima media sulfureis signatum. Elytra in ♂ rufa, margine laterali externo flavo-vittato, in ♀ viridia, disco rufescente, margine exteriore flavo-vittato. Pedes rufo-fusci vel virides. Femora postica basi flavo-vittata. Abdomen fusco-adspersum. Cerci ♂ rufi, teretes, deflexi, undulatim curvati, acutissime terminati. Lamina subgenitalis ♂ tota pallida, vel basi nigra, apice pallido-testacea, latissima, adpressa, late emarginata et profunde fissa, carina media parum elevata, glabra. Ovipositor margine superiore a basi levissime incurvus, in tertia parte apicali dentibus adpressis armato, margine inferiore recto, in quarta parte apicali rotundato, dentibus perpendiculariter insertis serrato-dentato, valvulis inferioribus margine superiore, necnon valvulis superioribus costa media rugulosis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	15—17 mm.	
„ *pronoti*	4	4·5
„ *ovipositoris*		10—11

Locusta serricauda Fabricius, 1794, Ent. syst., IV, app. p. 455.
„ „ „ 1794, Ent. syst., supplem. p. 193.
„ „ Hagenbach, Symb. p. 23, f. 12, 13.
Barbitistes serricauda Charp., Horae ent. p. 101.
Locusta serricauda Wesmael, Enum. meth. Orth. Belg. Bullet. de l'Ac. roy. de Brux. V. 1838, Nr. 9.
Barbitistes serricauda Burm., Handb. II., p. 681.
„ „ Serv., Hist. nat. d. orth., p. 479.
„ „ Fischer de W., Orth. Ross., p. 210 et 358, pl. XXV, f. 6, 7.
„ *sanguinolenta* Motsch. (Larva), Fischer de W., Orth. Ross., p. 358. pl. XXXIII, f. 7.
„ *serricauda* Fieb., Syn. p. 53.
„ *assimilis* Fieb., Syn. p. 54, *B. sanguinolenta* Fieb., Syn. p. 55 und Ergänzbl. Lotos 1854, p. 272.
Odontura serricauda Fisch., Orth. europ., p. 228, tab. XII, f. 10, 11.
„ „ Eversm., Orth. Volgo-Ural. Bull. de la soc. Imp. des Nat. de Moscou, 1859, T. XXXII, p. 129.
„ „ Türk, Oesterr. Orth., Wiener entomol. Zeitschr., 1858, p. 10.
Barbitistes serricauda Meyer-Dürr, Schw. Orth.-Fauna, Denkschr. der schw. Nat. Ges., 1860, p. 25.
Odontura serricauda de Selys-Longch., Catal. rais. des orth. de Belg. 1862, p. 18.
„ „ Graber, Orth. Tirols, Verhandl. d. zool.-botan. Ges. in Wien, 1867, p. 268.
„ „ Singer, Jahresber. über das k. Lyc. zu Regensb., 1869, p. 23.

Odontura serricauda Friv., Monogr. orth. hung., p. 100.
„ „ Herman, Dermapt. et Orth. Siebenb., Verhandl. d. siebenb. Ver. f. Naturw., XXI. 1871.
„ „ Krauss. Beitr. Verhandl. d. zool.-botan. Ges. in Wien, 1873. p. 2.

Vorkommen: Belgien (Wesmael, de Selys), Schweizerischer Jura, Mittel-Schweiz und Alpen (Meyer-Dürr, c. m.), Süd-Deutschland, Freiburg, Regensburg (Fisch., Singer, c. m.), Oesterreichische Alpen von Tirol bis Wien (Graber, Krauss, Türk, c. m.), Südabhang der Alpen, Süd-Tirol (Graber, Krauss), Recoaro (c. m.), Piemont (Fabr.), Nord-Ungarn (Friv., c. m.), Siebenbürgen (Herman, c. m.), südwestliches Vorgebirge des Ural und angränzende Steppen, selten im Kasanischen (Eversm.). — Auf niedrigem Gebüsch von August bis October, stets vereinzelt, in den Alpen an sonnigen Felsen sitzend, mit weit ausgestreckten Füssen, am Ural auf Blumen, meist Compositen (Eversm.).

Die ♂ sind stets rothbraun, namentlich im Herbst, die ♀ meist grün, mit verwischter Zeichnung. Die meisten Binden der Fühler beobachtete ich an einigen männlichen Individuen aus den Schweizer Alpen.

B. assimilis Fieb. (Syn. p. *54) aus Portugal ist nach einer Handzeichnung von Fieber von *serricauda* nicht zu unterscheiden.

Vorläufig bezeichne ich als Varietät dieser Species einen *Barbitistes* aus Tessin, dessen Frey-Gessner erwähnt (Mitttheil. d. schweiz. entomolog. Ges., 1872, p. 15) und welchen Dr. Krauss ebenfalls in Süd-Tirol sammelte. Das ♂ hat etwas kürzere Cerci mit deutlich abgestumpfter Spitze. Der Hinterrand der lamina subgenitalis ist ebenfalls abweichend, indem bei *B. serricauda* die Lappen gegen den mittleren Spalt schräg abgestutzt sind, während sie bei der Varietät undulirt erscheinen. Das Pronotum ist etwas mehr eingeschnürt. Beim ♀ finde ich keinen Unterschied.

Vorkommen: Mendrisio (Frey-Gessner, c. m. Nr. 10790), Süd-Tirol (c. m. Nr. 10757).

2. *B. constrictus* m.

Minor. Rufo-fuscus, flavo-vittatus. Antennae fuscae, cingulis raris albidis ornatae. Pronotum breve, constrictum, nigrum, nitidum, lineola tenuissima media, in fastigio verticis oriente, necnon vittis lateralibus albidis, his lineola nigra extus apposita, ornatum. Elytra in ♂ rufa, in ♀ viridia, latere flavo-marginata. Femora postica subtus flavo-vittata. Abdomen nigro-nitidum, vittis duabus lateralibus, necnon maculis marginalibus flavis ornatum. Cerci ♂ angulo subrecto inflexi, in angulo ipso incrassati, apice nigro, attenuato. Lamina subgenitalis ♂ nigra, albido-marginata, margine postico triangulariter exciso, lobis rotundatis. Ovipositor longior. — Variat colore coeruleo-viridi, toto corpore rufo- fusco-adsperso, lineolis et vittis distinctis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	17 mm.
„ *pronoti*	3	3·5
„ *ovipositoris*		11

Vorkommen: Bukowina (Mus. Wien), Glogau (c. m. Nr. 10732). Hier von Professor Zeller auf Wachholder gefunden.

Mit *B. serricauda* Fab. nahe verwandt, jedoch kleiner und ausgezeichnet durch das kurze, eingeschnürte Pronotum und die deutlichen runden Lappen der männlichen Subgenitalplatte.

3. *B. Yersini* m. (Fig. 3.)

Viridis vel rufescens. Antennae unicolores, rufae. Pronotum lineare (non constrictum), lineolis flavis lateralibus, in capite pone oculos orientibus, rectissimis signatum, margine postico truncato, angustissime nigro-marginato. Elytra rufa, margine interno viridi-, margine externo sulfureo-vittatis. Abdomen lineolis rufis adspersum. Cerci ♂ deflexi valde undulatim curvati. Lamina subgenitalis ♂ lata, glabra, laevis, viridis, margine postico recto, non emarginato, medio inciso, in continuatione incisionis modice cristata. Ovipositor rectus, apice ipso incurvus, marginibus dentato-serratis, necnon margine superiore valvulae inferioris denticulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis		20 mm.
„ *pronoti*	5—5·5	6
„ *ovipositoris*		13

? *Odontura serricauda* Graber, Faun. Stud. der Syrm. Bucht.

Vorkommen: Im Juli häufig auf Gebüsch, namentlich Brombeersträuchern, in Istrien und Dalmatien, von Görz bis Curzola (c. m.).

Diese Species lieferte den merkwürdigen Fall von Hermaphroditismus, welcher in meiner Abhandlung „Die morphologische Bedeutung der Segmente“ [1]) beschrieben wurde.

Unterscheidet sich von allen ähnlichen Arten durch das in der Mitte nicht zusammengedrückte Pronotum mit fein schwarz gerändertem Hinterrande, die wenig erhabene Mittelleiste auf der glatten hellgrünen Subgenitalplatte des ♂ und die auffallend gerade Legescheide.

4. *B. Fischeri* Yersin.

Viridis. Fastigium virticis compressum, rotundatum. Antennae unicolores. Occiput pone oculos lineola albida, in pronotum continuata ornatum. Pronotum lineare (non constrictum). Elytra leviter rufata, flavo-marginata. Lamina subgenitalis ♂ margine postico truncato, profunde inciso, in continua-

---

1) Festschrift zur Feier des fünfundzwanzigjährigen Bestehens der zool.-botan. Gesellsch. in Wien, 1876, p. 10, tab. I, f. 11.

tione incisionis crista elevata, rotundata, ad basin laminae evanescente, margine rugoso, caeterum laevi instructa. Ovipositor brevis, margine superiore a basi regulariter incurvo, margine inferiore recto, in tertia parte apicali dentato-crenulato, valvula inferiore tota, valvula superiore pone medium nigris. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21—22 mm.	22—23 mm.
„ *pronoti*	4	
„ *ovipositoris*		10

Odontura Fischeri Yersin, 1854, Bull. de la soc. vaudoise des sc. nat., Pl. II, f. 1—5.

(*Od. Fischeri* Friv., Monogr. orth. hung., p. 101, gehört nicht hieher).

Vorkommen: Hyères im August auf Eichen (Yersin, c. m. Nr. 614, 9642).

Unterscheidet sich von *B. Yersini* m. durch die weniger undulirt gebogenen Cerci und den hohen, stumpfen Kamm der Subgenitalplatte des ♂, sowie durch die Färbung; durch die Form und Grösse der Legescheide.

5. ***B. Frivaldskyi*** m.

Viridis, rufo-adspersus vel rufo-fuscus. Fastigium verticis compressum, subsulcatum. Antennae rufae, albo-cingulatae. Pronotum distincte constrictum (sellaeforme), lineis flavis lateralibus ornatum. Elytra in ♂ rufa, margine laterali exteriore flavo-vittato, margine interno viridi-maculato, disco macula elongata nigra ornato. Cerci ♂ deflexi necnon undulatim inflexi. Lamina subgenitalis margine postico subemarginato, inciso, crista parum elevata, ad incisionem oriente, et longe ante basin laminae evanescente, parte media apicali disci aterrima, punctis elevatis rugosa et brevissime hirsuta, margine ipso flavo (in varietate viridi color ater dilutus). Ovipositor longus, rectus, parum incurvus, in quarta parte apicali crenato-dentatus, disco apice rugoso. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis		18—20 mm.
„ *pronoti*	4—4·5	5
„ *ovipositoris*		13—14

? *Odontura serricauda* var. Fisch., Orth. europ., p. 229, tab. XII, f. 9.
Odontura Fischeri Friv., Monogr. orth. hung., p. 101, tab. III, f. 5.

Vorkommen: Mehadia auf Farren (c. m. Nr. 4228).

Unterscheidet sich von *B. Fischeri* Yers. und *Yersini* m. durch das deutlich sattelförmig eingeschnürte Pronotum, die geringelten Fühler, die rauhe, schwarz gefärbte Subgenitalplatte mit wenig erhabenem, kurzem Kamm, durch die lange, gleichförmig gefärbte Legescheide; von *B. Oczkayi* Charp. durch die lichte Färbung, den auf der Oberseite leicht gefurchten Kopfgipfel, die weniger ausgerandete, mit kürzerem Kamm versehene Subgenitalplatte des ♂ und die längere Legescheide.

6. *B. Oczkayi* Charp.

Fusco-aeneus, nitidus, sulfureo-vittatus et rufo-maculatus. Caput fusco-nigrum, occiput lineola media sulfurea signatum. Fastigium verticis tuberculatim insertum, non sulcatum, a fastigio frontis valde distans. Frons rufa, mandibulae pallide testaceae. Antennae articulo primo et secundo rufis, dehinc nigrae, nonnullis cingulis albidis ornatae. Pronotum constrictum, lineola media angustissima ad tertiam partem posticam disci perducta, necnon vittis lateralibus sulfureis, acute delineatis, signatum. Elytra rufa, marginibus lateralibus sulfureo-vittatis. Pedes fusci. Femora antica et intermedia basi et apice rufa, tibiae rufae. Femora postica margine inferiore late sulfureo-vittato. Pectus pallide. Abdomen supra fusco-nitidum, vittis angustis lateralibus, interruptis, necnon punctis flavis, in margine postico segmentorum ornatum. Abdomen subtus laete smaragdinum, segmentis singulis medio atro-maculatis. Cerci ♂ rufi, valde undulati, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ nigra, basi glabra, pone medium rugosa et breviter hirsuta, medio cristata, margine postico rufo, emarginato, inciso. Ovipositor pallide viridis, subrectus, apice dilatatus, incurvus, marginibus serrato-dentatis, disco rugoso, valvula superiore basi aterrima, nitida, valvula inferiore tota viridi. ♂ ♀

	♂	♀
Long corporis	23—30 mm.	
„ *pronoti*	5	5·5
„ *ovipositoris*		12

Barbitistes Oczkayi Charp., 1850, Letzte Insecten-Abbild. etc. Tab. *A.*
Odontura Oczkayi Fisch., Orth. europ., p. 228. tab. XII. f. 8.
Barbitistes Oczkayi Fieb., Syn., p. 53.

Vorkommen: Von Fiume bis Carlopago am adriatischen Meere, in den Monaten Juni und Juli auf Gesträuch, vorzüglich auf *Rubus fruticosus* (Oczkay). Ich fand diesen *Barbitistes* stets nur auf Bäumen (Eichen, Eschen etc.) im Gegensatze zu dem verwandten *B. Yersini* m., welcher in den gleichen Localitäten mehr auf Gesträuch und namentlich auf Brombeer vorkommt (c. m. Nr. 1059, 1507, 1890).

Dieses im Leben durch die prachtvoll grüne Färbung des Hinterleibes ausgezeichnete Insect hat, wie Oczkay richtig angibt, einen überaus kleinen Verbreitungsbezirk im nördlichen Winkel des adriatischen Meeres. Es unterscheidet sich von *B. Frivaldskyi* m. durch die Färbung, durch den kleinen, vollkommen ungefurchten, von dem Stirngipfel abstehenden Kopfgipfel und durch die am Hinterrande stärker ausgeschnittene Subgenitalplatte des ♂, deren Leiste auch stärker ausgeprägt ist. Von *B. Yersini* m., welcher an den nämlichen Fundorten vorkommt, unterscheidet sich das ♂ durch das deutlich in der Mitte verengte Pronotum und die Form der Subgenitalplatte. Das ♀, welches die Verengung des Pronotums weniger deutlich zeigt und öfters hell variirt, unterscheidet sich durch die schwarzen Flecken an der

Unterseite des Hinterleibes und die an der Basis glänzend schwarz gefärbte obere Valvula der Legescheide.

7. *B. nigro-vittatus* m.

Viridis, fusco-punctatus. Fastigium verticis breve, supra subsulcatum. Antennae longae, fuscae, cingulis raris albidis ornatae. Occiput lineola longitudinali media subelerata, fusco-marmorata, necnon lineolis albidis pone oculos orientibus, in pronotum perductis ornatum. Pronotum breve, subconstrictum, disco fusco-punctato. Elytra ♀ viridia, nigro-vittata. Femora omnia longiuscula. Ovipositor brevis, subrectus, unicolor. ♀

	♀
Long. corporis	18 mm.
„ *pronoti*	4—5
„ *ovipositoris*	9

Vorkommen: Macedonien (c. m. Nr. 9854).

Ich kenne nur das ♀, welches dem *B. Yersini* m. wohl zunächst steht und von diesem durch die erhabene Längslinie auf dem Occiput, die schwarz gebänderten Deckflügel und die kürzere Legescheide abweicht.

8. *B. pulchripennis* Costa.

Laete viridis. Fastigium verticis breve, obtusum, subsulcatum. Antennae corpori concolores. Occiput albo-trilineatum. Pronotum longiusculum, margine postico in utroque sexu usque ad marginem posticum mesopleurae extenso. Elytra in ♂ rugulosa, margine exteriore albido, vitta nigra longitudinali apposita, in ♀ viridia. Cerci ♂ sinuato-curvati, breviusculi, apice mucronati, non decussati. Lamina subgenitalis ♂ basi latissima, angulatim recurva et sinuato angustata, acuminata, marginibus lateralibus elevato-limbatis, crista media longitudinali, serrulata, apice acuminata, marginem posticum laminae superante. Ovipositor brevis, margine inferiore subrecto, margine superiore a basi incurvo, utroque margine apice profunde serrato-dentato. Lamina subgenitalis ♀ lata, obtuse triangularis, apice emarginata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	17 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	5	5·2
„ *ovipositoris*		8

Odontura pulchripennis Costa, 1863, Entomol. della Calabr. ult., p. 25, tab. 1, f. 6, 7.

Vorkommen: Calabria ulteriore (Costa), Voltagio in Ligurien (c. m. Nr. 11127).

Diese mir gefälligst von Herrn Alfred Durieu mitgetheilte Species aus Voltagio stimmt ziemlich genau mit der Beschreibung überein, welche Costa von der neapolitanischen Species gibt, welche nur in der Abbildung intensivere Formen zeigt. — Sie bildet ein Zwischenglied zwischen *Barbitistes* und

Poecilimon durch das relativ lange Pronotum und die wenig gekreuzten Cerci, hat jedoch im Uebrigen den Habitus des Genus *Barbitistes*, namentlich weist hieher die erhabene Mittelleiste der Subgenitalplatte des ♂. Letztere unterscheidet sich von den Formen der übrigen Species dadurch, dass sie an der Basis breit und tief dreieckig eingedrückt ist, dann in stumpfem Winkel sich aufwärts biegt und durch eine starke seitliche Ausrandung gegen den Hinterrand sehr schmal wird, so dass die scharfe Mittelleiste den ganzen Raum einnimmt. Dazu haben auch die Seitenränder einen aufgeworfenen Rand und das Organ erhält, von der Seite gesehen, das Aussehen einer weiblichen Legescheide. Das ♀ ist durch das relativ lange Pronotum und die kurze Legescheide charakterisirt.

4. Genus. *Isophya* m. (Fig. 4.)

Fastigium verticis depressum, supra sulcatum. Antennae corpus duplo superantes, angustae. Pronotum sulco transverso pone medium sito, margine postico recto vel subemarginato, in ♂ subelevato, elytra tota liberante, in ♀ eorum partem dimidiam liberante. Elytrum sinistrum ♂ margine interno distincte angulatum, vena plicata valde expressa, per totum discum curvatim perducta. Femora antica unam et dimidiam partem longitudinis pronoti vix attingentia. Meso- et metasternum transversa, postice truncata, foramina basalia liberantia. Cerci ♂ simpliciter incurvi, apice obtusi vel mucronati. Lamina subgenitalis ♂ navicularis, apice parum attenuata, prorecta, margine postico exciso. Oripositor incurvus, margine inferiore toto curvato, apice serrato-dentato, valvulis inferioribus apicem versus ampliatis. ♂ ♀

ἴσος = *aequalis* φύω = *gigno.*

Barbitistes Fieb., Syn. p. 51.
Odontura Friv., Monogr. orth. hung., p. 89.

Dispositio specierum.

1. *Fastigium verticis obtusum, depressum, articulo primo antennarum aeque latum vel latius.*
  2. *Species Americanae.*
    3. *Unicolor. Fastigium verticis valde depressum, articulo primo antennarum latius. Cerci ♂ apice graciles* . . . . 1. *Brasiliensis* m.
    3.3. *Punctata. Fastigium verticis rotundius, articulo primo antennarum aeque latum. Cerci ♂ apice clavatim-dilatati* 2. *punctinervis* Stål.
  2.2. *Species mundi antici.*
    3. *Fastigium verticis valde depressum, articulo primo antennarum latius. Pronotum lobis deflexis margine postico valde obliquo.*
3 *Straubei* Fieb.

3.3. *Fastigium verticis rotundatum, articulo primo antennarum aeque latum. Pronotum lobis deflexis margine postico rotundato* . 4. **Pavelii** m.

1.1. *Fastigium verticis compressum, angustum.*

2. *Fastigium verticis oblongum, apice et basi subaeque latum, supra sulcatum.*

3. *Ovipositor pronoto duplo longior.*

4. *Virides. Species Austriacae et Hungaricae.*

5. *Fastigium verticis apice compressum. Elytra ♂ angulo interno, a vena plicata producto, obtuso. Cerci ♂ a medio semilircurlariter incurvi* . . . . 5. **modesta** Fieb.

5.5. *Fastigium verticis apice subdilatatum. Elytra ♂ angulo interno, a vena plicata producto, acuto. Cerci ♂ apice tantum incurvi.* 6. **costata** m.

4.4. *Rufo-fusca. Species Taurica* . . . . . . 7. **Taurica** Eversm.

3.3. *Ovipositor pronoto parum longior.*

4. *Species Europeae.*

5. *Virides. Pronotum subvittatum, disco longiore quam in margine postico latiore.*

6. *Lamina subgenitalis ♂ margine postico latiore, rotundatim emarginato* . . . . 8. **camptoxypha** Fieb.

6.6. *Lamina subgenitalis ♂ margine postico angustiore, triangulariter exciso* . . . . 9. **Kraussii** m.

5.5. *Rufae vel virides, rufo-vittatae. Pronotum vittis rufis perductis, disco in margine postico latiore quam longiore.*

6. *Elytra ♂ pronoto breviora* . . . . . 10. **brevipennis** m.

6.6. *Elytra ♂ pronoto longiora* . . . . . . 11. **speciosa** Fieb.

4.4. *Species Asiaticae. (Elytra ♂ amplissima.)*

5. *Lamina subgenitalis ♂ margine postico rotundatim emarginato.*

6. *Pronotum medio non constrictum. Cerci ♂ acuminati.* 12. **Schneideri** m.

6.6. *Pronotum medio constrictum. Cerci ♂ apice rotundati.* 13. **amplipennis** m.

5.5. *Lamina subgenitalis ♂ margine postico triangulariter excisa.*

6. *Colore pallidiore. Pronotum vittis transversis nigris nullis. Elytra ♂ elongata, margine interno parum rotundato. Cerci ♂ teretes, apice obtusi, rufi, apice pallidi* 14. **rectipennis** m.

6.6. *Colore rufo. Pronotum vittis transversis et maculis atris ornatum. Elytra ♂ margine interno distincte rotundato. Cerci ♂ in tertia parte apicali subito incurvi, sensim acuminati, toti vel saltem in tertia parte apicali atri* . . . 15. **acuminata** m.

2.2. *Fastigium verticis brevissimum, triangulare, supra subsulcatum.*

3. *Cerci ♂ apice acuminati* . . . . 16. **Savignyi** m.

3.3. *Cerci ♂ apice obtusi, biseriatim crenulati* . . . . 17. **major** m.

1. ***I. Brasiliensis*** m.

Parva, tota viridis unicolor. Fastigium verticis depressum, articulo primo antennarum latius. Pronotum nec constrictum nec postice elevatum, disco plano, lobis deflexis subangulatim insertis, margine inferiore et postico rotundatis. Elytra in ♂ pronoto longiora, disco fusco, angulo, a vena plicata in margine interno formato, obtuso, venis duabus longitudinalibus exterioribus acutis, in ♀ pronoto longiora, secundum venam longitudinalem unicam lateralem angulatim deflexa. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuata, margine postico triangulariter exciso, lobis acutis. Cerci ♂ in parte quarta apicali subito incurvi, apice mucronati. Ovipositor parum incurvus, pronoto duplo longior, utroque margine a medio subtilissime serrato-dentato. Lamina subgenitalis ♀ valde compressa, triangularis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	10 mm.	13 mm.
„ *pronoti*	3·2	3·3
„ *elytrorum*	3·8	3·6
„ *femorum posticorum*	16·5	16
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Am Fluss Jugueri grande, Provinz Entre Rios in einem Palmenwald (c. m. Nr. 8783), Bahia blanca (M. Genf).

Diese amerikanische Species zeichnet sich durch ihre Kleinheit, den stark abfallenden, breiten Kopfgipfel und die seitlich kantig abgebogenen Elytra aus, welche namentlich beim ♀ auffallend sind.

2. ***I. punctinervis*** Stål.

Parva, pallida (viridis?), tota punctata. Fastigium verticis rotundatum, obtusum, articulo primo antennarum aeque latum. Pronotum disco subplano, lobis deflexis margine postico subrecto. Elytra in ♂ pronoto aeque longa, valde reticulata, angulo, a vena plicata in margine interno formato, acuto; in ♀ subquadrata, pronoto breviora, reticulato-venosa, venis fusco-adspersis. Cerci ♂ apice incurvi, clavati, acute mucronati. Ovipositor brevis, pronoto parum longior, latus, curvatus, basi excepta dense denticulatus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	10 mm.	15 mm. (sec. Stål)
„ *pronoti*	2	?
„ *elytrorum*	3	?
„ *femorum anticorum*	4	?
„ „ *posticorum*	14	?

Odontura punctinervis Stål, 1860, Eug. Resa, p. 318.

Vorkommen: Buenos Ayres (Stål, Mus. Genf).

Ich lege mit einiger Unsicherheit ein ♂ aus dem Museum von Genf mit dem von Stål beschriebenen ♀ zusammen. Der Unterschied von *I. Brasiliensis* m.

besteht in der gesprenkelten Oberfläche, dem schmäleren Kopfgipfel, den mehr abgeschrägten Seitenlappen des Pronotum, den netzförmig geaderten Deckflügeln, den an der Spitze verdickten Cerci, endlich in der kürzeren Legescheide.

3. *I. Straubei* m.

Viridis. Fastigium verticis valde depressum, articulo primo antennarum multo latius. Frons raro rufo-punctata, fastigio distincte truncato. Antennae unicolores. Pronotum breve, lineare (non constrictum), margine postico truncato, lineis albidis lateralibus ornatum, lobis deflexis subangulatim insertis, altis, margine inferiore brevi, margine postico obliquo, subrecto. Elytra ♂ pronoto longiora, margine exteriore albido, vena plicata parum callosa. Femora antica pronoto vix longiora. Cerci ♂ breves, apice subito incurvi. Lamina subgenitalis ampla, margine postico triangulariter exciso, carinis lateralibus in apicem loborum perductis, carina media nulla instructa. ♂

	♂
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	6

Barbitistes Straubei Fieb., 1853, Syn. p. 53.

Vorkommen: Türkei (Fieb.), Bosdagh bei Smyrna (c. m. Nr. 8150).

Trotz des defecten Zustandes der Fieber'schen Original-Exemplare schliesse ich denselben ein ♂ bei, welches Lederer am Bosdagh bei Smyrna fand, und sich von der nahe verwandten *I. Pavelii* m. durch den breiteren Kopfgipfel, das kurze Pronotum mit, namentlich hinter der Querfurche, kantig abfallenden Seitenlappen, welche tief hinabreichen und einen kurzen unteren Rand besitzen, ferner durch die wenig erhabene vena plicata des linken Deckflügels, endlich durch die kurzen, dicken, erst an der Spitze eingebogenen Cerci unterscheidet.

Zu dieser Species glaube ich ein ♀ legen zu sollen, welches in der Form des Kopfgipfels und in den hohen, mit kurzem unterem Rande versehenen Seitenlappen des Pronotum übereinstimmt. Die Flügeldecken sind am Hinterrande gerade abgestutzt, statt wie bei den zunächst stehenden Species gerundet. Die Legescheide ist wenig gebogen, namentlich ist der untere Rand gerade. Die Zähne am letzten Drittel sind gross und abstehend, die Flächen glatt.

Länge des Körpers	23 mm.
„ des Pronotum	5·5
„ der Legescheide	10

Vorkommen: Magnesia bei Smyrna (c. m. Nr. 8152).

4. *I. Pavelii* m.

Viridis vel rufo-adspersa. Fastigium verticis articulo primo antennarum aeque latum, subsulcatum, sat prominulum. Antennae in varietate fusca fusco-

annulatae. Pronotum cylindricum, nec carinis instructum nec constrictum, lineolis duabus sulfureis ornatum, lobis deflexis brevibus, margine inferiore dimidia parte longitudinis disci longiore, margine postico rotundato. Elytra viridia, margine exteriore sulfureo, venulis parum reticulatis, subalbidis, in ♂ vena plicata valde expressa. Abdomen nigro bi-vittatum vel totum viride. Cerci ♂ longi, sensim attenuati, a medio sensim incurvi. Lamina subgenitalis ♂ carinis duabus in apicem loborum perductis, margine postico profunde triangulariter exciso, lobis acutis. Ovipositor a basi regulariter incurvus, marginibus tertia parte apicali serrato-dentatis, disco laevi. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20—22 mm.	
„ *pronoti*	5	6
„ *ovipositoris*		9

Vorkommen: Von Herrn Pavel, Angestellter des Pester National-Museums, in Gemlik bei Brussa gesammelt (Mus. Budap.). Ich fand sie im Juni bei Constantinopel (c. m. Nr. 5877, 5883, 5890).[1]

5. *I. modesta* Fieb.

Magna, viridis. Fastigium verticis compressum, supra sulcatum. Antennae viridi-flavescentes. Pronotum cylindricum, postice dilatatum, truncatum, lineis flavis lateralibus, lineolis rufis, intus appositis ornatum, lobis deflexis brevibus, margine inferiore recto, dimidia longitudine disci, margine postico rotundato. Elytra in ♂ pronoto longiora, vena plicata callosa, subrecta, in ♀ subquadrata, margine exteriore sulfureo. Lamina supraanalis ♂ lata, subemarginata. Cerci ♂ a medio sensim incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis medio non carinata, margine postico lato, triangulariter exciso, lobis subcarinatis. Ovipositor triplam longitudinem pronoti subattingens, a basi sensim incurvus, in parte quarta apicali serrato-dentatus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21—26 mm.	28 mm.
„ *pronoti*	6	
„ *ovipositoris*		17

Barbitistes modesta Fieb. in litt.
Odontura modesta Friv., Monogr. orth. hung., p. 96, tab. III. f. 1.
„ „ Herman, Dermapt. u. Orth. Siebenb., p. 11.

Vorkommen: Mehadia (Friv., c. m. Nr. 15, 3735, 8143), Klausenburg in Siebenbürgen (Herm., c. m. Nr. 8435), Tultscha (c. m. Nr. 4972).

Ausgezeichnet durch Grösse und durch die lange Legescheide.

---

[1] Zu dieser Species gehört der in der Abhandlung über die morphologische Bedeutung der Segmente, p. 10, Fig. 10, beschriebene Fall von Hermaphroditismus.

6. *I. costata* m. (Fig. 4.)

Magna, viridis. Fastigium verticis compressum, sulcatum. Antennae virides. Pronotum, praesertim in ♂, margine postico valde dilatato, late emarginato, lineis flavis, lineolis fuscis in parte postica intus appositis ornatum, lobis deflexis margine inferiore dimidiam longitudinem disci non attingente, margine postico rotundato. Elytra in ♂ pronoto subbreviora, vena plicata valde callosa, curvata, angulum acute productum in margine interno elytri efficiente. Lamina supraanalis ♂ lata, rotundata, fusco-limbata. Cerci ♂ sensim incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ medio carinata, margine postico lato, triangulariter exciso, lobis subcarinatis. Ovipositor a basi subinflexus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20—23 mm.	
„ *pronoti*	5·5	
„ *ovipositoris*		14—15

Vorkommen: Eichkogel bei Mödling nächst Wien (c. m. Nr. 10710), Schwabenberg bei Pest (c. m. Nr. 5540) im Juni im Klee.

Unterscheidet sich von *I. modesta* Fieb. durch das am Hinterrande deutlicher erweiterte Pronotum, durch die kürzeren und breiteren Deckflügel des ♂, wobei die stark hervortretende, nach rückwärts bogige vena plicata am inneren Rande des Flügels einen stark ausspringenden Winkel verursacht. Das ♀ unterscheidet sich nur durch die kleinere Statur, indem die Hinterschenkel beinahe die Spitze der Legescheide erreichen, während sie bei *I. modesta* nur bis zur Hälfte reichen.

7. *I. Taurica* Eversm.

Obesa, rufo- fusco-conspersa. Elytra rufa, utroque margine laterali sulfureo. Ovipositor longitudinem pronoti duplicem parum superans, regulariter parum incurvus. ♀

	♀
Long. corporis	30 mm.
„ *pronoti*	6
„ *ovipositoris*	13

Odontura Taurica Eversman in litt.

Barbitistes pinguis Fieb. in litt.

Vorkommen: Krim (coll. der entomol. Ges. in St. Petersburg, c. m. Nr. 610).

Unterscheidet sich von den zunächst stehenden *I. modesta* Fieb. und *costata* m. durch die Dicke des Körpers und die rothe Färbung, welche grobpunktirt den ganzen Körper bedeckt, ferner durch die relativ kurze Legescheide.

8. *I. camptoxypha* Fieb.

Viridis, leviter rufo-punctata. Fastigium verticis compressum, sulcatum. Antennae virides. Pronotum lineare (non constrictum), in ♂ postice sub-

elevatum necnon emarginatum, in ♀ planum, margine postico truncato, lobis deflexis subangulatim insertis, margine inferiore dimidiam longitudinem disci superante, subemarginato, margine postico rotundato. Elytra in ♂ pronoto longiora, disco infuscato, margine exteriore lato, interdum albo-vittato, in ♀ pronotum tertia parte superantes, margine exteriore pallido. Cerci ♂ in tertia parte apicali incurvi, obtusi, apice interne breviter mucronati. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuata, carina media longitudinali instructa, margine postico rotundatim emarginato. Ovipositor pronoti duplicem longitudinem vix attingens, a basi sensim incurvus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis		22—25 mm.
„ *pronoti*	4·2	4·5
„ *ovipositoris*		9

Barbitistes camptoxypha Fieb., 1853, Syn. p. 53.
„ „ Meyer-Dürr, Schw. Orth.-Fauna, p. 25.
Odontura camptoxypha Türk, Orth. v. Oesterr. u. d. Enns, p. 10.
„ „ Friv., Monogr. orth. hung., p. 97, tab. III, f. 2.
„ „ Herman, Orth. Siebenb., p. 11.

Vorkommen: Böhmen auf grasigen Triften, auf *Corylus avellana* L. (Fieb., c. m. Nr. 9639), Wienerwald auf Brombeersträuchern (Türk, c. m. Nr. 143, 3225, 3686, 6186), Marburg in Steiermark (c. m. Nr. 4153), Krain (c. m. Nr. 285, 1105), West-Ungarn (Friv., c. m. Nr. 4293 *b*, 4336), Agram (c. m. Nr. 260, 5069), Mehadia (c. m. Nr. 3176, 8147), Siebenbürgen (Herm., c. m. Nr. 7993, 9232), ? Schweiz (Meyer-Dürr), Montenegro (c. m. Nr. 4287 *b*).

Durch Grösse des Körpers und die regelmässig säbelförmig eingebogene, relativ kurze Legescheide ausgezeichnet. Die Hinterschienen sind meistentheils gegen das Ende etwas eingebogen.

9. *I. Kraussii* m.

Glauco-viridis, pruinosa, leviter fusco-punctata. Antennae rufo-flavae. Pronotum subconstrictum, latere distinctius carinatum, lineis albidis lateralibus, lineolis tenuissimis rufis intus appositis signatum, margine postico in ♂ subemarginato, in ♀ truncato. Elytra in ♂ pronoto subbreviora, in ♀ tertia parte pronoti breviora, truncata. Cerci breves, in tertia parte apicali incurvi, subacuminati, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ angustata, non carinata, angulatim emarginata. Ovipositor sensim incurvus, valvula inferiore breviore, denticulis 6 serrato-dentata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis		20 mm.
„ *pronoti*	4	5
„ *ovipositoris*		9·5

Vorkommen: Von Dr. Krauss auf der schwäbischen Alb bei Urach im Juni bis August auf krautartigen Pflanzen in Bergwiesen gefunden (c. m. Nr. 9813).

Diese Species ist eine Diminutivform der *I. camptoxypha* Fieb., von welcher sie sich durch die relativ kürzeren Deckflügel, die gegen das Ende mehr verschmälerte und eckig ausgerandete Subgenitalplatte des ♂ und die am Unterrande mit weniger zahlreichen Zähnchen versehene Legescheide unterscheidet, welche ausserdem die untere Valvula stets verkürzt hat. Sie steht ausserdem der *I. brevipennis* m. nahe, von welcher sie sich durch die Färbung des männlichen Pronotum und die an der Spitze schmälere Subgenitalplatte, sowie durch die mit wenigen, aber grösseren Zähnchen versehene schlankere Legescheide unterscheidet.

10. *I. brevipennis* m.

Rufo-viridis, rufo-vittata et adspersa. Fastigium verticis valde angustatum. Antennae fusco-annulatae. Pronotum in ♂ breve, medio constrictum, postice valde elevatum, margine postico valde dilatato, late emarginato, lineis flavis lateralibus, vittis latis rufis interne appositis, lobis deflexis brevibus, margine inferiore dimidiam longitudinem disci subattingente, margine postico parum rotundato; in ♀ breve, lineare, margine postico emarginato, lineis flavis distinctis, vittis rufis nullis, lobis deflexis margine inferiore dimidiam longitudinem disci superante, margine postico recto. Elytra in ♂ pronoto multo breviora, rufa, in ♀ postice truncata, angulo externo subrecto. Cerci ♂ breves, in tertia parte apicali incurvi, obtusi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuata, non carinata, rotundatim emarginata. Ovipositor a basi incurvus, in tertia parte apicali sat dilatatus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	17—20 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	3·5	4
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Siebenbürgen (c. m. Nr. 7991), Marmaros (Mus. Pest).

Unterscheidet sich von allen nahestehenden Arten durch die relativ kurzen, beim ♀ gerade abgestutzten Deckflügel, durch die kurzen, dicken, erst gegen die Spitze eingebogenen Cerci und die ungekielte Subgenitalplatte des ♂.

11. *I. speciosa* Fieb.

Viridis, fusco-punctata vel rufa, nigro-maculata et vittata. Fastigium verticis valde compressum, sulcatum. Antennae in varietate viridi unicolores, in varietate rufa fuscae. Pronotum in ♂ subconstrictum, postice dilatatum et elevatum, pone sulcum transversum latere subcarinatum, lineis lateralibus longitudinalibus sulfureis, vitta lata rufa necnon macula fusca intus apposita, margine postico late rufo-marginato, lineola media tenuissima, albida, subelevata; in ♀ lineare, lineis sulfureis obsoletis, pone sulcum transversum lineola rufa intus apposita, lineola media elevata pone sulcum distincta. Elytra in ♂ ampla, rufa, pallide marginata, pronoto subduplo longiora, in ♀ dimidiam longitudinem pronoti vix attingentia. Abdomen vittis nigris tribus, saepe

obliteratis. ornatum. Lamina supraanalis ♂ transversa, margine postico subemarginato. Cerci ♂ a basi regulariter incurvi, sensim attenuati, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ apice latissima, margine postico rotundatim emarginato, subtus carina media nulla, sed carinis lateralibus duabus, in lobos terminatis instructa. Ovipositor sensim incurvus, margine superiore medio angulo obtuso incurvo. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16—18 mm.	
„ *pronoti*	4	
„ *ovipositoris*		7

Odontura speciosa Fieb., Friv., 1868, Monogr. orth. hung., p. 98, tab. III, f. 3.

Vorkommen: Mehadia (Friv., c. m. Nr. 3733, 4229, 5577), Belgrad (c. m. Nr. 1789).

Der *I. amplipennis* m. nahestehend; namentlich in der Form des Pronotum und der männlichen Flügeldecken. Auch die Zeichnung und Färbung ist in der rothen Varietät kaum zu unterscheiden. Als Unterscheidungsmerkmale sind zu bezeichnen: Die zwar wenig auffallende, aber bei beiden Geschlechtern vorhandene erhabene Mittellinie auf der hinteren Hälfte des Pronotum, die allmälig zugespitzten Cerci des ♂ und namentlich die Transversalfurche des Pronotum, welche bei *I. amplipennis* m. stets schwarz gezeichnet, dagegen bei *speciosa* ungefärbt erscheint.

12. *I. Schneideri* m.

Viridis, pronoto fusco- et albido-fasciato. Fastigium verticis obtusum, compressum, sulcatum. Antennae supra fusco-punctatae. Pronotum in utroque sexu planum, nec constrictum nec postice elevatum, lineis lateralibus sulfureis, intus lineis fuscis appositis, lineola media longitudinali, tenuissima, albida, non elevata. Elytra ♂ ampla, reticulata, pronoto vix longiora, margine postico rotundato; in ♀ rotundata, tertiam partem longitudinis pronoti vix superantia. Abdomen in ♂ albo-bivittatum, in ♀ unicolor. Lamina supraanalis ♂ aeque lata et longa, margine postico rotundato. Cerci ♂ parum incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ apicem versus sensim angustata, carinis nullis, margine postico leviter rotundato-emarginato. Ovipositor margine superiore regulariter incurvo; in tertia parte apicali distincte dilatatus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	
„ *pronoti*	4·6	5
„ *ovipositoris*		8·5

Vorkommen: Baku (c. m. Nr. 11382). Von Dr. Oscar Schneider gesammelt.

Der *I. speciosa* Fieb. sehr ähnlich. Ich unterscheide sie durch das weder in der Mitte zusammengedrückte, noch rückwärts aufgebogene Pronotum

des ♂, die kürzeren und weniger gebogenen Cerci und namentlich die gegen das Ende stark verschmälerte und daher beinahe spitze Subgenitalplatte des ♂, welche am Hinterrande schwach ausgekerbt ist. Das ♀ ist nur durch die Abwesenheit der erhabenen Mittellinie auf der hinteren Hälfte des Pronotum und die weniger, ohne Winkel gekrümmte, gegen die Spitze etwas breitere Legescheide zu unterscheiden.

13. ***I. amplipennis*** m.

Rufa, fusco-conspersa, atro-maculata. Antennae fuscae, vel annulatae. Frons rufo-marmorata. Occiput fusco-conspersum, postice atrum, nitidum, lineola media angustissima, necnon lineolis pone oculos, sulfureis ornatum. Pronotum breve, constrictum, in ♂ postice non elevatum, lineis lateralibus dilutis, maculis atris lateralibus latis, necnon margine antico et sulco transverso lyrato nigris, disco in medio macula rosea subquadrata ornato, lobis deflexis margine inferiore dimidiam longitudinem disci superante, margine postico rotundato. Elytra rufa, margine exteriore pallido, in ♂ amplissima et longissima, pronoto subduplo longiora, reticulata, in ♀ pronoto aeque longa, reticulatione rugosa. Femora omnia subtus lineola nigra signata, supra fusco-conspersa. Abdomen supra atrum, vittis longitudinalibus duabus flavis ornatum, latere fusco- rufo-conspersum. Lamina supraanalis ♂ lata, margine postico recto. Cerci sensim parum incurvi, apicem versus subincrassati, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, valde fornicata, apicem versus parum angustata, tricarinata, margine postico lato, triangulariter emarginato, lobis rotundatis. Ovipositor a basi sat incurvus, apicem versus parum dilatatus, dentibus magnis serrato-dentatus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	23—25 mm.
„ *pronoti*	4	4·5
„ *ovipositoris*		8—9

Vorkommen: Brussa (c. m. Nr. 3972), Amasia (c. m. Nr. 5567), Bosphorus (c. m. Nr. 5882).

Ausgezeichnet durch die bunte Färbung, namentlich den rothen quadratischen Fleck auf dem Pronotum und die schwarze leierförmige Querfurche, die grossen gewölbten und erhaben reticulirten Deckflügel, die schwach gebogenen, gegen das Ende etwas verdickten Cerci und die stark gewölbte, am Hinterrande breite Subgenitalplatte des ♂.

14. ***I. rectipennis*** m.

Viridis, rufo-conspersa. Antennae rufo-annulatae. Pronotum lineare (nec constrictum, nec elevatum), disco rufo-consperso, lineis lateralibus sulfureis, lineolis rufis intus appositis ornatum, lobis deflexis margine inferiore et postico rotundatis. Elytra in ♂ pronoto parum longiora, elongata, non fornicata, latere externo sulfureo-marginata, sublaevia, in ♀ dimidiam longitudinem pronoti vix superantia, rotundata, non reticulata, venulis longitudinalibus expressis.

Abdomen albido-bivittatum. Cerci ♂ a basi parum incurvi, rufi, apicem versus pallidi, nigro-mucronati. Lamina subgenitalis ♂ apicem versus valde attenuata, carinis obtusis duabus lateralibus instructa, margine postico profunde triangulariter exciso, lobis acutis. Ovipositor a basi incurvus, apicem versus distincte dilatatus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	23 mm.
„ *pronoti*	5	
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Brussa (c. m. Nr. 8148).

Unterscheidet sich von *I. amplipennis* m. durch das nicht eingeschnürte Pronotum und die ungewölbten, beinahe dreieckigen Deckflügel des ♂ mit deutlichen Längsadern ohne Reticulation und namentlich ganz glatten äusseren Seitenrändern. Ferner durch die ziemlich scharf zugespitzte, tief dreieckig ausgekerbte Subgenitalplatte, endlich durch die Abwesenheit der charakteristischen Färbung. — Der *I. Schneideri* steht sie durch die Form der Subgenitalplatte des ♂ noch näher und unterscheidet sich durch das etwas mehr gewölbte Pronotum, die in beiden Geschlechtern länglichen Deckflügel, die von der Basis ab gebogenen Cerci des ♂ und den scharf dreieckig ausgeschnittenen Hinterrand der männlichen Subgenitalplatte.

15. *I. acuminata* m.

Rufa, fusco- et nigro-signata. Fastigium verticis lineare, sulcatum. Frons unicolor flava. Antennae fuscae, pallide annulatae. Occiput fusco-conspersum, lineola angustissima media sulfurea signatum. Pronotum breve, depressum, subconstrictum, in ♂ postice non elevatum, in ♀ medio partis posticae carinula transversa curvata spuria interruptum, in utroque sexu disco rufo, lineis lateralibus sulfureis, interruptis signato, margine antico, necnon vittis irregularibus lateralibus et sulco transverso atris, lobis deflexis margine inferiore subrecto, dimidia longitudine disci longiore, margine postico rotundato. Elytra in ♂ pronoto duplo longiora, ampla, fusca, venulis necnon margine laterali exteriore pallidis, in ♀ pronoto dimidio breviora, postice truncata, reticulata. Abdomen supra nigrum, testaceo-bivittatum. Cerci ♂ in parte quarta apicali inflexi, sensim acuminati, apice nigri. Lamina subgenitalis ♂ sensim attenuata, parum fornicata, bicarinata, margine postico angusto, triangulariter emarginato, lobis acutis. Ovipositor apicem versus subdilatatus, margine superiore valde incurvo. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	15 – 18 mm.	
„ *pronoti*	4·3	
„ *ovipositoris*		7·5

Vorkommen: Amasia in Klein-Asien (c. m. Nr. 5564).

Von *I. amplipennis* in Färbung und Zeichnung nicht verschieden, mit Ausnahme der stets ungefleckten Stirne. Das ♂ unterscheidet sich durch das weniger eingeschnürte Pronotum, durch den etwas schmäleren Seitenrand der sehr grossen Deckflügel und die blasse Färbung des Geäders, durch die weniger gewölbte, am Ende schmälere und dreieckig ausgerandete Subgenitalplatte ohne Mittelkiel, endlich und vorzugsweise durch die erst gegen das Ende umgebogenen, zugespitzten Cerci. Das ♀ besitzt auf der Mitte des hinteren Theiles der Pronotumscheibe eine nach rückwärts gebogene Querleiste und hat kürzere Deckflügel.

16. *I. Savignyi* m.

Viridis, unicolor. Fastigium verticis triangulare, subsulcatum, cum fastigio frontis tuberculato non contiguum. Antennae virides, crassiores, pronoto duplo longiores. Occiput elevatum. Pronotum ♂ breve, latum, non constrictum, margine postico truncato, lineis sulfureis lateralibus perductis, lobis deflexis margine inferiore dimidia longitudine disci, margine postico recto, levissime impresso. Elytra ♂ rotundata, viridia, disco, necnon margine exteriore sulfureis, margine interno ad venam plicatam angulatim producto. Pedes unicolores virides. Abdomen vittis duabus flavis, subobsoletis ornatum. Cerci ♂ breves, basi crassiores, recti, apice ipso subito incurvi, nigro-mucronati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, brevis, parum attenuata, carinis nullis, sed margine laterali limbato, margine postico latiusculo, rotundatim emarginato. ♂

	♂
Long. corporis	18 mm.
„ *pronoti*	4

Vorkommen: Beirut, Antiochia (c. m. Nr. 6895, 8141).

Stimmt vollkommen mit der Abbildung in der Description de l'Egypte, Orth. Pl. IV. Fig. 9. Die Species ist ausgezeichnet durch den kleinen dreieckigen Kopfgipfel und nähert sich hiedurch, sowie durch die langen, starken Fühler dem Genus *Barbitistes*, während das Geäder der Deckflügel und die Form der Cerci und Subgenitalplatte sie unzweifelhaft in das Genus *Isophya* verweist.

17. *I. major* m.

Viridis. Fastigium verticis triangulare, depressum. Fastigium frontis latiusculum, apice medio tuberculatum, cum fastigio verticis non contiguum. Antennae crassiores. Pronotum disco depresso, subsellato, postice valde dilatato, margine postico late sinuato, lineis lateralibus necnon lineola media subcarinatis instructum, lobis deflexis margine inferiore et postico rotundatis. Elytra in ♂ pronoto longiora, ampla, disco rufo, margine laterali exteriore sulfureo, angulo interno, a vena plicata formato, rotundato, in ♀ tertia longitudine pronoti breviora, truncata, subsinuata. Femora omnia rufo-adspersa, postica subtus apicem versus spinulosa. Cerci breves, crassi, apice ipso incurvi, obtusi,

biseriatim atro-crenulati. Lamina subgenitalis ♂ lata, deplanata, sensim acuminata, margine laterali limbato, carinis margini valde approximatis, in apicem loborum exeuntibus instructa, margine postico triangulariter exciso. Ovipositor parum incurvus, marginibus in quarta parte apicali dentibus sat magnis crenulato-serratis, disco ruguloso. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18—22 mm.	20 mm.
„ *pronoti*	4—4·5	3·5
„ *ovipositoris*		10

Vorkommen: Gülek im Taurus-Gebirge in Klein-Asien (c. m. Nr. 6174), das ♀, welches ich mit einiger Unsicherheit dazu stelle, aus Cypern (c. m. Nr. 3413).

Bildet mit *I. Savignyi* m. eine Gruppe und unterscheidet sich von letzterem durch die Grösse, das recht deutlich carinirte Pronotum, die stumpfen, am Ende crenulirten Cerci des ♂ und die deutlich bedornten Hinterschenkel.

5. Genus. *Odontura* Ramb. (Fig. 5).

Fastigium verticis valde depressum, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae crassiores, corpus duplo superantes. Pronotum breve, elytra tota liberans, sulco transverso pone medium posito. Elytrum sinistrum ♂ margine interno rotundato, vena plicata rarissime distincta (in O. aspericauda Ramb.), *plerumque obliterata. Pedes longi. Femora antica in ♂ pronoto duplo longiora, in ♀ unam et dimidiam longitudinem pronoti attingentia. Femora intermedia illis longiora, postica in ♂ corporis longitudinem duplicem superantia, in ♀ unam et dimidiam attingentia. Abdomen ♂ apicem versus dilatatum, depressum. Lamina supraanalis ♂ oblonga. Cerci ♂ parum curvati. Lamina subgenitalis ♂ prorecta, deplanata, margine postico emarginato. Ovipositor vix compressus, sensim attenuatus, parum incurvus, apice valde acuminatus, marginibus serrato-dentatis, necnon disco tuberculis acutis scabro, valvula inferiore apicem versus non dilatata. Ovipositor in larvis laevissimus.* ♂ ♀

Odontura Ramb., 1838, Faune de l'Andal., p. 44.
Barbitistes Fieb., Syn. p. 51.
Odontura Fisch., Orth. europ., p. 223.
„ Stål, Rec. orth. 2, p. 8.

Dieses Genus ist gut charakterisirt durch das kurze Pronotum, welches in beiden Geschlechtern die Deckflügel ganz frei lässt, die meistentheils obliterirte Vena plicata der männlichen Deckflügel, die sehr langen Füsse, den bei dem ♂ gegen das Ende deutlich abgeplatteten Hinterleib und endlich durch die rundliche, wenig zusammengedrückte, spitze Legescheide mit gegen das Ende rauhen Flächen.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum longius quam latius, margine inferiore loborum deflexorum toto recto, margine postico rotundato.*
   2. *Vittae sulfureae et nigrae supra per totum corpus perductae. Elytrum sinistrum ♂ vena plicata obliqua, subobliterata. Species Americana.* 1. *transfuga* m.
   2.2. *Vittae supernae obliteratae, sed lobi deflexi pronoti, margine inferiore argenteo-vittati. Elytrum sinistrum ♂ vena plicata curvata, valde expressa, horizontaliter perducta. Species Europaea.* 2. *aspericauda* Ramb.
1.1. *Pronotum breve, margine inferiore loborum deflexorum pone mesonotum angulatum, margine postico obliquo, subrecto.*
   2. *Ovipositor pronoto parum longior* . . . . 3. *spinulicauda* Ramb.
   2.2. *Ovipositor pronoto duplo longior.*
      3. *Cerci ♂ lamina subgenitali breviores, apice subito incurvi, mucronati. Elytra ♂ disco profunde sulcato et plicato* . 4. *stenoxypha* Fieb.
      3.3. *Cerci ♂ lamina subgenitali longiores, apice parum incurvi. Elytra ♂ disco planissimo* . . . . 5. *Algerica* m.

1. *O. transfuga* m.

Flavo-viridis, vittis duabus nigris necnon lineis albidis extus appositis per totum corpus, exceptis elytris in ♀, perductis. Fastigium verticis compressum, horizontaliter productum, supra sulcatum. Pronotum ♀ in utroque sexu mesonoto longius, lobis deflexis viridibus, margine inferiore albo-vittato, subrotundato, ad marginem posticum mesonoti extenso, margine postico rotundato. Elytra in ♂ subquadrata, vena plicata, valde obliqua, subobliterata. costa laterali fusco-signata, margine externo albido; in ♀ rotundata, unicoloria, reticulata. Cerci ♂ crassiusculi, teretes, recti, apice ipso incurvi. mucronati. Lamina subgenitalis ♂ longa, plana, horizontaliter producta, attenuata, non carinata, margine postico triangulariter excisa. Ovipositor valde acuminatus, margine superiore subrecto, a medio dentibus acutis perpendiculariter erectis, serrato-dentato, margine inferiore a tertia parte apicali incurvo, serrato-dentato, valvula inferiore in margine superiore dentata, disco caeterum laevi. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	12 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	3·8	5
„ *femorum anticorum*	4·5	5
„ „ *posticorum*	15	18
„ *ovipositoris*		7

Vorkommen: Bahia blanca in Brasilien (Mus. Genf, c. m. Nr. 10598).

Obgleich die Vorderschenkel relativ kurz sind, gehört diese Species durch alle übrigen Charaktere unzweifelhaft hieher. Ausgezeichnet durch die schwarzen und weissen Längsstreifen, die am Oberrande vollkommen gerade Legescheide und den Fundort.

2. **O. *aspericauda*** **Ramb.**

Viridis. Pronotum margine inferiore loborum deflexorum vitta argentea, acute delineata, in elytra perducta, ornatum, disco in ♂ subconstricto, subcarinato, in parte postica lineis obliquis nigris, intus lineolis albidis appositis, in ♀ cylindrico, latere ad sulcum transversum subimpresso, lobis deflexis margine inferiore rectissimo, ad marginem posticum mesonoti perducto, margine postico perpendiculari, recto. Elytra in ♂ vena plicata valde expressa, leviter curvata, horizontaliter per totum discum perducta, costa laterali infuscata, margine externo albo-vittato; in ♀ rotundata rugulosa. Abdomen ♂ apice dilatatum. Cerci teretes, recti, apice mucrone incurvo armati. Lamina subgenitalis ♂ plana, parum attenuata, medio carinata, inter cercos recurva, margine postico lato, rotundatim emarginato. Ovipositor parum compressus, sensim attenuatus, utroque margine a basi curvato, in tertia parte apicali serrato-dentato, disco rugoso. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	12 mm.	17 mm.
„ *pronoti*	3·2	4·2
„ *femorum anticorum*	7	7
„ „ *posticorum*	16	17
„ *ovipositoris*		8·5

Odontura aspericauda Rambur, 1838, Faune de l'Andal., p. 47, tab. 5, f. 1. ♀

„ „ Fisch., Orth. europ., p. 231, tab. XII, f. 14.

Barbitistes aspericauda Fieb., Syn, p. 53 und Ergänzungsbl. im Lotos, 1854, p. 272.

Vorkommen: Granada (Ramb.), Sierra de Gredez (c. m. Nr. 10717).

Unterscheidet sich von allen übrigen Species dieses Genus durch den silberweissen Streifen am unteren Rande der Pronotumlappen und durch die scharf ausgeprägte vena plicata des männlichen Deckflügels.

3. **O. *spinulicauda*** **Ramb.**

Viridis, in ♂ lineis nigris angustis, lineis albidis extus appositis, per totum corpus, exceptis elytris, perductis. Fastigium verticis depressum, sulcatum. Pronotum margine toto limbo tenuissimo, fusco-adsperso instructum, lobis deflexis margine inferiore tantum ad marginem anticum mesonoti perducto, margine postico obliquo, rotundato. Elytra in ♂ scutellum liberantia, disco profunde plicato, sed vena plicata ipsa obliterata, margine laterali albido. Abdomen ♂ apicem versus depressum, dilatatum. disco inter lineas nigras

fusco, lateralibus et ventre albidis, segmento ultimo dorsali margine postico sinuato, lamina supraanali ♂ triangulariter-oblonga, obtusa. Cerci ♂ a basi sensim incurvi, sensim attenuati, apice acuminati. Lamina subgenitalis ♂ planiuscula, parum recurva, subcompressa, nullomodo attenuata, in medio et in utroque margine laterali carinata, margine postico profunde triangulariter emarginato. Ovipositor brevis, acuminatus, a basi sensim leviter incurvus, utroque margine a medio serrato-dentato, disco tuberculis seriatim dispositis scabro. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	19 mm.
„ *pronoti*	3	4
„ *femorum anticorum*	7·5	6·5
„ „ *posticorum*	17	17
„ *ovipositoris*		6

Odontura spinulicauda Rambur, 1838, Faune de l'Andal., p. 45, tab. 5, f. 2, 3.
„ „ Fisch., Orth. europ., p. 230, tab. XII, f. 13.
Barbitistes spinulicauda Fieb., Syn. p. 53 und Lotos, 1854, p. 271.
„ *Charpentieri* Fieb., Syn. p. 54.[1])
? „ *glabricauda* Charp., Horae ent., p. 101. Larva.

Vorkommen: Bei Malaga im Spätsommer auf Disteln (Ramb., c. m. Nr. 9289), Chiclana in Andalusien (c. m. Nr. 2595. 2596).

Unterscheidet sich von *O. aspericauda* Ramb. durch die kurzen Seitenlappen des Pronotum und dessen Zeichnung, ferner durch die Obliteration der vena plicata bei ♂ und die Kürze der Legescheide; von *O. stenoxypha* Fieb. und *Algerica* m. durch die von der Basis an regelmässig eingekrümmten Cerci des ♂ und die bedeutend kürzere Legescheide.

Die Beschreibung, welche Charpentier von *Barb. glabricauda* aus Portugal gibt, lässt Zweifel, ob es sich um eine Species des Genus *Leptophyes* oder um eine Larve des Genus *Odontura* handelt. Da bis jetzt von der iberischen Halbinsel keine *Leptophyes* bekannt sind, so halte ich mit Fischer (Orth. europ., p. 234) das Insect für eine Larve von *Odontura spinulicauda* Ramb.

4. *O. stenoxypha* Fieb. (Fig. 5.)

Rufo-viridis, lineis lateralibus albidis, ab oculis per totum corpus ductis. Fastigium verticis valde depressum, sulcatum. Antennae crassiores, fragiles. Pronotum breve, subsellatum, lineis albidis lateralibus, intus linea rufa apposita ornatum, lobis deflexis margine inferiore ad marginem anticum mesonoti perducto, margine postico rotundato. Elytra in ♂ *disco profunde plicata, vena plicata tota obliterata, margine interno subrecto, margine externo late albo-vittato. Abdomen supra rufum, segmento anali ultimo margine*

[1]) Gehört nach den schlecht erhaltenen Exemplaren der Fieber'schen Sammlung hieher.

recto (non sinuato). Cerci ♂ breves, apice incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ planiuscula, parum attenuata, medio carinata, margine postico rotundatim emarginato. Ovipositor longior, angustus, subrectus, sed utroque margine subcurvato, a tertia parte apicali serrato-dentato, disco tuberculis scabro. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	3·5	4·8
„ *femorum anticorum*	8	7
„ „ *posticorum*	18·5	18
„ *ovipositoris*		10

Barbitistes stenoxypha Fieber, 1853, Syn. p. 55.
Odontura pyrenaea Fisch., Orth. europ., p. 481.

Vorkommen: Sicilien (c. m. Nr. 8189), Messina (Fisch., c. m. Nr. 8142), Syracus (c. m. Nr. 10730).

Die citirte Beschreibung von Fischer passt auf diese Species, jedoch nicht auf *Barb. pyrenaea* Serv.,[1]) welche, abgesehen von dem Fundorte (Bagnères) durch die von Serville betonte „plaque sousanale (lamina subgenitalis) grande, naviculaire, fortement échancrée en croissant au bout, sans carène en dessous" eher auf eine *Isophya* deutet.

5. *O. Algerica* m.

Viridis, lineis longitudinalibus duabus albidis, parum expressis, saepe obliteratis. Pronotum in ♂ postice distincte elevatum, lobis deflexis margine inferiore ante mesonotum in marginem posticum rotundatum exeunte. Elytra in ♂ tota libera, elongata, elytrum sinistrum supra planissimum, reticulatum, venulis omnibus totis obliteratis, elytra in ♀ brevia, margine postico truncato. Abdomen ♂ apice deplanatum, segmento ultimo dorsali margine postico recto. Cerci teretes, laminam subgenitalem parum superantes, a basi parum incurvi, apice mucrone incurvo armati. Lamina subgenitalis ♂ plana, non attenuata, medio carinata, margine postico parum rotundatim emarginata. Ovipositor longitudinem pronoti duplicem vix attingens, acuminatus, utroque margine parum curvato, margine superiore a basi, margine inferiore in tertia parte apicali serrato-dentatis, disco tuberculis majoribus seriatim dispositis, scabro. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	3·2	4·2
„ *femorum anticorum*	8	7
„ „ *posticorum*	19	18
„ *ovipositoris*		8

---

[1]) Serv., Orth. p. 481.

Odontura spinulicauda Fisch. var., Orth. europ., p. 231.

Vorkommen: Algerien (Fisch., c. m. Nr. 615, 4117).

Fischer vereinigt diese Species mit *O. spinulicauda* Ramb., von welcher sie sich durch die vollkommene Abwesenheit der Nervation auf dem linken Deckflügel des ♂ und die beinahe doppelt so lange Legescheide unterscheidet. Sie steht viel näher der *O. stenoxypha* Fieb. und unterscheidet sich von dieser im ♂ nur durch die etwas längeren Cerci und die Abwesenheit der Nervation auf dem Deckflügel, im ♀ durch die etwas kürzeren Deckflügel und rauhere Oberfläche der Legescheide.

6. Genus. *Dichopetala* m. (Fig. 6.)

Fastigium verticis compressum, obtusum, non sulcatum. Antennae crassiores, corpus triplo superantes. Pronotum medio distincte constrictum, supra planum, lobis deflexis margine postico non ultra marginem anticum mesonoti extensum, margine postico obliquo, rotundato. Elytra in ♂ tota libera, vena plicata expressa, in angulum marginis interni producta, in ♀ metanotum non superantia, inter se distantia, postice truncata. Femora longissima, antica in ♂ pronotum triplo, in ♀ duplo superantia. Abdomen postice valde dilatatum, depressum, segmento ultimo latissimo, latere supra cercos extenso, margine postico valde sinuato. Lamina supraanalis brevis oblonga. Cerci ♂ pone basin subito attenuati, angulo recto incurvi, valde elongati et acuminati, vel in angulo dente brevi, valido, obtuso armati. Lamina subgenitalis ♂ carinata, planiuscula, margine postico profunde triangulariter exciso, vel plana, non carinata, apice in lobos duos, acuminatos, exsertos terminata. Lamina supraanalis ♀ transversa, brevissima. Ovipositor pronoto duplo longior, subrectus, apice parum incurvus, acuminatus, apice dentibus magnis serrato-dentatus. ♂ ♀

δίχῶς = *dupliciter* πέταλον = *folium, lamina.*

Dieses amerikanische Genus zeichnet sich aus durch die kräftigen, langen Fühler und Füsse, die nahe der Basis rechtwinkelig eingebogenen Cerci des ♂, welche an der Biegungsstelle entweder unbewehrt sind oder einen stumpfen Dorn tragen, und die ziemlich flache, am Hinterrande tief ausgerandete Subgenitalplatte.

Dispositio specierum.

1. *Lamina subgenitalis ♂ in lobos duos acuminatos extensa. Cerci ♂ simpliciter incurvi. Lamina subgenitalis ♀ margine postico truncato.* 1. *Mexicana* m.

1.1. *Lamina subgenitalis ♂ triangulariter emarginata. Cerci ♂ in angulo curvaturae dente valido, obtuso armati. Lamina subgenitalis ♀ margine postico profunde triangulariter excisa* . . . . . . 2. *emarginata* m.

1. *D. Mexicana* m. (Fig. 6.)

Viridis. Occiput rufum, lineola media sulfurea. Pronotum rufum, disco fusco, lineis longitudinalibus sulfureis, medio appropinquatis, delineato. Elytra in ♂ margine interno angulo valde producto instructo, viridia, disco fusco-maculato, margine externo albo-vittato; in ♀ rotundata, non contigua. Femora omnia basi rufescentia, apicem versus viridia, postica apice, necnon tibiae posticae basi infuscatae. Abdomen ♂ dorso fusco, linea nigra et vitta lata sulfurea delineato, segmento ultimo in ♂ rufo. Cerci ♂ basi validi, non longe a basi angulo recto horizontaliter incurvi, attenuati, compressi, acute acuminati, nigro-lineati. Lamina subgenitalis ♂ laete viridis, planissima, medio attenuata, postice in lobos duos exsertos, interne nigro-marginatos terminata. Abdomen ♀ rufo-punctatum. Ovipositor utroque margine apice rufescente, margine superiore a medio, margine inferiore a tertia parte apicali serrato-dentatis. Lamina subgenitalis ♀ compressa, apice truncata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	15 mm.
„ *pronoti*	3·5	4
„ *femorum anticorum*	10	9
„ „ *posticorum*	24	23
„ *ovipositoris*		12

Vorkommen: Cuernavaca in Mexico (c. m. Nr. 7148).

Ausgezeichnet durch Form und Färbung.

2. *D. emarginata* m.

Pallide viridis, lineola media alba a fastigio verticis ad medium pronoti perducta, interdum obsoleta, necnon lineis lateralibus albidis, ab oculis ad marginem posticum pronoti perductis, in ♀ obsoletis. Pronotum medio constrictum, disco magis rotundato, totum viride. Elytra in ♂ viridia, margine externo late albo-vittato, linea rufa intus apposita, disco subinfuscato, margine interno angulo valde obtuso, subnullo instructo; in ♀ brevissima, lateralia, margine interno infuscato. Femora viridia, apice rufescentia, postica basi utrinque nigro-striolata. Abdomen in utroque sexu dorso infuscato, vitta alba et rufo-fusca utrinque delineato. Cerci ♂ horizontaliter incurvi, acuminati, ad angulum curvaturae dente valido, brevi, prorecto, subincurvo armati. Lamina subgenitalis ♂ medio carinata, margine postico triangulariter emarginato, lobis non exsertis. Ovipositor utroque margine in quarta tantum parte serrato-dentato. Lamina subgenitalis ♀ valde dilatata, profunde triangulariter excisa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	15 mm.
„ *pronoti*	4·5	5
„ *femorum anticorum*	9·5	9
„ „ *posticorum*	20	22
„ *ovipositoris*		13

Vorkommen: Texas (c. m. Nr. 11093, Mus. Genf).

Unterscheidet sich von *D. Mexicana* m. durch das etwas mehr gewölbte Pronotum, beim ♂ durch die mit kräftigem, nach rückwärts stehendem Zahne versehenen Cerci und die einfach dreieckig ausgerandete, nicht mit langen umgebogenen Lappen versehene Subgenitalplatte, beim ♀ durch die nur an der äussersten Spitze gezähnelte Legescheide und die tief dreieckig ausgerandete Subgenitalplatte.

7. Genus. *Leptophyes* Fieb. (Fig. 7.)

Fastigium verticis brevissimum, basi sulcatum, cum fastigio frontis acuminato subcontiguum. Antennae setaceae, longissimae. Pronotum breve, mesothoracem vix superans, vel longius ad marginem posticum metathoracis extensum. Elytra in utroque sexu tota, vel a vena plicata libera, vel subtota obtecta, vena plicata in ♂ distincta. Metasternum sublobatum. Lamina supra-analis ♂ oblonga. Cerci ♂ breves, basi crassiores, subrecti, apice ipso incurvi, obtusi. Lamina subgenitalis ♂ plana, parum incurva, subtus non carinata (excepta L. punctatissima Bosc.), *apice valde attenuata, margine postico truncato vel emarginato. Ovipositor a basi valde compressus, dilatatus, margine inferiore regulariter rotundato, margine superiore subrecto, utroque margine apice minutissime serrato, disco laevissimo, nitido. Lamina subgenitalis ♀ triangularis acuminata.* ♂ ♀

Leptophyes Fieber, 1853, Syn. p. 50.
Odontura Fisch., Orth. europ., p. 223.
„ Friv., Monogr. orth. hung., p. 89.

Dieses Genus ist charakterisirt durch die meistentheils sehr kurze, aber breite und stark zusammengedrückte, spitze Legescheide, welche nur durch Vergrösserung eine schwache Crenulation zeigt. Es sind meistens kleine, zart grüne Blumenthiere.

Dispositio specierum.

1\. *Pronotum mesonotum non superans, elytra in utroque sexu liberans.*
 2\. *Ovipositor pronoto triplo longior* . . . . 1. *laticauda* Friv.
 2.2. *Ovipositor pronoti longitudinem duplicem vix attingens.*
 2. *punctatissima* Bosc.
1.1. *Pronotum ad marginem posticum metanoti extensum, elytra in ♂ a vena plicata libera, in ♀ subtota obtecta.*
 2\. *Fastigium verticis supra sulcatum. Pronotum ♂ margine postico ipso subrecurvo.*
  3\. *Statura minore. Elytra ♂ latere fusco-notata.*
 3. *albovittata* Kollar.

3.3. *Statura majore. Elytra ♂ nigro-bivittata* . . . . 4. **Boscii** Fieb.
2.2. *Fastigium verticis non sulcatum. Pronotum ♂ margine postico ipso deflexo* . . . . 5. **discoidalis** Fieb.

Species incerta . . . . 6. **vittata** Motsch.

1. *L. laticauda* Friv.

Viridis vel flavo-virescens, punctis fuscis adspersa. Antennae rufae, cingulis raris albidis interruptae. Pronotum breve, sulco transverso distincto, in lobis deflexis oblique ad marginem inferiorem perducto, disco margine postico in ♂ elevato, in ♀ truncato, lobis deflexis margine inferiore subsinuato, pone marginem anticum mesonoti rotundato. Elytra in ♂ oblonga, margine interno tuberculatim angulato, vena plicata subobliterata, costa laterali valde expressa, postice curvata, tota rufa. Elytra in ♀ rotundata, costa laterali pariter curvata et elevata, rufa. Alae quam usitate majores. Femora apice, necnon tibiae totae rufae. Abdomen fusco-punctatum, vitta media fusco-rufa per omnia segmenta perducta. Lamina supraanalis ♂ oblonga, medio impressa. Cerci ♂ breves, basi incrassati, in tertia parte apicali rotundatim inflexi, apice obtusi, margine ipso nigro. Lamina subgenitalis ♀ basi latissima, apicem versus valde attenuata, margine postico angusto, subemarginato. Ovipositor pronoto duplo longior, medio longitudini pronoti subaeque latus, margine superiore a basi regulariter parum incurvo, subtoto minutissime crenulato, margine inferiore in parte tertia apicali serrulato. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis	17 mm.		20 mm.
„ *pronoti*		4	
„ *femorum anticorum*		8	
„ „ *posticorum*		18	
„ *ovipositoris*			10—13

Odontura laticauda Frivaldsky ♀ (♂ excludendus), 1868, Monogr. orth. hung., p. 102, tab. IV, f. 1.

Barbitistes ruficosta Frey-Gessner, Mitth. d. schweiz. entom. Gesellsch., Bd. 4, 1872, p. 19, tab. 1, f. 2.

Vorkommen: Mendrisio im Canton Tessin im Juli auf Hecken und an Waldsäumen (Frey-Gessner, c. m. Nr. 9812), Mehadia (Friv.), Görz (c. m. Nr. 6855), Triest (c. m. Nr. 4459), Curzola in Dalmatien (c. m. Nr. 5546, 5586), Metcovich (c. m. Nr. 3281, 3282), Castellastua (c. m. Nr. 7196), Montenegro (c. m. Nr. 4287).

Unterscheidet sich von allen übrigen Species dieses Genus durch die erhabene, umgebogene Rippe auf den Deckflügeln beider Geschlechter, die stark zugeschärfte Subgenitalplatte des ♂ und die lange, breite Legescheide, welche bei den aus dem Tessin stammenden Exemplaren allerdings etwas kürzer ist.

Auch zeigen die letzteren nicht die rothe Färbung der Deckflügel und Tibien, welche für das Vorkommen am adriatischen Meere so charakteristisch ist.

Ich habe mich durch Autopsie überzeugt, dass die von Frivaldsky beschriebene Species in dem ♀ vollkommen übereinstimmt mit den in meiner Sammlung unter dem Namen *Barb. ruficosta* Fieb. vorhandenen Exemplaren aus Dalmatien, nach welchen Herr Frey-Gessner seine bei Mendrisio gefundene Species bestimmte. Dagegen gehört das von Frivaldsky damit vereinigte ♂ zu *Poecilimon Schmidtii* Fieb.

2. *L. punctatissima* Bosc.

Parva, viridis, nigro-punctata. Antennae nigro- et albido-variegatae. Pronotum ♂ postice elevatum, lineis lateralibus sulfureis, saepe obliteratis, lobis deflexis margine inferiore ad marginem anticum mesonoti extenso, margine postico obliquo, rotundato. Elytra in ♂ tota libera, vena plicata per totum discum in angulum marginis interni valde productum perducta, costa laterali parum expressa, subtiliter nigro-vittata; in ♀ rotundata, dimidiam longitudinem pronoti attingentia, venulis nonnullis longitudinalibus instructa, vitta nigra obliqua, saepe tota obliterata, ornata. Cerci ♂ teretes, breves, a tertia parte apicali rotundatim incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ longa, basi valde fornicata et carinata, a medio attenuata, carina obsoleta, margine postico lato, truncato. Ovipositor margine superiore a basi sensim incurvo, a medio minutissime crenulato, margine inferiore regulariter incurvo, a medio serrulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	12 mm.	16 mm.
„ *pronoti*	2·5	
„ *ovipositoris*		7

Locusta punctatissima Bosc, 1792, Actes de la soc. d'Hist. Nat. de Paris, T. I, p. 44, pl. X, f. 5, 6.
„ *autumnalis* Hagenb., Symb. p. 25. f. 14.
Barbitistes autumnalis Charp., Horae ent., p. 102.
Ephippigera virescens Stephens, Illustr. of British Entom., Mandib., Vol. VI, 1835, p. 11.
Barbitistes punctatissima Serv., Orth. p. 480.
„ *autumnalis* Burm., Handb. II, p. 682.
Locusta autumnalis Wesmael, En. méth. Orth. Belgii Nr. 5.
? *Barbitistes glabricauda* v. Borck, Skand. Rätving. Ins., p. 65, Pl. III, f. 1 (Larva).
? „ *punctatissima* v. Borck, Skand. Rätving. Ins., p. 66, Pl. III, f. 1, *b*.
„ „ Schjödte, Danske Arter af Locust., Kröyers Tidskr., 1842, 1843, T. IV, p. 316.
Odontura punctatissima Fisch., Orth. europ., p. 232, tab. XII, f. 15.

Barbitistes autumnalis Fieb., Syn. p. 54 und Ergänzungsbl. Lotos, 1854, p. 272 (exclud. *Leptophyes punctatissima* Fieb., Syn. p. 50 u. p. 77).

Odontura punctatissima Hisinger, Finlands Orth., p. 33.

" " de Sinety, Orth. du Dép. de Seine et Marne, Revue et Mag. de Zool., XIII, 1861, p. 213.

" " de Sélys-Longchamps, Cat. rais. Orth. Belg., p. 18 und Additions etc. Ann. soc. entom. de Belg. T. XI.

Leptophyes punctatissima Meyer-Dürr, Schweiz. Orth., p. 24.

Barbitistes autumnalis Meyer-Dürr, Schweiz. Orth., p. 25.

Vorkommen: Im Herbst auf Eichen, Buchen und Birken. Bei Paris und Fontainebleau (Bosc, Serv., de Sinety), in Belgien, Brabant (Wesm., de Sélys), Spa (de Sélys), England (Stephens), Seeland und Bornholm im Juli und August (Schjödte), Schonen (v. Borck, Hisinger), Schweiz von Genf bis Zürich (Meyer-Dürr, Hagenb., c. m. Nr. 935, 9179), ? Kissingen (de Sélys). Fehlt im übrigen Deutschland und in Oesterreich.

Diese Species wurde vielfach verkannt. Sie ist charakterisirt durch das kurze Pronotum, die beinahe ganz frei liegenden Deckflügel mit schwachem schwarzem Streif bei beiden Geschlechtern, die lange, am Ende gerade abgestutzte Subgenitalplatte, welche auf der Unterseite eine deutliche Längsleiste besitzt, und die beinahe kreisförmig gebogenen Cerci des ♂.

3. *L. albovittata* Kollar.

Parva, sordide viridis, tota rufo-punctata, vitta pallida, incerte delineata in margine inferiore loborum deflexorum pronoti usque ad abdominis medium extensa. Antennae fusco-adspersae vel unicolores rufae. Frons pallida. Pronotum in utroque sexu margine postico elevato, sulcis duobus transversis, praecipue in latere distinctis, lobis deflexis margine inferiore toto subrotundato, usque ad metanotum extenso. Elytra in ♂ ultra venam plicatam obtecta, basi macula rufo-fusca, incerte delineata infuscata; in ♀ pronotum vix superantia. Cerci ♂ basi crassiores, recti, teretes, apice ipso incurvi et in latere interno foveolati, mucrone horizontali armati. Lamina subgenitalis ♂ planissima, sensim attenuata, non carinata, margine postico profunde rotundatim emarginata. Ovipositor brevissimus, latissimus, margine superiore recto, subconvexo, a basi minutissime crenulato, margine inferiore semicirculariter rotundato, a medio minute serrulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	10 mm.	15 mm.
" *pronoti*	3	3·5
" *ovipositoris*		5

Barbitistes albo-vittatus Kollar, 1833, Syst. Verz. etc., p. 76.

Odontura albo-vittata Fisch., Orth. europ., p. 233, tab. XII, f. 16.

Leptophyes punctatissima Fieb., Syn. p. 50 u. p. 77.

Odontura albo-vittata Türk, Orth. Oesterr. u. d. Enns, p. 10.
„ „ Graber, Orth. Tirols, p. 268.
„ „ Graber, Faun. Stud., p. 375.
„ „ Herman, Dermapt. u. Orth. Siebenb., p. 11.
„ „ Singer Orth. d. Regensb. Fauna, p. 24.
„ „ Friv., Monogr. orth. hung., p. 104.
„ „ Krauss, Beitr. etc., Verhandl. d. zool.-botan. Ges. in Wien, 1873, p. 2.

Vorkommen: Auf Sträuchern, namentlich Brombeer, Nesseln, Salvien, Menthen im Juli. Ersetzt im östlichen Europa die *L. punctatissima* Bosc. — Regensburg (Singer, c. m. Nr. 7216), Süd-Tirol, Kastelruth, Valsugana, M. Baldo (Graber, Krauss), Salzburg (c. m. Nr. 976), Wien (Türk, c. m.), Kärnten (c. m. Nr. 2329), Steiermark (c. m. Nr. 254), Syrmien (Graber), Pressburg (c. m. Nr. 4337), Pest (Friv.), Mehadia (Friv., c. m. Nr. 3175 etc.), Serbien (c. m. Nr. 2180), Siebenbürgen (Herman, c. m. Nr. 9234), Dobrutscha (c. m. Nr. 4413).

Ich halte mit Fischer dafür, dass *Barb. foliicauda* Motsch. aus der Krim in Fischer de Waldh., Orth. de la Russie, p. 359, pl. XXXIII, f. 9, 10, namentlich mit Rücksicht auf das ♂, zu *L. albovittata* K. gehört.

4. *L. Boscii* Fieb.

Parva, laete viridis, parum punctata. Fastigium verticis sat prominens, apice sulcatum. Antennae conspersae. Pronotum laeve, cylindricum, non constrictum, margine postico elevato, subemarginato, lobis deflexis margine inferiore recto, usque ad medium metanoti producto, margine postico rotundato. Elytra ♂ usque ad venam plicatam a pronoto obtecta, costa curvata tota, necnon macula minore laterali, nigris signata; elytra ♀ pronotum vix superantia, margine postico truncato, vittis duabus nigris in utroque elytro perspicuis. Cerci ♂ recti, apice ipso foveolati et angulo acuto incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuata, margine postico, exceptis angulis productis, truncato. Ovipositor longior, latissimus, margine superiore rectissimo, a medio crenulato, margine inferiore semicirculariter curvato, a medio serrulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	13 mm.	16 mm.
„ *pronoti*	3·2	4·5
„ *ovipositoris*		8

Leptophyes Boscii Fieb. in litt.
Odontura punctatissima Türk, Orth. v. Oesterr. u. d. Enns, Wiener entomol. Monatschr., IV, 1860, p. 85.
Odontura Boscii Graber, Orth. Tirols, p. 269.
„ „ Graber, Faun. Stud. d. Syrm. Bucht, p. 375.
„ „ Friv., Monogr. orth. hung., p. 105.

Vorkommen: Auf Sträuchern wie *L. albovittata* K. in den Unter-Oesterreichischen Alpen (Türk, c. m. Nr. 8155), Leithagebirge (c. m. Nr. 4295), Kärnten (c. m. Nr. 5410, 8419), Steiner Alpen in Krain (c. m. Nr. 1227), Fassathal auf Brennnesseln, Val Dalcone auf Haselnuss (Graber). Görz (c. m. Nr. 6853), Monte Magiore in Istrien (c. m. Nr. 181), Syrmien (Graber).

Eine gute Species, welche sich von *L. punctatissima* vor Allem durch das lange cylindrische Pronotum, die Form der Cerci und der Subgenitalplatte des ♂, von *L. albovittata* K. durch grössere Statur, das glatte, nicht eingeengte und kaum gefurchte Pronotum, die Abwesenheit der hellen Seitenstreifen, die zwei schwarzen Flecken auf jedem Deckflügel, die an der Spitze in spitzem Winkel umgebogenen Cerci des ♂ und die längere Legescheide unterscheidet.

5. ***L. discoidalis*** **Fieb.** (Fig. 7.)

Laete vel albido-viridis. Fastigium verticis parum prominulum, non sulcatum. Antennae basi rufescentes, apicem versus virides. Pronotum cylindricum, latere ad sulcum transversum impressum, parte postica subinflata, margine postico decurvo, lobis deflexis margine inferiore usque ad metanotum extenso. Elytra in ♂ pronotum parum superantia, macula costali aterrima, nitida signata; in ♀ non vel parum producta. Cerci ♂ recti, basi incrassati, medio subito attenuati et compressi, apice ipso incurvi, nigro-mucronati. Lamina subgenitalis ♂ non carinata, margine postico sat profunde emarginato. Ovipositor margine superiore subrecto, a medio crenulato, margine inferiore toto semicirculariter curvato, a medio serrulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	15 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	3·8	5·2
„ *ovipositoris*		8

Barbitistes discoidalis Fieb. in litt.
Odontura discoidalis Friv., Monogr. orth. hung., p. 103, tab. II, f. 4.
„ „ Herman, Dermapt. u. Orth. Siebenb., p. 11.

Vorkommen: Auf *Salvia glutinosa* L. im Juli in Mehadia (Friv., c. m. Nr. 3163, 3738, 4227), Siebenbürgen (Herm., c. m. Nr. 7992, 9231).

Unterscheidet sich von *L. albovittata* K. und *Boscii* Fieb. durch den ungefurchten Kopfgipfel, die ungesprenkelten Fühler, das auf der hinteren Hälfte aufgedunsene Pronotum, dessen Hinterrand jedoch abwärts gebogen ist, den einzigen glänzenden schwarzen Flecken auf den Deckflügeln des ♂ und die um die Mitte plötzlich eingeschnürten und stark zusammengedrückten männlichen Cerci.

6. ***L. vittata*** **Motsch. (Fisch. de W.).**

„*Viridis, fascia laterali alba, tibiis tarsisque posticis rufo-testaceis, ovipositore inermi.*“

Barbitistes vittata Fischer de Waldh., 1846, Orth. de la Russie, p. 359, pl. XXXIII, f. 8.

Odontura vittata Fisch., Orth. europ., p. 234, tab. XII, f. 18.

Barbitistes vittatus Fieb., Syn. p. 55 und Ergänzungsbl. Lotos, 1854, p. 272.

Vorkommen: Tschugueff, Gouv. Karkoff (Fisch.).

Mir unbekannt. Der Zeichner hat offenbar die Zähnelung der Legescheide in vergrössertem Maassstab ausgeführt.

Gruppe Acrometopae.

Diese erste Gruppe der langgeflügelten Phaneropteriden zeichnet sich durch eine rein grüne Farbe des ganzen Körpers aus. Der Kopf steht nahezu vertical. Der Kopfgipfel ist ganz niedergedrückt, läuft spitz zu und ist auf der Oberseite breitgefurcht, er berührt den einwärts gebogenen Stirngipfel nicht, welcher letztere von den aufgeworfenen Rändern der Fühlergrübchen überragt wird. Die Fühler sind lang, überaus kräftig und zerbrechlich. Das Pronotum hat die Seitenlappen vorn sehr schmal, der untere Rand verläuft schräg bis zur Mitte, wo die grösste Höhe der Lappen vorhanden ist. Der Hinterrand ist kreisförmig gerundet. Die Deckflügel weichen im Geäder wesentlich von dem gewöhnlichen Habitus ab. Zuerst sind die beiden venae radiales von der Basis ab getrennt. Die vena ulnaris anterior entspringt bei dem Genus *Acrometopa* Fieb. scheinbar aus dem Stamme der venae radiales, beim ♂ ist das Feld zwischen vena radialis und ulnaris, sowie das Ulnarfeld an der Basis vollkommen durchsichtig und von concentrisch gebogenen Queradern durchzogen. Die vena plicata bedingt am linken Flügel einen vorspringenden Winkel des Tympanalfeldes und umschliesst am rechten Flügel einen tiefliegenden glashellen Spiegel. Die Unterflügel sind im Allgemeinen schmal und ragen bei dem ♀ nicht über den Deckflügel. Die Hüften sind ohne Dorn. Die Schenkel sind lang, drehrund und überaus schmal, namentlich ist der lange, an der Basis kaum verdickte Hinterschenkel sehr charakteristisch. Die Vordertibien besitzen auf beiden Seiten muschelförmig gedeckte Foramina, sind auf der Oberseite gefurcht und auf beiden Kanten mit zahlreichen Dörnchen besetzt. Die enge Brust besitzt stark gestutzte Lappen. Die langen, erst bei dem letzten Drittel eingebogenen Cerci des ♂ sind an der Spitze entweder mit einem kurzen mucro versehen oder auf eigenthümliche Weise ausgerandet. Die lange, weit vorragende Subgenitalplatte des ♂ trägt keine Styli und ist mehr oder weniger tief gespalten. Die Legescheide ist entweder kurz, kräftig, mit rauher Oberfläche oder lang, säbelförmig, stets an beiden Rändern gegen das Ende sägezähnig.

Die hieher gehörenden Insecten sind träge und leben auf Gesträuch (Oleander) und Blumen. Sie finden sich im Becken des Mittelmeeres und in Afrika.

8. Genus. *Acrometopa* Fieb. (Fig. 8.)

Occiput parum elevatum. Fastigium verticis depressum, triangulare, sulcatum. Fastigium frontis a margine scrobum antennarum valde superatum, ocello impresso instructum. Oculi globosi, ante scrobes non extensi. Antennae longissimae, crassiores, fragiles, articulo primo oculis aeque lato. Pronotum teres, sulco longitudinali medio instructum, in ♀ obliterato, lobis deflexis margine antico distincte emarginato, angulo antico acuto, margine inferiore usque ad propleurae medium oblique descendente, dehinc rotundato. Elytra angusta, campo marginali irregulariter reticulato, venis radialibus basi subcontiguis, a medio divergentibus, vena posteriore ramum primum furcatum, necnon ramos duos non furcatos, in ♀ saepe obliteratos, in marginem posticum elytri emittente, vena ulnari antica e trunco venae radialis emissa, campo radiali et ulnari in ♂ basi venulis confertis, retro-curvatis instructis, campo tympanali angulo rotundato prominente, in elytro dextro speculo oblongo, profunde impresso instructo. Alae in ♂ elytra parum superantes, in ♀ iis breviores. Mesonotum sublobatum, foramen triangulare liberans. Metanotum margine postico subrecto, foramen medium rimaeforme liberans. Pedes longissimi. Femora omnia subteretia, subtus in utroque margine spinulosa, lobis genicularibus bispinulosis. Femora postica basi vix incrassata. Tibiae anticae utrinque foramine conchato instructae. Cerci ♂ longi, teretes, in tertia parte apicali parum incurvi, apice bimucronati vel emarginati. Lamina subgenitalis ♂ longa, plana, sensim incurva, profunde fissa. Ovipositor basi subito incurvus, brevis, validus, acuminatus, valvula superiore longiore, marginibus serratis, disco rugulis acutis granulatus. ♂ ♀

Acrometopa Fieber, 1853, Syn. p. 48.
Phaneroptera Burm., Handb. II, p. 689.
„ Serv., Orth. p. 415.
„ Brullé, Expéd. sc. de Morée, Zool. p. 86.
„ Fisch., Orth. europ., p. 236.
Acrometopa Stål, Rec. Orth. 2. p. 10.

Dispositio specierum.

1. *Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa, lobis basi hiantibus, apice obtusis.*
2. *Cerci ♂ apice excavati* . . . . 1. *macropoda* Burm.
2.2. *Cerci ♂ apice bimucronati* . . . . 2. *Servillea* Brullé.
1.1. *Lamina subgenitalis ♂ a medio fissa, lobis lanceolatis* . 3. *Syriaca* m.

1. *A. macropoda* Burm. (Fig. 8.)

Laete viridis. Antennae articulo basali viridi, caeteris flavis. Pronotum lobis deflexis margine postico semicirculariter rotundato. Elytra ♂ campo tympanali infuscato, in ♀ venis radialibus in basi ipsa albido-flavis. Lamina supraanalis in utroque sexu lanceolata, plana, apice obtusa. Cerci ♂ teretes, in quarta parte apicali incurvi, apice excavati, subbimucronati, in larvis recti, apice impressi, subbituberculati. Lamina subgenitalis ♂ cercis longior, a quarta parte basali fissa, lobis basi hiantibus, apice contiguis, rotundatis. Ovipositor margine superiore subrotundato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	22 mm.	30 mm.
„ *pronoti*	7	
„ *elytrorum*	36	26—28
„ *ovipositoris*		8·5

Phaneroptera macropoda Burmeister, 1839, Handb. II, p. 689.
Locusta di Aldrovandi Zinani, Osserv. giorn., 1737, p. 32, tab. VII, f. 12.
Phaneroptera dalmatina Serv., Orth. p. 415.
„ *macropoda* Charp., Orth. descr., tab. 19, 20.
„ „ Fisch., Orth. europ., p. 237.
Acrometopa macropoda Fieb., Syn. p. 48.

Vorkommen: Auf Blumen und niedrigen Sträuchern von Triest ab durch Istrien und ganz Dalmatien, Sicilien (c. m. Nr. 8190).

2. *A. Servillea* Brullé.

Laete viridis. Antennae cum articulo primo flavae. Pronotum, praecipue in ♂, lobis deflexis margine postico subrecto. Elytra in ♀ venis radialibus basi rufescentibus. Lamina supraanalis in utroque sexu lanceolata, acuminata, sulcata. Cerci ♂ in quarta parte apicali inflexi et decurvi, mucrone interno brevi, altero externo longiore; in larvis recti, apice rectangulariter incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ in modum A. macropodae Burm. *constructa.* ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	28 mm.
„ *pronoti*	5·5	6·5
„ *elytrorum*	34	25
„ *ovipositoris*		8

Phaneroptera Servillea Brullé, 1832. Expéd. sc. de Morée, Zool., p. 86, tab. XXX, f. 1.

Vorkommen: Morea (Brullé), Athen (c. m. Nr. 1682), Parnass (c. m. Nr. 1733), Constantinopel (c. m. Nr. 7410).

Unterscheidet sich von *A. macropoda* Burm. durch den weniger stark gekrümmten Hinterrand der Lappen des Pronotum, die spitze, deutlich gefurchte

Analplatte und besonders durch die Form der männlichen Cerci. — Obgleich in der von Brullé gelieferten Abbildung die charakteristischen Unterscheidungsmerkmale nicht ersichtlich sind, wähle ich seinen Namen, da in Morea nur diese eine Species vorkommt.

3. *A. Syriaca* m.

Laete viridis. Antennae flavae, pone medium fusco-cingulatae. Pronotum lobis deflexis margine inferiore subreflexo, margine postico parum rotundato. Elytra in ♂ tympano orbiculari instructa. Alae in ♀ elytris multo breviores, subrudimentariae. Lamina supraanalis in utroque sexu sulcata, apice obtusa. Cerci ♂ recti, apice ipso vix incurvi, mucronibus duobus minimis, contiguis armati, in larvis toti recti, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ cercis brevior, a medio fissa, lobis acuminatis. Ovipositor margine superiore recto. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21 mm.	27 mm.
„ *pronoti*	6·2	7
„ *elytrorum*	34	29
„ *ovipositoris*		9

Savigny, Descr. de l'Egypte, tab. IV, f. 8, 10.

Vorkommen: Auf Oleander bei Smyrna (c. m. Nr. 5943), Aïdin (c. m. Nr. 5906), Beirut (c. m. Nr. 8158).

Unterscheidet sich von den beiden anderen Species durch die gegen das Ende braun gebänderten Fühler, durch den kreisförmigen Spiegel des rechten Tympanalfeldes des ♂, die geraden, an der Spitze inwendig mit zwei sehr kurzen, nebeneinander liegenden Dörnchen versehenen Cerci und die weniger tief gespaltene, mit zwei schmalen, spitzen Lappen versehene Subgenitalplatte des ♂, endlich durch die sehr verkürzten Flügel des ♀ und die etwas längere und schmälere Legescheide.

9. Genus. *Horatosphaga* Schaum. (Fig. 9.)

Occiput elevatum. Fastigium verticis triangulare sulcatum. Oculi globosi. Frons perpendicularis, rotundata. Pronotum supra planiusculum, lobis deflexis margine antico recto, infra oculos non extenso, angulo antico recto vel rotundato, margine inferiore usque ad mesonotum parum oblique descendente, dehinc subrotundato, angulo postico producto. Elytra campo marginali venulis obliquis numerosis instructo, venis radialibus a basi divisis, vena ulnari anteriore e trunco ulnari emissa. Alae perfecte explicatae, vel rudimentariae. Pedes longissimi. Femora omnia teretia, in marginibus inferioribus spinulosa, postica basi parum incrassata. Tibiae anticae supra sulcatae, utroque margine spinuloso, utrinque foraminibus conchatis, subrimatis, instructae. Cerci ♂ breves, apice inflexi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ elongata,

plana, parum attenuata, margine postico triangulariter excisa. Ovipositor pronoti longitudinem unam et dimidiam superans, regulariter incurvus, compressus, acuminatus, marginibus apice crenulatis, disco laevi. Species Africanae. ♂ ♀

Horatosphaga Schaum., 1853, Monatsber. der Akad. der Wissensch. in Berlin, p. 777. Peters Reise nach Mozambique, Zool. 1862, p. 124.

Horatosphaga Stål, Rec. Orth. 2, p. 10.

Dispositio specierum.

1\. *Pronotum lobis deflexis angulo antico recto. Statura majore. (Alae obliteratae)* . . . . 1. *serrifera* Schaum.

1.1. *Pronotum lobis deflexis angulo antico rotundato. Statura minore.*

2\. *Elytra venis radialibus basi subcontiguis. Alae nullae.* 2. *grallatoria* Stål.

2.2. *Elytra venis radialibus a basi distincte divisis. Alae perfectae explicatae.* 3. *leptocerca* Stål.

1. *H. serrifera* Schaum. (Fig. 9c.)

Viridis. Pronotum margine antico emarginato, disco plano, linea longitudinali (elevata?) antice obsoleta, pone medium utrinque ramulum obliquum emittente, lobis deflexis angulo antico acuto. Elytra ramo radiali pone medium oriente, furcato, in apicem rotundatum elytri excurrente. Alae rudimentariae. Ovipositor parum incurvus, longitudinem pronoti unam et dimidiam superans, apice in utroque margine crenulatus. ♀

	♀
Long. corporis	27 mm.
„ *pronoti*	8
„ *elytrorum*	35
Lat. „	8
Long. ovipositoris	14

Horatosphaga serrifera Schaum., 1853, Monatsber. der Akad. der Wissensch. in Berlin, p. 777.
„ „ Schaum., Peters Reise nach Mozambique, Zool. p. 125, Tab. VII, f. 10.

Vorkommen: Mozambique (Schaum.).

Vorstehende Diagnose und Dimensionen sind der citirten Beschreibung und Abbildung entnommen.

2. *H. grallatoria* Stål.

Virescens. Pronotum antice convexum, margine antico truncato, postice planum et utrinque obsolete rufescente-carinatum, lobis deflexis angulo antico obtusiusculo, angulo postico rotundato. Elytra abdomine dimidio longiora,

apicem femorum posticorum non attingentia, campo marginali ultra medium leviter ampliato, dein angustato, venis radialibus basi contiguis (?). Alae nullae. Cerci ♂ crassi, subrecti, sensim levissime graciliscentes, apice ipso subito incurvi et acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis et latior. ♂

Long. corporis 23 mm.

Phaneroptera grallatoria Stål, 1856, Öfvers. af K. Vet. Ak. Förhandl., p. 170.

„ „ Rec. Orth. 2, p. 25. Bidrag till södra Afr. Orth. Fauna, Öfvers. af K. Vet. Ak. Förhandl., 1876, Nr. 3, p. 60.

Vorkommen: Port Natal (Stål).

Ich kenne nur die citirten Beschreibungen, nach welchen sich diese Species von *H. serrifera* Schaum durch das vor der Mitte gewölbte Pronotum, dessen gerade abgestutzten Vorderrand und die abgerundete Vorderecke der Seitenlappen unterscheidet.

3. ***H. leptocerca*** **Stål.** (Fig. 9*a*, *b*).

Pallide virescens. Pronotum teres, disco postice impresso, lobis deflexis angulo antico rotundato. Elytra angusta, campo marginali sensim angustato, venis radialibus a basi valde distantibus, vena posteriore ramum medio furcatum necnon ramum apicalem integrum in marginem posticum elytri emittente. Alae elytris longiores. Lamina supraanalis ♂ transversa, brevissima. Cerci ♂ lamina subgenitali multo briviores, sensim acuminati, apice rufescentes, mucronati. Lamina subgenitalis longe producta, deplanata, apicem versus non angustata, margine postico triangulariter emarginato, lobis triangularibus. ♂

	♂	sec. Stål
Long. corporis	16 mm.	19 mm.
„ *pronoti*	4·5	4
„ *elytrorum*	27	27
Lat. „ *medio*	4	5·5
Long. femorum posticorum	25	24

Horatosphaga leptocerca Stål, 1876, Öfvers. af K. Vet. Ak. Förhandl., Nr. 3, p. 59.

Vorkommen: Damara (Stål). Grahamstown (c. m. Nr. 6724).

Unterscheidet sich von *H. grallatoria* Stål durch das auf der hinteren Hälfte des Rückens flache und sogar etwas eingedrückte Pronotum, die gegen den Hinterrand etwas breiteren Seitenlappen, die längeren Deckflügel, welche die Spitze der Hinterschenkel überragen, durch das allmälig verengte Marginalfeld und die von der Basis an deutlich von einander abstehenden Radialnerven, die vollständig entwickelten Flügel, die schmäleren, allmälig verengten und eingebogenen Cerci und die längere und schmälere Subgenitalplatte (nach Stål).

Gruppe Elimaeae.

Diese Gruppe hat mit derjenigen der Acrometopae die Form der Gehörorgane gemein und unterscheidet sich durch die feinen elastischen Fühler, die auf der Unterseite deutlich gefurchten Vorderschenkel und die auf der Oberseite zwar ebenfalls gefurchten, aber nur auf der äusseren Kante bedornten Vordertibien. Die Legescheide ist kurz, stark zusammengedrückt, am Oberrande an der Basis winkelig gebogen, mit glatter Fläche und beinahe unmerkbarer Crenulation an der Spitze (nach Art des Genus *Leptophyes* Fieb.). Die Subgenitalplatte des ♂ ist stets tief eingeschnitten wie bei der Gruppe der Acrometopae und ohne Styli.

Die hieher gehörenden Arten finden sich nur in Ost-Asien.

10. Genus. *Elimaea* Stål. (Fig. 10.)

Occiput rotundatum vel depressum. Vertex latere carinato-marginatus, carinis postice, in medio oculi, elevato-abruptis. Fastigium verticis triangulare, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Frons perpendicularis, fastigio incurvo, a margine scrobum vix superato. Antennae setaceae, gracillimae, saepe albo-annulatae. Oculi globosi. Pronotum margine antico subemarginato, disco plano vel rotundato, interdum carina media, longitudinali, sat distincta, instructo, lobis deflexis rotundatim vel angulatim insertis, margine inferiore antice et postice rotundato. Elytra angusta, venis expressis, venulis transversis regularibus, inter se parallelis, venis radialibus apice tantum divisis, ramum unicum, pluries furcatum, in apicem elytri ipsum emittentibus, campo tympanali in ♂ valde lobatim producto, in elytro sinistro vena transversa expressa, in elytro dextro speculo oblongo, pellucido instructo. Alae elytris parum longiora, campo apicali triangulari, plicato instructae. Coxae in nonnullis speciebus spina minima instructae. Femora marginibus inferioribus serrulatis. Femora antica in nonnullis speciebus apicem versus dilatata et in modum Phasmodeorum curvata. Tibiae anticae utrinque foraminibus conchatis instructae, supra sulcatae, in margine exteriore (posteriore) spinulosae. Meso- et metasternum postice attenuata et emarginata, illud margine postico triangulariter emarginatum, foveolam rimatam, minimam liberans. Lamina supraanalis ♂ supra cercos late producta, margine postico emarginato, vel inter cercos deflexa, lanceolata. Cerci ♂ teretes, a basi sensim incurvi, vel subrecti, apice depressi et acutangulatim incurvi. Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa, lobis angustis, pilosis. Ovipositor basi angulatim incurvus, margine superiore parum sinuato, disco laevi, marginibus apice minutissime crenulatis vel laevibus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, apice emarginata. ♂ ♀

Elimaea Stål, 1874, Rec. Orth. 2, p. 39.
Phaneroptera de Haan, Bijdr., p. 192.

Dispositio specierum.

1. *Femora antica teretia, recta. Coxae anticae spinula armatae. Tibiae anticae lobis auricularibus parum adpressis.*
2. *Pronotum linea longitudinali elevata nulla* . . . . 1. *annulata* m.
2.2. *Pronotum linea longitudinali elevata flava instructum.*
3. *Cerci ♂ apice compressi, parum dilatati. Lamina subgenitalis lobis usque ad apicem contiguis* . . . . 2. *flavolineata* m.
3.3. *Cerci ♂ apice securiformes. Lamina subgenitalis ♂ lobis a medio hiantibus* . . . . 3. *securigera* m.
1.1. *Femora antica compressa, in modum Phasmodeorum curvata. Coxae anticae inermes. Tibiae anticae lobis auricularibus adpressis.*
2. *Ramus in medio vel pone medium venae radialis oriens.*
3. *Pronotum linea longitudinali, subverrucosa instructum. Elytra distincte sensim acuminata. (Antennae nodulosae.)*
4. *Pronotum linea media, aequaliter perducta. Elytra longitudinem unam et dimidiam femorum posticorum attingentia, ramo radiali medio oriente* . . . . 4. *carinata* m.
4.4. *Pronotum linea media interrupta, tuberculis singulis obsita. Elytra femora postica parum superantia, ramo radiali pone medium oriente.* 5. *verrucosa* m.
3.3. *Pronotum disco non lineato. Elytra linearia vel apice latiora.*
4. *Pronotum disco plano.*
5. *Elytra linearia, pronoti longitudine vix latiora. (Lamina supraanalis ♂ difformis.)*
6. *Lamina supraanalis ♂ biloba, lobis obtusis.* 6. *poaefolia* de Haan.
6.6. *Lamina supraanalis ♂ biloba, lobis elongatis, attenuatis, trispinosis* . . . . 7. *spinigera* m.
5.5. *Elytra apicem versus dilatata, pronoti longitudine duplo latiora.*
6. *Femora postica teretia* . . . . 8. *marmorata* m.
6.6. *Femora postica supra depressa* . . . . . . 9. *femorata* m.
4.4. *Pronotum disco postice concavo, medio constricto, utrinque linea longitudinali atra signato.*
5. *Ramus in medio venae radialis oriens.*
6. *Elytra punctis nigris singulis signata. Lamina subgenitalis ♀ tumescens, triangularis, obtusa, leviter emarginata.* 10. *parumpunctata* Serv.
6.6. *Elytra punctis nigris singulis nullis. Lamina subgenitalis ♀ brevissima, latissima, truncata, utrinque dente longo, acuminato instructa* . . . . 11. *bidentata* m.

5.5. *Ramus pone medium venae radialis oriens* . . 12. *signata* m.

2.2. *Ramus longe ante medium venae radialis oriens.*

3. *Elytra pronoti longitudine latiora. Tibiae anticae lobis, foramina tegentibus, adpressis instructae.*

4. *Unicolor viridis. Pronotum lobis deflexis margine inferiore subrecto.* 13. *chloris* de Haan.

4.4. *Minutissime nigro-punctata. Pronotum lobis deflexis margine inferiore rotundato* . . . . 14. *appendiculata* m.

3.3. *Elytra pronoti longitudine angustiora. Tibiae anticae lobis, foramina tegentibus, convexis instructae* . . . . 15. *rosea* m.

Species incerta . . . . 16. *triticifolia* de Haan.

1. *E. annulata* m. (Fig. 10*a*, *b*, *c*, *d*.)

Olivaceo-viridis. Pronotum necnon elytra punctis raris, fuscis conspersa. Occiput subelevatum. Fastigium verticis, a latere visum, concavum, sulcatum. Antennae nigrae, annullis albis angustis, distantibus cingulatae. Clypeus a fronte sulco transverso divisus. Pronotum disco plano, in ♂ lineis lateralibus nigris, carinas constrictas imitantibus, signato, margine postico rotundato, lobis lateralibus rotundatim insertis. Elytra pronoti longitudine duplo latiora, rotundata, venis fuscioribus, in ♂ margine antico toto rufo-marginato, vena radiali postica apice distincte deflexa, ramo in medio oriente, ramulum unum vel ramulos duos in marginem posticum elytri emittente, margine postico punctis confertissimis, basi densioribus infuscato, campo tympanali in ♂ valde producto, speculo in elytro dextro maximo, concavo. Coxae anticae spinula armatae. Femora antica supra teretes, recta, subtus margine antico serrulato. Tibiae anticae laminis auricularibus parum adpressis. Lamina subgenitalis ♂ a medio fissa, lobis acuminatis, apice distantibus. Cerci teretes, decussati, apice hirsuti, longe mucronati. Ovipositor a basi incurvus, valvula superiore acuminata, valvulam inferiorem superante, margine superiore toto, margine inferiore a tertia parte apicali crenulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	22 mm.	28 mm.
„ *pronoti*	5	5·5
„ *elytrorum*	36	40
Lat. „	8	8·5
Long. ovipositoris		8

Vorkommen: Hinter-Indien (c. m. Nr. 5502), Calcutta (Mus. Pest, c. m. Nr. 6559).

Ausgezeichnet durch Grösse und die bedeutende Ausdehnung des Tympanalfeldes der männlichen Deckflügel.

2. ***E. flavolineata*** m.

Tota viridis, linea flava a fastigio verticis ad marginem posticum pronoti perducta. Occiput necnon fastigium verticis depressa, hoc sulcatum. Antennae flavo-fuscae, externe basi nigrae, indistincte albido-annulatae. Pronotum disco plano, margine postico valde rotundato, lobis deflexis rotundatim insertis. Elytra tota viridia, basi punctis obscurioribus, vix perspicuis, vena radiali posteriore apice rectissima, ramo in medio oriente, ramulos duos in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali elytri sinistri in ♂ flavo, venis transversis valde prominulis. Coxae anticae spinula minima armatae. Femora antica teretia, recta. Tibiae anticae lobis auricularibus hiantibus. Lamina supraanalis ♂ lanceolata, inter cercos deflexa. Cerci ♂ breves, recti, apice subito inflexi, compressi, apice interne bidentati. Lamina subgenitalis ♂ angulatim recurva, a basi fissa, lobis acuminatis, usque ad apicem contiguis. ♂

		♂
Long.	*corporis*	18 mm.
„	*pronoti*	5·8
„	*elytrorum*	32
Lat.	„	7

? *Phaneroptera rufonotata* Serv., Orth. p. 416.

Vorkommen: Ceylon (c. m. Nr. 5684).

Ausgezeichnet durch die beinahe rostrothe erhabene Linie auf dem Pronotum und die geraden, drehrunden Vorderschenkel.

In der Beschreibung der *Phaneroptera rufonotata* Serv. aus Bombay stimmen der rostfarbene Streifen auf dem Pronotum, die deutlich ausgeprägten Queradern an der Basis des Radialfeldes und die aufwärts gebogene, tief eingeschnittene Subgenitalplatte mit spitzen Lappen gut mit dieser Species überein. — Es sind diess jedoch Charaktere, welche auch anderen Species zukommen.

Auch die *Phaneroptera macra* Serv. (Orth. p. 417) von unbekanntem Fundort scheint in dieses Genus zu gehören und zeichnet sich dadurch aus, dass die Lappen der Subgenitalplatte abgerundet sind, etwa wie bei *E. poaefolia* de Haan.

3. ***E. securigera*** m.

Viridis, elytris dense nigro-punctatis, linea flava a fastigio verticis ad marginem posticum pronoti perducta. Fastigium verticis valde depressum, sulcatum, a latere visum concavum. Antennae supra flavae, subtus fuscae, albo-annulatae. Pronotum disco sulcis transversis distinctis, lobis deflexis rotundatim insertis, medio plica horizontali instructis, margine inferiore subrecto, parum rotundato. Elytra campo marginali venulis transversis parallelis instructa, venis radialibus basi et pone medium disjunctis, ramo ante medium oriente, apice furcato, campis radiali et ulnari dense nigro-punctulatis, campo tympanali ♂ parum producto, in elytro sinistro venis duabus distantibus, in

elytro dextro speculo pellucido, subquadrato instructo. Femora antica compressiuscula, recta, subtus utroque margine serrulato. Femora postica subtus margine externo serrulato. Lamina supraanalis ♂ subquadrata, angulis rotundatis. Cerci ♂ basi crassiores, teretes, pone medium depressi, interne laminatim producti, rugosi, margine subcrenulato, nigro. Lamina subgenitalis ♂ a basi fissa, lobis pone medium attenuatis, acuminatis, distantibus. Ovipositor brevis, sensim incurvus, apice serrato-dentatus, dentibus apicalibus longioribus, valvula superiore basi in disco laminatim plicata. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis	17 mm.		25 mm.
„ *pronoti*	4·5		5
„ *elytrorum*	33		31
Lat. „		8	
Long. femorum posticorum	34		37
„ *ovipositoris*			7

Vorkommen: Ostindien, Simla (Mus. Genf).

Unterscheidet sich von der zunächst stehenden *E. flavolineata* m. durch die beilförmigen Cerci und die an der Spitze weit klaffenden Lappen der Subgenitalplatte. Charakteristisch sind ferner die in horizontal abstehende Lappen verwandelten Basalanschwellungen der Legescheide.

4. *E. carinata* m.

Viridis, elytris subtilissime nigro-punctatis. Fastigium verticis valde depressum, sulcatum. Antennae unicolores, nodulosae. Oculi oblongi. Pronotum disco linea media elevata, aequaliter perducta, impressionibus transversalibus densis inaequali, signato, lobis deflexis rotundatim insertis, margine inferiore brevi, recto, angulo postico rotundato. Elytra femoribus posticis dimidio longiora, ramo radiali medio oriente, cum vena ulnari venulis transversis 5—6 conjuncto, necnon ramulos tres in marginem posticum elytri emittente. Femora antica compressa, curvata, subtus utroque margine spinuloso. Ovipositor brevis, valde incurvus, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulato. ♀

	♀
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	5·2
„ *elytrorum*	33
„ *femorum anticorum*	11
„ „ *posticorum*	23
„ *ovipositoris*	6

Vorkommen: Ceylon (Mus. Berlin).

Ausgezeichnet durch die Mittelleiste des Pronotum, welche durch feine Querfurchen uneben ist.

5. ***E. verrucosa*** m.

Viridis, elytris subtilissime nigro-punctatis. Fastigium verticis valde depressum, sulcatum. Antennae nigro-nodulosae. Oculi parvi. Pronotum breve, linea longitudinali elevata media, sulcis transversis interrupta, et tuberculis singulis obsita, ornatum, lobis deflexis rotundatim insertis, margine inferiore recto, angulo postico rotundato. Elytra femoribus posticis parum longiora, sensim angustata, margine antico angustissime rufo-infuscato, campo marginali medio latissimo, ramo radiali longe pone medium oriente, cum vena ulnari venulis tribus conjuncto, campo tympanali elytri sinistri ♂ triangulariter producto, infuscato. Alae elytra parum superantes. Femora antica longa, compressa, distincte curvata, subtus utroque margine spinuloso. Lamina supra-analis ♂ inter cercos deflexa, apice latior, rotundata. Cerci ♂ sensim incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ horizontaliter producta, sensim attenuata, a medio fissa, lobis obtusis distantibus. Ovipositor brevis, subito incurvus, margine superiore toto, margine inferiore apice regulariter crenulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	17 mm.
„ *pronoti*	4	
„ *elytrorum*	23	20
„ *femorum anticorum*	10	8·2
„ „ *posticorum*	20	18
„ *ovipositoris*		5

Vorkommen: ? (Mus. Genf).

Ausgezeichnet durch die mit kleinen schwarzen Knötchen versehenen Antennen. Unterscheidet sich von *E. carinata m.* durch das viel kürzere, tiefer gefurchte und gleichsam in der Längsrichtung zusammengepresste Pronotum mit warzenartigen Erhabenheiten auf der Mittellinie; ferner durch die viel kürzeren Deckflügel, wodurch der Radialzweig jenseits der Mitte zu stehen kommt.

6. ***E. poaefolia*** de Haan (Fig. 10, *e, f*).

Olivaceo-viridis, elytris fusco-punctatis et marmoratis. Occiput depressum. Oculi oblongi, valde prominuli. Linea albida pone oculos oriens, in carinas laterales pronoti perducta, saepe obliterata, punctis nigris circumdata. Antennae basi fuscae, subnodulosae. Pronotum disco plano, medio subconstricto, margine, postico subrecto, lobis deflexis angulatim insertis, margine inferiore subrecto, obliquo, angulo postico rotundato. Elytra angusta, medio longitudine pronoti parum latiora, margine antico infuscato, punctis agglomeratis in medio areolarum marmorata, ramo radiali longe pone medium oriente, basi angulo subrecto distante, dehinc cum vena radiali parallelo, pone medium furcato, in marginem posticum elytri decurrente, campo tympanali in ♂ triangulariter producto, in elytro sinistro toto fusco, in elytro dextro speculum parvum, fuscum, lucidum gerente. Alae margine ipso infuscato et apice rotundato. Pedes fusco-lineati et marmorati. Femora antica compressa, et in modum Phasmodeorum curvata, margine superiore acute carinato. Tibiae posticae latere

interno infuscato. Lamina supraanalis ♂ apice valde dilatata, supra cercos producta, margine postico rotundatim emarginato, lobis truncatis, subtilissime crenulatis. Cerci ♂ a basi regulariter valde incurvi, apice acuminati, non decussati. Lamina subgenitalis ♂ a medio fissa, lobis angustis, apice obtusis, valde distantibus, margine interno basi infuscato. Ovipositor basi subito incurvus, margine superiore subrecto, toto crenulato, margine inferiore apice crenulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	19 mm.	? mm.
„ *pronoti*	4·2	?
„ *elytrorum*	33	31
Lat. „ *medio*	5	6
Long. femorum anticorum	10	?
„ „ *posticorum*	24	?
„ *ovipositoris*		7

Phaneroptera poaefolia de Haan, 1842, Bijtragen, p. 192.

Vorkommen: Java (de Haan), Borneo (c. m. Nr. 10071), Sumatra (c. m. Nr. 11438).

Ausgezeichnet durch die marmorirten Deckflügel, was dadurch entsteht, dass in den einzelnen Zellen, welche durch die Queradern begränzt sind, kleine schwarze Punkte sich anhäufen, ferner durch die deutlich eingebogenen Vorderschenkel, die eigenthümliche Form der lamina supraanalis ♂ und die nach aufwärts gekrümmten, in Form von Wildschweinhauern zur Seite der lamina subgenitalis stehenden Cerci.

7. ***E. spinigera*** m.

Laete viridis, fusco-marmorata. Occiput depressum. Oculi globosi. Antennae fuscae, albido- et nigro-annulatae. Linea albida utrinque pono oculum oriens, in carinas pronoti perducta, punctis nigris circumdata. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulatim insertis, margine inferiore toto rotundato. Elytra pronoti longitudine angustiora, maculis marmoratis ornata, margine antico infuscato, ceterum in modum E. poaefoliae de Haan *constructa. Femora viridia, unicoloria, antica curvata et supra bicarinata. Femora postica? Lamina supraanalis ♂ in lobos duos attenuatos, apice trispinosos producta. Cerci valde incurvi, angustissimi, subtus sulcati, apice acuminati. Lamina subgenitalis attenuata, in tertia parte apicali fissa, lobis rotundatis nigro-limbatis.* ♂

	♂
Long. corporis	14 mm.
„ *pronoti*	3·8
„ *elytrorum*	29
Lat. „	3·2

Vorkommen: Bukit bei Singapur (M. Wien).

Bildet mit *E. praefolia* de Haan eine eigene Gruppe, die sich durch eine vergrösserte und eigenthümlich gestaltete Supraanalplatte des ♂ auszeichnet,

und unterscheidet sich von der letzteren Species durch kleinere Statur und die langen, dreidornigen Lappen der Supraanalplatte des ♂.

8. *E. marmorata* m.

Sordide viridis, elytris marmoratis. Occiput depressum. Fastigium verticis triangulare, horizontaliter productum, sulcatum. Vertex carinis marginalibus acutissimis. Oculi globosi. Pronotum disco plano, margine postico rotundato, ante medium constricto, lobis deflexis subangulatim insertis. Elytra apicem versus ampliata, ceterum in modum E. poaefoliae de Haan *constructa. Femora antica? Tibiae posticae latere exteriore fusco, nitente. Alae margine antico pone medium sinuato, apice recto. Ovipositor a basi subito incurvus, apice acuminatus, margine superiore toto, margine inferiore in tertia parte apicali crenulato, disco ruguloso. Lamina subgenitalis ♀ apice distincte excisa.* ♀

			♀
Long. corporis			24 mm.
„ *pronoti*			4
„ *elytrorum*			36
Lat.	„	*medio*	7
„	„	*ante apicem*	8
Long. ovipositoris			6·5

Vorkommen: Sumatra (c. m. Nr. 5248).

Unterscheidet sich von *E. poaefolia* de Haan durch die Grösse, die gegen das Ende deutlich erweiterten Deckflügel und die Form des Vorderrandes der Unterflügel, welcher ungefähr beim letzten Viertel ausgerandet und hierauf bis zur Spitze gerade verläuft. — An dem einzigen vorliegenden Exemplar fehlen die Vorderfüsse.

9. *E. femorata* m.

Viridi-flava? Occiput convexum. Fastigium verticis triangulare, depressum, vix sulcatum. Frons valde convexa, sulco transverso, profundo a clypeo divisa. Antennae subtus nigro-conspersae. Pronotum disco plano, postice semicirculariter rotundato. Elytra lata, venulis transversis approximatis, omnibus aeque distantibus et parallelis, ramo radiali in medio oriente, in apicem ipsum elytri perducto, apice cum vena ulnari venulis irregularibus conjuncto. Femora antica et intermedia margine superiore acute carinata, marginibus inferioribus serrulatis, antica valde curvata, medio dilatata. Femora postica compressa, supra deplanata. Tibiae anticae compressae, laminis auricularibus valde adpressis, pone foramina sensim attenuatae. Ovipositor sensim incurvus, valvula superiore apice rotundata, margine superiore toto, margine inferiore apice ipso serrulato. ♀

	♂
Long. corporis	22 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	42
Lat. „	10
Long. ovipositoris	8

? *Phaneroptera caricifolia* de Haan, Bijdr. p. 193.

Vorkommen: Borneo (Mus. Pest).

Ausgezeichnet durch die stark erweiterten Vorderschenkel und die zusammengedrückten, am Oberrande abgeplatteten Hinterschenkel.

10. *E. parumpunctata* Serv.

Flavo-viridis, serie duplici punctorum singulorum nigrorum in elytris signata. Occiput valde convexum. Fastigium verticis depressum sulcatum. Antennae, exceptis articulis duobus basalibus, fuscae, albido-annulatae. Pronotum constrictum, disco plano, postice concavo, utrinque lineis longitudinalibus, marginalibus nigris, costam imitantibus, necnon margine postico nigro-marginato, lobis deflexis rotundatim insertis, margine inferiore recto, angulo postico rotundato. Elytra margine antico toto fusco-limbato, punctis nigris 15 ad 18 regulariter in campis radiali et ulnari dispositis, campo ulnari ad marginem posticum punctis minimis confertis infuscato, ramo radiali in medio oriente, biramuloso. Alae margine antico apice rotundato. Femora omnia subtus sulco nigro, margine antico spinuloso. Femora antica compressa, pone medium dilatata et curvata, supra acute carinata, postica compressa, supra rotundata. Tibiae anticae lobis auricularibus adpressis. Ovipositor basi angulo obtuso incurvus, obtusus, margine superiore subrecto, toto regulariter crenulato, margine inferiore semicirculari, in quarta parte apicali crenulato. Lamina subgenitalis ♀ fornicata, triangularis, obtusa, minute emarginata. ♀

	♀
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	4·8
„ *elytrorum*	40
Lat. „	7
Long. femorum posticorum	29
„ *ovipositoris*	9

Phaneroptera parumpunctata Serville, 1839, Orth. p. 418.
„ „ de Haan, Bijdragen, p. 192.

Vorkommen: Java (Serv., de Haan), Philippinen (c. m. Nr. 3021).

11. *E. bidentata* m.

Flavescens. Occiput parum elevatum. Antennae articulis duobus basalibus in latere inferiore, ceteris totis fuscis, albo-cingulatae. Pronotum medio constrictum, disco planiusculo, utrinque lineis longitudinalibus nigris signato,

margine postico nigro-limbato. Elytra sensim angustata, apice distincte angustiora, punctis singulis nullis signata, sed versus marginem posticum punctis nigris, minimis, confertissimis infuscata, ramo radiali in medio oriente, simpliciter furcato. Femora omnia subtus sulco concolori, antica subspinulosa, cetera inermia. Tibiae anticae lobis auricularibus adpressis. Ovipositor rotundato incurvus, obtusus, margine superiore recto, toto crenulato, margine inferiore semicirculari, apice crenulato. Lamina subgenitalis ♀ latissima, brevis, margine postico truncato, utrinque dente acuminato instructo. ♀

	♀
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	32
Lat. „	5
Long. femorum posticorum	22
„ *ovipositoris*	8

Vorkommen: Malabar (Mus. Berlin).

12. ***E. signata*** m.

Viridis, serie simplici punctorum singulorum nigrorum in elytris signata. Occiput convexum. Fastigium verticis valde depressum. Antennae, articulis duobus basalibus in latere inferiore, ceteris totis nigris. Pronotum constrictum, disco antice tereti, postice concaviusculo, lineis nigris longitudinalibus, antice parum, postice valde divergentibus, spatio incluso ferrugineo, margine postico non infuscato. Elytra margine antico concolore, campo radiali punctis 8 ad 10 majoribus, nigris consperso, campo ulnari dense nigro-punctulato, campo tympanali ♂ nigro, ♀ laete viridi, purpureo-marginato, ramo radiali pone medium oriente. Femora omnia subtus inermia vel subspinulosa, sulco concolori, antica compressa, curvata, supra plana. Lamina supraanalis ♂ oblonga, apice rotundata. Cerci semicirculariter incurvi, apice longe acuminati. Lamina subgenitalis ♂ longa, valde attenuata, medio carinata, marginibus limbatis, in quarta parte apicali fissa, lobis angustis, contiguis. Ovipositor parum incurvus, margine superiore toto, margine inferiore in tertia parte apicali serrato. Lamina subgenitalis ♀ apice profunde triangulariter emarginata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	25 mm.
„ *pronoti*	4·8	5
„ *elytrorum*	32	37
Lat. „	6	7
Long. femorum posticorum	22	25
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Bukit bei Singapur (Mus. Wien).

Die drei *E. parumpunctata* Serv., *bidentata* m. und *signata* m. stehen sich durch das eingeschnürte Pronotum mit schwarzen Längslinien sehr nahe und unterscheiden sich durch die einzelnen schwarzen Punkte der Deckflügel, welche bei *parumpunctata* Serv. und *signata* m. vorhanden sind, den bei *signata* m. weit jenseits der Mitte entspringenden Radialzweig, während bei den beiden anderen derselbe ungefähr in der Mitte entspringt, endlich durch die Subgenitalplatte des ♀, welche in allen drei Species sehr verschieden gestaltet ist.

13. *E. chloris* de Haan.

Unicolor viridis. Occiput depressum. Fastigium verticis triangulare, depressum. Antennae, exceptis articulis duobus basalibus, supra pallidae, subtus fuscae. Pronotum disco plano, postice non concavo, interdum medio ferrugineo-vittato vel linea longitudinali alba, tenuissima perducto, lobis deflexis rotundatim insertis, pone sulcum secundum plica longitudinali instructis, margine inferiore recto, margine postico rotundato. Elytra angusta, linearia, tota unicoloria, venis rectissimis, ramo radiali longe ante medium oriente, in apicem elytri ipsum exeunte, apice triramuloso, campo tympanali elytri sinistri ♂ subproducto. Femora antica curvata, sensim dilatata, supra teretes, subtus margine antico 5—7 dentato. Femora postica teretia, basi vix incrassata. Lamina supraanalis ♂ lanceolata. Cerci ♂ a basi semicirculariter incurvi, in quarta parte apicali incrassati, dehinc subito attenuati, acuminati et incurvi. Lamina subgenitalis valde attenuata, in quarta parte apicali fissa, lobis angustis rectis, distantibus. Ovipositor basi angulo obtuso incurvus, apicem versus angustatus, margine superiore recto, toto subtilissime crenulato, margine inferiore semicirculariter rotundato, apice crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, apice emarginata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	4·2	4·6
„ *elytrorum*	32	35
Lat. „	5	6
Long. femorum posticorum	20	23
„ *ovipositoris*		6·5

Phaneroptera chloris de Haan, 1842, Bijdragen, p. 192.
„ *subcarinata* Stål, Eug. Resa, p. 319.
Elimaea subcarinata Stål, Rec. orth. 2, p. 27.

Vorkommen: Java (de Haan, c. m. Nr. 885, 8578, Mus. Berlin), Sumatra (c. m. Nr. 11431), Hongkong (Stål), China (Mus. Berlin).

Die Propleurae (Seitentheile der Vorderbrust) tragen an der unteren, hinteren Ecke ein weiches, dornartiges Anhängsel, welches bei einem in Spiritus aufbewahrten ♂ mir zuerst auffiel, aber auch bei getrockneten Exem-

plaren zu erkennen ist, und von welchem ich nicht weiss, ob es einen generischen Charakter besitzt.

Die Species unterscheidet sich von allen anderen durch die vollständige Abwesenheit von schwarzen Punkten auf den schmalen Deckflügeln, deren Hauptnerven auffallend parallel verlaufen und deren Radialzweig lange vor der Mitte des Radialnervs entspringt, in die Spitze des Deckflügels selbst verläuft und erst an seinem Ende drei kurze Zweige an den Hinterrand aussendet, endlich durch die an der Basis überaus schmächtigen Hinterschenkel.

Die aus China stammenden Exemplare tragen auf dem Pronotum eine feine weisse Längslinie (*E. subcarinata* Stål), welche bei den Exemplaren der Sunda-Inseln fehlt. Da jedoch ausserdem absolut keine Verschiedenheit zu beobachten ist und einzelne Individuen der Sunda-Inseln wenigstens einen rostgelben Mittelstreifen zeigen, so vermag ich die Species nicht zu trennen.

14. *E. appendiculata* m.

Viridis, capite et elytris ad marginem posticum punctis nigris, minimis conspersis. Occiput elevatum, nigro-punctulatum. Fastigium verticis apice depressum, angustum, sulcatum. Antennae fuscae, subnodulosae. Pronotum disco antice convexo, postice subconcavo, lobis deflexis antice rotundatim, postice angulatim insertis, medio plicis duabus angustis, longitudinalibus instructis, margine inferiore toto rotundato. Elytra angusta, linearia, campis radiali et ulnari punctis nonnullis agglomeratis in areolis, necnon margine postico toto infuscatis, venis rectis, ramo radiali longe ante medium oriente, rectissime in apicem ipsum elytri perducto, ramulos tres ante apicem in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali elytri sinistri ♂ nullo modo producto. Femora antica curvata, parum compressa, supra teretia, subtus margine interno (antico) confertissime, in margine postico raro-dentata. Lamina supraanalis ♂ lanceolata, inter cercos decurva. Cerci ♂ basi valde incurvi, decussati, ante apicem denuo subrecurvi, in apicem acutum producti. Lamina subgenitalis ♂ longissima, a medio fissa, lobis angustis, subtus sulcatis, apice obtusis. ♂

	♂
Long. corporis	22 mm.
„ *pronoti*	4·6
„ *elytrorum*	37
Lat. „	7·5
Long. femorum posticorum	26

Vorkommen: Hinter-Indien (Mus. Wien, c. m. Nr. 5503).

Unterscheidet sich von *E. chloris* de Haan durch etwas grössere Statur, durch die in den Zellen der Deckflügel nach Art der *E. poaefolia* de Haan und *E. marmorata* m. angehäuften Punkte, den deutlich gerundeten Unterrand der Pronotumlappen und die lange, tief eingeschnittene Subgenitalplatte des ♂.

15. *E. rosea* m.

Graminea, elytris punctis agglomeratis, fusco-ferrugineis subinfumatis. Occiput depressum. Fastigium verticis triangulare, depressum, non sulcatum. Antennae unicolores, virides. Pronotum disco fusco-punctato, angusto, lineari (non constricto), subdepresso, linea longitudinali media, elevata instructo, lobis deflexis rotundatim insertis, longioribus quam altioribus, plica media longitudinali instructis, margine inferiore subrecto, angulo postico rotundato, margine postico perpendiculari, parum rotundato. Elytra pronoti longitudine subangustiora, linearia, ramo radiali longe ante medium oriente, in apicem elytri exeunte, ad apicem ramulos tres in marginem posticum illius emittente, Alae basi roseae. Femora omnia gracillima, antica conspersa, curvata, supra teretia, subtus margine antico dense serrulato. Femora postica angustissima subinermia. Tibiae anticae laminis auricularibus parum adpressis. Abdomen supra roseum. Lamina supraanalis ♂ lanceolata, angustissima, apice rotundata. Cerci ♂ teretes, longi, parum incurvi, apice breviter mucronati. Lamina subgenitalis ♂ angusta, in parte tertia apicali fissa, lobis angustissimis, acuminatis. Ovipositor parum incurvus, angustus, acuminatus, margine superiore apice vix crenulato, margine inferiore integro. Lamina subgenitalis ♀ brevis, apice obtusa, latere utrinque lobo angustissimo, acuminato instructa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	17 mm.	21 mm.
„ *pronoti*	3·8	4
„ *elytrorum*	26	33
Lat. „	3	4
Long. ovipositoris		7·5

Vorkommen: Borneo (c. m. Nr. 10069, Mus. Dresden).

Ein zartes Insect, ausgezeichnet durch die Färbung der Flügel, die langen, überaus dünnen Schenkel und die seitlichen Anhängsel der weiblichen Subgenitalplatte.

16. *E. triticifolia* de Haan.

Fuscescens. Elytra vena radiali 5-ramosa, ramo primo ante medium oriente. Femora antica recta, femora postica ante medium incrassata. ♀

	♀
Long. corporis	21·3 mm.
„ *elytrorum*	34

Phaneroptera triticifolia de Haan, 1842, Bijdragen, p. 192.

Vorkommen: Borneo (de Haan).

Die wenigen Angaben sind nicht genügend zur Eintheilung. Abweichend von allen übrigen Species ist die Anwesenheit mehrerer Zweige der vena radialis.

11. Genus. *Ectadia* m. (Fig. 11.)

Occiput valde depressum. Fastigium verticis triangulare, depressum, anguste sulcatum, cum fastigio frontis subcontiguum. Hoc tuberculatum. Frons prostata, brevis. Oculi elongati, parum prominuli. Pronotum antice emarginatum, linea media longitudinali perducta, lobis deflexis multo longioribus quam altioribus, margine inferiore subrecto, angulo postico rotundato. Elytra curvata, campo marginali venulis curvatis, ramulis conjunctis, venis radialibus a basi disjunctis, ramo radiali medio oriente, flexuoso, furcato, in marginem posticum elytri decurrente. Elytrum sinistrum ♂ campo tympanali non producto, vena plicata obliterata. Elytrum dextrum ♂ speculo subquinque-angulato, plano instructum. Alae acuminatae, campo apicali plicato nullo. Meso- et metasternum nullo modo lobata. Femora antica teretia, curvata, subtus margine antico serrulato. Femora postica angustissima, subtus margine externo (antico) toto spinuloso, margine interno apice spinulis duabus armato. Tibiae anticae sensim attenuatae, supra sulcatae, raro-spinulosae, foraminibus conchatis, lobis adpressis. Tibiae intermediae supra spinulosae. Lamina supraanalis ♂ oblonga, angusta. Cerci ♂ recti, teretes, medio dente armati, apice subbimucronati. ♂

ἐκτάδιος = *prorectus.*

1. ***E. pilosa*** m. (Fig. 11.)

Fusca. Elytra punctis fuscis nonnullis signata, angustissime albidomarginata. Pedes omnes longe-pilosi. ♂

		♂
Long.	*corporis*	17 mm.
„	*pronoti*	4·2
„	*elytrorum*	29
Lat.	„	5

Vorkommen: Kaschmir (Mus. Wien).

12. Genus. *Hemielimaea* m. (Fig. 12.)

Occiput elevatum. Vertex latere carinatus, fastigio triangulari, depresso, cum fastigio frontis contiguo. Antennae setaceae, albo-annulatae. Oculi globosi. Pronotum medio subconstrictum, disco antice subconvexo, postice concavo, margine postico recto, subemarginato, lobis deflexis rotundatim insertis, margine inferiore recto, angulis rotundatis. Elytra et alae in modum generis Elimaeae Stål *constructae. Meso- et metasternum sublobata. Femora antica a basi sensim dilatata, vix curvata, subtus margine externo (postico) serrulato. Femora postica basi sat incrassata, compressa. Tibiae anticae intus (antice) foramine auriculato, extus foramine aperto instructae. Lamina supraanalis* ♂

longa, linearis, basi medio plicatim elevata, apice obtusa. Cerci ♂ longi, teretes sensim incurvi, apice mucronati. Lamina subgenitalis ♂ longissima, valde attenuata et semicirculariter incurva, in tertia parte apicali fissa, lobis angustis, acuminatis, lyratim distantibus. Ovipositor subito incurvus, brevis, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulato. Lamina subgenitalis ♀ ampla, postice profunde triangulariter excisa, lobis apice biappendiculatis. ♂ ♀

ἡμι = *semi, Elimaea — Genus vicinum.*

Unterscheidet sich generisch von *Elimaea* Stål durch die an der Innenseite der Vorderschienen geschlossenen, an der Aussenseite offenen Foramina, sowie durch die grosse, tief dreieckig ausgeschnittene weibliche Subgenitalplatte.

1. ***H. Chinensis*** **m.** (Fig. 12.)

Viridi-flava (?), vitta fusca dorsali, a vertice per pronotum in marginem posticum elytrorum perducta. Antennae fuscae, albocingulatae. Pronotum medio constrictum, sulco longitudinali, medio perducto, disco postice concavo, margine postico rotundato, subemarginato, subtilissime nigro-limbato, lobis deflexis margine inferiore recto necnon margine postico recto, obliquo, angulo postico rotundato. Elytra punctis nigris, agglomeratis marmorata, venis radialibus basi et pone medium disjunctis, ramo primo parum ante medium oriente, medio furcato, necnon ramis duobus brevibus, apicalibus instructus. Campo radiali basi venulis transversis confertis reticulato, campo tympanali ♂ in elytro sinistro valde triangulariter producto, vena plicata valde expressa, in elytro dextro speculo magno, hyalino, suborbiculari instructo. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis	20 mm.		22 mm.
„ *pronoti*	5		5·2
„ *elytrorum*		36	
Lat. „		7	
Long. femorum posticorum	23		26
„ *ovipositoris*			6·8

Vorkommen: China (Mus. Pest, c. m., Nr. 10727).

Gruppe Mirolliae.

Die hieher gehörenden Genera müssen von der Gruppe der *Elimaeae* getrennt werden, indem sie in wesentlichen Charakteren abweichen. Die Vorderschiene besitzt zwar wie bei *Hemielimaea* auf der Vorderseite eine deutliche Ohrmuschel, allein in anderer Beziehung weicht sie vollständig ab: erstens durch die plötzliche Verengung unterhalb der Foramina auf die Hälfte, während bei den Elimaeen die Verjüngung allmälig stattfindet und bei weitem nicht so

stark wird; zweitens durch die Abwesenheit der Dörnchen auf der Oberseite. Die Deckflügel sind breiter, und statt der regelmässigen parallelen Queradern zwischen den deutlichen Hauptnerven, besteht das Geäder in unregelmässigen Maschen, welche nur den Verlauf der beiden, von der Basis an getrennten Radialnerven deutlich erkennen lassen. Die Flügel besitzen ein deutliches dreieckiges Apicalfeld. Die Legescheide ist an der Basis plötzlich aufwärts gebogen, stark zusammengepresst und in der Mitte am breitesten, mit vollkommen geradem Oberrande und deutlich abgerundeter Spitze. Diese Abrundung entsteht jedoch hier nicht, wie gewöhnlich, durch die Abrundung der oberen Valvula, sondern diese ist sehr spitz; dagegen ist die umfassende untere Valvula am Ende abgestutzt. Die Ränder haben, wie bei den Elimaeen, eine ganz regelmässige, nur durch Vergrösserung erkennbare Crenulirung. Die hieher gehörenden Phaneropteriden finden sich nur in Asien. Die männlichen Genital-Organe sind wie in den beiden vorhergehenden Gruppen gebildet.

13. Genus. *Exora* m. (Fig. 13.)

Fastigium verticis depressum, sulcatum. Antennae pallidae, remote nigro-cingulatae. Pronotum disco plano, linea longitudinali nulla. Elytra latiuscula, opaca, margine postico sinuato, margine apicali oblique truncato, venis radialibus a basi distantibus, ramo radiali cum vena ulnari et venis transversis, interpositis retem irregularem formante. Alae elytris multo longiores, margine antico apice valde rotundato, campo triangulari plicato sat extenso. Meso- et metasternum non lobata. Femora omnia breviuscula, subtus inermia, postica basi incrassata. Tibiae anticae basi valde dilatatae, latere interno (antico) foramine conchato, latere externo foramine aperto instructae, infra foramina subito angustatae, supra subsulcatae, totae inermes. Lamina supraanalis ♂ lanceolata, medio sulcata. Cerci ♂ longi, sensim incurvi, teretes, apice subclavati, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, profunde fissa, lobis obtusis. Ovipositor valde compressus, subito inflexus, apice obtusus, margine superiore recto, toto regulariter crenulato, margine inferiore apice crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂ ♀

ἔξωρος = *defloritus.*

Unterscheidet sich von *Mirollia* Stål durch das ebene Pronotum, die am Hinterrande bogig ausgerundeten, an der Spitze abgeschrägten Deckflügel und die auf der Oberseite gefurchten Vorderschienen.

1. *E. deflorita* m. (Fig. 13.)

Pallide viridis, tota pilosa, pronoto, elytris et alis apice necnon pedibus ad articulationes combustis. Antennae albidae, remote nigro-annulatae. Pronotum margine antico macula retrorsum triangulariter producta, alba, nitida, rufo-fusco marginata, ornatum, necnon margine postico angustissime fusco-limbato. Elytra campo tympanali albido-reticulato, margine apicali late

testaceo, margine postico toto anguste fusco- et albo-marmorato. Alae parte apicali prominente testacea. Femora omnia apice, tibiae basi et apice testaceo-infuscatae. Segmenta singula abdominis latere maculis albis orbicularibus, rufo-circumdatis, in varietate majore obliteratis, ornata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	13 mm.	14—19 mm.
„ *pronoti*	4	3— 4
„ *elytrorum*	19	24—25
„ *femorum anticorum*	4	4·5
„ „ *posticorum*	11·5	13—14
„ *ovipositoris*		5— 6

Vorkommen: Ceylon (Mus. Genf, Mus. Berlin), Java (Mus. Berlin).

Diese Phaneropteride ist auffallend durch die an den Rändern und Extremitäten gleichsam abgedorrte Färbung. Die Füsse und der Hinterrand der Deckflügel sind mit langen, abstehenden Seidenhaaren besetzt. Ich halte die kleinen Exemplare, welche allein die weissen Flecken auf den Seiten der Abdominalsegmente besitzen und die Spitze der Deckflügel etwas weiter abgebrannt haben, nur für eine Varietät.

14. Genus. *Mirollia* Stål. (Fig. 14.)

Fastigium verticis deflexum, subsulcatum, apice subito attenuatum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae setaceae, unicolores. Pronotum carina longitudinali per totum discum extensa, sulcis transversis interrupta, lobis deflexis rotundatim insertis, verticalibus, aeque longis et altis, margine inferiore angulis rotundatis. Elytra latiora, apice necnon margine postico rotundatis, venis radialibus a basi intervallo angustissimo distantibus, flexuosis, venis ceteris cum venulis transversis retem irregularem formantibus. Alae campo triangulari plicato, parum prominente instructae. Meso- et metasternum non lobata, hoc postice valde attenuatum. Femora omnia inermia, teretia, margine inferiore non sulcato. Femora antica pronoto non longiora, postica basi valde incrassata. Tibiae anticae foramine interno (antico) conchato, externo aperto, pone foramina valde attenuatae, supra nec sulcatae nec spinulosae. Tibiae posticae supra subsulcatae, pilosae, marginibus spinulis raris armatis. Ovipositor basi subito incurvus, valde compressus et dilatatus, apice obtusus, margine superiore rectissimo, toto minutissime crenulato, margine inferiore semicirculari, integerrimo. Lamina subgenitalis ♀ lata, compressa, margine postico profunde triangulariter emarginato. Segmentum abdominale penultimum ventrale postice dilatum, margine postico subemarginato. (♂ *mihi ignotum, secundum* de Haan *lamina subgenitalis valde angusta.)* ♀

Mirollia Stål, 1873, Öfv. af K. Vet. Förhandl., p. 42.
„ Stål, Rec. orth. 2, p. 12.
Phylloptera de Haan, Bijdragen, p. 199.

1. ***M. carinata*** **de Haan.** (Fig. 14.)

Unicolor flavo-viridis. ♀

	♀
Long. corporis	18 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	23
Lat. „ *medio*	6
Long. femorum posticorum	12
„ *ovipositoris*	5

Phylloptera carinata de Haan, 1842, Bijdragen p. 199.
Phaneroptera carinata Stål, Freg. Eugen. Resa. p. 321.
Mirollia carinata Stål, Rec. orth. 2, p. 27.

Vorkommen: Java (de Haan. Stål, c. m. Nr. 8576).

Durch die breiten Oberflügel ist die frühere Eintheilung in das alte Genus *Phylloptera* gerechtfertigt. Charakteristische Merkmale sind: die erhabene Längslinie des Pronotum, das aus weiten, unregelmässigen Maschen bestehende Geäder der Deckflügel, die kurzen, unbewehrten Schenkel, die Form der Gehörorgane und die drehrunden, unbewehrten Vordertibien, endlich die abgestumpfte Legescheide und die grosse, tief ausgeschnittene, in scharfem Winkel zusammengedrückte Subgenitalplatte des ♀, welche von dem vorletzten, stark erweiterten Abdominalsegmente an der Basis umfasst wird.

Gruppe Pseudophaneropterae.

Ich bin genöthigt, für eine Species aus Ceylon eine eigene Gruppe aufzustellen, welche vollständig den Habitus des Genus *Phaneroptera* trägt, jedoch durch die Abwesenheit des Coxaldornes und die vollkommen drehrunden Vorder- und Mittelschienen abweicht. — Diese Gruppe unterscheidet sich von den vorhergehenden durch die offenen Gehörorgane der Vorderschienen, von den nachfolgenden durch die kürzere, ungespaltene Subgenitalplatte des ♂ und die drehrunden Vorder- und Mittelschienen, ferner durch die kaum gekrümmten, kurzen, drehrunden und abgestumpften Cerci des ♂ und die breite, zusammengedrückte, kurze Legescheide.

15. Genus. *Pseudophaneroptera m.* (Fig. 15.)

Statura et habitu generis „Phanlropterae". Fastigium verticis basi subelevatum, latere utrinque ocellum, pellucidum gerens, supra sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Pronotum disco planiusculo, ad insertionem loborum deflexorum carinula, angulatim perducta, instructo, margine postico subrecto,

lobis deflexis longioribus quam altioribus, angulis rotundatis. Elytra linearia, apice obtusa, dense reticulata, venis radialibus in tertia parte apicali tantum disjunctis, ramo primo pone medium oriente, furcato, campo tympanali ♂ rotundatim producto, in elytro dextro speculo pellucido instructo. Alae elytris tertia parte longiores, campo triangulari apicali nullo instructae. Coxae anticae muticae. Femora antica et intermedia subtus inermia, postica in utroque margine pone medium spinulosa. Tibiae anticae foraminibus apertis, pone illa subito angustatae, supra teretes, inermes (spina apicali nulla), subtus raro-spinulosae. Cerci ♂ breves, subrecti, teretes, apice obtuso, interne brevissime mucronato. Lamina subgenitalis ♂ brevis, medio sulcata, margine postico emarginato. Ovipositor compressus, subito incurvus, brevis, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulato. Lamina subgenitalis ♀ obtusa. ♂ ♀

1. ***Ps. turbida*** **m.** (Fig. 15.)

Tota viridis, pronotum rufo- fusco-punctulatum. Elytra subpellucida, campo tympanali, necnon margine postico toto in ♂ infuscatis. Alae venis roseis instructae. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	12 mm.	15 mm.
„ *pronoti*	3	3
„ *elytrorum*	16·5	18
Lat. „ *medio*	3	3·5
Long. femorum posticorum	14	15
„ *ovipositoris*		4

Vorkommen: Ceylon (Mus. Berlin).

Gruppe Ducetiae.

Diese Gruppe umfasst einige ostasiatische, australische und afrikanische Species, welche mit den Pyrrhicien die beiderseits offenen Foramina der Vorderschienen und die lange, tief gespaltene Subgenitalplatte des ♂ gemein haben. Sie muss jedoch getrennt werden wegen der vollständig abweichenden Form der Vorderschienen selbst, welche auf der Oberseite auf beiden Kanten bedornt sind und von der Seite gesehen an der Basis, wo die Foramina sich befinden, nicht erweitert sind. Sie unterscheiden sich ausserdem durch eine viel stärkere Bedornung der Schenkel.

16. Genus. *Ducetia* Stål. (Fig. 16.)

Occiput depressum. Fastigium verticis triangulare, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae setaceae, sat fragiles, unicolores vel

remote fusco- et pallide-annulatae. Pronotum disco subplano vel subconstricto, sellaeformi, lobis deflexis rotundatim insertis, angulo antico recto vel obtuso, margine inferiore obliquo, recto, angulo postico rotundato, disco plica longitudinali, plus minus distincta, instructo. Elytra basi latissima, apicem versus angustata vel linearia, apice oblique rotundatim truncata, campo marginali basi lato, sensim attenuato, venis radialibus a basi divisis vel subcontiguis, posteriore ramos 4 vel 5 flexuosos, primum ante medium orientem, in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ lato, elongato, ad venam plicatam non producto, elytro dextro speculo hyalino, subquadrato instructo. Alae elytra multo superantes, acuminatae, campo triangulari apicali nullo vel alae margine antico apice rotundato, campo apicali triangulari plicato instructae. Meso- et metasternum rotundata. Coxae anticae supra interdum dente brevi armatae. Femora antica subtus in utroque margine spinulosa; postica angusta, compressa, subtus spinulosa vel inermia. Tibiae anticae foraminibus utrinque apertis, a latere visae basin versus sensim ampliatae. Lamina supraanalis brevis, triangularis. Cerci longi, parum inflexi, apice subsecuriformes vel acuminati. Lamina subgenitalis elongata, attenuata, profunde fissa, lobis contiguis vel distantibus. Ovipositor brevis, semicirculariter incurvus, acuminatus, margine superiore sinuato, toto crenulato, margine inferiore apice crenulato. ♂ ♀

Ducetia Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 11.

Ausgezeichnet durch die scharf hervortretenden 4—5 ungetheilten Zweige des Radialnervs, welche mit der oberen Ulnarvene dem Deckflügel ein geripptes Aussehen verleihen. Die *D. Ceylanica* m. hat durch die an der Spitze breiten Deckflügel und abgerundeten Unterflügel, sowie das beinahe sattelförmige Pronotum einen fremdartigen Charakter. Bei *D. adspersa* m. ist der erste Radialzweig gegabelt und die beiden folgenden sind klein, wodurch das gerippte Aussehen entfällt.

Dispositio specierum.

1. *Femora postica subtus spinulosa. Species Asiaticae.*
   2. *Elytra apicem versus acuminata, campis radiali et ulnari venulis transversis raris instructis. Alae margine antico apicem versus recto, campo triangulari apicali nullo instructae* . . . . . 1. *Japonica* Thunb.
   2.2. *Elytra apice lata, oblique rotundatim-truncata, campis radiali et ulnari venulis transversis, confertis instructis. Alae margine antico apice rotundato, campo triangulari plicato instructae.*
      3. *Statura minore. Pronotum supra planum. Elytra nigro-punctata, ramo radiali primo furcato* . . . . 2. *adspersa* m.
      3.3. *Statura majore. Pronotum subsellatum. Elytra unicoloria, viridia, ramo radiali primo integro* . . . . 3. *Ceylanica* m.

1.1. *Femora postica subtus inermia. (Elytra campis radiali et ulnari basi venulis confertis, parallelis instructis). Species Africana.*

4. *punctipennis* Gerst.

1. *D. Japonica* Thunb. (Fig. 16.)

Laete viridis, vitta flava a vertice per pronotum et marginem posticum elytrorum perducta, interdum obsoleta. Pronotum disco subplano, antice et postice aeque lato, lobis deflexis plica longitudinali, necnon sulco brevi longitudinali instructis. Elytra acuminata, ramo primo radiali longe ante medium oriente, integro, recto, campis radiali et ulnari obsolete irregulariter reticulatis. Alae acuminatae, campo apicali triangulari nullo instructae. Femora antica pronoto vix dimidio longiora, postica subtus in utroque margine raro-spinulosa. Tibiae posticae latere externo fusco-nitido. Lamina supraanalis ♂ lanceolata, acuminata, sulcata. Cerci ♂ longi, parum inflexi, apice margine inferiore securiformi, subdilatato, acuto, nigro. Lamina subgenitalis ♂ valde elongata et attenuata, compressa, apice incurva, profunde fissa, lobis acuminatis, contiguis. Ovipositor disco punctulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	20 mm.
„ *pronoti*	4	4·5
„ *elytrorum*	26	28
Lat. „ *medio*	5·5	5
Long. femorum posticorum	22	
„ *ovipositoris*		6

Locusta japonica Thunberg, 1815, Mém. Ac. St. Petersb., 5, p. 282.
Phaneroptera quinque-nervis de Haan, Bijdr., p. 193.
Ducetia japonica Stål, Rec. Orth., 2. p. 26.

Vorkommen: Cambodja (c. m. Nr. 2883), Calcutta (Mus. Wien), Ceylon (Mus. Berlin). Java (de Haan, c. m. Nr. 8575, 10245, Mus. Berlin), Borneo (Mus. Wien), Philippinen (c. m. Nr. 3022), Japan (Thunb., de Haan, Stål), Queensland (c. m. Nr. 8938).

Eine sehr verbreitete und leicht zu erkennende Phaneropteride.

2. *D. adspersa* m.

Viridis, laxe punctata. Antennae ab articulo secundo fuscae, albo-annulatae. Pronotum punctis minimis fuscis adspersum, disco plano, margine postico infuscato. Elytra linearia, apice rotundata, punctis nigris majoribus, sat distantibus signata, campo tympanali necnon margine postico infuscatis, ramo primo venae radialis ante medium furcato, ramis sequentibus irregularibus, non expressis, campis radiali et ulnari basi venulis transversis confertis instructis. Alae margine antico apice rotundato. Femora antica pronoto duplo longiora, postica subtus in margine externo nigro-spinulosa. Cerci ♂ apice dilatati et compressi. Lamina subgenitalis ♂ lobis teretibus, basi hiantibus pone medium contiguis. ♂

	♂
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *clytrorum*	26
Lat. „ *medio*	5
Long. femorum posticorum	23

Vorkommen: Manilla (Mus. Berlin).

Diese Species hat die Statur der *D. Japonica* Thunb. und unterscheidet sich durch die dunkeln, weissgeringelten Fühler, die mit einzelnen schwarzen Flecken bespritzten Deckflügel, welche sich gegen die Spitze nicht verengen, und statt der rippenartig vorstehenden parallelen Queradern das Geäder des Genus *Elimaea* Stål besitzen. Die Unterflügel sind am Vorderrande an der Spitze deutlich abgerundet.

3. ***D. Ceylanica*** m.

Flavo-viridis, vita rufo-fusca, a vertice per pronotum usque ad apicem clytrorum perducta. Antennae articulis duobus basalibus albidis, latere exteriore fusco-lineatis, ceterum fuscae, remote pallide-annulatae. Pronotum medio constrictum, sulcis transversis profunde impressis, lobis deflexis medio sulco longitudinali brevi instructis. Elytra rufo-fusco-punctulata, margine antico angustissime, margine postico late ferrugineo-fusco-marginatis, apice et basi aeque lata, margine postico subsinuato, margine apicali rotundatim oblique-truncato, campis ulnari et radiali venulis transversis confertis instructis, venis radialibus subcontiguis, ramo primo vix ante medium oriente, flexuoso, integro. Alae margine antico apicem versus rotundato, campo triangulari apicali distincto instructae. Femora omnia subtus densius spinulosa, antica et intermedia basi fusco-maculata. Tibiae anticae supra ad foramina fusco-maculatae. Lamina subgenitalis ♂ parum incurva, profunde fissa, lobis acuminatis, a basi distantibus. ♂

	♂
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	5, 8
„ *elytrorum*	44
Lat. „	10
Long. femorum posticorum	28

Vorkommen: Ceylon (Mus. Berlin).

Diese durch Grösse ausgezeichnete Ducetia hat durch die gegen die Spitze nicht verschmälerten Deckflügel und die abgerundeten Unterflügel, sowie durch das eingeschnürte Pronotum einen von *D. Japonica* Thunb. abweichenden Habitus.

4. ***D. punctipennis*** Gerst.

Pallide viridis, subpellucida. Fastigium verticis et antennae purpureae, hae remote nigro-annulatae. Pronotum disco plano, antice constricto, ad

marginem anticum fusco-bipunctato, margine postico fusco-marmorato. Elytra subpellucida, campo marginali punctis fuscis minimis, alineatis signato, campo radiali disperse punctato, venis radialibus a basi valde distantibus, campis ulnari et radiali basi venulis transversis parallelis confertis instructis. Femora postica subtus inermia. Tibiae posticae supra et latere externo infuscatae. Cerci ♂ acuti, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ a basi fissa, lobis hiantibus. ♂

		♂
Long. corporis		12 mm.
„ *pronoti*		3·2
„ *elytrorum*		20
Lat. „	*medio*	5
Long. femorum posticorum		20

Phaneroptera punctipennis, Gerstäcker 1873, v. Decken's Reisen, p. 31.

Vorkommen: Endara (Gerst., Mus. Berlin).

Die Untersuchung des Original-Exemplars lässt keinen Zweifel über die Einreihung. Sie hat mit den asiatischen Species das Geäder der Deckflügel gemein und unterscheidet sich von *D. Japonica* Thunb., durch die schwarz geringelten Fühler, das deutlich zusammengedrückte Pronotum, durch die durchscheinende Textur der Deckflügel mit kleinen, in gerader Linie gereihten Pünktchen, durch die weit von einander abstehenden Radialnerven und durch die an der Basis der Radial- und Ulnarfelder vorhandenen dichten, parallelen, etwas gebogenen Queradern (ähnlich wie bei der grösseren *D. Ceylanica* m), welcher Theil der Felder am rechten Deckflügel glänzend ist, endlich durch die an der Unterseite unbewehrten Hinterschenkel. Von dem Genus *Horatosphaga* unterscheidet sich *D. punctipennis* Gerst. generisch durch die offenen Foramina der Vorderschienen und die geringelten Fühler.

17. Genus. *Isotima* m. (Fig. 17.)

Occiput subeleratum. Fastigium verticis valde deflexum. Pronotum semi-cylindricum, postice vix productum, sinu humerali subnullo, lobis deflexis angulo antico subrecto, margine inferiore obliquo, recto, angulo postico rotundato. Elytra femoribus posticis breviora, acuminata, alas superantia, vena radiali recta, ramum unicum in marginem posticum elytri emittente. Femora omnia longiora, subtus spinulosa. Tibiae anticae pone partem basalem, foramina gerentem sensim attenuatae, supra spinulosae. Pectus latiusculum, meso- et metasternum rotundo-lobata. Cerci ♂ longi, sensim incurvi, teretes, apice clavati. Lamina subgenitalis ♂ tertia parte apicali fissa, lobis rotundatis, distantibus. Ovipositor a basi subito incurvus, margine superiore apice tantum crenulato, margine inferiore apice distincte retrorsum serrulato. ♂ ♀

ἴσος = *par* τιμή = *honor.*

Durch Form und Geäder der Deckflügel von *Ducetia* leicht zu unterscheiden.

Dispositio specierum.

1. *Elytra rufo-marginata* . . . . 1. *rufomarginata* m.
1.1. *Elytra viridia unicoloria* . . . . 2. *Chinensis m.*

1. *I. rufomarginata* m. (Fig. 17.)

Dilute viridis. Antennae luteae, articulis singulis apice albo-marginatis. Linea media ferruginea, a vertice ad marginem posticum pronoti perducta, in disco pronoti carinam subtilissimam cingente, margine, postico subelevato, truncato, lobis deflexis sulcis valde impressis. Elytra angusta, acuminata, marginibus rufatis, campo marginali venulis obliquis confertissimis, pallidioribus reticulato, intervallis fuscioribus. Alae totae obliteratae. Femora omnia subtus spinulis nigris armata. Lamina supraanalis ♂ oblonga, concava. Cerci ♂ a basi sensim curvati, apice clavati. Lamina subgenitalis ♀ subtus medio et margine carinata, lobis subteretibus, obtusis. ♂

	♂
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	21
„ *femorum posticorum*	21

Vorkommen: Himalaja (Mus. Wien).

Durch die saftgrünen, feingerippten, am Rande gerötheten Deckflügel ausgezeichnet.

2. *I. Chinensis* m.

Tota viridis. Statura Acrometopae macropodae Burm. ♀

	♀
Long. corporis	22 mm.
„ *pronoti*	5·5
„ *elytrorum*	24
„ *ovipositoris*	6
„ *femorum posticorum*	25

Vorkommen: China (Mus. Pest).

Meine Notizen über dieses Insect sind unvollständig.

Gruppe Pyrrhiciae.

Die hieher gehörenden Phaneropteriden tragen den Habitus des Genus *Phaneroptera* und haben mit demselben Form, Geäder und Structur der Deckflügel gemein. Der generische Unterschied besteht in der Abwesenheit des

Dornes an den Vorderhüften und in der Form der männlichen Geschlechtsorgane und des Ovipositor. Die langen Cerci sind entweder von der Basis an halbkreisförmig gebogen oder weniger gekrümmt und umschliessen im letzteren Falle die lamina subgenitalis. Letztere ist stets lang und tief gespalten, wobei die Lappen entweder lang und schmal dicht aneinander liegen, oder gleich an der Basis in weitem Bogen von einander abstehen, um sich an der Spitze wieder zu vereinigen, diese Spitze ist stark nach oben und einwärts gebogen und gewöhnlich unter das letzte Dorsalsegment des Hinterleibes gestreckt, so dass man im Zweifel sein kann, ob sie nicht von hier ausgeht. Die Legescheide ist lang und schmal, wenig gebogen, scharf zugespitzt und auf der Oberfläche rauh und an den Rändern deutlich ausgerandet, gezahnt, stimmt sonach hierin vollständig mit dem Genus *Odontura* Ramb. überein.

18. Genus. *Pyrrhicia* Stål. (Fig. 18).

Occiput convexum. Fastigium verticis angustissimum, subsulcatum, apice valde depressum, cum fastigio frontis non conginum. Antennae setaceae, nigro-punctatae. Pronotum disco subconvexo, interdum sulco subtilissimo longitudinali perducto, margine postico subrecto, angulis obtusis, lobis deflexis rotundato insertis, aeque longis et altis (excepta P. despecta m.), *margine antico et postico rotundatis. Elytra subpellucida, exceptis venis principalibus, dense irregulariter reticulata, venis radialibus a medio divisis, vena anteriore ante apicem elytri evanescente, vena posteriore ante medium ramum furcatum necnon apice alterum, brevem in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali in ♂ toto abrupte producto, in elytro sinistro rugoso, in elytro dextro speculo hyalino, ovato instructo. Alae elytris multo longiores vel raro (P. despecta* m.) *subaeque longae, campo triangulari parum explicato. Pectus compressum. Prosternum obtuse triangulare. Meso- et metasternum sublobata. Femora antica subtus inermia vel in margine postico (exteriore) spinulis duabus vix perspicuis armata. Femora postica basi valde incrassata, subtus spinulis rarissimis in margine externo armata, lobis genicularibus obtusis. Tibiae anticae basi pone partem foramina gerentem, valde dilatatam subito angustatae, supra sulcatae, utrinque muticae. Lamina supraanalis ♂ lata, obtusa, valde inflexa. Cerci ♂ longi, teretes, acuminati, parum incurvi, laminam subgenitalem amplectentes. Lamina subgenitalis ♂ a basi in lobos duos, hiantes, apice appropinquatos et contiguos, semicirculariter inflexos, saepissime sub segmentum penultimum dorsale abdominis insertos divisa. Ovipositor parum incurvus, angustus, acuminatus, utroque margine retrorsum serrulato, disco granulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂ ♀*

Pyrrhicia Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 11.

Ausgezeichnet durch die an der Basis weit klaffenden, an der Spitze vereinigten Lappen der Subgenitalplatte des ♂ und die spitze, rauhe Legescheide.

Dispositio specierum.

1. *Elytra femora postica superantia.*
  2. *Virides, rufo- vel fusco-adspersae.*
    3. *Pronotum lobis deflexis planis.*
      4. *Antennae totae nigrae* . . . . 1. *rubescens* Stål.
      4.4. *Antennae nigro-punctatae vel annulatae.*
        5. *Ovipositor pronoto vix longior, obtusiusculus* 2. *atomifera* m.
        5.5. *Ovipositor pronoto multo longior, acuminatus* . 3. *connata* m.
    3.3. *Pronotum lobis deflexis inflatis* . . . . 4. *inflata* m.
  2.2. *Nigro-vittata* . . . . 5. *nigro-vittata* m.
1.1. *Elytra femoribus posticis breviora* . . . . 6. *despecta* m.

1. *P. rubescens* Stål.

Flavo-albida, tota fusco-sanguineo adspersa. Antennae, articulis basalibus duobus rufescentibus exceptis, nigro-fuscae. Vertex subsanguineus. Pronotum disco convexiusculo, posterius plano, longitrorsum late sordide subsanguineo, sulco longitudinali subtilissimo, necnon sulcis transversis, in lobos deflexos continuatis signato, lobis deflexis angulo antico obtuso, angulo postico oblique subtruncato. Elytra pellucida, flavo-olivaceo reticulata, campo tympanali ♂ in elytro sinistro rugoso, vena plicata subobliterata, ♀ pallide sanguineo. Pedes pilosuli, femora apice, tibiae tarsique pallide sanguinei. Femora antica subtus in margine exteriore (postico) spinulis duabus vel tribus, femora postica pone medium utrinque spinulis fuscis armata. Segmentum dorsale nonum abdominis ♂ medio longitudinaliter sulcatum, margine postico emarginato. Cerci ♂ teretes, recti, nec dilatati nec marginati, apice mucrone interno instructi. Ovipositor pronoto nonnihil longior, granulatus, margine denticulis, in parte apicali longioribus, distinctissimis instructo. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	15 mm.
„ *pronoti*	3·5	
„ *elytrorum*	21	24

Phaneroptera rubescens Stål, 1860, Eug. Resa, p. 319.
Pyrrhicia rubescens Stål, Rec. orth. 2, p. 26.

Vorkommen: Hongkong (Stål, Mus. Wien).
Ich habe nur das ♂ gesehen.

2. *P. atomifera* m.

Virescens, pellucida. Antennae albidae, nigro-punctatae. Corpus totum, exceptis elytris et alis, fusco-conspersum. Pronotum disco subconvexo, non sulcato, margine postico rotundato, lobis deflexis margine postico semicirculariter rotundato. Elytra pronoti longitudine latiora, pellucida, margine postico

infuscato, campo tympanali ♂ in elytro sinistro rugoso, fusco, vena plicata distincta. Femora omnia viridia, rufo-conspersa, subtus mutica. Segmentum dorsale nonum abdominis ♂ nec sulcatum, nec margine postico emarginatum. Cerci parum incurvi, basi teretes, a medio leviter compressi, margine interno nigrato, apice mucronati. Ovipositor pronoto vix longior, subito incurvus, subdilatatus, infuscatus, utroque margine profunde serrulato. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis	15 mm.		16 mm.
„ *pronoti*		4	
„ *elytrorum*		26	
„ *femorum anticorum*		5	
„ „ *posticorum*		18	
„ *ovipositoris*			5

Vorkommen: Indien (c. m. Nr. 2847), Calcutta (Mus. Wien).

Unterscheidet sich von *P. rubescens* Stål durch die schwarz punktirten Fühler, die am Hinterrande stärker gerundeten Seitenlappen des Pronotum, das deutlicher gerippte linke Tympanalfeld des ♂, das ungefurchte und unausgerandete neunte Abdominalsegment des ♂ und die von der Mitte an etwas zusammengedrückten, schwarz geränderten Cerci.

3. *P. connata* m.

A P. atomifera m. *parum differens. Pronotum subconcavum. Elytra pronoti longitudine non latiora. Cerci ♂ nec dilatati, nec marginati. Ovipositor pronoto duplo longior, parum incurvus, sensim attenuatus, apice acuminatus, disco scabro, marginibus profunde dentato-serratis.* ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis	13 mm.		16 mm.
„ *pronoti*	3·5		3·8
„ *elytrorum*	24		28
„ *femorum anticorum*		5·5	
„ „ *posticorum*	17		19
„ *ovipositoris*			7·5

Vorkommen: Indien (Mus. Genf).

Das ♂ unterscheidet sich von *P. atomifera* m. nur durch die schmäleren Deckflügel und die ganz drehrunden Cerci. Dagegen ist das ♀ durch die längere, weniger gebogene und zugespitzte Legescheide deutlich verschieden.

4. *P. inflata* m.

Coeruleo-virescens, pellucida. Antennae nigro-punctatae. Pronotum et femora fusco-punctata. Pronotum disco planiusculo, sulco longitudinali, necnon sulcis transversis subdistinctis, in ♂ lobis deflexis inflatis. Elytra ♂ campo tympanali sinistro infuscato. Segmentum nonum abdominis margine postico rotundato. Cerci ♂ toti teretes. ♂

	♂
Long. corporis	13 mm.
„ *pronoti*	4·6
„ *elytrorum*	20
„ *femorum anticorum*	4·5
„ „ *posticorum*	15·5

Vorkommen: Ceylon (Mus. Genf).

Ausgezeichnet durch die aufgeblasenen Seitenlappen des Pronotum, eine wahrscheinlich sexuelle Erscheinung (s. *Dioncomena ornata* m.). Im Uebrigen, mit Ausnahme der kleinen Statur, der *P. connata* m. überaus ähnlich.

5. ***P. nigro-vittata*** **m.** (Fig. 18.)

Viridis, albo- et nigro-vittata. Occiput nigrum. Vertex latere cum fronte albidus. Palpi apice nigri. Antennae nigrae, excepto articulo primo extus albido. Pronotum nigrum, utrinque vittis albidis, postice dilatatis. Elytra et alae fuscae, campo marginali albido. Femora omnia viridia, apice necnon tibiae et tarsi toti nigri. Abdomen supra rufescens, latere nigrum. Cerci teretes, apice subclavati. Lamina subgenitalis ♂ rufescens, lobis apice laminatim dilatatis. Penis utrinque appendicem setaceum nigrum, spiraliter convolutum supra laminam subgenitalem emittens. ♂

	♀
Long. corporis	13 mm.
„ *pronoti*	3·5
„ *elytrorum*	19
„ *femorum posticorum*	16

Vorkommen: Himalaja (c. m. Nr. 1079), Indien (Mus. Genf).

Ausgezeichnet durch die Färbung. Die spiralförmigen Anhängsel (Fig. 17), welche vom Penis ausgehen und seitlich über die Subgenitalplatte herabhängen, scheinen dieser Species eigenthümlich zu sein.

6. ***P. despecta*** **m.**

Viridis, rufo-fusco-punctata, necnon vitta rufo-fusca longitudinali, media, per totum corpus producta (in ♀ obsoleta). Caput totum albidum. Antennae nigro-adspersae. Pronotum antice convexum, postice depressum, sulcis transversis, praecipue in lobis deflexis, valde distinctis, his longioribus quam altioribus, pone sulcum secundum lineola impressa longitudinali, brevissima signatis. Elytra abdomen parum superantia, opaca, reticulata, venis parum expressis, campo tympanali ♂ in elytro sinistro tertiam partem elytri occupante, rugosissimo, in elytro dextro speculo magno, ovato, hyalino instructo. Alae elytra non superantes. Femora omnia, praecipue intermedia inusitate longiora, antica et intermedia subtus mutica, postica in utroque margine spinulosa. Cerci ♂ parum incurvi, apice subclavati. Lamina subgenitalis ♂ lobis apice non

dilatatis. Ovipositor pronoto duplo longior, semicirculariter incurvus, attenuatus, valde acuminatus, disco ruguloso, margine superiore a medio, margine inferiore in parte quarta apicali serratis. Lamina subgenitalis ♀ obtuse triangularis, apice emarginata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	13 mm.	17 mm.
„ *pronoti*	4	
„ *elytrorum*	13	12
„ *femorum posticorum*	17	18
„ *ovipositoris*		10

Vorkommen: China (c. m. Nr. 9785).

Unterscheidet sich von allen übrigen Species dieses Genus durch die relativ langen Pronotumlappen, die kurzen Deckflügel und die lange Legescheide.

19. Genus. *Himerta* m. (Fig. 19.)

Occiput convexum. Fastigium verticis valde depressum, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae setaceae. Pronotum convexiusculum, lobis deflexis rotundatim insertis, longioribus quam altioribus, margine inferiore subrecto, angulo postico rotundato. Elytra angusta, apicem femorum posticorum non attingentia, venis radialibus a basi divisis, vena radiali antica in apicem ipsum elytri perducta, vena radiali interna ante apicem ramulos duos emittente, vena ulnari posteriore inusitate a margine postico elytri remota, campo tympanali ♂ in elytro sinistro rugoso, in elytro dextro speculo magno, ovato instructo. Alae elytra valde superantes, apice obtusae, campo triangulari apicali nullo. Meso- et metasternum lobata. Femora omnia subtus inermia, postica basi valde incrassata. Segmentum anale ♂ latum, breve, margine postico late limbatum, medio emarginatum. Cerci longi, semicirculariter incurvi, valde acuminati, latere interno sulcato. Lamina subgenitalis valde attenuata, a medio fissa, lobis apice rotundatis, subcontiguis, parum incurvis. Ovipositor brevis, angustus, parum incurvus, acuminatus, disco scabro, marginibus apice dentato-serrulatis. Lamina subgenitalis ♀ longe bilobata, lobis apice oblique truncatis. ♂ ♀

ἱμερτός = *amabilis.*

Die generischen Unterschiede von *Pyrrhicia* liegen in dem Geäder des Deckflügels, in der zwar tiefgespaltenen, aber an der Basis nicht klaffenden Subgenitalplatte und in den scharf zugespitzten, auf der Innenseite ausgehöhlten Cerci des ♂, endlich in der mit zwei langen, abgeschrägten Lappen versehenen Subgenitalplatte des ♀.

1. *H. marginata* m. (Fig. 19.)

Parva, fusca. Caput, excepto occipite, albidum. Pronotum latere, elytra et alae antice late flavo-marginatae. Tibiae posticae basi albo-annulatae.

Abdomen ventre flavo. Lamina subgenitalis ♂ lobis prorectis, in margine interno nigro-marginatis, minutissime serrulatis. Ovipositor unicolor angustus, disco toto scrabro, utroque margine a medio dentato-serrato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	11·5 mm.	15 mm.
„ *pronoti*	3·4	3·7
„ *elytrorum*	14·5	16
Lat. „	3·5	4
Long. femorum posticorum	?	19
„ *ovipositoris*		5·5

Vorkommen: Indien (Mus. Genf), Himalaja (Mus. Wien).

Gruppe Aniarae.

Diese Gruppe amerikanischer Phaneropteriden nebst einer einzigen afrikanischen Species, unterscheidet sich von den beiden vorangehenden asiatischen durch die einfach ausgerandete kurze Subgenitalplatte des ♂. Das Pronotum ist, mit Ausnahme des Genus *Tetana*, stets flach, mit winkelig eingesetzten Seitenlappen, welche länger als hoch sind, und den unteren Rand gerade und horizontal verlaufend haben, so dass sie vorn nicht höher, als rückwärts erscheinen. Die Deckflügel sind schmal und linear, mit einziger Ausnahme des Genus *Coryphoda* m., dessen Flugorgane offenbar einen Beginn von Verkümmerung und daher abnorme Formen zeigen. Sämmtliche mir bekannten ♂ bieten die Eigenthümlichkeit, dass das rechte und linke Tympanalfeld gleich construirt sind, und auf beiden Flügeln wenig durchsichtige Spiegel besitzen. Die Unterflügel sind auffallend spitz und ohne Apicalfeld. Die Vordertibien sind auf der oberen Seite gefurcht und am hinteren (äusseren) Rande mit vielen (*Tetana* m.) oder einzelnen Dörnchen besetzt. Die Legescheide kommt in zwei Formen vor: erstens schmal, wenig zusammengedrückt und wenig gekrümmt, mit rauher Fläche und scharfen Zähnchen an den Rändern, nach Art des Genus *Odontura* Ramb.; zweitens breit, stark zusammengedrückt, an der Basis aufgebogen, mit glatter Fläche und feiner Crenulirung an den Rändern. Gewissermassen den Uebergang zwischen beiden Formen beobachtet man bei *Coryphoda* m.

20. Genus. *Tetana* m. (Fig. 20.)

Occiput subtumescens. Vertex valde declivis, fastigio triangulari, non sulcato, acuminato, cum fastigio frontis contiguo. Oculi globosi. Pronotum semicylindricum, margine postico subelevato, subrecto, lobis deflexis angustis (parum altis), margine inferiore recto, supra coxas anticas necnon ante

angulum posticum emarginato. Elytra angusta, linearia, margine antico rotundato, venis radialibus a basi divisis, vena postica medio ramum obliquum, furcatum, cum vena ulnari antica conjunctum emitente, campo tympanali sinistro ♂ in modum elytri dextri constructo, speculo in utroque campo parum pellucido. Alae acuminatae, campo plicato apicali nullo. Femora omnia compressa, subtus in margine antico spinis sat validis instructa, antica pronoto parum longiora, postica apicem elytrorum non attingentia. Tibiae anticae compressae, supra in margine postico spinis confertis, fortioribus armatae. Pectus valde angustum, meso- et metasternum non lobata, foramina liberantia. Lamina supraanalis ♂ lanceolata, deflexa. Cerci ♂ longi, parum incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ angusta, sensim attenuata, medio carinata, utroque margine laterali limbato, margine postico rotundatim emarginato. ♂

τετανός = *porrectus.*

Dieses Genus, welches sich durch das cylindrische Pronotum, die schmalen Deckflügel und die stark zusammengedrückten, mit relativ kräftigen Dornen versehenen Füsse auszeichnet, und den Habitus von *Tylopsis* Fieb. hat, ist mir nur in einem einzigen ♂ bekannt.

1. ***T. grisea*** m. (Fig. 20.)

Grisea, nigro-marmorata. ♂

		♂
Long. corporis		14 mm.
„ *pronoti*		4
„ *elytrorum*		23
„ *femorum*	*anticorum*	4·5
„ „	*posticorum*	15

Vorkommen: Chile (c. m. Nr. 4098).

20.* Genus. *Pseudoburgilis* m. (Fig. 20.*)

Occiput tumescens. Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum, apice obtusum, cum fastigio frontis contiguum. Frons brevis, rotundata. Antennae setaceae, longissimae. Oculi globosi. Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis, distincte longioribus quam altioribus, angulo antico recto, angulo postico rotundato. Elytra a basi sensim acuminata, vena mediastina interrupte-rectissime-producta, venis radialibus discontiguis, integerrimis, vena spuria inter illas et venam ulnarem interposita, venis omnibus rectis, campo tympanali ♂ rotundatim producto, in elytro dextro opaco. Alae elytris breviores, totae aequaliter opacae. Femora omnia longa, antica et intermedia subtus mutica, postica a medio in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae et intermediae longae, supra sulcatae, excepta spina apicali, muticae. Meso- et metasternum rotundatim lobata. Lamina supraanalis ♂ triangularis, rotundata,

deflexa. Cerci ♂ semicirculariter incurvi, a medio depressi, laminatim acuti, acuminati. Lamina subgenitalis brevis, ampla, stylis liberis (?) instructa. ♂

Dieses Genus ist nach dem Habitus zunächst verwandt mit *Burgilis* Stål und unterscheidet sich durch das cylindrische Pronotum, die spitz zulaufenden Deckflügel mit gerade verlaufenden, ungetheilten Nerven, die kurzen, runden, auf der ganzen Fläche durch ein engmaschiges Netz undurchsichtigen Unterflügel, die unbewehrten Vorderschienen und die auf der Unterseite stark bewehrten Hinterschenkel. Die Genitalorgane des ♂ zeigen eine ganz ähnliche Form wie bei *Burgilis*, mit Ausnahme der ziemlich deutlich gegliedert eingesetzten Griffel, statt der einfachen spitzen Lappen.

1. *Ps. rosea* m. (Fig. 20.*)

Laete viridis. Antennae aterrimae. Frons alba, vitta transversa viridi. Elytra campo marginali ferrugineo, vena radiali antica aterrima. Alae unicolores, opacae, roseo-aurantiacae. Pedes postici virides, nigro-spinulosi. ♂

	♂
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	19
Lat. „ *medio*	2·8
Long. femorum posticorum	20

Vorkommen: Brasilien (Mus. Berlin).

Eine durch Form und Färbung ausgezeichnete Phaneropteride.

21. Genus. *Burgilis* Stål. (Fig. 21.)

Occiput tumescens. Fastigium verticis depressum, sulcatum, apice obtusum, cum fastigio frontis contiguum. Antennae setaceae, fragiles. Oculi suboblongi. Pronotum disco subconcavo, lobis deflexis angulatim insertis, parum longioribus quam altioribus, angulo antico recto, postico rotundato. Elytra basi latiora, apicem versus attenuata, in apice ipso rotundata, quam femora postica multo breviora, venis radialibus a basi disjunctis, vena postica ramos tres, non furcatos in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali in elytro dextro ♂ toto pellucido. Alae elytris dimidio longiores, acuminatae. Pedes longi, femoribus subtus inermibus. Tibiae anticae supra sulcatae, margine postico spinuloso. Tibiae posticae subtus spinis apicalibus duabus a spina marginali proxima sat distantibus. Lamina supraanalis ♂ elongata, concava. Cerci ♂ longi, semicirculariter incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, ampla, profunde rotundatim emarginata. Ovipositor angustus, parum incurvus, acuminatus, disco scabro, margine superiore et inferiore profunde serrato-dentatis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♀

Burgilis Stål, 1873, Orth. nova, Öfvers. af K. Vet. Ac. Förhandl., p. 41.

„ Stål, Rec. orth. 2, p. 9.

Stål stellt das Genus neben *Tylopsis* Fieb., dessen Habitus es allerdings zeigt, von welchem es sich jedoch, abgesehen von der Abwesenheit des Dornes an den Vorderhüften, durch die runderen Augen, welche nicht über die Einfassung der Antennen hinabreichen, durch die stumpfen Knielappen, die offenen Foramina der Vorderschienen und die lange, spitze Legescheide mit rauher Oberfläche unterscheidet.

1. ***B. curta*** Serv. (Fig. 21.)

Viridis. Pronotum margine inferiore loborum deflexorum et elytra margine postico albo-vittata, Femora margine inferiore albo. ♀

		♀
Long.	*corporis*	17 mm.
„	*pronoti*	3·4
„	*elytrorum*	18—20
„	*alarum*	26—29
„	*femorum posticorum*	24
„	*ovipositoris*	6

Phaneroptera curta Serville, 1839, Orth. p. 417.
Burgilis curta Stål, Rec. orth. 2, p. 25.

Vorkommen: Buenos-Ayres (Serv., Stål, Mus. Genf), Brasilien (Mus. Berlin).

22. Genus. *Coryphoda* m. (Fig. 22.)

Occiput et fastigium verticis depressa. Hoc subsulcatum, cum fastigio frontis lineola contiguum. Fastigium frontis articulo primo antennarum aeque latum, subbituberculatum. Antennae fortiores, fragiles. Oculi oblongi. Pronotum disco planissimo, sensim dilatato, margine postico rotundato, lobis deflexis angulatim insertis, multo longioribus quam altioribus, angulo antico recto, margine inferiore recto, angulo postico subrotundata, margine postico recto, sinu humerali subnullo. Elytra basi lata, pone medium valde angustata et acuminata, margine antico subsemicirculariter rotundato, vena mediastina distincta, venis radialibus a basi divisis, antica ramos duos versus apicem tendentes, interna medio ramum unicum, apice furcatum in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ valde dilatato et extenso, in utroque elytro aequo modo constructo, speculo subpellucido. Alae valde angustatae, valde acuminatae, elytra parum superantes. Pectus latum. Meso- et metasternum rotundatim lobata. Femora gracilia, mutica, postica longissima. Lamina supraanalis ♂ laminatim supra cercos producta, in medio foramine lato perforata. Cerci brevissimi, toti sub laminam supraanalem absconditi, apice angulo acuto incurvi. Lamina subgenitalis ♂ angusta, elongata, medio carinata, marginibus lateralibus limbatis, margine postico emarginato. Ovipositor supra parte basali

lata, depressa, dehinc compressus, sensim incurvus, acuminatus, disco ante medium tuberculis scabro, apice laevi, marginibus subtotis serrulatis. ♂ ♀

Dieses Genus ist ausgezeichnet durch den stumpfen, breiten Stirngipfel, das namentlich beim ♂ rückwärts erweiterte flache Pronotum, mit eckig eingesetzten, wenig hohen, aber sehr langen Seitenlappen, ferner durch die breiten, rasch zugespitzten Deckflügel, mit stark entwickeltem Tympanalfelde beim ♂ und durch die überaus schmalen und spitzen Unterflügel. Die Geschlechtsorgane sind in beiden Geschlechtern höchst eigenthümlich gebildet. Die Supraanalplatte des ♂ zeigt eine Form, wie sie sonst nirgends vorkommt. Sie ist lang vorgezogen und hat mitten auf ihrer Fläche eine röhrenförmige Einstülpung, welche ich nur mit einer ähnlichen Vertiefung vergleichen kann, die auf dem drittletzten Dorsalsegmente des Hinterleibes der ***Ectobia lapponica*** L.[1]) beobachtet wird. Die Legescheide, von oben gesehen, an der Basis breit, dann stark zusammengedrückt und durch erhabene Tuberkeln rauh.

1. ***C. albicans*** m. (Fig. 22.)

Pallide viridis. Caput, pronotum, necnon femora albo-pruinosa. Antennae sulfureae. Elytra ♂ campo tympanali subtestaceo. Ovipositor pallide viridis, apice necnon tuberculis disci ferrugineis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	13 mm.	15 mm.
„ *pronoti*	4	5
„ *elytrorum*	19	22
Lat. „ *medio*	5·6	5
Long. femorum posticorum	20	18
„ *ovipositoris*		6·8

? *Phaneroptera albidicollis* Blanch. Gay, Hist. fisica de Chile, VI, p. 50
? „ „ Philippi, Verzeichn. p. 234.

Vorkommen: Chile (c. m. Nr. 4098), ? Coquimbo (Blanch., Phill.).

Die citirten Beschreibungen sind viel zu unvollständig, um die Species mit Sicherheit zu bestimmen.

23. Genus. *Aniara* m. (Fig. 23.)

Occiput depressum. Fastigium verticis acuminatum, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Frons tumescens, sulco transverso a clypeo divisa. Oculi globosi. Pronotum disco plano, margine antico sinuato, margine postico rotundato, lobis deflexis angulo acuto insertis, longioribus quam latioribus, margine inferiore recto, angulo postico rotundato. Elytra longissima, angusta, venulis transversis, parallelis instructa, campo marginali campis radiali et ulnari conjunctis aeque lato, venis radialibus pone medium disjunctis,

---

[1]) Brunner, Nouveau Système des Blattaires, Vienne 1865, Tab. I, f. 1, D.

medio ramum furcatum vel in marginem posticum vel in apicem elytri emittente, vena ulnari antica longe pone medium marginem posticum elytri attingente, campo tympanali ♂ producto, in utroque elytro opaco. Alae acuminatae. Femora omnia inermia, antica compressa, apicem versus dilatata et curvata. Tibiae anticae pone partem basalem, foramina gerentem, sensim attenuatae, supra muticae. Tibiae intermediae supra margine exteriore spinuloso. Meso- et metasternum rotundatim lobata. Lamina supraanalis ♂ angusta, lanceolata. Cerci ♂ breves, valde incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, parum angustata, medio et latere carinata, margine postico triangulariter emarginato. Ovipositor brevis, subito incurvus, acuminatus, marginibus serrato-dentatis, disco scaberrimo. ♂ ♀.

ἀνιαρός = *modestus.*

Dieses brasilianische Genus zeichnet sich durch die schlanken Formen und die mit deutlichen parallelen Queradern versehenen Deckflügel aus. Es ist ferner das einzige dieser Gruppe, welches die von der Basis gegen die Spitze erweiterten Vorderschenkel besitzt, die nach Art des Genus *Elimaea* Stål gebogen erscheinen.

Dispositio specierum.

1. *Elytra margine antico pone medium subsinuato, vena mediastina nulla, ramo radiali simpliciter furcato, utroque ramulo in marginem posticum elytri exeunte* . . . . 1. *typica* m.

1.1. *Elytra margine antico recto, vena mediastina venulas transversas campi marginalis a basi ad medium secante, ramo radiali biramuloso, in apicem elytri ipsum excurrente* . . . . 2. *punctulata* m.

1. *A. typica* m.

Laete viridis, unicolor. Elytra margine antico pone medium subsinuato, campo marginali venulis transversis non interruptis, ramo radiali ante medium furcato, utroque ramulo longe ante apicem marginem posticum elytri attingentibus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	
„ *pronoti*	5	
„ *elytrorum*	36	
Lat. „ *in tertia parte basali*	7	
Long. ovipositoris		3·5 mm.

Vorkommen: Brasilien (c. m. Nr. 392).

2. *A. punctulata* m. (Fig. 23.)

Laete viridis. Pronotum utrinque angulo insertionis loborum deflexorum lineola tenuissima, nigra signato. Elytra angustiora, margine antico recto,

parum rotundato, flavescente, margine postico nigro-punctulato, venulis transversis campi marginalis vena mediastina interruptis, ramo radiali bi- vel triramuloso, in apicem ipsum elytri excurrente. ♂

		♂
Long.	*corporis*	18 mm.
„	*pronoti*	4·2
„	*elytrorum*	35
Lat.	„	5

Vorkommen: Brasilien (c. m. Nr. 393, *b*).

Unterscheidet sich von *A. typica* m. durch die schmäleren, am Hinterrande schwarz punktirten Deckflügel, mit deutlicher vena mediastina und in die Spitze des Flügels verlaufendem Radialzweig.

24. Genus. *Hyperophora* m. (Fig. 24.)

Occiput subtumescens. Fastigium verticis valde deflexum, acuminatum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons plana. Oculi globosi. Pronotum disco plano ad marginem posticum lineola longitudinali elevata, brevissima instructo, lobis deflexis angulatim insertis, margine inferiore recto, margine postico valde rotundato. Elytra longa, angusta, venulis transversis irregularibus, campo marginali campis radiali et ulnari conjunctis dimidio angustiore, venis radialibus a basi disjunctis, vena postica pone medium ramos irregulares, interdum cum vena ulnari conjunctos emittente, campo tympanali ♂ parum producto, in utroque elytro opaco. Alae valde acuminatae. Femora omnia inermia, antica teretia. Tibiae anticae pone partem basalem, foramina gerentem, subito angustatae, supra sulcatae, margine postico (externo) spinuloso. Meso- et metasternum rotundatim lobata. Lamina supraanalis ♂ triangularis, lata, obtusa, carinata, supra cercos extensa. Cerci ♂ laminam subgenitalem duplo superantes, a basi ad medium crassiores, medio processu interno pistilliformi instructi, dehinc filiformes, curvati, apice subclavati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, vix attenuata, margine postico triangulariter emarginato. Ovipositor brevis, compressus, plus minus incurvus, acuminatus, disco ruguloso, utroque margine a medio serrulato. ♂ ♀

ὕπερος = *pistillum* φέρω = *porto.*

Dieses Genus hat ganz den Habitus von *Aniara* und unterscheidet sich durch die unregelmässigen Queradern und die von der Basis ab deutlich getrennten Radialnerven der Deckflügel, ferner durch die drehrunden Vorderschenkel und abgesetzt verengten Vorderschienen. Die Cerci des ♂ sind viel länger und tragen inwendig einen pistillförmigen Ansatz, hinter welchem sie sich plötzlich stark verengen, um an der Spitze sich wieder kolbig zu erweitern. Die Legescheide hat zwar eine etwas rauhe Oberfläche, trägt aber nicht scharfe Tuberkeln wie bei *Aniara*.

Dispositio specierum.

1. *Statura minore. Ovipositor sensim incurvus* . . . 1. *Brasiliensis* m.
1.1. *Statura majore. Ovipositor basi subito incurvus* . . . . 2. *major* m.

1. *H. Brasiliensis* m.

Unicolor viridis. Statura minore. Alae venis flavis. Ovipositor sensim incurvus, marginibus acute dentatis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	4	
„ *elytrorum*	28	30
Lat. „ *in tertia parte basali*	6·2	6·5
Long. femorum posticorum	?	22
„ *ovipositoris*		6·2

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien, Mus. Genf, Mus. Berlin).

2. *H. major* m. (Fig. 24.)

Statura majore. Alae venis roseis. Ovipositor a basi subito incurvus, marginibus obtuse dentatis. ♀

	♀
Long. corporis	25 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	34
Lat. „ *in tertia parte basali*	6
Long. femorum posticorum	25
„ *ovipositoris*	6

Vorkommen: Buenos-Ayres (Mus. Genf).

Unterscheidet sich von *H. Brasiliensis* m. durch grössere Statur, die röthlich irisirenden Unterflügel und die plötzlich aufgebogene Legescheide mit stumpferen Zähnen.

25. Genus. *Corymeta* m. (Fig. 25.)

Fastigium verticis acuminatum, sulcatum, valde declive, cum fastigio frontis non contiguum. Pronotum teres, subsellatum, medio linea subelevata longitudinali instructo, lobis deflexis rotundatim insertis, antice angustis, longe pone medium altissimis, margine inferiore recto, valde obliquo. Elytra angusta, campo marginali irregulariter reticulato, venis radialibus totis spatio angusto divisis, vena postica longe pone medium ramos duos indivisos in marginem posticum elytri emittente, vena ulnari recta, marginem posticum elytri in quarta parte apicali attingente, campo tympanali ♂ *in elytro sinistro producto, vena plicata distincta instructo. Alae elytra parum superantes, margine antico apice*

rotundato. Femora gracillima, antica et intermedia subtus margine antico spinulosa. Femora postica? Tibiae anticae supra sulcatae, margine posteriore externo) raro-spinuloso. Mesosternum rotundatim lobatum. Metasternum? Segmentum ultimum abdominale dorsale ♂ in processum longum, basi attenuatum, apice clavatim dilatatum productum. Cerci ♂ breves, semicirculariter incurvi, apice mucronati. Lamina subgenitalis ♂ plana, non angustata, apice obtusa, triangulariter emarginata. ♂

κορυμήτης = *clavum gestans.*

Dieses mir in einer einzigen afrikanischen Species bekannte Genus hat den Habitus des amerikanischen Genus *Scudderia* namentlich durch die pistillförmige Verlängerung des Abdominalsegmentes des ♂. Es unterscheidet sich, abgesehen von der Abwesenheit des Hüftdornes, durch die konische Form des Pronotum, die erst gegen die Spitze verästelten Radialnerven und die kurze, wenig verengte Subgenitalplatte des ♂.

1. ***C. amplectens*** **Schaum.** (Fig. 25.)

Coeruleo-virescens. Elytra margine postico toto fusco-punctato, campo tympanali ♂ infuscato. Segmentum anale dorsale ♂ supra laminam subgenitalem deflexum, compressum, basi attenuatum, apicem versus lobatim dilatatum, lobis deflexis compressis. ♂

		♂
Long.	*corporis*	21 mm.
„	*pronoti*	4·8
„	*elytrorum*	33
Lat.	„ *medio*	5·5

Phaneroptera amplectens Schaum, 1862. Peter's Reise n. Moz., p. 121, Tab. VII, f. 8.

Vorkommen: Mozambique (Schaum., Mus. Berlin).

Vorstehende Beschreibung ist nach dem mir gütigst zur Ansicht mitgetheilten Original-Exemplar des Mus. in Berlin gemacht.

Gruppe Cosmophylla.

Die wesentlichsten Genus-Charaktere sind mit der vorhergehenden Gruppe gemein. Die beinahe lederartigen, meistens etwas gewölbten und breiteren Deckflügel, welche die Unterflügel überragen, geben den hieher gehörenden Species einen eigenthümlichen Charakter. Die letzteren stammen mit Ausnahme des Genus *Engonia* m. sämmtlich von der Westseite der Anden.

26. Genus. *Engonia* m. (Fig. 26.)

Occiput depressum, latum. Fastigium verticis brevissimum, deflexum, sulcatum, apice obtusum, cum fastigio frontis contiguum vel ab eo distans.

Oculi parvi, globosi. Antennae setaceae, longissimae, totae fuscae vel albido-cingulatae. Pronotum latum, disco planissimo, subquadrato, margine antico subsinuato, margine postico subrecto, lobis deflexis angulo recto, subcostulato insertis, longioribus quam altioribus, angulo antico recto, angulo postico parum rotundato, margine postico subperpendiculari, sinu humerali subnullo. Elytra ampla vel acuminata, venulis transversis elevatis, parallelis, confertis, plus minus distinctis instructa, campo tympanali ♂ lato, in elytro sinistro vena plicata instructo, in elytro dextro obscuro. Venae radiales totae contiguae, vel basi et apicem versus disjunctae, ramis irregularibus. Alae elytris aeque longae, campo apicali triangulari distincto. Femora omnia longissima, gracillima, teretia, subtus inermia. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, raro-spinulosae. Pectus latum, sterna rotundatim sublobata. Cerci ♂ breves, a medio incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis brevis, vix attenuata. Ovipositor brevis, compressus, pone basin subito recurvus, obtusiusculus, margine superiore recto, toto crenulato, margine inferiore apice crenulato, disco laevissimo. ♂ ♀.

ἐγγώνιος = *quadratus.*

Ausgezeichnet durch das, von oben gesehen, beinahe quadratische scharfkantige Pronotum mit kaum vorhandenem Humeral-Sinus, die scharf ausgeprägten Queradern der Deckflügel, die langen, dünnen Füsse und die beinahe drehrunden Vordertibien.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum costis rectis.*
   2. *Statura majore. Antennae luteae, fusco- et albido-cingulatae.* 1. *rectangula* Burm.
   2.2. *Statura minore. Antennae nigrae, raro-albido-cingulatae.* 2. *minor* m.

1.1. *Pronotum costis medio inflexis* . . . . 3. *pistacina* m.

1. *E. rectangula* Burm.

Statura majore. Saturate viridis. Antennae luteae, nigro- et albido-cingulatae. Pronotum costis rufescentibus. Elytra vena mediastina venulas transversas campi marginalis usque ad medium intersecante, vena radiali medio ramum, apice biramulosum, emittente. Ovipositor margine superiore toto, margine inferiore apice infuscato. ♀

	♀
Long. corporis	22 mm.
„ *pronoti*	5·2
„ *elytrorum*	30
„ *femorum anticorum*	12
„ „ *posticorum*	23
„ *ovipositoris*	8

Phaneroptera rectangula Burmeister, 1839, Handb. II, p. 691.

Vorkommen: Bahia (Burm., c. m. Nr. 7817).

Die von Burmeister angeführte Monstruosität des Original-Exemplares der Sommer'schen (nunmehr meiner) Sammlung besteht in einer Verkümmerung (gewiss nicht späteren Nachbildung) des linken Mittelfusses.

Die Species ist, abgesehen von der Grösse, ausgezeichnet durch die intensiv grüne Farbe.

2. ***E. minor*** m. (Fig. 26.)

Laete viridis. Statura minore. Antennae articulis duobus basalibus supra luteis, subtus nigris, ceterum fuscae, albido-cingulatae. Pronotum costis valde expressis, rufo- et nigro-lineatis. Elytra ampla, acuminata, margine postico punctis nigris, confertis fusco-afflato, vena mediastina obliterata, vena radiali, exceptis ramis nonnullis apicalibus, integra, campo tympanali ♂ in elytro sinistro nigro-signato, vena plicata valde incrassata. Pedes virides, tibiis anticis basi, necnon tarsis nigro-signatis. Lamina supraanalis ♂ brevis, triangularis. Cerci ♂ laminam subgenitalem vix superantes, a medio incurvi, acuminati. Ovipositor margine apice infuscato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	12 mm.	14 mm.
„ *pronoti*	3	
„ „ *elytrorum*	13·5	16
„ *femorum posticorum*	18	21
„ *ovipositoris*		6

Vorkommen: Novo-Friburgo in Brasilien (Mus. Wien, Mus. Berlin), Buenos-Ayres (Mus. Genf).

Diese Species ist das Miniaturbild der *E. rectangula* Burm., und unterscheidet sich durch die dunklen Fühler, die feine, schwarze Linie längs den Kanten des Pronotum, die Abwesenheit der vena mediastina, den erst an der äussersten Spitze verästelten Radialnerv und die am Hinterrande schwarz angehauchten Deckflügel.

3. ***E. pistacina*** m.

Parva, saturate pistacina. Antennae aterrimae, albo-annulatae. Frons albida. Pronotum medio constrictum, disco plano, costis rufis, utrinque extus linea nigra apposita. Elytra pone medium attenuata, subacuminata, ad marginem posticum punctis nigris confertis marmorata, margine antico, et postico ipso, necnon campo tympanali ♂ toto luteis, hoc vittulis duabus atris signato, vena radiali in apice ramos duos integros in marginem posticum elytri emittente. Alae elytris sublongiores, apice viridicatae. Femora gracillima. Tibiae atro-coeruleae. Tarsi articulis duobus primis albidis, ceteris fuscis. Pedes postici longissimi. Lamina supraanalis ♂ triangularis, obtusa, sulcata. Cerci ♂ longissimi, flexuosi, apice hamatim incurvi. Lamina subgenitalis ♂ brevissima, triangulariter emarginata. ♂

	♂
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	15—18
„ *femorum posticorum*	22

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien, Mus. Berlin).

Ausgezeichnet durch die deutlich in der Mitte eingebogenen Pronotum-Kanten, die Zeichnung der Deckflügel, die Färbung der Füsse und die Form der Cerci.

27. Genus. *Stenophyllia* m. (Fig. 27.)

Occiput depressum. Fastigium verticis compressum, sulcatum, apice obtusum, cum fastigio frontis contiguum. Antennae setaceae, longissimae. Pronotum breve, margine postico recto, lobis deflexis rotundatim insertis, sulco transverso unico, medio profunde inciso, angulo antico recto, margine inferiore recto, margine postico oblique truncato, sinu humerali distincto. Elytra linearia, apice rotundata, venulis transversis expressis rugosa, venis principalibus rectis, venis radialibus a basi disjunctis, vena postica apice furcata, vena ulnari antica fere ad apicem elytri extensa, vena ulnari postica intramarginali, campo tympanali ♂ in utroque elytro pariter constructo, speculo subobscuro. Alae elytris breviores, amplae, obtusae. Pectus latum, sterna margine postico recto, subsinuato. Femora antica et intermedia teretia, subtus mutica, postica basi incrassata, subtus in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae pone partem basalem subito angustatae, cum intermediis supra sulcatae, totae inermes. Lamina supraanalis ♂ brevissima, rotundata. Cerci ♂ parum incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ valde attenuata, apice denuo dilatata, margine postico triangulariter emarginato. Ovipositor valde compressus, dilatatus, sensim incurvus, acuminatus, margine superiore recto, toto serrulato margine inferiore apice serrulato. Lamina subgenitalis ♀ adpressa, apice valde obtusa. ♂ ♀

στενός = *angustus* φύλλον = *folium.*

Dieses Genus unterscheidet sich von *Engonia* m. durch die abgerundeten Kanten des Pronotum, den deutlichen Sinus humeralis, die getrennten Radialnerven der Deckflügel, die auf der Oberseite unbedornten Vorderschienen, welche unter dem Basaltheile plötzlich verengt sind, und die lange, stark verschmälerte, an der Spitze wieder etwas erweiterte Subgenitalplatte des ♂. — Von *Cosmophyllum* Bl. und *Marenestha* m. unterscheidet es sich durch die linearen, abgestumpften Deckflügel mit ganz abweichendem Geäder.

Abgesehen von der Ausbildung der Flugorgane trägt dieses Genus den Habitus des europäischen Genus *Leptophyes* Fieb. aus der Gruppe der Odonturen und erweckt die Frage, ob man es nicht vielleicht mit einer Urform des letzteren zu thun habe.

1. *St. modesta* Blanch. (Fig. 27.)

Parva, olivacea, rufo- et nigro-signata. Frons albida, lineolis nigris, longitudinalibus variegata. Pronotum disco subplano, laete rufo, vitta longitudinali media, necnon margine postico toto et nonnullis maculis, in lobis deflexis, aterrimis. Elytra rufescentia, margine antico olivaceo. Alae totae roseae. Femora olivacea vel rufescentia, antica et intermedia apice nigra, postica nigro-conspersa. Tibiae pallide virides vel rufescentes, basi et apice nigrae. Abdomen rufescens, latere late nigro-vittatum. Cerci ♂ cum apice laminae subgenitalis nigri. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	11 mm.	
„ *pronoti*	3·5 – 4	
„ *elytrorum*	11	
„ *femorum anticorum*	5·5 – 6	
„ „ *posticorum*	15	
„ *ovipositoris*		6·5 mm.

Gymnocera modesta Blanchard 1851, Gay. Hist. fisica de Chile, p. 48.
„ „ Philippi, Verz. etc., p. 234.

Vorkommen: Coquimbo (Blanch.), Santiago (Phil.), Chile (c. m. Nr. 2206).

Varietas deflorata. Mehrere Individuen meiner Sammlung (Nr. 2956, 3536, 10650), ebenfalls aus Chile stammend, haben weder an der Stirne, noch am Pronotum, noch an den Füssen die schwarze Zeichnung, stimmen aber im Uebrigen vollkommen überein. Ich halte sie für eine Varietät.

28. Genus. *Marenestha* m. (Fig. 28.)

Occiput latum, depressum. Fastigium verticis horizontale, subsulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Oculi parvi, globosi. Antennae setaceae. Pronotum disco planissimo, margine antico sinuato, margine postico subrecto; lobis deflexis angulatim insertis, angulo antico recto, angulo postico rotundato, margine postico subobliquo, sinu humerali subnullo. Elytra lata, ampla, acuminata, femora postica superantia, exceptis venis radialibus contiguis, valde irregulariter reticulata. Alae rudimentariae. Pectus latum, sterna angusta, in margine postico medio emarginata. Femora omnia brevia, postica basi incrassata, subtus mutica. Ovipositor valde dilatatus et compressus, basi subito incurvus, apice obtusus, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulatis. ♀

μαραίνεσθαι = *marcescere.*

Eine verkümmerte Form von *Cosmophyllum* Bl., von welchem sich *Marenestha* durch das scharfkantige Pronotum ohne Humeralbucht, durch die matten Deckflügel und die verkümmerten Unterflügel unterscheidet.

1. ***M. inconspicua*** m. (Fig. 28.)

Pallide viridis, unicolor vel testacea, fusco-marmorata. Ovipositor cum corpore concolor, marginibus apice fusco-ferrugineis. ♀

		♀
Long.	*corporis*	12 mm.
„	*pronoti*	3
„	*elytrorum*	13
„	*femorum posticorum*	12
„	*ovipositoris*	4

Vorkommen: Chile (c. m. Nr. 4097).

29. Genus. *Cosmophyllum* Blanch. (Fig. 29.)

Occiput depressum. Fastigium verticis obtusum, non sulcatum, cum fastigio frontis contiguum, limbo interiore scrobum antennarum brevius. Oculi globosi. Antennae corpus duplo non superantes. Pronotum disco plano, sulco longitudinali medio perducto, sulcis transversis parum expressis, margine antico subrecto, postico rotundato, lobis deflexis angulo obtuso insertis, parum longioribus quam altioribus, angulo postico semicirculariter rotundato, sinu humerali distincto. Elytra coriacea, ampla, lata, apice rotundata, venulis transversis irregulariter reticulatis, venis radialibus rectissimis, usque ad tertiam partem apicalem contiguis, vena posteriore ramos duos vel tres integros in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ in utroque elytro aeque constructo, speculo nullo. Alae elytris breviores, apice obtusae. Sterna lata, non lobata. Femora omnia inermia, postica basi dilatata. Tibiae anticae supra sulcatae, margine posteriore raro-spinuloso. Lamina supraanalis ♂ brevis, semicirculariter rotundata, tota limbata. Cerci ♂ longi teretes, a basi parum incurvi, apice mucronati. Lamina subgenitalis ♂ longa, valde attenuata et valde incurva, carina media longitudinali necnon limbo marginali instructa, margine postico triangulariter emarginato. Ovipositor valde compressus, basi subito incurvus, apice obtusus, disco ruguloso, margine superiore recto, toto, margine inferiore apice regulariter crenulatis, lamina basali laterali (in aliis generibus convexa vel plana) profunde irregulariter sulcata. Lamina subgenitalis ♂ ampla, subemarginata. ♂ ♀

Cosmophyllum Blanchard, 1851, Gay, Hist. fisica de Chile, Zool. VI, p. 50.

Durch die breiten, lederartigen Deckflügel und das mit stumpfen Kanten versehene Pronotum gut charakterisirt.

1. ***C. olivaceum*** Blanch. (Fig. 29).

Olivaceo-viridis, nitida. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	19 mm.	17—22 mm.
„ *pronoti*	6	
„ *elytrorum*	21—25	
Lat. „ *medio*	9—11	
Long. femorum posticorum	18—19	
„ *ovipositoris*		7

Cosmophyllum olivaceum Blanchard, 1851, Gay, Hist. fisica de Chile, Zool. VI, p. 52.
„ „ Philippi, Verz. p. 235.

Vorkommen: Chile (Blanch., c. m. Nr. 2207, 3537, 11268), Valdivia (Phil., c. m. Nr. 2966), Peru (c. m. Nr. 7844).

Gruppe Pardalotae.

Das afrikanische Genus *Pardalota* m. hat so viel Eigenthümlichkeiten, dass es als Typus einer eigenen Gruppe aufgestellt werden muss, deren Charakter in dem zweimal gefalteten Endfelde der Unterflügel, wie bei den Gattungen *Anaplecta* Burm. und *Eleutheroda* Br. aus der Familie der Blattodeen oder bei dem Phaneropteriden-Genus *Phrixa* Stål, dann in der hakig verlängerten Supraanalplatte und den gleichgestalteten Cerci des ♂ liegt.

30. Genus. *Pardalota* m. (Fig. 30.)

Caput breve. Fastigium verticis valde depressum, sulcatum, apice obtusum, articulo primo antennarum latius, cum fastigio frontis non contiguum. Hoc obtusum, ocellum magnum gerens. Antennae setaceae. Oculi majores, globosi. Frons brevis, lata. Pronotum breve, disco postice concavo, margine postico subrecto, lobis deflexis rotundatim insertis, aeque longis et latis, margine inferiore toto rotundato. Elytra latiuscula, venulis transversis expressis, venis radialibus basi distantibus, vena antica in quarta parte basali flexuosa, dehinc contiguis et in tertia parte apicali denuo discontiguis, vena postica ramum furcatum in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ impresso, in elytro dextro speculum nitidissimum, oblongum includente. Alae totae sub elytra absconditae, apice plicatae et reflexae. Femora omnia subtus sulcata, inermia. Tibiae anticae pone partem basalem subito angustatae, supra sulcatae, muticae. Pectus latum, sterna margine postico recto. Lamina supraanalis ♂ in appendices duos laterales, corneos, bidentatos producta. Cerci ♂ cornei, securiformes. Lamina subgenitalis ♂ brevissima, amplissima, obtusa.

Ovipositor angustus, pronoto duplo longior, disco subgranulato, margine inferiore apice crenulato. ♂ ♀

παρδαλωτός = *pantheratus.*

1. ***P. versicolor*** **m.** (Fig. 30.)

Flava, purpureo-variegata et atro-maculata. Antennae nigra. Frons nigro- et flavo-marmorata. Elytra flava, campo marginali usque ad tertiam partem apicalem saturate purpureo, maculis 4 ad 5 atris, magnis, orbicularibus notato, campo radiali maculis nonnullis atris necnon apice toto atro, campo costali toto atro-marmorato. Alae infumatae, venis aterrimis, margine antico toto, necnon dimidio campo apicali nigris. Pedes flavi, nigro-lineati. Femora postica extus basi vittis tribus, intus macula magna aterrimis ornata. Abdomen dorso medio, et latere, necnon ventre atro-vittatum. Partes genitales atrae, nitidae. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	13 mm.	
„ *pronoti*	4	
„ *elytrorum*	22	
Lat. „ *medio*	7	
Long. femorum posticorum	14·5	
„ *ovipositoris*		11·5

Vorkommen: Chinchoxa in Benguela (Mus. Berlin, c. m. Nr. 11361).

Die bei den Phaneropteriden so selten vorkommende bunte Färbung verleiht diesem Insect ein eigenthümliches Aussehen.

Gruppe Scambophylla.

Auch hier muss ich für ein einziges Insect aus Sumatra eine eigene Gruppe aufstellen, welche durch die bogig ausgerandeten Deckflügel mit den scharf ausgeprägten secundären Adern und die ebenfalls bogigen, cycloidischen, nach Art der Gryllacriden gebildeten Unterflügel charakterisirt ist.

31. Genus. *Scambophyllum* m. (Fig. 31.)

Occiput breve, latum. Fastigium verticis angustissimum, sulcatum, cum fastigio frontis, valde inflexo, acuminato contiguum. Frons lata, perpendicularis. Oculi valde globosi, producti. Limbus internus scrobum antennarum valde elevatus. Antennae fortiores. Pronotum breve, disco latiore quam longiore, sulcis transversis distinctis, lobis deflexis rotundatim insertis, longioribus quam altioribus, angulo antico subrecto, margine inferiore recto, obliquo,

margine postico subrecto, perpendiculari, sinu humerali obtuso. Elytra prorsum curvata, fornicata, basi angustiora, sensim dilatata, apice rotundata, margine antico sinuato, venulis transversis parallelis, valde expressis, venis radialibus usque ad medium unitis, dehinc valde distantibus, vena postica incurva, ramos duos indivisos in marginem apicalem elytri emittente, vena ulnari postica a margine elytri valde distante. Alae cycloideae, elytris breviores, margine antico sinuato, venis omnibus valde curvatis. Pectus latum, sterna truncata. Femora inermia, postica basi incrassata. Tibiae anticae pone partem basalem sensim angustatae, supra sulcatae, muticae. Ovipositor basi subito incurvus, valde dilatatus, apice rotundatus margine superiore subtoto, margine inferiore apice profunde serratis, disco scabro. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis, obtusa. ♀

σκαμβός = *incurvatus* φύλλον = *folium*.

Die gewölbten, nach vorne gebogenen Deckflügel und die am Vorderrande ebenfalls ausgerandeten Unterflügel, welche über die Deckflügel nicht vorragen und nach Art der Gryllacriden mit ausgeschweiftem Rande und bogigen Adern versehen sind, verleihen diesem Genus ein eigenthümliches Gepräge.

1. *Sc. sanguinolentum* Westw. (Fig. 31.)

Sordide olivaceum. Elytra punctis minimis purpureis, venulas transversas circumdantibus, infumata, necnon margine postico toto infuscato. Alae roseae, venulis transversis late purpureo-circumdatis. ♀

			♀
Long.	*corporis*		18 mm.
„	*pronoti*		4
„	*elytrorum*		21
Lat.	„	*in prima quarta parte basali*	6
„	„	*ante apicem*	11
Long.	*femorum posticorum*		17
„	*ovipositoris*		7·5

Phylloptera sanguinolenta Westwood, 1848, Orient. Entom., p. 52, tab. 25, f. 3.

Vorkommen: Sumatra (Westw., c. m. Nr. 5231).

Gruppe Arantiae.

Auch diese Gruppe enthält ein einziges Genus, welches durch die zwar sehr kleinen, aber deutlich articulirt aufgesetzten Griffel der Subgenitalplatte des ♂ den Uebergang zu den folgenden Gruppen bildet, jedoch wegen der

Abwesenheit des Dornes an den Vorderhüften hieher gehört. Die sehr breiten, lederartigen Deckflügel, welche an der Spitze schräg abgestutzt sind, verleihen dieser Gruppe den Habitus einiger südamerikanischen grossen Phaneropteriden.

Die Vorderschinen tragen auf beiden Seiten sehr verengte, beinahe geschlossene Gehöröffnungen. Die an der Basis wenig erweiterten Hinterschenkel sind an der Unterseite mit wenigen, aber starken Dornen versehen. Die Hinterschienen sind sehr stark, an der Oberseite etwas erweitert und ungefurcht, gerade so wie bei den Stilpnochloren. Dagegen sind die Brustlappen abgerundet. Die Legescheide ist kurz, aber kräftig entwickelt, und so stark eingebogen, dass ihre Oberseite das Analsegment berührt, auch ist die obere Valvula viel länger, als die untere und ganz ungezähnelt.

Das einzige Genus dieser Gruppe findet sich in Süd-Afrika.

32. Genus. *Arantia* Stål. (Fig. 32.)

Statura majore. Caput breve. Fastigium verticis valde deflexum, postice tumidum, antice acuminatum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Oculi magni. Frons iis vix longior, infra antennas depressa. Pronotum disco antice angusto, tereti, sensim dilatato, margine postico lato, rotundato, lobis deflexis rotundatim, ad sinum humeralem subangulatim deflexis, perpendicularibus, multo altioribus quam longioribus, longe pone medium altissimis, margine antico et postico subrectis, margine inferiore supra coxas anticas subemarginato. Elytra lata, coriacea, margine apicali plus minus oblique truncato, campo marginali cum campis reliquis basi aequelato, venis radialibus contiguis, rectissimis, ramo medio oriente, angulatim flexuoso, furcato, cum vena ulnari ramulis transversis conjuncto, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata simplici, in elytro dextro speculo magno hyalino instructo. Alae elytra superantes, acuminatae. Femora antica et intermedia subtus subsulcata, inermia, vel spinulosa, postica basi parum incrassata, teretia, subtus subplana, spinis raribus in utroque margine armata. Tibiae anticae et intermediae supra subsulcatae, in margine postico spinulis raris armatae, illae foraminibus utrinque vel in latere antico rimatis. Tibiae posticae validae, subcurvatae, supra plana. Meso- et metasternum rotundatim lobata. Lamina supraanalis ♂ triangularis, rotundata, inter cercos deflexa. Cerci crassi, teretes subsinuato-curvati, supra pone medium dente armati vel inermes, apice obtusi et rugosi. Lamina subgenitalis ♂ lata, ampla, tricarinata, margine postico emarginato, stylis liberis minimis instructo. Ovipositor compressus, brevis, basi valde incurvus, apicem abdominis tangens, valvula superiore acuminata, quam valvula inferiore multo longiore, margine superiore recto integro, margine inferiore semicirculari, apice anguste-serrato, disco rugoso. Lamina subgenitalis ♀ brevis, subteres. ♂ ♀

Arantia Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 10.

Die Species, auf welche Stål das Genus gründet, ist mir zwar unbekannt, allein die Beschreibung derselben gestattet mir, zwei andere Species meiner Sammlung damit zu vereinigen. Dieses Genus hat ganz den Habitus der südamerikanischen Gattungen *Philophyllia* Stål und *Phoebolampta* m., mit welchem letzteren es namentlich die spaltenförmigen Gehörorgane gemein hat, unterscheidet sich jedoch wesentlich durch die Abwesenheit des Dornes an den Vorderhüften, die rundlappige Brust und die überaus kurzen Styli der männlichen Subgenitalplatte.

Dispositio specierum.

1\. *Elytra pronoti longitudine duplo latiora, margine antico rotundato. Femora postica subtus margine interno spinis 3—5 magnis, nigris armata.* 1. *spinulosa* m.

1.1. *Elytra pronoti longitudine duplo non latiora, margine antico recto. Femora postica subtus in utroque margine spinulis minoribus concoloribus armata.*

2\. *Elytra margine antico basi guttulis eburneis, rufis ornato, maculis opacis, subcallosis in sinu ramorum nullis* . . . . 2. *rectifolia* m.

2.2. *Elytra margine antico guttulis nullis, sed maculis opacis, subcallosis in sinu ramorum signata* . . . . 3. *fatidica* Stål.

1. *A. spinulosa* m. (Fig. 32.)

Laete viridis. Frons alba. Oculi ferrugineo-striati. Occiput et pronotum olivacea, velutina. Hoc disco subconcavo, costa transversa supra sinum humeralem perducta, inaequali. Elytra margine antico rotundato, margine postico subsinuato, margine apicali distincte oblique truncato, campo marginali, punctis impressis, distantibus inaequali, venis radialibus subflexuosis. Femora postica subtus margine interno (postico) spinis 3—5 majoribus nigris, sublobatis, necnon margine externo spinulis minimis, viridibus armata. Tibiae anticae et intermediae supra in margine postico spinulosae, illae utrinque foraminibus rimatis instructae. Tibiae posticae a latere visae, distincte curvatae. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	32 mm.	35 mm.
„ *pronoti*	8	8·5
„ *elytrorum*	57	64
Lat. „ *medio*	18	20
Long. femorum posticorum	34	38
„ *ovipositoris*		6

Vorkommen: Port Natal (c. m. Nr. 6316, 6756).

2. *A. rectifolia* m.

Laete viridis, capite albicante. Oculi unicolores. Pronotum disco plano, postice minus dilatato. Elytra margine antico et postico subrectis, hoc apice

rotundatim oblique truncato, illo toto rufo-limbato, necnon basi guttulis eburneis, rufis signato, campo marginali punctis impressis, confertis rugoso, venis radialibus rectissimis. Femora antica subtus inermia. Femora postica subtus in utroque margine spinulis parvis, viridibus armata. Tibiae anticae et intermediae supra rarissime spinulosae, illae foramine antico rimato, postico subaperto. Tibiae posticae rectae. ♂

	♂
Long. corporis	26 mm.
„ *pronoti*	7·8
„ *elytrorum*	55
Lat. „ *medio*	15
Long. femorum posticorum	31

Vorkommen: Fernando Po (c. m. Nr. 6660).

Unterscheidet sich von *A. spinulosa* m. durch das ebene Pronotum, die geraden und schmäleren Deckflügel mit geraden Radialnerven, sowie durch die geraden Hinterschienen, vorzüglich durch die Abwesenheit der grossen Dornen an der unteren Seite der Hinterschenkel, von *A. fatidica* Stål durch die grössere Statur, die auf der Unterseite unbedornten Vorderschenkel, die erhabenen, glänzenden, elfenbeinartigen Flecken am Vorderrande der Deckflügel und die Abwesenheit der Flecken in den Winkeln der Nerven, endlich durch die drehrunden, unbedornten männlichen Cerci.

3. *A. fatidica* Stål.

Statura minore. Olivaceo-virescens. Caput laeve. Occiput convexiusculum, haud declive. Oculi fortiter prominuli. Pronotum laeve, dorso obtuse teres, margine antico truncato, postico obtuse rotundato, sulco primo transverso recto, altero medio, retrorsum sinuoso, lobis deflexis angulo antico obtuso, margine inferiore rotundato. Elytra a basi fere ultra medium sensim leviter ampliata, dein sensim subangustata, parte quarta apicali oblique angustata, leviter rotundata, sordide albicantia, dense virescente-reticulata, venis principalibus virescente-albidis, campo marginali circiter dimidiam latitudinem elytri occupante, venis radialibus totis fere rectis, ramo radiali nonnihil ante medium emisso, haud longe a basi cum vena ulnari antica confluente et cum hac vena venam unam, a vena radiali vix divergentem, a margine postico elytri fortiter remotam efficiente, ramos obliquos quatuor emittente; in sinu ramorum illorum adest macula minuta, obsoleta, subalbida, opaca, subcallosa. Femora antica subtus in margine antico quinquespinosa, intermedia (?), postica subtus in utroque margine spinis remotis distinctis armata. Tibiae anticae graciles, sulcatae, parte basali incrassata, foramine antico (interno) angustissimo, lineari, postico (exteriore) aperto, elliptico. Cerci ♂ *teretes, crassiusculi, sensim leviter incurvi, pone medium haud gracilescentes, pilosi, ante medium granulati, apice imo compressi, truncati, superne pone medium dente sat magno armati.* ♂

	♂
Long. corporis	25 mm.
„ *pronoti*	5·5
„ *elytrorum*	39
Lat. „	11
Long. femorum anticorum	10
„ „ *posticorum*	28

Holochlora fatidica Stål, 1873. Öfv. Vet. Ak. Förh., Nr. 4. p. 43.
Arantia fatidica Stål, Rec. orth. 2, p. 25.

Vorkommen: Sierra Leone (Stål).
Ich kenne nur die Beschreibung Stål's, welche ich wörtlich wiedergebe.

Gruppe Acridopezae.

Das Genus *Acridopeza* Serv. hat mit *Scambophyllum* m. die gewölbten Deckflügel des ♀ gemein. Es ist charakterisirt durch den vertical abfallenden Kopfgipfel, welcher mit der Stirne beinahe eine gerade Fläche bildet, wodurch die Vorderseite des Kopfes schon beim Occiput beginnt. Die beiden Geschlechter sind ausserordentlich verschieden geformt. Die Deckflügel des ♂ sind zweimal so lang als der Körper und laufen spitz zu. Die Unterflügel sind vollständig ausgebildet und ebenso lang wie die ersteren. Die ♀ haben dagegen ausserordentlich stark gewölbte, durch die vorstehenden Adern rauhe Deckflügel, welche den dicken Hinterleib, welcher stark abwärts gekrümmt ist, bedecken, so dass das Insect ein kugeliges Aussehen erhält. Sehr eigenthümlich ist die überaus kurze Legescheide, welche nach Art der Acridiodeen gebildet ist und sich nur bei der Gruppe der Ephippithyten wieder findet.

33. Genus. *Acridopeza* Guér. (Fig. 33.)

Vertex ab occipite declivis. Fastigium verticis elevatum, sulcatum, acuminatum, in laminam verticalem excurrens, a fastigio frontis remotum. Hoc laminatim elevatum, articulo primo antennarum latius. Oculi globosi. Pronotum amplum, caput amplectens, disco ante sulcum transversum secundum cylindrico, pone illum sulcum plano, postice dilatato, margine postico subrotundato, lobis deflexis antice rotundatim, postice angulatim insertis, altioribus quam longioribus, margine antico rectissimo, margine inferiore recto, margine postico rotundato. Elytra ♂ *corpore duplo longiora, ampla, apicem versus dilatata, venis radialibus a basi disjunctis, flexuosis, vena postica ante medium ramum bifurcatum, necnon ramum secundum apicalem emittente, vena ulnari*

antica marginem posticum elytri ante medium attingente, ramos 4 in illum marginem emittente, campo radiali basi fornicato, nitido, venis transversis fortioribus, in modum generis Acrometopae Fieb. *instructo, campo tympanali amplo, venis irregularibus, elevatis arato, in elytro dextro speculis duobus, pellucidis instructo. Elytra ♀ abbreviata, fornicata, abdomen includentia, venis omnibus valde elevatis rugoso-inaequalia, venis radialibus a quarta parte basali valde inter se remotis, vena postica versus marginem posticum elytri recurva. Alae ♂ elytris aeque longae, amplae, margine antico apice rotundato, in ♀ totae obliteratae. Pectus in ♂ compressum, mesosterno lobato, metasterno transverso, margine postico recte truncato; in ♀ latum, meso- et metasterno valde transversis, truncatis. Femora omnia gracillima, teretia, mutica. Tibiae anticae et intermediae supra utroque margine spinuloso. Lamina supraanalis ♂ magna, triangularis, obtusa. Cerci ♂ a basi valde incurvi, teretes, acuminati. Lamina subgenitalis basi fornicata, dehinc angustata, margine postico rotundatim emarginato, stylis liberis nullis. Ovipositor brevissimus, laminam supraanalem vix superans, valvulis subliberis, lanceolatis, margine laevissimis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, compressa. ♂ ♀*

Acripeza Guérin, 1832, Voy. de Duperrey, Zool., t. 2, part. 2, p. 152.
„ Serv., Orth. p. 546.
Acridopeza (nomen rectificatum) Burm., Handb. II, p. 683.
„ Burm., Germar, Zeitschr. II, 1839, p. 62.
Acripeza Stål, Rec. orth. 2, p. 12.

1. *A. reticulata* Guér. (Fig. 33.)

Fuliginosa. Caput nigro-variegatum. Antennae nigrae, albo-cingulatae. Elytra ♂ marmorata, ♀ in latere inferiore nigro-nitido-maculata. Pedes omnes testacei, nigro-vittati. Abdomen segmentis dorsalibus margine postico in ♂ coeruleo-, in ♂ testaceo-guttato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	25 mm.	20 mm.
„ *pronoti*	5	4·5
„ *elytrorum*	42	18
Lat. „ *pone basin*	9	
„ „ *ante apicem*	13	12
Long. femorum posticorum	24	20
„ *ovipositoris*		1·8

Acridopeza reticulata Guérin, 1832, Voy. de la Coquille (Capt. Duperrey), Zool., t. 2, part. 2, p. 153. Atlas, Ins. Pl. 10, f. 2.
„ „ Brullé, Hist. nat. des Ins., t. IX, Orth. p. 153, Pl. XIV, f. 2, 3.
„ „ Serv., Orth. p. 547.
„ „ Burm., Handb. II, p. 683.

Vorkommen: Neuholland (Guér., Brullé, Serv.), Sidney (c. m. Nr. 2370, 4125), Port Adelaide (c. m. Nr. 1431), Moreton-Bay (c. m. Nr. 2953), Melbourne (c. m. Nr. 3532), Nord-Australien (c. m. Nr. 3777), Fidji (c. m. Nr. 3912).

Gruppe Eurypalpae.

Die einzige mir bekannte, hieher gehörende Species der Sunda-Inseln hat mit *Acridopoza* den flach abstehenden Kopfgipfel und den lamellenförmig aufgeworfenen Stirngipfel gemein, ist dagegen in allen übrigen Theilen vollkommen verschieden und erinnert in der Form der Deckflügel und den deutlichen freien Griffeln an *Terpnistria*, ist jedoch von dieser Gruppe, abgesehen von der Kopfform, scharf getrennt durch die breitgedrückten Schenkel und Palpen. Die bewimperten Schenkel und das unebene Pronotum geben dem Insect das Aussehen des Genus *Satrophyllia* Stål aus der Zunft der Pseudophylliden.

34. Genus. *Eurypalpa* m. (Fig. 34.)

Vertex valde declivis, fastigio basi tumido, apice acuminato, sulcato. Antennae gracillimae. Oculi globosi, prominuli. Frons prostata, fastigio articulo primo antennarum latiore, laminatim elevato. Palpae mandibulares articulis singulis medio valde compressis, dilatatis. Pronotum sellaeforme, rugosum et verrucoso-inaequale, lobis deflexis longioribus quam altioribus, margine antico sinuato, margine inferiore recto, margine postico obliquo, recto, sinu humerali profundo. Elytra longa, angusta, margine antico subrecto, margine postico late sinuato, margine apicali oblique truncato, venis radialibus usque ad tertiam partem apicalem contiguis, ramo ante medium oriente, integro, in marginem apicalem exeunte, medio venula transversa obliqua cum vena ulnari antica conjuncto, hac in marginem apicalem elytri producta, ramulos 4—5 furcatos in marginem posticum emittente, campo tympanali ♂ in elytro sinistro amplo, vena plicata aperta, in elytro dextro speculo nullo. Alae elytris longiores, margine antico apice rotundato, campo triangulari minimo. Femora omnia compressa, dilatata, subtus in margine antico ciliata et spinulosa. Tibiae anticae compressae, foraminibus utrinque apertis, pone partem basalem subito angustatae, supra sulcatae, muticae. Pectus latum, meso- et metasternum postice triangulariter emarginata. Segmentum ultimum abdominale ♂ sat productum, emarginatum. Cerci ♂ subflexuoso-curvati, parum acuminati. Lamina subgenitalis brevis, parum attenuata, tricarinata, margine postico emarginato, stylis articulatim insertis. Ovipositor a basi semicirculariter incurvus, pronoto subaeque longus, valvula superiore valvulam

inferiorem distincte superante, margine superiore apice crenulato, margine inferiore serrulato. ♂ ♀

εὐρύς = *amplus.*

1. ***E. perlaria*** Westw. (Fig. 34.)

Corpus totum sordide fusco-testaceum. Vertex punctis impressis, seriatim coacervatis corrugatus. Frons punctis impressis rugosa. Pronotum verrucoso-inaequale, punctis impressis rugulosum. Elytra sordide purpureo- et testaceo tigrina. Alae nigrae, nitidae, apice testaceae, totae maculis angulatis, irregulariter dispositis, lacte purpureis, centro albido, ornatae. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	29 mm.	30 mm.
„ *pronoti*	6	
„ *elytrorum*	45	46
Lat. „ *medio*	4·5	
„ „ *ante apicem*	5·5	
Long. femorum posticorum	18	
„ *ovipositoris*		10

Phaneroptera perlaria Westwood 1848, Oriental Entom., p. 33, tab. XVI, f. 1.

Vorkommen: Prince of Wales Island (Westw.), Borneo (Mus. Pest), Sumatra (Mus. Wien), Java (Mus. Genf).

Gruppe Leptoderae.

Während die *Acridopezae* sich durch das kurze, weite, den Kopf umhüllende Pronotum auszeichnen, lässt bei der Gruppe der *Leptoderae* das lange, schmale Pronotum den Kopf vollständig frei. Der Kopf ist ganz ähnlich wie in den beiden vorhergehenden Gruppen gebildet, nur etwas länglicher. Die Deckflügel erweitern sich bedeutend gegen die Spitze, sind aber zusammengedrückt, und lassen die Spitze der Flügel frei. Alle diese Eigenschaften bedingen ein langgestrecktes Aussehen. Die Legescheide ist halbkreisförmig aufgebogen. Diese sehr charakteristische Gruppe ist mir nur in zwei javanischen Species bekannt.

35. Genus. *Leptodera* (Fig. 35.)

Vertex oculos versus sensim dilatatus, valde declivis. Fastigium verticis longum, elevatum, sulcatum, apice emarginatum, cum fastigio frontis contiguum. Hoc horizontaliter laminatim productum. Oculi valde prominentes, magni,

oblongi. Pronotum antice angustum, caput totum liberans, disco plano, subconcavo, postice quam antice duplo latiore, margine postico rotundato, lobis deflexis angulatim insertis, perpendicularibus, antice valde attenuatis, longe pone medium altissimis, angulo antico subnullo, margine inferiore valde obliquo, angulo postico et margine postico rotundatis, sinu humerali semicirculari. Elytra a basi sensim dilitata, apice latissima, rotundata, venis radialibus valde flexuosis, in quarta parte apicali disjunctis, ramo radiali, medio oriente, flexuoso, furcato, campo ulnari cum campis mediastino et radiali unitis subaeque lato, campo tympanali ♂ elytri dextri speculo instructo (sec. Serville). *Alae elytris longiores, apice campo plicatu instructae. Prosternum longum, planum, inter coxas triangulariter terminatum. Meso- et metasternum angusta, longiora quam latiora, triangulariter lobata. Femora postica basi dilatata, apice gracilia, subtus margine exteriore pone medium spinulis 6—8 armato. Tibiae anticae? Ovipositor a basi semicirculariter incurvus, acuminatus, laevis, in apice ipso subtilissime crenulatus.* ♂ ♀

Leptodera Serville 1839, Orth. p. 409.

Ich kenne dieses eigenthümliche Genus nur durch die Beschreibung von Serville und ein defectes Exemplar meiner Sammlung. Der vorn stark abfallende und daher lang vorgestreckte Kopf sitzt auf einem schmalen, langen Pronotum beinahe frei. Die langen, nach rückwärts ausserordentlich erweiterten und seitlich stark zusammengedrückten Deckflügel verleihen dem Insect den Habitus des Genus *Ancylecha* Serv.

1. ***L. ornatipennis*** Serv. (Fig. 35.)

Rufo-testacea. Pronotum punctis impressis totum rugosum. Elytra maculis marmoratis fuscis ornata. Alae ferrugineo-pellucidae, margine antico et apice opacae, vitta apicali fusca, nitida, transversa ornatae. Femora postica in margine superiore villosa. ♂ ♀

	♀
Long. corporis	25 mm.
„ *pronoti*	9
„ *elytrorum*	40
Lat. „	18?
Long. femorum posticorum	19
„ *ovipositoris*	10

L. ornatipennis Serv., Orth., p. 410.

Vorkommen: Java (Serv., c. m. Nr. 7399).

36. Genus. *Trochalodera* m. (Fig. 36.)

Vertex valde declivis, rotundatus, ceterum cum fastigio frontis in modum generis Leptoderae Serv. *constructus. Pronotum cylindricum, bis constrictum, margine antico et postico emarginatis, lobis deflexis antice et postice*

subaeque altis, margine postico valde obliquo, sinu humerali parum expresso. Elytra et alae in modum generis Leptoderae constructae? Femora omnia margine inferiore spinulosa, Tibiae anticae pone partem besalem subito angustatae, supra planiusculae, muticae. Cerci ♂ teretes, apice? Lamina subgenitalis ♂ brevis, margine postico triangulariter emarginato. ♂

τρόγαλος = *rotundus* δέρη = *collum.*

Dieses Genus, welches mir nur in einer Larve vorliegt, unterscheidet sich von *Leptodera* Serv. durch das cylindrische, zweimal eingeschnürte Pronotum, welches sowohl am Vorderrande, als am Hinterrande ausgerandet ist.

1. ***T. violascens*** m. (Fig. 36.)

Testacea, capite, pronoti et pectoris lateribus, necnon basi femorum violaceis. Pronotum totum punctis impressis rugosum. ♂

Vorkommen: Java (c. m. Nr. 7398).

Ist mir nur als Larve bekannt, welche die Eigenthümlichkeit besitzt, dass die Deckflügel zwar umgewendet, aber nicht, wie es sonst der Fall ist, von den Unterflügeln von aussen bedeckt sind.

Gruppe Aegimiae.

Stål beschreibt unter dem Namen *Aegimia* eine durch seine Formen überaus auffallende Phaneropteride, welche ich an die Spitze der mit einem Hüftdorne versehenen Abtheilung stelle. Der hohe, messerscharfe Vorsprung am Kopfe ist nicht, wie bei der Gruppe der Aphidnien durch eine Ausdehnung des Kopfgipfels, sondern durch eine abnorme Verlängerung des Stirngipfels entstanden. Die beinahe eiförmigen Deckflügel verdanken ihre Form vorzugsweise der ausserordentlichen Ausdehnung des Ulnarfeldes. Die blattartig erweiterten Mittel- und Hinterschienen erinnern an das Genus *Phyllium* Illig. der Phasmodeen und finden Analoga in der Gruppe der Steirodonten. Anderseits erinnert dieses Insect an die Gruppe der *Phyllopterae.* Die Längsleisten der Stirne sind ganz ähnlich vorhanden, und wenn man sich den bei dem Genus *Phylloptera* Serv. rundlich zurückweichenden Kopfgipfel monstruös entwickelt denkt, so entsteht das Messer der *Aegimia.* Die Form und das Geäder der Deckflügel sind ganz identisch und auch die in dem Genus *Phylloptera* allgemein vorkommenden rostbraunen, schlecht begrenzten Flecken finden sich auch hier: endlich finden wir das stark entwickelte, dreieckige Terminalfeld der Unterflügel auch bei dem Genus *Cora* m. aus der Gruppe der Phyllopteren. [1])

Die Gruppe ist durch ein einziges mexicanisches Insect vertreten.

[1]) Mit Beziehung auf meine Abhandlung (Verhandl. d. zool.-botan. Ges., J. 1873, XXIII. Bd., p. 133) könnte man das Genus *Aegimia* Stål als eine Hypertelie der Phyllopteren betrachten.

37. Genus. *Aegimia* Stål. (Fig. 37.)

Vertex teres, ascendens, apice subemarginatus. Antennae gracillimae, pronoto et capite sumtis vix longiores, punctulatae, articulo primo elongato, margine interno apice spina armato. Oculi leviter prominuli. Fastigium frontis in processum longum, acuminatum, supra acutissimum, subtus profunde excavatum productum. Frons elongata, carina longitudinali media apicali pone oculos evanescente, carinis lateralibus longioribus, necnon carinis subocularibus obliquis instructa. Pronotum antrorsum angustatum, disco planissimo, margine antico emarginato, postico rotundato, lobis deflexis angulo acuto insertis, perpendicularibus, aeque longis et altis, margine antico recto, margine inferiore obliquo, recto, margine postico late rotundato. Elytra latissima, ovata, venis radialibus totis contiguis, flexuosis, ramo primo basi furcato, cum vena ulnari antica conjuncto, ramo secundo pluries dichotomo, vena ulnari venae radiali multo magis appropinquata quam margini postico elytri, ramos dichotomos duos in illum marginem emittente, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata callosa instructo, in elytro dextro nitente, sed speculo proprio nullo instructo. Alae elytra non superantes, campo triangulari plicato valde producto. Femora omnia compressa, subtus in margine antico spinulosa. Tibiae anticae utrinque foramine rimato instructae, supra subsulcatae, margine postico spinuloso. Tibiae intermediae compressae, lobatim late extensae. Sterna angusta, haud lobata. Cerci ♂ breves, teretes, apice parum incurvi. Lamina supraanalis ♂ triangulariter producta. Lamina subgenitalis brevis, margine postico triangulariter emarginato, stylis brevissimis, articulatim insertis instructa. ♂

Aegimia Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 20.

1. *Aeg. cultrifera* Stål. (Fig. 36.)

Olivaceo-virescens, opaca. Antennae remote fusco-punctatae. Pronotum lobis deflexis margine antico et postico tuberculo minimo nigro instructis. Elytra in campo radiali macula irregulari, ferruginea notata. ♂

	♂
Long. corporis	31 mm.
„ *capitis cum fastigio*	9
„ *pronoti*	7
„ *elytrorum*	41
Lat. „ *medio*	21
Long. femorum posticorum	17

Aegimia cultrifera Stål, 1874. Rec. orth. 2, p. 46.

Vorkommen: Cordova in Mexico (Stål).

Durch die Gefälligkeit des Herrn Stål war mir die Einsicht des Original-Exemplars vergönnt.

Gruppe Aphidniae.

Diese Gruppe amerikanischer Phaneropteriden ist streng geschieden von allen übrigen durch die eigenthümliche Bildung des Scheitels. Derselbe erhebt sich zu einem mehr oder weniger spitzen Horn, welches jedoch nicht dem Fastigium entspricht, indem vor dem letzteren die Erhebung plötzlich wieder abfällt und das Fastigium selbst, wie gewöhnlich zwischen den Fühlern mit dem Stirngipfel zusammenstösst. Ein fernerer Charakter findet sich bei den Fühlern, welche in den meisten Fällen wenigstens die Anlage zu einer knotigen Anschwellung einzelner Glieder an ihrer Spitze zeigen, oft einen ausgebildeten behaarten Knoten tragen. Die Deckflügel sind stets am Hinterrande ausgerandet und an der Spitze abgeschrägt. Die Schenkel und Schienen tragen entweder Lappen oder lange Stacheln, mit einziger Ausnahme des Genus *Hammatofera* m., welches dagegen die Knotenbildung der Fühler am stärksten ausgebildet hat. Die Vorderhüften tragen den Dorn und die Vordertibien offene Foramina.

38. Genus. *Hammatofera* m. (Fig. 38.)

Vertex dente acuminato, prorecto vel obtuso instructus, fastigio ipso nodiformi, laminatim compresso, cum fastigio frontis contiguo. Antennae articulo primo cylindrico, oculorum latitudine longiore, articulis sequentibus inaequalibus, in toto 6—10 nodis instructae, hoc modo formatis, ut bini sequentes articuli inflati et hirsuti sint. Frons verticalis. Oculi globosi, valde producti. Pronotum subsellaeforme, margine postico rotundato, lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore rotundato, limbato. Elytra laevia, margine postico recto vel sinuato, margine apicali obtuse oblique-truncato, venis radialibus vel totis vel in tertia parte apicali disjunctis, ramo radiali simpliciter furcato, vel bi-ramuloso, quod si ita est, cum vena ulnari ramulo brevi transverso conjuncto. Alae elytris longiores, campo apicali plicato, plus minus distincto, instructae. Femora apice lobis genicularibus obtusis, antica et intermedia subtus inermia, postica subtus raro-spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, margine exteriore (postico) raro-spinuloso vel inermi. Meso- et metasternum lobis rotundatis instructa vel truncata. Ovipositor semicirculariter vel parum incurvus, compressus, apice obtusiusculus, margine superiore regulariter crenulato, margine inferiore in parte quarta apicali serrulato. ♀

ἅμμα = *nodus.*

Dieses Genus ist das einzige der Gruppe, welches an der Unterseite der Hinterschenkel keine Dornen oder Lappen trägt. Es ist ausgezeichnet durch die mit behaarten Knötchen versehenen Fühler und die deutlich gesäumten Seiten-

lappen des Pronotum. — Ich vereinige zwei Species, welche, abgesehen von den knotigen Fühlern und den kaum bewehrten Hinterschenkeln, wenige Charaktere gemeinsam haben.

Dispositio specierum.

1. *Vertex dente acuto prorecto instructus. Elytra flavo-olivacea, opaca. Ovipositor semicirculariter incurvus, pronoto multo longior.*
1. *nodicornis* Burm.

1.1. *Vertex dente obtuso instructus. Elytra hyalina, nigro-maculata. Ovipositor parum incurvus, pronoto parum longior* . . . 2. *abacata* m.

1. *H. nodicornis* Burm. (Fig. 38.)

Flavo-olivacea, nitida. Vertex dente acuminato, prorecto instructus. Frons plana, utrinque sub oculos carinata. Antennae nodis infuscatis. Pronotum lobis deflexis albo-limbatis. Elytra opaca, latiora, margine postico recto. Femora postica subtus in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae supra in margine postico spinulosae. Meso- et metasternum rotundatim lobata. Ovipositor unicolor ferrugineus, semicirculariter incurvus, pronoto subduplo longior. ♀

	♀
Long. corporis	18 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	31
Lat. „ *medio*	6
Long. femorum posticorum	24
„ *ovipositoris*	9

Phaneroptera nodicornis Burmeister, 1839, Handb. II, p. 689.

Vorkommen: Bahia (Burm., c. m. Nr. 7813).

2. *H. abacata* m.

Alba, hyalina, tota nigro-maculata. Vertex dente obtuso instructus. Antennae nigro- et albo-fasciatae. Frons rotundata, fascia alba, in pronotum extensa, ornata, ceterum cum ore nigra. Pronotum nigro-maculatum. Elytra hyalina, maculis nigris in modum abaculi signata, angusta, margine postico sinuato. Alae apicem versus a medio infuscatae, campo antico apice nigro, macula pallide-viridi ornato. Femora postica albo- et nigro-maculata, subtus in margine externo raro-spinulosa. Tibiae anticae supra inermes. Meso- et metasternum truncata. Ovipositor albo- et nigro-variegato, parum incurvus, pronoto parum longior. ♀

		♀
Long. corporis		14 mm.
„ *pronoti*		3·2
„ *elytrorum*		22·5
Lat. „	*medio*	3
Long. femorum posticorum		17
„ *ovipositoris*		5

Vorkommen: Brasilien (Mus. Berlin).

Durch die glashellen Deckflügel mit damenbrettartiger Zeichnung ausgezeichnet.

38.* Genus. *Oxyprora* m.

Vertex dente obtuso instructus, fastigio depresso, sulcato, cum fastigio frontis contiguo. Antennae setaceae, nigro-annulatae. Pronotum breve, disco pone medium concavo, margine postico emarginato, lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus. Elytra angusta, acuminata, ramo radiali apice furcato. Alae elytris longiores. Femora omnia lobis genicularibus acuminatis, antica et intermedia subtus inermia, postica basi valde incrassata, subtus spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, inermes. Segmenta abdominalia dorsalia medio acute dentati. Ovipositor brevis, sensim acuminatus, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulato. ♀

ὀξύπρωρος = *dente acuto instructus.*

Dieses Genus hat mit *Hammatofera* m. die einfach bedornten Hinterschenkel gemein, unterscheidet sich jedoch durch den stark abfallenden Kopfgipfel, die zwar geringelten, aber knotenlosen Fühler und die spitzen Knieplatten und die in der Mitte mit einem scharfen Zahne versehenen Hinterleibsegmente.

1. *O. misera* m.

Statura minima. Fusco-testacea. Vertex albidus. Antennae fuscae, albo- et nigro-annulatae. Pronotum disco linea media et lobis deflexis albidis. Elytra brevissima, fusco-maculata. Alae infumatae. Femora antica et intermedia cum tibiis testacea, fusco-annulata. Femora postica fusca, testaceo-marmorata. Ovipositor brevis, sensim acuminatus. Lamina subgenitalis ♀ *triangulariter emarginata.* ♀

		♀
Long. corporis		10 mm.
„ *pronoti*		2
„ *elytrorum*		10
Lat. „	*medio*	2
Long. femorum posticorum		12
„ *ovipositoris*		5

Vorkommen: Peru (c. m. Nr. 12014).
Ausgezeichnet durch Kleinheit.

39. Genus. *Machima* m. (Fig. 39.)

Colore viridi, nigro-marmorata. Vertex in modum generis Hammatoferae m. *constructus, fastigio cum fastigio frontis non contiguo. Frons verticalis, valde inaequalis, plerumque multo-carinata. Antennae nudae, cingulatae, articulo primo oculo duplo longiore. Pronotum sellaeforme, planum vel antice et postice in spinam elevatam productum, lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus, margine toto limbato. Elytra venulis elevatis rugosa, margine postico sinuato, margine apicali oblique truncato et sinuato, venis radialibus a basi disjunctis, ramo infuscato ramulum anticum in marginem apicalem, ramulum posticum in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata aperta instructo, in elytro dextro toto hyalino, speculo speciali nullo. Alae elytra valde superantes, parte superante cum elytris concolore. Sterna rotundatim lobata. Femora omnia subtus longe spinosa vel minime spina apicali longissima armata. Tibiae anticae compressae, supra haud sulcatae, spinis raris singulis armatae. Tibiae posticae supra spinis longis in utroque margine armatae. Cerci ♂ foliatim dilatati, acuminati vel teretes, apice chelati. Lamina subgenitalis ♂ utrinque carinata, brevis, attenuata, vel latior, margine postico profunde emarginato, stylis liberis instructa. Ovipositor sensim incurvus, pronoto et capite sumtis longior, attenuatus, parum compressus, apice rotundatus, margine superiore in tertia parte apicali crenulato, margine inferiore apice serrato-dentato, disco punctis elevatis scabro vel laeviusculo. Lamina subgenitalis ♀ obtusa. ♂ ♀*

μάχιμος = *pugnax.*

Der generische Charakter liegt in den stark ausgerandeten Deckflügeln mit rauher Oberfläche und den langen Dornen der Schenkel. Die lappigen Dornen des Pronotum finden sich nicht bei allen Species. Dagegen ist wieder die schön grüne Farbe mit schwarzer Marmorirung allgemein.

Dispositio specierum.

1. *Vertex breviter spinosus. Pronotum inerme* . 1. *phyllacantha* Burm.
1.1. *Vertes longe spinosus. Pronotum antice et postice in spinam productum.*
2. *Spina verticis verticaliter erecta* . . . . 2. *hystrix* Westw.
2.2. *Spina verticis horizontaliter prorecta* . . . . 3. *major* m.

1. *M. phyllacantha* Burm. (Fig. 39 a.)

Viridis, pellucida, fusco-marmorata et albo-lineata. Antennae nigro-cingulatae. Vertex spina brevi, fastigium non superante instructus, utrinque margine oculari, necnon linea media longitudinali albidis signatus. Frons

carinulis albidis inaequalis. Pronotum disco sellaeformi, sordide olivaceo, antice plano, pone medium tumido, margine antico et postico integris, totis albolimbatis, necnon disco lineolis elevatis cruciatis et linea media longitudinali albidis signato. Elytra in campis ulnari et radiali maculis magnis nigromarmoratis ornata. Femora antica et intermedia subtus, excepta spina apicali, in margine antico horizontaliter producta, breviter spinosa. Femora postica nigro-variegata, subtus utrinque longe-spinosa. Tibiae anticae pone partem basalem, foramina gerentem, spinis duabus vel tribus longis (interdum obliteratis) armatae. Cerci ♂ laminatim dilatati, lanceolati, valde acuminati, nigroterminati. Lamina subgenitalis ♂ valde angustata, calloso-tricarinata, margine postico angusto, emarginato. Ovipositor parum incurvus, valvula superiore apice valde obtusa, infuscata, disco sublaevi, marginibus apice regulariter crenulatis et serratis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	25 mm.
„ *pronoti* .	5	6·5
„ *elytrorum*	33	35
Lat. „	7	8
Long. femorum posticorum	20	24

Phaneroptera phyllacantha Burmeister 1839, Handb. II, p. 688.
Ephippitytha acanthocephala Serv., Orth., p. 455.

Vorkommen: Bahia (Burm., c. m. Nr. 7847, 8508), Brasil. (Mus. Genf), ? Neuholland (Serv.).

Ausgezeichnet durch die Abwesenheit der Dornen am Pronotum und die weissen erhabenen, gekreuzten Linien auf dem hinteren Theile der Scheibe.

2. *M. hystrix* Westw.

Lutescens, nigro-marmorata. Caput totum ferrugineum. Vertex spina longa, dimidiam longitudinem frontis vix superante, verticaliter erecta armatus. Frons utrinque carinulis tribus, nequaquam parallelis lineata. Antennae dilute fusco-cingulatae, articulo primo oculis duplo longiore. Pronotum antice et postice in spinam longam, acuminatam productum, spina postica in margine antico sinuata, disco utrinque lineola obliqua, necnon lobis deflexis guttulis elongatis duabus albidis ornatis, margine postico cum spina postica albo-marginato, spinis longitudinaliter nigro-lineatis. Elytra laete viridia, venulis valde elevatis, nonnullis albidis, areolis partim nigris, hoc modo albo- et nigro-marmorata. Femora antica et intermedia utrinque spinis apicalibus longis, necnon nonnullis aliis armata. Femora postica supra nigro-signata, subtus spinis longissimis in utroque margine armata. Tibiae anticae, supra spinis duabus pone partem dilatatam, tibiae intermediae spinis compluribus armatae. Tibiae posticae totae longe-spinosae. Lamina supraanalis ♂ triangularis, limbata, verticaliter deflexa. Cerci ♂ breves, teretes, apice bifidi. Lamina subgenitalis brevis, parum attenuata, rotundatim emarginata. Ovipositor valde incurvus,

acuminatus, margine superiore subtoto crenulato, margine inferiore apice serrulato, disco toto granuloso. Lamina subgenitalis ♀ lata, obtusa. ♂ ♀

	♀
Long. corporis	24 mm.
„ *pronoti*	6·2
„ *elytrorum*	30
Lat. „ *medio*	9
Long. femorum posticorum	22
„ *ovipositoris*	11

Phaneroptera hystrix, Westwood 1841, Arc. entom., p. 58, tab. 70, f. 2.

Vorkommen: Columbien (Westw., c. m. Nr. 10835).

Ich kenne das ♂ nur aus der Beschreibung und Abbildung Westwood's.

3. *M. major* m. (Fig. 39 *b.*)

M. hystrici Westw. *vicina. Statura majore. Spina verticis frontem aequans, horizontaliter producta. Pronotum antice et postice longe spinosum, spina postica basi latissima, margine antico subrecto, utraque spina latere nigro-signata. Elytra valde rugosa, maculis marmoratis nitido-atris signata. Cerci ♂ breves, teretes, apice chelati. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuata, tricarinata, margine postico profunde triangulariter emarginato, stylis liberis longiusculis instructo. Ovipositor parum incurvus, marginibus profunde crenulatis et serrulatis. Lamina subgenitalis ♀ rotundata.* ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	22 mm.	27 mm.
„ *pronoti*	7	8
„ *elytrorum*	?	35
Lat. „ *medio*		11
Long. femorum posticorum	21	26
„ *ovipositoris*		13

Vorkommen: Columbien (c. m. Nr. 10836).

Ist grösser, als *M. hystrix* Westw. und unterscheidet sich ausserdem durch den horizontal ausgestreckten, bedeutend längeren Kopffortsatz, durch den viel breiteren hinteren Pronotumdorn mit geradem Vorderrand, die viel rauheren, glänzend schwarz marmorirtem Deckflügel, die am Hinterrande tiefer eingeschnittene Subgenitalplatte des ♂, die weniger gekrümmte, tiefer gekerbte Legescheide.

40. Genus. *Aphidnia* Stål. (Fig. 40.)

Colore albido vel fusco-testaceo, atro-maculatae. Vertex adscendens, in spinam acutam erectam vel decurram terminatus, fastigio depresso, obtuso,

sulcato, cum fastigio frontis contiguo. Frons alta, rotundata, nequaquam carinata. Antennae gracillimae, nudae vel noduloso-hirsutae. Oculi maxime prominuli. Pronotum sellaeforme, angulis humeralibus compresso-elevatis, lobis deflexis margine inferiore dilatato, subreflexo. Elytra angusta margine postico sinuato, apice ampliata, margine apicali oblique truncato et sinuato, venis parum elevatis (excepta A. verrucosa m. *elytris venis et venulis elevatis valde inaequalibus), venis radialibus basi et apice discontiguis, ramo furcato ante medium oriente, utroque ramulo in marginem apicalem elytri exeunte. Alae elytris valde longiores, acuminatae. Pedes breves. Femora et tibiae lobatae. Meso- et metasternum breviter rotundatim lobata. Lamina supraanalis ♂ latiuscula, inter cercos deflexa. Cerci ♂ breves, basi crassi, teretes, pone medium chelato-bifidi. Lamina subgenitalis ♂ elongata, attenuata, tricarinata, profunde incisa, stylis brevibus, lobatim dilatatis instructa. Ovipositor pronoto parum longior, plus minus incurvus, apice rotundatus, marginibus crenulatis et serrulatis, disco rugoso.* ♂ ♀

Aphidnia Stål 1874. Rec. Orth. 2, p. 13.
Phaneroptera Westw., Arcana ent., p. 87.

Dieses Genus umfasst eine Reihe von Species, welche schon durch die weisse Grundfärbung mit tief schwarzen Flecken sich bemerklich machen. Nicht weniger auffallend ist die Form des schmalen, verticalen Kopfes mit den vorgequollenen Augen, des sattelförmigen Pronotum mit den erhabenen Schulterecken, der ausgerandeten Deckflügel, und namentlich der mit lappigen Anhängseln besetzten Füsse.

Etwas abweichend ist der Habitus der *A.* verrucosa durch die schmutzige Lederfarbe, die warzige Oberfläche der Deckflügel und den an der Spitze abwärts gebogenen Scheiteldorn.

Dispositio specierum.

1. *Spina verticis acuminata, verticaliter erecta vel deflexa.*
 2. *Spina verticis apice deflexa. Pronotum et elytra verrucosa.*
 1. verrucosa m.
 2.2. *Spina verticis recta. Pronotum laeve, lobis deflexis margine inferiore crenulatis.*
 3. *Frons rufo-fusca. Venae radiales per totam longitudinem nigro-punctulatae. Pronotum lobis deflexis margine inferiore subreflexo.*
 2. fuscifrons m.
 3.3. *Frons corpori concolor, in margine laterali leviter infuscata, disco punctis impressis rugoso. Pronotum lobis deflexis perpendicularibus. Venae radiales basi tantum fusco-punctatae* . 3. punctifrons m.
1.1. *Spina verticis obtusa. (Pronotum lobis deflexis margine inferiore rotundato.)*
 2. *Femora postica subtus ante apicem, in margine antico, lobo latissimo instructa.*

3. *Femora postica subtus praeter lobum majorem lobis duobus vel tribus minoribus instructa.*
4. *Vertex et pronotum nigro-maculata* . . . . 4. *elegans m.*
4.4. *Vertex et pronotum toti albidi* . . . . 5. *decolor* m.
3.3. *Femora postica subtus praeter lobum majorem lobis minoribus nullis instructa. (Antennae noduloso-hirsutae)* . . . . 6. *alipes* Westw.
2.2. *Femora postica subtus in margine antico dentibus 5 triangularibus modicis, aequalibus instructa* . . . . 7. *simplicipes* m.

1. *A. verrucosa* m.

Sordide fusco-testacea. Spina verticis apice decurva. Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum, apice bituberculatum. Fastigium frontis horizontaliter productum, obtusum. Frons brevissima, rugis horizontalibus inaequalis, sub oculos verticaliter sulcata. Antennae articulis duobus basalibus supra nodosis, ceteris irregulariter nodosis. Pronotum totum verrucosum, caput amplectens, dein horizontaliter profunde impressum, disco postice subplano, margine postico emarginato, lobis deflexis margine antico et postico valde rotundatis, medio spina obtusa armatis. Elytra verrucosa. Femora verrucosa, postica subtus in margine antico dentibus 3—4, apice lobo latiore horizontaliter producto, armata, in margine postico dente uno pone apicem instructa. Tibiae omnes supra in utroque margine dentibus lobatis acuminatis armatae. Abdomen dorso cristatum, latere verrucosum. Ovipositor rotundatim incurvus, disco tuberculis elevatis scabro, utroque margine apice regulariter serrulato, valvula superiore valvulam inferiorem valde superante. ♀

	♀
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	35
„ *femorum posticorum*	15
„ *ovipositoris*	8·5

Vorkommen: Brasilien (c. m. Nr. 659).

Der abwärts gebogene Scheiteldorn, der horizontal vorgeschobene Kopfgipfel, das vorn tief eingedrückte, rückwärts flache Pronotum und die allgemeine warzige Oberfläche geben dieser Species einen von den übrigen abweichenden Habitus.

2. *A. fuscifrons* m.

Alba, atro-maculata. Fastigium verticis valde productum, spinam subaequans. Frons alta, rufo-fusca. Os atrum. Antennae gracillimae, irregulariter nigro-annulatae. Pronotum disco margine postico rotundato, angustissime atro-

marginato, medio in margine ipso carinulato, angulis humeralibus compresso-elevatis, lobis deflexis margine inferiore tricrenato, subrecurvo. Elytra atro-maculata, apice valde lobatim dilatata, vena radiali per totam longitudinem necnon margine antico apicem versus punctulis minimis nigris conspersis. Alae apice nigro-fasciatae. Meso- et metanotum latere aterrima. Coxae anticae insuper spinam coxalem consuetam, spina basali magna, curvata, pronotum tollente armatae. Pedes antici trochanteribus atris, femoribus in parte basali rufo-fuscis, margine superiore et inferiore breve lobatis, tibiis pone partem basalem dilatatam et apice atro-signatis. Femora intermedia trochanteribus, necnon vitta media atris, subtus margine antico apice dentibus tribus dilatatis armata. Tibiae supra in utroque margine dentibus tribus dilatatis instructae, medio et apice atro-vittatae. Femora postica subtus utrinque pone medium lobis triangularibus minoribus, necnon lobis majoribus dentatis, latere inferiore aterrimis, instructa. Tibiae posticae supra lobis inaequaliter fasciculatis armatae. Tarsi omnes, excepto articulo quarto, atri. Ovipositor albidus, basi angustissime atro-vittatus, disco scabro, marginibus tenuissime crenulatis, valvula superiore apicem versus dilatata, valvulam inferiorem non superante. ♀

			♀
Long.	*corporis*		22 mm.
„	*pronoti*		5
„	*elytrorum*		31
Lat.	„	*ante apicem*	5·5
„	„	*in apice*	8
Long.	*femorum posticorum*		16
„	*ovipositoris*		7

Phaneroptera alipes Westwood, ♀, Arcana entom. p. 87, tab. 70, f. 1 ♀, 1 *d*.
? *Locusta sellata* Stoll, Représ. etc., Pl. IV*a*, f. 10.

Vorkommen: Mexico (Westw., c. m. Nr. 8790).

3. ***A. punctifrons*** m. (Fig. 40).

Alba, nigro-maculata. Fastigium verticis non productum, cum fastigio frontis contiguum. Frons alta, pallida, fusco-impresso-punctata, latere fuscescens. Antennae gracillimae, irregulariter nigro-annulatae. Pronotum disco margine postico subrecto, atro-marginato, medio carinulato, angulis humeralibus valde compresso-elevatis, nigro-punctulatis, lobis deflexis perpendicularibus, non reflexis, margine subtricrenato. Elytra apice parum dilatata, subunicoloria, margine postico guttis nonnullis atris signato, vena radiali non punctulata. Alae apice nigro-fasciatae. Coxae, excepta spina consueta, non armatae. Pedes in modum A. fuscifrontis constructi et colorati. Lamina subgenitalis ♂ *longa, profunde incisa, apice pilosa, stylis dilatatis instructa. Cerci bicuspidati, spina superiore incurva, nigro-terminata, spina inferiore recta.* ♂

		♂
Long. corporis		18 mm.
„ *pronoti*		5
„ *elytrorum*		24
Lat. „	*ante apicem*	4
„ „	*in apice*	5
Long. femorum posticorum		10

Vorkommen: Minasgeraes (c. m. Nr. 3296).

Unterscheidet sich von *A. fuscifrons* durch kleinere Statur, viel weniger schwarze Zeichnung und viel geringere Verbreiterung der Deckflügel an der Spitze, endlich durch die Abwesenheit des oberen Stachels an den Vorderhüften (ob durch das Geschlecht bedingt?) und daher verticale Stellung der Seitenlappen des Pronotum.

4. *A. elegans* m.

Albido-viridi-glauca, atro-maculata. Antennae atro-annulatae. Vertex atro-vittatus, spina brevissima, obtusa, fastigio sulcato, cum fastigio frontis contiguo. Frons brevissima, tota alba. Pronotum maculis nonnullis atris ornatum, disco postice plano, margine postico emarginato, angulis humeralibus planis, lobis deflexis margine toto rotundato. Elytra tota necnon alae apice maculis atris, minoribus conspersa. Coxae anticae spina superiore obtusa instructae. Femora antica et intermedia compressa, subtus bilobata. Femora postica in latere externo partis dilatatae subgibbosa, subtus margine externo (antico) ante medium lobis duobus vel tribus minoribus, pone medium lobo maximo rhomboideo, horizontaliter producto, bidentato, nigro instructo, margine interno lobis duobus triangularibus, minimis, perpendiculariter deflexis ornato. Tibiae posticae atro tri-fasciatae, supra regulariter serratae. Tibiae omnes apice necnon tarsi toti nigri, articulis singulis horum supra albo-signatis. Ovipositor sensim incurvus, apicem versus dilatatus, margine superiore recto, subtoto minute serrulato, margine inferiore pone medium serrulato, late nigro-vittato, disco ruguloso. Lamina subgenitalis ♀ obtusa. ♀

	♀
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	3·8
„ *elytrorum*	25
„ *femorum posticorum*	13·5
„ *ovipositoris*	4·5

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien).

Unterscheidet sich von der vorhergehenden Gruppe durch den Stich ins Grünliche in der Färbung, den kurzen Scheiteldorn, die niedrige, glatte Stirne, die flachen Humeralwinkel des Pronotum und die auf beiden Seiten ungleich langen Lappen der Hinterschenkel, von *A. alipes* Westw. durch die lappigen

Vorder- und Mittelschenkel, durch den breiteren, am Vorderrande ganz ungezähnelten, am Hinterrande nur mit zwei kleinen, scharfen Zähnen versehenen Lappen des Hinterschenkels, während nach der Zeichnung von Westwood bei *A. alipes* dieser Lappen am Vorderrande einen Zahn und am Hinterrande drei rundliche Zähne trägt. Bei *A. alipes* Westw. fehlen ferner an der Unterseite des Hinterschenkels die drei kleinen Lappen, welche bei *A. elegans* m. vor dem grossen Lappen stehen.

5. *A. decolor* m.

Ab A. elegante m. *differt: vertice unicolore, pronoto toto unicolore, margine postico rotundato, elytris margine antico maculis duabus, margine postico maculis 5—6 atris signatis, ceterum unicoloribus, alis apice atro-4-guttatis, femoribus anticis et intermediis valde compressis et lobatim dilatatis, femoribus posticis basi distincte gibbosis, subtus margine antico lobo latiore, margine postico apice lobulo brevi, verticali, bidentato instructis, ovipositore margine inferiore angustius nigro-vittato.* ♀

	♀
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	24
„ *femorum posticorum*	12
„ *ovipositoris*	4·8

Vorkommen: Brasilien (Mus. Genf).

Unterscheidet sich von *A. elegans* m. durch die selteneren schwarzen Flecken, die ganz blattartig erweiterten Vorder- und Mittelschenkel, den breiteren Lappen am Hinterschenkel und die schärfere Ausprägung des Höckers an der Aussenfläche des letzteren.

6. *A. alipes* Westw.

Alba, atro-maculata. Antennae noduloso-hirsutae. Pronotum margine postico rotundato, angulis humeralibus planis, lobis deflexis rotundatis. Elytra apice dilatata, margine postico atro-maculato. Femora antica et intermedia angusta, margine inferiore tridentato. Femora postica subtus margine externo lobo magno, 4-serrato, margine interno dentibus tribus, brevibus instructo. Tibiae posticae supra dentibus aequalibus armatae. ♂

	♂
Long. corporis (secundum figuram Westwoodi)	22 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	34
„ *femorum posticorum*	17

Phaneroptera alipes Westwood 1841, Arc. ent., p. 87, tab. 70, f. 1 ♂, 1 *a*, 1 *b*, 1 c. (*Excludendae*, f. 1 ♀, 1 *d*).

Vorkommen: Columbien (Westw.)

Das von Westwood zu diesem ♂ gestellte ♀ aus Mexico ist unzweifelhaft *A. fuscifrons* m.

7. *A. simplicipes* m.

Alba. Vertex linea longitudinali, atra ornatum, spina obtusa, fastigio depresso, sulcato, cum fastigio frontis contiguo. Hoc cum basi antennarum atrum. Antennae noduloso-hirsutae? Frons brevissima. Pronotum atro maculatum disco postice plano, margine postico emarginato, lobis deflexis rotundatis. Elytra apice vix dilatata, tota cum apice alarum atro-guttata. Femora antica et intermedia compressa, parum dilatata, illa subtus in margine antico unidentata, haec bidentata. Tibiae anticae et intermediae atro-fasciatae, apice atrae. Tarsi atri, articulis singulis supra albidis. Femora postica subtus margine externo dentibus 5 triangularibus, aequalibus armato, margine interno integro. Tibiae posticae supra dentibus angustis, aequalibus armatae. Cerci ♂ longi, undati, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, emarginata, stylis teretibus instructa. ♂

	♂
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	26
„ *femorum posticorum*	14·5

Vorkommen: Mexico (Mus. Genf).

Unterscheidet sich von den nahestehenden Arten durch die schwarzen Flecken des Scheitels, des Pronotum und die über die ganze Fläche der Deckflügel zerstreuten kleinen Flecken, sowie die auf der Oberseite weissen Tarsenglieder, vorzugsweise durch die verschiedene Lappenbildung an allen Schenkeln.

Gruppe Centroferae.

Es ist mir ein einziges Individuum bekannt, welches eine ganz eigenthümliche Bildung der Mittelschienen zeigt. Dieselben sind auf der Unterseite ungefähr vom dritten Theile der Basis an lamellenförmig erweitert, jedoch stark zusammengepresst und bilden auf diese Weise eine Scheide für einen langen Stachel, welcher in der Ruhelage sich genau der Schiene anschliesst. Ob diese ganz isolirt auftretende Bildung sexuell ist, kann ich wegen mangelnden ♀ nicht entscheiden.

Im Uebrigen hat das Thier den Habitus der *Psyrae*, zeigt jedoch auf den Deckflügeln die rostigen Flecken der Phyllopteren.

Als einziger amerikanischer Repräsentant der Phaneropteriden, welche an den Vorderhüften einen Dorn und an den Vordertibien ungleich gebildete Foramina besitzen, begründet dieses Genus eine eigene Gruppe.

41. Genus. *Centrofera* m. (Fig. 41.)

Fastigium verticis deflexum, acuminatum, subsulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Pronotum disco plano, antice et postice subaeque lato, margine antico sinuato, margine postico rotundato, lobis deflexis angulo obtuso insertis, verticalibus, aeque longis et altis, margine inferiore et postico rotundatis. Elytra lanceolata, coriacea, nitida, ferrugineo-maculata, venis radialibus contiguis, ramo primo parum ante medium oriente, basi furcato, necnon ramo secundo apicali, integro in marginem posticum elytri excurrentibus, vena ulnari antica venis radialibus appropinquata. Alae elytris parum longiores, acuminatae. Femora antica et intermedia subtus margine antico subtilissime spinuloso, postica a medio in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae parte basali dilatata tertiam partem longitudinis superante, foramine in latere antico conchato, in latere postico aperto, supra deplanatae, subsulcatae, inermes. Tibiae intermediae mire constructae: a tertia parte laminatim dilatatae, compressae, subtus spinam longam includentes. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis instructa. Cerci ♂ breves, apice incurvi, subcompressi. Lamina subgenitalis ♀ ampla, medio carinata, apicem versus attenuata, margine postico angusto, emarginato, stylis articulatim insertis. ♂

κέντρον = *aculeus.*

1. *C. bimaculata* m. (Fig. 41.)

Elytra lanceolata, laete viridia, campo radiali maculis duabus, irregulariter circumscriptis, albidis, ferrugineo-marmoratis ornato. ♂

	♂
Long. corporis	22 mm.
„ *pronoti*	6·5
„ *elytrorum*	35
Lat. „ *medio*	10·5
Long. femorum posticorum	21

Vorkommen: Bahia (c. m. Nr. 11986).

Gruppe Psyrae.

In dieser Gruppe wird eine Reihe von Genera zusammengestellt, welche dem äusseren Aussehen nach sehr verschieden sind, indem hier Phaneropteriden mit ganz breiten Deckflügeln neben schmalflügelige gestellt werden und mit grossen Lappen verzierte Füsse mit einfach gebildeten vorkommen. Der gemeinschaftliche Charakter besteht in der Form der Gehörorgane, welche auf der

(inneren) Vorderseite der Schiene mit einer Ohrmuschel versehen, dagegen auf der Hinterseite offen sind. Sie stimmen ferner in der Form der rundlich gebogenen, zusammengedrückten spitzen Legescheide mit überaus zarter Crenulation überein, wodurch sie sich namentlich von der Gruppe der *Holochlorae* unterscheiden, und in den von der Basis bis nahe der Spitze verwachsenen Radialnerven, was die Trennung von der africanischen Gruppe der *Poreuomenae* bedingt. Die Subgenitalplatte der ♂ ist im Allgemeinen kurz und mit articulirt eingesetzten Griffeln versehen.

Alle hieher gehörenden Phaneropteriden stammen aus den ostasiatischen Inseln. — Wenn mir der Vorwurf allzugrosser Differenzirung der Genera gemacht wird, so übertrage ich denselben auf Herrn Stål, dessen gut diagnosticirte Genera die Einreihung meiner Species nicht gestattete.

42. Genus. *Ancylecha* Serv. (Fig. 42.)

Occiput declive. Fastigium verticis depressum, sulcatum, cum fastigio frontis haud contiguum. Hoc obtusum, subproductum. Frons brevis, latere et ante clypeum impressa. Oculi oblongi, ante scrobes antennarum producti. Antennae graciles, fusco- subnodulosae. Pronotum supra rotundatum, disco postice subdeflexo, margine postico rotundato, lobis deflexis rotundatim insertis. altioribus quam longioribus, pone medium altissimis, margine inferiore obliquo, margine postico rotundato, sinu humerali semicirculariter aperto. Elytra amplissima, coriacea, pone medium latissima, dehinc oblique truncata, venis radialibus flexuosis, usque ad quartam partem apicalem contiguis, dehinc valde divergentibus, ramo radiali cum vena ulnari antica venulis transversis conjuncto et retem amplum arcarum angulatarum formante, campo tympanali in elytro dextro ♂ speculo hyalino, subangulato instructo, in elytro dextro ♀ vena longitudinali et ramulis scalaribus valde expressis instructo. Alae elytris parum longiores, acuminatae. Femora omnia gracilia, longa, antica et intermedia subtus margine antico, postica utroque margine dentato, dentibus apicalibus necnon lobis genicularibus lobatim dilatatis. Tibiae anticae, oblique compressae, supra in latere antico lobo auriculari valde producto, lobulo triangulari apposito, ceterum integro, latere postico lobis acanthophyllis, compluribus ornato. Tibiae intermediae et posticae supra in utroque margine dentibus et lobis irregulariter interpositis ornatae. Meso- et metasternum lobis triangularibus, mucronatis instructa. Lamina supraanalis ♂ rotundata, inter cercos deflexa. Cerci ♂ basi teretes, incrassati, pone medium bifidi. Lamina subgenitalis ♂ angusta, elongata, compressa, medio carinata, margine postico triangulariter emarginata, stylis teretibus instructa. Ovipositor semicirculariter incurvus, valde compressus, apicem versus subdilatus, apice obtusiusculus, marginibus tenuissime crenulatis, plica basali in dentem mucronatum producta. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, emarginata. ♂ ♀

Ancylecha Serville, 1839, Orth., p. 411.
Phylloptera Burm., Handb. II, p. 691.

Dieses Genus ist durch die extravagante Form der Deckflügel und die blattartig gelappten Füsse ausserordentlich auffallend.

1. ***A. fenestrata*** **Fab.** (Fig. 42.)

Viridis et ferruginea. Vertex, pronoti discus postice, femora apice necnon tibiae totae fusco-velutini. Antennae nigro-annulatae. Elytra viridia, apicem versus laete ferruginea, margine postico remote fusco-striolato, campo radiali in areis duabus mediis fascia angusta, circulari, apicem elytri versus aperta, impressa, fusca, albido- et rufo-circumdata ornato, areis tribus, postice appositis guttis albis, fusco signatis, areis terminalibus guttis fuscis signatis. ♂ ♀

		♂	♀
Long.	*corporis*	28 mm.	32 mm.
„	*pronoti*	7·5	9
„	*elytrorum*	56	65
Lat.	„ *in tertia parte apicali*	21	27
Long.	*femorum posticorum*	32	37
„	*ovipositoris*		12

Locusta fenestrata Fabricius, 1793. Entomol. system. II, p. 34.
Phylloptera fenestrata Burm., Handb. II, p. 692.
Ancylecha lunuligera Serv., Orth., p. 112.

Vorkommen: Java (Serv., Mus. Genf, c. m. Nr. 2818), Malaca (c. m. Nr. 4376), Singapor (Burm.).

43. Genus. *Phygela* Stål. (Fig. 43.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, apice subito declive. Pronotum disco subplano, margine postico rotundato, limbato, lobis deflexis rotundatim insertis, aeque altis et longis, margine inferiore rotundato. Elytra pone medium latissima, ramo radiali cum vena ulnari conjuncto et retem angulatum formante; vena ulnari ad venas radiales multo magis appropinquanta quam ad marginem posticum elytri, flexuosa, ramos recurrentes, venulis transversis confertis conjunctos, in marginem posticum elytri emittente. Femora omnia subtus in margine antico spinulosa; femora postica lobis genicularibus bispinosis. Tibiae anticae et intermediae graciles, supra spinulosae, sulcatae vel teretes. Meto- et metasternum obtuse lobata Ovipositor sensim incurvus, acuminatus, margine superiore subtoto, margine inferiore apice subtilissime serrulato. ♀

Phygela Stål 1876, Obs. orthopt. 2, p. 56.

Dieses von Stål aufgestellte Genus bildet das Verbindungsglied zwischen *Ancylecha* Serv. und den übrigen Gattungen der Psyren, indem es das eigenthümliche Geäder des genannten Genus mit den schlanken, unbelappten Füssen der übrigen Psyren vereinigt.

Dispositio specierum.

1. *Elytra pronoti longitudine duplo latiora, margine postico rotundato. Pronotum margine postico concolore* . . . . 1. *Haanii* Stål.
1.1. *Elytra pronoti longitudine duplo non latiora, margine postico recto. Pronotum margine postico intra limbum nigro-lineato* . 2. *marginata* m.

1. *Ph. Haanii* Stål. (Fig. 43.)

Pallide olivaceo-flavescens. Elytra usque ad partem quartam apicalem ampliata, dein oblique angustata, margine postico fortius rotundato. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae. Ovipositor disco punctis elevatis rugoso. Lamina subgenitalis ♀ valde obtusa, basi carinis duabus, valde expressis instructa. ♀

			♀
Long.	*corporis*		28 mm.
„	*pronoti*		6·5
„	*elytrorum*		44
Lat.	„	*in tertia parte apicali*	14
Long.	*femorum anticorum*		8
„	„	*posticorum*	27
„	*ovipositoris*		10

Phygela Haanii Stål, 1876, Obs. orth. 2, p. 57.

Vorkommen: Malacca (Stål).

Durch die Freundlichkeit des Herrn Stål war mir die Einsicht des Original-Exemplars vergönnt.

2. *Ph. marginata* m.

Flavo-viridis, subpellucida. Pronotum linea nigra, angustissima, limbo postico apposita. Elytra parum dilatata, margine antico recto, margine postico subrotundato, strigis obliquis nigro-marmoratis 4—5, vix perspicuis ornata. Femora postica? Tibiae anticae et intermediae supra teretes, rarospinulosae. Ovipositor valde acuminatus, disco vix ruguloso. Lamina subgenitalis ♀? ♀

			♀
Long.	*corporis*		21 mm.
„	*pronoti*		6
„	*elytrorum*		46
Lat.	„	*in tertia parte apicali*	11·5
Long.	*ovipositoris*		11

Vorkommen: Borneo (c. m. Nr. 10068).

Eigenthümlich ist die feine schwarze Linie innerhalb des Hinterrandes des Pronotum und der Anflug von Querbändern auf den Deckflügeln, welche ohne Rücksicht auf das Geäder schräg über die ganze Fläche verlaufen.

44. Genus. *Arnobia* Stål. (Fig. 44.)

Fastigium verticis a basi valde deflexum, sulcatum, acuminatum, cum fastigio frontis subcontiguum. Frons tumescens. Pronotum planum, postice latius quam antice, lobis deflexis rotundatim insertis, aeque longis et altis, margine inferiore et postico rotundatis. Elytra pone medium sublatiora, ramo radiali primo cum ramo secundo venis transversis retem irregularem formante, vena ulnari ad marginem posticum elytri quam ad venam radialem multo magis appropinquata, ramos obliquos obsoletos emittente. Pedes longe pilosi. Femora antica et intermedia compressa, subtus inermia vel prope apicem spinula unica armata. Femora postica prope apicem spinis paucis armata. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, inermes. Mesosternum triangulariter, metasternum rotundatim lobatum. Ovipositor subrectus, compressus, apice obtusiusculus, laevigatus, marginibus integris. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, apice rotundata. ♀

Arnobia Stål, 1876, Obs. orth. 2, p. 55.

Dieses von Stål aufgestellte Genus findet seine Motivirung in der Lage der vena ulnaris, welche dem Hinterrande des Deckflügels sehr nahe steht und dadurch von *Phygela* Stål wesentlich abweicht. — Von *Tapeina* m. unterscheidet es sich durch die grossen Maschen, welche von den Zweigen des Radialnervs gebildet werden, ferner durch die Form des Pronotum, welches am Hinterrande breiter als am Vorderrande ist, und endlich durch die beinahe gerade Legescheide. Ob die auffallend langen, vertical abstehenden Haare, womit die Füsse besetzt sind, als Genus-Charakter anzusehen sind, könnte ich nicht mit Bestimmtheit aussprechen.

1. *A. pilipes* Stål. (Fig. 44.)

Elytra viridula, subpellucida, maculis densius reticulatis partim opacis, campo tympanali ♀ basi macula orbiculari fusca signato. Pedes dense pilosi. ♀

	♀
Long. corporis	27 mm.
„ *pronoti*	5·7
„ *elytrorum*	40
Lat. „ *pone medium*	9
Long. femorum posticorum	20·5
„ *ovipositoris*	9

Phaneroptera pilipes de Haan, 1842, Bijdragen, p. 194.

Vorkommen: Japan (de Haan), Malacca (Mus. Stockholm).

Vorstehende Beschreibung ist nach dem Original-Exemplar des Museum von Stockholm gemacht.

45. Genus. *Tapeina* m. (Fig. 45.)

Occiput planum. Fastigium verticis horizontaliter productum, valde angustatum, cum fastigio frontis, truncato, articulo primo antennarum aeque lato, contiguum. Pronotum disco plano, antice et postice aeque lato, margine postico parum rotundato, lobis deflexis angulatim insertis, perpendicularibus, altioribus quam longioribus. Elytra parum dilatata, opaca, ramo radiali primo ante medium furcato, ramo secundo integro, vena ulnari subrecta. Alae elytris longiores, margine antico apice valde rotundato. Femora postica basi valde incrassata, subtus apice spinulosa, lobis genicularibus obtusis. Tibiae anticae pronoto vix longiores, supra teretes, excepta spina apicali in margine exteriore, muticae. Meso- et metasternum longe triangulariter lobata. Ovipositor valde incurvus, compressus, acuminatus, laevissimus, marginibus apice crenulatis. Lamina subgenitalis ♀ brevissima obtusa. ♀

ταπεινός = *humilis.*

Unterscheidet sich von allen übrigen Gattungen dieser Gruppe durch das flache Hinterhaupt, das am Vorder- und Hinterrande gleich breite, ganz flache Pronotum und die langgelappten Brustsegmente, speciell von dem zunächst stehenden Genus *Casigneta* m. durch den viel schmäleren Scheitelgipfel (während der Stirngipfel ebenso breit ist), die Abwesenheit der regelmässigen, parallelen Queradern auf den Deckflügeln, die viel kürzeren, auf der Oberseite drehrunden, unbedornten Vorderschienen.

1. *T. acutangula* m. (Fig. 45.)

Olivaceo-viridis. Occiput et pronotum punctis impressis rugulosa. Ovipositor margine superiore toto minutissime crenulato, margine inferiore apice serrulato. ♀

		♀
Long. corporis		25 mm.
„ *pronoti*		6·2
„ *elytrorum*		37
Lat. „	*medio*	10
Long. tibiarum anticarum		6
„ *femorum posticorum*		20
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Assam (c. m. Nr. 3516).

46. Genus. *Casigneta* m. (Fig. 46.)

Occiput subdepressum. Fastigium verticis articulo primo antennarum latius, sulcatum, apice obtusum, cum fastigio frontis linea contiguum. Antennae gracillimae, unicolores. Pronotum convexiusculum, disco postice plano, margine

postico parum rotundato, lobis deflexis rotundatim insertis. Elytra linearia, subpellucida, ramo radiali primo ante medium oriente, deflexo, pone medium furcato, ramo secundo brevi, integro, campis radiali et ulnari venulis transversis obliquis, parallelis, confertis instructis, campo tympanali ♂ in elytro dextro speculo bene delineato, sed non pellucido instructo. Femora omnia subtus minutissime spinulosa. Tibiae anticae pronoto subduplo longiores, graciles, supra sulcatae, raro-spinulosae. Meso- et metasternum obtuse lobata. Segmentum anale ♂ productum, biappendiculatum vel rotundatum. Cerci ♂ teretes, parum incurvi, apice bidentati. Lamina subgenitalis ♂ valde producta et attenuata, profunde fissa vel vix emarginata, stylis minimis instructa. Ovipositor rotundatim incurvus, compressus, acuminatus, disco laevi, marginibus subtilissime crenulatis. ♂. ♀

κασίγνητος = *fraternus.*

Unterscheidet sich von den nahestehenden Gattungen *Elbenia* Stål und *Phaula* m. durch den breiten Kopf- und Stirngipfel.

Dispositio specierum.

1. *Lamina subgenitalis ♂ longissima, bifida. Lamina subgenitalis ♀ obtusa.* 1. *cochleata* m.

1.1. *Lamina subgenitalis ♂ apice emarginata. Lamina subgenitalis ♀ elongato-triangularis* . . . . 2. *pellucida* m.

Species incerta . . . . 3. *loliifolia* de Haan.

1. ***C. cochleata*** m. (Fig. 46.)

Olivaceo-viridis. Fastigium verticis valde obtusum, costis postice valde divergentibus. Elytra campo tympanali elytri sinistri ♂ infuscato. Segmentum anale ♂ rotundatim productum, lamina supraanali triangulari, obtusa, inter cercos deflexa. Cerci ♂ lamina subgenitali dimidio breviores, flexuoso-incurvi, apice bidentati. Lamina subgenitalis valde producta, attenuata, a medio fissa, lobis rotundatis, cochleatis (intus excavatis), stylis minutis instructis. Ovipositor margine superiore in tertia parte apicali crenulato, margine inferiore in quarta parte apicali subsinuato, serrulato. Lamina subgenitalis ♀ brevis, obtusa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	24 mm.	25 mm.
„ *pronoti*	5·5	5·6
„ *elytrorum*	38	37
Lat. „ *medio*	8	9
Long. femorum posticorum	25	26
„ *ovipositoris*		10

Vorkommen: Molukken (c. m. Nr. 5029, 5805), Amboina (c. m. Nr. 1776).

2. *C. pellucida* m.

Pallide viridis, pellucida. Fastigium verticis carinis postice non divergentibus. Segmentum anale ♂ bilobatim productum, lobis acuminatis, lamina supraanali angusta, sulcata, inter cercos deflexa. Cerci ♂ parum incurvi, laminam subgenitalem aequantes, apice bidentati. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, marginibus lateralibus calloso-carinatis, margine postico parum emarginato, stylis brevibus instructa. Ovipositor margine superiore subtoto, margine inferiore a medio serrulato, regulariter incurvo (non sinuato), disco punctis elevatis scrabriusculo. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, elongata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	24 mm.	
„ *pronoti*	5·8	6
„ *elytrorum*	33	
Lat. „ *medio*	7·5	
Long. femorum posticorum	26	27
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Philippinen (c. m. Nr. 3019).

Unterscheidet sich von *C. cochleata* m. durch die lichte Farbe. Der Kopfgipfel ist weniger abgestumpft und die beiden Kanten laufen parallel. Die Form der männlichen Geschlechtsorgane weicht wesentlich ab. Die Legescheide ist unter der Loupe deutlich erhaben punktirt und es geht ihr am unteren Rande die allerdings schwache, aber constante Einbiegung ab, welche *C. cochleata* charakterisirt.

Phaneroptera loliifolia de Haan (Bijdragen, p. 194), aus Java gehört wohl hieher, ob vielleicht mit *C. cochleata* identisch, ist wegen der abweichenden Dimensionen unsicher.

47. Genus. *Elbenia* Stål. (Fig. 47.)

Fastigium verticis angustum, acuminatum, cum fastigio frontis acuminato subcontiguum. Antennae gracillimae, unicolores. Pronotum disco planiusculo, lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore et postico rotundatis. Elytra subpellucida, angusta, ramo primo radiali ante medium oriente, recto medio vel pone medium furcato, ramulo antico in apicem ipsum elytri exeunte, vena ulnari rectissima, campis radiali et ulnari venulis transversis, obliquis, parallelis instructis, campo tympanali ♂ in elytro dextro speculo nullo instructo. Alae margine antico apice rotundatae. Femora antica et intermedia subtus minutissime spinulosa. Femora postica subtus apice spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra teretes, inermes. Mesosternum triangulariter-, metasternum rotundatim-lobatum. Segmentum anale ♂ valde productum, bilobatum. Cerci gracillimi, flexuosi, acuminati et pone laminam

subgenitalem decussati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, profunde fissa, lobis sub segmentum anale inflexis. Ovipositor parum incurvus, compressus, acuminatus, laevissimus, margine superiore toto acuto, margine inferiore in tertia parte apicali crenulato. ♂ ♀

Elbenia Stål 1876. Obs. orthopt. 2, p. 55.

Steht dem Genus *Casigneta* m. sehr nahe und unterscheidet sich von demselben durch den schmalen Kopfgipfel, ferner sowohl von diesem Genus, als vom *Phaula* durch den gerade verlaufenden Zweig des Radialastes und der Deckflügel.

Dispositio specierum.

1. *Ramus radialis medio furcatus. Elytra campo tympanali concolore.* 1. *tenera* m.

1.1. *Ramus radialis pone medium furcatus. Elytra campo tympanali nigromaculato* . . . . 2. *nigro-signata* Stål.

1. *E. tenera* m.

Pallide viridis, tota pellucida, corpore albido. Elytra ramo radiali medio furcato. Ovipositor totus pellucidus, unicolor, margine superiore integerrimo, margine inferiore apice subcrenulato. Lamina subgenitalis ♀ compressa, obtusa. ♀

	♀
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	5·2
„ *elytrorum*	37
Lat. „ *medio*	6·5
Long. femorum posticorum	24·5
„ *ovipositoris*	11

Vorkommen: Borneo (c. m. Nr. 10066).

2. *E. nigro-signata* Stål. (Fig. 47.)

Pallide viridis corpore albido. Elytra ramo radiali longe pone medium furcato, campo tympanali macula nigra, velutina ornato. Segmentum anale ♂ in lobos angustos, divergentes productum. Lamina subgenitalis lobis attenuatis, margine apicali acute serratis. ♂

	♂
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	36
Lat. „ *medio*	6·5
Long. femorum posticorum	21

E. nigro-signata Stål. 1876. Obs. orthopt. 2. p. 56.

Vorkommen: Malacca (Stål).

Beschreibung und Zeichnung nach dem Original-Exemplar.

48. Genus. *Phaula* m. (Fig. 48.)

Generi Elbeniae Stål. *simillima, differt: Pronoto disco convexiusculo, lobis deflexis longe pone medium altissimis, margine inferiore obliquo, subrecto, margine postico parum rotundato, elytris latioribus, venulis transversis, obliquis, parallelis instructis, vena radiali ramos quatuor non furcatos in marginem posticum elytri emittente; vel elytris venulis transversis nullis, ramo radiali primo angulatim flexuoso, furcato, cum ramo secundo integro in marginem posticum elytri exeunte, campo tympanali ♂ in elytro sinistro angulatim producto, vena plicata aperta instructo, in elytro dextro aeque constructo, speculo nullo; tibiis anticis supra teretibus (excepta Ph. laevi* m. *tibiis sulcatis); segmento anali ♂ haud producto, lamina supraanali triangulari, inter cercos deflexa; cercis semicirculariter incurvis, acuminatis, lamina subgenitali apicem versus attenuata, apice bilobata, lobis teretibus, stylis longioribus instructis, margine postico inter lobos dentibus duobus acuminatis armato.* ♂ ♀

φαῦλος = *exilis.*

Dieses Genus, welches vielleicht noch weiter getheilt werden könnte, muss von *Elbenia* Stål wegen seiner breiteren Deckflügel getrennt werden, die nicht nur durch ihre Ausdehnung, sondern auch durch einen verschiedenen Verlauf des Geäders sich auszeichnen. Das Pronotum erscheint viel gewölbter und ist nach rückwärts stark in die Höhe gezogen, so dass die Seitenlappen beinahe am hinteren Winkel ihre höchste Höhe haben.

Dispositio specierum.

1\. *Vena radialis ramos quatuor, haud furcatos in marginem posticum elytri emittens. Elytra venis transversis, obliquis, parallelis instructa.*

2\. *Pronotum disco punctis impressis rugulosum. Elytra pronoti longitudine vix latiora. Tibiae anticae et intermediae supra teretes* 1. *rugulosa* m.

2.2. *Pronotum disco laevi. Elytra pronoti longitudine distincte latiora. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae* . . . . 2. *laevis* m.

1.1. *Vena radialis ramum furcatum necnon ramum alterum integrum in marginem posticum elytri emittens. Elytra venis transversis irregularibus instructa.*

2\. *Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra omnino aeque dense reticulata* . . . . 3. *spinoso-laminata* m.

2.2. *Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra in campo radiali, partim dilutius reticulata et hoc modo maculis subpellucidis instructa* . . . . 4. *chlorotica* m.

1. *Ph. rugulosa* m.

Olivacea. Pronotum punctis impressis rugulosum. Elytra vena radiali ramos quatuor non furcatos in marginem posticum elytri emittente. Tibiae

anticae et intermediae supra teretes, unicolores. Ovipositor in utroque margine apicali minutissime serrato-dentatus. ♀

		♀
Long. corporis		22 mm.
„ *pronoti*		5
„ *elytrorum*		33
Lat. „	*medio*	7
Long. femorum posticorum		19
„ *ovipositoris*		12

Vorkommen: Philippinen (c. m. Nr. 3020).

2. *Ph. laevis* m. (Fig. 48.)

Viridis. Pronotum laeve. Elytra in modum Ph. rugulosae m. *constructa, latiora. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, illae basi supra fusco-maculatae. Ovipositor in tertia parte apicali utriusque marginis distincte serratus.* ♀

		♀
Long. corporis		24 mm.
„ *pronoti*		6
„ *elytrorum*		36
Lat. „	*medio*	10
Long. femorum posticorum		21
„ *ovipositoris*		13

Vorkommen: Philippinen (c. m. Nr. 3025).

Unterscheidet sich von *Ph. rugulosa* m. durch grössere Statur, das glatte Pronotum, relativ breitere Deckflügel und die deutlich gefurchten Tibien.

Hieher dürfte auch die von de Haan (Bijdragen p. 194) angeführte var. c von *Phaneroptera ensis* aus Japan gehören.

3. *Ph. spinoso-laminata* m.

Pronotum teretiusculum, laeve. Elytra venulis transversis, regularibus nullis instructa, venis radialibus a basi disjunctis, ramo primo ante medium oriente, angulatim flexuoso, medio furcato, ramo secundo parum expresso, campis radiali et ulnari punctis singulis, fuscis, regulariter dispositis, obsoletissimis signatis, campo tympanali ♂ fusco-maculato, angulatim producto. Femora antica fusco-conspersa. Tibiae anticae supra subsulcatae, raro-spinulosae. Lamina supraanalis ♂ triangularis, deflexa. Cerci a basi semicirculariter incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis apicem versus angustata, bilobata, margine postico inter lobos dentibus duobus acuminatis armato. ♂

	♂
Long. corporis	22 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	35
Lat. „ *medio*	8·5
Long. femorum posticorum	18·5

Vorkommen: Java (c. m. Nr. 11359).

Es ist mir ein einziges in Spiritus aufbewahrtes Individuum bekannt.

4. ***Ph. chlorotica*** m.

Pallide viridis, pellucida. Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra venulis transversis regularibus nullis instructa, campo radiali maculis nitidis, pellucidis instructo, vena mediastina obsoleta, venis radialibus contiguis, ramo primo ante medium oriente et ante medium furcato, in marginem posticum elytri exeunte, ramis duobus apicalibus obsoletis. Femora antica et intermedia supra fusco-adspersa. Tibiae anticae circum foramina infuscata, supra teretes, muticae, intermediae supra sulcatae, spinulosae. Ovipositor totus pellucidus, marginibus integris, valvula superiore ante apicem subtus emarginata, valvula inferiore breviore, ad emarginationem valvulae superioris tantum pertinente. ♀

	♀
Long. corporis	23 mm.
„ *pronoti*	5·8
„ *elytrorum*	38
Lat. „ *medio*	9
Long. femorum posticorum	24
„ *ovipositoris*	10

Vorkommen: Singapur (Mus. Wien).

Hat die Statur und das Aussehen von *Psyra tenera* m. und zeichnet sich durch zwei auffallende Merkmale aus: die Deckflügel sind im Allgemeinen ziemlich durchsichtig und besitzen ausserdem unregelmässig vertheilte Flecken, welche glänzend und durchsichtiger als die übrigen Theile sind und dadurch entstehen, dass die Maschen der Grundreticulation weiter werden. Die zweite Eigenthümlichkeit besteht in der Bildung der Legescheide, welche ganz durchscheinend wie bei *Psyra tenera* m. und vollständig ungezähnelt ist. Die obere Scheide ragt über die untere hervor und ist an der Stelle, wo die Spitze der letzteren liegt, deutlich ausgerandet, so dass diese Spitze scheinbar in die obere Valvula eingedrückt ist.

49. Genus. *Psyra* Stål. (Fig. 49.)

Caput breve. Fastigium verticis valde depressum, acuminatum, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae setaceae, longissimae, infuscatae vel albo-cingulatae. Pronotum ante medium compressum, postice

valde dilatatum, margine postico subrecto, limbato, lobis deflexi rotundatim insertis, perpendicularibus, margine inferiore toto rotundato. Elytra pronoti longitudine parum latiora, venulis transversis parallelis instructa, vena mediastina plicatim expressa, venis radialibus usque ad quartam partem apicalem contiguis, ramum primum furcatum, necnon ramos complures, breviores, integros in marginem posticum elytri emittentibus, vel (in Ps. t i g r i n a m.) *ramo radiali valde flexuoso, pone basin furcato, ante marginem evanescente, campo tympanali ♂ parum vel (in Ps.* t i g r i n a m.) *valde angulatim producto, in elytro sinistro vena plicata callosa, in elytro dextro speculo nullo vel (in Ps.* t i g r i n a m.) *speculo opaco instructo. Femora omnia longiuscula, antica et intermedia subtus in margine antico, postica in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae et intermediae femoribus longiores, supra sulcatae et spinulosae. Meso- et metasternum postice rotundata. Lamina supraanalis ♂ angusta, elongata, inter cercos deflexa. Cerci ♂ longissimi, parum incurvi, apice mucronati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, angusta, bicarinata, margine postico emarginato, stylis longioribus instructo. Ovipositor valde compressus, parum incurvus, valde acuminatus, nitidus, utroque margine serrulato.* ♂ ♀

Psyra Stål, 1876, Obs. orth. 2, p. 55.

Dieses Genus ist gut charakterisirt durch die deutliche vena mediastina des Deckflügels. welche sogar eine Faltung veranlasst, die noch dadurch hervorgehoben wird, dass das schmale, etwas eingebogene Feld stets bräunlich gefärbt ist. Alle hieher gehörenden Species haben eine grössere Statur und zeichnen sich ferner durch relativ lange Füsse aus.

Dispositio specierum.

1. *Elytra subunicoloria.*
  2. *Pronotum plus minus latius infuscatum.*
    3. *Pronotum margine postico limbo ipso nigro-lineato. Ovipositor longitudinem duplicem pronoti non attingens* . . . 1. *e n s i s* de Haan.
    3.3. *Pronotum margine postico limbo ipso viridi. Ovipositor longitudinem duplicem pronoti superans.*
      4. *Pronotum parte quarta postica disci, excepto limbo ipso, infuscata. Tibiae anticae in parte dilatata basali supra nigro-signatae. Ovipositor angustior. Lamina subgenitalis ♀ acuminata.* 2. *B o r n e e n s i s* m.
      4.4. *Pronotum disco toto vel tantum in parte posteriore infuscato, margine postico ipso latius viridi. Ovipositor minus incurvus, latior. Lamina subgenitalis ♀ brevis, obtusa* . . 3. *m e l a n o n o t a* Stål.
  2.2. *Pronotum totum viride* . . . . 4. *u n i c o l o r* m.
1.1. *Elytra rufo-fusco-maculata* . . . . 5. *t i g r i n a* m.

1. ***Ps. ensis*** **de Haan.** (Fig. 49.)

Flavo-olivacea. Antennae fuscae, albo-cingulatae. Pronotum disco in tertia parte postica infuscato, necnon linea nigra, nitida, limbo interne apposita picto. Elytra irregulariter raro fusco-adspersa, campo tympanali in utroque sexu infuscato. Femora antica et intermedia apice fusco-signata. Tibiae basi et apice infuscatae, spinulis nigris instructae. Femora postica subtus in utroque margine a medio necnon tibiae supra nigro-spinulosae. Lamina supraanalis ♂ angusta, sulcata. Cerci ♂ longi, parum inflexi, longe hirsuti, apicem versus compressi. ante apicem dente minimo interno, necnon apice mucrone armati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, margine postico emarginato, stylis longiusculis, depressis instructa. Ovipositor semicirculariter incurvus, ferrugineus, fusco-marginatus, valvula superiore impresso-punctata, utroque margine in tertia parte apicali serrulato. Lamina subgenitalis ♀ brevis obtusa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	30 mm.	
„ *pronoti*	7·8	8
„ *elytrorum*	54	52
Lat. „ *medio*	12	14
Long. femorum posticorum	32	
„ *ovipositoris*		15

Phaneroptera ensis de Haan, 1842. Bijdragen, p. 194.

Vorkommen: Borneo (de Haan), Amboina (c. m. Nr. 1671).

Die Beschreibung de Haan's passt auf alle, überhaupt wenig differirenden Species dieses Genus. Ich behalte den Namen für diese mir zuerst bekannt gewordene Art. Sie zeichnet sich aus: durch die dunkle sammtartige Färbung des hinteren Theiles der Pronotum-Scheibe, die durch eine Linie, welche die beiden Humeralwinkel verbindet, vom vorderen Theile scharf abgeschnitten ist; den auf der Innenseite glänzend schwarz gefärbten hinteren Saum des Pronotum; die schwarzen Dörnchen an den Füssen und die schwarzen Flecken an der Basis und Spitze der Vordertibien.

2. ***Ps. Borneensis*** m.

Flavo-ferruginea, nitida. Antennae unicolores (?) fuscae. Pronotum parte postica disci infuscata, limbo ipso viridi. Elytra latiora. Femora omnia spinulis corpori concoloribus armata. Tibiae anticae basi fusco-signatae, apice corpore concolores. Ovipositor elongatus, attenuatus, marginibus irregulariter et indistincte crenulatis. Lamina subgenitalis ♀ elongata, acuminata. ♀

	♀
Long. corporis	28 mm.
„ *pronoti*	7
„ *elytrorum*	49
Lat. „ *medio*	11
Long. femorum posticorum	31
„ *ovipositoris*	18·5

Vorkommen: Borneo (c. m. Nr. 1076).

Unterscheidet sich von *Ps.* e n s i s de Haan durch den ungefärbten Saum des Pronotum, die mit den Füssen gleichfarbigen Dornen, die längere Legescheide und die spitze Subgenitalplatte des ♀.

3. *Ps. melanonota* Stål.

Viridis, nitida. Antennae haud cingulatae, basi flavae, apicem versus fuscae. Pronotum disco toto vel tantum postice infuscato, in utroque casu margine postico latiusculo viridi: Elytra venis radialibus basi imo nigro-signatis, campo mediastino ad venam mediastinam ferrugineo-vittato. Pedes et eorum spinulae unicolores. Cerci ♂ irregulariter inflexi, apice bidentati, dente terminali valde inflexo. Lamina subgenitalis ♂ rotundatim emarginata, stylis longiusculis, compressis instructa. Ovipositor parum incurvus, latiusculus, variat longitudine, basi virescens, apice ferrugineus, utroque margine in tertia parte apicali distincte serrato. Lamina subgenitalis ♀ obtusa. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis		28—31 mm.	
„ *pronoti*	7		6·5
„ *elytrorum*		49—51	
Lat. „ *medio*	10		11
Long. femorum posticorum		30—32	
„ *ovipositoris*			16—19

Psyra melanonota Stål, 1876, Obs. orth. 2, p. 56.

Vorkommen: Malacca (Stål, c. m. Nr. 4379), Amboina (Mus. Wien), Borneo (c. m. Nr. 10070), Celebes (c. m. Nr. 8631), Molukken (c. m. Nr. 5030).

Das Eigenthümliche dieser Species besteht in der Art der Färbung des Pronotum, welches entweder die ganze obere Fläche oder nur das letzte Drittel braun bis schwarz gefärbt zeigt, wobei jedoch stets der Hinterrand durch eine gerade Linie abgeschnitten grün bleibt. Unterscheidet sich speciell von *Ps.* e n s i s de Haan durch die gleichförmig gefärbten Stacheln der Füsse, die mit hakenförmig gekrümmten Zähnen versehenen Cerci des ♂; von *Ps.* B o r n e e n s i s m. durch die breitere, weniger gekrümmte und deutlich sägezähnige Legescheide und abgestutzte Subgenitalplatte.

4. *Ps. unicolor* m.

Olivacea. Pronotum unicolor viridis, lobis deflexis distincte altioribus quam longioribus. Femora subtus nigro-spinulosa. Cerci ♂ depressi, acuminati, medio angulatim incurvi. ♂

	♂
Long. corporis	19 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	38
Lat. „ *medio*	8
Long. femorum posticorum	23

Vorkommen: ? (Mus. Dresden).

Ausgezeichnet durch kleine Statur, gleichförmige Färbung des Pronotum und die plattgedrückten, winkelig eingebogenen Cerci.

5. ***Ps. tigrina*** m.

Flavo-viridis, maculis fusco-purpureis ornata. Caput rufo-fuscum. Antennae fuscae, albido-cingulatae. Pronotum dorso toto rufo-fusco, margine postico nigro-limbato. Elytra linearia, apice obtuse oblique truncata, maculis 13—15 fusco-purpureis, oblique elongatis ornata, vena mediastina non plicata, ramo radiali cum vena ulnari interna confluente, valde flexuoso, versus apicem elytri tendente, sed eum non attingente, campo tympanali dentiformi-producto, in utroque elytro eodem modo constructo, vena plicata valde producta, aperta, campo transverso, rectangulo, angusto, opaco illae apposito. Femora omnia apice, tibiae totae late rufo-ferrugineo annulatae. Tibiae anticae basi valde inflatae. Cerci ♂ longi, angusti, apice subincurvi, longissime pilosi. Lamina subgenitalis brevis, compressa, triangulariter emarginata, stylis sat longis instructa. ♂

	♂
Long. corporis	17 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	32
Lat. „ *medio*	6·5
Long. femorum posticorum	22

Vorkommen: Borneo (Mus. Wien).

Weicht von allen übrigen Species durch die Form und das Geäder der Deckflügel ab, welche eine eigenthümliche Verschlingung des Radialastes mit der vena ulnaris zeigen, sowie durch die scharf abgegränzten röthlich-braunen Flecken der Deckflügel und Schienen.

Gruppe Holochlorae.

Diese Gruppe steht den Psyren sehr nahe. Es sind zumeist kräftigere Formen, die sich durch die Gestalt der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane unterscheiden. Das Analsegment des ♂ ist stets vorragend, in einen einzigen mittleren, eigenthümlich geformten Fortsatz verlängert, oder in zwei wulstige Lappen endigend. Die Cerci sind gewöhnlich ganz versteckt, kurz und dick. Die Subgenitalplatte ist lang und horizontal ausgestreckt, tief gespalten und mit ganz kleinen, articulirt eingesetzten Griffeln versehen. Die Legescheide ist kurz und ausserordentlich kräftig gebildet; namentlich ist die

Basalfalte aufgequollen, auf der Oberseite scharfkantig und eckig, die Legescheide selbst ist in scharfem Winkel aufwärts gebogen, der obere Rand an der Spitze abgeschrägt; der untere Rand bildet einen Halbkreis und die untere Valvula ist stets kürzer, als die obere.

50. Genus. *Holochlora* Stål. (Fig. 50.)

Fastigium verticis compressum, acuminatum, deflexum, cum fastigio frontis non contiguum. Pronotum supra rotundatum (non depressum) margine postico acuto (non limbato), lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore toto semicirculariter rotundato, margine postico subrecto. Elytra venulis transversis parallelis valde distinctis, vena mediastina expressa, plus minus plicata, venis radialibus in tertia parte apicali divergentibus, ramum primum, medio orientem, furcatum, nec non ramos tres apicales, integros in marginem posticum elytri emittentibus, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata parum expressa, in elytro dextro aeque constructo, speculo nullo; campo tympanali ♀ in elytro dextro vena longitudinali et venulis transversis scalaribus instructa. Femora antica et intermedia subtus sulcata, margine antico spinuloso, femora postica subtus in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra plus minus distincte sulcatae, margine postico spinuloso. Mesosternum acute, metasternum rotundatim lobatum. Segmentum anale ♂ valde productum vel in processum pistilliformem horizontalem, vel in lobos duos, tumescentes deflexum. Cerci ♂, quum processus pistilliformis horizontaliter productus adest, longi valde inflexi et contorti, apice bimucronati; quum lobi duo tumescentes deflexi adsunt, breves, recti, apice ipso incurvi, et mucronati, interdum laminam compressam acutam valde productam (an laminam subanalem?) includentes. Lamina subgenitalis ♂ elongata, angustata, horizontaliter producta, profunde fissa, vel raro simpliciter emarginata, quod si ita est, longitudinaliter calloso-limbata, stylis brevissimis instructa. Ovipositor brevis, validus, tuberculis scabriusculus, subito incurvus, margine superiore apice oblique truncato, acuminato, valvula superiore valvulam inferiorem constanter superante, plica basali tumescente, margine superiore toto acuto et angulato, necnon margine postico verticali, in aliis generibus solito rotundato, in Holochlora acuto. Lamina subgenitalis ♂. triangularis, plus minus elongata, apice emarginata, vel profunde excisa. ♂ ♀

Holochlora Stål, 1873, Öfv. Vet. Ak. Förh., 30, 4, p. 42.

Holochlora Stål, Rec. orth., 2, p. 17.

Dieses gut abgegränzte Genus ist ausgezeichnet durch die eigenthümlichen Formen der Geschlechtsorgane von ♂ und ♀, welche auch die sichersten Merkmale zur Unterscheidung der Species darbieten.

Dispositio specierum secundum ♀.

1. *Lamina subgenitalis ♀ biloba, lobis divergentibus.*
2. *Ovipositor subito incurvus. Lamina subgenitalis ♀ lyrata.*
3. *Ovipositor plica basali nigro-nitida* . . . . 1. *biloba* Stål.
3.3. *Ovipositor plica basali tota albida* . . . . 2. *albida* m.
2.2. *Ovipositor sensim incurvus. Lamina subgenitalis ♀ basi valde tumescens, lobis acuminatis* . . . . 3. *tumescens m.*
1.1. *Lamina subgenitalis ♀ triangularis, apice obtusa, vel emarginata, vel fissa.*
2. *Lamina subgenitalis ♀ apice obtusa vel levissime triangulariter emarginata, vel fissa.*
3. *Lamina subgenitalis ♀ apice obtusa. (Ovipisitor a plica ad apicem pronotum subaequans).*
4. *Lamina subgenitalis ♀ triangularis, elongata, apice levissime triangulariter emarginata. Elytra pronoti longitudine vix latiora.*
4. *venosa* Stål.
4.4. *Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. Elytra pronoti longitudine multo latiora* . . . . 5. *obtusa* m.
3.3. *Lamina subgenitalis ♀ apice fissa.*
4. *Segmentum abdominale penultimum ♀ unicolor.*
5. *Lamina subgenitalis ♀ elongato-triangularis. Ovipositor basi supra late nigro-nitidus* . . . . 6. *brevifissa* m.
5.5. *Lamina subgenitalis ♀ brevi-triangularis, marginibus lateralibus emarginatis. Ovipositor basi supra vix fusco-marginatus.*
7. *Celebica* m.
4.4. *Segmentum abdominale penultimum ♀ latere nigro-maculatum. (Lamina subgenitalis ♀ elongato-triangularis, distincte fissa. Ovipositor basi supra niger vel infuscatus.)* . . . . 8. *Javanica* m.
2.2. *Lamina subgenitalis ♀ apice rotundatim emarginata.*
3. *Plica basalis ovipositoris subrotundata. Pronotum linea nigra, margini postico apposita signatum. Statura minore* 9. *emarginata* m.
3.3. *Plica basalis ovipositoris acuta. Pronotum unicolor. Statura majore.*
10. *Forstenii* de Haan.

Divisionis incertae. (Segmentum anale ♂ bilobatim productum, deflexum. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, apice simpliciter emarginata.)
11. *Japonica* m.

Dispositio specierum secundum ♂.

1. *Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa.*
2. *Segmentum anale lobis obtusis, brevibus, instructum* . 4. *venosa* Stål.

2.2. *Segmentum anale lobis callosis, rotundatim inflexis instructum.*
3. *Segmentum anale lobis sensim acuminatis. Lamina subanalis inter cercos horizontaliter producta, compressa.* . . . 8. *Javanica* m.
3.3. *Segmentum anale lobis apice clavatis. Lamina subanalis non producta.* 6. *brevi fissa* m.
1.1. *Lamina subgenitalis ♂ angustata, elongata, margine postico emarginato.*
2. *Segmentum anale ♂ in processum horizontalem productum.* 3. *tumescens* m.
2.2. *Segmentum anale ♂ bilobatum, lobis dilatatis.* . . 11. *Japonica* m.

Mares ignoti: obtusa m., *emarginata* m., *Forstenii* de Haan, *biloba* Stål, *albida* m., *Celebica* m.

1. *H. biloba* Stål.

Laete viridis. Femora antica et intermedia subtus rarissime spinulosa. Ovipositor brevis, subito incurvus, granulosus, apice ferrugineo-nigro, margine superiore apice distincte oblique truncato, subtoto crenulato, margine inferiore in tertia parte apicali profunde serrato, plica basali supra nigra, nitida, obtusangula. Lamina subgenitalis ♀ biloba, lobis attenuatis, apicem versus lyratim divergentibus. ♀

	♀
Long. corporis	30 mm.
„ *pronoti*	8
„ *elytrorum*	50
Lat. „ *medio*	14
Long. femorum posticorum	31
„ *ovipositoris*	8

Holochlora biloba Stål 1874, Rec. orth. 2, p. 39.

Vorkommen: ? Madagascar (Stål), Indien (c. m. Nr. 2850, 6603).

2. *H. albida* m.

Olivaceo-viridis. Segmentum abdominale penultimum ♀ latere nigro-maculatum. Ovipositor sensim incurvus, totus infuscatus, margine superiore apice oblique truncato, subtoto crenulato, margine inferiore a medio serrulato, plica basali tota albida, margine postico acutangulo. Lamina subgenitalis ♀ medio carinata, margine limbato, in lobos acuminatos, divergentes producta. ♀

	♀
Long. corporis	33 mm.
„ *pronoti*	8·5
„ *elytrorum*	56
Lat. „ *medio*	15
Long. femorum posticorum	32
„ *ovipositoris*	12

An varietas Holochlorae bilobae Stål?

Vorkommen: Singapur (Mus. Wien).

Das einzige mir bekannte Exemplar unterscheidet sich von *H. biloba* Stål nur durch die schwarzen Flecken am vorletzten Hinterleibsegment, die auffallend weisse Basalfalte der Legescheide (bei *H. biloba* Stål schwarz glänzend) und die viel längere Legescheide.

3. *H. tumescens* m.

Statura majore. Viridis, nitida. Elytra latiora, ramo radiali valde flexuoso, vena ulnari ad insertionem ramorum nodulosa. Femora antica et intermedia longiora, subtus margine antico fusco-spinuloso. Femora postica? Ovipositor sensim incurvus, angustior, apice ferrugineo-niger, margine superiore in tertia parte apicali crenulato, margine inferiore in quarta parte apicali serrato, plica basali tota viridi, margine postico rotundato. Lamina subgenitalis ♀ *basi utrinque valde tumescens, biloba, lobis basi latiusculis, triangularibus.* ♀

	♀
Long. corporis	30 mm.
„ *pronoti*	9
„ *elytrorum*	57
Lat. „ *medio*	14
Long. ovipositoris	10

Vorkommen: Malacca (c. m. Nr. 4377).

Ausgezeichnet durch Grösse, die längeren Vorderschenkel, die schmale, an der Basis nicht geschwärzte Legescheide, deren Basalfalte an der verticalen Hinterkante mehr gerundet ist, als bei anderen Species dieses Genus, die an der Basis blasenartig aufgeworfene Subgenitalplatte mit dreieckigen, spitzen Lappen.

Mit dieser Species vereinige ich ein ♂, welches die relativ langen Vorder- und Mittelschenkel, den stark geschweiften Radialzweig der Deckflügel und die knotenartigen Erhabenheiten an der Insertionsstelle der Zweige der vena ulnaris besitzt.

Elytra campo tympanali sinistro vena plicata callosa instructo. Femora postica subtus in utroque margine fusco-spinulosa. Segmentum anale horizontaliter productum, apice tumescens necnon subtus dente obtuso, brevi instructum. Cerci longiusculi, semicirculariter incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis basi latissima, subito valde attenuata, latere calloso-limbata, margine postico subemarginato, stylis longioribus instructa.

	♂
Long. corporis	28 mm.
„ *pronoti*	7·5
„ *elytrorum*	50
Lat. „ *medio*	11·5
Long. femorum posticorum	31

Vorkommen: Java (c. m. Nr. 7280).

4. *H. venosa* Stål.

Statura minore. Laete viridis. Elytra ♂ campo tympanali sinistro vena plicata callosa instructo. Segmentum anale ♂ in lobos duos breves, obtusos, ciliatos productum. Cerci ♂ toti absconditi. Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa, lobis supra concavis, acuminatis, basi hiantibus, apice contiguis, stylis angustis instructis. Ovipositor sensim incurvus, margine superiore apice oblique truncato, toto serrato, margine inferiore in apice ipso serrato, plica basali concolore, acutangula. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis, apice subemarginata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	28 mm.
„ *pronoti*	5	7
„ *elytrorum*	34	
Lat. „ *medio*	7	10
Long. femorum posticorum	27	30
„ *ovipositoris*		10

Holochlora venosa Stål, 1873, Öfv. Vet. Ak. Förhandl., 30, 4, p. 43.
„ „ Stål, Rec. orth. 2, p. 38.

Vorkommen: Java (Stål, c. m. Nr. 8579, 7030), Sumatra (c. m. Nr. 7294, *b*).

5. *H. obtusa* m.

Laete viridis. Antennae articulo secundo apice fusco, dehinc? Elytra pronoti longitudine duplo latiora. Femora antica subtus margine antico spinuloso. Ovipositor apice infuscatus, pronoto multo longior, latissimus, parum incurvus, margine superiore usque ad medium recto, apice oblique truncato, toto serrato, margine inferiore apice serrato, plica basali acutangula, concolori. Lamina subgenitalis ♀ brevissima, triangularis, obtusa. ♀

	♀
Long. corporis	29 mm.
„ *pronoti*	7·6
„ *elytrorum*	52
Lat. „ *medio*	13
Long. femorum posticorum	31
„ *ovipositoris*	12·5

Vorkommen: Malacca (c. m. Nr. 4378).

Ausgezeichnet durch die vom zweiten Gliede ab schwarzen (?) Fühler, die breiten Deckflügel, die kräftige, überaus breite Legescheide und die dreieckige, stumpfe Subgenitalplatte.

6. *H. brevifissa* m. (Fig. 50.)

Laete viridis. Elytra vena mediastina flava, campo tympanali ♂ sinistro vena plicata distincta instructo. Segmentum anale ♂ in lobos duos

tumescentes, decurvos, apice dilatatos, margine ferrugineos, pellicula conjunctos, productum. Cerci ♂ absconditi, brevissimi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ basi latissima, parum attenuata, latere tumescente, medio impressa, margine postico triangulariter emarginato, ferrugineo-nitido, stylis dilatatis instructo. Ovipositor subito incurvus, brevis, margine superiore apice oblique truncato, toto crenulato, margine inferiore in quarta parte apicali serrato, plica basali supra nigra, nitida, margine postico acutangulo. Lamina subgenitalis ♀ ampla, medio acute carinata, triangularis, acuminata, apice breviter fissa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	26 mm.	28 mm.
„ *pronoti*	8	8·5
„ *elytrorum*	43	48
Lat. „ *medio*	11	13
Long. femorum posticorum	28	30
„ *ovipositoris*		10

Vorkommen: Ceylon (Mus. Genf).

Ausgezeichnet durch die rein grüne Farbe, von welcher die beinahe schwefelgelbe vena mediastina scharf absticht, sowie durch die Form der Genitalorgane.

Im Museum von Berlin befindet sich ein ♀ aus Japan, welches von *H. brevifissa* m. nur dadurch abweicht, dass die Basis der Legescheide auf der Oberseite nicht schwarz gefärbt und die dreieckige Subgenitalplatte an der Spitze ausserordentlich wenig eingeschnitten ist. — Ich stelle hiefür vorläufig keine neue Species auf.

7. *H. Celebica* m.

Ovipositor subito incurvus, apice infuscatus, margine superiore toto crenulato, apice oblique truncato, margine inferiore apice serrato, plica basali concolore, margine acutissimo. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, lateribus, sinuatis, medio bicarinata, triangulariter emarginata. ♀

	♀
Long. corporis	35 mm.
„ *pronoti*	8·5
„ *elytrorum*	54
Lat. „ *medio*	15
Long. femorum posticorum	30
„ *ovipositoris*	10

Vorkommen: Celebes (c. m. Nr. 8629).

Unterscheidet sich von *H. brevifissa* nur durch die ungefärbte Basalfalte der Legescheide und die kürzere Subgenitalplatte mit deutlich ausgebuchteten Seitenrändern und zwei ganz nahe stehenden Centralleisten, welche an der Spitze etwas divergiren und dazwischen den dreieckigen Einschnitt zeigen.

8. *H. Javanica* m.

Pallide viridis. Elytra ♂ campo tympanali sinistro vena plicata nulla. Segmentum abdominale penultimum in ♀ latere nigro-maculatum, in ♂ concolor. Segmentum anale ♂ in lobos duos tumescentes, pilosos, semicirculariter deflexos, apice subacuminatos productum. Cerci ♂ breves, recti, apice hamatim incurvi, laminam subanalem, compressam, horizontaliter productam includentes. Lamina subgenitalis ♂ elongata, valde pilosa, profunde fissa, lobis teretibus necnon stylis teretibus instructa. Ovipositor subito incurvus, brevis, apice oblique subtruncatus, margine superiore toto dentato, margine inferiore apice serrato, plica basali supra nigra, nitida. Lamina subgenitalis ♀ elongata, triangularis, medio carinata, apice sat profunde fissa, lobis valde acuminatis, parum divergentibus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	30 mm.	28—30 mm.
„ *pronoti*	7·6	8
„ *elytrorum*	49	54
Lat. „ *medio*	12·5	14
Long. femorum posticorum	28	31
„ *ovipositoris*		9

Phaneroptera Japonica Thunb. (de Haan), Bijdragen, p. 194.[1])

Vorkommen: Java (Mus. Wien, c. m. Nr. 5311, 7029), Sumatra (c. m. Nr. 7294), Hinter-Indien (c. m. Nr. 5501).

Unterscheidet sich von *H. brevifissa* m. im ♂ durch die absolute Abwesenheit einer Ader im Tympanalfelde und das Analsegment, welches auch in zwei wulstige Fortsätze verläuft, die aber inwendig mit einander nicht verbunden sind, ferner durch die eigenthümliche Verlängerung der Subanalplatte in eine zusammengedrückte, horizontal stehende Lamelle, endlich durch die stark behaarte, tief eingeschnittene Subgenitalplatte mit anliegenden Lappen und drehrunden Griffeln; im ♀ durch den schwarzen, glänzenden Flecken am vorletzten Hinterleibsegment und die schlankere, viel tiefer eingeschnittene Subgenitalplatte mit sehr spitzen Lappen; von *H. Celebica* durch die kürzere Legescheide mit schwarz glänzender Basalfalte und die viel schlankere, einfach gerippte Subgenitalplatte.

9. *H. emarginata* m.

Flavo-viridis, nitida. Pronotum disco planiusculo, margine postico linea intramarginali, nigra ornato. Ovipositor valde incurvus, brevis, plica basali concolore, margine obtuso. Lamina subgenitalis ♀ brevis, rotundata, apice rotundatim emarginata. ♀

[1]) de Haan wendet fälschlich den Thunberg'schen Namen auf diese Species an. (Siehe Genus *Ducetia*, p. 110.)

	♀
Long. corporis	27 mm.
„ *pronoti*	6·5
„ *elytrorum*	48
Lat. „ *medio*	11
Long. femorum posticorum	31
„ *ovipositoris*	7

Vorkommen: Philippinen (c. m. Nr. 3026).

Ausgezeichnet durch das relativ flache Pronotum mit einer schwarzen Linie innerhalb des Hinterrandes und die kurze Legescheide mit abgerundeter Basalfalte, sowie die rundliche, an der Spitze rund ausgeschnittene Subgenitalplatte.

10. *H. Forstenii* de Haan.

Statura majore. Olivaceo-viridis. Ovipositor validissimus, latissimus, parum incurvus, apice nigro-nitidus, margine superiore usque ad medium subrecto, profunde serrato, apice oblique truncato, subtiliter serrato, margine inferiore a tertia parte apicali serrato, disco apicem versus carinis longitudinalibus, acute serratis strigoso, plica basali albida, acutangula. Lamina subgenitalis ♀ oblongo-elliptica, planiuscula, apice rotundatim emarginata. ♀

	♀
Long. corporis	33 mm.
„ *pronoti*	9·8
„ *elytrorum*	58
Lat. „ *medio*	18
Long. femorum posticorum	31
„ *ovipositoris*	14

Phylloptera Forstenii de Haan, 1842, Bijdragen, p. 198.

Vorkommen: Celebes (de Haan, c. m. Nr. 8629), Amboina (Mus. Wien).

11. *H. Japonica* m.

Statura minore. Pronotum brevius. Elytrum sinistrum campo tympanali vena plicata callosa instructo. Segmentum anale ♂ in lobos duos tumescentes, a basi divisos, latere laminatim dilatatos productum. Cerci toti absconditi. Lamina subgenitalis ♂ valde attenuata, margine postico leviter emarginato, stylis latis, depressis instructo. ♂

	♂
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	36
Lat. „ *medio*	7·5
Long. femorum posticorum	27

Vorkommen: Japan (c. m. Nr. 11065).

Ich habe nur ein im Spiritus gelegenes Individuum vor mir, welches sich von *H. Javanica* m. durch das kürzere Pronotum, die Anwesenheit der wulstig aufgeworfenen vena plicata im linken Tympanalfelde, und namentlich durch die Form der Lappen des Analsegmentes auszeichnet, welche seitlich lamellenartig erweitert sind, und den ganzen Raum zwischen der Subgenitalplatte ausfüllen. Die letztere ist nicht gespalten.

51. Genus. *Liotrachela* m. (Fig. 51.)

Fastigium verticis sulcatum, horizontaliter productum, cum fastigio frontis contiguum. Frons perpendicularis. Pronotum disco planissimo, postice latiore, margine postico semicirculariter rotundato, acuto (non limbato), lobis deflexis angulatim insertis, perpendicularibus, altioribus quam longioribus, margine inferiore semicirculariter rotundato. Elytra margine postico recto, nitida venulis transversis parallelis, valde distinctis, vena mediastina expressa, sed non plicata, ramo radiali longe ante medium venae radialis oriente, flexuoso, medio vel pone medium furcato, utroque ramulo in marginem posticum elytri exeunte, vena ulnari antica recta, longa, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata vix perspicua, in elytro dextro speculo nullo, campo tympanali ♀ in elytro dextro vena longitudinali neenon venulis transversis scalaribus instructo. Femora antica et intermedia subtus margine antico subspinuloso, illa pronoto breviora. Femora postica basi valde dilatata, apice gracilia, subtus in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, vel (in L. Amboinica m.) *teretes, margine postico, exceptis spina basali et apicali, mutico. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis instructum. Segmentum anale ♂ rotundatum, nec lobatum, nec incrassatum. Cerci ♂ graciles, sensim incurvi, apice mucronati. Lamina subgenitalis ♂ in lobos, stylos imitantes, producta vel (in L. Amboinica* m.) *simpliciter emarginata, stylis liberis nullis. Ovipositor brevis, compressus, vix rugulosus, apice obtusus, margine superiore apice rotundato, plica basali margine postico rotundato. Lamina subgenitalis ♀ plus minus attenuata, obtusa.* ♂ ♀

λεῖος = *laevis* τράχηλος = *cervix*

Unterscheidet sich von *Holochlora* durch das flache, scharfkantige Pronotum, die mit Ausnahme des Basal- und Terminaldornes an der Oberseite unbewehrten Vordertibien, das wenig verlängerte und abgerundete Analsegment des ♂ und die kurze, wenig verengte Subgenitalplatte, welche nicht gespalten ist und entweder lange, spitze Lappen trägt, oder einfach ausgerandet ist, ohne freie Griffel; ferner durch die zusammengedrückte, an der Spitze nicht schräg abgestutzte Legescheide mit abgerundeter Basalfalte.

Dispositio specierum.

1. *Femora postica pronoto triplo parum longiora* . . . . 1. *nitida* m.

1.1. *Femora postica pronotum quatruplo subaequantia.*

2. *Ramus radialis medio furcatus. Tibiae antica et intermediae supra sulcatae.*
3. *Elytra pronoti longitudine sesqui latiora. Antennae fuscae. Tibiae posticae subtus ad insertionem spinularum fusco-punctatae.* 2. *Philippina* m.
3.3. *Elytra pronoti longitudine parum latiora. Antennae pallidae. Tibiae posticae subtus unicolores* . . . . 3. *minuta* m.
2.2. *Ramus radialis pone medium furcatus. Tibiae anticae et intermediae supra teretes. (Elytra pronoti longitudine sesqui angustiora.)* 4. *Amboinica* m.

1. *L. nitida* m. (Fig. 51.)

Laete viridis, nitida. Elytra ramo radiali pone medium furcato, campo tympanali ♂ in elytro sinistro planissimo, punctis impressis rugoso, vena plicata vix indicata. Femora postica pronoto triplo non longiora. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, illae, excepta spina basali et apicali, muticae. Segmentum anale ♂ rotundatum, medio subsulcatum. Cerci ♂ semicirculariter incurvi. Lamina subgenitalis ♂ ampla, parum attenuata, tricarinata, in lobos acuminatos producta. Ovipositor valde dilatatus, valde obtusus, margine superiore subrecto, toto crenulato, margine inferiore in tertia parte apicali irregulariter crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, valde attenuata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	27 mm.	26 mm.
„ *pronoti*	8	
„ *elytrorum*	45	43
Lat. „ *medio*	11·5	12
Long. femorum posticorum	24	
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Philippinen (c. m. Nr. 3034), ? (Mus. Genf).

2. *L. Philippina* m.

Flavo-viridis. Antennae ab articulo secundo fuscae. Elytra latiuscula, ramo radiali medio furcato. Femora antica pronoto subaequelonga, postica pronotum quatruplo subaequantia. Tibiae anticae supra sulcatae, posticae subtus ad insertionem spinarum fusco-punctatae. Ovipositor obtusiusculus, disco punctis elevatis ruguloso, margine superiore sinuato, toto crenulato, margine inferiore pone medium serrato, lobulo basali laterali plicato. Lamina subgenitalis ♀ obtusa. ♀

	♀
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	8‘4
„ *elytrorum*	45
Lat. „ *medio*	12
Long. femorum posticorum	33
„ *ovipositoris*	7

Vorkommen: Philippinen (c. m. Nr. 3024 *b*).

Unterscheidet sich von *L. nitida* m. durch die viel längeren Hinterschenkel, die vom zweiten Gliede ab gebräunten Antennen und die braunen Punkte auf der Unterseite der Tibien.

3. *L. minuta* m.

Color? Antennae pallidae. Elytra angusta, ramo radiali medio furcato. Femora antica pronoto breviora, postica pronotum quatruplo subaequantia. Tibiae anticae supra subsulcatae, posticae subtus unicolores. Segmentum anale ♂ concavum, margine postico triangulariter emarginato. Cerci basi teretes, pone medium oblique acuminati. Lamina subgenitalis ♂ compressiuscula, in lobos acuminatos producta. ♂

	♂
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	34
Lat. „ *medio*	7·5
Long. femorum posticorum	23

Vorkommen: Luzon (Mus. Berlin).

Unterscheidet sich von allen Gattungsgenossen durch die kleine Statur und die relativ schmalen Deckflügel.

4. *L. Amboinica* m.

Color? Elytra angustiora, ramo radiali longe pone medium furcato. Femora antica pronoto aequelonga; postica pronoto subquatruplo longioria. Tibiae anticae et intermediae supra teretes, parum spinulosae, posticae subtus ad insertionem spinarum fusco-punctatae. Segmentum anale ♂ rotundatum. Cerci ♂ apice valde incurvi. Lamina subgenitalis ♂ ampla, triangulariter emarginata. Ovipositor in modum L. Philippinae m. *constructus, lobulo basali laterali plano. Lamina subgenitalis ♀ valde obtusa. ♂ ♀*

	♂		♀
Long. corporis	28 mm.		30 mm.
„ *pronoti*	7		8
„ *elytrorum*	44		47
Lat. „ *medio*		10	
Long. femorum posticorum	29		31
„ *ovipositoris*			7

Vorkommen: Amboina (c. m. Nr. 1669), Molukken (c. m. Nr. 5806).

Unterscheidet sich von den beiden anderen Species durch die an der Oberseite ungefurchten Vorder- und Mitteltibien, und namentlich von *L. Philippina* m., durch relativ schmälere Deckflügel und den an der Basis der Legescheide befindlichen rudimentären Seitenlappen, welcher ganz glatt ist, während derselbe bei *L. Philippina* zerknittert erscheint.

52. Genus. *Sympaestria* m. (Fig. 52.)

Fastigium verticis deflexum, subsulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Pronotum disco planiusculo, margine postico rotundato vel obtuse triangulari, lobis deflexis angulo obtuso insertis, multo altioribus quam longioribus, margine inferiore rotundato. Elytra coriacea, nitida, medio dilatata, margine postico rotundato, venis transversis distinctis vel nullis, vena mediastina obsoleta, ramo radiali ante medium oriente, ante medium furcato, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente, vel ramulo superiore in apicem elytri perducto, ramulo inferiore cum vena ulnari confluente, hac vel in marginem posticum elytri decurva, vel recta. Femora antica compressa, pronoto breviora, subtus margine antico mutico vel serrulato. Femora postica basi valde incrassata, apicem ovipositoris vix superantia, subtus apice in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae vel teretes, excepta spina apicali externa muticae. Meso- et metasternum lobis triangularibus instructa. Ovipositor valde incurvus, compressus, apice obtusiusculus vel acuminatus, plica basali obtusa. Lamina subgenitalis ♀ elongata, obtusa. ♀

συμπαίστρια = *aequalis.*

Dieses Genus unterscheidet sich von *Holochlora* durch die Obliteration der vena mediastina und das flache Pronotum, von *Liotrachela* durch die auffallend erweiterten Deckflügel und die dreieckigen oder wenigstens scharfkantigen (nicht abgerundeten) Lappen der Hinterbrust.

Dispositio specierum.

1\. *Ramus radialis cum vena ulnari recta confluens. Metasternum compressum, lobis triangularibus acuminatis instructum* . . . 1. acute-lobata m.

1.1. *Ramus radialis utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittens. Metasternum latius, lobis postice oblique truncatis instructum.* 2. truncato-lobata m.

1. S. *acute-lobata* m. (Fig. 52.)

Pistacina, nitida. Pronotum margine postico semicirculari. Elytra coriacea, ovata, acuminata, venis parum expressis, venulis transversis irregularibus, vena radiali ramo unico, ante medium furcato, ramulo antico in apicem ipsum elytri exeunte, ramulo postico cum vena ulnari confluente, hac rectissima. Femora antica et intermedia subtus mutica. Tibiae anticae et intermediae supra teretes. Pectus valde compressum, lobis longis triangularibus instructum. Ovipositor apice rotundatus, disco laevi, marginibus crenulatis. ♀

	♀
Long. corporis	30 mm.
„ *pronoti*	7
„ *elytrorum*	40
Lat. „ *medio*	14
Long. femorum posticorum	21
„ *ovipositoris*	5·5

Vorkommen: Borneo (c. m. Nr. 10067).

Ausgezeichnet durch den Glanz und die sattgrüne Farbe der Deckflügel.

2. ***S. truncato-lobata*** m.

Pallide viridis, statura majore. Pronotum postice triangulariter productum. Elytra coriacea, apicem versus parum attenuata, venis valde expressis, venulis transversis parallelis, ramo primo radiali ante medium oriente, flexuoso, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente, necnon ramis duobus radialibus apicalibus, indivisis. Femora antica et intermedia subtus margine antico apicem versus serrulato. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, illae, excepta spina apicali externa, muticae. Pectus latiusculum, mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis postice oblique truncatis instructum. Ovipositor validus, apice acuminatus, disco apicem versus tuberculis seriatim dispositis scabro, marginibus apicem versus disjuncteserratis, plica basali rotundata. Lamina subgenitalis obtusa. ♀

	♀
Long. corporis	33 mm.
„ *pronoti*	11
„ *elytrorum*	51
Lat. „ *medio*	20
Long. femorum posticorum	27
„ *ovipositoris*	10

Vorkommen: China? (c. m. Nr. 1557, *b*).

Unterscheidet sich von *S. acute-lobata* durch die Grösse, die weniger spitzen, mit deutlichem und verschiedenem Geäder versehenen Deckflügel, die an der Unterseite sägezähnigen Vorderschenkel, die breite Brust mit scharfkantigen, aber wenig verlängerten Lappen an dem Metasternum, endlich durch die Legescheide, welche nach Art des Genus *Holochlora* auf der Fläche gegen die Spitze zu 4—5 rauhe Längsstreifen trägt.

Gruppe Poreuomenae.

Diese Gruppe, welche nur eine einzige (afrikanische) Species enthält, ist von den beiden vorangehenden durch die schmalen Deckflügel mit von der

Basis ab getrennten Radialnerven verschieden. Der Habitus ist ganz derjenige des Genus *Phaneroptera* Serv., allein die ungleich gebildeten Gehörorgane, die auf der Oberseite ungefurchten und vollkommen dornenlosen Vorderschienen sind Charaktere, welche vollkommen von den Phaneropteren abweichen und die Poreuomenen in die Abtheilung der Psyren und Holochloren verweisen.

53. Genus. *Poreuomena* m. (Fig. 53.)

Fastigium verticis valde deflexum, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Margines scrobum antennarum elevati, fastigium frontis valde superantes. Pronotum disco plano, lobis deflexis rotundatim insertis, aeque longis et altis, margine inferiore, necnon margine postico parum rotundatis. Elytra angusta, venulis transversis parallelis confertis, vena mediastina basi distincta, venis radialibus a basi spatio angustissimo, pellucido disjunctis, ramo radiali in quarta parte basali oriente, apice furcato, vena ulnari recta, marginem posticum elytri in quarta parte apicali attingente, campo tympanali ♂ in utroque elytro angulatim producto et aeque constructo, vena plicata valde distincta, speculo nullo. Alae elytris longiores, campo triangulari plicato instructae. Femora omnia subtus inermia. Tibiae anticae et intermediae supra teretes, totae inermes, illae antice foramine conchato, postice foramine aperto instructae. Pectus? Segmentum anale ♂ in lobos duos productum. Cerci ♂ breves, furcati, dentibus valde divergentibus. Lamina subgenitalis ♂ brevis, attenuata, margine postico emarginato, stylis liberis nullis (?) instructa. ♂

πορευόμενη = *abducta.*

Dieses Genus ist durch die schmalen Deckflügel mit deutlich ausgeprägten Queradern und getrennten Radialnerven, ferner durch das zweilappig verlängerte Analsegment und die in zwei abstehende Dornen endigenden Cerci des ♂ charakterisirt.

1. *P. Africana* m. (Fig. 53.)

Viridis, subpellucida. Elytra ad marginem posticum minute nigro-punctata. ♂

		♂	
Long. corporis		17	mm.
„ *pronoti*		4	
„ *elytrorum*		28	
Lat. „	*medio*	5	
Long. femorum posticorum		20	

Vorkommen: Gaboun (Mus. Genf).

Gruppe Ephippithytae.

Als erste Gruppe der Phaneropteriden mit beiderseits offenen Gehörorganen und gefurchten Vorderschienen führe ich eine Reihe, nur in Australien vorkommender, Genera an, mit dem gemeinschaftlichen Charakter einer ganz kurzen, weichen Legescheide, deren obere und untere Valvulae nicht zusammengewachsen sind. Diese Form des Ovipositor finden wir wieder bei der ebenfalls australischen *Acridopeza reticulata* Serv. und, wenn auch nicht so ausgeprägt, doch ganz analog, bei einigen grossen südamerikanischen Species. In den übrigen Formen haben die Ephippithyten mit den eben bezeichneten Arten nichts gemein.

Die Subgenitalplatte des ♂ ist kurz und trägt keine articulirt eingesetzte Griffel, ahmt jedoch deren Form durch eine Verlängerung des Hinterrandes in zwei dünne Lappen nach. Nur das Genus *Dictyota*, welches überhaupt von dem allgemeinen Habitus dieser Gruppe abweicht, besitzt wirkliche Griffel.

54. Genus. *Ephippithyta* Serv. (Fig. 54.)

Fastigium verticis valde compressum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons brevis, latere sulcata et carina longitudinali, ad oculos oriente, circumscripta. Pronotum constrictum, sellaeforme, disco postice plano, lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra angusta, venis radialibus a tertia parte apicali discontiguis, ramum primum ante medium orientem, furcatum, necnon ramos duos apicales integros in marginem posticum elytri emittentibus, campo marginali reticulato, campis radiali et ulnari venulis transversis, obliquis, parallelis instructis, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata callosa, in elytro dextro speculo nullo instructo. Alae elytris longiores, acuminatae. Femora omnia subtus dentato-spinosa, lobis genicularibus longe-spinosis. Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae, supra sulcatae, in margine postico spinulosae. Meso- et metasternum longe triangulariter lobata. Lamina supraanalis ♂ inter cercos deflexa. Cerci ♂ basi incrassati, subito angustati, incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuata, in lobos duos, stylos imitantes producta. Ovipositor cercis aequelongus, rectus, integerrimus, valvulis a basi divisis, sensim acuminatis. Lamina subgenitalis ♀ brevis, obtusa. ♂ ♀

Ephippithyta Serv., 1839, Orth. p. 422.
„ Stål, Rec. orth. 2, p. 12.

Dieses Genus unterscheidet sich von allen übrigen der Gruppe durch das sattelförmige Pronotum und die stark bewehrten Füsse.

1. *E. trigintiduo-guttata* Serv. (Fig. 54.)

Flavo-viridis, nitida, fronte, lobis deflexis pronoti, meso- et metanoto necnon segmentis primis abdominis latere lacteis. Occiput fusco-maculatum. Antennae unicolores flavae. Pronotum disco antice et in angulis posticis nigro-vittato. Elytra viridia, subpellucida, venis et venulis valde expressis, guttis singulis nigris ad venam radialem et in margine postico ornata. Femora omnia necnon tibiae nigro-terminatae. Tibiae posticae fasciis fuscis tribus, interdum obsoletis ornatae. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	32—36 mm.	31—35 mm.
„ *pronoti*	6— 8	7— 8·5
„ *elytrorum*	48—58	54—61
Lat. „ *ante medium*	10—13	10—14
Long. femorum posticorum	27—33	32—37
„ *ovipositoris*		3·5—4

E. trigintiduo-guttata Serville 1839, Orth., p. 422.

Vorkommen: Neu-Holland (Serv.), New-Süd-Wales (c. m. Nr. 490, 2367), die grösste Varietät mit ungefleckten Hinterschienen in Nord-Australien, Rokhampton (c. m. Nr. 3778, 5771, 6221).

55. Genus. *Caedicia* Stål. (Fig. 55.)

Fastigium verticis valde compressum, acuminatum, sulcatum, declive, cum fastigio frontis subcontiguum. Oculi plus minus oblongi. Frons latere sulcata, carina obsoleta. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulo obtuso insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore plus minus rotundato. Elytra a medio attenuata, venulis transversis parallelis vel irregularibus, venis radialibus a tertia parte apicali discontiguis, ramo radiali furcato, campo tympanali in utroque elytro ♂ *vena plicata instructo, speculo nullo, in elytro dextro* ♀ *venulis scalaribus valde distinctis. Femora subtus minutissime spinulosa, vel inermia, lobis genicularibus bidentatis. Femora postica basi distincte incrassata. Tibiae anticae supra sulcatae, vel teretes, margine exteriore toto spinuloso, vel saltem spinula basali et apicali instructo, vel toto inermi. Meso- et metasternum lobata, plerumque lobis triangularibus. Cerci* ♂ *sensim incurvi, apice acuminati vel obtusi. Lamina subgenitalis* ♂ *ampla, bilobata. Ovipositor brevissimus, adpressus.* ♂ ♀

Caedicia Stål 1874, Rec. orth. 2, p. 12.

Dieses Genus, welchem ich in Bezug auf die Form der Oberseite der Vordertibien und die Bedornung derselben, sowie der Hinterschenkel, einen vielleicht allzugrossen Umfang einräume, ist ausgezeichnet durch das flache Pronotum mit deutlich abgesetzten Seitenlappen, die gegen die Spitze allmälig verengten Deckflügel und die überaus kurze Legescheide.

Dispositio specierum.

1. *Pedes nigro-fasciati* . . . . 1. *pictipes* Stål.
1.1. *Pedes virides, unicolores.*
2. *Tibiae anticae supra sulcatae.*
3. *Tibiae anticae supra in margine externo spinulosae. (Meso- et metasternum trianguliriter lobata.) Statura majore.*
4. *Elytra margine postico recto vel subsinuato, medio longitudine pronoti sesqui non latiora.*
5. *Pronotum in margine postico necnon campus tympanalis atromarginati* . . . . 2. *marginata* m.
5.5. *Pronotum et campus tympanalis unicolores.*
6. *Elytra femora postica tertia parte superantia, margine antico ferrugineo-limbato.*
7. *Elytra laete viridia, opaca, ramo radiali ante medium furcato, venulis transversis irregularibus* . . . . . 3. *concisa* m.
7.7. *Elytra pellucido-viridia, ramo radiali pone medium furcato, venulis transversis parallelis, distinctis* 4. *longipennis* m.
6.6. *Elytra femora postica parum superantia, unicoloria (venis transversis irregularibus, ramo radiali ante medium furcato, ramulo antico plerumque biramuloso)* 5. *septentrionalis* m.
4.4. *Elytra margine postico subrotundato, medio longitudinem pronoti duplicem subaequantia. (Tibiae anticae supra parum profunde sulcatae)* 6. *major* m.
3.3. *Tibiae anticae supra, excepta spina apicali, inermes. Statura minore.*
4. *Femora postica subtus spinulosa. Metasternum lobis triangularibus instructum. (Ramus radialis ante medium furcatus.)* 7. *olivacea* m.
4.4. *Femora postica subtus inermia. Metasternum lobis rotundatis instructum.*
5. *Elytra ramo radiali ante medium furcato* . . 8. *inermis* m.
5.5. *Elytra ramo radiali pone medium furcato* . . 9. *scalaris* m.
2.2. *Tibiae anticae supra teretes (in margine externo spinulosae vel muticae. Femora postica subtus spinulosa.)*
3. *Tibiae anticae supra in margine externo spinulosae.*
4. *Femora postica subtus in margine antico spinulis 8—10 armata. Statura minore* . . . . 10. *minor* m.
4.4. *Femora postica subtus in margine antico spinulis 15—20 armata. Statura majore (Species Asiatica)* . . . . 11. *hospes* m.
3.3. *Tibiae anticae supra, excepta spina apicali, inermes.*
4. *Elytra ramo radiali longe ante medium furcato. Femora postica subtus spinulis numerosis instructa. Ovipositor minimus.*

5. *Oculi oblongi. Elytra apice rotundata. Femora postica subtus in margine antico 8—10 spinulosa* . . . . . 12. *obtusifolia* m.
5.5. *Oculi globosi. Elytra subacuminata. Femora postica subtus in margine antico 12—15 spinulosa* . . . . . 13. *acutifolia* m.
4.4. *Elytra ramo radiali medio furcato. Femora postica subtus spinulis duabus apicalibus instructa* . . . . 14. *bispinulosa* m.

1. *C. pictipes* Stål.

Ferruginea, nitida, nigro-vittata. Frons sub oculos carina nigra, versus labrum evanescente instructa. Pronotum nitidum, disco nigro, ad carinas flavo-vittato, lobis deflexis ad insertionem nigris. Elytra ferruginea, margine antico albopruinosa, campo radiali et ulnari venulis transversis parallelis confertissimis instructis, campo tympanali nigro-marginato. Femora et tibiae nigro-fasciatae, necnon spinis nigris armatae. Pectus albidum, meso- et metasternum lobis triangularibus instructa. Abdomen fuscum. Lamina supraanalis ♂ margine postico bidentato. Cerci ♂ acuminati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, bicarinata, carinis in lobos styliformes productis, margine postico triangulariter emarginato. Ovipositor brevissimus, incurvus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	30—32 mm.	
„ *pronoti*	6	
„ *elytrorum*	40—42	
Lat. „ *medio*	9	
Long. femorum posticorum	27—28	
„ *ovipositoris*		2 mm.

Caedicia pictipes Stål, 1875, Rec. orth. 2, p. 27.

Vorkommen: Cap York (Stål, c. m. Nr. 6068), Tongatabu (c. m. Nr. 9076).

Diese Species ist durch ihre Färbung von allen übrigen Species des Genus ausgezeichnet.

2. *C. marginata* m.

Ferruginea (vel viva viridis?). Caput genis albo-vittatis. Pronotum margine postico atro-marginato. Elytra angusta, vena ulnari postica aterrima, margine postico toto atro-punctato. Pedes unicolores. Tibiae anticae supra profunde sulcatae, margine postico confertim spinuloso. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Cerci ♂ laminam subgenitalem valde superantes, parum incurvi, apice obtusi. ♂

	♂
Long. corporis	19 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	35
Lat. „ *medio*	6
Long. femorum posticorum	23

Vorkommen: Neu-Holland (c. m. Nr. 3927).

Diese Species bildet durch den schwarzen Hinterrand des Pronotum und die schwarze Einfassung des Tympanalfeldes gewissermassen den Uebergang von *C. pictipes* zu den übrigen ganz ungefärbten Species.

3. *C. concisa* m.

Laete viridis. Fastigium frontis macula ocelliformi, impressa ornatum. Pronotum disco plano, lobis deflexis pone medium altissimis, angulo antico subacuto. Elytra laete viridia, opaca, pone medium distincte angustata, margine antico toto ferrugineo-marginato, ramo primo radiali ante medium furcato, ramis duobus apicalibus integris. Cerci ♂ parum incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ ampla. ♂

	♂
Long. corporis	23 mm.
„ *pronoti*	5·5
„ *elytrorum*	29
Lat. „ *medio*	7·5
Long. femorum posticorum	23

Vorkommen: Nord-Australien (c. m. Nr. 3792).

Unterscheidet sich von *C. longipennis* m. durch die undurchsichtigen, dunkelgrünen Deckflügel, welche in der Ruhelage enge an den Körper anschliessen. Die Radialnerven senden ausser dem ersten gegabelten Aste noch zwei ungetheilte Aeste gegen den Hinterrand. Die vordere Ecke der Seitenlappen des Pronotum ist ziemlich scharf ausgeprägt. Die Lappen des Metasternum sind breiter.

4. *C. longipennis* m. (Fig. 55.)

Olivaceo-viridis. Pronotum disco latere ferrugineo-marginato, lobis deflexis medio altissimis, margine inferiore orbiculari. Elytra subpellucida, margine antico flavo-marginato, venulis transversis valde expressis, ramo radiali primo pone medium furcato, ramo apicali unico. Abdomen purpureum. Cerci ♂ parum incurvi, obtusi. Lamina subgenitalis ♂ apice valde angustata. Ovipositor brevissimus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	23 mm.	26 mm.
„ *pronoti*	5	6·5
„ *elytrorum*	40	42
Lat. „ *medio*	7	9
Long. femorum posticorum	25	28
„ *ovipositoris*		2

Vorkommen: Sidney (c. m. Nr. 4123), Queensland (c. m. Nr. 8934).

Ausgezeichnet durch die langen Flügel und rostgelbe Einfassung des Pronotum.

5. *C. septentrionalis* m.

Olivaceo-viridis. Pronotum lobis deflexis margine inferiore rotundato. Elytra femora postica parum superantia, venulis transversis irregularibus, ramo radiali ante medium furcato, interdum pluries ramuloso. Cerci ♂ parum incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ lobis styliformibus valde approximatis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	24 mm.	29 mm.
„ *pronoti*	5	6
„ *elytrorum*	35	32—36
Lat. „ *medio*	8·5	9
Long. femorum posticorum	24	24—27
„ *ovipositoris*		1·5

Vorkommen: Rokhampton (c. m. Nr. 5773, 6212), Port Denison (c. m. Nr. 6060).

Charakterisirt durch die relativ kurzen Deckflügel.

6. *C. major* m.

Statura majore. Pronotum lobis deflexis medio altissimis, margine inferiore rotundato. Elytra lata, femora postica superantia, venulis transversis rarioribus, minus regularibus, ramo radiali primo ante medium furcato, ramo secundo integro. Femora postica subtus in dimidia parte apicali spinulosa, margine antico spinulis 10 armato. Tibiae anticae et intermediae supra vix sulcatae, illae margine exteriore (postico) 5-spinuloso. ♀

	♀
Long. corporis	42 mm.
„ *pronoti*	8
„ *elytrorum*	50
Lat. „ *medio*	15
Long. femorum posticorum	28
„ *ovipositoris*	2

Vorkommen: Cap York (c. m. Nr. 6061).

Das einzige vorliegende Exemplar in Spiritus scheint lederartige, wenig durchsichtige Deckflügel zu besitzen und zeichnet sich durch Grösse aus. Diese Species bildet durch die schwach gefurchten Vorder- und Mittelschienen den Uebergang zu der folgenden Gruppe, unterscheidet sich jedoch, namentlich von der gleich grossen *C. hospes* m., durch die grössere Zahl von Dörnchen an den Vorderschienen und die längeren Lappen des Metasternum.

7. *C. olivacea* m.

Viridi-olivacea. Pronotum disco antice et postice subaeque lato, canthis ferrugineis. Elytra medio longitudine pronoti duplo latiora, campis radiali

et ulnari venulis transversis obliquis instructis, ramo primo radiali ante medium furcato, ramis duobus apicalibus integris. Femora postica subtus in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, excepta spina apicali externa inermes. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Cerci ♂ apice mucrone incurvo armati. Lamina subgenitalis ♂ rotundatim emarginata. Ovipositor longior, valvula inferiore apice dilatata et rotundata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	23 mm.	
„ *pronoti*	5—6	
„ *elytrorum*	32	
Lat. „ *medio*	10	
Long. femorum posticorum	18	
„ *ovipositoris*		3 mm.

Vorkommen: Sidney (c. m. Nr. 3867, 10420), Rokhampton (c. m. Nr. 5774), Port Denison (c. m. Nr. 6060, *b*).

Das Charakteristische dieser Species besteht in dem am Vorder- und Hinterrande beinahe gleich breiten Pronotum und in der unbewehrten Oberseite der Vorderschienen.

8. *C. inermis* m.

Viridi-flava. Pronotum disco antice et postice subaeque lato. Elytra minutissime et rarissime, in margine postico confertim fusco-punctulata, venulis transversis parum expressis, ramo primo radiali ante medium furcato, ramulo anteriore in ♂ denuo furcato, ramo apicali unico, campo tympanali ♂ intra venam plicatam fusco-maculato, irregulariter reticulato. Femora postica subtus tota inermia. Tibiae anticae supra sulcatae, totae inermes. Meso- et metasternum lobis rotundatis instructa. Cerci ♂ parum incurvi, apice mucrone incurvo armati. Lamina subgenitalis ♂ lobis styliformibus, parum distantibus. Ovipositor major, incurvus, valvula inferiore angustiore, acuminata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	4·8	5
„ *elytrorum*	30	29
Lat. „ *medio*	8	9
Long. femorum posticorum	17	
„ *ovipositoris*		3

Vorkommen: Nord-Australien (c. m. Nr. 3779), West-Australien (c. m. Nr. 3834).

Unterscheidet sich von *C. olivacea* m. durch die auf der Unterseite ganz unbewehrten Hinterschenkel, die rundlappigen Brustsegmente und die zwar relativ ebenfalls ziemlich grosse Legescheide, deren untere Valvula jedoch

an der Spitze schmal ist; von *C. scalaris* m. durch die undeutlichen Queradern der Deckflügel, den deutlich vor der Mitte gegabelten Radialast und die unregelmässige, aus engen Maschen bestehende Reticulation des Tympanalfeldes des ♂.

9. *C. scalaris* m.

Pallide viridis. Pronotum antice et postice subaeque latum. Elytra subpellucida, venulis transversis parallelis distinctis, ramo radiali pone medium furcato, ramis apicalibus duobus integris, campo tympanali ♂ in utroque elytro vena longitudinali, intramarginali instructo, venulis transversis 8—10 angulo recto insertis. Femora postica subtus inermia. Tibiae anticae supra sulcatae, totae inermes. Meso- et metasternum rotundatim lobata. Cerci ♂ subrecti, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ lobulis styliformibus longioribus instructa. ♂

	♂
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	32
Lat. „ *medio*	8
Long. femorum posticorum	18

Vorkommen: Sidney (c. m. Nr. 10420, *b*).

Ausgezeichnet durch die deutlichen Queradern der Deckflügel und die leiterförmige Nervation des Tympanalfeldes.

10. *C. minor* m.

Pronotum disco postice latiore quam antice. Elytra venulis transversis valde irregularibus, margine postico nigro-punctulato, ramo radiali primo longe ante medium furcato, ramis duobus apicalibus integris, campo tympanali ♂ concolore, anguste reticulato. Femora postica subtus in margine antico 8—10 spinulosa. Tibiae anticae supra teretes, trispinulosae. Mesosternum triangulariter lobatum, metasternum lobis oblique truncatis instructum. Cerci parum incurvi, obtusiusculi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, ampla. Ovipositor brevissimus, valvula inferiore angustissima. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	4·2	4·8
„ *elytrorum*	30	35
Lat. „ *medio*	6	7
Long. femorum posticorum	18·5	22
„ *ovipositoris*		1·5

Vorkommen: Port Denison (c. m. Nr. 6060).

Ausgezeichnet durch die auf der Oberseite drehrunden, bedornten Vorderschienen. Unterscheidet sich von *C. hospes* m. durch kleinere Statur und weniger zahlreich bedornte Hinterschenkel.

11. *C. hospes* m.

Statura majore. Pronotum nitidum, disco postice latiore quam antice. Elytra coriacea, venulis transversis parallelis, distinctis, ramo radiali primo ante medium furcato, ramis apicalibus tribus integris. Femora postica subtus a tertia parte basali spinulosa, in margine antico spinulis 15—20 armata. Tibiae anticae et intermediae supra teretiusculae, illae margine superiore, postico 2—3 spinulosae. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis truncatis instructum. Ovipositor minimus, adpressus. ♀

	♀
Long. corporis	26 mm.
„ *pronoti*	7
„ *elytrorum*	45
Lat. „ *medio*	13
Long. femorum posticorum	27
„ *ovipositoris*	2

Vorkommen: Amboina (c. m. Nr. 1669, *b*).

Hat die Statur der *C. major* m. und unterscheidet sich von dieser Species durch die kürzeren Lappen der Brustsegmente, die ungefurchten und schwächer bedornten Vorderschienen, sowie durch die auf der Unterseite beinahe ganz bedornten Hinterschenkel. Ausserdem ist *C. hospes* die einzige asiatische Species der Gruppe der Ephippithyten.

12. *C. obtusifolia* m.

Vertex valde declivis. Oculi oblongi. Pronotum lobis deflexis parum altioribus quam longioribus. Elytra coriacea, apice rotundata, venulis transversis indistinctis, ramo radiali primo basi furcato, ramis duobus apicalibus integris. Femora postica subtus spinulosa, in margine externo spinulis 8—10 armata. Tibiae anticae supra teretes, excepta spina apicali externa inermes. Cerci ♂ *semicirculariter incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis* ♂ *lobis styliformibus, valde approximatis, brevissimis. Ovipositor minimus, acuminatus.* ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	23 mm.	
„ *pronoti*	5	
„ *elytrorum*	28	
Lat. „ *medio*	9	
Long. femorum posticorum	17	
„ *ovipositoris*		1·5

Vorkommen: Cap York (c. m. Nr. 6063).

Charakterisirt durch den auffallend schräg abfallenden Kopfgipfel, die länglichen Augen und die Abwesenheit der Queradern auf den Deckflügeln, welche an der Spitze mehr gerundet sind als bei *C. acutifolia* m.

13. *C. acutifolia* m.

Statura majore. Vertex planus. Oculi globosi. Pronotum lobis deflexis distincte altioribus quam longioribus. Elytra apice acuminata, in campis radiali et ulnari venulis transversis sat distinctis, ramo primo radiali ante medium furcato, ramis tribus apicalibus integris. Femora postica subtus spinulosa, in margine externo spinulis 12—15 armata. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Tibiae anticae supra teretes, excepta spina apicali externa inermes. Ovipositor minimus. ♀

	♀
Long. corporis	28 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	38
Lat. „ *medio*	10
Long. femorum posticorum	21
„ *ovipositoris*	1·5

Vorkommen: Cap York (c. m. Nr. 6062).

Unterscheidet sich durch die Grösse und die ziemlich spitzen, langen Deckflügel, welche ausser dem ersten gabeligen Radialzweige noch drei ungetheilte Zweige aufweisen.

14. *C. bispinulosa* m.

Statura minore. Vertex planus. Oculi globosi. Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis. Elytra in disco punctis fuscis sparsis, in margine postico confertis adspersa, in campis radiali et ulnari venulis transversis, parallelis instructa, ramo primo radiali medio furcato, ramis apicalibus duobus integris. Femora omnia apice infuscata, postica in margine externo apice spinulis duabus, nigris armata. Tibiae anticae supra subteretes, totae inermes. Mesosternum triangulariter, metasternum obtuse rotundatim lobatum. Ovipositor longior, rotundatim incurvus, acuminatus. ♀

	♀
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	27
Lat. „ *medio*	6·5
Long. femorum posticorum	15
„ *ovipositoris*	3

Vorkommen: Sidney (c. m. Nr. 3874).

Theilt mit *C. inermis* die Grösse und die schwach punktirten Deckflügel und unterscheidet sich von derselben durch die weniger scharfkantig ein-

gesetzten Seitenlappen des Pronotum, die schmäleren Deckflügel mit deutlichen Queradern und einfach gefurchtem Radialzweig, endlich durch die zwei Dörnchen an der Spitze des äusseren Unterrandes der Hinterschenkel.

56. Genus. *Diastella* m. (Fig. 56.)

Fastigium verticis declive, acuminatum, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Pronotum disco postice distincte latiore quam antice, lobis deflexis altioribus quam longioribus, margine inferiore subrecto, obliquo, angulo postico rotundato. Elytra ampla, pone medium latiora, venulis transversis irregularibus, venis radialibus in apice ipso valde divergentibus, ramo primo radiali basi furcato, ramulis valde divergentibus, ramis duobus apicalibus indivisis, vena ulnari antica ante medium elytri angulo obtuso in marginem posticum elytri deflexa, campo tympanali ♂ sinistro anguste-reticulato, dextro speculo nullo. Alae campo triangulari plicato sat extenso. Femora omnia subtus in margine antico spinulosa. Femora antica dilatata. Tibiae anticae supra sulcatae, subinermes. Meso- et metasternum lobis triangularibus instructa. Segmentum anale ♂ sat productum, angulatum. Cerci apicem versus dilatati, obtusiusculi. Lamina subgenitalis ♂ ampla, brevis, lobis styliformibus brevibus instructa. ♂

διαστέλλειν = *amplificare.*

Obgleich mir das ♀ unbekannt ist, reihe ich nach der Analogie der übrigen Formen dieses Genus in diese Gruppe. Es zeichnet sich durch die jenseits der Mitte deutlich erweiterten Deckflügel aus, womit auch die Eigenthümlichkeit des Geäders zusammenhängt und unterscheidet sich ferner von *Caedicia* durch die relativ kurzen und breiten Vorderschenkel.

1. *D. latifolia* m. (Fig. 56.)

Pallide viridis. Antennae nec non pedes antici et intermedii testacei, fusco marmorati. Tibiae posticae subfusco-bifasciatae. Elytra coriacea, opaca. Abdomen supra purpurascens. ♂

	♂
Long. corporis	23 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	39
Lat. „ *in tertia parte apicali*	12
Long. femorum posticorum	21

Vorkommen: Moreton-Bay (c. m. Nr. 2955).

57. Genus. *Symmachis* m. (Fig. 57.)

Fastigium verticis depressum, sulcatum, obtusum, cum fastigio frontis lineola contiguum. Frons latere flexuoso-sulcata. Pronotum disco planiusculo, antice et postice subaeque lato, lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore subsinuato. Elytra pone medium latiora, venis et venulis transversis parum expressis, venis radialibus in tertia parte apicali discontiguis, ramo primo radiali furcato, secundo et tertio integris, campo tympanali ♂ brevi, in utroque elytro aeque constructo, angulatim producto, speculo nullo. Femora omnia subtus in margine antico spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, totae inermes. Meso- et metasternum lobis rotundatis instructa. Cerci parum incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis lobulis styliformibus instructa. ♂

συμμαχίς = *auxiliaris.*

Ich kenne nur das ♂, welches durch den abgestumpften Kopf- und Stirngipfel und die jenseits der Mitte breiteren Deckflügel mit sehr kurzem Tympanalfelde die Aufstellung eines eigenen Genus vindicirt.

1. *S. lacteipennis* m. (Fig. 57.)

Albo-viridis. Elytra ramo radiali primo medio furcato, vena ulnari antica marginem posticum elytri in tertia parte apicali attingente, campo tympanali infuscato. Tibiae anticae basi infuscatae. ♂

	♂
Long. corporis	17 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	30
Lat. „ *in tertia parte apicali*	7
Long. femorum posticorum	18

Vorkommen: Nord-Australien (c. m. Nr. 3779 *b*).

Ausgezeichnet durch die weisslich grüne Färbung.

58. Genus. *Dictyota* m. (Fig. 58.)

Vertex brevis, fastigio horizontaliter producto, compresso, acuminato, cum fastigio frontis non contiguo. Oculi valde globosi. Frons brevis, rotundata, latere non sulcata, carina longitudinali suboculari, plus minus expressa. Margines scrobum antennarum valde elevati. Pronotum disco plano vel subconcavo, antice et postice aeque lato, margine antico sinuato, margine postico rotundato, lobis deflexis angulo acuto insertis, altioribus quam longioribus, longe pone medium altissimis, margine inferiore ante medium subemarginato, angulo postico semicirculariter rotundato. Elytra coriacea, ante medium

latissima, apicem versus angustata, tota venulis transversis densis lineata, venis radialibus in tertia parte apicali divergentibus, ramo primo furcato, ramis duobus sequentibus integris. Femora antica et intermedia subtus inermia, postica basi vix incrassata, subtus subsulcata, spinulosa. Tibiae anticae basi non dilatatae, foraminibus elongatis, angustis instructae, supra planae, margine externo spinulis minimis, rarissimis armato. Sterna compressa, lobis acuminatis, multo longioribus quam latioribus. Cerci ♂ apice mucrone incurvo armati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, apice in lobulos, stylos liberos gerentes producta. Ovipositor stylis parum longior, incurvus, laevis, valvulis liberis, valvula inferiore apice dilatata et rotundata. ♂ ♀

δικτυωτός = *cancellatus.*

Obgleich dieses Genus deutlich gegliedert aufgesetzte Griffel an der männlichen Subgenitalplatte trägt, muss ich es wegen der Uebereinstimmung in der Form der Legescheide und der übrigen Charaktere in die Gruppe der Ephippithyten classificiren.

Die Unterschiede von den anderen Gattungen liegen zunächst in dem kurzen Kopfgipfel und den stark aufgeworfenen Rändern der Fühlergruben, welche den Stirngipfel weit überragen, ferner in dem scharfkantigen Pronotum, dessen Seitenlappen von vorn nach rückwärts an Höhe zunehmen, und ausserdem am Unterrande über den Hüften der Vorderfüsse etwas ausgerandet sind. Die Deckflügel erscheinen durch die gedrängten, scharf ausgeprägten Queradern förmlich gerippt. Charakteristisch ist ferner die stark zusammengedrückte, mit langen Lappen versehene Brust. Die Hinterschenkel sind an der Basis sehr dünn und an der Unterseite schwach gefurcht.

Die Species sind im Allgemeinen von grosser Statur, und die grössten tragen den Habitus des Genus *Stilpnochlora* Stål.

Dispositio specierum.

1\. *Pronotum carinis lateralibus rugulis transversis, minutissimis vel nullis Elytra medio longitudine pronoti una et dimidia vix latiora.*

2\. *Elytra venulis transversis in campo marginali sat remotis, ramo radiali primo medio furcato. Statura minore* . . . . . 1. *viridissima* m.

2.2. *Elytra venulis transversis in campo marginali densissimis, ramo radiali primo longe ante medium furcato. Statura majore* . 2. *costulata* m.

1.1. *Pronotum carinis lateralibus rugosis. Elytra medio longitudine pronoti duplo latiora. Statura majore* . . . . 3. *pruinosa* m.

1. *D. viridissima* m.

Statura minore. Frons necnon lobi deflexi pronoti albidi. Pronotum carinis ferrugineis. Elytra laete viridia, venis radialibus, necnon vena ulnari postica ferrugineis, venulis transversis in campo marginali modice distantibus, venis radialibus apice valde divergentibus, ramo primo medio furcato, ramo secundo

brevissimo. Cerci ♂ semicirculariter incurvi, apice mucronati, laminam subgenitalem superantes. Haec apicem versus angustata, stylis valde approximatis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	22 mm.	25 mm.
„ *pronoti*	5	6
„ *elytrorum*	31	40
Lat. „ *medio*	7·5	11
Long. femorum posticorum	20	26
„ *ovipositoris*		4

Vorkommen: Rokhampton (c. m. Nr. 5772), Moreton-Bay (c. m. Nr. 2954).

2. *D. costulata* m.

Statura majore. Olivaceo-viridis. Caput et pronotum albida. Hoc carinis lateralibus rugulis transversis, minutissimis scabriusculis. Elytra unicoloria, venulis transversis in campo marginali densissimis, venis radialibus apice parum divergentibus, ramo primo ante medium furcato, insuper ramis tribus integris instructis. ♂

	♂
Long. corporis	30 mm.
„ *pronoti*	9
„ *elytrorum*	50
Lat. „ *medio*	13
Long. femorum posticorum	29

Vorkommen: Sidney (c. m. Nr. 2368).

Unterscheidet sich von *D. viridissima* m. durch die Grösse, die enggestellten Transversaladern im Marginalfelde und die Zweige des Radialnervs, von welchen der erste deutlich vor der Mitte gegabelt ist, und welchem noch drei weitere folgen.

3. *D. pruinosa* m. (Fig. 58.)

Statura majore. Fusco-viridis. Caput et pronotum tota, elytra basi necnon femora omnia pellicula albida illita. Pronotum carinis lateralibus rugis transversis scabris. Elytra distincte lanceolata, medio valde dilatata, apice acuminata, venulis transversis in campo marginali densissimis, in campo radiali ad venam radialem noduloso-elevatis, venis radialibus apice parum divergentibus, ramo primo ante medium furcato, insuper ramis tribus integris instructis. Spina coxali antica minima. Femora postica gracillima, subteretia. Tibiae posticae supra, praesertim ante apicem, deplanatae. ♀

	♀
Long. corporis	38 mm.
„ *pronoti*	10
„ *elytrorum*	65
Lat. „ *medio*	20
Long. femorum posticorum	33
„ *ovipositoris*	4

Vorkommen: Neuholland (c. m. Nr. 5736), Aukland (Mus. Wien).

Diese durch die Dimensionen und den weissen Duft, welcher den ganzen Vordertheil des Körpers überzieht, ausgezeichnete Species hat im Uebrigen ganz den Habitus des Genus *Stilpnochlora* Stål.

59. Genus. *Polichne* Stål. (Fig. 59.)

Fastigium verticis depressum, longe sulcatum, cum fastigio frontis obtuso contiguum. Frons prorecta, longiuscula. Oculi valde oblongi. Pronotum disco plano, subconcavo, postice parum latiore quam antice, lobis deflexis angulatim insertis, longioribus quam altioribus, margine inferiore parum rotundato, margine postico valde rotundato, sinu humerali aperto. Elytra angusta, linearia, venis radialibus a basi divisis, ramo primo medio inserto, necnon ramis apicalibus duobus instructis, vena ulnari antica recta, longa, campo tympanali ♂ longiusculo, rotundatim producto, vena plicata obliqua, speculo nullo instructo; campo tympanali ♀ in elytro dextro vena plicata longitudinali submarginali, cum margine postico venulis transversis 4—5 conjuncta. Alae elytris multo longiores, margine antico apice rotundato. Femora gracilia, antica et intermedia subtus in margine antico minutissime spinulosa, postica basi vix incrassata. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, margine exteriore raro-spinuloso, spina apicali nulla, illae basi sat dilatatae, foraminibus apertis. Sterna rotundatim parum lobata. Lamina supraanalis ♂ elongata, apice emarginata. Cerci longi, teretes, sensim incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, medio carinata, lobis styliformibus distantibus. Ovipositor brevis, parum incurvus, valvulis liberis, inferiore apice angusta. Lamina subgenitalis ♀ lanceolata, obtusa. ♂ ♀

Polichne Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 13.

Die länglichen Augen, die vorgestreckte, lange Stirne, die niedrigen, langen Seitenlappen des Pronotum und die langen, schmalen Flügeldecken verleihen dem Genus den Habitus des Genus *Tylopsis* Fieb.

1. *P. parvicauda* Stål. (Fig. 59.)

Pallide viridis vel testacea. Frons alba. Pronotum carinis rufatis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	15 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	4	
„ *elytrorum*	29	30
Lat. „ *medio*	4	
Long. femorum posticorum	20	22
„ *ovipositoris*		3

Phaneroptera parvicauda Stål, 1860, Freg. Eug. Resa, Orth. p. 320.
Polichne parvicauda Stål, Rec. orth. 2, p. 28.

Vorkommen: Sidney (Stål, c. m. Nr. 496, 2365, 10421), Victoria (c. m. Nr. 9796), Nord-Australien (c. m. Nr. 6065), Lord Howes Island (c. m. Nr. 2393).

Gruppe Taeniomenae.

Das Charakteristische dieser Gruppe besteht in den elfenbeinartig geränderten Deckflügeln, in den langen Vordertibien, welche auf der Oberseite reichlich mit Dornen besetzt sind, jedoch keinen Terminaldorn besitzen, während sonst gerade dieser Dorn der letzte ist, welcher verschwindet. Die Subgenitalplatte der ♂ ist ziemlich lang, flach und mit kurzen, gegliedert aufgesetzten Griffeln versehen. Die Legescheide ist auffallend lang und spitz.

Alle mir bekannten Species dieser Gruppe stammen aus Australien.

60. Genus. *Taeniomena* m. (Fig. 60.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum, valde acuminatum, inter antennas libere prominens, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae fortiores, fragiles, basi subcontiguae, longissimae, articulo primo fortiore, compresso, oculis triplo longiore. Oculi globosi. Pronotum disco subplano, postice concaviusculo, lobis deflexis rotundatim insertis, multo longioribus quam altioribus, angulo antico infra oculos non extenso, margine inferiore subrecto, angulo postico rotundato vel in lobum acutiusculum extenso. Elytra angusta, acuminata, margine antico limbo corneo, nitido instructo, campo marginali cum campis reliquis aeque lato, venis radialibus a basi divisis, longe pone medium ramos duos vel tres indivisos in marginem posticum elytri emittentibus, vena ulnari antica longa, recta, vena ulnari postica per totam longitudinem elytri a margine hujus distante, campo tympanali ♂ in utroque elytro aeque constructo, vena plicata obliqua instructo, ceterum reticulato. Alae acuminatae, elytra parum superantes. Coxae anticae breviter spinosae. Femora omnia longa, gracilia, antica subtus inermia, vel raro-spinulosa, postica subtus inermia. Tibiae anticae supra sulcatae, in utroque margine, excepto apice, spinulosae. Mesosternum triangulariter lobatum, metasternum rotundatim lobatum vel truncatum. Segmentum anale ♂ rotundatim sat productum. Lamina supraanalis ♂ rectangularis, inter cercos deflexa. Cerci teretes, longi, incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ angustata, deplanata, apice emarginata vel fissa, stylis articulatim insertis. Ovipositor pronoto duplo longior, parum incurvus, a basi sensim acuminatus, marginibus pone medium dentato-serratis

vel (in T. lobata m.) pronoto aeque longus, semicirculariter incurvus, compressus, latiusculus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, carinis duabus validis instructa, apice emarginata. ♂ ♀

ταινιόω = *infula orno.*

Ausgezeichnet durch die schmalen, spitzen Deckflügel mit emailartig aufgetragenen Streifen, die langen, dünnen Füsse und die lange, allmälig zugespitzte Legescheide.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum lobis deflexis angulo postico rotundato. Ovipositor pronoto duplo longior.*
   2. *Elytra in ♀ apicem ovipositoris non attingentia. Lamina subgenitalis ♂ margine postico emarginato* . . . . 1. *albosignata* m.
   2.2. *Elytra in ♀ apicem ovipositoris valde superantia. Lamina subgenitalis ♂ margine postico fisso* . . . . 2. *soror* m.

1.1. *Pronotum lobis deflexis angulo postico in lobum productum. Ovipositor pronoto vix longior* . . . . 3. *lobata* m.

1. *T. albosignata* m. (Fig. 60.)

Flavo-viridis. Linea alba, nitida, ab apice verticis ad marginem posticum pronoti perducta, necnon margine inferiore loborum deflexorum albovittato. Elytra valde acuminata, in ♂ femora postica superantia, in ♀ femoribus brevioria, margine antico et campo radiali ad venam radialem albo-vittatis, venis radialibus basi et apice distantibus, medio contiguis, vena radiali postica infuscata. Femora antica subtus inermia. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, margine postico rotundatim emarginato. Ovipositor in tertia parte apicali utriusque marginis disjecto-dentato-serratus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	20 mm.
„ *pronoti*	4·6	6
„ *elytrorum*	33	24
Lat. „ *medio*	4·5	5
Long. femorum posticorum	?	27
„ *ovipositoris*		15

Vorkommen: Tarangower (c. m. Nr. 1122), Sidney (Mus. Genf), Port Adelaide (c. m. Nr. 1432), Port Denison (c. m. Nr. 6420).

Ich bin nicht ganz sicher in Bezug auf die Zusammengehörigkeit der Geschlechter.

2. *T. soror* m.

Laete viridis, in modum T. albosignatae m. *vittata. Pronotum lobis deflexis postice distincte altioribus quam antice. Elytra in utroque sexu femora*

postica et ovipositorem superantia. Femora antica subtus in margine antico spinulis minimis 3—5 armata. Lamina subgenitalis ♂ valde elongata, margine postico fisso. Ovipositor minus attenuatus, utroque margine in tertia parte apicali irregulariter dentato-crenato, disco ruguloso. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	24 mm.
„ *pronoti*	5·2	6
„ *elytrorum*	35	36—38
Lat. „ *medio*	4·5	5·5
Long. femorum posticorum	27	29
„ *ovipositoris*		14·5

Vorkommen: Neuholland (c. m. Nr. 8819, Mus. Genf), Adelaide (Mus. Berlin).

Unterscheidet sich von *T. albosignata* m. durch die nach rückwärts deutlich erhöhten Seitenlappen des Pronotum, deren Unterrand ein schmäleres, weisses Band trägt; durch die längeren Deckflügel mit nicht geschwärztem Radialnerv, die auf der Unterseite mit kleinen schwarzen Dörnchen versehenen Vorderschenkel, die am Hinterrande eingeschnittene Subgenitalplatte des ♂ und die etwas breitere Legescheide mit rauhen Flächen.

3. *T. lobata* m.

Lineis albis, in modum specierum congenericarum, instructa. Fastigium verticis valde acuminatum, rostrato-productum, apice subdecurvum. Articuli basales antennarum fortissimi, sub fastigium verticis contigui. Pronotum disco planiusculo, utrinque lineola nigra signato, lobis deflexis angulo antico minus, angulo postico valde lobatim producto, lineola nigra, obliqua a medio in apicem lobi postici perducta. Elytra in campo marginali, extra vittam albidam, lineola nigra ornata, necnon margine postico toto nigro-signato, venis radialibus a basi ad apicem valde distantibus. Femora omnia supra nigro-lineata, subtus inermia. Segmentum anale ♂ rotundatim productum. Cerci ♂ longi, semicirculariter incurvi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, margine postico subemarginato. Ovipositor pronoto vix longior, semicirculariter incurvus, dilatatus, compressus, acuminatus, disco laevi, in valvula superiore nigro-vittato, margine superiore a medio crenulato, margine inferiore apice serrulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	17 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	4—4·5	5
„ *elytrorum*	33	31
Lat. „ *medio*	3·5	4
Long. femorum posticorum	24	22
„ *ovipositoris*		5·5

Vorkommen: Sidney (Mus. Genf), Adelaide (Mus. Berlin).

Der spitze, schnabelförmig vorstehende und etwas abwärts gebogene Kopfgipfel, die nach vorn und rückwärts lappenförmig verlängerten Seitenlappen des Pronotum und die kurze Legescheide könnten eine generische Trennung von den übrigen Species rechtfertigen, von welchen *T. lobata* m. sich auch noch durch das Hinzutreten schwarzer Längslinien zu der weissen Zeichnung auszeichnet.

61. Genus. *Elephantodeta* m. (Fig. 61.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, acuminatum, non sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae longissimae, fragiles. Oculi parvi, globosi. Pronotum disco rotundato, lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus, pone medium altissimis. Elytra apice obtusa, venulis transversis confertis, margine antico basi albo- vel ferrugineo-nitidio-limbato, venis radialibus a basi spatio angustissimo disjunctis, ramos 4—5 integros in marginem posticum elytri emittentibus, vena ulnari antica longissima, postica in margine elytri ipso perducta, campo tympanali ♂ in elytro sinistro angulatim producto, in elytro dextro speculo nullo. Alae elytris longiores. Coxae anticae brevissime dentatae. Femora antica et intermedia subtus in margine antico, postica in utroque margine spinulosa. Lobi geniculares bidentati. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, in margine externo spinulosae, spinula apicali nulla. Mesosternum obtuse lobatum, metasternum truncatum. Lamina subgenitalis ♂ ampla, parum attenuata, stylis liberis instructa. Cerci ♂ apice semicirculariter incurvi, acuminati. Ovipositor pronoto subduplo longior, semicirculariter incurvus, valde compressus, dilatatus, acuminatus, disco plus minus laevi, marginibus apice minute serrulatis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis obtusa. ♂ ♀

ελεφαντόδετος = *ebore ornatus.*

Dieses Genus zeichnet sich durch den weisslichen Duft, welcher wie bei *Dictyota* m. den Vordertheil des Körpers überzieht, aus. Es hat mit *Taeniomena* m. die hornige Einfassung an der Basis des Vorderrandes der Deckflügel und die Abwesenheit des Enddornes an der Oberseite der Vorderschienen gemein, und unterscheidet sich durch das gewölbte Pronotum, mit viel höheren Seitenlappen, durch die viel weniger zugespitzten Deckflügel, durch die an der Unterseite bedornten Schenkel und die breite, am Unterrande halbkreisförmig gebogene Legescheide, deren Zähnelung nur durch Vergrösserung sichtbar wird.

Dispositio specierum.

1. *Statura majore. Pronotum lineola media longitudinali nulla. Ovipositor pronoto duplo multo longior, laevissimus* . . . . 1. *eburnata* m.

1.1. *Statura minore. Pronotum lineola media longitudinali flava ornatum. Ovipositor pronoto duplo vix longior, rugulosus* . . . . . 2. *farinosa* m.

1. ***E. eburnata*** m. (Fig. 61.)

Major. Caput et pronotum flavo-viridia. Elytra olivaceo-viridia, margine antico toto ferrugineo- nitido-limbato, margine ipso basi aterrimo, campo marginali basi lacteo. Ovipositor longitudinem duplicem et dimidiam pronoti attingens, basi virescens, marginibus ferrugineis. ♀

	♀
Long. corporis	34 mm.
„ *pronoti*	7—8
„ *elytrorum*	47—51
Lat. „ *medio*	10
Long. femorum posticorum	30—32
„ *ovipositoris*	17

Vorkommen: Lord Howes-Island (c. m. Nr. 2394), Sidney (c. m. Nr. 3872), Cap York (Mus. Berlin).

2. ***E. farinosa*** m.

Caput et pronotum albo-viridia. Pronotum disco lineola longitudinali, media, tenuissima, flava perducto. Elytra olivacea, campo marginali basi albo-pruinoso, margine basali in ♀ lacteo-vittato, margine ipso aterrimo, in ♂ vitta basali interrupta, margine ipso concolori. Ovipositor longitudinem duplicem pronoti non attingens, totus fusco-rufescens, disco ruguloso. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	24 mm.
„ *pronoti*	5	
„ *elytrorum*	38	
Lat. „ *medio*	6	7
Long. femorum posticorum	24	22
„ *ovipositoris*		10

Vorkommen: Neuholland (c. m. Nr. 8819, *b*).

Unterscheidet sich von *E. eburnata* m. durch die kleinere Statur, den weisslichen Kopf und das weisse Pronotum mit zarter, gelber Längslinie, die glänzende, weisse Binde an der Basis des Vorderrandes der Deckflügel, und die viel kürzere rostbraune Legescheide mit rauher Fläche.

Gruppe Phaneropterae.

Diese Gruppe enthält meistens kleine, zarte Thiere, die sich durch die schwache Bedornung der Füsse auszeichnen. Die Schenkel sind zumeist stachellos, die gefurchten Vorder- und Mittelschienen haben auf der Oberseite, oft auch auf der Unterseite nur sehr spärliche Dörnchen. — Die Genera, welche

den eigentlichen Typus dieser Gruppe repräsentiren, haben schmale Deckflügel mit deutlich getrennten Radialnerven; erstere werden von den Unterflügeln weit überragt. Die Subgenitalplatte der ♂ ist länglich und gelappt, ohne Spur von Griffeln, die Legescheide ist kurz, stark aufgebogen und stark zusammengedrückt, glatt und mit überaus zarter Crenulirung an der Spitze.

Ich vereinige mit diesen typischen Gattungen das Genus *Dioncomena* m. aus Südafrica, welches durch die gegen die Spitze schwach bedornten Hinterschenkel und die zwar kurzen, aber deutlich articulirt eingesetzten Griffel der männlichen Subgenitalplatte abweicht.

62. Genus. *Dioncomena* m. (Fig. 62.)

Fastigium verticis valde depressum, profunde foveolatim sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Frons perpendicularis. Antennae longissimae, gracillimae, basi subnodulosae. Pronotum sellaeforme, lobis deflexis rotundatim insertis, longioribus quam altioribus, in ♂ inflatis. Elytra angusta, medio attenuata, venis radialibus a basi discontiguis, a medio valde distantibus, venulis transversis parallelis, confertis interpositis, ramo radiali ante medium oriente, cum vena ulnari confluente, hac rectissima, in apicem elytri exeunte, ante apicem ramos duos in marginem posticum emittente, campo tympanali ♂ in elytro dextro speculo pellucido instructo. Alae elytra parum superantes, margine antico apice rotundato. Femora omnia longa, gracilia, antica et intermedia subtus apice uno- vel bi-spinulosa, postica in utroque margine pone medium raro-spinulosa. Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae, supra, excepta spina apicali in margine postico, vix spinulosae. Meso- et metasternum margine postico rotundata, non lobata. Lamina supraanalis ♂ brevissima, rotundata. Cerci ♂ crassi, breves, recti, apice subito incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, ampla, margine postico emarginato, stylis liberis minimis instructo. Ovipositor, brevis, compressus, subito incurvus, acuminatus, utroque margine apice serrato. ♂ ♀

διογκοόμαι = *intumescere.*

Dieses Genus hat in der Form der Deckflügel den Habitus des Genus *Tylopsis*, gehört jedoch durch die offenen Gehörorgane, die ziemlich hohen Seitenlappen des Pronotum und die auf der Oberseite unbedornten Vorder- und Mittelschienen in die Gruppe der Phaneropteren. Sehr eigenthümlich sind bei dem ♂ die blasenförmig aufgeworfenen Seitenlappen des Pronotum, ähnlich, wie bei *Pyrrhicia inflata* m.

1. *D. ornata* m. (Fig. 62.)

Caput atrum, nitidum, exceptis clypeo, labro, palpis et vittis perpendicularibus duabus vel tribus frontalibus citrinis. Antennae nigrae. Pronotum rufum, disco vitta media nigra. Elytra basi olivacea, maxima parte nigra,

margine antico rufescente. Pedes aterrimi, nitidi, exceptis tibiis anticis et intermediis a tertia parte basali, posticis a tertia parte apicali pallide glaucis. Meso- et metanotum latere citrina, nitida. Abdomen aurantiacum, dorso nigro-vittatum. Cerci ♂ glauci. Lamina subgenitalis ♂ atra. Ovipositor ferrugineus, nigromarginatus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	13 mm.	
„ *pronoti*	4	3·2
„ *elytrorum*	21	23
Lat. „ *medio*	2	2·2
Long. femorum posticorum	18	20
„ *ovipositoris*		4·5

Vorkommen: Zanzibar (c. m. Nr. 10282, Mus. Madrid).

Dieses Insect ist durch zierliche Formen und ungewohnte Färbung ausgezeichnet.

63. Genus. *Phaneroptera* Serv. (Fig. 63.)

Fastigium verticis valde depressum, subsulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae gracillimae. Frons longa, laevis. Pronotum planum, lobis deflexis rotundatim insertis (excepta Ph. indica m. lobis angulatim insertis), angulo antico obtuso, postico semicirculariter rotundato. Elytra angusta, linearia, apice rotundata, venis radialibus a basi disjunctis, parallelis, ramum furcatum necnon alterum apicalem in marginem posticum elytri emittentibus, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata distincta, in elytro dextro speculo pellucido, oblongo instructo. Alae elytra valde superantes, apice obtusae, campo triangulari nullo instructae. Femora omnia inermia, lobis genicularibus bidentatis. Tibiae anticae pone tympanum subito angustatae, cum intermediis supra inermes, subtus spinulis raris instructae. Meso- et metasternum rotundata, aeque longa et lata. Lamina supraanalis ♂ aeque longa et lata, rotundata. Cerci ♂ flexuoso-incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ plus minus elongata, subrecta, margine postico emarginato, stylis nullis instructo. Ovipositor brevis, dilatatus, compressus, sensim attenuatus, margine superiore subtoto, margine inferiore apice subtilissime crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis. ♂ ♀

Phaneroptera Serville, 1831, Revue méth. des orth.
„ Serv., Orth. p. 413.
„ Brullé, Hist. nat. des ins., T. IX, Orth., 1835, p. 143.
„ Burm., Handb. II, p. 688.
Gryllus Scop., Ent. Carn.
Locusta Charp., Horae ent., p. 103.
Phaneroptera Fischer de Waldh., Orth. de la Russie, p. 139.
„ Fischer, Orth. europ., p. 236.

Dieses Genus enthält jene zarten Formen, welche den Habitus der ganzen Zunft zur Anschauung bringen. Es ist charakterisirt durch die relativ kurzen und schmalen Deckflügel mit gerade verlaufenden, von der Basis ab getrennten Radialnerven, durch die ganz unbewehrten Schenkel und die nur an der Unterseite mit seltenen Dörnchen versehenen Vorder- und Mittelschienen und kommt in allen Welttheilen vor.

Dispositio specierum.

1. *Lamina subgenitalis ♂ cercis brevior, margine postico emarginato. Species Europeae et Africanae.*
2. *Lamina subgenitalis ♂ apice dilatata, lobis acuminatis, exsertis instructa. Cerci medio compresso-dilatati* . . . . . 1. *falcata* Scop.
2.2. *Lamina subgenitalis ♂ apice non dilatata, lobis brevibus, triangularibus instructa. Cerci teretes.*
3. *Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis.*
4. *Antennae pallidae. Elytra ♂ campo tympanali parum producto.*
5. *Elytra campo marginali cum campis ceteris concolori et aeque reticulato.*
6. *Elytra subcoriacea, venulis transversis parum expressis.*
7. *Elytra apicem femorum posticorum in quiete superantia.* 2. *quadripunctata* m.
7.7. *Elytra apicem femorum posticorum in quiete non attingentia.* 3. *nana* Charp.
6.6. *Elytra fundamento pellucido, subtilissime reticulata.* 4. *reticulata* m.
5.5. *Elytra campo marginali albido vel pellucido, remote reticulato.*
6. *Statura minore. Elytra in campo marginali venulis transversis, raris, integris instructa* . . . . 5. *minima* m.
6.6. *Statura majore. Elytra in campo marginali venulis transversis confertis, reticulatim conjunctis instructa* 6. *marginalis* m.
4.4. *Antennae fuscae, valde distante albo-cingulatae. Elytra ♂ campo tympanali valde producto. (Elytra dense nigro-punctata. Femora postica elytra valde superantia)* . . . 7. *nigro-antennata* m.
3.3. *Pronotum lobis deflexis angulatim insertis* . . . . . 8. *Indica* m.
1.1. *Lamina subgenitalis ♂ cercis longior, valde attenuata. Species Asiae orientalis.*
2. *Lamina subgenitalis ♂ subtubaeformis, apice emarginata et incisa.* 9. *subnotata* Stål.
2.2. *Lamina subgenitalis ♂ angusta, plana, apice simpliciter incisa.* 10. *furcifera* Stål.

Species divisionis incertae. (Statura majore) . . . . . 11. *elongata* m.

1. ***Ph. falcata*** **Scop.** (Fig. 63.)

Laete viridis, opaca. Occiput et pronotum rufo-conspersa, hoc lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra ♂ campo tympanali in elytro sinistro dilute infuscato, in utroque elytro apice macula fuscescente, incerte delineata signato; elytra ♀ tota unicoloria. Alae irisantes, venis roseis. Femora postica basi parum incrassata, apicem elytrorum vix attingentia. Lamina supraanalis ♂ ampla, medio concava, marginibus rotundatis. Cerci ♂ valde flexuoso-incurvi, pone medium compresso-dilatati, marginibus acutis, nigris, apice acuminati. Lamina subgenitalis ♂ apice dilatata, lobis exsertis instructa. Ovipositor angulo recto, in latere superiore sinu subacuto incurvus, margine superiore recto, toto subtilissime crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14—18 mm.	
„ *pronoti*	3·5—3·8	
„ *elytrorum*	20—22	
Lat. „ *medio*	4·2	
Long. femorum posticorum	18—22	
„ *ovipositoris*		5·5

Gryllus falcatus Scopoli, 1763, Entom. Carn., p. 108.
„ „ Villers, Caroli Linnaei entom., 1789, T. I, p. 441,
? *Locusta libellula* Stoll, Représ. Pl. IX *a*, f. 35.
„ *falcata* Schrank, Fauna Boica, T. II, p. 35.
„ „ Charp., Horae ent., p. 103.
„ „ Schäffer, Jac. Chr., Icones Insect. Ratisb., tab. 138, f. 1. 2, 3.
„ *liliifolia* Serv., Revue méth., p. 61.
„ „ Brullé, Hist. nat. des Ins., Orth. IX, p. 144.
„ *falcata* Blanch., Hist. nat. des Ins., Orth. III, p. 24.
Phaneroptera falcata Serv., Orth. p. 419.
„ „ Burm., Handb. II, p. 690.
„ „ Fischer de Waldh., Orth. de la Russie, p. 140.
„ „ Fischer, Orth. europ., p. 238, tab. XII, f. 21, 22 (excludendae f. 21 *b*′, *c*′, f. 22 *a*, f. 22 *b*′).
„ „ Fieb., Syn. p. 49.
„ „ Türk, Orth. aus Oester. u. d. Enns, p. 10.
„ „ Friv., Monogr. orth. hung., p. 106.
„ „ Ramb., Fauna de l'Andal., p. 44.
„ „ Meyer-Dürr, Schweiz. Orth., p. 24.
„ „ Graber, Orth. Tirols, p. 17.
„ „ Graber, Faun. Stud., p. 9.
„ „ Herm., Dermapt. u. Orth. Siebenb., p. 11.
„ „ Stål, Rec. orth. 2, p. 29.

Vorkommen: Auf Wiesen und niedrigem Gebüsch in ganz Mittel-Europa zwischen dem 45. und 48. Breitegrade, reicht südlich nicht über die Alpenthäler hinaus. Sarepta an der Wolga (c. m. Nr. 2150), Sibirien, Transbaikalien (c. m. Nr. 8708), Amur (c. m. Nr. 8663), Turkestan (Mus. Genf).

2. *Ph. quadripunctata* m.

Flavo-virescens. Occiput et pronotum rufo-conspersa. Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra ♂ campo tympanali sinistro basi guttis nigris duabus, apice gutta una, campo tympanali dextro gutta apicali sola signatis. Elytra ♀ unicoloria. Femora postica basi incrassata. Lamina supraanalis ♂ obtuse-triangularis. Cerci ♂ teretes, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, subtus medio carinata, apice non dilatata, trianguliter emarginata. Ovipositor angulo obtuso incurvus, margine superiore toto, margine inferiore apice subtiliter profunde crenulatis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, acuminata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	13—15 mm.	
„ *pronoti*	3·5	
„ *elytrorum*	19	
Lat. „ *medio*	4·5	
Long. femorum posticorum	17—18	
„ *ovipositoris*		5·5

Phaneroptera falcata varietas Fischer, Orth. europ., p. 239, tab. XII, f. 21 *b'*, 21 *c'*, 22 *a*, 22 *b'*.

Vorkommen: Vertritt vom Südabhange der Alpen ab bis zum mittelländischen Meere die *Ph. falcata* Scop. Südliches Frankreich, Montpellier (c. m. Nr. 1591), Süd-Tirol, Meran (Fisch.), Roveredo (c. m.), Venedig (c. m. Nr. 5130), Triest (c. m. Nr. 4460), Dalmatien (c. m.), Sicilien (c. m. Nr. 7409), Insel Sardinien (c. m. Nr. 2629), Malaga (c. m. Nr. 2594), Smyrna (c. m. Nr. 9891).

Unterscheidet sich von *Ph. falcata* Scop. durch eine lichtere, ins Gelbliche spielende Farbe, die vier schwarzen Punkte auf den Deckflügeln des ♂, die höheren Seitenlappen des Pronotum, die an der Basis dickeren Hinterschenkel, die schmale, dreieckige Afterklappe, die rundlichen Cerci und die am Hinterrande nicht erweiterte Subgenitalplatte des ♂, endlich durch die weniger scharf eingebogene Legescheide mit tiefer Kerbung und schmaler, spitzer Subgenitalplatte.

3. *Ph. nana* Charp.

Laete viridis. Pronotum lobis deflexis aeque altis et longis, margine postico minus rotundato. Elytra breviora, in modum Ph. quadripunctatae m. *signata, venulis transversis, praecipue in campo marginali, non prominulis. Femora postica apicem elytrorum superantia, basi incrassata. Lamina supra-*

analis ♂ *oblonga. Cerci teretes, acuminati. Lamina subgenitalis* ♂ *brevis, attenuata, triangulariter emarginata. Ovipositor angulo obtuso incurvus, angustior, apicem versus attenuatus, marginibus sublaevibus.* ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	12—13 mm.	
„ *pronoti*	3·2	
„ *elytrorum*	15·5—18	
Lat. „ *medio*	3	
Long. femorum posticorum	16—17	
„ *ovipositoris*		4·5

Phaneroptera nana Charpentier, Fieber, 1853, Syn. p. 49.
? „ *falcata* Brullé, Anim. art. des Iles Canaries, p. 76, Pl. V, f. 6.
„ *conspersa* Stål, Rec. orth. 2, p. 29, Bijdragen till södra Afrikas Orth., p. 60.
„ *tetrasticta* Gerst., van der Decken's Reisen, p. 32.

Vorkommen: Portugal (Fieb.), Rio de Janeiro (c. m. Nr. 7252) (wahrscheinlich durch Verschleppung aus Europa), Fernando Po (c. m. Nr. 6661), Capstadt (Stål, Mus. Berlin, c. m. Nr. 2930), Uru (Gerst.), Zanzibar (c. m. Nr. 10289).

Diese Species steht der *Ph. quadripunctata* m. sehr nahe und unterscheidet sich durch die kürzeren Deckflügel mit wenig ausgeprägtem Geäder, die am Hinterrande weniger gerundeten Seitenlappen des Pronotum und namentlich durch die gegen die Spitze verengte Legescheide mit beinahe ungekerbten Rändern.

Eine Zeichnung Fieber's nach dem Original-Exemplar der Charpentier'schen Sammlung stimmt genau mit meinen aus Brasilien stammenden Exemplaren. Ich habe mich durch Autopsie überzeugt, dass *Ph. tetrasticta* Gerst. identisch ist.

4. *Ph. reticulata* m.

Coeruleo-viridis. Corpus totum, exceptis elytris, rufo-conspersum. Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra fundamento pellucido, venulis densissimis, fusco-viridibus anguste reticulata. Ovipositor angulo obtuso incurvus, attenuatus, margine superiore minutissime crenulato, margine inferiore apice serrulato. Lamina subgenitalis brevissima, triangularis. ♀

	♀
Long. corporis	12 mm.
„ *pronoti*	3·5
„ *elytrorum*	18
Lat. „ *medio*	4
Long. femorum posticorum	13·5
„ *ovipositoris*	5·5

Vorkommen: Grahamstown (Cap) (c. m. Nr. 6721).

Diese Species zeichnet sich von allen übrigen Gattungsgenossen durch die Structur der Deckflügel aus, welche (nach Art der *Anaulacomera* Stål) aus einer durchsichtigen Grundmasse mit einem engen Netz von dunkelgrünen Aederchen bestehen, wobei die Hauptadern ganz zurücktreten. Die bedeutend schmäleren Pronotumlappen und die kurzen Hinterschenkel unterscheiden sie ausserdem von *Ph. nana* Charp.

5. *Ph. minima* m.

Pallida. Statura minore. Pronotum disco utrinque vitta albida ornato, lobis deflexis, aeque longis et altis, margine postico parum rotundato. Elytra angustissima, sensim attenuata, campo marginali pellucido, venulis transversis, obliquis, raris instructo, ramo radiali longe pone medium furcato, parum flexuoso. Cerci ♂ flexuoso-incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, triangulariter emarginata. ♂

	♂
Long. corporis	11 mm.
„ *pronoti*	3
„ *elytrorum*	14
Lat. „ *medio*	2·2
Long. femorum posticorum	13

Vorkommen: Aegypten (Mus. Berlin).

Ausgezeichnet durch die kleine Statur, die beiden weissen Längsstreifen auf dem Pronotum, und besonders durch die Deckflügel mit durchsichtigem Marginalfelde und einigen seltenen Transversal-Aederchen.

6. *Ph. marginalis* m.

Viridis. Elytra margine antico albo, postico ferrugineo. Caput et pronotum pallida. Hoc lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra elongata, angustata, campo marginali albido remote- et valde expresso-reticulato, campis ceteris dense reticulatis, ramo radiali cum vena ulnari confluente, margine postico ferrugineo. Alae elytra subdimidio superantes, acuminatae, apice ferrugineo-infuscatae. Pedes antici et intermedii? Femora postica longissima, gracillima, pallida. Oviposisor attenuatus. Lamina subgenitalis ♀ acuminata. ♀

	♀
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	3·8
„ *elytrorum*	22·5
Lat. „ *medio*	3·5
Long. femorum posticorum	21
„ *ovipositoris*	5

Vorkommen: Cap (Mus. Berlin).

Obgleich das einzige vorliegende Individuum sehr verstümmelt ist, lässt es keinen Zweifel über die Einreihung der Species in das Genus. Sie zeichnet sich durch die langen, schlanken Formen, und namentlich die Structur der Deckflügel aus, deren Marginalfeld grob und weitmaschig reticulirt ist und deren Radialzweig mit dem Ulnarnerv zusammenfliesst.

7. ***Ph. nigro-antennata*** m.

Fusco-viridis, nigro-punctata. Antennae fusco-nigrae, raro albido-cingulatae. Pronotum disco concaviusculo, postice vitta media, nigra ornato, margine postico rotundato, lobis deflexis rotundatim insertis, margine postico rotundato. Elytra nigro-punctata, campo tympanali in ♂ rotundatim valde producto, in elytro sinistro infuscato. Alae margine antico infumato, apice virides, nigro-punctatae. Pedes longi. Cerci ♂ flexuosi. Lamina subgenitalis ♂ longiuscula, triangulariter emarginata. ♂

	♂
Long. corporis	14 mm.
„ *pronoti*	3·6
„ *elytrorum*	19
Lat. „ *medio*	4
Long. femorum posticorum	21

Vorkommen: Japan (Mus. Berlin).

Ausgezeichnet durch die dunkle Färbung, namentlich der Antennen, welche mit weit abstehenden, sehr schmalen, weissen Ringen verziert sind. Charakteristisch ist ferner das stark vorragende Tympanalfeld der Deckflügel.

8. ***Ph. Indica*** m.

Statura majore. Viridis. Pronotum subtilissime fusco-punctatum, lobis deflexis angulatim insertis, postice distincte altioribus quam antice. Elytra unicoloria. Cerci longi, semicirculariter inflexi, teretes, apice subdepressi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ sensim attenuata, margine postico triangulariter emarginato. Ovipositor angulo obtuso incurvus, margine superiore toto subtiliter crenulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	17·5 mm.
„ *pronoti*	4·2	
„ *elytrorum*	25	28
„ *femorum posticorum*	23·5	24
„ *ovipositoris*		6

Vorkommen: Himalaja (Mus. Wien).

Ausgezeichnet durch Grösse und das scharfkantige Pronotum.

9. ***P. subnotata*** Stål.

Flavo-viridis. Antennae basi flavae, dehinc infuscatae. Elytra brevia, apicem versus angustata, campo tympanali in elytro sinistro ♂ basi infuscato,

apice fusco-notato. Alae venis roseis. Femora postica basi parum incrassata, apicem elytrorum superantia. Segmentum anale ♂ productum, rotundatum. Cerci ♂ basi teretes, valde incurvi, medio tumescentes, apice valde acuminati. Lamina subgenitalis ♂ in processum longum, sensim incurvum, compressum tubaeformem, apice latiorem, in margine postico triangulariter excisum producta. Ovipositor rotundatim incurvus, apicem versus attenuatus, margine superiore toto minute crenulato, margine inferiore apice serrulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa, subemarginata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	12 mm.	14 mm.
„ *pronoti*	3	3·2
„ *elytrorum*	14·5	17
„ *femorum posticorum*	14	16
„ *ovipositoris*		4·5

Phaneroptera subnotata Stål 1860, Freg. Eug. resa, Orth. p. 318.
„ „ Stål Rec. orth. 2, p. 29.
? „ *brevis* Serv., Orth., p. 418.
? „ „ de Haan, Bijdragen, p. 193.
„ *gracilis* Burm., Handb. II, p. 690.

Vorkommen: Philippinen (Stål), Java (Serv., de Haan, Burm., c. m. Nr. 8577, 7032, 10246), Borneo (c. m. Nr. 5203), Singapur (Mus. Wien, c. m. Nr. 2217), Nord-Australien (c. m. Nr. 6066, 6067).

Unterscheidet sich von den europäischen und africanischen Species durch die lange, röhrenförmige Subgenitalplatte des ♂.

10. *Ph. furcifera* Stål.

Flavo-viridis. Antennae infuscatae, irregulariter albo-annulatae. Elytra apicem versus angustata, campo tympanali sinistro ♂ toto infuscato, apice nigro-notato, in ♀ apice tantum notato. Segmentum anale ♂ non productum. Lamina supraanalis inter cercos deflexa, concava, apice dilatata, margine postico emarginato. Cerci ♂ toti teretes, flexuoso-incurvi, apicem versus attenuati et apice ipso subobtusi. Lamina subgenitalis ♂ in processum angustum, planum, apice breviter incisum producta. Ovipositor in modum Ph. subnotatae Stål *constructus.* ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	13 mm.	15 mm.
„ *pronoti*	3	3·2
„ *elytrorum*	14	17
„ *femorum posticorum*	16	18
„ *ovipositoris*		5

Phaneroptera furcifera Stål, 1860, Freg. Eug. resa, Orth., p. 318.
„ „ Stål, Rec. Orth. 2, p. 29.

Vorkommen: Philippinen (Stål. c. m. Nr. 1804).

Das ♂ ist durch die Form der Genitalien leicht von *Ph. subnotata* Stål zu unterscheiden, dagegen kann ich das ♀ trotz einer grossen Zahl mir vorliegenden Individuen höchstens durch die etwas längeren Hinterschenkel unterscheiden.

Von den Philippinen erhielt ich nur *Ph. furcifera* Stål, von den Sunda-Inseln nur *Ph. subnotata* Stål.

11. *Ph. elongata* m.

Flavo-viridis. Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra angustata, longiora. Femora postica longissima, gracillima, basi parum incrassata, non compressa. Ovipositor angulo obtuso incurvus, apicem versus attenuatus, margine superiore toto minute crenulato, margine inferiore apice serrulato. ♀

	♀
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	3·8
„ *elytrorum*	22
„ *femorum posticorum*	21
„ *ovipositoris*	5

Vorkommen: Java (c. m. Nr. 8574), Amboina (c. m. Nr. 1668, Mus. Berlin).

Ich kenne nur das ♀, welches durch die wenig hohen Seitenlappen des Pronotum, die langen, an der Basis beinahe drehrunden Hinterschenkel und die sehr deutlich verschmälerte Legescheide ausgezeichnet ist.

64. Genus. *Melidia* Stål. (Fig. 64.)

Fastigium verticis a latere compressum, elevatum, cum fastigio frontis non contiguum. Pronotum sinu humerali rotundato, magis aperto. Elytra longiora et latiora quam in genere Phaneroptera Serv., *venis radialibus a basi disjunctis, ramo longe ante medium furcato. Alae elytra parum superantes, parte antica latiore, campo apicali triangulari distincto. Femora antica subtus in margine antico apicem versus spinulis minimis armata. Femora postica apicem elytrorum non attingentia. Ovipositor compressus, acuminatus, disco granoso. Lamina subgenitalis ♀ lata, profunde fissa.* ♀

Melidia Stål, 1876, Bidrag till södra Afrikas Orth., p. 60.

Der generische Unterschied von *Phaneroptera* ist in den breiten Deckflügeln, den ralativ kürzeren Unterflügeln mit breitem Vorderfelde und deutlich entwickeltem Apicalfelde und den an der Unterseite etwas bedornten Vorderschenkeln zu suchen.

1. ***M. Brunneri*** **Stål.** (Fig. 64.)

Viridis, opaca. Antennae basin versus, articulis duobus basalibus exceptis, purpurascentes. Alae vitreae, venis virescentibus. Tibiae basi purpurascentes. Ovipositor apicem versus fuscus, margine superiore fere toto, margine inferiore apicem versus dense crenulato. Lamina subgenitalis ♀ aeque longa et lata, lateribus ultra medium parallelis, apice obtusa, profunde fissa. ♀

	♀
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	28
Lat. „ *medio*	7
Long. femorum posticorum	18
„ *ovipositoris*	5·3

Vorkommen: Damara (Stål).

Sehr eigenthümlich ist die tief gespaltene Subgenitalplatte des ♀.

Gruppe Isopserae.

Diese Gruppe hat mit den Phaneropteren die auf der Oberseite unbedornten Vorder- und Mittelschienen gemein, unterscheidet sich jedoch durch die breiten Deckflügel mit zusammengewachsenen Radialnerven, die entweder mit langen, articulirt eingesetzten Griffeln oder mit langen, griffelförmigen Lappen versehene Subgenitalplatte der ♂ und die lange, spitze Legescheide.

Von den beiden Gattungen, welche ich zu der Gruppe vereinige, hat die eine (*Isopsera*) ganz den Habitus des Genus *Turpilia* Stål, von welchem sie sich jedoch durch die deutlich gefurchten Vorderschienen unterscheidet; das andere Genus (*Allodapa* m.) hat durch das stark entwickelte Apicalfeld der Unterflügel und die griffelförmigen Anhängsel der männlichen Subgenitalplatte einen eigenthümlichen Habitus.

65. Genus. *Isopsera* m. (Fig. 65.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons perpendicularis. Pronotum disco plano, antice et postice aeque lato, lobis deflexis angulo obtuso insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore rotundato. Elytra lanceolata, venulis transversis parallelis instructa, venis radialibus flexuosis, usque ad tertiam partem apicalem plus minus contiguis, ramo radiali medio oriente, ante medium furcato. Alae elytris sat longiores, acuminatae. Femora antica et intermedia subtus

inermia vel in margine antico spinulosa, postica basi valde incrassata, apice subtus in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, excepta spina apicali externa inermes. Meso- et metasternum subtriangulariter lobata. Segmentum anale ♂ medio sulcatum. Lamina supraanalis ♂ elongata, inter cercos deflexa. Cerci ♂ breves, plus minus incurvi. Lamina subgenitalis ♂ plus minus latior, bicarinata, carinis in lobos teretes, stylos longissimos gerentes, producta. Ovipositor valde compressus, plus minus rotundatim incurvus, acuminatus, disco laevi vel apicem versus seriatim granulato, margine superiore toto, margine inferiore apice serrato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis. ♂ ♀

ἰσόψηρος = *par in suffragiis ferendis.*

Dieses asiatische Genus hat ganz den Habitus des südamerikanischen Genus *Turpilia* Stål, von welchem es sich durch die deutlich gefurchten Vorderschienen und die mit parallelen Queradern versehenen Vorderflügel unterscheidet.

Dispositio specierum.

1. *Femora antica et intermedia subtus inermia. Statura majore.*
1. *stylata* m.

1.1. *Femora antica et intermedia subtus spinulosa. Statura minore.*

2. *Pronotum lobis deflexis angulatim insertis.*

3. *Ovipositor pronoto longior, disco apicem versus seriatim granuloso. Venulae transversae elytrorum valde expressae* 2. *pedunculata* m.

3.3. *Ovipositor pronoto subbrevior, disco laevi. Venulae transversae elytrorum parum expressae* . . . . 3. *vaga* m.

2. *Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis. (Ovipositor pronoto duplo longior, disco ruguloso)* . . . . 4. *obtusa* m.

1. *I. stylata* m.

Statura majore. Pronotum angulis loborum deflexorum ferrugineis, his margine inferiore regulariter semicirculariter rotundato. Elytra subpellucida. venulis transversis confertis instructa. Femora antica et intermedia subtus mutica. Segmenta abdominalia dorsalia omnia basi medio fusco-maculata, segmentum anale ♂ medio sulcatum, margine postico recto. Cerci ♂ supra rugulosi, nigro-vittati, parum incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ angusta, tricarinata, stylis longis, horizontaliter productis, subcontiguis instructa. ♂

	♂
Long. corporis	26 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	42
Lat. „ *medio*	9
Long. femorum posticorum	25

Vorkommen: Calcutta (Mus. Wien).

2. *I. pedunculata* m. (Fig. 65.)

Statura minore. Olivacea. Pronotum lobis deflexis margine postico oblique rotundato. Elytra subpellucida, venulis transversis expressis. Femora antica et intermedia subtus margine antico spinulis quatuor armata. Segmentum anale ♂ sulcatum, margine postico emarginato. Cerci ♂ breves, apice incurvi. Lamina subgenitalis ♂ latiuscula, bicarinata, stylis longissimis incurvis, medio valde distantibus, in apice ipso contiguis instructa. Ovipositor semicirculariter incurvus, disco apice seriatim tuberculato, margine superiore a medio crenulato, margine inferiore in quarta parte apicali profunde serrato-dentato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	5·2	
„ *elytrorum*	29	32
Lat. „ *medio*	7	8
Long. femorum posticorum	19	21
„ *ovipositoris*		9

Vorkommen: Rangun, Calcutta (Mus. Wien), Assam (c. m. Nr. 3517).

Unterscheidet sich von *I. stylata* m. durch die kleinere Statur, die an der Unterseite bedornten Vorderschenkel und die von der Basis ab stark gebogenen Griffel des ♂, welche an der Spitze zusammenlaufen.

3. *I. vaga* m.

Olivacea. Elytra subpellucida, venulis transversis parum expressis. Pronotum lobis deflexis margine inferiore rotundato, margine postico oblique rotundato. Femora antica et intermedia subtus margine antico spinulis quatuor armata. Femora postica basi valde incrassata. Ovipositor subito incurvus, pronoto vix longior, disco laevi, margine superiore subrecto, toto crenulato, margine inferiore apice crenulato. ♀

	♀
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	28
Lat. „ *medio*	7
Long. femorum posticorum	19
„ *ovipositoris*	6

Vorkommen: Celebes (c. m. Nr. 8649).

Das einzige mir vorliegende ♀ unterscheidet sich von *I. pedunculata* m. durch die viel dickeren Hinterschenkel und die steiler gebogene Legescheide mit glatter Fläche.

4. *I. obtusa* m.

Olivacea. Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis, margine inferiore obliquo, subrecto. Elytra subpellucida, rugulosa, venis radialibus totis disjunctis. Femora postica basi modice incrassata. Ovipositor sensim incurvus, pronoto duplo longior, lato, diseo ruguloso, margine superiore a medio, margine inferiore a tertia parte apicali serrulatis. ♀

	♀
Long. corporis	17 mm.
„ *pronoti*	4·2
„ *elytrorum*	25
Lat. „ *medio*	6
Long. femorum posticorum	20
„ *ovipositoris*	11

Vorkommen: Isril (Ostindien) (Mus. Berlin).

Unterscheidet sich von *I. vaga* m. durch die rundlich eingesetzten Seitenlappen des Pronotum mit schräg abgestutztem Unterrand, die relativ längeren und schmächtigeren Hinterschenkel und die überaus lange Legescheide.

66. Genus. *Allodapa* m. (Fig. 66.)

Fastigium verticis deflexum, compressum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Pronotum disco subconvexo, margine postico semicirculariter rotundato, lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus, sinu humerali obtuso. Elytra coriacea, latiuscula, venulis transversis non expressis, venis radialibus subrectis, a basi contiguis, ramo primo ante medium oriente, vena ulnari antica ramos tres flexuosos in marginem posticum elytri emittente. Alae elytris parum longiores, campo apicali triangulari valde producto. Femora antica et intermedia subtus minute spinulosa; femora postica basi incrassata, subtus in utroque margine pone medium spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, totae muticae, spina externa apicali nulla. Pectus latiusculum, meso- et metasternum postice subtruncata. Segmentum anale ♂ valde productum. Cerci ♂ breves, teretes, incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♀ basi lata, sinuatim attenuata, margine postico in lobos duos teretes valde acuminatos producta, vel triangulariter emarginato, stylis nullis. ♂

ἀλλοδαπός = *peregrinus.*

Dieses Genus ist mir nur in zwei ♂ bekannt, welche sich durch die vollkommen abweichende Form der Hinterleibspitze von *Isopsera* m. wesentlich unterscheiden. Der Abgang von ♀ lässt die Stellung im System zweifelhaft.

Dispositio specierum.

1. *Elytra ramo radiali biramuloso. Lamina subgenitalis ♂ in lobos duos acuminatos producta* . . . . 1. *aliena* m.

1.1. *Elytra ramo radiali uniramuloso. Lamina subgenitalis ♂ margine postico triangulariter emarginato* . . . . 2. *rostrata* m.

1. *A. aliena* m. (Fig. 66).

Elytra ramo radiali biramoso. Lamina supraanalis ♂ deflexa, acuminata. Lamina subgenitalis in lobos duos teretes, valde acuminatos producta. ♂

	♂
Long. corporis	18 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	30
Lat. „ *medio*	10
Long. femorum posticorum	17

Vorkommen: Ceylon (Mus. Genf).

2. *A. rostrata* m.

Statura majore. Elytra ramo radiali uniramuloso. Lamina supraanalis ♂ in rostrum teres, obtusum producta. Lamina subgenitalis ♂ triangulariter emarginata. ♂

	♀
Long. corporis	22 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	38
Lat. „ *medio*	11
Long. femorum posticorum	20

Vorkommen: Seychellen (Mus. Berlin).

Unterscheidet sich von *A. aliena* m. durch die Grösse, die Form des Analsegmentes und der Subgenitalplatte.

Gruppe Terpnistriae.

Diese Gruppe umfasst einige africanische Phaneropteriden, welche durch ihr sattelförmiges Pronotum, die an dem Hinterrande ausgerandeten, an der Spitze schräg abgestutzten Deckflügel und die mit Lappen besetzten Schenkel ganz den Habitus der amerikanischen Gruppe der Aphidnien tragen, von welchen sie sich wesentlich unterscheiden durch die Abwesenheit der Verlängerung des Kopfgipfels. Die Gehöröffnungen der Vordertibien sind entweder offen,

oder gedeckt. Die männliche Subgenitalplatte ist mit kurzen Griffeln versehen, die Legescheide ist sehr breit, kurz, und an der Basis scharf aufwärts gebogen.

67. Genus. *Terpnistria* Stål. (Fig. 67.)

Occiput tumescens. Fastigium verticis depressum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons brevis, utrinque sub oculos carina longitudinali instructa. Oculi valde globosi. Pronotum sellaeforme, disco antice subspinoso-elevato, postice medio cristato, necnon latere carinato, lobis deflexis altioribus quam longioribus, margine inferiore rotundato. Elytra angusta, pone medium coartata (margine antico et postico sinuato), margine apicali oblique truncato, venis radialibus subcontiguis, apice ramos duos vel tres, integros in marginem apicalem elytri emittentibus, primo cum vena ulnari ramulo conjuncto, vena ulnari antica venis radialibus appropinquata, ramos 5—6, pluries furcatos et albo-circumdatos, in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ producto, in elytro sinistro vena plicata aperta, in elytro dextro speculo nullo instructo. Alae elytris longiores, coxae anticae spina nulla instructae. Femora omnia apice supra cristatim compressa, acuminata, subtus dentibus, triangulariter lobatis armata. Tibiae anticae et intermediae supra planae, oblique compressae, in margine exteriore (postico) dentatae. Tibiae anticae utrinque foramine aperto, oblongo instructae. Tibiae posticae supra dentibus triangularibus, distantibus armatae. Prosternum obtusum. Meso- et metasternum lobis triangularibus, acuminatis, coxas obtegentibus instructa. Cerci ♂ teretes, apice incurvi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, ampla, margine postico emarginato, stylis brevibus liberis instructa. Ovipositor basi subito incurvus, compressus, brevis, valvula superiore acuminata, valvulam inferiorem distincte superante, margine superiore toto, margine inferiore in tertia parte apicali crenulato.

Terpnistria Stål 1878, Öfv. Vet. Ak. Förh., p. 42, Rec. Orth. 2, p. 12.
Phaneroptera Serv., Orth., p. 424.

Dieses africanische Genus zeichnet sich aus durch das vorn und rückwärts hahnenkammartig aufgeworfene Pronotum, die in der Mitte durch Ausrandung beider Ränder deutlich verengten, an der Spitze abgeschrägten Deckflügel und die an der Spitze auf der Oberseite zu einer scharfen Spitze zusammengepressten Schenkel, welche an der Unterseite dreieckige, an den Hinterschenkeln zu förmlichen Lappen vergrösserte Zähne tragen. Der Habitus ist ganz übereinstimmend mit dem amerikanischen Genus *Aphidnia* Stål.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum antice minus elevatum, crista postica vix crenata, carinis lateralibus obtusis* . . . . 1. *zebrata* Serv.

1.1. *Pronotum antice valde elevatum, processu subrecurvo, crista postica crenata, carinis elevatis, crenulatis* . . . . 2. *lobulata* Stål.

1. *T. zebrata* Serv. (Fig. 67).

Corpus ferrugineum. Elytra smaragdina, oblique albo-vittata. Pronotum processu antico erecto, integro, parum elevato, crista postica margine subintegro, carinis lateralibus rotundatis, lobis deflexis margine inferiore albo. Elytra margine antico toto hyalino, vena radiali ramos ferrugincos obliquos in marginem anticum elytri emittente, necnon ramis ferrugenis confertis, subperpendicularibus cum vena ulnari antica conjuncta et ramos tres obliquos, albo-circumdatos in marginem apicalem emittente, vena ulnari ramos 6, valde ramulosos, albo-circumdatos in marginem posticum elytri emittente. Ovipositor femoribus anticis subaeque longus. ♂ ♀

		♂
Long. corporis		22 mm.
„	*pronoti*	4
„	*elytrorum*	35
„	*femorum posticorum*	22

Phaneroptera zebrata Serville 1839, Orth., p. 424, pl. 11, f. 2.

Terpnistria zebrata Stål, Rec. orth. 2, p. 27, Bidrag till södra Afrikas, Orth., p. 61.

Vorkommen: Cap (Serv., Stål, Mus. Wien).

2. ***T. lobulata*** **Stål.**

Color? Pronotum processu antico aculeatim erecto, subrecurvo, margine superiore necnon crista postica et carinis lateralibus crenulatis et nigro-lineatis. Elytra vena radiali ramis parum expressis cum vena ulnari conjuncta, ceterum in modum T. zebratae Serv. *constructa. Femora postica quam in illa specie multo breviora. Ovipositor femoribus anticis multo brevior.* ♀

		♀
Long. corporis		26 mm.
„	*pronoti*	5
„	*elytrorum*	33
„	*femorum posticorum*	18
„	*ovipositoris*	5

Terpnistria lobulata Stål 1876, Bidrag till södra Afrikas Orth., p. 61.

Vorkommen: Ovambo (Stål), Herrero-Land (c. m. Nr. 11306).

Unterscheidet sich von *T. zebrata* Serv. durch die schärfer ausgeprägten und deutlich crenulirten Kämme des Pronotum, die kürzere Legescheide und viel kürzeren Hinterschenkel.

68. Genus. *Diogena* m. (Fig. 68.)

Occiput tumescens. Fastigium verticis valde depressum, non sulcatum. Frons brevis, sub oculos carinata. Oculi globosi. Antennae setaceae, punctis

nodulosis, nigris raris obsitae. Pronotum valde sellaeforme, antice supra caput productum, angulis humeralibus gibboso-productis, disco postice plano, lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra attenuata, margine postico sinuato, apice oblique truncata, venis radialibus conjunctis, ramos 8—10, plus minus furcatos in marginem anticum elytri emittentibus necnon ramulis irregularibus cum vena ulnari antica conjunctis. Alae elytris longiores. Femora omnia supra apice rotundata, subtus lobis triangularibus instructa. Tibiae anticae utrinque foraminibus conchatis, adpressis instructae. Tibiae posticae dentibus latis, triangularibus, acuminatis armatae. Meso- et metasternum lobis acuminatis instructa. Lamina subgenitalis ♂ stylis brevibus instructa. Ovipositor compressus, brevis, subito inflexus, acuminatus, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂ ♀

διογενής = *a Jove ortus.*

Unterscheidet sich von dem Genus *Terpnistria* Stål, abgesehen von der Anwesenheit des Dornes an den Vorderhüften, durch die Abwesenheit der hahnenkammartigen Erhabenheiten des Pronotum und die mit geschlossenen Gehöröffnungen behafteten Vorderschienen.

1. ***Diogena fausta*** **Burm.** (Fig. 68.)

Laete viridis. Pronotum disco latere et margine postico rufo-vittatis, hoc linea nigra apposita, lobis deflexis margine inferiore albo-marginato, angulis humeralibus gibbosis. Elytra venulis transversis irregularibus, albo-cinctis, margine postico ipso rufo-marginato. Femora omnia subtus, necnon tibiae posticae supra lobis triangularibus ornatae. Ovipositor valde incurvus, brevissimus. ♂ ♀

	♀
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	5·5
„ *elytrorum*	35
„ *femorum posticorum*	21

Phaneroptera fausta Burm., 1839, Handb. II, p. 689.
Description de l'Égypte, Orth. pl. 4, f. 5 (larva).

Vorkommen: Nubien (Burm., Mus. Berlin), Egypten (Mus. Genf).

Gruppe Tylopsidae.

Das Genus *Tylopsis* bildet durch die geschlossenen Gehörorgane der Vorderschienen eine eigene Gruppe, welche mit der amerikanischen Gruppe der Hormilien die schmalen Deckflügel und die langen, schmächtigen Beine gemein hat. Es findet sich nur in der alten Welt und hier stehen seine Species dem

Genus *Phaneroptera* am nächsten, mit welchem sie die getrennten Radialnerven der Deckflügel und die mit keinen Griffeln versehene Subgenitalplatte des ♂ gemein hat. *Tylopsis* unterscheidet sich jedoch wesentlich von den Phaneropteren durch die geschlossenen Foramina und die auf der Oberseite reichlich bedornten Vorderschienen.

69. Genus. *Tylopsis* Fieb. (Fig. 69.)

Occiput elevatum. Caput perpendiculare. Fastigium verticis acuminatum, subsulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Hoc acuminatum, a marginibus scrobum antennarum superatum. Antennae fragiles, articulis longis compositae, corpus triplo superantes. Oculi oblongi, depressi, ante scrobes antennarum extensi. Pronotum disco plano vel subconcavo, lobis deflexis angulatim vel rotundatim insertis, longioribus quam altioribus, vix infra oculos extensis, angulo antico recto, margine inferiore subrecto, angulo postico obtuso vel subproducto. Elytra angusta, campo marginali latiusculo, sensim angustato, venis radialibus a basi divisis, rectis, ramos complures, undulatos, distincte impressos in marginem posticum elytri emittentibus, vena ulnari antica in ♂ basi incrassata, marginem posticum elytri in tertia parte apicali attingente, campo tympanali ♂ in elytro sinistro reticulato, in elytro dextro speculo pellucido, oblongo instructo. Alae elytris tertia parte longiores. Femora omnia subtus inermia, lobis genicularibus acuminatis instructa, antica pronoto duplo longiora, femora postica gracillima. Tibiae anticae utrinque foramine rimato instructae, supra sulcatae, margine postico spinulis 7 armatae. Meso- et metasternum transversa, non lobata, margine postico medio inciso. Segmenta abdominis supra cristatim compressa, in margine postico dente instructa (praecipue in larvis distincto). Lamina supraanalis ♂ triangularis. Cerci ♂ teretes, valde incurvi, mucrone longo, undulatim curvato instructi. Lamina subgenitalis ♂ medio carinata, margine postico triangulariter exciso, stylis nullis instructo. Ovipositor subito incurvus, compressus, brevis, acuminatus, valvula inferiore breviore, margine superiore subtoto crenulato, margine inferiore a medio serrato, disco ruguloso. Lamina subgenitalis ♀ apice truncata vel tridentata. ♂ ♀

Tylopsis Fieber, 1853, Syn. p. 48.
Locusta auct.
Phaneroptera Serv., Hist. nat. des Orth., p. 421.
" Burm., Handb. II, p. 689.
" Fischer de Waldh., Orth. de la Russie, p. 138.
Centrophorus Fischer de Waldh., Orth. de la Russie, p. 361.
" Fieb., Syn. p. 51. Ergänzungsbl. Lotos, 1854, p. 225.
Phaneroptera Fisch., Orth. europ., p. 236.
Tylopsis Stål, Rec. orth. 2, p. 9.

Dispositio specierum.

1. *Ramus primus venae radialis integer. Pronotum medio constrictum. Lamina subgenitalis ♀ margine postico tridentata* . . 1. *liliifolia* Fab.
1.1. *Ramus primus venae radialis apice furcatus. Pronotum non constrictum. Lamina subgenitalis ♀ apice truncata vel acuminata.*
2. *Pronotum disco concolori, plano, lobis deflexis subangulatim insertis, angulo postico producto. Ovipositor pronoto vix longior. Lamina subgenitalis ♀ apice truncata* . . . . 2. *bilineolata* Serv.
2.2. *Pronotum disco fusco, albo-lineato, concavo, lobis deflexis rotundatim insertis, angulo postico non producto, obtuso. Ovipositor pronoto multo longior. Lamina subgenitalis ♀ apice acuminata* . . 3. *vittata* m.

1. *T. liliifolia* Fab. (Fig. 69.)

Viridis vel testacea, fusco-marmorata. Antennae articulis tribus basalibus subtus infuscatis. Frons carinis et sulco sat expressis. Pronotum medio distincte constrictum, disco subconcavo, lobis deflexis angulatim insertis, margine inferiore supra coxas leviter emarginato, angulo postico rotundato. Elytra campo marginali in tertia parte apicali marginis antici evanescente, vena radiali postica ramos tres, non furcatos, undulatus in marginem posticum elytri emittente. Cerci ♂ longi, mucrone longissimo, undulato instructi. Lamina subgenitalis ♂ deplanata. Ovipositor pronoto parum longior, apice obtusus. Lamina subgenitalis ♀ acuminata et utrinque emarginata (hoc modo tridentata). ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	13—22 mm.	17—23 mm.
„ *pronoti*	3—4·8	
„ *elytrorum*	16—24	17—24
„ *femorum posticorum*	21—27	
„ *ovipositoris*		4— 6

Locusta lilifolia Fabricius, 1793, Ent. syst., II, p. 36.
„ *thymifolia* Petagna, Instit. entom., T. I, p. 313, tab. 10, f. 18.
„ „ Rossi, Maut. Ins., p. 104.
„ *gracilis* Germ., Iter. Dalm., p. 251, 318.
„ „ Ahrens u. Germ., Fauna Ins. Europ., fasc. VIII, tab. 15.
Savigny, Descr. de l'Égypte, Orth. Pl. 4, f. 6, 7.
„ *liliifolia* Charp., Horae ent., p. 105.
„ „ Latr., Hist. nat. XII, p. 131.
Phaneroptera liliifolia Brullé, Hist. nat. des Ins., IX, p. 144.
„ „ Blanch., Hist. nat. des Ins., Orth. T. III, p. 24.
„ „ Ramb., Fauna de l'Andal., p. 44.
„ „ Serv., Orth. p. 421.
„ *margine-guttata* Serv., Orth. p. 422.

Phaneroptera liliifolia Burm., Handb. II, p. 689.
„ „ Fischer de Waldh., Orth. de la Russie, p. 141, tab. VIII, f. 1, 2.
„ *praeusta* Fischer de Waldh., Orth. de la Russie, p. 142.
Centrophorus spinosus Fischer de Waldh., Orth. de la Russie, p. 361, pl. XXXII, f. 11 (larva).
Phaneroptera liliifolia Fischer, Orth. europ., p. 237.
Tylopsis liliifolia Fieb., Syn. p. 49 u. Ergänzungsbl. Lotos, 1854, p. 224.
Centrophorus spinosus Fieb., Syn. p. 51.
Phaneroptera liliifolia var. *albicornis* Ghiliani, Bull. soc. entom. Ital. Firenze, 1869, I, p. 53.

Vorkommen: Im ganzen Becken des mittelländischen Meeres auf krautartigen Pflanzen überaus häufig. Nördliche Grenze: Montpellier, Turin (Ghiliani, c. m. Nr. 6567), Roveredo (c. m. Nr. 5163), Triest (c. m. Nr. 2548).

Selten ganz grün, meist mit gelbem Kopf, Pronotum und Füssen, wozu häufig ein brauner Mittelstreifen kommt, welcher sich vom Occiput bis auf die Deckflügel erstreckt. Letztere sind ausserdem öfters ganz braun und dunkel marmorirt und es treten, namentlich längs der vena ulnaris, dreieckige, lichte Flecken auf (*Ph. margine-guttata* Serv.). Variirt bedeutend in der Grösse, namentlich sind die asiatischen Exemplare durch Grösse ausgezeichnet.

2. *T. bilineolata* Serv.

Viridis vel flava, leviter fusco-marmorata, vel testacea, marmorata. Frons carinis et sulco medio parum distinctis. Pronotum disco plano, carinis lateralibus sat expressis, rectis, lobis deflexis margine inferiore recto, pone medium oblique truncato, angulo postico lobatim producto. Elytra in varietate viridi utroque margine fusco-marginato, in varietate testacea margine antico angustissime albo-marginato, campo marginali in apicem elytri evanescente, vena mediastina distincta, vena radiali postica ramum primum furcatum, necnon ramos duos integros in marginem posticum elytri emittente. Alae elytris multo longiores, apice acuminatae, campo antico apice necnon venis anticis infuscatis. Cerci ♂ longi, mucrone longo, undulato armati. Lamina subgenitalis ♂ longa, deplanata, triangulariter excisa. Ovipositor brevis, obtusus. Lamina subgenitalis ♀ compressa, truncata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	
„ *pronoti*	4	
„ *elytrorum*	26	
„ *femorum posticorum*	27	
„ *ovipositoris*		5

Phaneroptera bilineolata Serv., 1839, Orth. p. 419.
? *Tylopsis longipennis* Stål, Bidrag till södra Afrikas Orth., 1876, p. 59.

Vorkommen: Cap der guten Hoffnung (Serv., c. m. Nr. 5295), Damara (c. m. Nr. 6677), Syrien (Mus. Berlin).

Unterscheidet sich von *T. liliifolia* Fab. durch die gerade Insertionskante der Seitenlappen des Pronotum und die deutlich nach rückwärts lappenförmig verlängerte hintere Ecke derselben, ferner durch das Vorhandensein der Vena mediastina und die an der Spitze abgestumpfte Subgenitalplatte des ♀.

Ich vermuthe, dass *Tyl. longipennis* Stål mit dieser Species identisch sei.

3. ***T. vittata*** m.

Viridis vel flavescens, vitta media fusca, tenuissime albo-limbata, ab occipite per discum pronoti supra elytra perducta. Frons plana, sulco medio obliterato, carinis lateralibus expressis. Pronotum disco medio constricto, postice subconcavo, vitta media longitudinali, fusca signato, lineola flava angustissima adjacente, lobis deflexis rotundatim insertis, margine inferiore subrecto, angulo postico obtuso. Elytra et alae apice rotundatae, illa vena mediastina distincta, ramo primo venae radialis furcato. Cerci ♂ longi, flexuosi, mucrone brevi terminati. Lamina subgenitalis valde elongata et compressa, margine postico triangulariter exciso. Ovipositor subrotundatim inflexus, pronoto multo longior, acuminatus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, acuminata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	19 mm.
„ *pronoti*	4	
„ *elytrorum*	29	
„ *femorum posticorum*	27	
„ *ovipositoris*		7

Vorkommen: Port Natal (c. m. Nr. 8316, Mus. Wien), Cap. (Mus. Berlin).

Unterscheidet sich von *T. bilineolata* Serv. durch den scharf begrenzten Mittelstreifen des Pronotum, die rundlich eingesetzten Seitenlappen mit stumpfer Hinterecke, die längere und spitzere Legescheide mit zugespitzter Subgenitalplatte, die halbkreisförmig eingebogenen Cerci des ♂ mit kurzem Dorn und die seitlich zusammengepresste Subgenitalplatte des ♂.

Gruppe Hormiliae.

Diese Gruppe enthält die Repräsentanten der Tylopsiden aus Nord- und Central-Amerika. Es sind Phaneropteriden mit schmalen Deckflügeln und zumeist schmächtigen und langen Füssen, welche letztere mit langen, spitzen Knielappen versehen sind. Die Vorderschienen haben offene Gehörorgane. Das Pronotum ist entweder mit vertical abfallenden Seitenlappen versehen, welche scharfkantig eingesetzt sind, oder sattelförmig. Im ersten Falle trägt die männliche Subgenitalplatte ganz kurze Griffel, im zweiten Falle ist sie griffellos.

70. Genus. *Hormilia* Stål. (Fig. 70.)

Fastigium verticis subhorizontaliter productum, cum fastigio frontis contiguum. Frons sub oculos utrinque carinata vel rotundata. Antennae longae, fortiores, fragiles, vel setaceae (H. fasciata m.). *Pronotum disco plano, margine postico subrecto, lobis deflexis angulatim insertis, carinis medio plus minus convergentibus. Elytra angusta, medio subattenuata, margine postico subsinuato, campo tympanali in ♂ parum producto, in elytro dextro speculo parum distincte delineato, superficie venulis elevatis inaequali, venis radialibus a basi disjunctis, ramo primo ante medium oriente, flexuoso, furcato, vel cum vena ulnari confluente (H. fasciata* m.), *vena ulnari apice furcata, marginem posticum elytri medio attingente. Alae elytra sat superantes, margine antico apice rotundato, Femora omnia lobis genicularibus productis, acuminatis; femora antica et intermedia compressa, apice interdum supra dentata, subtus margine antico spinuloso vel inermi, vel femora antica et intermedia nec compressa, nec acuminata, lobis genicularibus obtusis (H. Tolteca* Sauss. *et fasciata* m.). *Femora postica longissima, subspinulosa. Tibiae anticae foraminibus utrinque apertis instructae, pone foramina subito vel sensim attenuatae, supra sulcatae, spinulosae. Meso- et metasternum rotundatim lobata. Segmenta abdominis dorsalia compressa, medio subcarinata et acute dentata (excepta H. fasciata* m, *segmentis nec compressis nec dentatis). Lamina supraanalis ♂ lata, deflexa. Cerci ♂ breves, teretes, apice mucronati vel undulatim incurvi et sensim acuminati. Lamina subgenitalis brevis, parum attenuata, leviter emarginata, stylis brevissimis instructa. Ovipositor brevis, subito incurvus, compressus, sensim attenuatus, acuminatus, margine superiore toto densissime serrato-dentato, margine inferiore apice serrulato, disco ruguloso vel in H. fasciata* m. *latior, non attenuatus, tuberculis elevatis rugoso. Lamina subgenitalis ♀ brevis, attenuata, acuminata.* ♂ ♀

Hormilia Stål 1873, Öfv. Vet. Ak. Förh. 30, 4, p. 41.
Hormilia Stål, Rec. orth. 2, p. 13.
Phaneroptera Sauss.

Dieses Genus hat vollständig den Habitus von *Tylopsis* Fieb., und zeichnet sich durch das scharfkantige, in der Mitte mehr oder weniger verengte Pronotum, die schmalen, geraden Deckflügel, die zusammengedrückten, auf der Oberseite in eine scharfe Spitze auslaufenden Vorder- und Mittelschenkel und die, wie bei *Tylopsis* auf der Oberseite zusammengepressten, in Zähnchen endigenden Hinterleibsegmente aus. — Die einander sehr nahe stehenden Species finden sich alle in Central-Amerika. — Die in Brasilien vorkommende *H. fasciata* m. hat einen abweichenden Charakter durch die zarteren Fühler, die nicht zusammengedrückten, abgerundeten Vorder- und Mittelschenkel und die weder zusammengepressten, noch gezahnten Hinterleibsegmente, endlich durch die mit erhabenen Tuberkeln besetzte Legescheide.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum medio distincte constrictum. Elytra abdomen valde superantia. (Tibiae anticae pone foramina subito angustatae).*
   2. *Elytra apicem versus acuminata, ramo radiali biramoso. Femora antica subtus spinulis tribus vel quatuor armata* . . . . 1. *gracillima* m.
   2.2. *Elytra apicem versus dilatata, margine apicali subtruncato, ramo radiali simpliciter furcato. Femora antica subtus inermia vel bispinulosa.*
      3. *Elytra femora postica superantia. Femora antica subtus bispinulosa.* 2. *Tolteca* Sauss.
      3.3. *Elytra femoribus posticis breviora. Femora antica subtus inermia.* 3. *intermedia* m.

1.1. *Pronotum medio vix angustatum. (Femora antica subtus inermia.)*
   2. *Elytra abdomen non superantia. Tibiae anticae pone foramina sensim angustata (Femora postica unicoloria?)* . . . . 4. *abbreviata* m.
   2.2. *Elytra abdomine longiora. Tibiae anticae pone foramina subito angustatae. Femora postica rufo-fasciata* . . . . 5. *fasciata* m.

1. *H. gracillima* m. (Fig. 70.)

Testacea, fusco-conspersa. Antennae flavae. Pronotum carinis ante medium angulatim convergentibus, margine postico rotundato, lobis deflexis distincte longioribus quam altioribus, angulo antico obtuso, angulo postico rotundato, sinu humerali parum profundo. Elytra longissima, angustissima, apicem versus sensim attenuata, ramo radiali bi- vel triramuloso. Alae longissimae, elytra quarta parte superantes. Femoro antica et intermedia supra tota carinata, in dentem acuminatam terminata, subtus margine antico 3—4 spinulosa. Femora postica gracillima, basi parum incrassata, longissima, subtus inermia. Tibiae anticae femoribus longiores, pone foramina subito angustatae. Cerci ♂ a basi sensim attenuati, flexuoso-incurvi, apice acuminati. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis		17 mm.	
„ *pronoti*		4	
„ *elytrorum*	28		26
Lat. „ *medio*		2·8	
Long. femorum posticorum	24		22
„ *ovipositoris*			5

Vorkommen: Guatemala (Mus. Genf, c. m. Nr. 6989), Cordova (Mexico) (Mus. Genf).

Unterscheidet sich von den übrigen Species durch die langen, spitzen Deckflügel mit mehrfach verzweigtem Radialzweige, die langen Flügel, welche um 5 mm. erstere überragen, ferner durch die in scharfem Winkel conver-

girenden Seitenkanten des Pronotum, die an der Unterseite mit 3—4 Dörnchen versehenen Vorderschenkel, die an der Basis wenig verdickten Hinterschenkel und endlich durch die wellig gebogenen Cerci des ♂.

2. *H. Tolteca* Sauss.

Viridis vel fusco-testacea, irregulariter nigro-conspersa. Pronotum carinis ante medium distincte rotundatim convergentibus, margine postico subtruncato, lobis deflexis aeque altis et longis, margine inferiore semicirculari. Elytra apicem versus dilatata, margine apicali oblique rotundatim truncato, ramo radiali uni-vel biramuloso, vena radiali apice ramum secundum brevem emittente. Alae elytra parum (3 mm.) superantes. Femora antica et intermedia valde compressa, supra vix carinata, apice obtusa, antica subtus in margine antico apice bispinulosa, intermedia 3—5 spinulosa. Femora postica subtus margine antico spinuloso, margine postico inermi. Tibiae anticae femoribus subaeque longae, pone foramina subito angustatae. Cerci ♂ breves, teretes, recti, apice mucronati. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	
„ *pronoti*	3·5	
„ *elytrorum*	23—25	
Lat. „ *medio*	2·5	
Long. femorum posticorum	19	
„ *ovipositoris*		5

Phaneroptera Tolteca Saussure 1859, Orth. nova Americ., p. 5.
Hormilia Tolteca Stål, Rec. orth. 2, p. 28.

Vorkommen: Mexico (Sauss., Stål, c. m. Nr. 7149, 10602).

3. *H. intermedia* m.

Fusco-testacea, marmorata. Pronotum carinis medio rotundatim convergentibus, margine postico subrotundato, lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra apicem femorum posticorum non attingentia, apice distincte dilatata, subtruncata. Femora antica et intermedia tantum in apice ipso compressa, non dentata; femora omnia subtus inermia. Cerci ♂ teretes, breves, recti, mucronati. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	15 mm.	
„ *pronoti*	3·2	
„ *elytrorum*	17	
Lat. „ *medio*	3	
Long. femorum posticorum	18	
„ *ovipositoris*		4·8

Vorkommen: Cordova (Mexico) (Mus. Genf), Guatemala (Mus. Genf).

Unterscheidet sich von *H. Tolteca* Sauss. durch die relativ kurzen Deckflügel und die auf der Unterseite unbewehrten Schenkel.

4. ***H. abbreviata*** m.

Viridis vel testacea (non conspersa). Pronotum carinis medio ipso levissime convergentibus, margine postico rotundato, lobis deflexis multo longioribus quam altioribus, angulo antico subrecto, margine inferiore recto, sinu humerali parum profundo. Elytra ♀ apicem ovipositoris vix superantia, a basi sensim angustata, margine apicali rotundato, venis radialibus valde disjunctis, ramo radiali biramuloso. Alae apicem elytrorum vix superantes. Femora antica et intermedia perlonga, compressa, apice dente longa instructa, subtus inermia. Femora postica? ♀

	♀
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	17
Lat. „ *medio*	2·5
Long. ovipositoris	5

Vorkommen: Cuernavaca (Mexico) (c. m. Nr. 7152).

Unterscheidet sich von allen übrigen Species durch das lange, kaum eingeschnürte Pronotum und die kurzen Unterflügel.

5. ***H. fasciata*** m.

Viridis, rufo-fasciata. Antennae setaceae. Frons rotundata. Pronotum carinis subrectis, infuscatis, lobis deflexis distincte altioribus quam longioribus, rotundatis, sinu humerali acutangulato. Elytra corpus superantia, angusta, margine antico viridi, ceterum rufa fusco-maculata, ramo radiali cum vena ulnari confluente, hac triramosa. Alae elytris longiores, infumatae, in margine antico et apice rufatae. Femora antica et intermedia nec compressa nec acuminata, postica subtus spinulosa, apice rufo-fusco-fasciata. Tibiae anticae breves, pone foramina subito angustatae, supra, excepta spina apicali, inermes, ad foramina nigro-signatae. Tibiae posticae rufo- et albo-fasciatae. Abdomen fusco-vittatum, segmentis nec compressis nec dentatis. Cerci ♂ longi, parum incurvi, apice subobtusi. Lamina subgenitalis ♂ margine postico truncato, stylis mediocribus instructa. Ovipositor subito incurvus, dilatatus (non attenuatus), acuminatus, margine superiore toto, margine inferiore apice profunde serrato-dentato, disco tuberculis elevatis rugoso. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	15 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	4	
„ *elytrorum*	22	24
Lat. „ *medio*	2·8	
Long. femorum posticorum	19	20
„ *ovipositoris*		5

Vorkommen: Brasilien (Mus. Berlin).

Diese brasilianische Species weicht von den central-amerikanischen in dem ganzen Habitus ab und könnte ein eigenes Genus begründen.

71. Genus. *Arethaea* Stål. (Fig. 71.)

Occiput tumescens. Fastigium verticis valde declive, depressum, acuminatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons perlonga, perpendicularis. Antennae minus graciles, fragiles, longissimae. Oculi depressi, angusti, oblongi, multo ante scrobes antennarum extensi. Pronotum sellaeforme, margine postico triangulariter producto, disco concavo, sulco transverso, anguloso, valde distincto, in lobos deflexos extenso, carinis spuriis obliquis utrinque ante sulcum transversum positis, argentineis (in A. multiramosa m. *subobliteratis), necnon limbo postico loborum deflexorum argentineo, lobis deflexis angulo antico acuto, in medio oculorum posito, margine inferiore brevi, supra coxas anticas emarginato, margine postico obliquo, parum rotundato, sinu humerali aperto. Elytra angusta, sensim attenuata, apicc rotundato, campo marginali basi producto, in tertia parte basali elytri evanescente, venis radialibus a basi divisis, venulis parallelis conjunctis, vena antica marginali, postica pone medium ramos 3 ad 6 integros in marginem posticum elytri emittente, vena ulnari antica recta, in medio vel ante medium elytri deflexa, vena ulnari postica intramarginali, campo tympanali valde producto, in elytro sinistro ♂ in modum elytri dextri constructo, opaco, in elytro dextro pellucido, speculo parvo, irregulariter quadrangulo. Alae elytris dimidio longiores, margine antico apicem versus rotundato, campo triangulari nullo. Coxae omnes subtus carinatim compressae, acuminatae. Femora omnia longissima, gracillima, teretia, antica et intermedia supra apice compressa et dentata (excepta A. constricta* m. *femoribus supra apice obtusis), lobis genicularibus omnibus acuminatis. Meso- et metasternum lobata, versus marginem posticum angustata. Lamina supraanalis ♂ brevis, rotundata. Cerci ♂ sensim angustati, recti, apice subito incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, parum angustata, medio et latere carinata, margine postico emarginato, stylis liberis nullis. Ovipositor subito inflexus, brevissimus, latissimus, valvula superiore acuminata, valvulam inferiorem distincte superante, marginibus apice profunde serrato-dentatis, disco rugulis elevatis, acuminatis scabro.* ♂ ♀

Arethaea Stål, 1876, Obs. orthopt. 2, p. 55.

Dieses höchst zierliche Genus unterscheidet sich sowohl von *Tylopsis* Fieb. als auch von *Hormilia* Stål durch das sattelförmige, in eine scharfe Spitze auslaufende Pronotum, welches mit Silberstreifen geziert ist. Die Fühler sind sehr dick und zerbrechlich, die Füsse über alle Maassen lang und schmächtig.

Dispositio specierum.

1. *Campus tympanalis ♂ totus rotundatim productus. Femora antica et intermedia supra apice dentata.*
2. *Vena radialis 3—4 ramosa. Statura minore* . 1. *gracilipes* Thomas.
2.2. *Vena radialis 6-ramosa. Statura majore* . . . 2. *multiramosa* m.
1.1. *Campus tympanalis ♂ ad venam transversam angulatim productus. Femora antica et intermedia supra apice obtusa* . . . 3. *constricta* m.

1. *A. gracilipes* Thomas. (Fig. 71.)

Pallide viridis, femoribus rufescentibus. Pronotum lineola tenuissima alba, media per totum discum perducta, antice utrinque linea elevata, obliqua, alba, ad sulcum transversum terminata ornatum, lineola rufa adjacente, margine postico loborum deflexorum argentineo-vittato. Elytra vena radiali ramos 3 ad 4 in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ rotundatim producto, subemarginato. ♂ ♀

		♂	♀
Long.	*corporis*	15 mm.	
„	*pronoti*	4	
„	*elytrorum*	24	
„	*alarum*	33	
„	*femorum posticorum*	31	
„	*ovipositoris*		3·5

Ephippithyta gracilipes Thomas, 1872, List of new spec. of orth., p. 268.
Arethaea gracilipes Stål, Obs. orthopt. 2, 1876, p. 55.

Vorkommen: Arizona (Thomas), Dallas in Texas (c. m. Nr. 10591, Mus. Berlin).

2. *A. multiramosa* m.

Statura majore. Pallide viridis. Pronotum subunicolor, lineola media nulla, margine postico loborum deflexorum argentineo-vittato, lineola rufa adjacente. Elytra vena radiali ramos 6 impressos in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ ferrugineo-circumdato, rotundatim producto, subemarginato. ♂

		♂
Long.	*corporis*	20 mm.
„	*pronoti*	5
„	*elytrorum*	32
„	*alarum*	43
„	*femorum posticorum*	36

Vorkommen: Georgia (c. m. Nr. 11531).

Unterscheidet sich von *A. gracilipes* Thomas durch die Grösse, die Abwesenheit der Zeichnung auf dem Pronotum und die grössere Zahl der Aeste des Radialzweiges.

3. *A. constricta* m.

Color et statura A. gracilipedis. Elytra campo tympanali ♂ ad venam transversam in lobum acutum producto. Femora antica supra apice obtusa. Cerci ♂ fortiores. ♂

	♂
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	3·8
„ *elytrorum*	20
„ *alarum*	28
„ *femorum posticorum*	27

Vorkommen: Dallas in Texas (Mus. Berlin).

Unterscheidet sich von *A. gracilipes* Thomas durch das lappenförmig vorstehende Tympanalfeld und die an der Spitze abgerundeten Vorder- und Mittelschenkel.

Gruppe Scudderiae.

Der gemeinschaftliche Charakter der hieher gehörenden Phaneropteriden besteht in der griffellosen männlichen Subgenitalplatte, welche meistentheils sehr lang und schmal ist. Das Analsegment der ♂ ist stets vorspringend, entweder als abgerundete Platte oder als pistillförmiger Ansatz. Die Pronotumlappen sind kantig eingesetzt. Die Deckflügel sind breiter als in der vorhergehenden Gruppe und haben einen gegabelten Radialzweig, welcher stets an den Hinterrand des Deckflügels ausläuft. Die Vorderschienen sind auf der Oberseite gefurcht und meistentheils, mit Ausnahme des Terminaldornes, unbewehrt. Die Legescheide ist etwas länger als das Pronotum, spitz oder oft sehr stumpf.

72. Genus. *Scudderia* Stål. (Fig. 72.)

Fastigium verticis valde compressum, teres, apice tuberculatum, obtusum vel (in Sc. forcipata m. *et in nonnullis speciebus Americae meridionalis) supra subsulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Antennae setaceae, plerumque unicolores. Pronotum disco plano, margine antico recto, margine postico rotundato, lobis deflexis angulatim, raro subrotundatim insertis, perpendicularibus, aeque longis et altis, vel altioribus, angulis rotundatis. Elytra linearia, margine postico recto, apice plus minus oblique truncata, venis atque venulis expressis, venis radialibus flexuosis, a medio divergentibus, ramo primo ante*

medium oriente, furcato, necnon ramis duobus apicalibus integris in marginem posticum elytri tendentibus, vena ulnari in tertia parte apicali in marginem elytri deflexa, campis radiali et ulnari venulis parallelis basi confertis et sensim laxioribus instructis, campo tympanali ♂ in elytro sinistro costa curvata instructo, in elytro dextro subhyalino, speculo incerte delineato. Alae elytris parum longiores, margine antico apice rotundato. Femora antica et intermedia pronoto parum longiora, subtus mutica, postica basi incrassata, subtus margine interno spinulis minimis, rarissimis (in speciebus Americae borealis) vel spinis majoribus, interdum lobatis (in speciebus Americae meridionalis) armata. Tibiae anticae pone foramina subito angustatae, supra in margine postico subspinulosae, tympanis nigris vel nigrescentibus. Meso- et metasternum lobata. Segmentum anale ♂ rotundatim productum (in speciebus Americae meridionalis) vel pistillatim productum, apice bilobatum, basi inter cercos laminam verticalem, securiformem emittens. Cerci ♂ breves, valde incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, attenuata, incurva, margine postico emarginato, vel fisso, stylis nullis. Ovipositor a basi incurvus, apice obtusus, margine superiore toto crenulato, margine inferiore apice crenulato, valvula inferiore rugosa. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis. ♂ ♀

Scudderia Stål 1873, Öfv. Vet. Ak. Förh., p. 41, Rec. orth. 2, p. 14.
Phaneroptera Burm., Handb. II, p. 690.
„ Serv., Orth. p. 416.
„ Harris, Treatise etc., p. 160.

Das Charakteristische dieses Genus besteht in der Form des männlichen Analsegmentes und der Subgenitalplatte. Die nordamerikanischen Species, welche alle den nämlichen Habitus haben, sind schwierig zu unterscheiden. Ich vereinige mit diesem von Stål für eine Reihe nordamerikanischer Phaneropteriden aufgestellten Genus einige südamerikanische Formen, welche von den ersteren durch das abgerundete Analsegment des ♂ und die auf der Unterseite Dornen tragenden Hinterschenkel abweichen, die in einer Species (*cruenta* Burm.) sogar zu dreieckigen Lamellen erweitert sind.

Dispositio specierum.

1. *Femora postica subtus in margine interno spinulis 2—6 minimis nigris instructa. (Elytra subpellucida.) Species Americae borealis.*

2. *Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis. (Lamina subgenitalis ♂ processum analem valde superans. Ovipositor in margine superiore angulo valde obtuso incurvus, quam margine antico pronoti latior.)*

1. *laticauda* m.

2.2. *Pronotum lobis deflexis angulo acutiusculo insertis.*

3. *Processus analis ♂ pistilliformis, apice dichotomus.*

4. *Processus analis ♂ lobis apicalibus valde incrassatis.*
2. *furcata* m.

4.4. *Processus analis ♂ lobis apicalibus brevibus angustis.*

5. *Pronotum antice et postice subaeque latum, disco plano vel subconvexo. Elytra angustiora, vena radiali recta.*

6. *Lobi processus analis ♂ in margine inferiore emarginati. Ovipositor plica basali concolore* . . . . . 3. *furculata* m.

6.6. *Lobi processus analis ♂ in margine inferiore rotundati. Ovipositor plica basali atro-maculata* . 4. *curvicauda* de Gerr.

5.5. *Pronotum postice distincte latius, disco concavo. Elytra latiora et breviora, vena radiali flexuosa. (Lobi processus analis ♂ breves, margine inferiore recto. Ovipositor plica basali concolore.)*
5. *pistillata* m.

3.3. *Processus analis ♂ rotundatim productus, margine postico subemarginato* . . . . 6. *angustifolia* Harris.

1.1. *Femora postica subtus spinulosa vel lobata. (Segmentum anale ♂ parum productum, obtusum.)*

2. *Lamina subgenitalis ♂ a medio fissa, lobis basi hiantibus, apice contiguis. (Fastigium verticis acuminatum, sulcatum. Elytra coriacea, opaca. Femora postica subtus in utroque margine spinulosa.) Spec. Mexicana.*
7. *forcipata* m.

2.2. *Lamina subgenitalis ♂ apice emarginata vel parum profunde fissa. Species Americae meridionalis.*

3. *Pronotum lobis deflexis angulo acuto insertis, aeque longis et altis. Femora postica subtus tantum in margine interno spinulosa. Statura minore* . . . . 8. *minor* m.

3.3. *Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, altioribus quam longioribus. Femora postica subtus in utroque margine spinulosa.*

4. *Femora postica subtus spinulosa. Lamina subgenitalis ♂ elongata, angustata.*

5. *Lamina subgenitalis ♂ apice dilatata. Cerci ♂ dente magno interno instructi* . . . . 9. *dentata* m.

5.5. *Lamina subgenitalis ♂ apice attenuata, compressa. Cerci ♂ integri* . . . . 10. *punctulata* m.

4.4. *Femora postica subtus lobata. (Alae basi sanguineae.) Lamina subgenitalis ♂ brevis, parum angustata.* . . . 11. *cruenta* Burm.

1. *Sc. laticauda* m.

Fastigium verticis, a latere visum, concavum. Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis. Meso- et metasternum lobis supra coxas extensis. Femora postica subtus in margine interno 6-spinulosa. Segmentum anale ♂ in processum pistilliformem, apice breviter bilobatum productum, lamina securiformi,

perpendiculari inter cercos, producta. Cerci ♂ brevissimi, incurvi. Lamina subgenitalis ♂ rotundatim incurva, processum analem valde superans, apice compressa, profunde triangulariter emarginata. Ovipositor margine superiore angulo obtuso incurvo, valde dilatatus, quam margine antico pronoti latior, plica basali atro-maculata. ♂ ♀

	♀	♀
Long. corporis	21 mm.	23 mm.
„ *pronoti*	6	
„ *elytrorum*	37	
„ *femorum posticorum*	30	
„ *ovipositoris*		10
Lat. „ *medio*		3

Vorkommen: Georgia (c. m. Nr. 11527).

Diese Species steht zunächst der *Sc. curvicauda* Serv., und unterscheidet sich von derselben durch die abgerundeten Kanten des Pronotum, die bedeutend längere und tiefer ausgerandete Subgenitalplatte des ♂ und die stumpfwinklig aufgebogene breite Legescheide.

2. *Sc. furcata* m. (Fig. 72, *a.*)

Fastigium verticis apice obtusum. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulo acuto insertis. Elytra venis radialibus parum flexuosis. Femora postica subtus in margine interno spinulis tribus nigris armata. Meso- et metasternum lobis supra coxas productis. Processus analis ♂ lobis valde incrassatis, in margine inferiore atro-fasciatis. Cerci ♂ valde incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ processum analem non superans, apice compressa, leviter rotundatim emarginata. ♂

	♂
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	39
Long. femorum posticorum	22

Vorkommen: Maine (c. m. Nr. 2441), Texas (c. m. Nr. 10589 *b*).

Das charakteristische Merkmal besteht in der Form des Analfortsatzes des ♂, welcher zwei stark aufgetriebene, an der Unterseite schwarz geränderte Lappen trägt. Das ♀ ist mir nicht bekannt.

3. *Sc. furculata* m. (Fig. 72, *b.*)

Pronotum disco subconvexo, costis luteis, lobis deflexis angulo acuto insertis. Metasternum lobis latere parum rotundatis instructum. Processus analis ♂ lobis angustis, concoloribus, margine inferiore emarginato, instructus. Lamina subgenitalis ♂ processum analem subsuperans, apice compressa, rotundatim emarginata. Ovipositor margine superiore rotundatim incurvo, plica basali concolori. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	22 mm.	
„ *pronoti*	5·2	5·6
„ *elytrorum*	35—38	30—42
„ *femorum posticorum*	24—30	26
„ *ovipositoris*		6—7
Lat. „ *medio*		2

? *Phaneroptera mexicana* Sauss., Orth. nova amer. II. série 1861, p. 4.

Vorkommen: Mexico (Mus. Genf, c. m. Nr. 151, 1863, 6829 etc.), Texas (Mus. Genf, c. m. Nr. 10589).

Charakterisirt durch die schmalen, an der Unterseite ausgerandeten Lappen des Analfortsatzes des ♂.

4. *Sc. curvicauda* de Gerr.

Fastigium verticis concavum. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulo acuto insertis, costis plerumque luteis. Femora postica subtus in margine interno bispinulosa. Meso- et metasternum lobis supra coxas extensis. Metasternum lobis latere distincte rotundatis instructum. Processus analis ♂ lobis parvis, margine inferiore rotundato instructus. Lamina subgenitalis ♂ processo parum longior, apice compressa, rotundatim emarginata. Ovipositor margine superiore angulo recto incurvus, angustus, plica basali atro-maculata. ♂ ♀

	♀	♀
Long. corporis	19 mm.	23 mm.
„ *pronoti*	5·8	6
„ *elytrorum*	37	36
„ *femorum posticorum*	26	27
„ *ovipositoris*		8
Lat. „ *medio*		2

Locusta curvicauda de Geer. 1773, Mém. III, p. 446.
Locusta curvicauda de Geer. Götze, Abhandl. III., p. 289
Scudderia curvicauda Stål, Rec. orth, 2, p. 30.

Vorkommen: Pennsylvanien (de Geer), Connecticut (c. m. Nr. 2440), Texas (c. m. Nr. 10589 c), Georgia (c. m. Nr. 11524).

Die Beschreibung, welche Stål von dem typischen Exemplar der Stockholmer Sammlung gibt, lässt keinen Zweifel über die Species, die sich durch breite Brustlappen, die in rechtem Winkel aufgebogene Legescheide mit schwarzgefleckter Basalfalte auszeichnet. Das ♂ ist von *Sc. furculata* m. durch die auf der Unterseite nicht ausgerandeten Lappen des Analfortsatzes unterschieden.

5. *Sc. pistillata* m.

Fastigium verticis concavum, sulcatum. Pronotum disco postice quam antice latiore, concaviusculo. Elytra latiora, venis radialibus flexuosis. Femora

postica subtus in margine interno mutica vel spinulis rarissimis armata. Meso- et metasternum lobis productis instructa. Processus analis ♂ lobis brevissimis, margine inferiore recto. Lamina subgenitalis ♂ processum non superans, apice rotundatim emarginata. Ovipositor angulo subrecto incurvus, plica basali concolore. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	15 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	5	5·5
„ *elytrorum*	30	27
Lat. „ *medio*	9	8
Long. femorum posticorum	21	
„ *ovipositoris*		6·5

Vorkommen: New-York (c. m. Nr. 7401), New-Hampshire (c. m. Nr. 3560).

Unterscheidet sich durch das am Hinterrande etwas verbreiterte Pronotum und die breiteren, mit welligen Radialnerven versehenen Deckflügel.

6. *Sc. angustifolia* Harris.

Statura minore. Fastigium verticis concavum. Pronotum disco plano, costis luteis. Elytra ampla, venis radialibus flexuosis, venulis transversis parum regularibus. Femora postica subtus mutica. Meso- et metasternum breviter lobata. Segmentum anale ♂ obtuse-productum, apice sulcatum et minutissime emarginatum, processu nullo. Cerci ♂ longiores, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, a latere non compressa, apice fissa. ♂

	♂
Long. corporis	14·5 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	28
„ *femorum posticorum*	19

Phaneroptera angustifolia Harris, 1862, Treatise, p. 160, f. 76.
? *Gryllus myrtifolius* Drury, Ill. vol. II, Pl. XLI, f. 2.
? *Phaneroptera septentrionalis* Serv., Orth. p. 416.
„ *curvicauda* Scudd., Materials, Boston Journ. of Nat. Hist., vol. VII, 1862, p. 448.

Vorkommen: Massachusets (Scudd., c. m. Nr. 3559), Maine (Scudd.).

Diese Species zeichnet sich von ihren nordamerikanischen Gattungsgenossen durch das abgestumpfte Aftersegment und die viel längeren Cerci und die zwar sehr verlängerte und verschmälerte, aber seitlich nicht zusammengedrückte und am Hinterrande tief eingeschnittene Subgenitalplatte des ♂ aus. Das dazu gehörende ♀ ist mir unbekannt.

Von allen nordamerikanischen Species stimmt die vorliegende am besten mit der Beschreibung von Harris. Ebenso vereinige ich mit derselben *Phaneroptera septentrionalis* Serv., indem ich annehme, dass der Fortsatz

des Aftersegmentes, welcher bei allen übrigen hieher gehörenden Species vorhanden ist, diesem Autor nicht entgangen wäre. Endlich ist das Exemplar meiner Sammlung ein von Herrn Sudder erhaltenes Original seiner *curvicauda*.

7. *Sc. forcipata* m.

Viridis, coriacea, nitida. Fastigium verticis depressum, acuminatum, sulcatum. Oculi suboblongi. Pronotum disco planissimo, lobis deflexis angulatim insertis, perpendicularibus, altioribus quam longioribus, margine antico subemarginato. Elytra subcoriacea, opaca. Femora postica basi sat dilatata, subtus apicem versus in utroque margine spinulis 5 armata. Tibiae anticae supra, excepta spina apicali, inermes. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis instructum. Segmentum anale ♂ parum productum, rotundatim emarginatum, angulis dentatim acuminatis. Cerci ♂ longi, teretes, subrecti, apice compressi, oblique truncati, mucrone curvato armati. Lamina subgenitalis ♂ longa, a medio biloba, lobis teretibus, basi hiantibus, apice contiguis. ♂

	♂
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	5·2
„ *elytrorum*	35
„ *femorum posticorum*	18

Vorkommen: Mexico (Mus. Genf).

Ausgezeichnet durch die für dieses Genus abnormen lederartigen Deckflügel, das scharfkantige Pronotum und die nach Art einer Zuckerzange verlängerte Subgenitalplatte des ♂.

8. *Sc. minor* m.

Viridissima, tota rugulosa. Fastigium verticis prorectum, sulcatum. Antennae basi virides, dehinc fuscae, albo-annulatae. Pronotum disco planissimo, ruguloso, lobis angulo acuto insertis, aeque altis et longis. Elytra campo marginali venulis irregularibus rugoso, ramo radiali bi-furcato. Femora postica subtus tantum in margine interno spinulis 6—8 armata. Meso- et metasternum lobis rotundatis instructa. Ovipositor angulo obtuso incurvus, apicem versus distincte attenuatus. Lamina subgenitalis ♀ brevis, lata, valde obtusa. ♀

	♀
Long. corporis	19 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	26
„ *femorum posticorum*	23
„ *ovipositoris*	7

Vorkommen: Brasilien (c. m. Nr. 1098).

Das vollkommen ebene und rauhe Pronotum mit scharfkantig eingesetzten Seitenlappen, welche gleich lang und hoch sind, unterscheidet diese Species von allen übrigen südamerikanischen dieses Genus.

9. *Sc. dentata* m.

Olivaceo-viridis. Fastigium verticis sulcatum. Antennae? Oculi magni. Pronotum disco plano, nitido, antice subconstricto, lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus. Elytra unicoloria, campo marginali irregulariter reticulato, campis aliis venulis transversis parallelis reticulatis, ramo radiali medio simpliciter furcato. Femora postica subtus in margine interno spinulis 6, in margine externo spinulis 4 armata. Meso- et metasternum lobis rotundatis instructa. Segmentum anale ♂ margine postico triangulariter emarginato. Cerci ♂ breves, recti, apice angulo recto incurvi, acuminati, in margine interno dente longo, horizontaliter producto, obtuso instructi. Lamina subgenitalis ♂ elongata, a basi attenuata, apice dilatata, obtusa, margine postico emarginato, marginibus lateralibus calloso-limbatis, apice in modum stylorum breviter productis. ♂

	♂
Long. corporis	25 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	35
„ *femorum posticorum*	26

Vorkommen: Peru (c. m. Nr. 11238).

Ausgezeichnet durch die mit einem Zahn versehenen Cerci und die schmale, an der Spitze erweiterte Subgenitalplatte des ♂.

10. *Sc. punctulata* m.

Viridis. Fastigium verticis prorectum, sulcatum. Oculi maximi. Frons cum articulis tribus basalibus antennarum ferrugineo-lutea. Antennae ceterum fuscae. Pronotum nitidum, sulcis transversis impressis, lobis deflexis angulo obtuso insertis, altioribus quam longioribus. Elytra opaca, punctis diffusis rufo-fuscis, alineatis, subobsoletis signata, necnon margine postico angustissime rufo-limbato. Pedes laete ferruginei. Femora postica basi incrassata, subtus margine interno spinulis 7, margine externo spinulis 3 armato. Tibiae anticae supra, exceptis spina basali et apicali, inermes, foraminibus nigerrimis. Tibiae posticae versus medium dilatatae. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Segmentum anale ♂ rotundatim productum, triangulariter emarginatum. Cerci ♂ breves, valde incurvi, nigro-mucronati. Lamina subgenitalis elongata, valde angustata, compressa, postice triangulariter excisa. Ovipositor longiusculus, basi atro-maculatus, rotundatim parum incurvus, valde obtusus, utroque margine profunde regulariter crenulato. Lamina subgenitalis ♀ ampla, valde obtusa. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis		25 mm.	
„ *pronoti*		6	
„ *elytrorum*	40		43
„ *femorum posticorum*		30	
„ *ovipositoris*			10

Vorkommen: Rio de Janeiro (Mus. Wien, c. m. Nr. 7815).

Ausgezeichnet durch die grossen Augen, das glänzende, längs den Querfurchen eingedrückte Pronotum, die schwach röthlich punktirten Deckflügel, die Form des Analsegmentes und der Subgenitalplatte des ♂.

Ich besitze in meiner Sammlung eine Phaneropteride aus Surinam (c. m. Nr. 7810), welche von der beschriebenen nur durch die vollständige Obliteration der Punkte der Deckflügel, die dunklere Farbe der Füsse und die etwas tiefer eingeschnittene Subgenitalplatte des ♂ abweicht. Da dieselbe im Uebrigen vollkommen übereinstimmt, so führe ich sie nur als Varietät an.

11. *Sc. cruenta* Burm.

Viridis. Alis sanguineis. Fastigium verticis compressum, a latere visum distincte concavum, apice valde deflexum, obtusum. Oculi magni, globosi. Frons brevis. Antennae subnodulosae, fuscae, albido-annulatae. Pronotum nitidum, disco subconvexo, sulcis transversis obliteratis, lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra viridia, campis radiali et ulnari venulis transversis parallelis distinctis, ramo radiali furcato, ramulo postico cum vena ulnari confluente. Alae basi ultra medium sanguineae, parte sanguinea flavo-circumdata. Femora antica dilatata, compressa. Femora postica subtus apicem versus lobis triangularibus, acuminatis, infuscatis armata. Tibiae anticae foraminibus subconchatis, supra, excepta spina apicali, inermes. Tibiae posticae supra dilatatae, spinis confertissimis, infuscatis armatae. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis instructum. Segmentum anale ♂ rotundatim productum, margine postico recto. Cerci ♂ breves, incurvi. Lamina subgenitalis ♂ breviuscula, parum attenuata, plana, margine laterali calloso-limbato, margine postico rotundatim parum profunde emarginato. Ovipositor parum incurvus, ubique aeque latus, apice rotundatim obtusus, marginibus tenuissime crenulatis. Lamina subgenitalis ♀? ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	19 mm.	25 mm.
„ *pronoti*	6·2	7
„ *elytrorum*	39	45
„ *femorum posticorum*	27	31
„ *ovipositoris*		12

Phaneroptera cruenta Burm., 1839, Handb. II, p. 691.
„ „ Charp., Orth. descr., tab. 21 (die Legescheide ist viel zu spitz gezeichnet).

Vorkommen: Rio de Janeiro (Burm., c. m. Nr. 7814, Mus. Wien, Mus. Genf).

Diese durch die Färbung der Unterflügel und die lappigen Stacheln der Hinterschenkel ausgezeichnete Species erinnert im Habitus an die Aphidnien.

73. Genus. *Symmetropleura* m. (Fig. 73.)

Fastigium verticis triangulariter productum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulatim insertis, margine antico recto, margine inferiore rotundato. Elytra latiora, margine postico subrotundato, vel angustiora, margine postico recto, ramo radiali medio vel ante medium oriente, ante medium furcato, ramulo postico in S. laevicauda m. *cum vena ulnari confluente, campo tympanali ♂ in elytro dextro subpellucido, speculo nullo. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulosa, postica in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra inermes vel raro-spinulosae. Mesosternum triangulariter, metasternum rotundatim lobatum. Segmentum anale ♂ laminatim inter cercos deflexum, vel subproductum. Cerci ♂ longi, apice incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, parum attenuata, margine postico rotundatim emarginato, vel (in S. africana* m.) *elongata, attenuata, apice triangulariter emarginata, stylis liberis nullis. Ovipositor pronoto longior, parum incurvus, acuminatus, laevis, margine superiore apice crenulato, margine inferiore apice serrulato. Lamina subgenitalis ♂ triangularis, medio profunde sulcata.* ♂ ♀

συμμέτρος = *aequalis* πλευρά = *latus.*

In diesem Genus vereinige ich verschiedene unpaarige ♂ und ♀ aus Nord- und Südamerika und Africa, deren gemeinschaftlicher Charakter in den auf der Unterseite bedornten Vorder- und Mittelschenkel besteht, wodurch auch der generische Unterschied von *Scudderia* gegeben ist.

Dispositio specierum.

1. *Elytra angustiora, margine postico recto. (Lamina subgenitalis ♂ brevis, rotundatim emarginata.) Species Americae borealis* . . 1. *modesta* m.

1.1. *Elytra latiora, margine postico rotundato.*

2. *Elytra margine antico basi atro-limbato. Ramus radialis ramulo postico cum vena ulnari confluente. Species Americae meridionalis.*
2. *laevicauda* m.

2.2. *Elytra margine antico toto concolori. Ramus radialis ramulo postico libero. (Lamina subgenitalis ♂ attenuata, apice fissa.) Species Africana.* 3. *Africana* m.

1. *S. modesta* m.

Statura minore. Pallide viridis. Pronotum nitidum, costis lateralibus ferrugineis. Elytra longitudine pronoti non duplo latiora, margine postico recto, ramo radiali ante medium furcato, utroque ramulo in marginem posticum perducto. Tibiae anticae et intermediae, excepta spinula apicali, supra inermes. Tibiae posticae apice distincte incurvae. Segmentum anale ♂ lobo triangulari inter cercos deflexo. Cerci ♂ longi, apice incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, ampla, bicarinata, margine postico late rotundatim emarginato. ♂

	♂
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	25
Lat. „ *medio*	6
Long. femorum posticorum	17

Vorkommen: Carolina (Mus. Berlin).

Diese Species zeichnet sich durch die kleine Statur und zarte Färbung aus. Die Hinterschienen sind gegen das Ende deutlich einwärts gekrümmt.

2. *S. laevicauda* m. (Fig. 73, *a*, *b*).

Statura majore. Laete viridis. Elytra longitudine pronoti subduplo latiora, margine antico basi pallide-marginato, margine ipso atterrimo, margine postico rotundato, ramo radiali ante medium furcato, ramulo postico cum vena ulnari confluente. Ovipositor parum incurvus, acuminatus. ♀

	♀
Long. corporis	28 mm.
„ *pronoti*	6·5
„ *elytrorum*	44
Lat. „ *medio*	12
Long. femorum posticorum	29
„ *ovipositoris*	13

Vorkommen: Bahia (c. m. Nr. 7816 *b*).

Ist durch die Statur, und namentlich den an der Basis schwarz gesäumten Vorderrand der Deckflügel der *Plagiopleura nigro-marginata* Stål sehr ähnlich, unterscheidet sich jedoch durch die generischen Charaktere.

3. *S. Africana* m. (Fig. 73, *c*).

Pronotum disco punctis impressis ruguloso, lineola media impressa pone sulcum transversum primum instructo. Elytra ampla, margine postico rotundato, ramo radiali ante medium furcato, in marginem posticum elytri perducto.

Segmentum anale ♂ laminatim productum, margine postico recto. Cerci ♂ parum incurvi, apice subcompressi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, compressa, apice obtusa, breviter fissa. ♂

	♂
Long. corporis	37 mm.
„ *pronoti*	7
„ *elytrorum*	44
Lat. „ *medio*	16
Long. femorum posticorum	28

Vorkommen: Congo (c. m. Nr. 10199).

Diese einzige africanische Species der Gruppe der Scudderien hat mit dem Genus *Scudderia* die Form der männlichen Geschlechtsorgane gemein, steht jedoch durch die breiten Flügeldecken der *Symmetropleura laevicauda* m. nahe, und muss wegen ihrer bedornten Vorder- und Mittelschenkel in dieses Genus verlegt werden.

Gruppe Plagiopleurae.

Diese Gruppe steht den Scudderien zunächst und unterscheidet sich von ihnen durch das Vorhandensein von Griffeln auf der männlichen Subgenitalplatte. Die hieher gehörenden Species haben alle ein scharfkantiges Pronotum und zerfallen in Bezug auf die Form der Deckflügel in drei Kategorien: die letzteren sind entweder überall gleich schmal mit einem nach dem Hinterrande zielenden Radialzweige (*Amaura, Theudoria*), oder gegen die Spitze verengt, mit einem in die Spitze des Flügels verlaufenden Radialzweige (*Ectemna, Plagiopleura*), oder endlich lanzetförmig, d. h. in der Mitte am breitesten, mit einem Radialzweig, welcher nahe der Spitze in den Hinterrand verläuft und beinahe mit dem Ulnarnerv zusammenfliesst (*Parableta*). Die letzte Kategorie hat in der Form der Deckflügel den Habitus der Phyllopteren.

74. Genus. *Amaura* m. (Fig. 74.)

Fastigium verticis apice obtusum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulo acuto insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore rotundato. Elytra linearia vel sublanceolata, subpellucida, reticulata, venulis transversis distinctis, ramo radiali ante medium venae radialis oriente, pone medium furcato, in marginem posticum elytri excurrente, campo tympanali ♂ in utroque elytro aequo modo constructo, speculo in elytro dextro opaco. Alae elytris longiores, acuminatae, campo triangulari

apicali subobliterato. Femora antica et intermedia subtus inermia, postica basi valde incrassata, apicem elytri non attingentia, subtus apice in utroque margine spinulis raris armata. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, exceptis spinula apicali et interdum basali, inermes. Mesosternum et metasternum rotundatim lobata. Segmentum ultimum abdominale ♂ productum, medio impressum, margine postico emarginato. Cerci ♂ incurvi, brevissime mucronati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, medio carinata, margine postico emarginato, stylis brevibus instructo. Ovipositor subito incurvus, brevis, valde compressus, obtusiusculus, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulato. ♂ ♀

ἀμαυρός = *obscurus.*

Dieses Genus, welches einige amerikanische Species von kleiner Statur und grüner Farbe umfasst, zeichnet sich durch keine hervorragenden Charaktere aus. Es hat ganz den Habitus von *Turpilia* Stål, muss jedoch mit Rücksicht auf die gefurchten Tibien hieher gestellt werden.

Dispositio specierum.

1\. *Elytra unicoloria (non punctata). (Segmentum anale ♂ utrinque spinulis tribus armatum)* . . . . 1. *spinata* m.

1.1. *Elytra punctis nigris 8, distantibus signata* . . . . 2. *punctata* m.

1. *A. spinata* m. (Fig. 74).

Fusco-viridis. Elytra apicem versus angustata, ramo radiali parum pone medium furcato. Segmentum anale ♂ in lobos duos obtusos, margine spinis tribus contiguis, articulatim insertis instructos productum. Cerci ♂ parum incurvi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, parum angustata, margine postico subrecto, stylis brevibus instructa. ♂

	♂
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	25
Lat. „ *medio*	4
Long. femorum posticorum	17·5

Vorkommen: Buenos-Ayres (Mus. Genf).

Sehr eigenthümlich ist das Analsegment gebildet, welches auf jeder Seite drei dicht stehende bewegliche Dörnchen trägt.

2. *A. punctata* m.

Olivacea. Pronotum breviusculum, disco nitido, lobis deflexis antice rotundatim, postice angulatim insertis. Elytra pellucida, linearia, punctis 8 fuscis, aeque distantibus, adspersa. Femora basi valde incrassata, apice subtus spinulis raris fuscis armata. Ovipositor subito, angulo obtuso incurvus,

obtusiusculus, margine superiore toto, margine inferiore apice subtilissime crenulato. Lamina subgenitalis ♀ valde obtusa. ♀

		♀
Long. corporis		16 mm.
„ *pronoti*		4
„ *elytrorum*		26
Lat. „	*medio*	4·8
Long. femorum posticorum		19
„ *ovipositoris*		6·5

Vorkommen: Peru (Mus. Genf).

Ausgezeichnet durch die durchscheinenden Deckflügel mit regelmässig vertheilten, weit von einander abstehenden, kleinen, schwarzen Punkten.

Da ich von dieser Species das ♂ nicht kenne, so bin ich im Zweifel, ob sie richtig eingereiht ist. Sie könnte nach dem Habitus auch zu *Scudderia* Stål neben *Sc. minor* m. gehören, worüber die Abwesenheit der Griffel entscheiden müsste.

75. Genus. *Theudoria* Stål. (Fig. 75.)

Fastigium verticis compressum, non sulcatum, apice obtusum, cum fastigio frontis contiguum. Pronotum disco plano, antice et postice subaeque lato, margine postico recto, lobis deflexis angulatim insertis, perpendicularibus, margine inferiore rotundato. Elytra venulis expressis rugulosa, venis radialibus disjunctis, ramo radiali medio oriente, integro vel longe pone medium furcato, vena ulnari marginem ad apicem attingente, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena transversa distincta, in elytro dextro speculo nullo instructo. Alae elytris parum longiores, campo antico apice rotundato, vel acuminato, campo apicali triangulari vix expresso. Femora antica et intermedia subtus inermia, postica subtus in margine interno spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae et raro-spinulosae. Meso- et metasternum rotundatim lobata. Segmentum anale ♂ latum, impressum, margine postico emarginato. Lamina supraanalis ♂ deflexa, rotundata. Cerci ♂ angulatim incurvi, apice obtusi, brevissime mucronati, teretes et integri vel basi dentati. Lamina subgenitalis ♂ angusta, horizontaliter producta, apice profunde fissa, stylis longiusculis instructa. Ovipositor semicirculariter incurvus, compressus, pone medium vix dilatatus, rugulosus, margine superiore toto, margine inferiore apice minutissime serrato-dentato. Lamina subgenitalis ♀ brevissima, transversa. ♂ ♀

Theudoria Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 31.

Dieses Genus zeichnet sich durch die Form der Subgenitalplatte des ♂ aus, welche lang, schmal und tief eingeschnitten ist. Die Hinterschenkel sind an der Basis mehr oder weniger dick und gegen die Spitze stets sehr verengt. Die Deckflügel und Hinterschenkel haben eine abnorme Färbung, wodurch einige Aehnlichkeit mit dem Habitus des Genus *Gymnocera* Brullé entsteht.

Dispositio specierum.

1. *Alae apice rotundatae. Femora postica subtus in margine interno 8—10 spinulosa. Cerci ♂ integri* . . . . 1. *melanocnemis* Stål.

1.1. *Alae apice acuminatae. Femora postica subtus in margine interno 2—4 spinulosa. Cerci ♂ basi dente longo interno armati.* 2. *pyrrhocnemis* m.

1. *Th. melanocnemis* Stål. (Fig. 75.)

Flavo-olivacea, nitida vel raro viridis. Frons fusco-marmorata. Pronotum rugulosum. Pronotum disco plano. Elytra vena ulnari basi, femora postica apice, necnon tibiae et tarsi omnes nigerrimi, in varietate viridi concolores. Alae campo antico apice rotundato. Femora postica elytris subaeque longa, subtus in margine interno 8—10 spinulosa. Cerci ♂ basi integri. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	20—24 mm.
„ *pronoti*	4	5
„ *elytrorum*	21	25
Lat. „ *medio*	5	6
Long. femorum posticorum	22	23—26
„ *ovipositoris*		7

Phaneroptera melanocnemis Stål, 1860, Freg. Eug. Resa, Orth. p. 321.
Theudoria melanocnemis Stål, Rec. orth. 2, p. 30.

Vorkommen: Buenos-Ayres (Stål, Museum Genf), Montevideo (c. m. Nr. 5341, 8025).

Ein ♀ aus dem Museum von Genf zeichnet sich durch grüne Farbe und ungefärbte Füsse aus, ist aber im Uebrigen nicht verschieden.

2. *Th. pyrrhocnemis* m.

Olivacea. Frons pallida. Carinae pronoti, necnon margo posticus elytrorum et tibiae omnes rufae. Pronotum disco concavo, lobis deflexis margine postico parum rotundato. Elytra ramo radiali longe pone medium furcato. Alae campo antico apice acuminato. Femora postica elytris breviora, subtus in margine interno 2—4 spinulosa. Cerci ♂ apice subclavati, brevissime mucronati, intus basi dente longo, horizontaliter producto, acuminato instructi. ♂

	♂
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	4·8
„ *elytrorum*	25
Lat. „ *medio*	5
Long. femorum posticorum	21

Vorkommen: Bahia (Mus. Berlin).

Unterscheidet sich von *Th. melanocnemis* Stål durch die rothe Einfassung des Pronotum und der Deckflügel, die rothen Schienen, die zugespitzten, längeren Unterflügel, die schmächtigeren, auf der Unterseite schwach bedornten Hinterschenkel und die mit einem langen Basalzahne versehenen männlichen Cerci.

76. Genus. *Ectemna* m. (Fig. 76.)

Vertex antice inter oculos carinato-marginatus, ad oculos dente obtuso terminatus. Fastigium verticaliter deflexum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Antennae setaceae. Oculi globosi. Pronotum disco depresso, margine antico late sinuato, margine postico parum rotundato, lobis deflexis carina spuria, obliqua, postice infra sinum humeralem evanescente instructis, margine inferiore toto rotundato. Elytra linearia, venis radialibus totis contiguis, ramo radiali ante medium oriente, recto, in apicem elytri ipsum perducto, cum vena ulnari ramulo obliquo conjuncto, vena ulnari rectissima, in apicem elytri perducta. Femora antica pronoto dimidio longioria, cum femoribus intermediis, subtus in margine antico spinulosa. Femora postica subtus in utroque margine spinulosa, lobis genicularibus bidentatis. Tibiae anticae et intermediae longiores, supra subsulcatae (subplanae) in margine postico spinulosae. Ovipositor subito incurvus, acuminatus, laevis, margine superiore rectissimo, toto crenulato, margine inferiore rotundato, a medio crenulato. ♀

ἐκτέμνω = *excidere.*

Ich kenne nur das ♀ und bin daher über die Einreihung nicht sicher. Der scharfkantig ausgeschnittene Kopfgipfel (nach Art einiger Species des Genus *Elimaea* Stål), die falsche Kante, welche schräg die Seitenlappen des Pronotum durchläuft und die schmalen Deckflügel mit den gerade verlaufenden Adern charakterisiren das Genus.

1. *E. carinata* m. (Fig. 76.)

Tota viridis. Vertex albo-limbatus. Elytra margine antico ipso basi nigro. Femora antica in latere interno, necnon tibiae anticae basi fuscae. Ovipositor marginibus et apice rufus. ♀

	♀
Long. corporis	26 mm.
„ *pronoti*	5·5
„ *elytrorum*	44
Lat. „ *medio*	7·5
Long. femorum posticorum	30
„ *ovipositoris*	7

Vorkommen: Columbien (c. m. Nr. 9971).

Im Museum von Genf befindet sich ein ♀ aus Mexico, welches nur durch die Dimensionen abweicht. Dieselben betragen:

	♀
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	34
Lat. „ *medio*	5·2
Long. femorum posticorum	21
„ *ovipositoris*	6·5

77. Genus. *Plagiopleura* Stål. (Fig. 77.)

Occiput depressum. Fastigium verticis horizontaliter productum, acuminatum, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae longissimae, setaceae. Pronotum disco plano, versus marginem posticum dilatato, lobis deflexis altioribus quam longioribus, antrorsum valde angustatis, pone medium altissimis, margine inferiore rotundato. Elytra basi lata, sensim angustata, apice rotundata, campo marginali cum campo radiali et ulnari conjunctis aeque lato, venis radialibus contiguis, ramo radiali ante medium oriente, furcato, ramulo anteriore in apicem elytri perducto, ramulo posteriore cum vena ulnari confluente, aeque in apicem elytri exeunte, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena transversa recta, in elytro dextro tympano pellucido nullo instructo, campo tympanali ♀ in elytro dextro venulis scalaribus distinctissimis signato, mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis instructum. Femora antica pronoto dimidio longiora, subtus in margine antico spinulosa. Femora postica gracilia, subtus in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae et spinulosae. Lamina supraanalis ♂ lanceolata, inter cercos deflexa. Cerci longi, recti, apice incurvi et clavati, margine interno truncati. Lamina subgenitalis ♂ longe producta, sensim angustata, utrinque obtuse carinata, in margine postico profunde sinuata, in processus duos cylindricos, stylos longos gerentes extensa. Ovipositor brevis, parum incurvus, medio latissimus, acuminatus, tuberculis elevatis scaber, margine superiore toto crenulato, margine inferiore in tertia parte apicali serrato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂ ♀

Plagiopleura Stål, 1873, Öfv. Vet. Ak. Förhandl., 30, 4, p. 41.
„ Stål, Rec. orth. 2, p. 15.

1. *P. nigro-marginata* Stål. (Fig. 77.)

Laete viridis. Pronotum disco postice ruguloso. Elytra margine antico basi nigro-limbato, venis praesertim ad furcationes albicantibus. Ovipositor apice infuscatus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	28—33 mm.	29—33 mm.
„ *pronoti*	6·5—7	7—8
„ *elytrorum*	45	50—56
Lat. „ *medio*	12	12—15
Long. femorum posticorum	30	37—38
„ *ovipositoris*		10

Plagiopleura nigro-marginata Stål, 1873, Ofv. Vet. Ak. Förhandl., 30, 4, p. 42.

„ „ Stål, Rec. orth. 2, p. 30.

Vorkommen: Brasilien (Stål), Bahia (c. m. Nr. 7816), Cayenne (c. m. Nr. 7829), Montevideo (c. m. Nr. 8352).

78. Genus. *Parableta* m. (Fig. 78.)

Fastigium verticis acuminatum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons rotundata. Pronotum disco plano vel subconcavo, lobis deflexis angulo plus minus acuto insertis, aeque altis et longis, rotundatis. Elytra ovato-lanceolata, ramo radiali ante medium oriente, medio furcato, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente, vena ulnari ramos duos in marginem posticum emittente, ad insertionem eorum punctis rufis, et albidis signata, campo tympanali elytri dextri toto pellucido, speculo non delineato. Alae acuminatae. Femora antica et intermedia subtus inermia. Femora postica subtus in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, illae inermes vel raro-spinulosae, hae spinulosae. Meso- et metasternum subtriangulariter lobata. Lamina supraanalis inter cercos deflexa. Cerci ♂ toti teretes, vel pone medium compressi, valde incurvi, apice obtusi vel mucronati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, stylis instructa. Ovipositor compressus, rotundatim incurvus, acuminatus, in utroque margine serrulatus, vel apice obtusus, marginibus integerrimis. ♂ ♀

παραβλητός = *comparabilis.*

Ich vereinige zwei Species, welche in der Form der männlichen und weiblichen Geschlechtsorgane wesentlich abweichen, im Uebrigen aber, namentlich in der Form der Deckflügel, den gleichen Charakter tragen. Die Deckflügel stimmen in der Form und dem Geäder auffallend mit *Phylloptera* Serv. überein, selbst in den drei kleinen Flecken an der Insertionsstelle der Zweige des Ulnarnervs. In allen übrigen Theilen gehören sie jedoch in die Gruppe der Plagiopleuren.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum disco planissimo. Cerci ♂ rotundatim incurvi, obtusi. Ovipositor acuminatus, disco ruguloso, marginibus serrulatis.*
1. *phyllopteroides* m.

1.1. *Pronotum disco convexiusculo. Cerci ♂ flexuoso incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, profunde fissa. Ovipositor obtusus, laevis, marginibus integerrimis* . . . . 2. *integricauda* m.

1. *P. phyllopteroides* m.

Pallide viridis. Lineola flava, pone oculos oriens in costas pronoti perducta. Pronotum disco plano. Elytra venulis pallidis, vena ulnari punctis duobus, purpureis, parum conspicuis, ornata. Cerci ♂ teretes, rotundatim incurvi, obtusi. Lamina subgenitalis ♂ ampla. Ovipositor acuminatus, margine superiore subrecto, utroque margine ferrugineo, serrulato, disco ruguloso. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	21 mm.
„ *pronoti*	4·5	5
„ *elytrorum*	32	36
Lat. „ *medio*	11	12
Long. femorum posticorum	18	22
„ *ovipositoris*		7·5

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien).

2. *P. integricauda* m. (Fig. 78.)

Pallida. Oculi nigri. Pronotum disco convexiusculo. Elytra subpellucida, ramulo postico rami radialis ad venam ulnarem valde approximato, hac punctis tribus purpureis ad insertionem ramorum positis signata, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata vix expressa, in elytro dextro toto opaco. Lamina supraanalis ♂ teres, acuminata, inter cercos deflexa. Cerci ♂ basi incrassati, medio subito angustati, flexuosi, apice obtusi, mucrone interno minimo armati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, profunde fissa, lobis triangularibus, obtusis, carinatis, stylis sat longis instructis. Ovipositor rotundatim incurvus, pone medium latior, apice obtusus, marginibus integris, disco laevi. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	20 mm.
„ *pronoti*	5	
„ *elytrorum*	32	33
Lat. „ *medio*	9	
Long. femorum posticorum	20	23
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Ecuador (Mus. Madrid), Surinam (Mus. Berlin).

Diese Species zeichnet sich durch die überaus zarte Färbung aus. Sie unterscheidet sich ausserdem wesentlich von *P. phyllopteroides* m. durch das deutlich convexe Pronotum, die Form der männlichen Geschlechtsorgane und namentlich durch die glatte, absolut ungezähnelte Legescheide.

Gruppe Scaphurae.

Eine Reihe südamerikanischer Phaneropteriden weicht in der Gestalt von allen übrigen dadurch ab, dass der ganze Körper dunkel gefärbt ist. Der Hinterleib und zumeist auch das Pronotum ist schwarz, mit bläulichem Metallschimmer, die Deckflügel sind entweder sammtartig schwarz oder matt dunkelrothbraun. Einzelne Species sind etwas lichter gefärbt, verlieren jedoch niemals die dunkle Färbung der matten Fläche vollständig. Die Fühler haben eine eigenthümliche Bildung, indem sie an der Basis verdickt, und an dieser Stelle sehr oft borstig behaart sind. Auch hier finden sich einzelne Ausnahmen. Die hieher gehörenden Insekten sind von kleiner Statur, mit ziemlich schmalen, an der Spitze rundlich abgeschrägten Deckflügeln und wenig vorragenden Unterflügeln.

79. Genus. *Scaphura* Kirby. (Fig. 79.)

Colore fusco vel atro. Occiput tumescens, vertex valde declivis, fastigio brevi, sulcato, obtuso, cum fastigio frontis obtuso contiguo. Antennae setaceae, basi incrassatae, glabrae vel dense hirsutae, interdum totae setaceae. Oculi magni, globosi. Pronotum ad sulcum transversum primum plus minus constrictum, subsellaeforme, lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore semicirculariter rotundato. Elytra linearia, margine postico subsinuato, apice oblique rotundatim truncato, superficie opaca vel velutina, venis radialibus omnino discontiguis, vena antica ramos nonnulos in marginem anticum elytri emittente, vena posteriore ramum primum furcatum, medio orientem, flexuosum in marginem posticum et apicalem elytri, ramum secundum integrum in marginem apicalem emittente, utroque campo tympanali ♂ opaco, vena plicata parum expressa. Alae totae infuscatae vel fusco-fasciatae, elytris parum longiores, apice rotundatae, campo apicali triangulari distincto rotundatim producto. Dens coxalis breviusculus. Femora antica pronoto vix longiora, compressa et dilatata, cum intermediis subtus mutica. Femora postica basi valde incrassata, apice gracilia, teretia, subtus in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae basi valde compressae et dilatatae, supra sulcatae, excepta spina apicali muticae. Tibiae intermediae supra sulcatae, raro-spinulosae. Meso- et matasternum postice rotundata, non

lobata. Lamina supraanalis ♂ lanceolata, inter cercos deflexa. Cerci ♂ breves, a basi incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, parum attenuata, emarginata, stylis brevibus instructa. Ovipositor basi angulo acuto incurvus, brevis, compressus et dilatatus, acuminatus, tuberculis elevatis seaber, marginibus subtotis serrato-dentatis, rarissime (in Sc. nitida Perty) *elongatus, obtusus, laevis et marginibus integris. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa.* ♂ ♀

Scaphura Kirby 1825, Zoolog. Journal, I, p. 429; ferner II., p. 9 (tab. I, f. 1—6).

Scaphura et Gymnocera Brullé, Hist. nat. des Ins., IX, p. 145.
„ „ „ Serv., Orth., p. 425, 428.
„ Burmeister, Handb. II, p. 687.
„ Perty, Delect. anim. art. p. 120.

Piliger Thumb., Ins. Hemipt. tria gen., 1825, p. 3.

Ich vereinige die zwei Genera *Scaphura* Kirby und *Gymnocera* Brullé, da mit Ausnahme der Behaarung der Fühler ein generischer Unterschied nicht vorhanden ist.

Der kurze Kopf mit gewölbtem Hinterhaupt und grossen Augen, die meist an der Basis verdickten, oft dicht behaarten Fühler, das rundliche Pronotum, welches meistentheils bei der ersten Transversalfurche eingeschnürt ist, die ziemlich schmalen, am Hinterrande sinuirten, an der Spitze schräg abgestutzten Deckflügel, die gedrungenen Füsse und die kurze, ganz rauhe Legescheide, endlich die dunkle, oft metallische Färbung geben diesem Genus einen markirten Charakter.

In Bezug auf die Form der Legescheide macht *Sc. nitida* Perty eine auffallende Ausnahme, welche jedoch mit Rücksicht auf die Uebereinstimmung aller übrigen Charaktere mich nicht zu einer Trennung veranlasst.

Dispositio specierum.

1\. *Antennae basi incrassatae, hirsutae. Colore atro-chalybaeo vel ferrugineo.*
2\. *Corpus nitidum. Ovipositor pronoto duplo longior, laevissimus, obtusus.* 1. *nitida* Perty.
2.2. *Corpus vellutinum. Ovipositor valde incurvus, pronoto vix longior, scaber, acuminatus* . . . . 2. *Vigorsii* Kirby.
1.1. *Antennae basi incrassatae vel angustae, glabrae vel subhirsutae. Colore fusco.*
2\. *Antennae basi distincte incrassatae, articulo tertio cum quarto et quinto sumtis aeque longo. Pronotum antice constrictum. Femora antica parum compressa. Tibiae anticae parte basali dilatata quam parte apicali angusta duplo breviore. Ovipositor margine superiore abdomen tangens.* 3. *elegans* Serv.
2.2. *Antennae basi non dilatatae, articulo tertio cum quarto subaeque longo. Pronotum non constrictum. Femora antica valde compressa et dilatata.*

Tibiae anticae parte basali cum parte apicali subaeque longa. Ovipositor margine superiore ab apice abdominis distante.

3. *Femora postica pronoto duplo parum longiora. Elytra margine postico subrotundato.*
   4. *Femora omnia apice chalybaea* . . . . . . 4. *Lefebvrei Serv.*
   4.4. *Femora omnia apice concoloria.*
      5. *Elytra fusco-fasciata* . . . . 5. *fasciata* m.
      5.5. *Elytra rufo-conspersa.* . . . . 6. *conspurcata* m.

3.3. *Femora postica pronoto triplo longiora. Elytra angustiora, margine postico sinuato. (Femora omnia unicoloria.)* . . 7. *infuscata* m.

1. *Sc. nitida* Perty.

Piceo-nigra, nitida. Antennae basi valde dilatatae, hirsutae, pone partem dilatatem fascia aurantiaca signatae. Pronotum sulco transverso primo profunde impresso. Elytra venis impressis, campo mediastino toto et campo radiali ante medium laevissimis, nitidis, campis ceteris venulis transversis elevatis, confertissimis, rugosis. Alae fuliginosae. Femora longiora, aterrima, antica et intermedia teretiuscula, postica in tertia parte basali aurantiaco-maculata. Abdomen cyaneum, supra utrinque aurantiaco-maculatum. Ovipositor laevis, pronoto duplo sublongior, basi et apice aeque latus, margine superiore angulo valde obtuso incurvo, irregulariter subcrenulato, margine inferiore semicirculariter incurvo, apice ipso tantum crenulato. ♀

	♀
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	4·2
„ *elytrorum*	24
Lat. „ *medio*	4
Long. femorum posticorum	16
„ *ovipositoris*	9

Scaphura nitida Perty 1834, Delect. anim. art., p. 121, tab. XXIII, f. 12.
„ „ Burm., Handb. II, p. 687.
? „ *Edwardsii* Westw., Zool. Journ. IV, 1828, p. 225.
? *Locusta nigrifolia* Stål, Représ. Tab. VIII *a*, f. 33.

Vorkommen: Minas Geraes (Perty), Cayenne (c. m. Nr. 7428).

Durch das im ersten Viertel deutlich eingeschnürte Pronotum, die theilweise glänzenden, theilweise durch enge Queräderchen rauhen Deckflügel mit tief eingedrückten Hauptadern, endlich durch die lange, glatte und abgestumpfte Legescheide von allen anderen Species des Genus auffallend abweichend. Der Habitus dieses Insekts erinnert an die grossen Species des Hymenopteren-Genus *Pepsis*.

2. *Sc. Vigorsii* Kirby. (Fig. 79 *d*).

Piceo-atra, velutina, vel ferruginea, cyaneo-maculata. Vertex valde declivis.

a) Varietas atra. Antennae aterrimae, in prima tertia parte basali incrassatae, dense hirsutae, pone partem incrassatam sulfureo-fasciatae, parte

apicali setacea. Pronotum antice constrictum, lobis deflexis in ♂ subtumescentibus. Elytra velutina, picea, exceptis nonnullis ramulis in campo mediastino pallidis. Alae infuscatae. Pedes omnes nigri, femora postica ante medium fascia sulfurea ornata. Abdomen cyaneo-atrum. Ovipositor valde dilatatus, valde incurvus, brevis, acuminatus, scaberrimus. ♂ ♀

b) Varietas ferruginea. Antennae articulis duobus basalibus ferrugineis, cetrum in modum varietatis atrae coloratae. Pronotum marginibus necnon macula discoidali atris. Pedes unicolores, ferruginei, abdomen segmentis apice cyaneo-marginatis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	21 mm.
„ *pronoti*	4	5
„ *elytrorum*	21	23
Lat. „ *medio*	4·8	
Long. femorum posticorum	13·5	17
„ *ovipositoris*		6

Scaphura Vigorsii Kirby 1825, Zool. Journ. I, p. 432, II, p. 9, tab. 1, f. 1—16.
„ „ Westw., Zool. Journ., IV, 1828, p. 229.
„ „ Serv., Encycl. méth., X, p. 345, Orth., p. 429.
„ „ Blanch., Hist. nat. des ins. Orthopt. III, p. 24.
„ „ Burm., Handb. II, p. 687.
„ *chalybaea* Marschal, Ann. des Wiener Museums d. Naturg. I, p. 210, 2 (nach dem Original-Exemplar).
Gryllus niger Thunb., Mém. Ac. St. Petersb. 1824, 9, p. 415.
Piliger grylloides Thunb., Ins. Hemipt. tria genera 1825, p. 3.
varietas ferruginea: Scaph., *ferruginea* Perty. Del anim. arth., p. 120, tab. XXIII, f. 11.
Scaphura ferruginea Perty, Delect. an. art., p. 120, Tab. XXIII, f. 11.
„ „ Blanch., Hist. nat. des Ins. orth. III, p. 24.
„ „ Serv., Orth., p. 430.
„ „ Burm., Handb. II, p. 687.
„ *Kirbii*, Westw., Griff. and Kingd. XV, pl. 63, f. 1.

Vorkommen: Brasilien (auct. c. m.).

Die sammtartige, matte Oberfläche des ganzen Körpers verleiht diesem Insekt den eigenthümlichen Charakter. — Ich betrachte die rostfarbene *Sc. ferruginea* Perty, welche mit Ausnahme der Färbung vollständig übereinstimmt, als Varietät des ♂.

3. ***Sc. elegans*** **Serv.** (Fig. 79, *a, b, c*).

Rufo-ferruginea, chalybaeo-maculata.

a) Varietas chalybaea. Caput nigerrimum. Vertex minus declivis, fastigio verticis necnon fastigio frontis sulfureis. Ocellum medium in fastigio frontis

profunde impressum. Antennae basin versus sensim incrassatae, parce hirsutae, nigrae, fascia ferruginea in tertia parte basali ornatae, articulo tertio cum articulis quarto et quinto sumtis aeque longo. Pronotum sellaeforme, chalybaeum, maculis discoidalibus duabus necnon margine inferiore loborum deflexorum sulfureis. Elytra rufo-ferruginea, opaca, apice fusciora, margine postico subsinuato. Alae nitidae, ferrugineae, fascia latiuscula marginali nigricante. Pedes chalybaei. Femora antica subteretia, unicoloria, media et postica sulfureo-fasciata. Tibiae anticae parte basali dilatata quam parte angustata duplo breviore, supra aurantiaco-lineatae. Pectus necnon abdominis segmenta subtus et latere aurantiaco-maculata. Abdomen supra chalybaeum. Ovipositor scaber, nigerrimus, valde incurvus, margine superiore apicem abdominis tangente. ♂ ♀

b) Var. ferruginea. Caput ferrugineum. Antennae nigrae, exceptis articulis duobus basalibus ferrugineis. Pronotum ferrugineum, in angulis humeralibus chalybaeo-maculatum, margine inferiore loborum deflexorum sulfureo. Elytra et alae cum varietate a) concolores. Pedes ferruginei. Femora apice chalybaea. Pectus et abdomen chalybaea, aurantiaco-maculata. Ovipositor ferrugineus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18—20 mm.	25 mm.
„ *pronoti*	5—5·2	
„ *elytrorum*	27—28	29
Lat. „ *medio*	7	
Long. femorum posticorum	18	
„ *ovipositoris*		6·5

Gymnocera elegans Serv., 1839, Orth. p. 427.

Scaphura Kirbii Westw., Zool. Journ. IV, 1828, p. 230.

„ *bicolor* Blanch. in d'Orb., Voyage en Amér. mérid., p. 215, Pl. 26, f. 7.

Vorkommen: Buenos-Ayres (Serv., Mus. Genf, c. m. Nr. 5612), Montevideo (c. m. Nr. 1938, 5310, 8358). Patagones am Rio negro (c. m. Nr. 6456), Patagonien (Blanch.), S. Jago in Chile (c. m. Nr. 8302).

Die Species ist charakterisirt durch die Structur der Fühler, die wenig zusammengedrückten Vorderschenkel und relativ langen Vordertibien, ferner die Legescheide, welche so stark aufwärts gekrümmt ist, dass sie die Abdominalspitze berührt. — Diese Species variirt in der Ausdehnung der stahlblauen Färbung, die Deckflügel jedoch bleiben stets rostbraun. Die dunkle Varietät stammt aus Chile und Patagonien.

In meiner Sammlung befindet sich ein Individuum aus Buenos-Ayres (c. m. Nr. 10100), welches zunächst durch kleine Statur, dann durch ganz schwarze Seitenlappen des Pronotum (ohne schwefelgelben Rand) und durch eine grössere Ausdehnung und intensivere Färbung des schwarzen Endes der

Deckflügel sich auszeichnet. Ich betrachte dasselbe nur als *varietas concisa* von *elegans*.

		♂
Long. corporis		14 mm.
„ *pronoti*		4
„ *elytrorum*		20
Lat. „	*medio*	5
Long. femorum posticorum		12

4. ***Sc. Lefebvrei*** **Serv.**

Rufo-fusca. Capite, pedibus et abdomine atro-cyaneo-maculatis. Caput nigrum, genis macula flava, lata, in lobos deflexos pronoti perducta. Occiput depressum. Fastigium verticis acuminatum, flavum. Antennae a basi setaceae, articulis duobus basalibus nigris, dehinc rufo-fuscae, articulo tertio articulo quarto aeque longo. Pronotum non constrictum, disco subplano, convexiusculo, rufo-fusco, punctis tribus medianis, necnon angulis humeralibus nigris. Elytra fusco-testacea, opaca, margine postico rotundato, ramo radiali pone basin furcato. Alae ferrugineae; margine externo nigro-fasciato. Femora breviuscula, antica valde compressa, excepta basi, nigra; intermedia et postica ferruginea, subtus et apice nigra, haec medio aurantiaco-fasciata. Tibiae anticae parte basali incrassata nigra, quam parte attenuata parum breviore. Abdomen cyaneo-nigrum, latere aurantiaco-maculatum. Cerci ♂ nigri, longi, parum incurvi. ♂

		♂
Long. corporis		15 mm.
„ *pronoti*		4
„ *elytrorum*		20
Lat. „	*medio*	5
Long. femorum posticorum		10

Gymnocera Lefebvrei Brullé 1835, Hist. nat. des Ins., t. IX, p. 146.
„ „ Blanch., Hist. nat. des Ins., Orth. III, p. 25.
„ „ Serv., Orth. p. 426.
? *Scaphura denuda* Burm., Handb. II, p. 687.

Vorkommen: Brasilien (Brullé, Serv., c. m. Nr. 4664).

Diese Species ist ausgezeichnet durch die kleine Statur, die sehr dünnen, an der Basis nicht verdickten Fühler, das nicht eingeschnürte Pronotum mit etwas gewölbtem Rücken, die kurzen, gleichförmig verbreiterten Vorderschenkel und die kurzen Vorderschienen, deren verengter Theil kaum länger als der erweiterte Basaltheil ist.

5. ***Sc. fasciata*** **m.**

Ferruginea, elytris fusco- et viridi-fasciatis. Occiput parum elevatum, fusco-biguttatum. Pronotum non constrictum, disco subconvexo, medio gutta

nigra signato, lobis deflexis gutta nigra ornatis. Elytra ampla, margine postico rotundato, in margine antico laete ferrugineo-vittata, in medio fusco-nigro-fasciata, margine postico toto viridi, ramo radiali longe ante medium furcato, ramulo antico apice denuo furcato. Alae ferrugineae, in margine exteriore nigro-fasciatae. Pedes fusco-ferruginei, unicolores, nitidi. Femora antica valde compressa et dilatata, femora postica breviuscula. Tibiae anticae parte basali incrassata partem angustatam aequante. Abdomen unicolor, ferrugineum. Ovipositor ferrugineus, margine superiore ab apice abdominis distante. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis. ♀

	♀
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	22
Lat. „ *medio*	7
Long. femorum posticorum	13
„ *ovipositoris*	7

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien, Mus. Genf).

Unterscheidet sich von *Sc. Lefebvrei* Brullé durch grössere Statur, die in drei Farben gebänderten Deckflügel und die einfärbigen Schenkel.

6. *Sc. conspurcata* m.

Fusco-testacea, tota fusco-conspurcata. Antennae basi nigrae, dehinc flavae (? vel flavo-annulatae). Elytra latiora, totae fusco-conspersae, ramo radiali simpliciter furcato. Alae totae fuliginosae. Pedes fusco-conspersi et fusco-lineati. Femora antica valde compressa et dilatata. Femora postica brevia. Tibiae anticae parte basali incrassata partem angustam subaequante. Ovipositor margine superiore ab abdomine distante. ♀

	♀
Long. corporis	19 mm.
„ *pronoti*	5·2
„ *elytrorum*	22
Lat. „ *medio*	7
Long. femorum posticorum	13
„ *ovipositoris*	7

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien).

Diese Species ist in der Form identisch mit *Sc. fasciata* m., jedoch in der Färbung so vollkommen abweichend, dass ich sie trennen muss. Die Grundfarbe des ganzen Körpers ist grau und braun gesprenkelt. Die Unterflügel sind gleichförmig sepiabraun. Die Fühler sind nur an der Basis braun und dann gelb, vielleicht nur gelbgebändert.

7. *Sc. infuscata* m.

Olivaceo-fusca. Caput et pronotum sordide olivacea, unicoloria. Fastigium verticis obtusum. Antennae totae setaceae, fuscae, articulo tertio sequenti aeque longo. Elytra rufescentia, angusta, margine postico sinuato, ramo radiali parum ante medium furcato. Alae ferrugineae, margine exteriore late nigro-fasciato, vel alae totae fuliginosae, excepto apice marginis antici. Pedes olivacei. Femora antica compressa, femora postica pronoto quadruplo longiora, apicem ovipositoris superantia. Tibiae anticae parte basali ampliata quam parte angustata distincte breviore. Cerci ♂ longi, parum incurvi, obtusi. Lamina subgenitalis ♂ ampla, subemarginata. Ovipositor sordide olivaceus, angulo obtusiusculo incurvus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	18 mm.
„ *pronoti*	4	
„ *elytrorum*	22	24
Lat. „ *medio*	4	4·5
Long. femorum posticorum	?	18
„ *ovipositoris*		7

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien, Mus. Genf).

? *Gymnocera denuda* Guér et Percheron, Genera des Ins., Orth., Pl. 4.

Charakteristisch sind die gleichförmige schmutzige Olivenfarbe des Körpers und der Deckflügel, die schmalen, am Hinterrande deutlich ausgerandeten Deckflügel und die relativ langen Hinterschenkel. Sie unterscheidet sich von *Sc. fasciata* m. und *Sc. conspurcata* m. durch die viel schmäleren, am Hinterrande ausgerandeten Deckflügel, die weniger verbreiterten Vorderschenkel, die viel längeren Hinterschenkel und längeren Vordertibien.

Ich vereinige mit dieser Species ein ♀, welches statt der rostgelben Flügel mit schwarzer Randbinde dieselben ganz braunschwarz gefärbt zeigt.

Gruppe Phrixae.

Das von Stål aufgestellte Genus *Phrixa* hat so eigenthümlich combinirte Charaktere, dass es eine abgesonderte Gruppe bilden muss. Das hohe, vollkommen drehrunde Pronotum und die breiten, gegen das Ende noch mehr erweiterten und schräg abgestutzten Deckflügel erinnern an die Gruppe der Phylopteren, wo sich (im Genus *Hyperphrona* m.) auch die spitze, in der Mitte erweiterte Legescheide findet. Der bei den Phaneropteriden seltene Fall der kurzen Unterflügel ist hier noch hervorgehoben durch das stark entwickelte Apicalfeld. — Hiebei sind die Vorder- und Mittelschienen auf der Oberseite deutlich gefurcht und bedornt, wodurch die Stellung der Gruppe bezeichnet wird.

80. Genus. *Phrixa* Stål. (Fig. 80.)

Occiput convexum. Vertex horizontaliter productus, fastigio tereti, vel subsulcato, apice obtuso, horizontaliter prorecto, cum fastigio frontis non contiguo. Oculi parvi, globosi. Antennae longae, setaceae. Pronotum compressum, convexum, lobis deflexis rotundatim insertis, perpendicularibus, pone medium altissimis, margine antico et postico subrectis, angulis rotundatis. Elytra coriacea, opaca, pone medium latissima, apice oblique truncata, vena mediastina distincta, venis radialibus totis contiguis, rectis, ramos parallelos in marginem anticum elytri emittentibus, ramo radiali medio oriente, longe ante medium furcato, cum vena radiali et vena ulnari venulis transversis conjuncto, vena ulnari ramos tres in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ in utroque elytro aequo modo constructo, opaco, reticulato, vena plicata aperta. Alae elytris breviores, totae hyalinae, campo triangulari valde producto (in modum generis Allodapae), in quiete plicato et elytra superante. Femora subtus sulcata, antica et intermedia in margine antico subspinulosa, postica gracilia, apicem versus in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae longiores, parte basali dilatata quartam partem longitudinis tibiae totae vix superante, supra sulcatae, in margine postico spinulosae. Mcsosternum rotundatim lobatum. Metasternum transversum, postice truncatum. Lamina supraanalis ♂ triangularis, elongata. Cerci ♂ longissimi, a basi semicirculariter incurvi, apice compressi et laminatim dilatati, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, bicarinata, margine postico emarginato, stylis brevibus instructo. Ovipositor longiusculus, rotundatim incurvus, basi angustus, medio latior, apice acuminatus, disco rugulis obtusis scabro, utroque margine a medio remote serrato-dentato, plica basali tuberculatim dentata. Lamina subgenitalis ♂ triangularis obtusa. ♂ ♀

Phixa Stål 1874, Rec. orth. 2, p. 16.

Die beiden hieher gehörenden Species aus Mexico sind ausserordentlich wenig verschieden.

Dispositio specierum.

1. *Statura majore. Fastigium verticis a latere visum, ullra marginem scrobum antennarum productum* . . . . 1. *nasuta* Stål.

1.1. *Statura minore. Fastigium verticis marginem scrobum non superans.* 2. *sima* m.

1. *Ph. nasuta* Stål. (Fig. 80).

Statura majore. Fastigium verticis non sulcatum, ultra marginem scrobum antennarum productum. Elytra vena mediastina cum ramis venae radialis parallela. ♂ ♀

	♂	♀ (*secundum* Stål)
Long. corporis	25 mm.	23 mm.
„ *pronoti*	7·8	5
„ *elytrorum*	44	31
Lat. „ *medio*	15	13
Long. femorum posticorum	22	20
„ *ovipositoris*		8

Ph. nasuta Stål 1874, Rec. orth. 2, p. 36.

Vorkommen: Cordova in Mexico (Stål), Oaxaca (c. m. Nr. 1859).

Die Beschreibung der Stål'schen Species stimmt durch den deutlich vorspringenden Kopfgipfel vollständig mit meinem Exemplar, während die Dimensionen mehr auf die folgende Species passen.

2. *Ph. sima* m.

Statura minore. Fastigium verticis subsulcatum, ultra marginem scrobum antennarum non productum. Elytra vena mediastina obliqua. ♀

	♀
Long. corporis	23—24 mm.
„ *pronoti*	5—6·8
„ *elytrorum*	29—35
Lat. „ *medio*	12—15
Long. femorum posticorum	19—23
„ *ovipositoris*	8·5—10

Vorkommen: Veracruz (c. m. Nr. 1959), Orizaba (c. m. Nr. 7158).

Diese Species variirt sehr in der Grösse und könnte wohl auch nur eine Varietät der *Ph. nasuta* Stål sein, von welcher sie namentlich durch die schräg verlaufende, mit den Radialästen einen spitzen Winkel bildende vena mediastina verschieden ist.

Gruppe Amblycoryphae.

Diese Gruppe enthält die mit gefurchten Vorderschienen versehenen Phaneropteriden, welche einen auffallend breiten Kopfgipfel besitzen und dadurch der Gruppe der *Microcentra* aus der Abtheilung mit drehrunden Vorderschienen nahe stehen. Eine fernere Annäherung findet sich in den drehrunden, unbedornten Vorderschienen einiger west-africanischer Species des Genus *Eurycorypha.* — Das Pronotum hat stets winkelig, oft scharfkantig eingesetzte Seitenlappen, die Deckflügel sind breit, länglich eiförmig, die Unterflügel hie und da verkürzt. Die Schenkel sind auf der Unterseite spärlich

bedornt. Die Sterna haben keine oder kurze Lappen. Die Subgenitalplatte der ♂ besitzt freie Griffel, welche bei den amerikanischen Gattungen länger, bei den africanischen dagegen sehr kurz sind. Die Legescheide ist länger oder kürzer, an den Rändern schwach crenulirt, mit glatter oder rauher Fläche.

Die hieher gehörenden Species stammen aus Amerika und Africa.

81. Genus. *Amblycorypha* Stål. (Fig. 81.)

Vertex valde deflexus, fastigio articulo primo antennarum triplo latiore, non sulcato, cum fastigio frontis linea recta contiguo. Oculi oblongi. Antennae setaceae, unicolores. Pronotum disco plano, antice angustiore quam postice, margine antico sinuato, margine postico parum rotundato, lobis deflexis angulatim insertis, altioribus quam longioribus. Elytra oblongo-elliptica, margine postico rotundato, venis radialibus apice discontiguis, ramo primo ante medium oriente, medio vel pone medium furcato, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata callosa, in elytro dextro speculo nullo instructo. Femora antica et intermedia subtus in margine antico, femora postica in margine interno (postico) spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae et spinulosae. Mesosternum lobis longis triangularibus, apice obtusis instructum. Metasternum truncatum vel lobis rotundatis instructum. Lamina subgenitalis ♂ sensim attenuata, bicarinata, margine postico emarginato, stylis sat longis instructo. Ovipositor pronoti longitudinem duplicem attingens, sensim incurvus, asper, apice in utroque margine remote serrato-dentatus. Lamina subgenitalis ♀ brevissima, triangularis. ♂ ♀

Amblycorypha Stål, 1873, Öfv. Vet. Ak. Förhandl., 30, 4, p. 40.
„ Stål, Rec. orth. 2, p. 18.
Orophus Sauss. (partim), Orth. nova Amer., 1859.

Dieses Genus ist ausgezeichnet durch den stark abfallenden, überaus breiten und ungefurchten Kopfgipfel, die elliptischen Deckflügel und die lange, schwach gekrümmte Legescheide.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum lobis deflexis margine postico rotundato. Metasternum lobis rotundatis instructum.*
2. *Femora postica in ♂ apicem elytrorum non attingentia. Statura majore.*
3. *Pronotum lobis deflexis angulo acuto insertis. Ovipositor semicirculariter incurvus, pronoti longitudinem duplicem non attingens.*
1. *oblongifolia* de Geer.
3.3. *Pronotum lobis deflexis antice angulo obtuso insertis. Ovipositor subrectus, pronoti longitudinem triplicem subattingens.*
2. *Huasteca* Sauss.

2.2. *Femora postica in ♂ apicem elytrorum superantia. Statura minore.* 3. *Uhleri* Stål.

1.1. *Pronotum lobis deflexis margine postico subrecto, obliquo. Metasternum transversum, margine postico subrecto.*

2. *Elytra pronoto triplo vix longiora. Alae elytris breviores. Statura majore.* 4. *parvipennis* Stål.

2.2. *Elytra pronoto quadruplo longiora. Alae elytra superantes. Statura minore* . . . . 5. *rotundifolia* Scudd.

1. *A. oblongifolia* de Geer.

Pallide vel flavo-viridis. Pronotum disco plano, lobis deflexis totis angulo acuto insertis, margine postico rotundato. Elytra raro fusco-conspersa, campo tympanali ♂ infuscato, ramo radiali unico, bifurcato, vel ramo radiali primo simpliciter furcato et ramo secundo pariter furcato. Femora postica apicem elytrorum non attingentia, subtus margine interno toto spinuloso. Mesosternum lobis triangularibus, apice rotundatis, metasternum lobis rotundatis instructum. Cerci ♂ a basi sensim incurvi et attenuati, apice acuminati. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, medio carinata, margine postico triangulariter emarginato, stylis longis instructo. Ovipositor semicirculariter incurvus, acuminatus. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis, valde compressa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	22—25 mm.	
„ *pronoti*	6	7
„ *elytrorum*	36	35
Lat. „ *medio*	12	11
Long. femorum posticorum	30	
„ *ovipositoris*		13

Locusta oblongifolia de Geer, 1773, Mém. 3, p. 445 (Götze, p. 288) pl. 38, f. 2.

Gryllus oblongifolius Harr., Cat. Ins. Mass., p. 56.

Phylloptera oblongifolia Harr., Treatise, p. 159 (omitt. fig.).

„ „ Burm., Handb. II, p. 693.

„ „ Scudder, Materials, p. 444.

Amblycorypha oblongifolia Stål, Rec. orth. 2, p. 42.

Vorkommen: Pennsylvanien (de Geer), Massachusetts (Scudd., c. m. Nr. 3557), Connecticut (c. m. Nr. 2439), Texas (c. m. Nr. 7811, 10590), Georgia (Mus. Wien, c. m. Nr. 11529, 11530).

2. *A. Huasteca* Sauss.

Flavo-viridis. Pronotum disco convexiusculo, lobis deflexis antice angulo rotundato, ad sinum humeralem angulo acuto insertis. Elytra irregulariter fusco-punctata, ramis radialibus in modum A. oblongifoliae de Geer *constructis. Femora postica subtus subinermia. Lamina subgenitalis ♂ brevis,*

parum angustata, margine postico recto, stylis brevibus instructo. Ovipositor parum incurvus, pronoti longitudinem triplicem subattingens. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	22 mm.	20–26 mm.
„ *pronoti*	7	
„ *elytrorum*	33	35
Lat. „ *medio*	10	11
Long. femorum posticorum	30	28–31
„ *ovipositoris*		17–19

Phylloptera (Orophus) Huasteca Sauss., 1859, Orth. nova Amer., p. 8.
„ *caudata* Scudd., Materials, p. 445.

Vorkommen: Tampico in Mexico (Sauss., Mus. Genf), Texas (Scudd., (Mus. Wien, c. m. Nr. 10587, 11097).

Unterscheidet sich leicht von *A. oblongifolia* de Geer durch die rundlich eingesetzten Seitenlappen des Pronotum, die kaum bedornten Hinterschenkel und die viel längere Legescheide. — Eine Vergleichung der Original-Exemplare von de Saussure mit Exemplaren, die ich, von Scudder bestimmt, aus Texas erhielt, lassen keinen Zweifel über die Identität der Scudderschen Species.

3. *A. Uhleri* Stål.

Statura minore. Pallide viridis, subpellucida. Pronotum disco convexo, costis in ♂ maculis duabus fuscis (interdum obliteratis), lobis deflexis angulo obtusiusculo insertis, margine postico rotundato. Elytra angustiora, margine postico subrecto, ramo radiali primo furcato, secundo integro, campo tympanali ♂ in elytro sinistro infuscato, in ♀ viridi. Femora postica apicem elytrorum superantia, subtus in margine interno medio subspinulosa (basi et apice inermia). Mesosternum lobis longis obtusis, metasternum lobis rotundatis instructum. Cerci ♂ breves, recti, apice ipso incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ margine postico recto, stylis brevibus instructa. Ovipositor semicirculariter incurvus, pronoto parum longior, disco granuloso, margine superiore a medio, margine inferiore apice profunde dentato-serrato. Lamina subgenitalis ♀ compressa, apice emarginata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	16 mm.
„ *pronoti*	5·5–6	5·2
„ *elytrorum*	24–26	26
Lat. „ *medio*	7	6
Long. femorum posticorum	25	23
„ *ovipositoris*		7·5

Amblycorypha Uhleri Stål, 1876, Obs. orth. 2, p. 57.

Vorkommen: Texas (Stål, (c. m. Nr. 10588, 11096), Georgia (c. m. Nr. 11528).

4. *A. parvipennis* Stål. (Fig. 81.)

Statura majore. Flavo-viridis. Pronotum perlongum, disco convexo, lobis deflexis angulo obtuso insertis, margine postico non rotundato, obliquo. Elytra brevia, elliptica, opaca, campo tympanali ♂ fusco-marmorato, ramo radiali furcato. Alae elytris breviores, subobliteratae. Femora omnia subtus inermia, postica apicem elytrorum valde superantia. Metasternum transversum, margine postico sublobato. Cerci ♂ breves, subincurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ medio carinata, margine postico triangulariter emarginato, stylis brevibus instructo. Ovipositor parum incurvus, pronoti longitudinem duplicem attingens, laevis, utroque margine in tertia parte apicali remote dentato-serrato. Lamina subgenitalis ♀ obtusa. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis	26 mm.		31 mm.
„ *pronoti*	6·8		8
„ *elytrorum*	23		24
Lat. „ *medio*		8	
Long. femorum posticorum	28		29
„ *ovipositoris*			15

Amblycorypha parvipennis Stål, 1876, Obs. orth. 2, p. 58.

Vorkommen: Texas (Stål, c. m. Nr. 11098).

Unterscheidet sich von *A. rotundifolia* Scudd. durch das grosse, convexe Pronotum, die kurzen Deckflügel und verkümmerten Unterflügel, endlich durch die weniger gebogene, längere Legescheide.

5. *A. rotundifolia* Scudd.

Statura minore. Flavo- vel pallide viridis, vel violacea. Pronotum disco subplano, lobis deflexis angulo acuto insertis, margine postico obliquo, vix rotundato. Elytra opaca, unicoloria, campo tympanali ♂ ferrugineo, margine postico rotundatim producto. Alae elytris longiores. Femora antica et intermedia subtus mutica, postica elytra superantes, in margine interno medio spinulis 3–6 armata. Cerci ♂ breves, incurvi, acuminati. Ovipositor semicirculariter incurvus, margine superiore toto, margine inferiore in tertia parte apicali remote dentato-serrato. Lamina subgenitalis ♀ compressa, acuminata. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis		20 mm.	
„ *pronoti*		6	
„ *elytrorum*	27		26
Lat. „ *medio*		9	
Long. femorum posticorum	26		27
„ *ovipositoris*			10–11

Phylloptera rotundifolia Scudd., 1862, Materials, p. 445.
„ *oblongifolia* Harris, Treatise, ed. 1862, f. 75.

Vorkommen: Massachusetts (Scudd., c. m. Nr. 3558), Vermont, Connecticut, Rhode Island, Illinois (Scudd.), Pennsylvanien (c. m. Nr. 7828), Georgia (Mus. Wien).

Ein Exemplar aus Pennsylvanien hat violette Deckflügel.

82. Genus. *Anepsia* m. (Fig. 82.)

Vertex parum deflexus, fastigio articulo primo antennarum vix duplo latiore, subsulcato, obtuso, cum fastigio frontis rotundatim contiguo. Oculi oblongi. Antennae setaceae (interdum fuscae, albo-annulatae). Pronotum disco planissimo, margine antico sinuato, margine postico parum rotundato, lobis deflexis angulo acuto insertis, altioribus quam longioribus, margine antico sinuato, margine postico rotundato. Elytra elliptica, amplissima, venulis transversis irregularibus, confertissimis, ramo radiali medio oriente, valde flexuoso, pone medium furcato, ramulis denuo furcatis, vena ulnari angulo rotundato in marginem posticum elytri deflexa, campo tympanali ♂ in elytro sinistro parum producto, in elytro dextro speculo nullo. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulis vel tuberculis armata. Femora postica subtus in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae et in margine externo spinulosae. Mesosternum et metasternum lobis rotundatis instructa. Cerci ♂ breves, teretes, apice incurvi. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata, margine postico recto vel subemarginato, stylis brevibus instructo. Ovipositor subito incurvus, brevis, rugulosus, margine superiore recto, utroque margine apice regulariter crenulato. ♂ ♀

ἀνεψία = *consobrina.*

Ich habe dieses Genus von *Amblycorypha* Stål getrennt wegen des weniger abfallenden schmäleren und deutlich gefurchten Kopfgipfels, der kurzgelappten Mittelbrust, die plötzlich aufgebogene kurze Legescheide mit gerader Oberkante, welche fein crenulirt, statt scharfzähnig ist.

Dispositio specierum.

1. *Elytra infuscata, vel viridia, conspersa. Antennae fusco-annulatae. Femora antica subtus in margine antico fusco-tuberculata.*
   2. *Statura majore. (Elytra margine postico apicem versus rotundato.) Femora postica subtus spinulis majoribus nigris armata.*
      1. *tessellata* Sauss.
   2.2. *Statura minore. Femora postica subtus spinulis minimis armata.*
      3. *Elytra conspersa, margine postico apicem versus oblique truncato.*
         2. *conspersa* m.
      3.3. *Elytra unicoloria olivacea, ovata, margine postico toto rotundato.*
         3. *ovata* m.

1.1. *Elytra viridia unicoloria, vel punctis singulis albis, fusco-circumdatis signata. Antennae subunicolores. Femora antica subtus spinulis viridibus armata* . . . . 4. *Mexicana* Sauss.

1. *A. tessellata* Sauss. (Fig. 82.)

Statura majore. Fusca vel viridis, irregulariter fusco-marmorata. Antennae fuscae, albo- et nigro-annulatae. Pronotum disco ruguloso. Elytra amplissima, ovata, venis flexuosis, ramulo antico rami radialis valde flexuoso. Femora antica et intermedia subtus in margine antico tuberculis fuscis instructa. Femora postica spinulis majoribus nigris armata. Cerci ♂ crassi, acuminati, apice ipso incurvi. Lamina subgenitalis ♂ subemarginata. Ovipositor rugulosus, margine superiore rectissimo, utroque margine apice subtilissime crenulato. Lamina subgenitalis ♀ minima, obtusa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21—24 mm.	
„ *pronoti*	5—6	
„ *elytrorum*	36—43	
Lat. „ *medio*	14—17	
Long. femorum posticorum	27—28	
„ *ovipositoris*		7·5—9

Phylloptera (Orophus) tessellata Saussure 1861, Orth. nova Am., p. 4.

Vorkommen: Oaxaca (c. m. Nr. 1860, 7819), Chiriqui (c. m. Nr. 10305, 10313), Sta. Fe de Bogota (c. m. Nr. 8874), St. Thomas (Mus. Wien).

Diese Species zeichnet sich durch die Grösse der Deckflügel und ihre schmutzige Färbung aus.

2. *A. conspersa* m.

Statura minore. Testaceo-viridis, punctis fuscis conspersa. Antennae testaceae, fusco-annulatae. Pronotum disco ruguloso. Elytra ampla, margine postico apicem versus oblique truncato, venis flexuosis, ramulo antico rami radialis subrecto. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulis nigris armata. Femora postica subtus spinulis minimis nigris armata Cerci recti, apice ipso incurvi. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata, emarginata. ♂ ♀ Ovipositor margine superiore subrecto, toto subtilissime crenulato, margine inferiore apice crenulato. Lamina subgenitalis ♀ obtusa.

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	4·5	5
„ *elytrorum*	28	33
Lat. „ *medio*	10	13
Long. femorum posticorum	20	23
„ *ovipositoris*		7

Vorkommen: Chiriqui (Mus. Wien, c. m. Nr. 10306).

Ist eine Diminutivform der *A. tessellata* Sauss. und unterscheidet sich durch die an der Spitze des Hinterrandes etwas schräg abgestutzten Deckflügel.

3. *A. ovata* m.

Statura parva. Olivacea, unicolor. Antennae angustissime fusco-annulatae. Elytra amplissima, ovata, margine postico rotundato, ramo radiali furcato, deflexo. Femora antica et intermedia subtus in margine antico, femora postica in utroque margine spinulis minimis, concoloribus instructa. ♂

	♂
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	3·8
„ *elytrorum*	20
Lat. „ *medio*	8·5
Long. femorum posticorum	18

Vorkommen: Costa Ricca (c. m. Nr. 9137).

Ausgezeichnet durch Kleinheit und stark gerundete, ungefleckte Deckflügel.

4. *A. Mexicana* Sauss.

Statura minore. Viridis. Antennae unicolores. Pronotum laeve. Elytra elliptica, punctis raris minimis albis, fusco-circumdatis signata, margine antico angustissime flavo-limbato, ramo radiali furcato, ramulo antico subrecto, in apicem elytri ipsum excurrente. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulis minimis, concoloribus armata. Femora postica subinermia. Cerci ♂ longiores, apice incurvi. Lamina subgenitalis ♂ vix attenuata, margine postico recto. Ovipositor obtusiusculus, margine superiore subrecto, toto margine inferiore apice minutissime crenulato. Lamina subgenitalis ♀ sulcata, apice obtusa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	16 mm.	19—25 mm.
„ *pronoti*	4	4·2—6
„ *elytrorum*	26	30—37
Lat. „ *medio*	10	11—14
Long. femorum posticorum	19—22	25—28
„ *ovipositoris*		6—6·5

Phylloptera (Orophus) Mexicana Sauss. 1859, Orth. nova Amer., p. 7.

Vorkommen: Mexico (Sauss., Mus. Genf, c. m. Nr. 1920, 6006, 6007, 7154, 10641), Costa Ricca (c. m. Nr. 9137 *b*).

Variirt bedeutend in der Grösse und ist charakterisirt durch schmälere, grüne Deckflügel mit einzelnen kleinen, weissen Punkten, welche braun umrandet sind und oft ganz fehlen, endlich durch den in die Spitze des Flügels verlaufenden vorderen Zweig des Radialastes.

83. Genus. *Eurycorypha* Stål. (Fig. 83.)

Vertex latissimus, valde declivis, fastigio articulo primo antennarum duplo latiore, depresso, plano, cum fastigio frontis lineola contiguum. Frons depressa, ad labrum angustata, latere costata. Oculi valde elongati, in angulos acutos terminati. Antennae tenuissimae. Pronotum disco plano, punctis impressis ruguloso, postice parum latiore quam antice, lobis deflexis angulo acuto insertis, aeque longis et altis, margine antico recto, margine postico rotundato. Elytra elliptica, apice rotundata, venulis transversis raris, venis radialibus contiguis, flexuosis, ramo radiali basi furcato, vena ulnari sensim curvata, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata parum expressa instructo, in elytro dextro toto subpellucido, speculo delineato nullo. Alae elytris parum longiores, campo triangulari apicali rotundatim producto. Femora antica et intermedia subtus in margine antico, femora postica in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, vel teretes, excepta spina apicali, muticae. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis instructum. Lamina supraanalis ♂ raro lanceolata, inter cercos deflexa, plerumque segmentum anale horizontaliter productum, transversum vel in processum attenuatum productum. Cerci ♂ breves, apice obtusi. Lamina subgenitalis bilobata, stylis brevissimis instructa. Ovipositor pronoto longior, compressus, dilatatus, parum incurvus, apice obtusus, in utroque margine crenulatus. Species Africanae. ♂ ♀

Eurycorypha Stål, 1873, Öfv. Vet, Ak. Förh. 30, 4, p. 40.
„ Stål, Rec. orth. 2, p. 42.

Dieses Genus, welches nur südafricanische Species enthält, ist durch den breiten Kopfgipfel, die abgeplattete Stirne, die sehr in die Länge gezogenen Augen, das scharfkantige Pronotum und das vorstehende Analsegment der ♂ charakterisirt.

Dispositio specierum.

1. *Lamina supraanalis ♂ inter cercos deflexa vel segmentum anale ♂ rotundatim productum. Tibiae anticae supra distincte sulcatae. Species terrae Capensis et Insulae Madagascar.*
   2. *Pronotum disco lineola media longitudinali impressa instructum, costis lateralibus antice et postice aeque distantibus. (Segmentum anale ♂ rotundatim productum.)* . . . . 1. *Cereris* Stål.
   2.2. *Pronotum disco lineola media longitudinali nulla, costis lateralibus postice levissime divergentibus.*
      3. *Statura majore* . . . . 2. *prasinata* Stål.
      3.3. *Statura minore. (Segmentum anale ♂ obtusum, lamina supraanali inter cercos deflexa)* . . . . 3. *Proserpinae* m.

1.1. *Segmentum anale ♂ in processum attenuatum productum. Tibiae anticae supra teretes. Species Africae occidentalis.*

2. *Processus analis ♂ apice bifidus. Cerci ♂ apice oblique truncati, medio dente brevi instructi* . . . . 4. *stylata* Stål.
2.2. *Processus analis ♂ a latere compressus, in dentem acutum terminatus. Cerci ♂ apice compressi, integri* . . . . 5. *securifera* m.

1. *E. Cereris* Stål.

Laete viridis. Frons remote punctata. Pronotum disco subconcavo, lineola media impressa, costis lateralibus acutis, parallelis, ferrugineis, margine antico sinuato. Elytra venis omnibus colore subfusciore circumdatis, margine postico subrecto, ramo radiali pone medium oriente, basi furcato, vena ulnari apice rotundatim decurva, angulo obtuso marginem elytri attingente, ramos tres, subrecurrentes versus marginem posticum elytri emittente. Femora antica et intermedia subtus apice spinulis 3 armata. Femora postica subtus in margine externo spinulis 6, in margine interno spinula una armata. Tibiae anticae et intermediae supra planiusculae, excepta spinula apicali inermes. Segmentum anale ♂ rotundatim productum. Cerci ♂ breves, sensim incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis brevis, tricarinata, margine postico emarginato, stylis minimis instructo. ♂

		♂
Long. corporis		20 mm.
„ *pronoti*		5
„ *elytrorum*		28
Lat. „	*medio*	9
Long. femorum posticorum		14

Phylloptera Cereris Stål, 1856, Öfv. Vet. Ak. Förhandl., p. 170.
Eurycorypha Cereris Stål, Rec. orth. 2, p. 39.

Vorkommen: Caffraria (Stål), Grahamstown (c. m. Nr. 5277).

2. *E. prasinata* Stål.

Caput ubique remote punctatum. Pronotum disci marginibus antice et postice levissime divergentibus, margine antico sinuato. Elytra vena ulnari parum curvata, angulo acuto marginem posticum elytri attingente. Alae margine antico apice minus rotundato, campo apicali triangulari rotundatim producto. Femora antica et intermedia subtus in margine antico trispinulosa, postica subtus in utroque margine 3—6 spinulosa. Tibiae anticae supra subsulcatae. Segmentum anale ♂ medio impressum, margine postico recto, laminam supraanalem triangularem inter cercos emittens. Cerci ♂ longiores, parum incurvi, apice obtusiusculi. Lamina subgenitalis ♂ medio carinata, carinis lateralibus nullis, margine postico emarginato, stylis brevibus instructo. Ovipositor punctatus, basi subito recurvus, longe ultra medium ubique aeque latus, apice angustatus, margine superiore pone medium, margine inferiore apice minute crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, apice rotundata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	
„ *pronoti*	5	
„ *elytrorum*	30	
Lat. „ *medio*	10	
Long. femorum posticorum	17	
„ *ovipositoris*		6

Eurycorypha prasinata Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 40.

Vorkommen: Madagascar (Stål, Mus. Genf). ? Port Natal (c. m. Nr. 2298).

Ich kann ein ♂ aus Port Natal von demjenigen aus Madagascar nicht unterscheiden.

1. ***E. Proserpinae*** m. (Fig. 83.)

Statura minore. Laete viridis. Pronotum disco plano, marginibus lateralibus antice et postice leviter divergentibus, margine antico subrecto. Elytra breviora, valde rotundata, vena ulnari parum curvata, angulo acuto marginem posticum elytri attingente, ramos complures, furcatos, subrecurrentes emittente. Femora antica et intermedia subtus in margine antico trispinulosa, postica subtus in utroque margine 5 ad 6 spinulosa. Tibiae anticae supra distincte sulcatae. Ovipositor parum incurvus, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulato. Lamina subgenitalis obtusa, subemarginata. ♀

	♀
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	24
Lat. „ *medio*	9
Long. femorum posticorum	17
„ *ovipositoris*	7

Vorkommen: Port Natal (c. m. Nr. 5277).

Hat mit *E. prasinata* Stål die vorn und rückwärts etwas ausgebogenen Seitenkanten des Pronotum gemein und unterscheidet sich durch den geraden Vorderrand des letzteren, die viel kürzeren, rundlichen Flügeldecken und die weniger aufwärts gebogene, grössere Legescheide.

4. ***E. stylata*** Stål.

Pronotum lobis deflexis margine postico obliquo, parum rotundato. Elytra angustiora. Alae campo triangulari apicali parum producto. Femora omnia subtus subteretia, antica et intermedia subtus in margine antico 3-spinulosa. Femora postica subtus in utroque margine apice 3-spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra teretes, excepta spina apicali inermes. Segmentum anale ♂ in processum longum, basi utrinque lobatum, apice bifidum productum. Cerci ♂ breves, crassi, leviter recurvi, apice oblique truncati et

emarginati, pone medium dente interno armati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, rotundata, margine postico profunde emarginato, stylis nullis. ♂

	♂
Long. corporis	24 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	30
Lat. „ *medio*	8
Long. femorum posticorum	15

Eurycorypha stylata Stål, 1873, Orth. nova, Öfv. Vet. Ak. Förhandl., 30, 4, p. 43.
„ „ Stål, Rec. orth. 2, p. 41.

Vorkommen: Sierra Leone (Stål), Gaboun (c. m. Nr. 6929).

Diese Species, sowie die folgende weichen durch die auf der Unterseite beinahe drehrunden Schenkel und die ungefurchten Vorder- und Mitteltibien wesentlich ab und bilden dadurch den Uebergang zur folgenden Hauptabtheilung der Phaneropteriden.

5. *E. securifera* m.

Pronotum margine antico sinuato, lobis deflexis margine postico rotundato. Elytra latiora. Alae campo trangulari apicali vix producto. Femora omnia subtus sulcata, antica et intermedia in margine antico 3-spinulosa, postica in utroque margine bispinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra teretes, excepta spina apicali inermes. Segmentum anale in processum, a latere compressum, basi non lobatum, apice securiforme truncatum, productum. Cerci ♂ breves, subrecti, apice truncati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, ampla, medio et latere carinata, margine postico rotundatim emarginato, stylis liberis minimis instructo. ♂

	♂
Long. corporis	22 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	30
Lat. „ *medio*	10
Long. femorum posticorum	14

Vorkommen: Herrero-Land in West-Africa (c. m. Nr. 11307).

Hieher gehört wahrscheinlich *E. brevicollis* Stål (Bidrag till södra Afrikas Orth., p. 61) aus Ovambo, ein ♀, welches der Verfasser nur mit den drei von ihm beschriebenen Species vergleicht.

	♀
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	4·25
„ *elytrorum*	29
Lat. „	9·5
Long. femorum posticorum	13
„ *ovipositoris*	5·5

84. Genus. *Plangia* Stål. (Fig. 84.)

Vertex latus, fastigio rotundato, subsulcato, articulo primo antennarum parum latiore, cum fastigio frontis lineola contiguo. Frons rotundata, carinis lateralibus nullis. Antennae tenuissimae. Oculi subglobosi. Pronotum supra planum, convexiusculum, margine antico recto, lobis lateralibus angulo obtuso insertis, altioribus quam longioribus, margine postico rotundato. Elytra lanceolata, margine postico subrecto, venis radialibus contiguis, ramo unico radiali medio oriente, parum ante medium furcato, vena ulnari subrecta, ramos furcatos 3—4 in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ in elytro sinistro rotundatim subproducto, vena plicata parum expressa, in elytro dextro speculo pellucido incerte delineato. Alae campo triangulari apicali non producto. Femora omnia subtus in margine antico spinulis 3—4 minimis armata. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, excepta spina apicali inermes. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Segmentum anale ♂ postice truncatum, lamina triangulari inter cercos deflexa. Cerci ♂ breves, subrecti, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, margine postico emarginato, stylis minimis instructa. Ovipositor brevis, basi subito incurvus, valde dilatatus, obtusus, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulatus. ♂ ♀

Plangia Stål, 1873, Öfv. Vet. Ak. Förhandl., 30, 4, p. 40.
„ Stål, Rec. orth. 2, p. 17.

Dieses africanische Genus hat ganz den Habitus von *Amblycorypha* Stål und unterscheidet sich durch den schmäleren Kopfgipfel, die unbewehrten Vorderschienen, die kurze, scharf aufgebogene Legescheide und die mit sehr kurzen Griffeln versehene Subgenitalplatte des ♂. — Von *Eurycorypha* Stål unterscheidet es sich durch den schmäleren, etwas gefurchten Kopfgipfel, die runde Stirne ohne Seitenleisten und die runden Augen.

1. *Pl. graminea* Serv.

Pallide viridis, pedibus subferrugineis, ovipositore ferrugineo-marginato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21 mm.	22—25 mm.
„ *pronoti*	6	6·5
„ *elytrorum*	32	34—36
Lat. „ *medio*	10	11
Long. femorum posticorum	18	20
„ *ovipositoris*		6—7

Phylloptera graminea Serv., 1839, Orth. p. 405.
Locusta myrtifolia Thunb., Mém. Ac. St. Petersb., 5, p. 281 (sec. Stål).
Plangia graminea Stål, Rec. orth. 2. p. 42.

Vorkommen: Capland (Serv., Stål, c. m. Nr. 2929, 7825), Port Natal (c. m. Nr. 5279, 6757).

Gruppe Anaulacomerae.

Als erste Gruppe der mit drehrunden Vorder- und Mittelschienen versehenen Phaneropteriden betrachte ich eine Reihe gut charakterisirter Arten, welche Süd-Amerika und den australischen Inseln angehören. Es sind zarte Formen, welche durch lichte Farbe und Durchsichtigkeit der Deckflügel sich auszeichnen. Als systematische Charaktere sind zu betrachten: die auf der Unterseite ungefurchten Schenkel, die meist in auffallender Form gestalteten äusseren Genitalorgane der ♂, indem die Analsegmente eigenthümlich verlängert, die Cerci mit Anhängsel versehen und die Subgenitalplatten stets griffellos sind. Auch die Legescheide zeichnet sich durch Glätte der Oberfläche, beinahe vollständige Obliteration der Crenulirung an den Rändern und die zumeist auffallende Länge aus.

85. Genus. *Anaulacomera* Stål. (Fig. 85.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, longe sulcatum, apice plus minus obtusum, cum fastigio frontis contiguum. Antennae setaceae, unicolores. Oculi parvi, globosi. Pronotum disco plano, sulco transverso triangulari medio necnon lineola media longitudinali in parte postica impressis, lobis deflexis rotundatim insertis, aeque altis et longis vel plerumque longioribus quam altioribus, margine antico sinuato, margine inferiore obliquo, angulo postico valde rotundato. Elytra angusta, linearia, vel lanceolata, margine postico rotundato, subpellucida, reticulata, venis principalibus flexuosis et angulatis, venis radialibus usque ad tertiam partem apicalem contiguis, ramo primo medio oriente, medio vel ante medium, rarissime pone medium furcato, campo tympanali ♂ in utroque elytro aeque constructo, speculo pellucido nullo. Alae elytris longiores, margine antico apice rotundato, campo apicali triangulari obliterato. Femora antica vel saltem intermedia subtus sulco destituta, inermia vel apicem versus spinulis minimis armata. Femora postica subtus basi subsulcata, apicem versus deplanata, rarissime spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra teretes, inermes, illae pone foramina subito angustatae. Meso- et metasternum rotundatim lobata. Lamina supraanalis ♂ triangularis vel apice dilatata, biloba. Cerci ♂ longi, integri vel appendiculati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, ampla, emarginata, stylis nullis. Ovipositor tener, laevissimus, parum incurvus, pronoto plerumque longior, acuminatus, marginibus subtilissime serrulatis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, carinata vel obtusa, latere appendiculata. ♂ ♀

Anaulacomera Stål 1873, Öfv. Vet. Ak. Förh. 30, p. 41.
" Stål, Rec. orth. 2, p. 16.
Furnia Stål, Obs. orthopt. 2, p. 57.

Das von **Stål** später für einige australische Species aufgestellte Genus *Furnia* ist von seinem älteren Genus *Anaulacomera* nicht zu unterscheiden. — Einigen Species eigenthümlich sind kleine Knötchen, welche sich auf der Oberfläche der Deckflügel durch ein dichteres Zusammendrängen der feinen Reticulation bilden und meistentheils abgeblasst sind. — Die zahlreichen Species werden am sichersten nach der Form der Genitalorgane des ♂ eingetheilt, welche stets eigenthümlich gestaltet sind.

Dispositio specierum.

1. *Fastigium verticis compressum, acuminatum, cum fastigio frontis acuminatim contiguum.*
2. *Frons latere longitudinaliter subcarinata. Statura majore. (Species Brasiliae).*
3. *Femora postica longitudinem dimidiam elytrorum parum superantia.*
4. *Cerci ♂ spina armati. Femora intermedia subtus rarissime spinulosa.*
5. *Cerci ♂ angusti, teretes, pone medium spina interna recurva armati. Elytra margine postico recto* . . . . . . 1. *spinata* m.

5.5. *Cerci ♂ valde incrassati, chelati. Elytra margine postico rotundato* . . . . 2. *angustifolia* Sauss.

4.4. *Cerci ♂ integri. Femora intermedia apice spinulosa.* 3. *submaculata* Stål.

3.3. *Femora postica duas tertias partes elytrorum superantia.*

4. *Femora antica et intermedia subtus inermia. (Lamina subgenitalis ♀ appendices longos emittens)* . . . . 4. *concisa* m.

4.4. *Femora antica et intermedia subtus spinulosa.*

5. *Cerci ♂ latere interno spina longa, incurva armati. Tibiae anticae basi circum foramina sanguineae* . . . . 5. *intermedia* m.

5.5. *Cerci ♂ integri, latere interno excavati. Tibiae anticae circum foramina nigro-maculatae. (Elytra opaca)* 6. *erinifolia* Sauss.

2.2. *Frons laevis. Statura minore. (Elytra angusta, margine postico recto.)*

3. *Fastigium verticis compressum, sulcatum.*

4. *Cerci ♂ appendiculati.*

5. *Cerci ♂ longissimi, apice convoluti, spina interna, recta, acuminata armati. Lamina subgenitalis ♂ lata, truncata* 7. *harpago* m.

5.5. *Cerci ♂ breviores, apice acuminati, spina interna longa, apice convoluta instructi. Lamina subgenitalis ♂ compressa emarginata.* 8. *inversa* m.

4.4. *Cerci ♂ simplices, apice incurvi.*

5. *Cerci ♂ apice clavati. (Lamina supraanalis ♂ valde acuminata. Lamina subgenitalis ♂ elongata, attenuata).* 9. *inconspicua* m.

5.5. *Cerci ♂ apicem versus attenuati.*

6. *Segmentum anale ♂ productum, decurvum, bilobum. Lamina subgenitalis ♂ elongata, attenuata, margine postico triangulariter emarginato* . . . . 10. *biloba* m.

6.6. *Lamina supraanalis ♂ inter cercos deflexa, triangularis, obtusa. Lamina subgenitalis ♂ brevis truncata.* . . 11. *exotica* m.

3.3. *Fastigium verticis apice nodosum, non sulcatum. (Lamina subgenitalis ♀ profunde emarginata.)*

4. *Ovipositor margine superiore medio angulatim fracto. Lamina subgenitalis ♀ in lobos angustos producta* . . . . 12. *furcata* m.

4.4. *Ovipositor margine superiore recto. Lamina subgenitalis ♀ triangulariter lobata* . . . . 13. *recta* m.

1.1. *Fastigium verticis in apice ipso latius, obtusum, cum fastigio frontis lineolatim vel rotundatim contiguum.*

2. *Elytra angusta, margine postico recto.*

3. *Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus vel aeque longis et altis. (Cerci ♂ compressi, vel sulcati, vel apice clavati, vel chelati. Species Americanae.)*

4. *Cerci ♂ apicem versus compressi, margine interno acuto vel teretes, quod si ita est, margine interno profunde sulcato.*

5. *Pronotum lobis deflexis aeque longis et altis. Femora antica subtus in margine antico spinulis tribus, minimis armata. Cerci ♂ basi ad insertionem ipsam subtilissime appendiculati.*
14. *maculata* m.

5.5. *Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus. Femora antica subtus in margine antico inermia vel spinula unica armata. Cerci ♂ integri.*

6. *Cerci ♂ subrecti, margine interno acuto.*

7. *Cerci ♂ longi, lanceolati, acuminati. Femora postica subtus spinulosa* . . . . 15. *lanceolata* m.

7.7. *Cerci ♂ breves, apice securiformes. Femora postica subtus inermia* . . . . 16. *securifera* m.

6.6. *Cerci ♂ apicem versus incurvi, obtusi, margine interno profunde sulcato* . . . . 17. *sulcata* m.

4.4. *Cerci ♂ teretes, apice obtusi vel chelati, vel spinis armati.*

5. *Cerci ♂ spinis armati.*

6. *Cerci ♂ spina interna mediana sola armati* 18. *dentata* m.

6.6. *Cerci ♂ spina basali interna armati, necnon apice spinoso-furcati* . . . . 19. *cornucervi* m.

5.5. *Cerci ♂ integri, vel basi appendiculati, vel apice chelati.*

6. *Cerci ♂ a basi regulariter incurvi, apice clavati.*

7. *Fastigium verticis articulo primo antennarum angustius.*

8. *Ramus in medio venae radialis oriens. Ovipositor pone medium non dilatatus* . . . . . . 20. *nodulosa* Stål.

8.8. *Ramus ante medium venae radialis oriens. Ovipositor pone medium dilatatus* . . . . 21. *laticauda* m.
7.7. *Fastigium verticis articulo primo antennarum aeque latum.*
8. *Fastigium frontis obtusum. Pronotum lobis deflexis distincte longioribus quam altioribus* . . . . 22. *lativertex* m.
8.8. *Fastigium frontis bituberculatum. Pronotum lobis deflexis aeque altis et longis* . . . . . 23. *bituberculata* m.
6.6. *Cerci ♂ subrecti, apice chelati* . . . . 24. *chelata* m.
3.3. *Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus.*
4. *Pronotum lobis angulatim insertis. Cerci ♂ elongati, apice clavatim dilatati. Species Americana* . . . . 25. *brevicollis m.*
4.4. *Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis. Cerci ♂ simplices, teretes, acuminati. Species Asiaticae et Australicae.*
5. *Pronotum et pedes subsanguineo-conspersi. Pronotum facie brevius. Species Asiatica* . . . . 26. *Malaya* Stål.
5.5. *Pronotum et pedes unicolores, virides. Pronotum facie longius. Species insularum Australicarum.*
6. *Ovipositor pronoto parum longior. Statura minore.* 27. *insularis* Stål.
6.6. *Ovipositor pronoto dimidio longior. Statura majore.* 28. *incerta* m.
2.2. *Elytra ante medium latissima, apicem versus angustata, margine postico rotundato.*
3. *Statura majore. Femora postica subtus spinulosa* 29. *latifolia* m.
3.3. *Statura minore. Femora postica subtus inermia* . 30. *inermis* m.

1. *A. spinata* m. (Fig. 85.)

Statura majore. Pallide coeruleo-virescens. Fastigium verticis compressum, sulcatum, acuminatum. Frons alba, utrinque infra oculos carinata, supra clypeum horizontaliter impressa. Pronotum medio subconstrictum, lobis deflexis rotundatim insertis, aeque longis et altis. Elytra subpellucida, margine postico recto, infuscato, ramo radiali necnon vena ulnari undulatis, campo radiali nodulis pallidioribus instructo. Femora omnia rufo-punctata, antica subtus uni-carinata et spinulis nonnullis armata. Femora intermedia subtus teretia, inermia, postica carina exteriore spinulosa. Lamina supra-analis ♂ inter cercos deflexa, medio sulcata, in lobos duos acuminatos, excavatos extensa. Cerci ♂ teretes, in tertia parte apicali spina decurva majore, necnon tuberculo superiore instructi, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ cymbiformis, medio carinata, margine postico profunde emarginato, lobis attenuatis, acuminatis, stylos imitantibus instructo. Ovipositor parum incurvus, marginibus ferrugineis, margine superiore apice, margine inferiore pone medium subtilissime serrato-dentato. Lamina subgenitalis ♀ incrassata, valde obtusa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21 mm.	27 mm.
„ *pronoti*	5·5	5·8
„ *elytrorum*	37	
Lat. „ *medio*	7	8
Long. femorum posticorum	20	
„ *ovipositoris*		10·5

Vorkommen: Rio de Janeiro (c. m. Nr. 7251).

2. *A. angustifolia*[1]) Sauss.

Coeruleo-virescens. Fastigium verticis compressum, sulcatum. Frons infra oculos utrinque carinata, ante clypeum horizontaliter impressa. Pronotum compressum, lobis deflexis antice distincte attenuatis. Elytra margine postico rotundato, nodulis in campo radiali obsoletis, venis undulatis. Femora unicoloria, antica subtus carina unica spinulosa, intermedia teretia, inermia, postica carina externa spinulosa. Lamina supraanalis ♂ triangularis, inter cercos deflexa, costis lateralibus validis instructa. Cerci ♂ breves, valde incrassati, verrucosi et hirsuti, chelati. Lamina subgenitalis ♂ a basi angustata, deplanata, valde incurva, latere utrinque calloso-carinata, carinis in lobos teretes, stylos imitantes productis, margine postico rotundatim emarginato. Ovipositor minime incurvus, angustus, apice obtusiusculus, viridis unicolor, marginibus subtilissime et valde distante serrato-dentatis. Cerci ♀ basi incrassati, verrucosi. Lamina subgenitalis ♀ typice calloso-obtusa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	5·8	5·2
„ *elytrorum*	35	32
Lat. „ *medio*	9	
Long. femorum posticorum	20	?
„ *ovipositoris*		10·5

Phylloptera angustifolia Sauss., 1859, Orth. nova Amer., p. 5.
Vorkommen: Bahia (Mus. Genf).

Die Untersuchung der Saussure'schen Original-Exemplare ermöglichte die Einreihung dieser Species in das Genus *Anaulacomera*, wo sie der *spinata* m. zunächst steht, von welcher sie sich unterscheidet durch die am Hinterrande abgerundeten Deckflügel, die unpunktirten Schenkel, die kurzen, warzigen Cerci, welche bei dem ♂ krebsscheerenartig gebildet sind, endlich die stumpfere, kaum gezähnelte Legescheide.

3. *A. submaculata* Stål.

Pallide virescens. Fastigium verticis valde compressum, sulcatum, albomarginatum. Frons alba, carinis subocularibus incertis, ante clypeum trans-

[1]) Nomen improprium.

versim impressa. Pronotum disco subplano, lobis deflexis margine antico necnon margine inferiore subsinuatis. Elytra subpellucida, margine postico ipso fusco-punctato, subrecto, venis undulatis, campo radiali nodulis incrassatis, pallidis inaequali, campo tympanali ♂ infuscato, venis lateralibus albidis. Femora omnia rufo-adspersa, antica et intermedia subtus in margine antico, postica utrinque spinulosa. Lamina supraanalis ♂? Cerci ♂ integri, adunci, apice subcompressi necnon in margine interno denticulati. Lamina subgenitalis ♂ longa, parum attenuata, medio et utrinque carinata, margine postico emarginato, lobis teretibus. Ovipositor pronoto duplo longior, leviter curvatus, acutiusculus, marginibus pone medium minutissime denticulatis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis		21 mm.
„ *pronoti*	6·2	?
„ *elytrorum*	40	39
Lat. „ *medio*	9	?
Long. femorum posticorum	23	21

Phaneroptera submaculata Stål, 1860, Freg. Eug. resa Ins., p. 330.
Anaulacomera submaculata Stål, Öfv. Vet. Ak. Förhandl., 1873, p. 43.
„ „ Stål, Rec. orth. 2, p. 35.

Vorkommen: Rio de Janeiro (Stål), Bahia (c. m. Nr. 7859).

Die Beschreibung des ♀ ist nach Stål. Unterscheidet sich von *spinata* m. und *angustifolia* Sauss. durch die Bedornung der Mittelschenkel und die doppelte Bedornung der Hinterschenkel, durch die nach Art des Genus *Barbitistes* gewundenen, dünnen Cerci ohne Dorn, welche am inneren Rand an der Spitze einige kleine Zähnchen tragen.

4. *A. concisa* m.

Pallide virescens. Fastigium verticis breve, compressum, sulcatum. Frons utrinque carinata. Pronotum disco planiusculo, lobis deflexis distincte longioribus quam altioribus. Elytra ampla, margine postico rotundato, venis undulatis, nodulis nullis instructa. Femora omnia rufo-adspersa, antica et intermedia subtus inermia, postica in utroque margine apice spinulosa. Ovipositor parum incurvus, ante medium subdilatatus, acuminatus, marginibus a medio minutissime dentato-serratis. Lamina subgenitalis ♀ obtusa, utrinque appendicem angustum, nodulosum, valde acuminatum, ovipositori adpressum emittens. ♀

	♀
Long. corporis	19 mm
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	28
Lat. „ *medio*	6
Long. femorum posticorum	19
„ *ovipositoris*	9·3

Vorkommen: Brasilien (c. m. Nr. 393).

Ausgezeichnet durch relativ breite und kürzere Deckflügel ohne Knötchen, sowie durch die eigenthümlichen Anhängsel der Subgenitalplatte des ♀.

5. *A. intermedia* m.

Coeruleo-virescens. Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum. Frons carinis lateralibus instructa. Pronotum disco subrotundato, lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra ampla, venis undulatis, campo radiali basi nodulis albidis nonnullis instructo. Femora omnia subtus spinulosa. Tibiae anticae basi sanguineae. Cerci ♂ basi crassi, ante medium in latere superiore spina longa, acuminata, incurva armati, cerci ipsi subito deflexi, teretes, apice clavati, minutissime mucronati. Lamina supraanalis? Lamina subgenitalis ♂ brevis, lata, utrinque carinata, margine postico truncato. Ovipositor parum incurvus, apicem versus latior. Lamina subgenitalis ♀ lata, truncata, utrinque breviter lobata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	17 mm.	24 mm.
„ *pronoti*	5	5·8
„ *elytrorum*	31	32
Lat. „ *medio*	5·5	8
Long. femorum posticorum	19	23
„ *ovipositoris*		11

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien).

Ausgezeichnet durch die Form der Cerci des ♂ und die seitlichen Lappen der Subgenitalplatte des ♀, welche jedoch viel kürzer als bei *A. concisa* m. sind, von welcher Species sie auch durch die Bedornung der Vorder- und Mittelschenkel abweicht.

6. *A. erinifolia* Sauss.

Olivaceo-virescens, opaca. Fastigium verticis breve, acuminatum, apice recurvum, sulcatum. Antennae basi sanguinei, dehinc virescentes. Frons alba, latere distincte carinata. Pronotum medio subconstrictum, disco plano, lobis deflexis rotundatim insertis, fere aeque longis et altis, angulo antico obtuso. Elytra opaca, margine postico rotundato, venis subundulatis, campo radiali hic illic minutissime fusco adsperso, basi nodulis duobus instructo, campo tympanali ♂ infuscato. Pedes longi. Femora antica et intermedia subtus obsolete denticulata, postica inermia. Tibiae anticae basi supra nigro-maculatae. Lamina supraanalis ♂? Cerci ♂ breves, teretes, apice subdilatati, margine interno excavato. Lamina subgenitalis ♂ subito valde attenuata, apice breviter bifida. Ovipositor sat incurvus, latiusculus, apice rotundatus (?), pone medium subgranulatus, marginibus ferrugineis apicem versus crenulatis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, rotundata. ♂ ♀

	♀	♀ (sec. Stål).
Long. corporis	21 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	5	
„ *elytrorum*	30	33
Lat. „ *medio*	9	10
Long. femorum posticorum	22	24
„ *ovipositoris*		6

Phylloptera erinifolia Sauss., 1859, Orth. nova Amer., p. 6.
Anaulacomera opacifolia Stål, Öfv. Vet. Ak. Förhandl., 30, 4, p. 43.
„ „ Stål, Rec. orth. 2, p. 36.

Vorkommen: Brasilien (Stål, Mus. Wien, Mus. Genf).

Das ♀ ist mir durch die Beschreibung von Stål bekannt. Die Identität der Saussure'schen Species habe ich durch Untersuchung des Original-Exemplars festgestellt.

Die undurchsichtigen Deckflügel, welche je in der Mitte der durch die Queradern gebildeten Felder einen kleinen schwarzen Punkt tragen, die Form der männlichen Cerci und der Legescheide *(apice rotundatus!)* geben der Species einen von dem allgemeinen Habitus dieses Genus abweichenden Charakter.

7. ***A. harpago*** m.

Statura minore. Pallide virescens, unicolor. Frons rotundata, non carinata. Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, angulo antico obtuso. Elytra angusta, venis undulatis, ramo radiali ante medium furcato. Femora omnia subtus inermia, antica pronoto vix longiora. Lamina supraanalis ♂ in lobum angustum producta. Cerci ♂ longissimi, adunci, medio spina interna, recta, acuminata instructi, apice appendiculati, incurvi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, cymbiformis, tricarinata, obtusa, margine postico subemarginato. ♂

	♂
Long. corporis	13 mm.
„ *pronoti*	3·5
„ *elytrorum*	20
Lat. „ *medio*	4
Long. femorum posticorum	12·5

Vorkommen: Venezuela (c. m. Nr. 371).

Ausgezeichnet durch die Form der männlichen Cerci, welche in der Mitte einen spitzen, rechtwinkelig abstehenden Zahn und am Ende eine etwas eingerollte Verlängerung besitzen.

8. ***A. inversa*** m.

Pallide virescens. Fastigium verticis valde compressum. Pronotum lobis deflexis subangulatim insertis. Elytra venis undulatis, ramo radiali medio

furcato. Femora antica pronoto breviora, postica subtus in margine externo pone medium spinulosa. Segmentum anale ♂ obtuse triangulariter productum, medio profunde sulcatum, margine postico bilobato. Cerci ♂ longiusculi, basi recti, apice attenuati et incurvi, medio spina longa, interna, apice convoluta instructi. Lamina subgenitalis brevis, attenuata, subemarginata. ♂

	♂
Long. corporis	13 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	20
Lat. „ *medio*	4
Long. femorum posticorum	14

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien).

Unterscheidet sich von *A. harpago* m. durch die Form der Cerci, welche zwar ebenfalls lang und hirschgeweihartig verzweigt sind, allein die Verlängerung am Mittelzahne besitzen, während sie bei *A. harpago* m. sich am Ende des Cercus selbst befindet. Ausserdem sind Analsegment und Subgenitalplatte ganz anders gebildet.

Mit einigem Zweifel bringe ich hieher ein ♀ aus dem Museum von Genf, welches in der Form des Pronotum und des Geäders der Deckflügel mit dieser Species am besten übereinstimmt. Die Diagnose ist folgende:

Ovipositor parum incurvus, margine superiore subrecto, vix crenulato, margine inferiore apice serrato. Lamina subgenitalis ♀ ampla, margine postico truncato, breviter triangulariter emarginato, lobis denuo emarginatis. ♀

	♀
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	3·8
„ *elytrorum*	23
Lat. „ *medio*	5
Long. femorum posticorum	14·8
„ *ovipositoris*	8·5

Vorkommen: Pernambuco (Mus. Genf).

9. *A. inconspicua* m.

Statura minore. Pallide smaragdina. Fastigium verticis valde compressum. Pronotum rufo-conspersum, disco plano, lobis deflexis angulo obtuso insertis. Elytra angusta, venis undulatis, campo radiali nodulis nonnullis inaequali. Femora rufo-adspersa, antica pronoti longitudinem unam et dimidiam aequantia, subtus inermia, postica subtus medio in utroque margine spinulosa. Lamina supraanalis ♂ triangularis, acuminata. Cerci ♂ teretes, pone medium semicirculariter incurvi et angustati, apice clavati et mucronati. Lamina subgenitalis ♂ longa, attenuata, non carinata, apice deplanata, triangulariter

emarginata. Ovipositor longus, parum incurvus, marginibus apice infuscatis, margine superiore sinuato, apice suboblique truncato, subtoto subtillissime crenulato, margini inferiore serrato-dentato. Lamina subgenitalis ♀ brevis, non attenuata, margine postico late emarginato. ♂ ♀

		♂	♀
Long.	*corporis*	14 mm.	15 mm.
„	*pronoti*	3·2	
„	*elytrorum*	22	
Lat.	„ *medio*	4	
Long.	*femorum posticorum*	13·8	14
„	*ovipositoris*		9·5

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien, c. m. Nr. 1099).

Hat die Statur der *A. harpago* m. und unterscheidet sich durch die Form der Geschlechtsorgane und die bedornten Hinterschenkel.

10. *A. biloba* m.

Fastigium verticis sulcatum, apice compressum. Pronotum disco plano, margine postico subrecto, lobis deflexis angulatim insertis, aeque altis et longis. Elytra longa, linearia. Femora antica pronoto dimidio longiora, cum intermediis subtus teretia, inermia. Femora postica subtus in utroque margine a medio spinulosa. Segmentum anale ♂ productum, rotundatim decurvum, bilobum, lobis teretibus, obtusis. Cerci ♂ recti, apice angulo recto incurvi, laminam subgenitalem amplectentes, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ basi valde fornicata, angustata, elongata, inter cercos incurva, margine postico triangulariter emarginato, lobis triangularibus. ♂

		♂
Long.	*corporis*	14 mm.
„	*pronoti*	4·5
„	*elytrorum*	30
Lat.	„ *medio*	5·5
Long.	*femorum posticorum*	20

Vorkommen: Ecuador (Mus. Genf).

Ausgezeichnet durch die langen Deckflügel und die Form der Genitalorgane.

11. *A. exotica* m.

Viridis opaca. Fastigium verticis angustum, sulcatum, cum fastigio frontis subcontiguum. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulatim insertis, longioribus quam altioribus. Elytra subopaca, margine postico rectissimo, ramo radiali longe ante medium furcato, undulato. Campo tympanali ♂ in utroque elytro latiusculo, necnon margine postico elytri toto infuscato. Femora antica subtus deplanata, inermia, intermedia subtus teretia, inermia, postica subtus apice deplanata, utrinque spinulis duabus armata. Tibiae anticae basi infus-

catae, foraminibus fuscis. Lamina supraanalis ♂ triangularis, obtusa, sulcata. Cerci ♂ breves, teretes, apice incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, angustata et deplanata, latere apicem versus carinata, margine postico recto, lobis nullis instructo. ♂

	♂
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	24
Lat. „ *medio*	6·5
Long. femorum posticorum	14

Vorkommen: Indien (c. m. Nr. 2035).

Diese Species ist zunächst durch ihr allerdings nicht ganz sicher gestelltes Vorkommen auffallend und unterscheidet sich von den übrigen Species durch den überaus spitzigen Kopfgipfel, die einfachen, weder mit einem Zahn versehenen, noch an der Spitze kolbigen Cerci und die gerade abgestutzte Subgenitalplatte des ♂.

12. *A. furcata* m.

Viridis. Fastigium verticis valde compressum, non sulcatum, apice nodosum. Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis, longioribus quam altioribus, margine inferiore toto regulariter semicirculariter rotundato. Elytra longiuscula, venis rectis, ramo radiali longe pone medium furcato, ramulo superiore denuo furcato. Pedes antici et intermedii? Femora postica subtus pone medium in utroque margine spinulosa. Ovipositor pronoto duplo longior, margine inferiore semicirculariter incurvo, apice dentato-serrato, margine superiore medio angulatim fracto, apice subtilissime crenulato. Lamina subgenitalis ♀ profunde emarginata, lobis lanceolatis, acuminatis. ♀

	♀
Long. corporis	14 mm.
„ *pronoti*	3
„ *elytrorum*	22
Lat. „ *medio*	4
Long. femorum posticorum	14
„ *ovipositoris*	7

Vorkommen: Panama (Mus. Wien).

Es ist mir nur ein stark verletztes ♀ bekannt, welches durch den ungefurchten, knopfigen Kopfgipfel, den erst jenseits der Mitte gegabelten Radialzweig des Deckflügels, vor Allem durch die in der Mitte in stumpfem Winkel aufgebogene Legescheide und die tief ausgerandete, in zwei dünne Spitzen auslaufende Subgenitalplatte ausgezeichnet ist.

13. *A. recta* m.

Fastigium verticis valde compressum, teres, apice nodosum. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulatim insertis, aeque altis et longis. Elytra

ramo radiali ante medium furcato. Femora antica et intermedia subtus teretia, inermia. Femora postica subtus raro-spinulosa. Ovipositor parum incurvus, pone medium latissimus, margine inferiore semicirculari, a medio serrulato, margine superiore recto, toto subcrenulato. Lamina subgenitalis ♀ lata, profunde triangulariter emarginata, lobis triangularibus instructa. ♀

	♀
Long. corporis	13 mm.
„ *pronoti*	3
„ *elytrorum*	20
Lat. „ *medio*	4
Long. femorum posticorum	12·5
„ *ovipositoris*	7·5

Vorkommen: ? (c. m. Nr. 12003).

Diese Species hat mit *A. furcata* m. den ungefurchten, an der Spitze knopfigen Kopfgipfel gemein und unterscheidet sich durch den vor der Mitte gegabelten Radialzweig des Deckflügels, die an dem Oberrande vollkommen gerade Legescheide und die breit dreieckig gelappte Subgenitalplatte.

14. *A. maculata* m.

Flavo-viridis. Fastigium verticis breve, sulcatum, obtusum, cum fastigio frontis lineola horizontali contiguum. Frons brevis, laevis. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulatim insertis, aeque altis et longis. Elytra longa, angusta, venis et ramis rectis (non undulatis), ramo radiali primo medio furcato, ramo secundo integro, campo tympanali ♂ nigro-maculato. Femora antica pronoto vix longiora, subtus sulcata, margine antico spinulis tribus armata. Femora intermedia subtus teretia, bispinulosa. Femora postica subtus sulcata, margine externo a medio, margine interno apice spinuloso. Tibiae anticae basi rufo-maculatae. Lamina supraanalis ♂ subhorizontaliter producta, triangulariter emarginata, lobis triangularibus. Cerci ♂ longi, a basi semicirculariter incurvi, laminatim compressi, apice acuminati. Lamina subgenitalis ♂ cymbiformis, carinata, apicem versus attenuata, margine postico triangulariter emarginato, lobis valde attenuatis, teretibus, stylos imitantibus. ♂

	♂
Long. corporis	17 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	34
Lat. „ *medio*	5
Long. femorum posticorum	17

Vorkommen: Santa Fe de Bogota (c. m. Nr. 4802).

Diese Species, welche zu den stumpfgipfeligen gehört, weicht von dem generischen Charakter durch die auf der Unterseite gefurchten Vorder- und Hinterschenkel ab, gehört jedoch nach dem ganzen Habitus hieher.

15. *A. lanceolata* m.

Pallide virescens. Fastigium verticis subtiliter rufo-marginatum, breve, medio constrictum, apice obtusum. Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis, longioribus quam altioribus. Elytra pellucida, venis rectis, ramo radiali pone medium furcato. Femora antica pronoto longiora, cum intermediis subtus punctis rufis alineatis, spinulis nullis instructa. Femora postica subtus in margine externo a medio spinulosa, in margine interno mutica. Segmentum anale ♂ latiusculum, profunde excavatum, apice triangulariter emarginatum. Cerci ♂ recti, lanceolati, margine externo tereti, margine interno acuto, basi appendiculo minimo, interno instructi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, valde fornicata, nullo modo attenuata, apice rotundatim emarginata, lobis triangularibus. Ovipositor sensim incurvus, sensim attenuatus, marginibus laevissimis, margine superiore apice truncato-emarginato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis		14 mm.	
„ *pronoti*		4	
„ *elytrorum*	26		28
Lat. „ *medio*		5	
Long. femorum posticorum	16		18
„ *ovipositoris*			7

Vorkommen: Santa Fe de Bogota (c. m. Nr. 4803, 8872, 9967).

16. *A. securifera* m.

Fastigium verticis apice recurvum, obtusum. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulo obtuso insertis, multo longioribus quam altioribus. Elytra angusta. Femora omnia subtus teretia, inermia. Lamina supraanalis ♂ triangularis, inter cercos deflexa. Cerci breves, basi dilatati, subrecti, margine interno acuto, apice ipso incurvi et margine interno securiforme truncati. Lamina subgenitalis brevis, ampla, margine postico late rotundatim emarginato, lobis triangularibus, brevissimis. ♂

	♂
Long. corporis	14 mm.
„ *pronoti*	3·8
„ *elytrorum*	21
Lat. „ *medio*	3·5
Long. femorum posticorum	14·5

Vorkommen: Central-Peru (Mus. Warschau).

Ausgezeichnet durch die unbedornten Hinterschenkel und die Form der männlichen Cerci.

17. *A. sulcata* m.

Statura minima. Flavo-virescens. Fastigium verticis valde obtusum. Pronotum disco plano, brevi, margine postico subrecto, lobis deflexis angulo

obtuso insertis, longioribus quam altioribus. Elytra pellucida, ramo radiali pone medium furcato. Femora antica pronoto aeque longa, unicoloria, cum intermediis subtus inermia, postica spinulis rarissimis armata. Segmentum anale ♂ latum, concavum, margine postico recto. Cerci ♂ longi, subadunci, pone basin appendiculo minimo instructi, apice obtusi, margine exteriore terete, margine interiore profunde sulcato. Lamina subgenitalis ♂ brevissima, triangulariter attenuata, margine postico emarginato, lobis teretibus, stylos imitantibus instructo. Ovipositor parum incurvus, marginibus integris, concoloribus, valvulis inferioribus distincte brevioribus quam valvulis superioribus. Lamina subgenitalis ♀ brevis, obtusa, compressa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	12 mm.	
„ *pronoti*	3·2	3
„ *elytrorum*	22	
Lat. „ *medio*	3·5	
Long. femorum posticorum	14	14·5
„ *ovipositoris*		7

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien, c. m. Nr. 1097), Peru (Mus. Warschau).

Unterscheidet sich von *A. lanceolata* m. durch kleinere Statur, auffallend kurze Vorderschenkel und die Form der männlichen Cerci.

18. *A. dentata* m.

Pallide virescens. Fastigium verticis basi bituberculatum, apice valde obtusum, cum fastigio frontis lineola transversa contiguum. Pronotum disco subconcavo, lobis deflexis rotundatim insertis, aeque longis et altis. Elytra ramo radiali ante medium oriente, campo tympanali in ♂ latiusculo, infuscato. Femora antica subtus in margine antico punctis sanguineis alineatis, spinulis nullis instructa. Femora postica subtus in utroque margine spinulosa. Lamina supraanalis ♂ angusta, triangularis, obtusa. Cerci ♂ sensim incurvi, teretes, apice acuminati, medio spina interna armati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, apice rotundatim emarginata, lobis teretibus, stylos imitantibus. ♂

	♂
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	29
Lat. „ *medio*	5·5
Long. femorum posticorum	16

Vorkommen: Columbien (c. m. Nr. 10680).

19. *A. cornucervi* m.

Fastigium verticis sulcatum, medio valde constrictum, apice dilatatum, obtusum. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulo obtuso insertis,

longioribus quam altioribus. Elytra campo tympanali ♂ infuscato, in ♀ punctis duobus fuscis signato. Femora antica et intermedia subtus teretia, in margine antico bispinulosa. Femora postica subtus margine externo trispinuloso, margine interno mutico. Segmentum anale ♂ margine postico truncato. Cerci ♂ fortiores et longiores, basi spina longa interna, apice involuta instructi, apice furcati, utroque ramo basi dentato. Lamina subgenitalis ♂ brevissima, compressa, margine postico truncato, medio profunde fisso. Ovipositor parum incurvus, pone medium dilatatus, margine superiore subtoto, margine inferiore a medio subtilissime dentato-serrato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, brevis, obtusa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	15 mm.	16 mm.
„ *pronoti*	3	4
„ *elytrorum*	?	25
Lat. „ *medio*	4	
Long. femorum posticorum	16	
„ *ovipositoris*		9

Vorkommen: Central-Peru (Mus. Warschau).

Die sämmtlichen Schenkel sind nur an dem Vorderrande mit zwei bis drei Dörnchen versehen. Charakteristisch ist die Hirschgeweihform der männlichen Cerci.

20. *A. nodulosa* Stål.

Virescens. Fastigium verticis sulcatum, apice obtusum, cum fastigio frontis lineola contiguum. Pronotum disco subconvexo, lobis deflexis rotundatim insertis, margine postico obliquo, parum rotundato. Elytra ramo radiali medio oriente, ante medium furcato, vena ulnari recta, campo radiali nodulis viridibus inaequali. Femora omnia unicoloria, antica et intermedia subtus inermia, postica in utroque margine spinulosa. Lamina supraanalis ♂ oblonga, triangularis, sulcata. Cerci ♂ teretes, semicirculariter incurvi, integri, apice clavati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, latiuscula, deplanata, latere apicem versus carinata, margine postico truncato. Ovipositor parum incurvus, pone medium non dilatatus, margine superiore in tertia parte apicali distincte crenulato, margine inferiore apicem versus distincte dentato-serrato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, medio carinata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	20 mm.
„ *pronoti*	4	
„ *elytrorum*	25	
Lat. „ *medio*	5	5·5
Long. femorum posticorum	16	17
„ *ovipositoris*		9

Anaulacomera nodulosa Stål, 1873, Öfv. Vet. Ak. Förh., 30, p. 43.
" " Stål, Rec. orth. 2, p. 35.

Vorkommen: Surinam (Stål), Paramaribo (c. m. Nr. 1009), ? Columbien (c. m. Nr. 9970).

Ich bin über die Zusammengehörigkeit der aus Columbien stammenden ♀ nicht sicher.

21. *A. laticauda* m.

Pallide virescens. Fastigium verticis basi bituberculatum, apice obtusum, cum fastigio frontis rotundatim contiguum. Pronotum disco plano, lobis deflexis rotundatim insertis, aeque altis et longis, margine postico rotundato. Elytra longiuscula, nodulis parum elevatis instructa, ramo radiali longe ante medium oriente, pone medium furcato. Femora omnia sanguineo-conspersa, antica subtus apice bispinulosa vel mutica, postica subspinulosa. Cerci ♂ teretes, semicirculariter incurvi, apice clavati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, medio et latere carinata, non attenuata, margine postico rotundatim emarginato, lobis minimis instructo. Ovipositor vix incurvus, pone medium dilatatus, margine superiore recto, subintegro, margine inferiore in tertia parte apicali serrulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, carinata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	15 mm.	16·5 mm.
" *pronoti*	4	
" *elytrorum*	28	27
Lat. " *medio*	4·5	
Long. femorum posticorum	17·5	18
" *ovipositoris*		8

Vorkommen: Mexico (Mus. Genf, Wien), Orizaba (c. m. Nr. 7151), St. Jean (Columbia, Mus. Berlin).

Steht der *A. nodulosa* Stål sehr nahe. Die wesentlichen Unterschiede bestehen in folgenden Charakteren: Die Seitenlappen des Pronotum sind am Hinterrande mehr gerundet, die Deckflügel sind länger, der Radialzweig entspringt von der Mitte und ist näher der Spitze gegabelt. Die Schenkel sind deutlich roth punktirt. Die Legescheide ist etwas kürzer, in der Mitte erweitert und am oberen Rande beinahe nicht crenulirt. Die männlichen Genitalorgane sind kaum verschieden.

22. *A. lativertex* m.

Flavo-virescens. Fastigium verticis medio constrictum, sulcatum, apice valde obtusum, articulo primo antennarum aeque latum. Fastigium frontis rotundatum. Pronotum disco plano, nitido, per totam longitudinem medio linea impressa sulcato, lobis deflexis rotundatim insertis, distincte longioribus quam altioribus, angulo antico necnon margine postico rotundato. Elytra angusta, ramo radiali pone medium furcato, vena ulnari undulata, campo tympanali ♂

infuscato. Femora antica et intermedia subtus inermia, postica in utroque margine spinulosa. Lamina supraanalis ♂ brevis, triangularis. Cerci ♂ teretes, apice incurvi, subclavati. Lamina subgenitalis modice elongata, fornicata, non attenuata, medio carinata, margine postico rotundatim emarginato. ♂

		♂
Long. corporis		14 mm.
„ *pronoti*		4·5
„ *elytrorum*		27
Lat. „	*medio*	5
Long. femorum posticorum		17

Vorkommen: Santa Fe de Bogota (c. m. Nr. 4805).

Ausgezeichnet durch den breiten Kopfgipfel und die dornenlosen Cerci.

23. *A. bituberculata* m.

Virescens, parum pellucida. Fastigium verticis medio constrictum, sulcatum, apice obtusum, articulo primo antennarum latius. Fastigium frontis bituberculatum. Pronotum disco planiusculo, ad angulos humerales subdilatato, lobis deflexis rotundatim insertis, aeque longis et altis, angulo antico subrecto, angulo postico rotundato. Elytra ramo radiali ante medium furcato, vena ulnari subrecta. Femora antica et intermedia subtus subsulcata, in margine antico spinulosa. Femora postica in margine interno subspinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra subsulcatae. Ovipositor rugulosus, subrectus, margine superiore sinuato, utroque margine laxe serrulato. Lamina subgenitalis ♀ ? ♀

		♀
Long. corporis		18 mm.
„ *pronoti*		4
„ *elytrorum*		25
Lat. „	*medio*	5
Long. femorum posticorum		18·5
„ *ovipositoris*		11

Vorkommen: ? (c. m. Nr. 12004).

Es liegt mir nur ein ♀ vor, welches sich durch den breiten, stumpfen Kopfgipfel und die deutlich gefurchten und daher zweihöckerigen Stirngipfel auszeichnet. Die auf der Oberseite etwas gefurchten Vorder- und Mittelschienen, sowie die etwas rauhe Legescheide verleihen dieser Species einen etwas abweichenden Charakter.

24. *A. chelata* m.

Pallide virescens, subalbida. Fastigium verticis elongatum, sulcatum, apice obtusum. Pronotum disco subconvexo, lobis deflexis rotundatim insertis, subaltioribus quam longioribus, margine inferiore rotundato. Elytra latiuscula, vena radiali ramum primum, longe ante medium furcatum, necnon ramos

duos integros emittente, vena ulnari marginem posticum elytri medio attingente. Femora antica pronoto breviora, subtus deplanata, inermia. Femora postica subtus in margine externo a medio spinulosa. Tibiae anticae foraminibus infuscatis. Lamina supraanalis ♂ perpendiculariter deflexa, obtusa. Cerci ♂ breves, incurvi, apice rufi, compressi, margine apicali serrulato et mucrone longiore instructo, insuper extus dente articulatim inserto, acuminato, adpresso armati. Lamina subgenitalis ♂ triangularis, compressa, sensim valde attenuata, medio et latere carinata, margine postico angusto, emarginato. Ovipositor parum incurvus, pone medium dilatatus, marginibus subintegris, superiore subrecto. Lamina subgenitalis ♀ oblonga, triangulariter emarginata. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis		16 mm.	
„ *pronoti*		5	
„ *elytrorum*	29		30
Lat. „ *medio*		6·5	
Long. femorum posticorum		15	
„ *ovipositoris*			10

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien, c. m. Nr. 1097 *b*).

Ausgezeichnet durch die blasse Färbung der Deckflügel und deren Geäder, sowie die krebsscheerenförmigen Cerci des ♂.

Ein ♂ aus Cantogallo in Brasilien (c. m. Nr. 2990) weicht nur dadurch ab, dass der Enddorn (mucro) der Cerci fehlt.

25. *A. brevicollis* m.

Fastigium verticis articulo primo antennarum latius, sulcatum. Pronotum breve, disco plano, lobis deflexis angulatim insertis, distincte altioribus quam longioribus, margine inferiore et postico rotundatis. Elytra angusta, ramo radiali pone medium furcato. Femora antica subtus teretia, margine antico bispinuloso. Femora intermedia et postica subtus teretia, mutica vel unispinulosa. Lamina supraanalis ♂ triangularis, acuminata. Cerci ♂ teretes, elongati, apicem versus curvati, apice dilatati, truncati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, ampla, margine postico rotundatim emarginato. ♂

	♂
Long. corporis	14 mm.
„ *pronoti*	3·2
„ *elytrorum*	24
Lat. „ *medio*	3·5
Long. femorum posticorum	15

Vorkommen: Central-Peru (Mus. Warschau).

Charakterisirt durch das kurze Pronotum mit hohen Seitenlappen, den breiten Kopfgipfel und die langen, an der Spitze etwas zusammengedrückten, deutlich erweiterten und schräg abgestutzten Cerci.

26. *A. Malaya* Stål.

Fastigium verticis sulcatum, obtusum, articulo primo antennarum aeque lato, cum fastigio frontis lineola contiguum. Oculi valde globosi. Pronotum sanguineo-conspersum, disco rotundato, lobis deflexis valde rotundatim insertis, subaeque altis et longis. Elytra ramo primo radiali pone medium furcato, ramo secundo integro. Femora antica subtus subsulcata, margine antico spinuloso, postica remote sanguineo-conspersa, subtus utrinque spinulosa. Ovipositor pronoto dimidio non longior, utroque margine toto ferrugineo, subtoto crenulato. Lamina subgenitalis ♀ *triangularis, integra.* ♀

		♀
Long. corporis		18 mm.
„ *pronoti*		4
„ *elytrorum*		29
Lat. „	*medio*	5·5
Long. femorum posticorum		19
„ *ovipositoris*		6

Furnia malaya Stål, 1876, Obs. orthopt. 2, p. 57.

Vorkommen: Malacca (Stål).

Ich habe das Original-Exemplar verglichen. Es unterscheidet sich von den zunächst stehenden *insularis* Stål und *incerta* m. durch ein relativ kürzeres, roth punktirtes Pronotum und die roth punktirten Hinterschenkel.

27. *A. insularis* Stål.

Olivaceo-viridis. Fastigium verticis breve, sulcatum, obtusum, articulo primo antennarum angustius. Pronotum disco rotundato, lobis valde rotundatim insertis, altioribus quam longioribus. Elytra latiora, ramo primo radiali medio furcato, ramis duobus sequentibus integris. Femora antica et intermedia subtus teretia, 6-spinulosa. Femora postica subtus margine externo subtoto multi-spinuloso, margine interno raro-spinuloso. Ovipositor pronoto parum longior, acuminatus, marginibus rufo-ferrugineis, margine superiore recto, subtoto crenulato, margine inferiore semicirculariter rotundato, a medio serrulato. Lamina subgenitalis ♀ *attenuata, apice emarginata.* ♀

		♂
Long. corporis		18 mm.
„ *pronoti*		5
„ *elytrorum*		28
Lat. „	*medio*	7
Long. femorum posticorum		17
„ *ovipositoris*		6·8

Furnia insularis Stål, 1876, Obs. orth., p. 57.

Vorkommen: Samoa-Inseln (Stål, c. m. Nr. 6211).

Stål charakterisirt diese Species nur mit wenigen Worten, welche zur Vergleichung eines anderen Exemplars von dem nämlichen Fundorte nicht genügen. Dieselbe unterscheidet sich von *A. incerta* m. durch kleinere Statur und relativ kürzere Legescheide.

28. ***A. incerta*** **m.** (Fig. 85, *d, e.*)

Olivacea. Fastigium verticis sulcatum, obtusum, articulo primo antennarum aeque latum. Pronotum disco planiusculo, lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus. Elytra linearia, pellucida, ramo radiali primo medio furcato, secundo integro. Femora antica subtus sulcata, margine antico toto, margine postico basi confertim spinuloso. Femora intermedia subtus subteretia, margine antico toto spinuloso, margine postico inermi. Femora postica subtus pone medium teretia, margine externo toto, margine interno apice spinuloso. Lamina supraanalis ♂ triangularis, sulcata, inter cercos deflexa. Cerci ♂ breves, subrecti, apice acuminati. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, margine postico rotundatim emarginato, lobis teretibus. Ovipositor pronotum dimidio superans, unicolor, pone medium latissimus, margine superiore subsinuato, cum margine inferiore a medio serrulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis obtusa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	18 mm.	21 mm.
„ *pronoti*	5·5	5·2
„ *elytrorum*	32	35
Lat. „ *medio*	6	7
Long. femorum posticorum	19	20
„ *ovipositoris*		8·5

Vorkommen: Tongatabu (c. m. Nr. 9077), Fidji (c. m. Nr. 3920).

29. ***A. latifolia*** **m.**

Viridis. Fastigium verticis sulcatum, obtusum, articulo primo antennarum aeque latum. Pronotum planiusculum, lobis deflexis rotundatim insertis, multo longioribus quam latioribus. Elytra lanceolata, margine postico rotundato, venis subundulatis. Femora antica et intermedia subtus teretia et inermia. Femora postica subtus apice in utroque margine sat longe spinulosa. Tibiae intermediae supra spinulosae. Segmentum anale ♂ tectiforme elevatum, laminam supraanalem perpendicularem, triangularem emittens. Cerci longi, a basi sensim attenuati, incurvi, apice clavati, mucrone minimo armati. Lamina subgenitalis brevis, parum attenuata, latere apicem versus carinata, margine postico rotundatim emarginato, lobis minimis, teretibus instructo. Ovipositor parum incurvus, pone medium dilatatum, margine superiore parum sinuato, cum margine inferiore subtoto subtilissime crenulato. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis, compressa, apice obtusa. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	17 mm.	19 mm.
„ *pronoti*	4·8	
„ *elytrorum*	27	25
Lat. „ *ante medium*	7·2	
Long. femorum posticorum	17·5	
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Sta. Fe de Bogota (c. m. Nr. 8875).

Ausgezeichnet durch die breiten, am Hinterrande gerundeten Deckflügel.

30. *A. inermis* m.

Viridis. Fastigium verticis breve, sulcatum, articulo primo antennarum aeque latum, cum fastigio frontis lineola contiguum. Pronotum disco plano, lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra lanceolata, margine postico rotundato, venis rectis, ramo radiali biramuloso. Femora omnia sanguineo-conspersa, subtus teretia, inermia. Tibiae intermediae supra inermes. Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci ♂ teretes, longiusculi, incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, non attenuata, latere carinata, margine postico triangulariter emarginato, lobis triangularibus. ♂

	♂
Long. corporis	14 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	19
Lat. „ *ante medium*	4·5
Long. femorum posticorum	14

Vorkommen: Ubaque in Columbien (c. m. Nr. 9968).

Hat mit *A. latifolia* m. die am Hinterrande gerundeten Deckflügel gemein und unterscheidet sich durch kleinere Statur und die unbewehrten Schenkel und Mittelschienen.

86. Genus. *Grammadera* m. (Fig. 86.)

Fastigium verticis elongatum, valde compressum, sulcatum, angustum, apice obtusum, cum fastigio frontis non contiguum. Pronotum compressum, disco convexo, linea media longitudinali, subelevata instructum, margine postico semicirculariter rotundato, lobis deflexis altioribus quam longioribus, margine inferiore obliquo, subemarginato, margine postico rotundato. Elytra pallida, subpellucida, linearia, campo tympanali ♂ in utroque elytro aeque constructo, obscuro. Femora antica et intermedia subtus teretia, inermia. Femora postica subtus apice deplanata, margine externo subspinuloso, meso- et metasternum rotundatim lobata. Segmentum anale ♂ valde difforme. Cerci ♂ breves

teretes, recti, apice breviter incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, ampla, margine postico late emarginato, lobis styliformibus destituto. Ovipositor longus, subrectus, acuminatus, marginibus minutissime crenulatis. Lamina subgenitalis ♀ brevissima, compressa, truncata. ♂ ♀

γράμμα = *linea* δέρα = *collum.*

Unterscheidet sich von *Anaulacomera* m. durch das zusammengedrückte, convexe, mit einer Längslinie versehene Pronotum und die extravagante Form des männlichen Abdominalsegmentes.

Dispositio specierum.

1\. *Lamina supraanalis ♂ profunde sulcata, marginibus calloso-costatis, margine postico bifido* . . . . 1. *clara* m.

1.1. *Lamina supraanalis ♂ calloso-bituberculata, in processum longum, acute compressum, securiformem producta* . . . . 2. *albida* m.

1. *G. clara* m. (Fig. 86).

Albido-virescens. Frons alba, utrinque obtuse carinata. Pronotum lineola media ferruginea. Segmentum anale ♂ valde elongatum, apicem versus rotundatim deflexum, latere utrinque costa callosa cinctum, apice in lobos teretes producta. Cerci ♂ teretes, apice incrassati, intus mucrone recurvo armati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, lata, margine postico sinuato, lobis totis obtusis. Ovipositor acutissimus, margine superiore subrecto, subtoto serrulato, margine inferiore a medio laxe serrulato. Lamina subgenitalis ♀ compressa, truncata, subtilissime emarginata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	17 mm.
„ *pronoti*	4·5	4·8
„ *elytrorum*	26	28
Lat. „ *medio*	5	6
Long. femorum posticorum	14	16
„ *ovipositoris*		11

Vorkommen: Buenos-Ayres (c. m. Nr. 10099), Montevideo (c. m. Nr. 1941, 6773).

2. *G. albida* m.

Albido-virescens. Frons alba, latere impressa, carina obsoleta. Pronotum lineola ferruginea. Segmentum anale ♂ basi utrinque tuberculatim tumidum, in processum longum, basi angustum, apice verticaliter valde laminatim dilatum, rotundatum, acutissime marginatum productum. Cerci ♂ recti, teretes, apice incrassati, mucrone decurvo armati. Lamina subgenitalis ♀ ampla, margine postico medio triangulariter emarginato, lobis denuo rotundatim emarginatis. Ovipositor? (in exemplo unico praesente mutilatus.) ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis		18 mm.
„ *pronoti*		4
„ *elytrorum*		30
Lat. „ *medio*		6
„ *femorum posticorum*		17·5

Vorkommen: Brasilien (c. m. Nr. 1100, Mus. Wien).

Unterscheidet sich von *G. clara* durch das an der Basis in zwei grosse Tuberkeln aufgeschwollene Analsegment des ♂, welches in ein vertical stehendes, am Hinterrande abgerundetes, an der Basis mit scharfen Ecken versehenes Beil verlängert ist. Die Subgenitalplatte ist dreimal ausgerandet und erscheint daher gezackt.

Gruppe Ctenophlebiae.

Diese Gruppe umfasst eine kleine Anzahl südamerikanischer Phaneropteriden, welche durch den Habitus scharf begrenzt sind. Die Vorder- und Mittelschienen sind zwar auf der Oberseite deutlich gefurcht, allein vollständig unbedornt, so dass ich keinen Anstand nehme, diese Gruppe in die Abtheilung 7.7. zu verlegen, in welcher sie ein Bindeglied zwischen den Gruppen *Anaulacomera* und *Phylloptera* bildet. Mit ersterer hat sie die auf der Unterseite beinahe ungefurchten Schenkel und die meistens lange, wenig gebogene Legescheide gemein. Der Kopfgipfel ist ausserordentlich spitz, manchmal lamellenartig zusammengepresst, die Stirne stark zurückweichend. Das Pronotum ist auf der Oberseite ganz eben, parallelrandig und scharfkantig. Eigenthümlich ist das Geäder der Deckflügel: die vena radialis sendet rückwärts drei bis fünf parallele Zweige aus (ähnlich wie bei dem Genus *Ducetia* Stål), welche bei der schmalflügeligen *Tomeophera* m. in die Spitze, bei der breitflügeligen *Ctenophlebia* Stål an den Hinterrand reichen. Die Unterflügel sind überaus spitz und weit über die Oberflügel vorragend.

87. Genus. *Tomeophera* m. (Fig. 87.)

Occiput depressum, subplanum. Fastigium verticis horizontaliter productum, compressum, sulcatum vel laminatim productum. Frons longa, parum rotundata, valde reclinata. Oculi parvi, prominentes. Antennae articulo primo cylindrico, longiore et crassiore, ceterum angustae, setaceae. Pronotum disco planissimo, marginibus lateralibus parallelis, margine antico recto, margine postico subtriangulari, lobis deflexis angulo acuto insertis, ad angulum posticum latissimis, margine antico oblique reclinato, margine inferiore obliquo, angulo postico rotundato, margine postico subrecto. Elytra lanceolata,

acuminata, margine postico rectissimo, campo marginali ramulis tribus, in margine antico elytri orientibus, valde obliquis, venam radialem non attingentibus, instructo, venis radialibus usque ad apicem contiguis, ramos tres indivisos, valde obliquos in apicem ipsum emittentibus, venis spuriis interpositis, vena ulnari rectissima, in apicem elytri exeunte. Alae elytra multo superantes, valde acuminatae. Femora omnia angusta, antica subtus subsulcata, mutica, intermedia subtus teretia, postica gracillima, subtus apicem versus teretia, margine exteriore subspinuloso. Meso- et metasternum angusta, obtuse rotundata. Ovipositor subrectus, angustus, apice obtusiusculus, marginibus integerrimis. Lamina supraanalis ♀ triangularis, elongata et acuminata. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis, compressa. ♀

τομεύς = *sector* φέρω = *porto.*

Ich kenne nur ♀. Das Genus ist charakterisirt durch den schmalen, mehr oder weniger lamellenartig zusammengedrückten Kopfgipfel und die spitzen Deckflügel, deren Adern alle ungetheilt gegen die Spitze verlaufen.

Dispositio specierum.

1. *Fastigium verticis laminatim compressum, articulum primum antennarum valde superans* . . . . 1. *gladiatrix* m.

1.1. *Fastigium verticis apice obtusum, articulo primo antennarum aeque longum.* 2. *pugiunculata* m.

1. *T. gladiatrix* m. (Fig. 87).

Laete viridis, venis fuscioribus. Fastigium verticis laminatim compressum, ante articulum primum antennarum valde prorectum. Elytra pronoti longitudine sesqui non latiora. Ovipositor pronotum dimidio superans, margine superiore recto, valvula superiore apice obtusa. ♀

	♀
Long. corporis	17 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	28
Lat. „ *medio*	6
Long. femorum posticorum	16
„ *ovipositoris*	6

Vorkommen: Columbien (c. m. Nr. 9966), Peru (Mus. Warschau).

2. *T. pugiunculata* m.

Viridis? Fastigium verticis subsulcatum, apice obtusum, articulum primum antennarum non superans. Pronotum disco postice lineola elevata instructo, margine postico triangulari. Elytra pronoti longitudine duplici aeque lata. Ovipositor longitudinem duplicem pronoti attingens, margine superiore sinuato, valvula superiore acuminata. ♀

		♀
Long.	*corporis*	17 mm.
„	*pronoti*	4·2
„	*elytrorum*	27—30
Lat.	„ *medio*	8
Long.	*femorum posticorum*	15
„	*ovipositoris*	8·5

Vorkommen: Peru (c. m. Nr. 11241, Mus. Warschau).

88. Genus. *Ctenophlebia* Stål. (Fig. 88.)

Occiput valde depressum. Fastigium verticis brevissimum, basi sulcatum vel bituberculatum, apice laminatim compressum, cum fastigio frontis contiguum. Frons rotundata, aeque lata et longa. Antennae articulo primo longo cylindrico, ceterum setaceae. Oculi prominentes. Pronotum disco plano, subconcavo, marginibus lateralibus subparallelis, margine antico emarginato, margine postico obtuse triangulari, lobis deflexis angulo acuto insertis, altioribus quam longioribus, margine antico subsinuato, margine inferiore rotundato, margine postico subrecto. Elytra latissima, elliptica, vel rhomboidea, vel obovata, margine antico pone medium rotundato, venis radialibus usque ad apicem contiguis, rectis, apice valde decurvis, ramos 6—8 recurrentes in marginem anticum elytri, ramos 3—5 in marginem posticum, quorum ultimum in apicem ipsum elytri emittentes, vena ulnari brevi, rotundatim longe ante medium in marginem posticum elytri decurva, campo tympanali angulo acuto delineato, in ♂ in utroque elytro subaeque constructo, vena plicata parum expressa, speculo nullo. Alae acuminatae, elytra superantes. Femora antica et intermedia subtus deplanata vel teretia, inermia. Femora postica subtus apicem versus deplanata, inermia vel subspinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, totae inermes, illae foramina perlonga gerentes. Mesosternum lobis rotundatis instructum. Metasternum transversum, margine postico subrecto, medio in appendicem valde compressum, apice foramen gerentem producto. Lamina supraanalis ♂ triangularis, elongata. Cerci ♂ breves incurvi, simplices, vel elongati, apice bifidi. Lamina subgenitalis ♂ lata, brevis, margine postico rotundatim vel triangulariter emarginato, stylis nullis. Ovipositor pronoto subduplo longior, angustus, sensim incurvus et sensim acuminatus, marginibus subintegris. Lamina subgenitalis ♀ lata, compressa, brevis, triangularis vel truncata. ♂ ♀

Ctenophlebia Stål, 1873, Öfv. Vet. Ak. Förhandl., 30, 4, p. 41.
„ Stål, Rec. orth. 2, p. 17.
Phylloptera Burm., Handb. II, p. 693.

Ausgezeichnet durch die breiten, mit schräg verlaufenden, parallelen, Adern versehenen Deckflügel.

Dispositio specierum.

1. *Elytra oblongo-ovata, vena radiali apice parum decurva. Ovipositor pronoti longitudine duplici brevior, semicirculariter incurvus.*

2. *Rami marginales venae radialis protinus directi. Pronotum disco rotundato* . . . . 1. *inversa* m.

2.2. *Rami marginales vena radialis recurrentes, ramos campi radialis continuantes. Pronotum disco plano vel concavo.*

3. *Elytra margine antico subrecto. Ovipositor pronoto vix longior.*

4. *Lamina subgenitalis* ♀ *margine postico oblique truncato, denticulato.* 2. *myrtifolia* L.

4.4. *Lamina subgenitalis* ♀ *margine postico bilobato, lobis rotundatis.* 3. *lobata* m.

3.3. *Elytra margine antico rotundato. Ovipositor pronoti longitudinem sesqui superans* . . . . 4. *Brasiliensis* m.

1.1. *Elytra rhomboidea, pone medium latissima, vena radiali apice subito decurva. Ovipositor pronoti longitudinem triplicem subattingens, parum incurvus.*

2. *Vena radialis ramos tres in marginem posticum elytri emittens.*

3. *Campus marginalis medio latissimus. (Fastigium verticis, ab antico visum, acuminatum)* . . . . 5. *Zetterstedtii* Stål.

3.3. *Campus marginalis in tertia parte apicali latissimus.*

4. *Elytra margine antico toto rotundato, ramis posterioribus venae radialis basi laevibus. Fastigium verticis, a supero visum, triangulare, obtusiusculum, sulcatum* . . . . 6. *Peruviana* m.

4.4. *Elytra margine antico in tertia parte apicali sinuato, ramis posterioribus venae radialis basi nodulosis. Fastigium verticis, a supero visum, compressum, teres* . . . . 7. *difformis* m.

2.2. *Vena radialis ramos quinque in marginem posticum elytri emittens. (Fastigium verticis acuminatum compressum)* . 8. *multiramosa* m.

1. *Ct. inversa* m.

Saturate viridis. Fastigium verticis brevissimum, acuminatum, non laminatim compressum. Pronotum disco subconvexo, postice lineola longitudinali impressa signato, lobis deflexis angulo obtuso insertis. Elytra oblongo-ovata, margine antico recto, margine postico rotundato, vena radiali ramos obliquos 6—8 protinus tendentes, medio furcatos in marginem anticum necnon ramos 6, subflexuosos in marginem posticum elytri emittente. Cerci ♂ *longi, in tertia parte apicali incurvi, apice bimucronati. Lamina subgenitalis* ♂ *planiuscula, margine postico triangulariter emarginato.* ♂

		♂
Long. corporis		17 mm.
„ *pronoti*		3·5
„ *elytrorum*		26
Lat. „	*medio*	8
Long. femorum posticorum		13

Vorkommen: Peru (c. m. Nr. 11239).

Unterscheidet sich durch das deutlich convexe Pronotum und den Verlauf der Marginalzweige des Radialnervs, welche nach vorwärts gerichtet sind, während sie bei allen anderen Species rückläufig sind, und dadurch gewissermassen die Fortsetzung derjenigen Zweige bilden, welche nach dem Hinterrande gehen.

2. *Ct. myrtifolia* L.

Saturate viridis. Fastigium verticis laminatim compressum, apice obtusum. Pronotum disco planissimo, margine postico triangulari. Elytra oblongo-ovata, margine antico subrecto, venis flavo-fuscis, vena radiali apice parum deflexa, ramos 5 recurrentes, apice vix furcatos in marginem anticum, necnon ramos 5, pone medium flexuosos et apice reticulatos, in marginem posticum elytri emittente. Ovipositor pronoto vix longior, basi subito incurvus, acuminatus, margine superiore rotundato, utroque margine a medio serrato. Lamina subgenitalis ♀ ampla, compressa, in margine postico oblique truncata, irregulariter acute-dentata, in lobos acuminatos producta. ♀

	♀
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	4·2
„ *elytrorum*	26
Lat. „	9
Long. femorum posticorum	14
„ *ovipositoris*	4·5

Gryllus myrtifolius Linné 1758, S. N. ed X, I, p. 429.
Locusta pisifolia Stoll, Représ., Pl. II *a*, f. 4.
„ *myrtifolia* De Geer, Mém. 3, p. 447 (Götze, p. 290), pl. 38, f. 4.
„ „ Fabr. Ent., system. II, p. 34.
Phylloptera myrtifolia Burm., Handb. II, p. 693.
„ „ Serv., Rev. méth., p. 142.
„ „ de Haan, Bijdragen, p. 199.
Ctenophlebia myrtifolia Stål, Rec. orth. 2, p. 37.

Vorkommen: Surinam (De Geer, Burm., Stål), Cayenne (c. m. Nr. 4034).

3. *Ct. lobata* m.

Fusco-viridis? Fastigium verticis? Pronotum disco concaviusculo, marginibus lateralibus in quarta parte antica subsinuatis, margine postico triangulari, lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra oblongo-ovata, in

modum Ct. myrtifoliae L. *constructa. Ovipositor pronoto distincte longior, acuminatus, margine superiore subrecto, toto subtilissime crenulato, margine inferiore pone medium subtilissime serrato-dentato. Lamina subgenitalis ♀ ampla, compressa, in lobos rotundatos producta.* ♀

	♀
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	26
Lat. „	9
Long. femorum posticorum	?
„ *ovipositoris*	5·5

Vorkommen: Peru (Mus. Warschau.)

Ein einziges verstümmeltes Exemplar unterscheidet sich von *Ct. myrtifolia* L. nur durch das concave Pronotum, welches im ersten Viertel seitlich etwas eingebogen ist, und die Form der Lamina subgenitalis, welche in runde Lappen endigt, während bei der vorhergehenden Species diese Lappen schräg zugespitzt und deutlich gezackt sind.

4. *Ct. Brasiliensis* m.

Laete viridis? Fastigium verticis laminatim compressum, apice acuminatum. Pronotum disco concavo, margine postico rotundato. Elytra oblongo-ovata, margine antico rotundato, venis parum expressis, cum elytro concoloribus, vena radiali apice parum deflexa, ramos 8 furcatos subrecurrentes in marginem anticum, necnon ramos 6 subrectos, apice furcatos in marginem posticum elytri emittente. Ovipositor pronoto multo longior, parum incurvus, valde acuminatus, margine superiore subrecto, integro, margine inferiore apice subcrenulato. Lamina subgenitalis ♀ brevis, emarginata. ♀

	♀
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	24
Lat. „	10
Long. femorum posticorum	13·5
„ *ovipositoris*	7·5

Vorkommen: Brasilien (Mus. Genf).

Unterscheidet sich von *Ct. myrtifolia* L. durch die relativ breiteren, am Vorderrande deutlicher gerundeten Deckflügel, die bedeutend längere, weniger eingebogene Legescheide und die kurze, rundlappige Subgenitalplatte des ♀.

5. *Ct. Zetterstedtii* Stål. (Fig. 88.)

Flavo-viridis, pedibus flavis. Fastigium verticis laminatim elevatum. Pronotum disco plano, margine postico triangulari. Elytra latissima

rhomboidea, margine antico pone medium semicirculariter rotundato, margine postico pone medium recto. Vena radialis apice valde curvata, ramos 7 furcatos in marginem anticum, necnon ramos 3 rectos, indivisos, excepto ultimo furcato, in marginem posticum elytri emittens. Lamina supraanalis ♂ triangularis, longiuscula, apice obtusa, medio sulcata. Cerci ♂ longissimi, teretes, apice incurvi et bicipes. Lamina subgenitalis ♂ brevis, attenuata, bicarinata, margine postico emarginato. Ovipositor parum incurvus, pronoti longitudinem triplicem subattingens, acuminatus, apice subtilissime crenulatus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa, brevissima. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	17—18 mm.	
„ *pronoti*	4·5—5	
„ *elytrorum*	24—34	
Lat. „ *pone medium*	12—14	
Long. femorum posticorum	15—16	
„ *ovipositoris*		11

Phylloptera Zetterstedtii Stål 1860, Freg. Eug. Resa, Orth., p. 322.
Ctenophlebia „ Stål, Rec. orth 2, p. 37.

Vorkommen: Puna (Stål), Columbia (c. m. Nr. 9969, 10832), Panama (c. m. Nr. 10107, 10776).

Diese Species unterscheidet sich mit den folgenden von der ersten Abtheilung durch die rhombische Form der Deckflügel und die lange Legescheide.

6. *Ct. Peruviana* m.

Laete viridis. Fastigium verticis triangulare, parum compressum, usque ad apicem sulcatum. Antennae articulis duobus basalibus gibbulosis. Pronotum disco subconcavo, margine postico rotundato, lobis deflexis, aeque longis et altis, margine inferiore rotundato. Elytra longe pone medium latissima, margine antico in tertia parte apicali valde rotundato, margine postico rectissimo, vena radiali apice subito deflexa, ramos 8 distinctos, necnon apice complures approximatos in marginem anticum, atque ramos 3, ultimum furcatum, in marginem posticum elytri emittente. Alae apice rotundatae. Ovipositor parum incurvus, apice obtusiusculus, margine inferiore subtilissime serrato-dentato. Lamina subgenitalis ♂ brevis, compressa, apice oblique truncata.

	♀
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	4
„ *elytrorum*	24
Lat. „ *pone medium*	12
Long. femorum posticorum	14
„ *ovipositoris*	10

Vorkommen: Peru (c. m. Nr. 10376, Mus. Warschau).

Unterscheidet sich von *Ct. Zetterstedtii* Stål durch den weniger zusammengedrückten Kopfgipfel, die nach rückwärts mehr erweiterten Deckflügel und die trapezförmige Subgenitalplatte des ♀.

7. *Ct. difformis* m.

Fusco-viridis, elytris margine antico apicem versus interrupte fusco-marginato. Fastigium verticis brevissimum, obtusum. Antennae articulis duobus bassalibus valde gibbosis, articulo secundo nigro-marmorato. Pronotum disco concavo, margine postico subrecto, lobis deflexis altioribus quam longioribus, margine inferiore rotundato. Elytra medio latissima, margine antico pone tertiam partem apicalem sinuato, vena radiali apice angulatim-deflexa, ramos 8 curvatos et furcatos in marginem anticum, necnon ramos 3, valde ramosos, basi nodulosos, in marginem posticum elytri emittente. Alae apice rotundatae. Ovipositor subrectus, pone quartam partem basalem dilatatus, apice acuminatus, utroque margine toto serrato-dentato. Lamina subgenitalis ♀ trigona, apice inciso-emarginata. ♀

	♀
Long. corporis	18 mm.
„ *pronoti*	3·8
„ *elytrorum*	30
Lat. „	11·3
Long. femorum posticorum	17
„ *ovipositoris*	9·5

Vorkommen: Peru (c. m. Nr. 10376 *b*).

Unterscheidet sich von *Ct. Peruviana* m. durch längere, am Vorderrande unregelmässig braun geänderte Flügeldecken, die erhabenen Knötchen an den Ansatzstellen der nach rückwärts laufenden Zweige des Radialnervs und die kurz vor der Mitte deutlich erweiterte Legescheide.

Ein ♀ aus Coca in Ecuador (Mus. Madrid) weicht von vorstehender Beschreibung nur durch eine rein grüne Farbe der Deckflügel und die an der Spitze weniger gerundeten Unterflügel ab.

8. *Ct. multiramosa* m.

Pallide flavo-viridis. Fastigium verticis basi sulcatum, apice valde compressum. Pronotum disco concavo, margine postico rotundato, lobis deflexis multo altioribus quam longioribus. Elytra margine antico apice parum rotundato, margine postico recto, campo radiali basi et apice aeque lato, vena radiali ramos 8—10 obliquos in marginem anticum, necnon ramos 5, duos ultimos undulatos, in marginem posticum elytri emittente. Lamina supraanalis ♂ brevis, triangularis, deflexa. Cerci ♂ brevissimi, teretes, medio incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ longiuscula, vix attenuata, margine postico profunde rotundatim emarginato. ♂

	♂
Long. corporis	15 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	30
Lat. „ *medio*	12
Long. femorum posticorum	16

Vorkommen: Belmonte bei Bahia (c. m. Nr. 8507).

Steht nach der allgemeinen Form der *Ct. Zetterstedtii* Stål am nächsten und unterscheidet sich durch die viel schräger verlaufenden und in grösserer Zahl vorhandenen Zweige des Radialnervs, sowie durch die kurzen, stumpfen Cerci des ♂.

Gruppe Phyllopterae.

Die hieher gehörenden Phaneropteriden unterscheiden sich von den beiden vorhergehenden Gruppen durch die auf der Unterseite deutlich gefurchten Schenkel. Der gemeinsame Charakter besteht in der stark vorspringenden Stirne, deren Gipfel zurückweicht und von den Rändern der Fühlergrube weit überragt und von dem Kopfgipfel abgedrängt wird. Die Deckflügel sind breit und länglich oval, selten parallel-randig (*Cora* m.). Im ersteren Falle bildet das Geäder ein weitmaschiges Netz, welches dadurch charakteristisch ist, dass sich an der Insertionsstelle der Adern Knötchen bilden, die sich oft zu weissen Flecken mit rostfarbenem Rande erweitern. Die Unterflügel sind entweder überragend und spitz oder abgestutzt und in letzterem Falle mit einem stark entwickelten Terminalfelde versehen. Die Subgenitalplatte des ♂ ist stets mit deutlichen Griffeln versehen. Die Legescheide ist kurz und kräftig, deutlich gezähnelt und oft mit rauher Oberfläche. Die sämmtlichen hieher gehörenden Species finden sich nur in Süd-Amerika.

89. Genus. *Phylloptera* Serv. (Fig. 89.)

Fastigium verticis valde compressum, acuminatum, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum (excepta Ph. Peruviana m.). *Hoc inflexum, acuminatum, a marginibus scrobium antennarum valde superatum. Frons tumescens, a latere compressa, ad labrum latior quam apice. Oculi globosi. Antennae gracillimae. Pronotum disco plano, margine antico sinuato, lobis deflexis angulo obtuso insertis, perpendicularibus, altioribus quam longioribus, margine antico sinuato, margine inferiore rotundato. Elytra ovato-lanceolata, venis radialibus contiguis, subrectis, ramo unico, medio vel ante medium oriente, plerumque longe ante*

medium furcato, subangulatim perducto, venulis transversis, inter se distantibus, cum vena ulnari conjuncto, vena ulnari antica flexuosa, venae radiali approximata et rotundatim versus marginem posticum elytri curvata, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena flexuosa, callosa instructo, in elytro dextro toto subpellucido, speculo nullo. Alae elytris longiores, acuminatae, campo apicali non prominente. Femora omnia subtus raro-spinulosa. Tibiae anticae supra teretes, excepta spinula apicali externa, inermes. (In Ph. maculosa Burm. *et arata m. tibiae anticae supra sulcatae.) Tibiae intermediae supra planae, margine postico subspinuloso. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis (in Ph. Peruviana* m. *triangularibus) instructa. Segmentum ultimum abdominale ♂ productum, truncatum. Cerci ♂ apice incurvi, obtusi, subserrulati. Lamina subgenitalis brevis, medio carinata, stylis liberis instructa. Ovipositor basi subito incurvus, valde compressus et dilatatus, pronoto brevior, acuminatus, disco laevi, utroque margine apice serrulato.* ♂ ♀

Phylloptera Serv., 1831, Revue méth., p. 142.
„ Serv., Orth. p. 402.
„ Burm., Handb. II, p. 691.
„ Stål, Rec. orth. 2, p. 16.

Ich nehme dieses Genus in der von Stål begrenzten Auffassung, wonach es sich durch die vorspringende Stirne und die kurze, glatte Legescheide charakterisirt.

Dispositio specierum.

1\. *Tibiae anticae supra inermes, teretes vel sulcatae.*

2\. *Tibiae anticae supra sulcatae. Pronotum disco pone medium fusco-purpureo, nigro-circumdato. Elytra maculis 5 albis, purpureo-circumdatis ornata* . . . . 1. *maculosa* Burm.

2.2. *Tibiae anticae supra teretes. Pronotum unicolor. Elytra unicoloria viridia, vel maculis singulis albidis, vel marmoratis ornata.*

3\. *Elytra ovata, opaca.*

4\. *Elytra maculis majoribus ornata.*

5\. *Elytra maculis valde irregularibus marmoratis instructa, campo tympanali ♂ elytri sinistri sublaevi* . . . . 2. *corrodita* m.

5.5. *Elytra maculis albis confertis, regulariter delineatis ornata, campo tympanali ♂ elytri sinistri corrugato-rugoso.* 3. *derosifolia* Sauss.

4.4. *Elytra unicoloria vel maculis raris (tribus) ornata.*

5\. *Fastigium verticis acuminatum, a fastigio frontis valde distans. Femora antica et intermedia subtus spinulosa. Metasternum rotundatim lobatum.*

6. *Pronotum lobis deflexis distincte altioribus quam longioribus, margine antico sinuato. Species Brasiliensis.*
4. *ovalifolia* Burm.

6.6. *Pronotum lobis deflexis subaeque longis et altis, margine antico subrecto. Species Mexicana* . . . . . 5. *pisifolia* Sauss.

5.5. *Fastigium verticis obtusiusculum, cum fastigio frontis subcontiguum. Femora antica et intermedia subtus inermia. Metasternum lobis triangularibus instructum* . . . . . 6. *Peruviana* m.

3.3. *Elytra lanceolata, subpellucida, immaculata, vel puncto purpureo unico ornata, vel maculata. Statura minore.*

4. *Pronotum unicolor viride vel bipunctatum.*

5. *Ramus radialis basi angulatim furcatus* . . . 7. *ancilla* m.

5.5. *Ramus radialis parum ante medium furcatus, ramulis subrectis.*

7. *Femora antica et intermedia subtus inermia. Elytra triplo longiora quam latiora* . . . . 8. *famula* m.

7.7. *Femora antica et intermedia subtus spinulosa. Elytra quatruplo longiora quam latiora* . . . . 9. *serva* m.

4.4. *Pronotum in parte postica disci nigrum* . . 10. *dimidiata* m.

1.1. *Tibiae anticae supra in margine postico spinulosae.*

2. *Tibiae anticae supra teretes. Elytra rugosa, lineis impressis nullis.*
11. *spinulosa* m.

2.2. *Tibiae anticae supra sulcatae. Elytra impressionibus obliquis arata.*
12. *arata* m.

Divisionis incertae . . . . 13. *cassinaefolia* Serv.

1. *Ph. maculosa* Burm.

Dilute viridis, rufo-maculata. Frons valde tumescens, carinata. Pronotum disco pone medium fusco-purpureo, nigro-circumdato. Elytra lanceolata, apice rotundata, margine postico parum rotundato, ramo radiali ante medium oriente, medio furcato, campis radiali et ulnari maculis 5 alineatis, albis, purpureo-circumdatis ornatis. Femora postica subtus margine antico fere toto, margine postico a medio spinuloso. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, nigro-fasciatae, anticae, excepta spina apicali, muticae, intermediae in margine postico 4-spinulosae. Cerci ♂ longi, apice incurvi, obtusi. ♂

	♂
Long. corporis	22 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	39
Lat. „ *medio*	22
Long. femorum posticorum	20

Phaneroptera maculosa Burmeister 1839, Handb. II, p. 691.

Vorkommen: Bahia (c. m. Nr. 7809).

Trotz der gefurchten Vorderschienen muss diese Species hier eingereiht werden, da sie nicht nur die seitlich zusammengedrückte Stirne, sondern auch das Geäder und die Flecken der Deckflügel mit den übrigen Species des Genus *Phylloptera* gemein hat.

2. *Ph. corrodita* m.

Laete viridis, opaca. Frons parum tumescens, carinata. Elytra lanceolata, maculis purpureo-marmoratis, valde irregulariter extensis, corrodita, ramo radiali medio oriente, ante medium furcato, campo tympanali ♂ in elytro sinistro sublaevi. Tibiae anticae supra teretes, ad foramina nigro-punctatae. ♂

	♂
Long. corporis	23 mm.
„ *pronoti*	5·6
„ *elytrorum*	35
Lat. „ *medio*	12·5
Long. femorum posticorum	18·5

Vorkommen: Rio de Janeiro (c. m. Nr. 7247).

Unterscheidet sich von *Ph. ovalifolia* Burm. durch die unregelmässigen, ausgedehnten Flecken der Deckflügel, welche wie mit Säure geätzt erscheinen, was übrigens mit Rücksicht auf die Variabilität in der Zeichnung der genannten Species auch als eine extreme Varietät derselben angesehen werden könnte, durch die kleinere Statur und die weniger deutlich ausgesprochenen Queradern auf den Deckflügeln.

3. *Ph. derosifolia* Sauss.

Olivaceo-viridis. Frons valde tumescens. Pronotum disco corrugato. Elytra ovato-lanceolata, maculis 8—10 irregularibus, albis, lineola angustima, purpurea circumdatis ornata, vena radiali basi infuscata, ramo radiali longe ante medium furcato, campo tympanali sinistro ♂ corrugato-rugoso, vena ulnari basi crenulata. ♂

	♂
Long. corporis	25 mm.
„ *pronoti*	5·6
„ *elytrorum*	42
Lat. „ *medio*	15
Long. femorum posticorum	19

Phylloptera derodifolia Saussure 1859, Orth. nova amer., p. 6.

Vorkommen: Bahia (Mus. Genf).

Unterscheidet sich von *Ph. corrodita* m. durch grössere Statur, etwas regelmässiger abgegränzte weisse Flecken, und namentlich durch das rauhe Tympanalfeld, welches von dem deutlich gekerbten Ulnarnerv begränzt ist.

4. ***Ph. ovalifolia*** Burm. (Fig. 89.)

Laete viridis, opaca. Fastigium verticis acuminatum. Frons valde tumescens, albida. Pronotum disco laevi, lobis deflexis altioribus quam longioribus, margine antico sinuato. Elytra ovato-lanceolata, tota anguste testaceo-reticulata, venis transversis regulariter dispositis, cum venis longitudinalibus rete rhombicum formantibus, punctis conjunctionis purpureo-signatis, vena ulnari antica medio macula alba, purpureo-circumdata ornata, saepe obliterata, campo tympanali laevi, vena ulnari basi subtilissime crenulata. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulis raris, minimis armata. Ovipositor valvula superiore valvulam inferiorem superante, apice acuminata, margine superiore valde rotundato a crenulato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	23—27 mm.	28 mm.
„ *pronoti*	6	
„ *elytrorum*	35—40	
Lat. „ *medio*	12—14	15
Long. femorum posticorum	18—19	
„ *ovipositoris*		5

Phylloptera ovalifolia Burmeister 1839, Handb. II, p. 693.
„ *punctum album* Serv., Orth., p. 407.
„ „ „ Stål, Rec. orth. 2, p. 33.
„ *viridicata* Serv., Orth., p. 407.

? *Phaneroptera oblongipennis* Blanch., Ins. de l'Am. mérid., p. 216, Pl. XXVII, f. 1.

Vorkommen: Brasilien (Burm., Serv., Stål, Mus. Wien, c. m. Nr. 2237, 7245, 7846 (Rio de Janeiro), Bolivia (Blanch.).

Charakteristisch sind die regelmässigen, rhombischen Maschen, welche von den Längs- und Queradern der Deckflügel gebildet werden. Da, wo sich die ersteren mit den letzteren kreuzen, treten oft kleine, rothe Punkte auf. Auf der Mitte des Ulnarnerv erweitert sich manchmal ein solcher Punkt in einen weissen Flecken, wodurch die von Serville als *Ph. punctum album* beschriebene Varietät entsteht.

5. ***Ph. pisifolia*** Sauss.

Viridis. Frons valde compressa. Pronotum lobis deflexis subaeque altis et longis, margine antico recto. Elytra pone medium latissima, venis in modum Ph. ovalifoliae Burm. *dispositis, exceptis punctis purpureis, vena ulnari medio macula alba, purpureo circumdata ornata. Tibiae posticae a latere visae, basi compresso-dilatatae ♂, supra densissime serratae.* ♂

	♂
Long. corporis	22 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	40
Lat. „	14
Long. femorum posticorum	17

Phylloptera pisifolia Saussure 1859, Orth. nova Am., p. 6.

Vorkommen: Cordova in Mexico (Mus. Genf).

Von *Ph. ovalifolia* Burm. ausserordentlich wenig verschieden durch die weniger hohen Seitenlappen des Pronotum und die deutlich zusammengedrückten, auf der Oberseite viel dichter gezähnelten Hinterschienen.

6. *Ph. Peruviana* m.

Statura majore. Viridis unicolor. Fastigium verticis obtusiusculum, cum fastigio frontis contiguum. Frons valde tumescens, carinis obtusis. Pronotum disco subconvexo, lobis deflexis rotundatim insertis, multo altioribus quam longioribus. Elytra ovato-lanceolata, apice obtusa, in modum Ph. ovalifoliae Burm. *reticulata. Femora antica et intermedia subtus inermia. Tibiae anticae supra teretes, excepta spinula apicali externa, muticae. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Ovipositor minus anguloso-incurvus, quam in aliis speciebus, margine superiore a medio dentato-serrato, margine inferiore in tertia parte apicali serrulato.* ♀

		♀
Long. corporis		35 mm.
„ *pronoti*		7
„ *elytrorum*		50
Lat. „	*medio*	18
Long. femorum posticorum		21
„ *ovipositoris*		6·5

Vorkommen: Peru (c. m. Nr. 10375).

Der Kopfgipfel berührt den Stirngipfel, und die Hinterbrust ist deutlich dreieckig gelappt. Trotz dieser generisch abweichenden Erscheinungen gehört die Species durch alle übrigen Charaktere hieher.

7. *Ph. ancilla* m.

Statura minore. Laete viridis, subnitida, capite, pronoto et pedibus ferrugineis. Frons parum tumescens, carinis rotundatis. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra angustiora, margine postico rotundato, margine antico subrecto, venis angulatim perductis, ramo radiali longe ante medium angulatim-furcato, macula purpurea parva venae ulnari medio apposita. Femora antica et intermedia subtus uni- vel bispinulosa. ♂

		♂
Long. corporis		16 mm.
„ *pronoti*		5
„ *elytrorum*		22
Lat. „	*medio*	8·5
Long. femorum posticorum		15

Vorkommen: Surinam (c. m. Nr. 7822).

Durch die kleine Statur und die etwas glänzenden, schmalen Deckflügel ausgezeichnet.

8. *Ph. famula* m.

Statura minore. Tota pallide viridis, pellucida. Frons vix tumescens. Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis. Elytra pellucida, unicoloria, vel punctis minimis ad venam ulnarem, vel maculis 4—5 magnis fusco-purpureis, alineatis ornata, margine antico subrecto, margine postico rotundato, ramo radiali parum ante medium furcato, ramulis rectis. Femora antica et intermedia subtus inermia. Ovipositor brevior, valde compressus, margine superiore valde undulato, toto crenulata, disco toto scabro, margine inferiore in tertia parte apicali serrato. ♀

	♀
Long. corporis	18 mm.
„ *pronoti*	4·5
„ *elytrorum*	26—28
Lat. „ *medio*	9
Long. femorum posticorum	16—17
„ *ovipositoris*	4·5

Vorkommen: Coca in Ecuador (Mus. Madrid, Mus. Brüssel).

Unterscheidet sich von *Ph. ancilla* m. durch den nahe der Mitte und weniger eckig gegabelten Radialzweig und die unbewehrten Vorder- und Mittelschenkel. — Ich halte ein Exemplar aus dem Museum von Brüssel, welches vier bis fünf grosse dunkle Flecken auf den Deckflügeln zeigt, nur für eine Varietät.

9. *Ph. serva* m.

Frons parum tumescens, carinis obtusis. Pronotum disco concavo, lobis angulatim insertis. Elytra lanceolata, angustiora, venis parum expressis, ramo radiali parum ante medium furcato, vena ulnari in tertia parte basali purpureo-punctata. Femora antica et intermedia subtus spinulosa. Tibiae anticae foraminibus infuscatis. ♂

	♂
Long. corporis	18 mm.
„ *pronoti*	4·6
„ *elytrorum*	38
Lat. „ *medio*	9
Long. femorum posticorum	15

Vorkommen: Central-Peru (Mus. Warschau).

Steht der *Ph. famula* m. sehr nahe und unterscheidet sich durch das concave Pronotum, die relativ schmäleren Deckflügel und die auf der Unterseite mit sehr kleinen Dornen versehenen Vorder- und Mittelschenkel.

Scudder beschreibt (Entom. not IV, 1875, p. 15) unter dem Namen *Phylloptera tripunctata* eine hieher gehörende Species, welche vielleicht mit der vorstehenden identisch ist. Aus der Diagnose ist nichts Specifisches zu entnehmen als die Dimensionen:

Long. pronoti		5·25 mm.
„	*elytrorum*	34
„	*ovipositoris*	5

Vorkommen: Ostseite der peruvianischen Andes.

10. *Ph. dimidiata* m.

Viridis, subpellucida. Frons parum tumescens, sed carinis valde expressis. Pronotum disco antice angustiore, subterete, pone medium plano, dilatato, nigro-velutino. Elytra margine antico subrotundato, margine postico valde rotundato, ramo radiali parum ante medium angulatim furcato, vena ulnari in tertia parte basali purpureo-punctata. Femora antica et intermedia subtus mutica. ♂

		♂
Long. corporis		?
„	*pronoti*	4·5 mm.
„	*elytrorum*	32
Lat.	„ *medio*	11
Long. femorum posticorum		17

Vorkommen: Columbien (c. m. Nr. 9965).

Ausgezeichnet durch die schwarze, sammtartige Färbung der hinteren Hälfte des Pronotum.

11. *Ph. spinulosa* m.

Viridis, opaca, Ph. ovalifoliae Burm. *simillima. Frons valde tumescens. Pronotum disco inaequali, concavo, postice distincte latiore. Elytra ovata, venis expressis, in modum Ph. ovalifoliae* Burm. *dispositis, punctis purpureis duobus obsoletis signata. Femora antica et intermedia subtus spinulosa. Tibiae anticae supra teretes, margine postico spinulis 3—4 armato. Tibiae intermediae supra in utroque margine multo-spinulosae.* ♂

		♂
Long. corporis		24 mm.
„	*pronoti*	5
„	*elytrorum*	42
Lat.	„ *medio*	16
Long. femorum posticorum		20

Vorkommen: Ypamena, Provinz S. Paulo, Brasilien (Mus. Wien).

Hat ganz die Gestalt von *Ph. ovalifolia* Burm. Die Bedornung der Vorder- und Mittelschienen auf der Oberseite, sowie das am Hinterrande breitere Pronotum unterscheidet sie jedoch wesentlich.

12. ***Ph. arata*** m.

Unicolor viridis, nitida. Frons valde tumescens, carinis acutis. Pronotum disco sulcis transversis impressis, parte postica transversim rugosa, lobis deflexis angulo obtuso insertis. Elytra ovata, nitida, strigis obliquis transversis, impressis, 8 ad 10 arata, ramo radiali basi furcato, vena ulnari valde rotundato-flexuosa, ramo radiali appropinquata, ramos tres recurrentes, ante apicem furcatos in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♀ punctis impressis rugoso, vena ulnari postica cum vena dividente venulis transversis, confertis, scalaribus conjuncta. Femora omnia subtus in margine antico dense acuto-spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, margine postico spinuloso. Metasternum rotundatim lobatum. Ovipositor valde compressus, laevis, marginibus apice serrulatis. ♀

	♀
Long. corporis	24 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	36
Lat. „ *medio*	14
Long. femorum posticorum	19
„ *ovipositoris*	5

Vorkommen: Peru (Mus. Genf).

Diese höchst merkwürdige Species, welche in der Form des Kopfes, des Pronotum, des Flügelgeäders und der Legescheide von den übrigen Species des Genus nicht abweicht, hat dagegen deutlich gefurchte und stark bedornte Vorder- und Mittelschienen. Die Deckflügel sind, ganz unabhängig von der Nervation, durch acht bis zehn regelmässige, schräg verlaufende Querstreifen gefurcht, welche durch verschiedene Textur des Flügels im Grunde der Furche bezeichnet sind.

13. ***Ph. cassinaefolia*** Serv.

Locusta cassinaefolia Serv., 1844, Enc. méth., t. X, p. 343.
Phylloptera cassinaefolia Serv., Revue méth., p. 143.
„ „ Serv., Orth. p. 406, Pl. 9, f. 3.

Die Beschreibung ist unklar und stimmt nicht mit der Abbildung. Die Species soll sich von *Ph. punctum album* und *viridicata* (*Ph. ovalifolia* Burm.) durch bedornte Vorderschienen und an der Spitze abgerundete Deckflügel unterscheiden.

90. Genus. *Hyperphrona* m. (Fig. 90.)

Fastigium verticis valde acuminatum, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Frons tumescens, carinis subocularibus prominentibus. Antennae longissimae, setaceae, basi interdum strigatae. Pronotum disco subplano,

lobis deflexis angulo obtuso insertis, sublongioribus quam altioribus, angulo antico subacuto. Elytra medio vel pone medium valde dilatata, ramo radiali ante medium oriente, pone medium furcato, ramulo antico versus apicem ipsum elytri tendente, ramulo postico cum vena ulnari confluente. Haec subrecta, ramos tres recurrentes in marginem posticum elytri emittens, ad insertionem eorum plus minus distincte punctata. Campus ulnaris plerumque campis marginali et radiali unitis aeque latus vel latior. Alae elytris longiores, campo apicali subrotundato. Femora omnia necnon tibiae longae, graciles. Femora antica et intermedia subtus in margine antico, femora postica in utroque margine spinulosa. Mesosternum rotundatim lobatum. Metasternum pone marginem anticum plicatum, angulis anticis dentatis vel obtuse tuberculatis, margine postico rotundatim lobato. Segmentum ultimum abdominis ♂ rotundatim productum, biappendiculatum. Cerci ♂ longi, flexuosi, apice ligulati vel obtusi. Lamina subgenitalis medio carinata, apice triangulariter emarginata, stylis longioribus instructa. Ovipositor pronoto longior, sensim incurvus, apicem versus latior, margine superiore apice oblique truncato, acuminato, disco tuberculis elevatis granoso. ♂ ♀

ὑπέρφων = *superbus.*

Dieses Genus hat mit *Phylloptera* Serv. die Form des Kopfes gemein und unterscheidet sich durch die gleich hohen wie langen Seitenlappen des Pronotum, durch die breiten Deckflügel, die langen, schlanken Füsse, das in zwei Lappen verlängerte letzte Hinterleibsegment des ♂ und die längere, scharf zugespitzte Legescheide mit rauher Oberfläche.

Dispositio specierum.

1. *Articuli basales antennarum unicolores.*
   2. *Elytra angustiora, unicoloria, ramo radiali necnon vena ulnari rectissimis.* 1. *angusta* m.
   2.2. *Elytra latiora, ramo radiali et vena ulnari apice deflexis.*
      3. *Elytra nitida, vena ulnari immaculata* . . 2. *nitidipennis* Stål.
      3.3. *Elytra opaca, vena ulnari punctis tribus minimis signata.* 3. *submaculata* m.

1.1. *Articuli basales antennarum nigro-striolati.*
   2. *Elytra maculis tribus eburneis, purpureo-circumdatis ornata.* 4. *trimaculata* m.
   2.2. *Elytra maculis nullis, vel punctis minimis signata.*
      3. *Statura majore. Tibiae intermediae longitudinem pronoti duplicem attingentes. Segmentum ultimum abdominale ♂ lobis acuminatis, horizontaliter projectis* . . . . 5. *striolata* m.
      3.3. *Statura minore. Tibiae intermediae longitudinem pronoti unam et dimidiam subattingentes. Segmentum ultimum abdominale ♂ lobis acuminatis decurvis* . . . . 6. *bidentata* m.

1. ***H. angusta*** m.

Olivaceo-viridis. Frons parum tumescens. Antennae articulis basalibus unicoloribus. Pronotum disco plano, sulcis transversis necnon sulco longitudinali medio impressis. Elytra parum dilatata, ramo radiali et vena ulnari rectissimis. (Apex abdominis in exemplo unico praesente laesus.) ♂

		♂
Long. corporis		?
„ *pronoti*		6 mm.
„ *elytrorum*		40
Lat. „	*in tertia parte apicali*	11
Long. femorum posticorum		21

Vorkommen: Peru (c. m. Nr. 10391).

Diese Species zeichnet sich von allen übrigen dadurch aus, dass der Radialast ungetheilt erscheint, vollkommen parallel mit dem Ulnarnerv gerade verläuft und mit dem letzteren durch einen schrägen Transversalzweig verbunden ist.

2. ***H. nitidipennis*** Stål.

Statura majore. Glabra, pallide olivacco-flavescens. Frons parum tumescens. Genae et occiput maculis nonnullis obsoletis, fuscis notatae. Antennarum articuli basales unicolores. Pronotum disco subconcavo. Elytra nitidula, vena ulnari non signata, ramos tres recurrentes in marginem posticum elytri emittente. Ovipositor sensim incurvus, apice parum dilatatus, granosus, margine superiore apice vix oblique truncato, a parte tertia basali crenulato, margine inferiore apice crenulato. ♀

		♀
Long. corporis		24 mm.
„ *pronoti*		5·2
„ *elytrorum*		38
Lat. „	*pone medium*	13
Long. femorum posticorum		22
„ *ovipositoris*		6

Plagioptera nitidipennis Stål 1874, Rec. orth. 2, p. 34.

Vorkommen: Columbien (Stål).

Die Untersuchung des Original-Exemplares lässt keinen Zweifel, dass diese Species hieher gehört, der *H. submaculata* m. sehr nahe steht und sich von dieser nur durch die glänzenden Deckflügel und den unpunktirten Ulnarnerv unterscheidet.

3. ***H. submaculata*** m.

Laete viridis, opaca. Frons parum tumescens. Articuli basales antennarum unicolores. Pronotum margine antico subrecto, disco plano, sulcis transversis

parum impressis, lobis deflexis subaeque altis et longis. Elytra latiora, ramo radiali cum vena ulnari venula transversa conjuncto, vena ulnari punctis tribus purpureis ornata. Segmentum abdominale ultimum ♂ in lobos dilatatos, apice truncatos productum. Cerci ♂ subrecti, in apice ipso incurvi, obtusi. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata, margine postico parum triangulariter emarginato. ♂

		♂
Long. corporis		24 mm.
„ *pronoti*		5
„ *elytrorum*		34
Lat. „	*in tertia parte apicali*	13
Long. femorum posticorum		20

Vorkommen: Peru (Mus. Genf).

Charakteristisch ist die Form des letzten Abdominalsegmentes des ♂, welches in zwei flache, an der Spitze abgestutzte Lappen ausläuft.

4. *H. trimaculata* m.

Pallide viridis. Frons valde tumescens, carinis distinctis. Articuli basales antennarum nigro-striolati. Pronotum antice angustatem, disco sulcis transversis impressis, lobis deflexis angulo obtuso insertis. Elytra in parte tertia apicali latissima, vena ulnari maculis tribus orbicularibus, eburneis, anguste purpureo-circumdatis ornata. Ovipositor pronoto parum longior, a medio ferrugineus, pone medium latissimus, acuminatus, valde granosus, marginibus in tertia parte apicali serratis. ♀

		♀
Long. corporis		23 mm.
„ *pronoti*		5
„ *elytrorum*		37
Lat. „	*in tertia parte apicali*	14
Long. femorum posticorum		21
„ *ovipositoris*		7

Vorkommen: Quito (c. m. Nr. 4845).

Ausgezeichnet durch die breiten Deckflügel mit drei runden, weissen Flecken.

5. *H. striolata* m. (Fig. 90.)

Statura majore. Frons parum tumescens. Antennae fuscae, articulis basalibus ferrugineis, nigro-striolatis. Pronotum disco plano, sulcis transversis, necnon linea longitudinali media impressis. Elytra pone medium latissima, ramo radiali cum vena ulnari venula transversa conjuncto, vena ulnari punctis duobus vel tribus minimis signata. Pedes longissimi, gracillimi. Femora postica dimidium elytrum valde superantia. Tibiae intermediae longitudinem duplicem pronoti superantes. Segmentum ultimum abdominale ♂ in lobos duos acumi-

natos, horizontales productum. Cerci ♂ subrecti, apice subito inflexi, compressi et ligulatim extensi. Lamina subgenitalis ♂ margine postico truncato. Ovipositor parum incurvus, longus (in exemplo unico praesente laesus). ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21 mm.	32 mm.
„ *pronoti*	5	6·5
„ *elytrorum*	36	42
Lat. „ *in tertia parte apicali*	12	16
Long. femorum posticorum	19	23
„ *ovipositoris*		?

Vorkommen: ♂ Central-Peru (Mus. Warschau), ♀ Bahia (c. m. Nr. 7824).

Mit einigem Zweifel vereinige ich diese beiden Geschlechter, welche mit Ausnahme der Dimensionen vollständig übereinstimmen.

6. *H. bidentata* m.

Statura minore. Antennae ferrugineae, articulis basalibus striolatis. Pronotum disco sulcis transversis, necnon linea longitudinali impressis. Elytra margine postico regulariter rotundato, ramo radiali cum vena ulnari subcontiguo, vena ulnari punctis tribus obsoletis signata. Pedes breviores. Femora postica dimidiam longitudinem elytri non attingentia. Tibiae intermediae pronoti longitudinem unam et dimidiam vix attingentes. Segmentum ultimum abdominale ♂ in dentes duos acuminatos, decurvos productum. Cerci flexuosi, apice obtusi. Lamina subgenitalis truncata. ♂

	♂
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	5·5
„ *elytrorum*	34
Lat. „ *medio*	10
Long. femorum posticorum	16

Vorkommen: Cayenne (Mus. Genf).

Unterscheidet sich von *H. striolata* m. durch die etwas schmäleren Deckflügel, deren Radialzweig direct mit dem Ulnarnerv zusammenstösst, ferner durch die spitzeren und abwärts gekrümmten Lappen des letzten Hinterleibsegmentes des ♂.

91. Genus. *Cora* m. (Fig. 91.)

Fastigium verticis horizontaliter multo ante oculos productum, acuminatum, sulcatum, a margine scrobium antennarum suffultum. Frons longa, parum tumescens, valde declivis, fastigio valde inflexo. Articulus primus antennarum valde elongatus, fastigium verticis multo superans. Oculi parvi, globosi. Pronotum supra teres, lobis deflexis aeque longis et altis, margine antico

recto. Elytra linearia, apice rotundatim oblique truncata, ramo radiali medio oriente, ante medium furcato, flexuoso. Alae elytris parum longiores, campo triangulari apicali valde producto. Femora omnia compressa, antica pronoto multo longiora, cum intermediis subtus in margine antico spinulosa. Femora postica, exceptis nonnullis spinulis apicalibus, inermia. Tibiae anticae et intermediae graciles, supra teretes, excepta spina apicali inermes. Mesosternum rotundatim-, metasternum triangulariter-lobatum. Ovipositor pronoto brevior, parum incurvus, acuminatus, margine superiore apicem versus oblique truncato, profunde crenulato, margine inferiore toto laevissimo, disco laevi. ♂

κόρη = *puella.*

Dieses Genus darf, trotz des langen Kopfgipfels, mit *Petaloptera* Sauss. nicht verwechselt werden, indem derselbe spitz und gefurcht ist und von dem Stirngipfel weit absteht. — Nach der Kopfbildung gehört das Genus hieher und hat mit *Hyperphrona* m. die Form des Pronotum und die langen Schenkel gemein, während die relativ schmalen, beinahe parallelrandigen und schräg abgestutzten Flügel ganz eigenthümlich sind. Der lange Kopfgipfel, die sehr schräg gestellte Stirne und die zarte Färbung der Deckflügel gibt dem Insect den Habitus des Genus *Aprion* Serv. aus der Zunft der Pseudophylliden.

1. ***C. acuminata*** m. (Fig. 91.)

Pallide viridis. Articulus primus et secundus antennarum latere nigro-striolati. Elytra pallide viridia, punctis aggregatis nigris marmorata. ♀

	♀
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	32
Lat. „ *medio*	8
Long. femorum posticorum	19
„ *ovipositoris*	4·5

Vorkommen: ? (Mus. Genf).

92. Genus. *Prosagoga* m. (Fig. 92.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, angustissimum, sulcatum, a margine scrobium antennarum suffultum, cum fastigio frontis non contiguum. Frons tumescens, latere non carinata. Oculi oblongi. Pronotum disco plano, lobis deflexis rotundatim insertis, altioribus quam longioribus. Elytra coriacea, nitida, venis parum expressis, margine antico subrecto, margine postico rotundato, apice rotundatim truncato, ramo radiali medio oriente, ante medium furcato, ramulis furculatis, marginem elytri non attingentibus, ramulo postico cum vena ulnari venula transversa conjuncto. Alae elytris breviores, campo

apicali plicato, valde producto. Pedes breves. Femora antica pronoto multo breviora, subtus in margine antico unispinulosa, intermedia inermia, postica apice subspinulosa. Tibiae anticae parte basali dilatata cum parte angusta terete subaeque longa, supra teretes, inermes. Mesosternum triangulariter-, metasternum rotundatim lobatum. Segmentum ultimum abdominale ♂ margine postico truncato. Cerci ♂ longi, sensim incurvi, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata, margine postico truncato, stylis liberis instructo. ♂

προσάγειν = *adducere.*

Gehört durch die Form des Kopfgipfels in die Gruppe der Phyllopteren und unterscheidet sich durch die überaus kurzen Füsse, die lederartigen Deckflügel und die kurzen Unterflügel mit gefaltetem Apicalfelde.

1. ***Pr. nitidula*** m.

Pallide viridis. ♂

	♂
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	30
Lat. „ *medio*	10
Long. femorum posticorum	14

Vorkommen: Surinam (c. m. Nr. 7823).

Gruppe Turpiliae.

Diese Gruppe unterscheidet sich von den Phyllopteren durch die flache Stirne, deren Gipfel mit dem Kopfgipfel zusammenstösst, welcher letztere stets spitz und gefurcht ist. Die Ausdehnung der Deckflügel variirt ausserordentlich, von den ganz schmalen bei *Euthyrrhachis* m. bis zu den stark erweiterten des Genus *Plagioptera* Stål, allein das Geäder behält stets die gleiche Structur und besteht in der ganz normalen Form eines gegabelten Radialzweiges, dessen Gabeln durch gegenseitige Annäherung oder Entfernung, sowie durch ihre Krümmungsverhältnisse das Gerippe zu den schmalen oder breiten Feldern geben. Die Gruppe ist im Uebrigen durch keine besonderen Merkmale gekennzeichnet und enthält lauter amerikanische Species, mit Ausnahme der *Turpilia albolineata* m. aus Madagascar.

93. Genus. *Plagioptera* Stål. (Fig. 93.)

Fastigium verticis declive, acuminatum, sulcatum, basi saepe cucullatum, cum fastigio frontis acuminato contiguum (in P. bicordata Serv. *non*

contiguum). Antennae tenuissimae, nigro-annulatae. Oculi suboblongi. Pronotum ascendens, disco planissimo vel subconcavo, margine antico minime angulatim emarginato, medio tuberculo minimo instructo, margine postico subrecto vel emarginato, lobis deflexis angulatim insertis, margine antico recto, margine postico semicirculariter rotundato. Elytra ovata, pone medium latissima, ramo radiali ante medium oriente, valde flexuoso, angulatim multoramuloso, vena ulnari antica basi valde flexuosa, venae radiali appropinquata, angulatim ramosa, campo tympanali ♂ in utroque elytro opaco, vena plicata callosa instructo. Alae elytris longiores, apice rotundatae, campo apicali triangulari plicato valde producto. Femora omnia compressa, antica in margine inferiore antico apicem versus dentibus nonnullis acutis armata, intermedia et postica spinulosa. Tibiae anticae parte basali valde dilatata, dehinc subito attenuatae, supra teretes, interdum spinula basali, necnon spinula apicali armatae. Tibiae intermediae basi compressae, subdilatae, supra spinulosae. Meso- et metasternum margine postico emarginato, rotundatim sublobata. Segmentum ultimum abdominale ♂ triangulariter inter cercos deflexum. Cerci ♂ breves, crassiusculi, apicem versus incurvi, angustati et acuminati. Lamina subgenitalis ♂ cymbiformis, ampla, margine postico sinuato, stylis minimis instructo. Ovipositor pronoto vix longior, valde compressus, subito incurvus, obtusiusculus, disco in valvula superiore subgranuloso, in valvula inferiore transversim ruguloso, margine superiore subtoto crenulato, margine inferiore in apice ipso serrulato. ♂ ♀

Plagioptera Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 16.

Pycnopalpa Serv., Orth. p. 408.

Ich habe den von Stål aufgestellten Namen der von Serville verwendeten Bezeichnung eines Subgenus von *Phylloptera* vorgezogen, weil das an der Spitze etwas breitere vorletzte Palpenglied, welches Serville zur Charakteristik verwendete, kaum merklich ist und nur bei einer einzigen Species vorkommt.

Das Genus zeichnet sich durch das scharfkantige Pronotum, die breiten Deckflügel, die am Unterrande gezähnelten Vorderschenkel und die an der Basis stark erweiterten Vorderschienen aus.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum disco rugis bicordatis ornato. Elytra corrosa* 1. *bicordata* Serv.

1.1. *Pronotum rugis nullis. Elytra unicoloria.*

2. *Frons latere fusco-punctata. Elytra margine postico a basi ad tertiam partem apicalem parum rotundata* . . . . . . 2. *cincticornis* Stål.

2.2. *Frons unicolor. Elytra margine postico toto rotundato. (Fastigium verticis basi tuberculatum)* . . . . 3. *tuberculata* m.

1. *Pl. bicordata* Serv. (Fig. 93.)

Fastigium verticis basi cucullatum, dehinc compressum, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Frons brevis, rugulosa. Palporum maxillarium

articuli bini ultimi apicem versus subincrassati. Oculi oblongi, cum parte sub-oculari frontis aeque longi. Antennae gracillimae, remote nigro-annulatae. Pronotum disco fusco-ferrugineo vel olivaceo, margine antico et postico angulatim emarginatis, marginibus omnibus limbatis, limbo rugoso, albido circumdato, medio triangulariter in discum extenso, hoc modo corda dua opposita formante. Elytra obovata, margine antico in tertia parte apicali leviter sinuato. Elytra opaca, viridia, margine antico basi et apice infuscato, in campo radiali maculis duabus magnis, ovatis, albidis, hyalinis, fusco-circumdatis et fusco-marmoratis ornata, campo tympanali albo, opaco. Alae in margine antico apice infuscatae. Pedes testacei, ferrugineo-marmorati. Tibiae anticae parte dilatata, foramina gerente cum parte terete subaeque longa, hac nigro-bifasciata. Tibiae intermediae a basi ad medium compressae et dilatatae, apice puncto nigro unico signatae. Ovipositor margine superiore subsinuato. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	12 mm.	
„ *pronoti*	3·5	
„ *elytrorum*	21	
Lat. „ *in tertia parte apicali*	9	
Long. femorum posticorum	12	
„ *ovipositoris*		5

Locusta bicordata Serv., 1825, Enc. méth., X, p. 143.

Pycnopalpa bicordata Serv., Orth. p. 408.

Vorkommen: Brasilien (Serv.), Rio de Janeiro (c. m. Nr. 7246), Bahia (c. m. Nr. 4872), Sta. Fe de Bogota (c. m. Nr. 8873).

Ausgezeichnet durch die Zeichnung des Pronotum und der Deckflügel.

2. *Pl. cincticornis* Stål.

Tota laete viridis. Fastigium verticis a basi compressum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons rotundata, latere fusco-impresso-punctata, necnon sulcis curvatis a genis divisa. Oculi suboblongi, parte suboculari frontis breviores. Antennae remote nigro-annulatae. Pronotum disco concaviusculo, margine postico subrotundato, lineola nigra apposita. Elytra opaca, viridia, margine postico usque ad tertiam partem apicalem modice rotundato, campo radiali punctis obsoletis, remotis, fuscis picto, campo tympanali ♂ *in elytro sinistro toto infuscato, in elytro dextro fusco-marmorato, campo tympanali* ♀ *unicolore. Femora antica apicem versus oblique fusco-vittata. Pars basalis dilatata tibiarum anticarum parte tereti duplo brevior. Tibiae supra interdum spinula basali necnon spinula apicali instructae, fusco-bifasciatae. Segmentum ultimum abdominale* ♂ *triangulariter inter cercos deflexum. Ovipositor margine superiore recto.* ♂ ♀

		♂	♀
Long. corporis		14 mm.	
„ *pronoti*		3·5	
„ *elytrorum*		22	
Lat. „	*in quarta parte apicali*	9—11	
Long. femorum posticorum		14	
„ *ovipositoris*			5

Plagioptera cincticornis Stål, 1873, Öfv. Vet. Ak. Förh., 30, 4, p. 43.
„ „ Stål, Rec. orth. 2, p. 33.

Vorkommen: Brasilien (Stål), Rio de Janeiro (c. m. Nr. 7248, 7821), Mattogrosso, Novo-Friburgo (Mus. Wien), Paraguay (Mus. Wien).

3. *Pl. tuberculata* m.

Olivacea. Vertex tuberculo minimo, a fastigio disjuncto instructus. Hoc compressum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons unicolor, laevis, latere longitudinaliter sulcata. Oculi subglobosi, parte suboculari breviores. Antennae? Pronotum disco plano, unicolore, carinis aurantiacis. Elytra valde dilatata, margine postico toto semicirculariter rotundato, venis et venulis impressis, testaceis, necnon punctis confertis testaceis ornata, campo ulnari punctis 3—4 alineatis, purpureis instructo, margine postico ipso fusco-punctato. Femora antica a medio testaceo-fasciata. Pars basalis dilatata tibiarum anticarum parte terete duplo brevior. Tibiae supra spina basali et apicali armatae. Ovipositor margine superiore recto, ferrugineo. ♀

		♀
Long. corporis		14 mm.
„ *pronoti*		3·5
„ *elytrorum*		23
Lat. „	*in tertia parte apicali*	13
Long. femorum posticorum		15
„ *ovipositoris*		5·5

Vorkommen: Bahia (c. m. Nr. 7820).

Unterscheidet sich von *cincticornis* Stål durch das Knötchen an der Basis des Kopfgipfels und die breiten, am Hinterrande kreisförmig gerundeten Deckflügel mit weisslichen Adern und Flecken und die eingeprägten drei bis vier rothen Punkte im Ulnarfeld.

94. Genus. *Turpilia* Stål. (Fig. 94.)

Vertex planus, fastigio horizontali, acuminato, sulcato, cum fastigio frontis contiguo. Frons rotundata, parum producta. Antennae setaceae, unicolores. Pronotum disco plano, margine antico recto, margine postico rotundato, lobis deflexis angulo acuto insertis, altioribus quam longioribus, margine

antico recto, margine inferiore et postico rotundatis. Elytra lanceolata, coriacea, venis parum expressis, ramo radiali primo medio oriente, medio vel ante medium furcato, flexuoso, ramo secundo integro, vena ulnari ramos duos in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ in elytro dextro subhyalino, speculo delineato nullo. Alae elytris longiores, acuminatae, campo apicali non producto. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulis minimis 3—4 armata. Femora postica subtus in utroque margine apicem versus spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra teretes, excepta spinula apicali, inermes. (T. Mexicana m. *tibiis anticis et intermediis sulcatis.) Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis vel triangularibus instructum. Segmentum ultimum abdominale ♂ truncatum. Lamina supraanalis triangularis. Cerci ♂ longi, apice incurvi, acuminati vel denticulati. Lamina subgenitalis ♂ scaphaeformis, apice attenuata, stylis longis instructa. Ovipositor valde compressus, et dilatatus, subito incurvus, obtusus, marginibus crenulatis.* ♂ ♀

Turpilia Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 16.

Dieses Genus bietet wegen Mangel an prägnanten Charakteren eine schwierigere Eintheilung der Species.

Dispositio specierum.

1. *Oculi oblongi. (Metasternum lobis rotundatis, subnullis instructum.)*
1. *oblongooculata* m.

1.1. *Oculi globosi.*

2. *Metasternum lobis rotundatis instructum.*

3. *Segmentum ultimum abdominale ♂ angulatim excavatum, in lobos rotundatos productum* . . . . 2. *appendiculata* m.

3.3. *Segmentum ultimum abdominale ♂ rotundatim excavatum, margine postico recto.*

4. *Tibiae anticae supra sulcatae* . . . . 3. *Mexicana* m.

4.4. *Tibiae anticae supra teretes.*

5. *Pronotum opacum, lobis deflexis angulatim insertis.*

6. *Pronotum disco laevi. Tibiae posticae, a supero visae, subdilatatae. Cerci ♂ lamina subgenitali breviores.*

7. *Fastigium verticis acuminatum. Pronotum disco plano, carinis concoloribus* . . . . 4. *ensifolia* Sauss.

7.7. *Fastigium verticis obtusum, articulo primo antennarum aeque latum. Pronotum disco postice subdecurvo, carinis albis. (Statura majore. Species Africana.)* . 5. *albo-lineata* m.

6.6. *Pronotum disco punctis impressis ruguloso. Tibiae posticae non dilatatae. Cerci ♂ lamina subgenitali longiores.*
6. *rugulosa* m.

5.5. *Pronotum nitidum, lobis deflexis anticc rotundatim insertis.*

6. *Mesosternum rotundato-lobatum* . . . . 7. *tenella* m.

6.6. *Mesosternum triangulariter lobatum* . 8. *obtusangula* m.

2.2. *Metasternum lobis valde productis instructum. (Pronotum punctis impressis rugulosum.)*

3. *Elytra margine postico recto* . . . . 9. *opaca* m.

3.3. *Elytra margine postico rotundato* . . . . . 10. *punctata* Stål.

1. *T. oblongooculata* m.

Pallide-viridis. Frons alba. Oculi oblongi. Pronotum nitidum, laevissimum. Elytra subpellucida, angusta. Femora antica subtus in margine antico 4-dentata, intermedia 3-spinulosa, postica in utroque margine pone medium spinulosa. Mesosternum margine postico subrecto. Metasternum rotundatim lobatum. Segmentum ultimum abdominale ♂ depressum, margine recto. Cerci ♂ basi crassi, apicem versus valde attenuati, recti, in apice ipso incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, emarginata, stylis minimis instructa. Ovipositor angustior, pronoto parum longior, marginibus apice ferrugineis. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	14 mm.	16 mm.
„ *pronoti*	4·2	
„ *elytrorum*	26—27	
Lat. „ *medio*	6	
Long. femorum posticorum	16	17
„ *ovipositoris*		5

Vorkommen: Oaxaca in Mexico (c. m. Nr. 1862), Guatemala (c. m. Nr. 5620, Mus. Genf).

Von kleiner Statur. Ausgezeichnet durch die länglichen Augen.

2. *T. appendiculata* m.

Pallide viridis. Oculi globosi. Pronotum disco punctis impressis ruguloso, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra subcoriacea, lanceolata. Meso- et metasternum? Segmentum ultimum abdominale ♂ postice angulo acuto excavatum, in lobos duos, supra carinatos, apice rotundatos productum. Cerci ♂ apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ scaphaeformis, triangulariter emarginata, stylis majoribus instructa. ♂

	♂
Long. corporis	24 mm.
„ *pronoti*	5·2
„ *elytrorum*	35
Lat. „ *medio*	8
Long. femorum posticorum	17

Vorkommen: Port-au-Prince (c. m. Nr. 6484).

Das einzige vorliegende Exemplar ist stark beschädigt. Die eigenthümliche Bildung des letzten Abdominalsegmentes erinnert an das Genus *Hyperphrona* m.

3. *T. Mexicana* m.

Pronotum disco laevi, postice subdecurvo, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra lanceolata. Femora antica et intermedia subtus mutica. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, muticae. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis instructum. Ovipositor brevis, valde dilatatus, margine superiore recto. Lamina subgenitalis compressa, obtusa. ♀

	♀
Long. corporis	25 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	36
Lat. „ *medio*	8
Long. femorum posticorum	20
„ *ovipositoris*	6

Vorkommen: Oaxaca (c. m. Nr. 1861).

Hat die Statur von *T. rugulosa* m. und unterscheidet sich von allen übrigen Species durch die gefurchten Vorder- und Mittelschienen.

4. *T. ensifolia* Sauss.

Statura majore. Pronotum disco plano, laevi, opaco, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra lanceolata, subcoriacea. Pedes antici et intermedii? Femora postica margine superiore subdeplanato. Tibiae posticae, a supero visae, subdilatatae. Mesosternum lobis triangularibus, acutangulis instructum. Metasternum postice subtruncatum. Segmentum ultimum abdominale ♂ rotundatim impressum. Cerci ♂ breves, acuminati. Lamina subgenitalis apice compressa, stylis brevibus instructa. ♂

	♂
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	39
Lat. „ *medio*	11
Long. femorum posticorum	24

Phylloptera ensifolia Saussure 1859, Orth. nova Amer., p. 6.

Vorkommen: Brasilien (Mus. Genf).

Das einzige vorliegende Exemplar hat keine Vorder- und Mittelfüsse. Die etwas breitgedrückten Hinterschienen erinnern an das Genus *Philophyllia* Stål.

5. *T. albo-lineata* m.

Statura majore. Laete viridis? Fastigium verticis obtusum, articulo primo antennarum aeque latum. Pronotum disco postice decurvo, opaco, carinis

lateralibus albo-vittatis, lobis deflexis angulo obtuso insertis, distincte altioribus quam longioribus. Elytra coriacea, lanceolata, margine postico sat rotundato. Femora antica et intermedia subverrucosa, subtus margine antico spinuloso. Femora postica? Tibiae anticae et intermediae supra planiusculae, totae muticae. Meso- et metasternum lobis triangularibus brevibus instructa. Ovipositor dilatatus, obtusus, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulato. ♀

	♀
Long. corporis	30 mm.
„ *pronoti*	9
„ *elytrorum*	48
Lat. „ *medio*	18
Long. femorum posticorum	?
„ *ovipositoris*	7

Vorkommen: Madagascar (Mus. Genf, c. m. Nr. 11969).

Diese durch die Grösse ausgezeichnete Species weicht ausserdem durch den stumpfen Kopfgipfel von allen übrigen Species des Genus ab. Die vollkommen übereinstimmende Form der Legescheide veranlasst mich jedoch, sie hier aufzunehmen.

6. *T. rugulosa* m.

Viridis opaca. Pronotum disco plano, punctis impressis ruguloso. lobis deflexis angulatim insertis. Elytra rugulosa, margine antico apicem versus subsinuato, margine postico recto. Femora antica et intermedia subtus spinulis minimis armata. Mesosternum triangulariter-, metasternum rotundatim-lobatum. Segmenta abdominalia singula latere vitta fusca, maculam flavam orbicularem includente signata. Segmentum ultimum abdominale ♂ rotundatim excavatum, margine postico recto. Lamina supraanalis ♂ triangularis, acuminata, inter cercos deflexa. Cerci ♂ longi, parum incurvi, obtusiusculi. Lamina subgenitalis ♂ apice compressa, stylis longis instructa. Ovipositor pronoto multo longior, rotundatim incurvus, margine superiore sinuato. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis	24 mm.		25 mm.
„ *pronoti*	5		6
„ *elytrorum*		33—36	
Lat. „ *medio*		9—10	
Long. femorum posticorum	21		22
„ *ovipositoris*			7·5—9

Vorkommen: Cuba (c. m. Nr. 7827, Mus. Genf), Buenavista in Mexico (Mus. Genf).

Ausgezeichnet durch die langen Griffel, die lange Legescheide und die runden gelben Flecken an der Seite der Hinterleibsegmente.

7. T. tenella m.

Statura minore, albido-viridis. Pronotum disco nitido, lobis deflexis antice subrotundatim, postice angulatim insertis. Elytra angusta, subpellucida. Femora antica et intermedia subtus 2—3 spinulosa. Mesosternum et metasternum rotundatim lobata. Cerci ♂ breves, recti, apice obtusi, denticulati. Lamina subgenitalis ♂ stylis longis instructa. ♂

	♂
Long. corporis	16 mm.
„ *pronoti*	3·8
„ *elytrorum*	22
Lat. „ *medio*	6
Long. femorum posticorum	16

Vorkommen: Buenavista in Mexico (Mus. Genf).

8. T. obtusangula m.

Saturate viridis. Pronotum nitidum, disco subconvexo, punctis raris, impressis, necnon linea longitudinali aurantiaca in margine laterali signato, lobis deflexis rotundatim insertis. Elytra rugulosa, angusta, margine antico in tertia parte apicali sinuato. Femora antica et intermedia subtus 4—5 spinulosa. Mesosternum et metasternum lobis triangularibus instructa. Ovipositor pronoto longior, subito incurvus, margine superiore recto. ♀

	♀
Long. corporis	24 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	30
Lat. „	7
Long. femorum posticorum	20
„ *ovipositoris*	6

Vorkommen: Cuba (Mus. Genf).

Diese und die vorhergehende Species sind ausgezeichnet durch das glänzende Pronotum mit rundlich eingesetzten Seitenlappen.

9. T. opaca m.

Pallide viridis, opaca. Pronotum disco planissimo, postice subdeflexo, punctis impressis ruguloso, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra lanceolata, apicem versus attenuata, margine postico recto. Mesosternum et metasternum lobis longe productis instructa. Cerci ♂ longi, recti, apice bimucronati. Lamina subgenitalis ♂ apice compressa, stylis mediocribus instructa. Ovipositor pronoto non longior, margine superiore recto. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	22 mm.
„ *pronoti*	5—5·5	
„ *elytrorum*	31	
Lat. „ *medio*	8	
Long. femorum posticorum	16—17	
„ *ovipositoris*		5

Vorkommen: Buenavista in Mexico (Mus. Genf).

Diese Species ist charakterisirt durch die stark verlängerten Lappen der Brustringe und unterscheidet sich von *T. punctata* Stål durch die am Hinterrande geraden Deckflügel, die stumpfen, mit zwei ganz kleinen Stacheln versehenen Cerci und die viel kürzere Legescheide.

10. *T. punctata* Stål. (Fig. 94.)

Statura majore. Virescens. Pronotum disco subconcavo, punctis impressis ruguloso, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra lanceolata, margine postico rotundato. Femora antica et intermedia subtus spinulosa. Mesosternum et metasternum lobis valde productis instructa. Segmentum ultimum abdominale ♂ medio impressum, margine postico recto. Lamina supraanalis triangularis, acuta, inter cercos deflexa. Cerci ♂ teretes, pone medium incurvi, apice subacuminati. Lamina subgenitalis ♂ apice angustata, truncata, stylis mediocribus instructa. Ovipositor sensim curvatus, pronoto longior. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21—23 mm.	
„ *pronoti*	5·5—6	
„ *elytrorum*	33—38	
Lat. „ *medio*	10—12·5	
Long. femorum posticorum	17—20	
„ *ovipositoris*		8

Turpilia punctata Stål 1874, Rec. orth. 2, p. 31.

Vorkommen: Insel St. Bartholomeo in Westindien (Stål).

Die Untersuchung eines Original-Exemplars zeigt, dass der eigenthümliche Charakter dieser Species in dem am Hinterrande gerundeten und daher etwas breiteren Deckflügel und in den stark verlängerten Brustlappen besteht.

95. Genus. *Euthyrrhachis* m. (Fig. 95.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Pronotum disco plano, subconcavo, antice et postice aeque lato, lobis deflexis angulo acuto insertis, altioribus quam longioribus, margine

inferiore semicirculariter rotundato. Elytra linearia, angusta, ramo radiali ante medium oriente, pone medium furcato, recto, ramulo antico in apicem ipsum elytri exeunte. Alae elytris longiores, acuminatae. Femora antica et intermedia subtus inermia, postica apicem versus spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra subsulcatae, totae inermes (spina apicali nulla). Mesosternum et metasternum rotundatim lobata. Cerci ♂ teretes, a medio parum incurvi, apice ipso dilatati, obtusi. Lamina subgenitalis brevis, apice angustata, stylis longioribus instructa. ♂

εὐθύς = *rectus* ῥάχις = *vena.*

Das einzige mir vorliegende Exemplar hat den Habitus der Genera *Ectemna* m. und *Amaura* m. aus der Gruppe der Plagiopleuren und nur die vollständige Abwesenheit der Dornen auf der Oberseite der Vorder- und Mittelschienen veranlasst mich, das Genus *Euthyrrhachis* zu den Turpilien zu placiren, wo es die extreme Form der schmalen Deckflügel repräsentirt.

1. ***E. gracilis*** **m.** (Fig. 95.)

Laete viridis. Pronotum costis ferrugineo-lineatis. ♂

	♂
Long. corporis	19 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	30
Lat. „ *medio*	5
Long. femorum posticorum	20

Vorkommen: Paramaribo (c. m. Nr. 1008).

96. Genus. *Apocerycta* m. (Fig. 96.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, angustum, distincte sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons rotundata. Antennae fortiores. Pronotum disco plano, antice et postice aeque lato, lobis deflexis angulo acuto insertis. altioribus quam longioribus, margine inferiore rotundato. Elytra coriacea, nitida, lanceolata, ramo radiali medio oriente, ante medium furcato, campo tympanali ♂ *in elytro sinistro vena plicata parum expressa, in elytro dextro angustissime reticulato, speculo hyalino minimo instructo. Alae elytris breviores, campo apicali plicato producto. Femora antica et intermedia subtus submutica, postica a medio spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra teretes, totae inermes. Mesosternum et metasternum rotundatim lobata. Cerci* ♂ *longi, parum incurvi, apice clavati. Lamina subgenitalis tota valde compressa, in lobos duos angustos, intus concavos, contiguos, stylos imitantes producta. Ovipositor pronoto multo longior, sensim incurvus, apicem versus*

latior, acuminatus, margine superiore apice oblique truncato, in parte truncata anguste serrulato, margine inferiore apice serrato, disco toto punctis elevatis granoso. ♂ ♀

ἀποκήρυκτος = *abdicatus.*

Die Form der Legescheide ist ganz diejenige des Genus *Hyperphrona* m. aus der Gruppe der Phyllopteren. Dagegen weist die Form des Kopfes und das Geäder der Deckflügel das Genus zu den Turpilien, wo es mit den abgekürzten Unterflügeln allein steht.

1. *A. incommoda* m. (Fig. 96.)

Olivaceo-viridis, nitida. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	19 mm.	21 mm.
„ *pronoti*	5	5·5
„ *elytrorum*	28	29
Lat. „ *medio*	8	
Long. femorum posticorum	18	
„ *ovipositoris*		8

Vorkommen: Mexico (Mus. Wien, c. m. Nr. 7157).

Gruppe Microcentra.

Die gemeinschaftlichen Charaktere der hieher gehörenden Arten sind vielen Ausnahmen unterworfen. Hervorzuheben ist die kurze Legescheide, welche in zwei Hauptformen auftritt: 1. am Ende deutlich abgestutzt, indem die untere Valvula am Ende breit ist. Diese Legescheide ist an der Spitze sehr tief und eng crenulirt, und zwar an der unteren Valvula nur an dem abgestutzten Endrande (*Microcentrum* Scudd.). 2. Ziemlich zugespitzt, jedoch so, dass jede Valvula für sich etwas abgerundet ist und sonach die obere und untere Scheide sich an der Spitze nicht berühren. Diese Legescheide ist an den Rändern ganz ungezähnelt (*Syntechna* m.).

Die Brustringe sind im Allgemeinen mit langen Lappen versehen. Hiebei kommen jedoch einzelne Ausnahmen für das Metasternum vor.

Der Kopfgipfel ist zumeist abgestumpft und stösst in einer kurzen, horizontalen Linie mit dem Stirngipfel zusammen. Spitz zusammenstossende Kopf- und Stirngipfel finden sich nur bei *Microcentrum lucidum* m. und Genus *Phoebolampta* m.

Die Deckflügel sind stets ziemlich breit und von der gleichen Grundanlage, wobei der vordere Zweig des Radialastes entweder an den Hinterrand des Deckflügels oder in die Spitze verläuft. Die Unterflügel überragen stets die Oberflügel.

Einen guten Unterscheidungscharakter für einzelne Genera bildet das am ganzen Rande mit feinen Härchen gewimperte oder haarlose Pronotum.

Die Füsse sind normal gebildet. Die Vorderschienen sind auf der Oberseite drehrund, mit Ausnahme des Genus *Syntechna* m., und stets, mit Ausnahme des Enddornes, unbedornt. — Geschlossene Foramina finden sich ganz ausnahmsweise bei *Lobophyllus* Sauss. Die Hinterschienen erweitern sich beim Genus *Philophyllia* Stål und nähern sich dadurch der folgenden Gruppe.

97. Genus. *Microcentrum* Scudd. (Fig. 97.)

Fastigium verticis valde depressum, articulo primo antennarum valde latius (excepto M. lucido m.), *subsulcatum vel planum, cum fastigio frontis, lineola contiguum. Pronotum disco plano vel leviter convexo, margine antico cum margine postico subaeque lato, illo late sinuato, interdum medio obtuse dentato, margine postico rotundato vel subtriangulari, lobis deflexis rotundatim vel angulatim insertis, altioribus quam longioribus, margine antico subsinuato, margine inferiore rotundato. Elytra ovato-lanceolata, nitida vel opaca, venis radialibus flexuosis, totis contiguis, ramo primo ante medium oriente, valde flexuoso, ante medium furcato, utroque ramulo in marginem posticum elytri exeunte (excepto M. Otomio* Sauss. *ramulo antico in apicem elytri exeunte), ramo secundo apicali integro, vena ulnari antica recta, cum ramulo postico rami radialis confluente, ramos tres in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata callosa instructo, in elytro dextro reticulato, rarissime speculo distincto instructo. Alae elytris longiores, acuminatae, campo triangulari parum expresso. Femora antica et intermedia subtus mutica vel in margine antico spinulosa. Femora postica a medio in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra teretes, inermes, raro subsulcatae, rarissime spinulosae. Meso- et metasternum lobis elongatis instructa (excepto M. lucido* m. *lobis nullis). Lamina supraanalis ♂ oblongo-triangularis, inter cercos deflexa. Cerci ♂ apice incurvi, subclavati, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ compressa, tricarinata, stylis longis instructa. Ovipositor pronoto brevior, basi incurvus, dehinc rectus, apice valde obtusus, margine superiore toto vel apice crenulato, valvula inferiore apice truncata, tantum in apice ipso profunde crenulata, margine inferiore toto integerrimo. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, compressa, obtusa. ♂ ♀*

Microcentrum Scudd. 1862, Mater. for a monogr. of the N. A. orth., p. 446.
Phylloptera Burm., Handb. II, p. 692.
Orophus Sauss., Orth, nova Amer., p. 7.
Lobophyllus Sauss., Orth. nova amer., p. 8.
Microcentrum Stål, Rec. orth. 2, p. 18.

Dieses Genus zeichnet sich durch den stark abfallenden, plattgedrückten Kopfgipfel aus, welcher stets breiter, als das erste Fühlerglied ist, und bis zur

vierfachen Breite anwächst, in der schmäleren Form schwach gefurcht, in der breiten ganz glatt ist und stets in einer horizontalen Linie mit dem Stirngipfel zusammenstösst. - Nur *M. lucidum* m. weicht hievon ab. Ganz eigenthümlich dem Genus ist die Form der Legescheide, deren obere Valvula am oberen Rande gegen das Ende stark gerundet, mit scharfer Spitze versehen und wenigstens von der Mitte ab crenulirt ist, während die untere Valvula an dem Ende sich etwas verbreitert, gerade abgestutzt ist und nur an dieser Stelle eine tief eingeschnittene Crenulation zeigt.

Dispositio specierum.

1. *Ramulus anticus rami radialis in marginem posticum elytri exeunte.*
2. *Fastigium verticis articulo primo antennarum duplo non latiore.*
3. *Elytra coriacea, nitida. Species Americae meridionalis.*
4. *Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis. (Elytra in margine antico ipso punctis eburneis signata.)*
5. *Fastigium frontis articulo primo antennarum aeque latum, ocello parvo instructum. Statura minore* . . . 1. *angustatum* m.
5.5. *Fastigium frontis articulo primo antennarum latius, ocello magno instructum. Statura majore* . . . . 2. *lanceolatum* Burm.
4.4. *Pronotum lobis deflexis angulatim insertis.*
5. *Elytra in margine antico ipso punctis eburneis, elevatis instructa.* 3. *marginatum* m.
5.5. *Elytra in margine antico ipso punctis eburneis, elevatis nullis.*
6. *Fastigium verticis acuminatum, articulo primo antennarum angustius. Sterna non lobata* . . . . 4. *lucidum* m.
6.6. *Fastigium verticis obtusum, articulo primo antennarum valde latius. Sterna lobata.*
7. *Pronotum margine postico rotundato.*
8. *Fastigium verticis sulcatum. Ramus radialis cum vena ulnari ramulo transverso, longiore conjunctus. Cerci ♂ apice securiformes* . . . . 5. *securiferum* m.
8.8. *Fastigium verticis non sulcatum. Ramus radialis cum vena ulnari subcontiguus, ramulo transverso, brevissimo conjuntus. Cerci ♂ apice obtusi* . . . . 6. *pallidum* m.
7.7. *Pronotum margine postico triangulari. (Fastigium verticis sulcatum. Ramus radialis parum flexuosus, a vena ulnari sat distans. Cerci ♂ apice clavati.)* . 7. *triangulatum m.*
3.3. *Elytra opaca. Species Americae borealis.*
4. *Pronotum margine antico medio denticulato. (Statura majore.)* 8. *laurifolium* L.
4.4. *Pronotum margine antico integro, subsinuato.* 9. *retinervis* Burm.

2.2. *Fastigium verticis articulo primo antennarum triplo latius. (Elytra ovata, lata. Species Americae meridionalis.)*
3. *Ramus radialis basi a vena radiali distans. Statura minore.* 10. *concisum* m.
3.3. *Ramus radialis usque ad furcationem cum vena radiali subcontiguus. Statura majore.*
4. *Caput et pronotum laevia. Elytra subpellucida.* 11. *colosseum* m.
4.4. *Caput et pronotum impresso-punctata. Elytra opaca.* 12. *elephas* m.
1.1. *Ramulus anticus rami radialis in apicem elytri exeuns. (Elytra coriacea, margine antico eburneo-punctato. Species Mexicana.)* 13. *Otomium* Sauss.

Species divisionis incertae . . . . 14. *Peruvianum* Scudd.

1. *M. angustatum* m.

Pallide viride, nitidum. Fastigium verticis articulo primo antennarum parum latius, subsulcatum, cum fastigio frontis lineola recta contiguum. Pronotum laeve, lobis deflexis rotundatim insertis. Elytra lanceolata, margine antico ipso ante medium nodulis eburneis, carneis signato, margine postico subrecto, ramo radiali longe ante medium oriente, ramulo postico cum vena ulnari ramulo transverso conjuncto, campo tympanali ♂ elytri dextri speculo triangulari, subhyalino instructo. Femora antica subtus mutica, postica a medio spinulosa. Cerci ♂ teretes, apice clavati, mucrone valde incurvo armati. Lamina subgenitalis ♂ compressa, margine postico profunde exciso, stylis brevibus instructo. Ovipositor pronoto subaeque longus, latiusculus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21—25 mm.	27 mm.
„ *pronoti*	6— 7	7
„ *elytrorum*	40—43	45
Lat. „ *ante medium*	11—12	14·5
Long. femorum posticorum	21—24	24
„ *ovipositoris*		6·5

Vorkommen: Porto Cabello in Brasilien (c. m. Nr. 379), Brasilien (Mus. Wien).

Ausgezeichnet durch die glatte Oberfläche, die schlanke Form, den schmalen Kopfgipfel und die rundlich eingesetzten Seitenlappen des Pronotum.

2. *M. lanceolatum* Burm. (Fig. 97.)

Laete viride. Vertex rotundatus, fastigio non sulcato, articulo primo antennarum sesqui-latiore. Frons rotundata. Pronotum laeve, lobis deflexis rotundatim insertis. Elytra subnitida, ovato-lanceolata, latiora, campo tympanali ♂ in elytro dextro toto opaco, ceterum in modum M. angustati m.

constructa. Femora antica et intermedia subtus mutica, postica a medio spinulosa. Cerci ♂ apice clavati, mucrone incurvo armati. Lamina subgenitalis valde compressa, profunde excisa, stylis longis, dilatatis, compressis instructa. Ovipositor latiusculus, pronoto brevior. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	26 mm.	30 mm.
„ *pronoti*	7	8
„ *elytrorum*	49	
Lat. „ *ante medium*	15	17
Long. femorum posticorum	26	
„ *ovipositoris*		6

Phylloptera lanceolata Burmeister 1839, Handb. 2, p. 692.
„ *laurifolia* de Haan, Bijdragen, p. 197.
„ *salviaefolia* Sauss., Orth. nova Amer., p. 8.

Vorkommen: Rio de Janeiro (c. m. Nr. 3097, 7249). Bahia (Sauss., c. m. Nr. 8474), Surinam (c. m. Nr. 7842), Pernambuco (Mus. Genf).

Hat mit *M. angustatum* m. die rundlich eingesetzten Pronotumlappen gemein, und unterscheidet sich durch den breiteren Kopfgipfel und die breiteren Deckflügel, deren rechtes Tympanalfeld beim ♂ eben so undurchsichtig wie das linke ist.

3. *M. marginatum* m.

Pallide viride, nitidum. Fastigium verticis rotundatum, subsulcatum, articulo primo antennarum sesquilatius. Pronotum disco plano, laevi, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra ovato-lanceolata, in ♀ a medio valde angustata, margine postico subsinuato, in ♂ margine postico recto, margine antico subtoto nodulis eburneis, carneis signato. Femora antica et intermedia subtus spinulis 1 ad 2 armata, postica a medio spinulosa. Cerci ♂ apice subclavati. Lamina subgenitalis ♂ in modum M. lanceolati Burm. *constructa. Ovipositor apicem versus subangustatus.* ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21 mm.	23 mm.
„ *pronoti*	6	
„ *elytrorum*	39	36
Lat. „ *ante medium*	11	13
Long. femorum posticorum	22	21
„ *ovipositoris*		5

? *Phylloptera acorifolia* de Haan, Bijdr., p. 198.

Vorkommen: Pernambuco (Mus. Genf).

Unterscheidet sich von den vorhergehenden durch das kantige Pronotum.

4. *M. lucidum* m.

Laete viride, totum lucidum. Statura minore. Caput album. Fastigium verticis acuminatum, articulo primo antennarum angustius. Pronotum disco

plano, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra ovato-lanceolata, margine postico rotundato, ramo radiali parum flexuoso, a vena ulnari sat distante. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulosa. Femora postica subtus margine externo subtoto, margine interno a medio, spinuloso. Meso- et metasternum postice subtruncata. Ovipositor brevis. ♀

	♀
Long. corporis	20 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	33
Lat. „ *medio*	12
Long. femorum posticorum	19
„ *ovipositoris*	4·5

Vorkommen: Bahia (c. m. Nr. 7845).

Diese Species unterscheidet sich von allen übrigen durch den spitzen Kopfgipfel und die ungelappten Brustringe. Die charakteristische Form der Legescheide stimmt dagegen vollkommen mit dem Genus überein.

5. *M. securiferum* m.

Nitidum. Statura minore. Fastigium verticis sulcatum. Pronotum disco plano, margine postico rotundato, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra lanceolata, margine postico subrotundato, ramo primo radiali angulatim flexuoso, cum vena ulnari ramulo transverso longiore contiguo, campo tympanali ♂ in elytro dextro speculo hyalino, triangulari, magno instructo. Femora antica et intermedia subtus mutica. Cerci ♂ recti, apice securiforme-dilatati, mucrone interno armati. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata, margine postico leviter emarginato, stylis teretibus, longioribus instructo. ♂

	♂
Long. corporis	19 mm.
„ *pronoti*	5
„ *elytrorum*	36
Lat. „ *medio*	12
Long. femorum posticorum	17

Vorkommen: Chiriqui in Panama (c. m. Nr. 10307).

Unterscheidet sich von *M. pallidum* m. durch kleinere Statur, den deutlich gefurchten Kopfgipfel, durch einen längeren Verbindungsnerv zwischen dem Radialzweige und dem Ulnarnerv und ganz besonders durch die am Ende stark verbreiterten Cerci.

6. *M. pallidum* m.

Pallide viride, nitidum. Statura majore. Fastigium verticis non sulcatum. Pronotum disco plano, margine postico rotundato, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra ovato-lanceolata, margine postico recto, ramo radiali primo

cum vena ulnari subcontiguo. Femora antica et intermedia subtus spinula unica armata. Cerci ♂ teretes, apice subclavati, obtusi, mucrone interno armati. Lamina subgenitalis ♂ valde compressa, stylis longioribus, intus concavis instructa. Ovipositor valde incurvus. Lamina subgenitalis ♀ latior, obtusa, medio sulcata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	23—25 mm.	26 mm.
„ *pronoti*	6—6·5	7
„ *elytrorum*	35—38	42
Lat. „ *ante medium*	12—14	16
Long. femorum posticorum	21	24
„ *ovipositoris*		6

Locusta laurifolia Stoll, Représ. Pl. VI, *a*, f. 21, varicolor, Pl. XVII, *b*, f. 62.

Phylloptera laurifolia Serv., Rev. méth., p. 142, Orth. p. 404.

„ „ Burm., Handb. II, p. 693.

„ „ Guérin, An. art. de l'Ile de Cuba, p. 354.

Vorkommen: Martinique (Serv., c. m. Nr. 1955, Mus. Wien), Surinam (Burm., c. m. Nr. 4213), Cuba (Guér.).

Die von Linné unter dem Namen *laurifolia* beschriebene Species ist nach Stål eine nordamerikanische, von der westindischen vollkommen verschiedene.

7. *M. triangulatum* m.

Nitidum. Fastigium verticis sulcatum. Fastigium frontis bituberculatum. Pronotum disco plano, postice deflexo, margine postico obtuse triangulari, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra lanceolata, ramo primo radiali cum vena ulnari venula transversa longiore conjuncto, campo tympanali ♂ in elytro dextro speculo pellucido, minimo instructo. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulis 5 armata. Femora postica pone medium spinulosa. Cerci ♂ breves, parum incurvi, apice dilatati, mucrone interno armati. Lamina subgenitalis ♂ compressa, stylis teretibus instructa. Ovipositor brevis, apice dilatatus. Lamina subgenitalis ♀ compressa. ♂ ♀

	♂		♀
Long. corporis	25 mm.		28 mm.
„ *pronoti*	6·5		7
„ *elytrorum*		37—38	
Lat. „ *medio*		12	
Long. femorum posticorum	21		22
„ *ovipositoris*			4

Vorkommen: Guadeloupe (Mus. Genf), St. Thomas (c. m. Nr. 7826).

Ausgezeichnet durch den deutlich gefurchten Kopfgipfel, welcher mit dem an der Spitze ebenfalls gefurchten und daher bituberculirt erscheinenden Stirngipfel zusammenstösst; ferner durch das am Hinterrande dreieckige Pronotum und die deutlich bedornten Vorder- und Mittelschenkel.

8. ***M. laurifolium*** L.

Laete viride, opacum. Fastigium verticis articulo primo antennarum sesquilatius, subsulcatum. Pronotum disco plano, margine antico sinuato, medio dente minimo instructo, margine postico rotundato, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra ovata, opaca, ramulo postico rami radialis cum vena ulnari venula transversa conjuncto, campo tympanali ♂ elytri dextri speculo pellucido nullo. Femora antica et intermedia subtus spinulis duabus vel tribus armata. Cerci ♂ apice incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, tricarinata, margine postico rotundatim emarginato, stylis teretibus instructo. Ovipositor brevis, dilatatus, margine postico truncato. Lamina subgenitalis ♀ compressa, obtusa. ♂ ♀

		♂	♀
Long. corporis		26 mm.	28 mm.
„ *pronoti*		6	
„ *elytrorum*		43–44	
Lat. „	*medio*	14	15
Long. femorum posticorum		24	25
„ *ovipositoris*			5

Gryllus laurifolius Linné, 1758, Syst. nat. ed. X, p. 429, M. L. U. p. 126.
Locusta laurifolia Fabr., Ent. syst. II, p. 34.
Orophus rhombifolius Sauss., Orth. nova Amer., p. 8.
Microcentrum affiliatum Scudd., Bost. Journ. N. H. 7, 1862, p. 447, f. 5.
„ *laurifolium* Stål, Rec. orth. 2, p. 42.
(*Omittendae: Locusta laurifolia* Thunb., *Phylloptera laurifolia* Burm. et Serv.).

Vorkommen: Südwestliche Staaten von Nord-Amerika (Scudd.), Georgia (c. m. Nr. 11526), Texas (c. m. Nr. 11000, 7358 *b*), Mexico (Mus. Genf, c. m. Nr. 4537, 6827. 7153).

Diese Species, welche durch Scudder zuerst richtig charakterisirt und durch Stål durch Vergleichung mit dem Original-Exemplar auf die Linné'sche Species zurückgeführt wurde, ist nach den mir vorliegenden Typen ebenfalls identisch mit *Orophus rhombifolius* Sauss. — Sie hat die Statur des *M. lanceolatum* Burm. und unterscheidet sich durch die matte Oberfläche des ganzen Körpers, die scharfen Pronotumkanten, den kleinen Vorsprung am Vorderrande des Pronotum und die drehrunden Griffel.

9. ***M. retinervis*** Burm.

Viride, opacum. Fastigium verticis articulo primo antennarum parum latius, distincte sulcatum. Pronotum disco transversim subinaequali, margine

antico subsinuato, non dentato, lobis deflexis angulatim insertis, costis sulcis transversis latioribus interruptis. Elytra opaca, ovato-lanceolata, ramulo postico rami radialis cum vena ulnari subcontiguo, vel venula transversa longiore, conjuncto, campo tympanali ♂ in elytro dextro speculo hyalino nullo. Femora antica et intermedia subtus inermia. Cerci ♂ parum incurvi, apice clavati. Lamina subgenitalis ♂ apice valde attenuata, stylis teretibus instructa. Ovipositor apice attenuatus, rotundatus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	21—22 mm.	25 mm.
„ *pronoti*	5—6·5	
„ *elytrorum*	36—41	
Lat. „ *medio*	12—13	
Long. femorum posticorum	18—20	
„ *ovipositoris*		6

Phylloptera retinervis Burm., 1839, Handb. II, p. 692.
Microcentrum retinervis Scudd, Bost. Journ. of N. H. VII, p. 446.
Phylloptera salicifolia Sauss., *totonaca* Sauss., Orth. nova Amer., p. 7, 8.

Vorkommen: Nord-Carolina (Scudd., Sauss., Mus. Genf), Georgia (c. m. Nr. 11525), Mirodor und Orizaba in Mexico (Mus. Genf, c. m. Nr. 10645), Guatemala (Mus. Genf).

Etwas kleiner als *M. laurifolium* L., von welchem es sich ausserdem durch die Abwesenheit des Zahnes am Vorderrande des Pronotum, dessen Scheibe oft durch seichte Querfurchen uneben ist, ferner durch die kolbigen Cerci des ♂ und die mit rundlicher Spitze versehene Legescheide unterscheidet, was dadurch entsteht, dass die untere Valvula viel schräger abgestutzt ist als bei *M. laurifolium*.

10. *M. concisum* m.

Laete viride, opacum. Vertex valde depressus, fastigio articulo primo antennarum triplo latiore, valde depresso, cum fastigio frontis angulum formante. Pronotum disco margine antico sinuato, dente medio minimo instructo, lobis deflexis angulatim insertis. Elytra lata, ovata, ramo radiali a vena radiali sat distante, valde flexuoso, ramulo postico cum vena ulnari subcontiguo. Femora antica et intermedia subtus inermia. Ovipositor brevis, truncatus. ♀

	♀
Long. corporis	21 mm.
„ *pronoti*	5·8
„ *elytrorum*	35
Lat. „ *medio*	14
Long. femorum posticorum	16
„ *ovipositoris*	4·5

Vorkommen: Columbien (c. m. Nr. 9963).

Ausgezeichnet durch den stark abgeflachten Kopfgipfel, welcher unter deutlichem Winkel mit dem Stirngipfel zusammenstösst.

11. *M. colosseum* m.

Pallide viride. Vertex valde declivis, fastigio articulo primo antennarum quadruplo latiore, cum fastigio frontis in eodem plano posito. Pronotum (in unico exemplo praesente laesum) lobis deflexis rotundatim insertis. Elytra obovata, latissima, subpellucida, vena radiali valde flexuosa, ramo radiali venae radiali valde approximato, angulatim flexuoso, cum vena ulnari venula transversa brevi contiguo. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulosa. Femora postica subtus in margine antico tota, in margine postico a medio remote spinulosa. Ovipositor longior, apice valde dilatatus et truncatus. ♀

		♀
Long.	*corporis*	25 mm.
„	*pronoti*	?
„	*elytrorum*	49
Lat.	„ *pone medium*	20
Long.	*femorum posticorum*	23
„	*ovipositoris*	7

Vorkommen: St. Marthe in Neu-Granada (c. m. Nr. 5985).

Ausgezeichnet durch den breiten, stark abfallenden Kopfgipfel, welcher mit der Stirne in der gleichen Ebene liegt, durch die breiten, beinahe durchsichtigen Deckflügel mit stark gebogenem Radialnerv, dessen erster Zweig so nahe an demselben verläuft, dass die beiden Aeste, in welche er sich gabelt, aus dem Radialnerv zu entspringen scheinen.

12. *M. elephas* m.

Statura majore. Color? Caput magnum prominulum. Vertex valde rotundatus, fastigio articulo primo antennarum quadruplo latiore, sine ullo angulo cum fastigio frontis contiguo. Caput et pronotum tota punctis impressis rugulosa. Pronotum disco plano, antice et postice aeque lato, margine antico medio dentatim producto, lobis deflexis angulo obtuso insertis, valde antrorsum directis. Elytra ovata, latissima, opaca, vena radiali valde flexuosa, ramo primo ante medium oriente, illae valde approximato, rotundatim flexuoso, cum vena ulnari venula transversa, sat longa conjuncto. (Pedes antici in exemplo unico praesente deficiunt.) Femora postica in margine exteriore tota anguste-serrata, in margine postico a medio spinulosa. Ovipositor dilatatus, truncatus. ♀

		♀
Long.	*corporis*	33 mm.
„	*pronoti*	8
„	*elytrorum*	51
Lat.	„ *pone medium*	22
Long.	*femorum posticorum*	22
„	*ovipositoris*	6

Vorkommen: Paraguay (Mus. Wien).

Unterscheidet sich von *M. colosseum* m. durch punktirten Kopf und Pronotum, dessen Seitenlappen winklig eingesetzt sind, durch die breiteren Deckflügel, deren Radialzweig rundlicher gebogen und mit dem Ulnarnerv durch eine längere Querader verbunden ist, endlich durch die dicht gedrängten, etwas abgestumpften Zähnchen am Vorderrande der Unterseite der Hinterschenkel, ähnlich wie bei Genus *Lobophyllus* Sauss.

13. *M. Otomium* Sauss.

Statura majore. Ferrugineo-viride. Fastigium verticis articulo primo antennarum duplo latius, medio late excavatum, cum fastigio frontis lineola sinuata contiguum. Pronotum opacum, disco plicis transversis subinaequali, lobis deflexis rotundatim insertis. Elytra coriacea, nitida, lanceolata, margine postico rotundato, margine antico ferrugineo-marginato, ramo radiali longe ante medium oriente, basi furcato, ramulo antico subrecto, in apicem ipsum elytri excurrente, ramulo postico cum vena ulnari contiguo. Femora antica et intermedia subtus mutica. Femora postica subtus in utroque margine tota remote spinulosa. Cerci ♂ apice subclavati, nigro-mucronati. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata, margine postico triangulariter emarginato, stylis brevibus teretibus instructo. ♂

	♂
Long. corporis	29 mm.
„ *pronoti*	7
„ *elytrorum*	51
Lat. „ *medio*	16
Long. femorum posticorum	24

Orophus Otomius Saussure, 1859, Orth. nova Amer., p. 7.

Vorkommen: Cordova in Mexico (Mus. Genf).

Ich kenne nur das Original-Exemplar Saussure's, welches durch die glänzenden, lederartigen Deckflügel mit dem in die Spitze verlaufenden Vorderzweige des Radialastes sich von allen übrigen Species auszeichnet.

Scudder beschreibt unter dem Namen *Orophus peruvianus* (Entom. not. IV, 1875, p. 14) eine offenbar hieher gehörende Species. Der Kopfgipfel ist abgerundet und schwach gefurcht, das Pronotum mit auf der Vorderhälfte gerundet, auf der Hinterhälfte kantig eingesetzten Seitenlappen versehen. Die Deckflügel sind vor der Mitte am breitesten, mit schwach gerundetem Hinterrand. Die Unterflügel ragen wenig über die Deckflügel hervor. Die Spitzen der Schenkel und Schienen, sowie die Tarsen sind braun, die Stacheln der Schienen mit schwarzer Spitze. Cerci keulenförmig, an der Spitze mit einem dreieckigen, einwärts gerichteten schwarzen Zahn versehen. Subgenitalplatte vorgezogen, zweizackig, mit ziemlich langen, zusammengedrückten, spatelförmigen Griffeln. Länge des Körpers 29 mm., der Deckflügel 41, der Hinterschienen 27·5. — Vorkommen: Peruanische Anden.

98. Genus. *Lobophyllus* Sauss. (Fig. 98.)

Caput magnum, latissimum. Vertex depressus, fastigio latissimo, articulo primo antennarum quadruplo latiore, cum fastigio frontis angulum obtusum formante. Pronotum disco plano, antice latiore quam postice, margine antico sinuato, medio subdentato, margine postico rotundato, lobis deflexis angulatim insertis, perpendicularibus, multo altioribus quam longioribus. Elytra ovata, latissima, ramo radiali furcato pone medium oriente, venae radiali valde approximato, ramulo antico rotundatim deflexo, ramulo postico a vena ulnari valde distante. Alae elytris parum longiores, campo triangulari rotundatim producto. Femora antica et intermedia subtus in margine antico 6—8 spinulosa. Femora postica subtus margine antico toto dense dentato, margine postico a medio spinuloso. Tibiae anticae supra teretes, utrinque foramine conchato instructae. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Ovipositor basi subito incurvus, sensim attenuatus, valvulis discontiguis, obtuse acuminatis, marginibus laevissimis. ♀

Lobophyllus Saussure, 1859, Orth. nova Amer., p. 8.

Dieses Genus gehört zu der Unterabtheilung mit vollkommen ungezähnelter Legescheide, deren Valvulae nicht zusammengewachsen sind, und namentlich an der Spitze getrennt erscheinen. Charakteristisch sind der breite Kopfgipfel, die auf beiden Seiten geschlossenen Tibialöffnungen und die an der Unterseite am ganzen äusseren Rande enggezähnelten Hinterschenkel.

1. *L. legumen* Sauss. (Fig. 98.)

Laete viridis. Caput et pronotum dense impresso-punctata. ♀

	♀
Long. corporis	28 mm.
„ *pronoti*	6·5—8
„ *elytrorum*	34—40
Lat. „ *medio*	15—17
Long. femorum posticorum	16—18
„ *ovipositoris*	5·5—6

L. legumen Saussure 1859, Orth. nova Amer., p. 8.

Vorkommen: Brasilien (Mus. Genf).

99. Genus. *Ischyra* m. (Fig. 99.)

Vertex depressus, fastigio articulo primo antennarum duplo latiore vel vertex valde convexus, fastigio sub-verticaliter deflexo, articulo primo antennarum quintuplo latiore. Pronotum antice et postice subaeque latum, lobis deflexis rotundatim vel angulatim insertis, multo altioribus quam longioribus. Elytra ovato-lanceolata, vena mediastina sat distincta, vena radiali ramos

multos, parallelos in marginem anticum elytri emittente, postice praeter ramum furcatum ramos duos vel tres integros, apicales in marginem posticum elytri emittente, ramo furcato venae radiali plus minus appropinquato, ramulo postico cum vena ulnari venula transversa, plus minus longa conjuncto. Alae acuminatae, campo triangulari non producto. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulosa. Femora postica subtus margine antico toto vel apice, margine postico tantum in tertia parte apicali spinuloso. Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae. Mesosternum triangulariter lobatum, metasternum vel rotundatim vel triangulariter lobatum. Ovipositor in modum generis Lobophylli constructus. ♀

ἰσχυρός = *validus.*

Ich vereinige zwei Species, welche zwar den abgeflachten Kopfgipfel gemein haben, aber im übrigen Habitus sehr verschieden sind, sich jedoch gemeinschaftlich von *Lobophyllus* Sauss. durch die offenen Foramina der Vorderschienen und die an der Unterseite mit entfernt stehenden Dornen versehenen Hinterschenkel unterscheiden.

Dispositio specierum.

1. *Fastigium verticis verticaliter deflexum, articulo primo antennarum quintuplo latius. Pronotum lobis deflexis rotundatim insertis. Elytra opaca, venis punctis fuscis alineatis circumdatis. Metasternum rotundatum.* 1. *punctinervis* m.

1.1. *Fastigium verticis horizontaliter productum, articulo primo antennarum subduplo latius. Pronotum lobis deflexis angulatim insertis. Elytra coriacea, nitida. Metasternum triangulariter lobatum* . . . . 2. *flaviceps* m.

1. *I. punctinervis* m. (Fig. 99, *a*, *b*.)

Olivaceo-viridis, opaca. Vertex valde rotundatus, fastigio verticaliter deflexo, articulo primo antennarum quintuplo latiore. Pronotum rugulosum, disco sulcis transversis inaequali, margine antico medio dentatim producto, margine postico rotundato, lobis deflexis rotundatim insertis. Elytra ovato-lanceolata, ante medium latissima, margine postico recto, venis et venulis expressis rugosa, in basi et circa venum radialem punctis sanguineis, elevatis, eburnatis, sparsis guttulata, necnon venis et ramis omnibus colore pallidiore circumdatis et punctis fuscis minimis circumscriptis, vena mediastina distincta, vena radiali ramos sat confertos, apice furcatos, subrecurrentes in marginem anticum elytri emittente, ramo postico primo furcato venae radiali valde approximato, ramulo antico angulo subrecto decurvo, ramulo postico angulatim flexuoso, cum vena ulnari venula transversa, brevi conjuncto, ramis tribus apicalibus integris; vena ulnari ad venam radialem valde appropinquata, campo tympanali ♀ *rugosissimo. Femora omnia pilosa, postica subtus margine antico (externo) toto, margine postico (interno) in tertia parte apicali spinulis*

distantibus armata. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis instructum. ♀

		♀
Long.	*corporis*	26 mm.
„	*pronoti*	7
„	*elytrorum*	49
Lat.	„ *ante medium*	17
Long.	*femorum posticorum*	21
„	*ovipositoris*	4·5

Vorkommen: Mattogrosso in Brasilien (Mus. Wien).

Ausgezeichnet durch die rauhen, glanzlosen Deckflügel mit zweifacher Punktirung.

2. ***I. flaviceps*** **m.** (Fig. 99, *c.*)

Laete viridis, nitida. Caput flavum. Vertex depressus, fastigio horizontaliter producto, articulo primo antennarum sesquilatiore, cum fastigio frontis angulo subrecto contiguo, hoc medio breviter sulcato. Pronotum rugulosum, disco planissimo, margine antico sinuato, margine postico rotundato, lobis deflexis angulo acuto insertis. Elytra coriacea, nitida, ovato-lanceolata, medio latissima, margine postico rotundato, vena mediastina obliqua, vena radiali ramos 7—9 obliquos in marginem anticum elytri emittente, ramo postico primo furcato, ramulo antico rotundatim deflexo, ramulo postico cum vena ulnari confluente. Femora omnia glabra. Mesosternum compressum, lobis triangularibus longis, metasternum lobis triangularibus, latere subsinuatis instructa. ♀

		♀
Long.	*corporis*	27 mm.
„	*pronoti*	6
„	*elytrorum*	38
Lat.	„ *medio*	15
Long.	*femorum posticorum*	19
„	*ovipositoris*	4·5

Vorkommen: Jamaica (Mus. Wien).

Diese Species unterscheidet sich durch die Form des Kopfes, die Textur der Deckflügel und die Form der Brustringe so wesentlich von *I. punctinervis* m., dass eine generische Trennung gerechtfertigt wäre.

100. Genus. *Petaloptera* Sauss. (Fig. 100.)

Vertex horizontaliter productus, fastigio articulum primum antennarum duplo superante, terete, apice obtuso, fastigio frontis latiore. Frons valde reclinata, longa, plana. Oculi parvi, globosi. Antennae tenuissimae. Pronotum

disco plano, elongato, antice quam postice angustiore, sulcis transversis impressis inaequali, lobis deflexis angulatim insertis, aeque longis et altis, margine antico sinuato, margine postico rotundato. Elytra ovato-lanceolata, medio latissima, opaca, venis et venulis valde expressis, vena mediastina distincta, vena radiali ramos valde obliquos in marginem anticum elytri emittente, ramo postico primo ante medium oriente, medio furcato, ramulo antico rotundatim flexuoso, ramulo postico cum vena ulnari venula transversa conjuncto, campo radiali toto venulis transversis, subparallelis reticulato, vena ulnari anguloso-flexuosa, ramos furcatos et inter se conjunctos in marginem posticum elytri emittente. Alae acuminatae, campo tympanali non producto. Femora omnia compressa, antica et intermedia subtus mutica, postica in utroque margine a medio spinulosa. Tibiae anticae et intermediae gracillimae, supra teretes, excepta spina apicali inermes. Meso- et metasternum lobis triangularibus instructa. Ovipositor subrectus, angustus, marginibus laevissimis, valvula inferiore angustissima, valvulam superiorem valde superante. ♀

Petaloptera Saussure, 1859, Orth. nova Amer., p. 9.

Dieses Genus gehört nach der Structur des Kopfes, der Deckflügel und der Legescheide unzweifelhaft in diese Gruppe, zeichnet sich jedoch durch den langen Kopfgipfel, welcher an *Concephalus* erinnert, und durch die wenig eingebogene Legescheide, deren untere Valvula die obere deutlich überragt, wesentlich aus.

Dispositio specierum.

1. *Vertex apice obtusus, subemarginatus* . . . . 1. *Zendala* Sauss.
1.1. *Vertex apice acuminatus* . . . . 2. *filia* m.

1. *P. Zendala* Sauss. (Fig. 100.)

Laete viridis. Vertex apice truncatus, subemarginatus. Elytra ramulis ulnaribus punctis nigris circumdatis. ♀

	♀
Long. corporis	27 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	40—42
Lat. „ *medio*	14
Long. femorum posticorum	20
„ *ovipositoris*	5·5

Petaloptera Zendala Saussure, 1859, Orth. nova Amer., p. 9.

Vorkommen: Cordova (Sauss., Mus. Genf), Mexico (c. m. Nr. 6267).

2. *P. filia* m.

Laete viridis. Vertex apice acuminatus. Elytra ramulis ulnaribus punctis nigris obsoletis. ♀

	♀	
Long. corporis	21	mm.
„ *pronoti*	5	
„ *elytrorum*	32	
Lat. „ *medio*	10	
Long. femorum posticorum	16	
„ *ovipositoris*	4·5	

Vorkommen: Mexico (c. m. Nr. 7195).

Unterscheidet sich durch kleinere Statur und den spitzen Kopfgipfel.

101. Genus. *Syntechna* m. (Fig. 101.)

Vertex planus, fastigio horizontaliter producto, longe sulcato, apice obtuso, articulo primo antennarum parum latiore, cum fastigio frontis contiguo. Frons rotundata. Pronotum punctis impressis rugulosum, disco antice distincte angustiore quam postice, subconcavo, margine antico recto, margine postico parum rotundato, lobis deflexis angulo obtuso insertis, multo altioribus quam longioribus, ciliatis, margine inferiore toto rotundato. Elytra lanceolata, subopaca, venis et venulis in campis radiali et ulnari punctis minimis, nigris, impressis circumdatis, ramo radiali ante medium oriente, ramulo antico flexuoso, in apicem ipsum elytri excurrente, ramulo postico parum flexuoso, cum vena ulnari venula transversa conjuncto, vena ulnari ramos furcatos in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena flexuosa, callosa instructo, in elytro dextro reticulato, speculo nullo. Alae acuminatae. Femora antica et intermedia subtus subspinulosa. Femora postica a medio in utroque margine spinulosa. Tibiae anticae et intermediae minus graciles, supra sulcatae, excepta spina apicali inermes. Meso- et metasternum lobis triangularibus latis, supra coxas extensis instructa. Cerci ♂ subrecti, apice parum incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata, stylis sat longis instructa. Ovipositor basi incurvus, attenuatus, integerrimus, valvulis non connatis. Lamina subgenitalis ♂ triangularis, obtusa. ♂ ♀

σύντεχνος = *ejusdem artis.*

Dieses Genus hat den Habitus des Genus *Microcentrum* Scudd. Der generische Unterschied besteht in dem geraden, ziemlich erhabenen, deutlich gefurchten Kopfgipfel, in dem in die Spitze der Deckflügel verlaufenden Radialzweige, in den gefurchten Vordertibien und der glattrandigen Legescheide, deren Valvulae nicht zusammengewachsen sind.

Dispositio specierum.

1. *Statura majore. Elytra margine postico subrotundato. Tibiae anticae distincte sulcatae* . . . . 1. *olivaceo-viridis* m.

2. *Statura minore. Elytra margine postico rectissimo. Tibiae anticae subsulcatae* . . . . 2. *Tarasca* Sauss.

1. *S. olivaceo-viridis* m. (Fig. 101.)

Olivaceo-viridis. Occiput laeve. Pronotum disco distincte concavo. Elytra medio latissima, margine postico recto. Tibiae anticae supra distincte sulcatae. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	25—28 mm.
„ *pronoti*	6—6·5	7—7·5
„ *elytrorum*	32—44	42—48
Lat. „ *medio*	11—12	15—18
Long. femorum posticorum	17—23	23—25
„ *ovipositoris*		5

Vorkommen: Columbien (c. m. Nr. 4801, 9964), Venezuela (c. m. Nr. 361), Neu-Granada (Mus. Wien), Ecuador (Mus. Madrid).

Die von Ecuador stammenden Exemplare sind auffallend kleiner.

2. *S. Tarasca* Sauss.

Saturate viridis. Occiput punctis impressis, sparsis signatum. Pronotum disco planiusculo. Elytra in tertia parte basali latissima, margine postico subsinuato, punctis nigris obsoletissimis. Tibiae anticae supra subsulcatae. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	20 mm.	22—25 mm.
„ *pronoti*	5·5	6—6·5
„ *elytrorum*	37	39—44
Lat. „ *in tertia parte basali*	11	13—15
Long. femorum posticorum	18	20—23
„ *ovipositoris*		4·5—6

Phylloptera Tarasca Sauss., 1859, Orth. nova Amer., p. 7.

Vorkommen: Mechoacan in Mexico (Mus. Genf, Mus. Wien), Putla in Mexico (c. m. Nr. 8750), Sta. Fe de Bogota (c. m. Nr. 8885, 9964 *b*).

Unterscheidet sich von *S. olivaceo-viridis* m. nur durch die kaum gefurchten Vorder- und Mittelschienen und die schärfer zugespitzten Deckflügel.

101*. Genus. *Apoballa* m. (Fig. 101*.)

Fastigium verticis obtusum, articulo primo antennarum parum latius. Frons brevis. Pronotum disco plano, postice quam antice latiore, lobis deflexis angulo valde obtuso insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore regulariter rotundato, margine toto ciliato. Elytra opaca, lanceolata,

apice obtusa, margine antico et postico rotundatis, ramo radiali longe ante medium oriente, pone medium furcato, ramulo antico in apicem elytri excurrente, ramulo postico parum flexuoso, cum vena ulnari venula transversa longiore conjuncto, campis radiali et ulnari venulis sat densis, parallelis reticulatis, campo tympanali ♂ in utroque elytro vena flexuosa, callosa instructo. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulosa. Femora postica basi valde dilatata, subtus pone medium in utroque margine rarospinulosa. Tibiae anticae et intermediae gracillimae, teretes, excepta spina apicali muticae. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis instructum. Cerci ♂ sinuato-flexuosi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata, margine postico triangulariter exciso, stylis brevibus instructo. ♂

ἀποβάλλο = *amitto.*

Dieses Genus hat die dünnen Vorder- und Mittelschienen mit *Turpilia* Stål gemein. Dagegen weist der abgestumpfte Kopfgipfel zu *Syntechna* m., von welchem Genus es sich durch die Form der Schienen, die runden Hinterbrustlappen und namentlich die nach Art des Genus *Barbitistes* Charp. gewundenen Cerci unterscheidet. Leider ist die Form der Legescheide unbekannt.

1. ***A. errabunda*** **m.** (Fig. 101*.)

Viridis? Campo tympanali ♂ in utroque elytro fusco-maculato. ♂

	♂
Long. corporis	25 mm.
„ *pronoti*	6
„ *elytrorum*	37
Lat. „ *medio*	12
Long. femorum posticorum	22

Vorkommen: Mexico (Mus. Genf).

102. Genus. *Philophyllia* Stål. (Fig. 102.)

Fastigium verticis obtusum, subsulcatum, articulo primo antennarum aeque latum vel latius. Fastigium frontis apice subsulcatum. Antennae gracillimae, corpore vix longiores. Pronotum totum rugulosum, disco subconcavo, antice multo angustiore quam postice, margine antico et postico rotundatis, lobis deflexis rotundatim insertis, perpendicularibus, multo altioribus quam longioribus, margine toto glaberrimo, margine antico late subsinuato, margine inferiore supra coxas anticas emarginato, margine postico parum rotundato. Elytra nitida, coriacea, interdum guttulis confertissimis elongatis, parallelis striolata, in parte tertia basali latissima, dehinc valde angustata, margine antico pone medium subsinuato, margine postico recto, illo basi late eburneo-calloso vel guttulis eburnatis signato, vena radiali subrecta, ramo primo ante

medium oriente, medio furcato, in marginem posticum elytri exeunte, campo tympanali ♂ vena plicata callosa, necnon venula longitudinali instructo. Femora antica et intermedia subtus tota inermia. Femora postica margine antico subtoto, margine postico a tertia parte basali spinuloso. Tibiae anticae et intermediae supra planiusculae, excepta spina apicali inermes. Tibiae posticae compressae, supra dilatatae, margine inferiore subacuto. Meso- et metasternum lobis longis, triangularibus, supra coxas extensis instructa. Cerci ♂ semicirculariter incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata, stylis liberis instructa. Ovipositor parum incurvus, medio latissimus, apicem versus attenuatus, obtusiusculus, marginibus integris, valvulis apice non connatis. ♂ ♀

Philophyllia Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 18.

Dieses Genus ist ausgezeichnet durch die hohen, am Unterrande etwas ausgerandeten Seitenlappen des Pronotum, welche vollkommen haarlos sind, die lederartigen, glänzenden Deckflügel, welche vom ersten Drittel an sich stark verengen und am Vorderrande elfenbeinartige Flecken besitzen, ferner durch die seitlich stark zusammengedrückten Hinterschienen, welche an der Unterseite eine beinahe scharfe Kante haben. Die Form der Legescheide ist ganz diejenige des Genus *Syntechna* m.

Dispositio specierum.

1. *Statura majore. Fastigium verticis sulcatum. Elytra basi late eburneo-callosa.*
 2. *Elytra subcornea, punctis elongatis confertis, parallelis guttulata. Lobi meso- et metasterni margine exteriore recto. Species Mexicana.* 1. *guttulata* Stål.
 2.2. *Elytra coriacea, subpellucida, non guttulata. Lobi meso- et metasterni margine exteriore rotundato. Species Brasiliensis* . . . 2. *latior* m.

1.1. *Statura minore. Fastigium verticis rotundatum. Elytra margine antico guttulis eburnatis signato* . . . . 3. *venosa* m.

1. *Ph. guttulata* Stål. (Fig. 102.)

Laete viridis, nitida. Fastigium verticis articulo primo antennarum parum latius, sulcatum. Caput sub oculos vitta alba, nitida ornatum, in angulum anticum loborum deflexorum pronoti extensa. Elytra basi vitta lata eburnata, carnea ornata, campo radiali et ulnari lineolis minimis, confertissimis, longitudinaliter striolatis. Lobi meso- et metasterni margine exteriore recto. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	32 mm.	33 mm.
„ *pronoti*	9	9·5
„ *elytrorum*	57	60
Lat. „ *in tertia parte basali*	14	15
Long. femorum posticorum	31	33
„ *ovipositoris*		7

Philophyllia guttulata Stål, 1873, Öfv. Vet. Ak. Förhandl., 30, 4, p. 40. Rec. orth. 2, p. 42.

Locusta laurifolia Thunb., Mém. Ac. Petersb., 5, 1815, p. 281.

Vorkommen: Mexico (Stål), Orizaba (Mus. Genf), Oaxaca (c. m. Nr. 1858).

2. ***Ph. latior*** m.

Olivaceo-viridis. Fastigium verticis et caput in modum Ph. guttulatae constructa et ornata. Pronotum postice latius. Elytra nitida, subpellucida, non guttulata, vitta basali eburnata ornata, campo marginali latiore. Lobi meso- et metasterni margine laterali rotundato. ♂ ♀

		♂	♀
Long. corporis		33 mm.	35—38 mm.
„ *pronoti*		9·5	10
„ *elytrorum*		55	58—62
Lat. „	*in tertia parte basali*	16	17—19
Long. femorum posticorum		30	29—33
„ *ovipositoris*			7

Vorkommen: Brasilien (Mus. Genf, Mus. Dresden, Mus. Wien).

Von *Ph. guttulata* Stål verschieden durch das am Hinterrande breitere Pronotum und die, namentlich durch Ausdehnung des Marginalfeldes, breiteren Deckflügel, welche weniger lederartig und durchscheinend sind und an welchen die feinen Strichelchen fehlen, ferner durch die an den Seitenrändern deutlich gerundeten Brustlappen.

3. ***Ph. venosa*** m.

Statura minore. Fusco-viridis. Fastigium verticis articulo primo antennarum subduplo latius, rotundatum. Caput totum unicolor. Pronotum lobis deflexis a medio angulatim insertis. Elytra angusta, venis ferrugineis, valde elevatis, margine antico usque ad medium guttulis carneis eburnatis, nitidis signato, ramo primo radiali furcato flexuoso, ramo apicali unico integro, in apicem ipsum elytri excurrente. Femora postica? ♂

		♂
Long. corporis		20 mm.
„ *pronoti*		5·5
„ *elytrorum*		35
Lat. „	*in tertia parte basali*	9

Vorkommen: Brasilien (Mus. Wien).

Ausgezeichnet durch den breiten, ungefurchten Kopfgipfel, die Reihe von fleischfarbenen, elfenbeinartigen Punkten am Vorderrande der Deckflügel und die stark hervortretenden gelben Adern.

103. Genus. *Phoebolampta* m. (Fig. 103.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum, articulo primo antennarum angustius. Frons perpendicularis, rotundata. Pronotum laevissimum, nitidum, disco planissimo, antice angustato, postice plus duplo latiore, margine antico recto, margine postico semicirculariter rotundato, lobis deflexis angulatim insertis, altioribus quam longioribus, marginibus glaberrimis, margine antico recto, margine inferiore subrecto, margine postico parum rotundato. Elytra coriacea, nitida, lata, a medio angustata, margine antico valde rotundato, eburneo-limbato, margine postico subsinuato, vena radiali subrecta, ramo primo ante medium oriente, ante medium furcato, valde flexuoso, cum ramis duobus apicalibus, integris in marginem posticum elytri exeunte, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata callosa instructo, in elytro dextro opaco, dense reticulato, speculo nullo. Femora antica et intermedia subtus parum profunde sulcata, margine antico spinulis minimis armata. Femora postica basi parum incrassata, subtus subplana, in utroque margine pone medium raro-spinulosa. Tibiae anticae supra teretes, excepta spina apicali inermes, basi parum dilatatae, utrinque foramine rimato instructae. Tibiae posticae nec compressae, nec dilatatae. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Segmentum ultimum abdominale ♂ latum, impressum, medio in processum longum, teretem, supra sulcatum, apice biclavatum productum. Cerci ♂ breves, crassi, apice globoso-clavati, angulo recto incurvi et mucronati. Lamina subgenitalis basi lata, brevis et apicem versus valde angustata, margine postico angusto, subrecto, stylis minimis instructo. Ovipositor brevissimus, obtusus, muticus. ♂ ♀

φοιβόλαμπτος = *Phoebi numine correptus.*

Dieses Genus hat ganz den Habitus von ***Philophyllia*** Stål, von welchem es sich durch den spitzen Kopfgipfel, das glatte und am Vorderrande relativ sehr schmale Pronotum, die geschlossenen Foramina der Vorderschienen und die extravagante Form des männlichen Hinterleibes unterscheidet. Die überaus kurze Legescheide hat den Charakter der Gruppe.

1. *Ph. magnifica* m. (Fig. 103.)

Laete viridis, nitida. Caput totum necnon carinae laterales pronoti ferrugineae. Pronotum disco albido-pruinoso. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	33 mm.	38 mm.
„ *pronoti*	8·5	9
„ *elytrorum*	60	65
Lat. „ *medio*	17	20
Long. femorum posticorum	28	30
„ *ovipositoris*		4

Locusta laurifolia Pal. de Beauv. Ins. rec. en Afrique et en Amér., Pl. VII, f. 3.

Vorkommen: St.-Domingue (Pal.), Port-au-Prince (c. m. Nr. 6483). Die citirte Abbildung stimmt gut mit meinen Exemplaren.

104. Genus. *Acra* m. (Fig. 104.)

Fastigium verticis valde deflexum, sulcatum, articulo primo antennarum aeque latum. Fastigium frontis apice bituberculatum. Pronotum disco subconvexo, sulcis transversis inaequali, margine antico toto subelevato, margine postico truncato-rotundato, lobis deflexis rotundatim insertis, multo altioribus quam longioribus, margine antico recto, angulo antico ipso subemarginato, margine inferiore subrecto, margine postico subsinuato. Elytra cornea, nitida, apice acuminata, margine antico subrecto, toto eburneo-late limbato, margine postico subtectiforme medio producto, campo marginali nitidissimo, venulis nullis instructo, vena radiali recta, ramo primo ante medium oriente, medio furcato, utrumque ramulum in apicem elytri emittente, vena ulnari rectissima, ramulos raros, parum expressos in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali fere ad medium marginis postici prolongato. Alae elytris longiores. Propleurae acute dentatae, dente in angulum anticum loborum pronoti producto. Coxae anticae spinula brevissima armatae. Femora antica compressa, cum femoribus intermediis subtus mutica. Femora postica gracillima, pronoto vix duplo longiora, subtus parum sulcata, pone medium obtuse-spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra teretes, excepta spina apicali muticae. Meso- et metasternum lobis triangularibus, valde compressis instructa. Ovipositor parum incurvus, obtusiusculus, marginibus integerrimis, valvulis non connatis. Lamina subgenitalis triangularis, obtusa, valde compressa. ♀

ἄκρα = *cacumen.*

Dieses Genus zeichnet sich durch die hornigen, dachförmig erhabenen Deckflügel und die stark zusammengepressten Brustlappen aus. Die Legescheide ist nach Art der *Syntechna, Philophyllia* etc. gebildet.

1. *A. tectiformis* m. (Fig. 104.)

	♀
Long. corporis	27 mm.
„ *pronoti*	7
„ *elytrorum*	45
Lat. „ *medio*	19
Long. femorum posticorum	16
„ *ovipositoris*	6·5

Vorkommen: Quito (Mus. Genf).

105. Genus. *Stibara* m. (Fig. 105.)

Fastigium verticis declive, acuminatum, longe sulcatum, cum fastigio frontis angusto et obtuso rotundatim contiguum. Pronotum amplum, valde supra caput productum, disco subconvexo, laevi, margine antico subsinuato, margine postico semicirculariter rotundato, lobis deflexis multo altioribus quam longioribus, marginibus subrectis, angulis obtusis. Elytra cornea, nitida, tota lineolis minimis fuscioribus guttulata, lanceolata, margine antico recto, eburneo-limbato, margine postico rotundato, venis parum distinctis, vena radiali parum flexuosa, ramo furcato ante medium oriente, ramulo antico apice denuo furcato, in apicem elytri exeunte, ramulo postico in marginem posticum elytri excurrente, vena ulnari rectissima. Alae elytris longiores, acuminatae. Femora omnia compressa, subtus inermia. Tibiae anticae et intermediae supra teretes, totae muticae, foraminibus utrinque apertis. Meso- et metasternum lobis longis, compressis instructa. Ovipositor brevis, semicirculariter incurvus, acuminatus, apice crenulatus. ♀

στιβαρός = *compactus.*

Dieses Genus hat mit *Acra* m. die hornige Textur der Deckflügel und die zusammengedrückten Brustlappen gemein, unterscheidet sich jedoch durch den spitzen Kopfgipfel, das gewölbte Pronotum, die offenen Foramina der Vorderschienen und die halbkreisförmig aufgebogene Legescheide mit gezähnelten Rändern.

1. *St. cornea* m. (Fig. 105.)

Olivaceo-viridis, nitida. Elytra margine antico albo-marginato. ♀

	♀
Long. corporis	33 mm.
„ *pronoti*	9
„ *elytrorum*	53
Lat. „ *medio*	19
Long. femorum posticorum	20
„ *ovipositoris*	6

Vorkommen: Brasilien (Mus. Genf).

Gruppe Dysmorphae.

Ein durch seine Unförmlichkeit von allen übrigen Phaneropteriden bedeutend abweichendes Exemplar veranlasst mich, eine eigene Gruppe zu bilden, deren eigenthümlicher Charakter der lamellenartig schwach vorspringende Stirngipfel ist. Die vollkommen hornigen, relativ ausserordentlich breiten und

abgeztutzten Deckflügel bilden ein rundliches Gewölbe, unter welchem die Unterflügel und der ganze Körper verborgen sind. Die lange, spitze und kreisrund aufgekrümmte Legescheide erinnert an das Genus *Psyra* Stål, allein die langen Dornen an den Vorderhüften weisen auf eine andere Abtheilung.

Das einzige mir bekannte, hieher gehörende Exemplar stammt aus Malacca.

106. Genus. *Dysmorpha* m. (Fig. 106.)

Caput totum punctis impressis, confertissimis rugulosum. Vertex valde declivis, fastigio angusto, acuminato, sulcato. Frons lata, oculis brevior, fastigio laminatim horizontaliter producto, margine bituberculato. Pronotum amplum, disco impresso-punctato, valde convexo, margine postico obtuse triangulariter producto, lobis deflexis laevibus, nitidis, rotundatim insertis, marginibus omnibus subrectis. Elytra cornea, amplissima, margine antico rectissimo, margine postico toto valde rotundato, campo marginali basi latissimo, vena radiali regulariter curvata, ramo furcato in tertia parte apicali oriente, ramulis valde exsertis, vena ulnari recta, ramos 4 subrecurrentes in marginem posticum elytri emittente. Alae perfecte explicatae sed elytris breviores. Coxae anticae longe-spinosae. Femora antica et intermedia brevia, teretia, subtus plana, in margine antico spinulosa. Femora postica? Tibiae anticae breves, parum graciles, supra teretes, totae inermes, basi parum dilatatae, foraminibus utrinque apertis. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Ovipositor sensim incurvus, compressus, acuminatus, disco laevi, margine superiore a medio dense dentato-serrulato, margine inferiore apice serrulato. ♀

δύσμορφος = *difformis.*

Dieses Genus ist durch die plumpe Gestalt von allen übrigen Phaneropteriden sehr abweichend. Besonders eigenthümlich ist der lamellenartig horizontal vorspringende Kopfgipfel.

1. ***D. obesa*** m. (Fig. 106.)

Viridis, fusco-variegata. Caput totum, pronotum disco dense impresso-punctata, hic infuscatus. Elytra nitida, laevia, margine postico toto maculis nigris ornato, campo tympanali impresso-punctato, fusco-marmorato. Femora necnon tibiae anticae et intermediae ferrugineae, basi et apice infuscatae. Ovipositor apice fusco-ferrugineus. ♀

	♀
Long. corporis	32 mm.
„ *pronoti*	18
„ *elytrorum*	41
Lat. „ *medio*	23
Long. ovipositoris	14

Vorkommen: Malacca (c. m. Nr. 4375).

Gruppe Steirodontia.

Diese Gruppe umfasst die grössten Phaneropteriden, deren gemeinschaftlicher Charakter in den crenulirten Pronotumkanten besteht, welche bei einzelnen Species sich zu hahnenkammförmigen Lamellen erweitern. Die Deckflügel sind zumeist sehr breit; bei einigen verläuft der Radialzweig in die Spitze, bei anderen an den Hinterrand, und es findet sich in beiden Fällen stets ein Genus mit schmalen, und ein anderes mit breiten Flügeln. Das Genus *Trigonocorypha* Stål, welches asiatische Species enthält, hat eine spitze, crenulirte Legescheide und weicht hiedurch von allen übrigen amerikanischen ab, indem bei diesen die Legescheide nach Art der *Syntechna* m. etc. vollkommen glattrandig und mit unzusammenhängenden Valven versehen ist.

107. Genus. *Trigonocorypha* Stål. (Fig. 107.)

Fastigium verticis valde depressum, triangulare, acuminatum, sulcatum vel limbatum, cum fastigio frontis acuminato subcontiguum. Frons tumescens, latere carinata. Oculi oblongi. Antennae setaceae. Pronotum disco concavo, impresso-punctuto, margine antico sinuato, margine postico rotundato, lobis deflexis angulo acuto insertis, carinis densissime et subtilissime crenulatis, lobis deflexis altioribus quam longioribus, pone medium altissimis. Elytra coriacea, ovato-lanceolata, pronoti longitudine duplo latiora, margine antico rotundato, margine postico subrecto, campo marginali medio campis radiali et ulnari unitis aeque lato, vena radiali parum flexuosa, ramos obliquos, sat densos in marginem anticum elytri emittente, ramo furcato medio inserto, ramulum anticum vel in apicem vel in marginem posticum elytri, ramulum posticum in marginem posticum elytri emittente, vena ulnari subrecta, apice angulatim inflexa, ramos 5–6 furcatos in marginem posticum elytri emittente. Campo tympanali ♂ in elytro dextro venulis scalaribus densissimis instructo. Alae elytris longiores, campo triangulari parum producto. Femora antica et intermedia subtus in margine antico spinulis minimis, raris armata. Femora postica basi angusta, subtus in utroque margine tota dense spinulosa. Tibiae anticae et intermediae graciles, supra planae, sulcatae, in margine postico spinulosae. Meso- et metasternum longe triangulariter lobata. Ovipositor brevis, valde compressus, rotundatim incurvus, apice obtusiusculus, margine superiore toto, margine inferiore apice regulariter crenulato. ♀

Trigonocorypha Stål, 1873, Orth. nova, p. 39, Rec. orth. 2, p. 19.

Dieses Genus gehört durch die crenulirten Seitenkanten des Pronotum, die Form der Deckflügel und der Brust in die Gruppe der Steirodonten, weicht jedoch durch die Form der Legescheide vollständig ab.

Dispositio specierum.

1\. *Pronotum disco antice angustiore quam postice. Ramus radialis bifurcatus, ramulum anticum in apicem ipsum elytri emittens.* 1. *crenulata* Thunb.

1.1. *Pronotum disco antice et postice subaeque lato. Ramus radialis simpliciter furcatus, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittens.* 2. *abnormis* m.

1. *T. crenulata* Thunb. (Fig. 107.)

Laete viridis. Fastigium verticis triangulare, medio sulcatum. Pronotum disco plano, impresso-punctato, antice angustiore quam postice. Elytra ramo radiali unico, ante medium furcato, ramulo antico denuo furcato, in apicem elytri exeunte. Tibiae anticae basi parum incrassatae, foraminibus angustis instructae. ♀

	♀
Long. corporis	34 mm.
„ *pronoti*	8·5
„ *elytrorum*	50
Lat. „ *medio*	16
Long. femorum posticorum	30
„ *ovipositoris*	8

Locusta crenulata Thunberg, 1815, Mém. Ac. Petersb., 5, p. 280.
„ *unicolor* Stoll, Tab. V *a*, f. 14.
Steirodon prasinus Serv., Rev. méth., p. 141.
„ *unicolor* Serv., Orth. p. 44.
Phylloptera prasina Burm., Handb. II, p. 44.
Trigonocorypha crenulata Stål, Rec. orth. 2, p. 44.

Vorkommen: Java (Stoll, Burm.), Ceylon (Mus. Genf).

Die kurze Diagnose bei Burmeister und Stål lässt mich ungewiss, ob vorstehende Beschreibung, welche ich nach einem Exemplar aus Ceylon machte, auf die aus Java stammende Thunberg'sche Species passt.

2. *T. abnormis* m.

Viridis? Fastigium verticis valde depressum, triangulare, margine toto limbato. Pronotum disco concavo, impresso-punctato, antice et postice aeque lato. Elytra ramo primo radiali medio furcato, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente, ramo secundo integro aeque in marginem posticum perducto. Tibiae anticae basi sat dilatatae, foraminibus latioribus instructae. ♀

	♀
Long. corporis	28 mm.
„ *pronoti*	7
„ *elytrorum*	48
Lat. „ *medio*	15
Long. femorum posticorum	27
„ *ovipositoris*	8

Vorkommen: Inner-Indien (Mus. Genf).

Unterscheidet sich von *T. crenulata* Thunb. durch die Form des Kopfgipfels, welcher nicht gefurcht, dagegen am ganzen Rande gesäumt ist, und durch den nicht in die Spitze des Deckflügels verlaufenden Radialzweig.

108. Genus. *Stilpnochlora* Stål. (Fig. 108.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum, apice obtusum, articulo primo antennarum parum latius. Fastigium frontis illo angustius, subincurvum. Frons brevis, rotundata, non sulcata. Oculi globosi. Antennae gracillimae. Pronotum disco subconcavo, sulcis transversis plus minus impressis, antice angustiore, margine antico sinuato, margine postico subrecto, atro-marginato, carinis lateralibus obtusis, in quarta parte postica acutiusculis, angustissime transversim rugulosis et atro-pictis, lobis deflexis angulo obtuso insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore regulariter rotundato. Elytra subcornea, nitida, lanceolata, pronoto subduplo latiora, marginibus subrotundatis, vena mediastina plus minus distincta, vena radiali flexuosa, ramos 8—10 obliquos in marginem anticum emittente, ramo primo postico ante medium oriente, longe ante medium furcato, ramulum anticum in apicem ipsum, ramulum posticum in marginem posticum elytri emittente, vena ulnari subrecta, apice rotundatim deflexa, ramos 3—4 in marginem posticum elytri emittente, campo tympanali in utroque elytro utriusque sexus basi costa transversa rugulosa, aterrima, in quiete margini postico pronoti apposita, instructo, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena flexuosa callosa, valde expressa, in elytro dexto speculo magno pellucido, vena longitudinali perducta instructo, campo tympanali ♀ in elytro dextro margine subpellucido, vena longitudinali et venulis transversis scalaribus distinctis instructo. Alae elytris longiores, acuminatae. Coxae anticae dente minimo vel subnullo armatae. Femora omnia teretiuscula, subtus parum profunde sulcata, antica et intermedia inermia, postica in utroque margine a quarta parte basali spinulosa. Lobi geniculares bispinosi. Tibiae anticae utrinque foraminibus subconchatis instructae, supra sulcatae, in margine postico spinulosae. Tibiae posticae curvatae, supra dilatatae, subtus laminatim compressae, margine angustissimo, sulcato. Meso- et metasternum longe triangulariter lobata. Lamina supraanalis ♂ triangularis, medio sulcata. Cerci ♂ apice supra excavati, abrupte incurvi. Lamina subgenitalis ♂ angusta, compressa, margine postico emarginato, stylis liberis instructo. Lamina supraanalis ♀ non appendiculata, triangulariter inter cercos deflexa. Ovipositor parum incurvus, sensim angustatus, apice obtusus, marginibus integerrimis, valvulis inferioribus cum superioribus non connatis. ♂ ♀

Stilpnochlora Stål, 1873, Orth. nova. Öfv. Vet. Ak. Förh., 30. 4, p. 40.
„ Stål, Rec. orth. 2, p. 19.
Phylloptera Serv., Orth. p. 402.

Phylloptera Burm., Handb. II, p. 691.
„ Sauss., Orth. nova Amer., p. 7.

Dieses erste Genus der echten Steirodonten zeichnet sich durch die nur am äussersten hinteren Ende crenulirten Pronotumkanten aus.

Dispositio specierum.

1. *Carinae laterales pronoti obtusae, integrae.*
2. *Elytra vena ulnari postica cum elytro concolore.*
3. *Pronotum disco, excepto limbo postico, toto concolore.*
1. *marginella* Serv.
3.3. *Pronotum disco, in parte quarta postica infuscato.*
2. *Tolteca* Sauss.
2.2. *Elytra vena ulnari atra* . . . . 3. *Azteca* Sauss.
1.1. *Carinae laterales pronoti sulcis transversis profunde incisae.* 4. *incisa* m.

1. *St. marginella* Serv. (Fig. 108.)

Laete viridis. Fastigium verticis albidum, interdum apice ipso nigro-marginatum. Pronotum disco sulcis duobus transversalibus inaequali, carinis curvatis, totis transverse subrugulosis, in quarta parte postica aterrimis et distincte crenulatis, margine postico toto atro-limbato. Elytra tota concoloria. ♂ ♀

		♂	♀
Long. corporis		30 mm.	35 mm.
„ *pronoti*		8—9	11—12
„ *elytrorum*		55—60	65—68
Lat. „	*medio*	18—20	25—27
Long. femorum posticorum		29—34	34—39
„ *ovipositoris*			7

Phylloptera marginella Serville, 1839, Orth. p. 405.
„ *thoracica* Burm., Handb. II, p. 693.
„ „ de Haan, Bijdragen, p. 197.
? *Microcentrum thoracicum* Scudd., Materials, p. 447.
Stilpnochlora marginella Stål, Rec. orth. 2, p. 44.

Vorkommen: Brasilien (Burm., Stål, Mus. Wien, Mus. Genf, c. m.), Peru (c. m. Nr. 7403), ? Cuba (c. m. Nr. 7841), Surinam (c. m. Nr. 1007, 4772), Sta. Fe de Bogata (c. m. Nr. 4800). (Von Serville fälschlich vom Cap angeführt.)

***St. Coulonia* Sauss.** Die Beschreibung, welche de Saussure gibt (Orth. nova Amer., ser. II, 1861, p. 4), ist viel zu unvollständig für die sehr ähnlichen Species dieses Genus. Im Museum von Wien findet sich ein ♂ aus Jamaica, welches zu *Coulonia* Sauss. gehören dürfte und sich durch seine Grösse und das etwas breitere Tympanalfeld von *St. marginella* Serv. auszeichnet.

	♂	♀ (sec. Sauss.)
Long. corporis	30 mm.	
„ *pronoti*	10	
„ *elytrorum*	62	64 mm.
Lat. „ *medio*	21	
Long. femorum posticorum	33	35

Vorkommen: Cuba (Sauss.), Jamaica (Mus. Wien).

2. *St. Tolteca* Sauss.

Fastigium verticis albidum, nigro-marginatum. Antennae fusco-marmoratae. Pronotum disco subconcavo, sulcis transversis nullis, parte quarta postica infuscata, carinis lateralibus, excepta parte postica, non rugulosis, angulis posticis cum margine postico atris. Elytra in ♂ ad venas transversas fuscomarmorata, margine postico oblique truncato. Tibiae anticae et intermediae fusco-marmoratae. Lamina subgenitalis ♂ profunde emarginata. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	27 mm.	29 mm.
„ *pronoti*	8	9
„ *elytrorum*	55	60—64
Lat. „ *medio*	17	21
Long. femorum posticorum	32	33—35
„ *ovipositoris*		6

Phylloptera Tolteca Saussure, 1859, Orth. nova Amer., p. 7.

? *Locusta maxima viridis* Sloane, Voy. to the Island Madera, Barbados etc., vol. II, tab. 236, f. 1, 2.

Vorkommen: Mexico (Mus. Genf, Mus. Wien), Cuernavaca (c. m. Nr. 7155).

Ausgezeichnet durch das am Hinterrande mit breitem, braunem Bande versehene Pronotum, dessen Seitenkanten viel schwächer crenulirt sind, als bei allen übrigen Species, ferner durch einzelne marmorirte Flecken der Deckflügel (nur bei ♂) und die marmorirten Vorder- und Mittelschienen.

3. *St. Azteca* Sauss.

Statura majore. Laete viridis. Fastigium verticis cum capite concolor, non marginatum. Antennae totae fuscae, pronotum disco, praecipue in ♀, postice valde latiore quam antice, carinis rectis, subacutis, in quarta parte basali atratis et crenulatis. Elytra latissima, margine postico apice oblique truncato, vena ulnari postica aterrima, crenulata. Femora postica subtus spinis majoribus armata. Tibiae posticae supra valde dilatatae, latere valde compressae. ♂ ♀

		♂	♀
Long. corporis		31 mm.	43 mm.
„ *pronoti*		9—10	11—12
„ *elytrorum*		60—64	75—78
Lat. „	*in tertia parte basali*	19—20	27
Long. femorum posticorum		32—34	40—43
„ *ovipositoris*			7

Phylloptera azteca Saussure 1859, Orth. nova Amer., p. 7.
? *Steirodon quadratum* Scudd., Entom. notes II, p. 16.

Vorkommen: Mexico (Mus. Genf, c. m.), Guatemala (c. m. Nr. 5621, 6990).

Ausgezeichnet durch Grösse, das am Hinterrande breitere Pronotum und namentlich durch die schwarz gefärbten Ulnarnerven, welche mit der schwarzen Querleiste an der Basis das ganze Tympanalfeld schwarz umsäumen.

4. *St. incisa* m.

Fastigium verticis albidum, nigro-marginatum. Antennae fuscae. Pronotum disco concavo, carinis sulcis duobus transversis profunde incisis, pone sulcum secundum dentato-crenulatis, angulis posticis anguste transversim rugulosis, a medio cum margine postico atris. Elytra latissima, excepta plica basali in campo tympanali nigra, viridia, unicoloria. ♀

		♀
Long. corporis		45 mm.
„ *pronoti*		10
„ *elytrorum*		70
Lat. „	*medio*	25
Long. femorum posticorum		37
„ *ovipositoris*		?

Vorkommen: Peru (c. m. Nr. 10378).

Bildet durch die von den Querfurchen tief eingeschnittenen Seitenleisten des Pronotum den Uebergang zum Genus Steirodon.

109. Genus. *Steirodon* Serv. (Fig. 109.)

Vertex globoso-rotundatus, fastigio valde deflexo, articulo primo antennarum duplo latiore, apice parum sulcato, cum fastigio frontis, pariter sulcato, linea recta contiguo. Antennae gracillimae. Oculi parvi, globosi. Pronotum disco margine antico sinuato, vel medio angulatim producto, margine postico subrecto, quam illo duplo latiore, carinis lateralibus cristatim elevatis, rotundatim dentatis, sulco transverso primo parum pone marginem anticum sito, subobsoleto, latere utrinque puncto impresso signato, sulco transverso secundo carinas laterales profunde secante, in disco forma V perducto, sulco tertio recto, pro-

funde impresso, lobis deflexis altioribus quam longioribus, margine antico subsinuato, margine inferiore rotundato. Elytra subcornea, latissima, margine antico rotundato, margine postico recto vel late-sinuato, apice rotundatim oblique truncato, vena radiali subrecta, ramos 10—12 obliquos furcatos, in marginem anticum emittente, ramo postico ante medium oriente, longe ante medium furcato, ramulum anticum flexuosum in apicem ipsum elytri emittente, ramulo postico cum vena ulnari venula transversa conjuncto. Alae elytris longiores, margine antico apice rotundato. Femora omnia compressa, subtus plana, antica et intermedia inermia, postica a tertia parte basali spinulosa. Lobi geniculares subunispinulosi. Tibiae anticae breves, compressae, supra planae, basi non dilatatae, foraminibus utrinque rimatis instructae, tibiae intermediae basi valde compressae et dilatatae, posticae rectae, basi compressae, laminatim dilatatae, apice angustae, totae a supero depressae. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Segmentum ultimum abdominale ♀ utrinque supra laminam supraanalem lobo lanceolato, erecto instructum. Lamina supraanalis ♀ brevis, triangularis. Cerci ♀ breves, subincurvi. Ovipositor parum incurvus, apicem versus angustatus, marginibus integerrimis, valvulis non connatis. Lamina subgenitalis ♀ margine postico trianguliter emarginato. ♀

Steirodon Serville 1831, Rev. méth., p. 44, Orth, p. 399.
„ Stål, Rec. orth. 2, p. 19.

Stål hat dieses Genus durch Abtrennung von *Peucestes* gut definirt. Durch den Habitus steht es dem letzteren ausserordentlich nahe, allein der in die Spitze des Deckflügels verlaufende Radialast bringt es dem Genus *Stilpnochlora* Stål näher, von welchem es sich durch den kugelig abgerundeten Scheitel, den breiten Kopfgipfel und die hahnenkammartig erweiterten Seitenkanten des Pronotum generisch unterscheidet. Eigenthümlich sind die zwei langen Lappen, welche bei den ♀ aus der Analplatte hervorragen.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum margine antico medio obtuse angulato. Elytra margine postico subrecto, campo marginali in tertia parte basali dimidio elytro angustiora* 1. *ponderosum* Stål.

1.1. *Pronotum margine antico medio non producto. Elytra margine postico late sinuato, campo marginali in tertia parte basali dimidiam latidudinem elytri occupante* . . . . 2. *validum* Stål.

1. *St. ponderosum* Stål.

Pronotum margine antico medio angulatim producto, disco parum concavo, carinis lateralibus subhorizontaliter expansis, punctis duobus impressis in sulco primo obliteratis. Elytra margine postico subrecto, campo marginali dimidio elytro angustiore. Larvae alis basi macula fusca ornatis. ♀

		♀
Long. corporis		50–56 mm.
„ *pronoti*		16—17
„ *elytrorum*		76—80
Lat. „	*medio*	28
Long. femorum posticorum		38—41
„ *ovipositoris*		11

Steirodon ponderosum Stål 1873, Orth. nova, p. 42, Rec. orth. 2, p. 44.
? „ *citrifolium* Serv., Rev. méth., p. 141, Orth. p. 401.

Vorkommen: Brasilien (Stål, Mus. Wien, c. m. Nr. 4648), Bahia (c. m. Nr. 7838).

2. ***St. validum*** **Stål.** (Fig. 109.)

Pronotum margine antico non producto, disco concavo, carinis cristatis subverticaliter elevatis, sulco primo impresso utrinque puncto impresso signato. Elytra margine postico late sinuato, campo marginali dimidio elytro aeque lato. ♀

		♀
Long. corporis		55 mm.
„ *pronoti*		17
„ *elytrorum*		90
Lat. „	*medio*	30
Long. femorum posticorum		40
„ *ovipositoris*		9

Steirodon validum Stål 1874, Rec. orth. 2, p. 44.
Phyllophora citrifolia Thunb., Mém. Ac. St. Pétersb. 5, p. 286.

Vorkommen: Surinam (c. m. Nr. 1015, 7837), Brasilien (Mus. Wien).

Diese von Stål aufgestellte Species unterscheidet sich sehr wenig von *St. ponderosum* Stål. Ich besitze ein Exemplar aus Çayenne (c. m. Nr. 4032), welches als Zwischenform betrachtet werden kann.

110. Genus. *Peucestes* Stål. (Fig. 110.)

Vertex rotundatus, fastigio valde deflexo, apice distincte sulcato, cum fastigio frontis bituberculato contiguo. Frons parum rotundata. Pronotum margine antico valde sinuato vel medio subproducto, margine postico subrecto, disco laevi vel punctis impressis, densissimis ruguloso, sulcis transversis plus minus impressis, sulco primo obliterato, utrinque puncto impresso opposito (in sectione 1.1. obliterato), carinis lateralibus cristatis, plus minus expansis, lobatis vel dentatis, lobis deflexis altioribus quam longioribus, versus marginem inferiorem attenuatis, vel subquadratis, angulis obtusis. Elytra latissima,

margine antico rotundato, margine postico recto vel sinuato, ramo primo radiali ante medium oriente, ante medium furcato, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente, ramis duobus apicalibus integris, in marginem posticum exeuntibus, vena ulnari subangulatim flexuosa, cum ramo radiali conjuncta. Alae elytris longiores, apice acuminatae. Femora omnia subcompressa, subtus sulcata, antica in margine antico spinulis obtusis 2—3, postica supra plana vel apice laminatim elevato-compressa, subtus in utroque margine spinis raris, majoribus armata. Lobi geniculares bidentati. Tibiae anticae compressae, supra planae vel teretes, utrinque spinula apicali instructae, basi parum dilatatae, foraminibus apertis angustissimis vel conchatis instructae. Tibiae intermediae basi valde compressae et dilatatae, hoc loco supra sulcatae et spinulosae. Tibiae posticae curvatae, valde laminatim compressae, subtus spinis raris armatae. Mesosternum triangulariter lobatum. Metasternum lobis rotundatis vel triangularibus instructum. Segmentum ultimum abdominale ♂ in processum decurvum, cercos obtegentem productum. Cerci ♂ brevissimi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, margine postico triangulariter emarginato, stylis minimis instructo. Lamina supraanalis ♀ in modum generis Steirodontis bilobata, necnon segmentum penultimum abdominale in sectione 1.1. in lobos laterales longos productum. Ovipositor in modum generis Steirodontis constructus. Lamina subgenitalis ♀ profunde emarginata. ♂ ♀

Peucestes Stål, 1874, Rec. orth 2, p. 19.
Steirodon Serv.

Dieses Genus hat ganz den Habitus von *Steirodon*, weicht jedoch durch den Verlauf des Radialzweiges wesentlich ab. Die Verlängerung des letzten Abdominalsegmentes beim ♂ in einen abwärts gebogenen Fortsatz erinnert an *Phoebolampta* m. Sehr eigenthümlich sind die langen Lappen an der Seite der oberen Analplatten des ♀, wozu bei den ♀ der Abtheilung 1.1. eine ähnliche Verlängerung des vorletzten Hinterleibsegmentes kommt, so dass hier die Legescheide von vier ebenso langen spitzen Lappen überragt wird.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum disco ruguloso. Femora postica supra deplanata. Metasternum triangulariter lobatum.*
   2. *Fastigium verticis apice late sulcatum. Fastigium frontis oculis latius, tuberculis divergentibus instructum. Pronotum disco medio subaeque lato et longo. Elytra et alae apice acuminatae* . . 1. dentatus Stål.
   2.2. *Fastigium verticis apice anguste sulcatum. Fastigium frontis oculis angustius, tuberculis convergentibus instructum. Pronotum disco medio parum ampliato, quam margine postico vix latiore. Elytra et alae apice rotundatae* . . . . 2. coronatus Stål.

1.1. *Pronotum disco laevi. Femora postica supra apice laminatim compressa. Metasternum rotundatim lobatum.*

2. *Fastigium frontis bituberculatum. Pronotum carinis cristatis subperpendiculariter elevatis, disco medio quam margine postico parum latiore. Elytra lineolis fuscis transversis instructa* . . . 3. striolatus m.

2.2. *Fastigium frontis obtusum. Pronotum carinis cristatis horizontaliter expansis, disco medio quam margine postico sesquilatiore. Elytra lineolis fuscis nullis* . . . . 4. cristatissimus m.

1. *P. dentatus* Stål.

Totus olivaceo-viridis. Fastigium verticis articulo primo antennarum subtriplo latius, late sulcatum. Fastigium frontis oculo latius, apice tuberculatum, tuberculis apice divergentibus. Pronotum margine antico sinuato, medio rotundatim producto, disco subaeque longo et lato, toto punctis impressis, subtilissimis ruguloso, sulco transverso ultimo profunde impresso, costa transversa, obtusa apposita, carinis cristatis acute dentatis, lobis deflexis medio altissimis, margine inferiore rotundato. Elytra latissima, apice subacuminata, margine postico sinuato, apicem versus rotundatim truncato. Alae acuminatae. Femora omnia subverrucosa, postica supra tota deplanata. Tibiae anticae foraminibus apertiusculis instructae. Metasternum lobis triangularibus instructum. Lamina supraanalis ♀ *lobis longis, subteretibus instructa.* ♀

	♀
Long. corporis	46 mm.
„ *pronoti*	16—17
Lat. „ *medio*	16
Long. elytrorum	85—90
Lat. „ *medio*	27—29
Long. femorum posticorum	40
„ *ovipositoris*	7

Peucestes dentatus Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 45.
Locusta citrifolia Stoll, p. 11, pl. VI *a*, f. 12.
Phaneroptera citrifolia Blanch., Hist. nat. des ins., t. III, p. 24, pl. VII.
Gryllus, Locusta, citrifolius, Enc. méth., XVIII. pl, 129.

Vorkommen: Panama (Stål, c. m. Nr. 9762, 10109, 10308).

Die Abbildung bei Stoll lässt durch die richtige Zeichnung des Geäders des Deckflügels keinen Zweifel über die Species.

2. *P. coronatus* Stål.

Laete viridis. Fastigium verticis articulo primo antennarum vix duplo latius, profunde sulcatum. Fastigium frontis, oculo angustius, tuberculis rectis. Pronotum margine antico sinuato, medio subproducto, disco medio distincte angustiore quam longiore, praeter puncta lateralia in sulco primo, medio punctis

duobus impressis, approximatis signato. Elytra in margine postico et apice rotundata. Alae apice rotundatae. Ceterum in modum P. dentati Stål *constructa.* ♀

	♂ (sec. Stål)	♀
Long. corporis	37 mm.	44 mm.
„ *pronoti*	12	15
Lat. „ *medio*	?	13
Long. elytrorum	73	85
Lat. „ *medio*	22	28
Long. femorum posticorum	32	36
„ *ovipositoris*		8

Peucestes coronatus Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 45.

Vorkommen: Cordova in Mexico (Stål), Medellin in Columbien (c. m. Nr. 10833).

Ich bin nicht sicher, ob das von Stål beschriebene ♂ zu meinem ♀ gehört. Die Unterschiede von *P. dentatus* Stål sind minim und bestehen im schmäleren Kopfgipfel, schmäleren Pronotum, den an der Spitze deutlich abgerundeten Deck- und Unterflügeln und den kürzeren Hinterschenkeln.

3. *P. striolatus* m.

Pallide flavo-viridis. Fastigium verticis articulo primo antennarum subduplo latius, apice acuminatim bituberculatum. Fastigium frontis margine recto, non tuberculato. Pronotum ferrugineum, margine antico sinuato, medio non producto, disco laevi, punctis impressis nullis, sulco transverso ultimo sat profundo, carinis subperpendiculariter elevatis, crista, a latere visa, rotundata, dentibus anticis rotundatim crenulatis, posticis acuminatis, lobis deflexis basi et apice aeque latis, marginibus rectis, angulis obtusis. Elytra latissima, tota lineolis transversis, brevibus, fuscioribus striolata, margine postico rotundato, campo tympanali ♂ toto depresso, vena plicata in elytro sinistro curvata, valde callosa. Femora omnia sublaevia, antica et intermedia subtus in margine antico distincte spinulosa, postica supra deplanata, in quarta parte apicali attenuata et compressa, supra laminatim elevata, subtus in utroque margine spinis majoribus armata. Tibiae anticae supra planae, basi a latere visae dilatatae, foraminibus conchatis instructae. Tibiae intermediae valde compressae, basi dilatatae, supra sulcatae, margine antico toto spinuloso. Tibiae posticae valde compressae et curvatae. Metasternum rotundatim lobatum. Segmenta abdominalia dorsalia margine postico medio dentata. Segmentum ultimum ♂ in processum angustatum, apice emarginatum productum. Cerci ♂ brevissimi, sub illum processum absconditi. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata, attenuata, margine postico rotundatim emarginato, stylis brevibus instructo. Segmentum anale ♀ lobis lateralibus longis, laminatim extensis, acuminatis, necnon segmentum penultimum lobis angustioribus instructum. Ovipositor parum incurvus, medio valde dilatatus, apice attenuatus, obtusus. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	30—35 mm.	45 mm.
„ *pronoti*	10	13
Lat. „ *medio*	9	13
Long elytrorum	65	87
Lat. „ *medio*	20—23	32
Long. femorum posticorum	34	40
„ *ovipositoris*		8

Rösel, Ins. Belust., II, 1749, t. XVI, f. 1, p. 107.
? *Phylloptera crassifolia* de Haan, Bijdr. p. 197.

Vorkommen: Pernambuco (Mus. Genf), Bahia (Mus. Wien, c. m. Nr. 5731), Panama (Mus. Wien), Peru (c. m. Nr. 11243).

Diese Species bildet mit der folgenden eine eigene Gruppe, welche sich durch die lichte Farbe, das glatte Pronotum, die am Hinterrande geraden Deckflügel, die gegen die Spitze verengten, an der Oberseite lamellenartig zusammengepressten Hinterschenkel und die rundlappige Hinterbrust, die breiten Lappen am Analsegmente und das gleichfalls gelappte vorletzte Abdominalsegment des ♀ auszeichnet. Sehr eigenthümlich sind die dunklen Strichelchen, welche auf den Deckflügeln der Queradern parallel verlaufen.

4. ***P. cristatissimus*** m. (Fig. 110).

Differt a P. striolato m.: *Statura majore, pronoto carinis cristatis majoribus, subhorizontaliter expansis, dentibus anticis integris, rotundatis, majoribus, crista, a latere visa, triangulari, elytris non striolatis, sed venulis transversalibus, spuriis, confertis lineatis.* ♀

	♀
Long. corporis	48 mm.
„ *pronoti*	15
Lat. „ *medio*	17
Long. elytrorum	84
Lat. „ *medio*	33
Long. femorum posticorum	42
„ *ovipositoris*	9

Vorkommen: Cayenne (c. m. Nr. 4033).

111. Genus. *Posidippus* Stål. (Fig. 111.)

Fastigium verticis plus minus deflexum, sulcatum. Fastigium frontis subbituberculatum vel sulcatum. Pronotum margine antico sinuato, disco concavo, carinis lateralibus parum clevatis, dentatis vel angustissime crenulatis, lobis deflexis sensim angustatis. Elytra cornea, pone medium attenuata, marginibus subrectis, ramo radiali primo longe ante medium oriente, longe ante

medium furcato, cum ramis duobus apicalibus in marginem posticum elytri exeunte. Campo tympanali ♂ in elytro sinistro ad venam plicatam triangulariter producto, in elytro dextro ruguloso, toto opaco. Alae elytris longiores, apice rotundatae vel acuminatae. Femora omnia compressa, antica et intermedia subtus spinulis vel tuberculis minimis instructa, postica utroque margine toto vel a medio spinuloso. Tibiae anticae foramine angusto utrinque instructae, supra sulcatae, muticae vel in margine postico spina apicali necnon basali armatae. Tibiae intermediae sulcatae, supra in utroque margine spinulosae vel tantum in margine postico bispinulosae. Tibiae posticae subcurvatae, a latere parum compressae. Mesosternum triangulariter, metasternum rotundatim vel triangulariter lobatum. Segmentum ultimum abdominale ♂ rotundatum. Cerci ♂ recti, apice incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ apicem versus angustata, stylis brevibus instructa. Segmentum anale ♀ latere lobis angustis instructum. Ovipositor in modum generum praecedentium constructus. ♂ ♀

Posidipus Stål 1874, Rec. orth. 2, p. 20.

Frontinus Stål, Rec. orth. 2, p. 20.

Ich vereinige die zwei von Stål aufgestellten Genera, welche sich nur durch die mehr oder weniger stark zurückweichende Stirne und die entweder runden oder dreieckigen Hinterbrustlappen unterscheiden. Von *Peucestes* Stål unterscheidet sich das Genus durch die wenig erhabenen Pronotumkanten, die deutlich gefurchten Vorder- und Mittelschienen und die wenig zusammengepressten Hinterschienen.

Dispositio specierum.

1. *Frons rotundata. Pronotum crista utrinque 12—15 dentata. Metasternum rotundato-lobatum. Statura majore.*
   2. *Pronotum margine antico medio dentatim producto, crista 15 denticulata. Elytra pone medium distincte angustata.* . . 1. *citrifolius L.*
   2.2. *Pronotum margine antico non producto, crista 12 dentata. Elytra pone medium vix angustata* . . . . 2. *Stålii* m.

1.1. *Frons plana, reclinata. Pronotum carinis acutis, angustissime crenulatis. Metasternum triangulariter lobatum. Statura minore.*
   2. *Fastigium verticis fastigio frontis aequo latum. Elytra margine postico sinuato. Tibiae intermediae supra in margine postico toto spinulosae.* 3. *De Geerii* Stål.
   2.2. *Fastigium verticis fastigio frontis distincte angustius. Elytra margine postico recto. Tibiae intermediae supra in margine postico 2—3 spinulosae* . . . . 4. *fastigiosus* m.

1. ***P. citrifolius*** L. (Fig. 111, *a, b, c, d.*)

Statura majore. Pallide viridis. Frons rotundata. Pronotum margine antico medio dentatim producto, carinis dentibus acuminatis 15 instructis.

Elytra lata, subacuminata, margine postico sinuato. Alae margine antico apice rotundato. Femora postica subtus a tertia parte basali utrinque spinosa. Tibiae anticae et intermediae supra, exceptis spinis apicalibus duabus, muticae. Metasternum rotundatum. ♂ ♀

	♂	♀
Long. corporis	38 mm.	40 mm.
„ *pronoti*	10·5	11
Lat. „ *medio*	9	8—10
Long. elytrorum	64	70
Lat. „ *in tertia parte basali*	19	24—27
Long. femorum posticorum	33	30—34
„ *ovipositoris*		7

Gryllus citrifolius Linné 1758, Syst. Nat., ed. X, p. 429, Mus. L. Ul., p. 125.
Locusta citrifolia Fab. Ent. syst. II, p. 33.
„ „ de Geer, Mém. III, p. 437 (Göze, p. 283), tab. 37, f. 3.
Steirodon thoracicus Serv., Rev. méth., p. 141. Orth. p. 402.
„ *citrifolium* Stål, Orth, nova, p. 42.
Posidippus citrifolius Stål, Rec. orth. 2, p. 45.

Vorkommen: Surinam (de Geer, Stål, c. m. Nr. 7836), Brasilien (c. m. Nr. 4647, 7971), Peru (Mus. Genf).

2. ***P. Stålii*** m.

Differt a P. *c i t r i f o l i o* L. *statura majore, pronoto margine antico non producto, crista dentibus majoribus, obtusis 12 ornata, elytris margine postico subrecto, tibiis anticis supra in margine postico spinula basali, tibiis intermediis spinulis duabus instructis.* ♀

	♀
Long. corporis	40 mm.
„ *pronoti*	8
Lat. „ *medio*	11
Long. elytrorum	77
Lat. „ *in tertia parte basali*	28
Long. femorum posticorum	37
„ *ovipositoris*	7

Vorkommen: San Francisco in Brasilien (c. m. Nr. 9005).

3. ***P. de Geerii*** Stål. (Fig. 111, *c.*)

Fusco-olivaceo-viridis. Occiput depressum, cum vertice album. Fastigium verticis profunde sulcatum, apice obtusum. Fastigium frontis illo aeque latum, apice sulcatum. Frons planiuscula, reclinata. Pronotum margine antico sinuato, disco subconcavo, carinis acutissimis, subtilissime crenulatis. Elytra pone medium attenuata, margine postico subsinuato. Femora antica et intermedia subtus in margine antico trispinulosa, postica in utroque margine tota spinu-

losa: Tibiae anticae compressae, supra sulcatae, spinulis apicalibus duabus, necnon spinula basali armatae. Tibiae intermediae supra sulcatae, utroque margine spinuloso. Metasternum triangulariter lobatum. ♂

	♂	♀ (sec. Stål)
Long. corporis	25 mm.	32 mm.
„ *pronoti*	7	
„ *elytrorum*	48	50
Lat. „ *in tertia parte basali*	12	13·5
Long. femorum posticorum	22	24
„ *ovipositoris*		4·5

Frontinus de Geeri Stål, 1874, Rec. orth. 2, p. 46.

Vorkommen: Surinam (Stål), Rio de Janeiro (c. m. Nr. 2236).

Ich bin nicht sicher, ob mein ♂ zu dem ♀ Stål's gehört.

4. ***P. fastigiosus*** **m.**

Color? Differt a P. de Geerii Stål: *fastigio verticis acuminato, fastigio frontis illo multo latiore, elytris margine postico subrotundato, campo tympanali multo longiore (tertiam partem marginis postici superante), tibiis anticis teretibus, supra planis, spina basali nulla, tibiis intermediis supra planis, solum basi spinulis 2 vel 3 armatis.* ♂

	♂
Long. corporis	26 mm.
„ *pronoti*	8
„ *elytrorum*	48
Lat. „ *in tertia parte basali*	15
Long. femorum posticorum	22

Vorkommen: Quito (Mus. Genf).

112. Genus. *Xantia* m. (Fig. 112.)

Fastigium verticis valde declive, subsulcatum, articulo primo antennarum duplo latius. Frons perpendicularis, inaequalis. Oculi duplo longiores quam latiores. Pronotum disco, a latere viso, rotundato, supra sulcis transversis duobus, valde impressis, margine antico sinuato, margine postico obtuse-triangulari, carinis lateralibus acute-angulatis, horizontaliter subproductis, subtilissime crenulatis, lobis deflexis altioribus quam longioribus, multo pone medium altissimis, margine antico et postico rectis, margine inferiore subsinuato. Elytra lata, lanceolata, subacuminata, vena radiali recta, ramo primo longe pone medium oriente, angulatim furcato, in marginem posticum elytri exeunte, cum vena ulnari venulis transversis duabus conjuncto, vena ulnari ramos 5 integros in marginem posticum elytri emittente, vena ulnari basi crenulata,

campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena plicata obsoleta instructo. Alae elytris parum longiores, acuminatae. Femora antica et intermedia compressa, supra carinata, subtus margine antico dense dentato. Femora postica basi parum dilatata, subtus margine antico toto dense dentato, margine postico apicem versus 4—6 spinuloso. Tibiae anticae et intermediae compressae, supra subsulcatae, inermes, illae utrinque foramine conchato instructae. Tibiae posticae supra valde dilatatae, apice et basi angustatae, subtus carina unica, acuta instructae. Pectus angustum, meso- et metasternum non lobata. Apex abdominis in unico exemplo praesente laesus. Species Asiatica. ♂

1. *X. Borneensis* m. (Fig. 112.)

Color?

	♂
Long. corporis	30 mm.
„ *pronoti*	9
„ *elytrorum*	61
Lat. „ *medio*	20
Long. femorum posticorum	29

Vorkommen: Borneo (Mus. Pest).

Dieses eigenthümliche Insect, welches die Gruppe der Steirodonten in Asien repräsentirt, wurde von dem ungarischen Sammler Xantus bei der österreichisch-ungarischen ostasiatischen Expedition im Jahre 1870 gesammelt.

Literatur der Phaneropteriden.

Der zweite Name bezeichnet die Species, unter welcher die citirte Phaneropteride in dieser Monographie angeführt ist.

Blanchard, Émile, Histoire naturelle des insectes Orthoptères, Neuroptères, Hemiptères etc., T. III, Paris 1840.

Phaneroptera citrifolia, p. 24, Pl. VII. — *Peucestes dentatus* Stål.

„ *lilifolia*, p. 24. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.

„ *falcata*, p. 24. — *Phaneroptera falcata* Scop.

Scaphura Vigorsii, p. 24. — *Scaphura Vigorsii* Kirby.

„ *ferruginea*, p. 24. — *Scaphura Vigorsii* Kirby.

Gymnocera Lefebvrei, p. 25. — *Scaphura Lefebvrei* Brullé.

Blanchard, Émile, Insectes de l'Amérique méridionale. Voyage dans l'Amérique méridionale par Alcide d'Orbigny, T. VI, Paris 1837—43.

Scaphura bicolor, p. 215, Pl. XXVI, f. 7. — *Scaphura elegans* Serv.

Phaneroptera oblongipennis, p. 216, Pl. XXVII, f. 1. — ? *Phylloptera ovalifolia* Burm.

Blanchard, Émile, Gay, Historia fisica y politica de Chile. Zool., VI, 1851.

Gymnocera modesta, p. 48, Atl. zool. lam. 2, f. 6 (nicht herausgekommen). — *Stenophyllia modesta* Blanch.

Phaneroptera albidicollis, p. 50, Atl. lam. 2, f. 3. (?) — ? *Coryphoda albicans* m.

Cosmophyllum pallidulum, p. 52, Atl. lam. 2, f. 4. (?) — ?

„ *olivaceum*, p. 52. — *Cosmophyllum olivaceum* Blanch.

Borck, J. B. v., Skandinaviens Rätringade Insekters Natural-Historia med 4 lithogr. Plancher, Lund. 1848.

Barbitistes glabricauda, p. 65, Tab. III, f. 1. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

„ *punctatissima*, p. 66. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

Bosc d'Antic, Observations sur l'Acheta sylvestris et Locusta punctatissima. Actes de la Soc. d'Hist. nat., T. I, Paris 1792.

Locusta punctatissima, p. 44, Tab. X, f. 5. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

Brullé, Aug., Histoire naturelle des Insectes, T. IX, Paris 1835.

Phaneroptera lilifolia, p. 144, Pl. XIII, f. 3. — *Phaneroptera falcata* Scop.

Gymnocera Lefebvrei, p. 146. — *Scaphura Lefebvrei* Brullé.

Acripeza reticulata, p. 153, Pl. XIV, f. 2, 3. — *Acridopeza reticulata* Guér.

Brullé, Aug., Animaux articulés recueillis aux Iles Canaries par MM. Webb et Berthelot, Paris 1840.

Phaneroptera falcata, p. 36, Pl. V, f. 6. — *Phaneroptera nana* Charp.

Brullé, Aug., Expédition de Morée, Zoologie, T. III, Paris 1832.

Phaneroptera Servillea, p. 86, Pl. XXX, f. 1. — *Acrometopa Servillea* Brullé.

Burmeister, Hermann, Handbuch der Entomologie, II. Bd., Berlin 1839.

Barbitistes serricauda, p. 681. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *glabricauda*, p. 681. — *Odontura spinulicauda* Ramb. larva.
„ *autumnalis*, p. 682. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.
Acridopeza reticulata, p. 683. — *Acridopeza reticulata* Guér.
Scaphura denuda, p. 687. — ? *Scaphura Lefebvrei* Brullé.
„ *Vigorsii*, p. 687. — *Scaphura Vigorsii* Kirby.
„ *nitida*, p. 697. — *Scaphura nitida* Perty.
Phaneroptera phyllacantha, p. 688. — *Machima phyllacantha* Burm.
„ *fausta*, p. 689. — *Diogena fausta* Burm.
„ *nodicornis*, p. 689. — *Hammatophera nodicornis* Burm.
„ *macropoda*, p. 689. — *Acrometopa macropoda* Burm.
„ *lilifolia*, p. 689. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.
„ *falcata*, p. 690. — *Phaneroptera falcata* Scop.
„ *gracilis*, p. 690. — ? *Phaneroptera subnotata* Stål.
„ *curvicauda*, p. 690. — *Scudderia curvicauda* de Geer.
„ *pallens*, p. 691. — *Anaulacomera* sp.
„ *rectangula*, p. 691. — *Engonia rectangula* Burm.
„ *cruenta*, p. 691. — *Scudderia cruenta* Burm.
„ *maculosa*, p. 691. — *Phylloptera maculosa* Burm.
Phylloptera fenestrata, 692. — *Ancylecha fenestrata* Fabr.
„ *lanceolata*, p. 692. — *Microcentrum lanceolatum* Burm.
„ *proteifolia*, p. 692. — *Plangia graminea* Serv.
„ *retinervis*, p. 692. — *Microcentrum retinervis* Burm.
„ *oblongifolia*, p. 692. — *Amblycorypha oblongifolia* de Geer.
„ *ovalifolia*, p. 693. — *Phylloptera ovalifolia* Burm.
„ *laurifolia*, p. 693. — ? *Microcentrum pallidum* m.
„ *myrtifolia*, p. 693. — *Ctenophlebia myrtifolia* L.
„ *thoracica*, p. 693. — *Stilpnochlora marginella* Serv.
„ *prasina*, p. 693. — *Trigonocorypha crenulata* Thunb.
„ *citrifolia*, p. 693. — ? *Posidippus citrifolius* L.

Charpentier, Toussaint de, Horae entomologicae, mit 9 Tafeln, Wratislaviae 1825.

Barbitistes denticauda, p. 99, T. III, f. 3, 6. — *Orphania denticauda* Charp.
„ *serricauda*, p. 101. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *glabricauda*, p. 101. — *Odontura spinulicauda* Ramb. larva.
„ *autumnalis*, p. 102. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.
Locusta falcata, p. 103. — *Phaneroptera falcata* Scop.
„ *lilifolia*, p. 105. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.

Charpentier, Toussaint de, Orthoptera descripta et depicta, cum tab. LX. col., Lipsiae 1841—1845.

Phaneroptera macropoda, Heft III, Tab. 19, 20. — *Acrometopa macropoda* Burm.

„ *cruenta,* Heft IV, Tab. 21. — *Scudderia cruenta* Burm.

Charpentier, Toussaint de, Letzte Insectenabbildung, mitgetheilt von Ocskay etc., mit 1 Tafel, Breslau und Bonn 1850, aus Nova acta Acad. Leop. Carol. Vol. XXII, Praef.

Barbitistes Oczkayi. — *Barbitistes Oczkayi* Charp.

Costa, Achille, Nuovi studii sulla entomologia della Calabria ulteriore. Napoli 1863.

Odontura pulchripennis, p. 25, Tab. I, f. 6, 7. — *Barbitistes pulchripennis* Costa.

Drury, Illustrations of natural history, Vol. II, London 1773.

Gryllus (Locusta) myrtifolius, p. 88, Pl. XLI, f. 2. — ? *Scudderia angustifolia* Harris.

Eversmann, Dr. Ed., Orthoptera Volgo-Uralensia, Bull. de la soc. impériale des Naturalistes de Moscou, T. XXXII, 1859, I part, p. 121.

Odontura serricauda, p. 129. — *Barbitistes serricauda* Fabr.

Phaneroptera falcata, p. 129. — *Phaneroptera falcata* Scop.

Fabricius, Joh. Christ., Entomologia systematica, T. II, Hafniae 1793.

Locusta citrifolia, p. 33. — *Posidippus citrifolius* L.

„ *laurifolia,* p. 34. — *Microcentrum laurifolium* L.

„ *myrtifolia,* p. 34. — *Ctenophlebia myrtifolia* L.

„ *fenestrata,* p. 34. — *Ancylecha fenestrata* Fabr.

„ *oleifolia,* p. 34. — ?

„ *thymifolia,* p. 34. — ?

„ *lilifolia,* p. 36. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.

„ *pallens,* p. 39. — ?

„ *melanoptera,* p. 40. — ? *Pyrrhicia.*

Fieber, Dr. Franz X., Synopsis der europäischen Orthopteren, aus dem III. Jahrgang der Zeitschrift „Lotos" 1853 besonders abgedruckt. Prag 1854 (recte 1853).

Acrometopa macropoda, p. 48. — *Acrometopa macropoda* Burm.

Tylopsis lilifolia, p. 49. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.

Phaneroptera falcata, p. 49. — *Phaneroptera falcata* Scop.

„ *nana,* p. 49. — *Phaneroptera nana* Charp.

Leptophyes punctatissima, p. 50 u. p. 77. — *Leptophyes albovittata* Kollar.

„ *Boscii,* p. 77. — *Leptophyes Boscii* Fieb.

Centrophorus spinosus, p. 51. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.

Polysarcus denticaudus, p. 51. — *Orphania denticauda* Charp.

Barbitistes Fieberi, p. 51. — *Poecilimon Fieberi* Ullrich.

„ *flavescens,* p. 51. — *Poecilimon flavescens* Herr.-Sch.

„ *jonicus,* p. 52. — *Poecilimon Jonicus* Kollar.

Barbitistes thoracicus, p. 52. — *Poecilimon thoracicus* Fieb.
„ *intermedia*, p. 52 u. 77. — *Poecilimon intermedius* Fieb.
„ *cognata*, p. 52. — *Poecilimon propinquus* Fieb.
„ *lateralis*, p. 52. — *Poecilimon elegans* Fieb.
„ *spinulicauda*, p. 53. — *Odontura spinulicauda* Ramb.
„ *aspericauda*, p. 53. — *Odontura aspericauda* Ramb.
„ *Oczkayi*, p. 53. — *Barbitistes Oczkayi* Charp.
„ *serricauda*, p. 53. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *Straubei*, p. 53. — *Isophya Straubei* Fieb.
„ *camptoxypha*, p. 53. — *Isophya camptoxypha* Fieb.
„ *autumnalis*, p. 54. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.
„ *assimilis*, p. 54. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *Charpentieri*, p. 54. — *Odontura spinulicauda* Ramb.
„ *stenoxypha*, p. 55. — *Odontura stenoxypha* Fieb.
„ *dorsalis*, p. 55. — *Poecilimon* sp. larva.
„ *pyrenaea*, p. 55. — ? *Odontura stenoxypha* Fieb.
„ *vittatus*, p. 55. — ? *Leptophyes vittata* Motch.
„ *sanguinolenta*, p. 55. — *Barbitistes serricauda* Fabr. larva.
„ *Schmidtii*, p. 77. — *Poecilimon Schmidtii* Fieb.
„ *gracilis*, p. 77. — ? *Poecilimon Schmidtii* Fieb.

Fieber, Dr. Franz X., Ergänzungsblätter zur Synopse der europ. Orthopteren. Lotos 1854.
Acrometopa macropoda, p. 224. — *Acrometopa macropoda* Burm.
Tylopsis lilifolia, p. 224. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.
Phaneroptera falcata, p. 225. — *Phaneroptera falcata* Scop.
Centrophorus spinosus, p. 225. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.
Polysarcus denticaudus, p. 225. — *Orphania denticauda* Charp.
Barbitistes flavescens, p. 271. — *Poecilimon flavescens* Herr-Sch.
„ *spinulicauda* p. 271. — *Odontura spinulicauda* Ramb.
„ *aspericauda*, p. 272. — *Odontura aspericauda* Ramb.
„ *autumnalis*, p. 272. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.
„ *pyrenaica*, p. 272. — ? *Odontura stenoxypha* Fieb.
„ *vittatus*, p. 272. — ? *Leptophyes vittata* Motch.
„ *sanguinolenta*, p. 272. — *Barbitistes serricauda* Fab.

Fischer, L. H., Orthoptera europaea. Lipsia, Engelmann 1853, acc. Tab. XVIII.
Odontura superba, p. 225, Tab. XII, f. 4. — *Poecilimon Jonicus* Kollar.
„ *laevissima*, p. 225, Tab. XII, f. 5. — *Poecilimon laevisimus* Fisch.
„ *flavescens*, p. 226, Tab. XII, f. 6. — *Poecilimon flavescens* Heer-Sch.
„ *tessellata*, p. 227, Tab. XII, f. 7. — *Poecilimon Jonicus* Kollar.
„ *Ocskayi*, p. 228, Tab. XII, f. 8. — *Barbitistes Ocskayi* Charp.
„ *serricauda*, p. 228, Tab. XII, f. 9, 10, 11. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *pyrenaea*, p. 230, Tab. XII, f. 12. — *Odontura stenoxypha* Fieb.

Odontura spinulicauda, p. 230, Tab. XII, f. 13. — *Odontura spinulicauda* Ramb., *Odontura algerica* m.
„ *aspericauda,* p. 231, Tab. XII, f. 14. — *Odontura aspericauda* Ramb.
„ *punctatissima,* p. 232. Tab. XII, f. 15. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.
„ *albovittata,* p. 233, Tab. XII, f. 16. – *Leptophys albovittata* Kollar.
„ *glabricauda,* p. 234. — *Odontura spinulicauda* Ramb. larva.
„ *sanguinolenta,* p. 234, Tab. XII, f. 17. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *vittata,* p. 234, Tab. XII, f. 18. — *Leptophyes vittata* Motch.
Centrophorus, p. 235, — *Tylopsis liliifolia* Fabr.
Poecilimon, p. 225. — *Poecilimon* Fisch.
Orphania denticauda, p. 222, Tab. XII, f. 3. — *Orphania denticauda* Charp.
Phaneroptera macropoda, p. 237. — *Acrometopa macropoda* Burm.
„ *liliifolia,* p. 237. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.
„ *falcata,* p. 238, Tab. XII, f. 21. — *Phaneroptera falcata* Scop., *Phaneroptera quadripunctata* m.

Fischer de Waldheim, Gotthelf, Entomographie de la Russie, T. IV. Orthoptères, avec 37 Pl. Moscou 1846.
Phaneroptera falcata, p. 140. — *Phancroptera falcata* Scop.
„ *lilifolia,* p. 141, Pl. VIII, f. 1, 2. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.
„ *praeusta,* p. 142. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.
Decticus phyllopteroides, p. 173, Pl. XXVIII, f. 4. — ?
Barbitistes serricauda, p. 210, Pl. XXV, f. 6, 7. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *sanguinolenta,* p. 358. Pl. XXXIII, f. 7. — *Barbitistes serricauda,* larva.
„ *vittata,* p. 359, Pl. XXXIII, f. 8. — *Leptophyes* sp. larva.
„ *foliicauda,* p. 359, Pl. XXXIII, f. 9, 10. — *Leptophyes punctatissima* Kollar.
Centrophorus spinosus, p. 362, Pl. XXXIII, f. 11. — *Tylopsis liliifolia* Fabr. larva.

Frey-Gessner, E., Orthopterologisches. Mittheilungen der Schweizer. entomologischen Gesellschaft, Bd. 4, 1872, p. 7.
Barbitistes ruficosta p. 19, Tab. 1, f. 2. — *Leptophyes laticauda* Friv.
„ *serricauda,* var., p. 15. — *Barbitistes serricauda* var.

Frivaldsky, Janos, A magyarországi Egyenesröpüek Maganraiza (Monographia orthopterorum Hungariae). VII Tab., Pest 1868.
Odontura denticauda, p. 90, Tab. I, f. 6. — *Orphania denticauda* Charp.
„ *affinis,* p. 91, Tab. II, f. 1. — *Poecilimon affinis* Fieb.
„ *thoracica,* p. 93. Tab. II, f. 2. — *Poecilimom thoracicus* Fieb.
„ *intermedia,* p. 94, Tab. I, f. 7. — ? *Poecilimon intermedius* Fieb.

Odontura Brunneri, p. 94, Tab. II, f. 3. — *Poecilimon Brunneri* Friv.
„ *modesta*, p. 96, Tab. III, f. 1. — *Isophya modesta* Fieb.
„ *camptoxypha*, p. 97, Tab. III, f. 2. — *Isophya camptoxypha* Fieb.
„ *speciosa*, p. 98, Tab. III, f. 3. — *Isophya speciosa* Fieb.
„ *serricauda*, p. 100, Tab. III, f. 4. — *Barbitistes serricauda* Charp.
„ *Fischeri*, p. 101, Tab. III, f. 5. — *Barbitistes Frivaldskyi* m.
„ *laticauda*, p. 102, Tab. IV, f. 1. — *Leptophyes laticauda* Friv.
„ *discoidalis*, p. 103, Tab. II, f. 4. — *Leptophyes discoidalis* Fieb.
„ *albovittata*, p. 104, Tab. IV, f. 2. — *Leptophyes albovittata* Kollar.
„ *Boscii*, p. 105. — *Leptophyes Boscii* Fieb.

De Geer, Mémoires pour servir à l'histoire des Insectes, Vol. III, avec 44 pl., Stockholm 1773.

De Geer, Karl, Abhandlungen zur Geschichte der Insecten. Uebersetzt und mit Anmerkungen versehen von Götze, III Bde. mit 44 Tafeln. Nürnberg 1780.
Locusta citrifolia, p. 437 (283), Tab. XXXVII, f. 3, 4. — *Posidippus citrifolius.*
„ *oblongifolia*, p. 445 (288), Tab. XXXVIII, f. 2. — *Amblyocorypha oblongifolia* de Geer.
„ *curvicauda*, p. 446 (289), Tab. XXXVIII, f. 3. — *Scudderia curvicauda* de Geer.
„ *myrtifolia*, p. 347 (290), Tab. XXXVIII, f. 4. — *Ctenophlebia myrtifolia* L.

Germar, Reise nach Dalmatien und in das Gebiet von Ragusa. Mit 11 Tafeln. Leipzig 1817.
Locusta gracilis, p. 251, 318. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.

Germar, Fauna insectorum Europae, Fasc. VIII—XXIV. Halae 1824—1842.
Locusta gracilis, Germ. Fasc. VIII, f. 15. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.

Gerstäcker, A., Beitrag zur Insecten-Fauna von Zanzibar. Orthoptera et Neuroptera. Archiv f. Naturg., XXXV. Jahrg., I. Bd., 1873.
Phaneroptera punctipennis, p. 215. — *Ducetia punctipennis* Gerst.
„ *tetrasticta*, p. 215. — *Phaneroptera nana* Charp.

Gerstäcker, A., Baron Carl van der Decken's Reisen in Ostafrica. Gliederthiere. Bd. III, 2. Abth., Leipzig 1873.
Phaneroptera punctipennis, p. 31. — *Ducetia punctipennis* Gerst.
„ *tetrastica*, p. 32. — *Phaneroptera nana* Charp.

Ghiliani, Sulla Phaneroptera liliifolia. Bulletino della Società entomol. Italiana. Firenze 1869, I, p. 51.
Phaneroptera liliifolia, var. *albicornis*, p. 53. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.

Graber, Vitus, Die Orthopteren Tirols mit besonderer Rücksicht auf ihre Lebensweise und geographische Verbreitung, mit 2 Tabellen. Verhandl. der k. k. zoolog.-botan. Ges. in Wien, 1867.

Odontura serricauda, p. 268. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *albovittata*, p. 268. — *Leptophyes albovittata* Kollar.
„ *Boscii*, p. 269. — *Leptophyes Boscii* Fieb.
Orphania denticauda, p. 267. — *Orphania denticauda* Charp.

Graber, Vitus, Faunistische Studien in der syrmischen Bucht, Verhandl. der k. k. zool.-botan. Ges., J. 1870.

Orphania denticauda, p. 375. — *Orphania denticauda* Charp.
Odontura serricauda, p. 375. — ? *Barbitistes Yersinii* m.
„ *albovittata*, p. 375. — *Leptophyes albovittata* Kollar.
„ *Boscii*, p. 375. — *Leptophyes Boscii* Fieb.

Griffith, E., The animal Kingdom etc., London. Insects, Vol. XV. 1832.

Scaphura Kirbii Westw., Pl. 63, f. 1. — *Scaphura Vigorsii* Kirby (var. *ferruginea).*

Guérin-Méneville, Fel. Ed., Partie entomologique du voyage de Duperrey, T. 2, part. 2, Atlas, Insectes, Paris 1832.

Acripeza reticulata, p. 152, Pl. 10, f. 2. — *Acridopeza reticulata* Guér.

Guérin et Percheron, Genera des Insectes etc., Paris 1835—1838.

Gymnocera denuda, Orthopt. Pl. 4. — ? *Scaphura infuscata* m.

Guérin-Méneville, Fel. Ed., Animaux articulés. Histoire physique, politique et naturelle de l'Ile de Cuba par Ramon de la Sagra, T. VII, Paris 1856.

Phylloptera laurifolia, p. 354. — ? *Microcentrum pallidum* m.

de Haan, W., Bijdragen tot de Kennis der orthoptera (Verhandl. over de natuurlijke Geschiedenis der Nederlandsche overzeesche Bezittingen, 1842).

Ephippigera trilineata, p. 185. — ? *Poecilimon* sp.
„ *varicornis*, p. 185. — ? *Poecilimon* sp.
Acridopeza reticulata, p. 186. — *Acridopeza reticulata* Brullé.
Phaneroptera chloris, p. 192. — *Elimaea chloris* de Haan.
„ *poaefolia*, p. 192. — *Elimaea poaefolia* de Haan.
„ *parumpunctata*, p. 192. — *Elimaea parumpunctata* Serv.
„ *triticifolia*, p. 192. — *Elimaea triticifolia* de Haan.
„ *adusta*, p. 192. — ?
„ *Celebica*, p. 193. — ? *Phaneroptera* sp.
„ *quinquenervis*, p. 193. — *Ducetia Japonia* Thunb.
„ *falcata*, p. 193. — *Phaneroptera falcata* Scop.
„ *brevis*, p. 193. — *Phaneroptera subnotata* Stål.
„ *caricifolia*, p. 193. — ? *Elimaea femorata* m.
„ *pilipes*, p. 194. — *Arnobia pilipes* de Haan.
„ *trichopus*, p. 194. — ?
„ *Japonica*, p. 194. — *Holochlora Javanica* m.
„ *ensis*, p. 194. — *Psyra ensis* de Haan.
„ *loliifolia*, p. 194. — ? *Casigneta cochleata* m.
„ *hordeifolia*, p. 195. — ?
„ *fausta*, p. 195. — *Diogena fausta* Burm.

Phaneroptera ephippium, p. 195. — ? *Aphidnia fuscifrons* m.
„ *octoseriata*, p. 195. — ?
Phylloptera fenestrata, p. 197. — *Ancylecha fenestrata* Fab.
„ *crassifolia*, p. 197. — ? *Peucestes strigulosus* m.
„ *thoracica*, p. 197. — *Stilpnochlora marginella* Serv.
„ *laurifolia*, p. 97. — *Microcentrum lanceolatum* Burm.
„ *nitidifolia*, p. 198. — ? *Sympaistria*.
„ *acorifolia*, p. 198. — ? *Microcentrum marginatum* m.
„ *Forstenii*, p. 198. — *Holochlora Forstenii* de Haan.
„ *retifolia*, p. 198. — ?
„ *oleifolia*, p. 198. — ? *Hyperphrona* sp.
„ *carinata*, p. 199. — *Mirollia carinata* de Haan.
„ *myrtifolia*, p. 199. — *Ctenophlebia myrtifolia* L.
„ *ornatipennis*, p. 199. — *Leptodera ornatipennis* Serv.

Hagenbach, J. J., Symbola faunae insectorum Helvetiae, Basileae 1822.

Locusta serricauda, p. 23, f. 12, 13. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *autumnalis*, p. 25, f. 14. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

Harris, Th. W., Catalogue of the Animals and Plantes of Massachusetts, Amherst 1835.

Gryllus oblongifolius, p. 56. — *Amblycorypha oblongifolia* de Geer.

Harris, Th. W., A Treatise on some of the insects injurious to vegetation. New edition by Flint, Boston 1862.

Phylloptera oblongifolia, p. 159. — *Amblycorypha oblongifolia* de Geer.
„ „ f. 75. — *Amblycorypha rotundifolia* Scudd.
Phaneroptera angustifolia, p. 160, f. 76. — *Scudderia angustifolia* Harris.

Hermann, C. Otto, Die Dermapteren und Orthopteren Siebenbürgens (aus den Verhandlungen und Mittheilungen des siebenb. Vereins für Naturwissensch. Jahrg. XXI, 1871).

Odontura denticauda, p. 11. — *Orphania denticauda* Charp.
„ *affinis*, p. 11. — *Poecilimon affinis* Fieb.
„ *modesta*, p. 11. — *Isophya modesta* Fieb.
„ *camptoxypha*, p. 11. — *Isophya camptoxypha* Fieb.
„ *elegans*, p. 11. — *Poecilimon Fussii* Fieb.
„ *serricauda*, p. 11. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *albovittata*, p. 11. — *Leptophyes albovittata* Kollar.
„ *discoidalis*, p. 11. — *Leptophyes discoidalis* Fieb.

Herrich-Schäffer, Fortsetzung von Panzer, Fauna insectorum Germaniae.

Barbitistes flavescens, Fasc. 157, Tab. 14, ♀. — *Poecilimon flavescens* Herr.-Sch.

Hisinger, Edv., Öfversigt af Finlands hittills kända Orthoptera, Helsingfors 1861.

Odontura punctatissima, p. 33. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

Kirby, W., Some remarks on the Nomenclature of the Gryllina of Mac Leach etc., Zool. Journ. I, 1825.

Scaphura Vigorsii, p. 432. — *Scaphura Vigorsii* Kirby.

Kirby W., Some further remarks on the Nomenclature of Orthoptera, Zool. Journ. II, 1825.

Scaphura Vigorsii, p. 9, Tab. I, f. 1—6. — *Scaphura Vigorsii* Kirby.

Kollar, Vinc., Systematisches Verzeichniss der im Erzherzogthum Oesterreich vorkommenden geradflügeligen Insecten. Beiträge zur Landeskunde Oesterreichs unter der Enns, T. III, Wien 1833, p. 67.

Barbitistes denticauda. — *Orphania denticauda* Charp.

„ *serricauda.* — *Barbitistes serricauda* Fabr.

„ *albovittatus.* — *Leptophyes albovittata* Kollar.

Krauss, Hermann, Beitrag zur Orthopteren-Fauna Tirols. Verhandlungen der zool.-botan. Ges. in Wien, 1873, p. 1.

Odontura serricauda, p. 2. — *Barbitistes serricauda* Charp.

„ *albovittata*, p. 2. — *Leptophyes albovittata* Kollar.

Linnaeus, Car., Systema Naturae etc., Ed. X, T. I, Holmiae 1758.

Gryllus (Tettigonia) laurifolius, p. 429. — *Microcentrum laurifolium* L.

„ „ *myrtifolius*, p. 429. — *Ctenophlebia myrtifolia* L.

„ „ *citrifolius*, p. 429. — *Posidippus citrifolius* L.

Linnaeus, Car., Museum S. R. M. Ludovicae Ulricae Reginae etc., Holmiae 1764.

Gryllus laurifolius, p. 126. — *Microcentrum laurifolium* L.

„ *citrifolius*, p. 125. — *Posidippus citrifolius* L.

Meyer-Dürr, Ein Blick über die schweizerische Orthopteren-Fauna. Denkschriften der schweizerischen Naturforscher-Gesellschaft, Bd. 1860.

Leptophyes punctatissima, p. 24. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

Polysarcus denticaudus, p. 24. — *Orphania denticauda* Charp.

Barbitistes serricauda, p. 25. — *Barbitistes serricauda* Fabr.

„ *autumnalis*, p. 25. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

„ *camptoxypha*, p. 25. — *Isophya camptoxypha* Fieb.

Palisot de Beauvois, Insectes recueillis en Afrique et en Amérique. Paris 1805.

Locusta laurifolia, Pl. VII, f. 3. — *Phoebolampta magnifica* m.

Perty, Max, Delectus animalium articulatorum, quae in itinere per Brasiliam annis 1817—1820 collegerunt Dr. de Spix et Dr. de Martius. Monachii 1830—1834.

Scaphura ferruginea, p. 120, Tab. XXIII, f. 11. — *Scaphura Vigorsii* Kirby.

„ *nitida*, p. 121, Tab. XXIII, f. 12. — *Scaphura nitida* Perty.

Petagna, Vincentius, Institutiones entomologicae, Neapoli 1792, T. I. Tab. 10, f. 18.

Locusta thymifolia, p. 313. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.

Philippi, Dr. R. A., Verzeichniss der im Museum von Santiago befindlichen chilenischen Orthopteren. Zeitschr. f. d. gesammten Naturwissensch., 1863.

Gymnocera modesta, p. 234. — *Stenophyllia modesta* Blanch.
Phaneroptera albidicollis, p. 234. — ? *Coryphoda albicans* m.
Cosmophyllum pallidulum, p. 235. — ? *Cosmophyllum pallidulum* Blanch.
„ *olivaceum*, p. 235. — *Cosmophyllum olivaceum* Blanch.

Rambur, P., Faune entomologique de l'Andalousie, accomp. de 50 Pl., Paris 1842. (Orthoptères 1838.)

Phaneroptera liliifolia, p. 44. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.
„ *falcata*, p. 44. — *Phaneroptera falcata* Scop.
Odontura spinulicauda, p. 45. Pl. 5, f. 2, 3. — *Odontura spinulicauda* Ramb.
„ *aspericauda*, p. 47. Pl. 5, f. 1. — *Odontura aspericauda* Ramb.

Saussure, Henri de, Orthoptera nova Americana. Extrait de la Revue et Magazin de Zoologie. Nr. 2, 5 et 6, 1859.

Phaneroptera tolteca, p. 5. — *Hormilia Tolteca* Sauss.
Phylloptera (Diplophyllus) angustifolia, p. 5. — *Anaulacomera angustifolia* Sauss.
„ „ *ensifolia*, p. 6. — *Turpilia ensifolia* Sauss.
„ „ *pisifolia*, p. 6. — *Phylloptera pisifolia* Sauss.
„ „ *erinifolia*, p. 6. — *Anaulacomera erinifolia* Sauss.
„ „ *derodifolia*, p. 6. — *Phylloptera derosifolia* Sauss.
„ *azteca*, p. 7. — *Stilpnochlora Azteca* Sauss.
„ *tolteca*, p. 7. — *Stilpnochlora Tolteca* Sauss.
„ *tarasca*, p. 7. — *Syntechna Tarasca* Sauss.
„ *(Orophus) mexicana*, p. 7. — *Anepsia Mexicana* Sauss.
„ „ *otomia*, p. 7. — *Microcentrum Otomium* Sauss.
„ „ *salicifolia*, p. 7. — *Microcentrum retinervis* Burm.
„ „ *rhombifolia*, p. 8. — *Microcentrum laurifolium* L.
„ „ *totonaca*, p. 8. — *Microcentrum retinervis* Burm.
„ „ *salviaefolia*, p. 8. — *Microcentrum lanceolatum* Burm.
„ „ *huasteca*, p. 8. — *Amblycorypha Huasteca* Sauss.
„ *(Lobophyllus) legumen*, p. 8. — *Lobophyllus legumen* Sauss.
„ *(Petaloptera) zendala*, p. 9. — *Pedaloptera Zendala* Sauss.

Saussure, Henri de, Orth. nova Amer., Serie II, Extrait de la Revue et Mag. de Zool., Mars. 1861, p. 126, 156, 313.

Phylloptera Couloniana, p. 4. — ? *Stilpnochlora Tolteca* Sauss.
„ *(Orophus) tessellata*, p. 4. — *Anepsia tessellata* Sauss.
Phaneroptera mexicana, p. 4. — ? *Scudderia furculata* m.

de Savigny, Description de l'Égypte. Orthoptères 1813.

Tab. IV, f. 5. — *Diogena fausta* Burm.
Tab. IV, f. 6, 7. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.

Tab. IV, f. 8. — *Acrometopa Syriaca* m.
Tab. IV, f, 9. — ? *Isophya Savignyi* m.
Tab. IV, f. 10. — *Acrometopa Syriaca* m.

Schaeffer, Jac. Christ., Icones insectorum circa Ratisbonam indigenorum coloribus naturam referentibus expressae. Ratisbonae 1766—1779.
Locusta falcata, Tab. 138, Fig. 1, 2, 3. — *Phaneroptera falcata* Scop.

Schaum, Dr. Hermann, Orthoptera in Peter's naturwissenschaftl. Reise nach Mossambique. Zoologie. Berlin 1862.
Phaneroptera amplectens, p. 121, Taf. VII. f. 8. — *Corymeta amplectens* Schaum.
Horatosphaga serrifera, p. 125, Taf. VII, f. 10. — *Horatosphaga serrifera* Schaum.

Schiödte, Joh. Georg, De Danske Arter of Lokusternes Familie. Kröyer, Naturhist. Tidskr. IV, Kjöbenh. 1842. 1843.
Barbitistes punctatissima, p. 317. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

Schrank, Fauna Boica, Nürnberg 1798—1804.
Locusta falcata, T. II, p. 35. — *Phaneroptera falcata* Scop.

Scopoli, Entomologia Carniolica exhibens insecta Carnioliae indigena etc. etc. Vindobonae 1763.
Gryllus falcatus, p. 108. — *Phaneroptera falcata* Scop.

Scudder, Samuel H., Materials for a monograph of the North American orthoptera. Boston Journal of Nat. Hist. Vol. VII, Nr. 3. Cambridge 1862.
Phylloptera oblongifolia, p. 444. — *Amblycorypha oblongifolia* de Geer.
„ *rotundifolia*, p. 445. — *Amblycorypha rotundifolia* Scudd.
„ *caudata*, p. 445. — *Amblycorypha Huasteca* Sauss.
Microcentrum retinervis, p. 446. — *Microcentrum retinervis* Burm.
„ *affiliatum*, p. 447. — *Microcentrum laurifolium* L.
„ *thoracicum*, p. 447. — ? *Stilpnochlora marginella* Serv.
Phaneroptera curvicauda, p. 448. — *Scudderia angustifolia* Harris.

Scudder, Samuel H., Entomological notes II, From the Proceedings of the Boston Soc. of Nat. Hist. Vol. XII, 1868—1869.
Steirodon quadratum, p. 16. — ? *Stilpnochlora Azteca* Sauss.

Scudder Samuel H., Entomological notes, IV. Reprinted from the Proceedings of the Boston Soc. of Nat. Hist., Vol. XVII, 1875.
p. 13. *Steirodonopis bilobata*. — ?
p. 14. *Orophus peruvianus*. — ? *Microcentrum peruvianum* m.
p. 15. *Phylloptera tripunctata*. — ? *Phylloptera serva* m.
p. 16. *Anallomes unipunctata*. — ?
p. 16. *Anallomes marannona*. — ?
p. 17. *Coelophyllum simplex*. — ?

Sélys-Longchamps, M. Edm. de, Catalogue raisonné des Orthoptères de Belgique, Bruxelles 1862.
Odontura serricauda, p. 16. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *punctatissima*, p. 16. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

Sélys-Longchamps, M. de, Additions et corrections au catalogue raisonné des Orthoptères de Belgique. Extrait des Ann. de la Soc. entomologique de Belgique, T. XI. 1868.

Odontura punctatissima, p. 8 u. p. 19. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.
„ *serricauda*, p. 19. — *Barbitistes serricauda* Fabr.

Serville, Audinet, Partie entomologique du 10 vol. des insectes, de l'Encyclopédie méthodique. Paris 1825.

Locusta bicordata, p. 343. — *Plagioptera bicordata* Serv.
„ *viridifolia*, p. 343. — ?
„ *cassinaefolia*, p. 343. — *Phylloptera cassinaefolia* Serv.
„ *citrifolia*, Pl. 129. f. 1. — *Posidippus citrifolius* L.
„ *myrtifolia*, Pl. 131, f. 2. — ?
„ ? Pl. 131, f. 4. — ?

Serville, Audinet, Revue méthodique des Orthoptères. Ann. sc. nat. 1831, T. 22.

Steirodon citrifolius, p. 141. — *Steirodon ponderosum* Stål.
„ *prasinus*, p. 141. — *Trigonocorypha crenulata* Thunb.
„ *thoracicus*, p. 141. — *Posidippus citrifolius* L.
Phylloptera myrtifolia, p. 142. — *Ctenophlebia myrtifolia* L.
„ *laurifolia*, p. 142 — ? *Microcentrum pallidum* m.
„ *cassinaefolia*, p. 143. — *Phylloptera cassinaefolia* Serv.
„ *bicordata*, p. 143. — *Plagioptera bicordata* Serv.
Phaneroptera lilifolia, p. 158. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.
„ *curvicauda*, p. 159. — *Scudderia curvicauda* de Geer.
Ephippigera glabricauda, p. 166. — *Odontura spinulicauda* Ramb, larva.
„ *autumnalis*, p. 166. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

Serville, Audinet, Histoire nat. des Insectes. Orthoptères. Accomp. de planches. Paris 1839.

Steirodon citrifolium, p. 401. — *Steirodon ponderosum* Stål.
„ *thoracicum*, p. 402. — *Posidippus citrifolius* L.
Phylloptera laurifolia, p. 401. — ? *Microcentrum pallidum* m.
„ *graminea*, p. 405. — *Plangia graminea* Serv.
„ *cassinaefolia*, p. 406. — ? *Phylloptera cassinaefolia* Serv.
„ *punctum album*, p. 407. — *Phylloptera ovalifolia* Burm.
„ *viridicata*, p. 407. — *Phylloptera ovalifolia* Burm.
„ *(Pycnopalpa) bicordata*, p. 408. — *Plagioptera bicordata* Serv.
Leptodera ornatipennis, p. 410. — *Leptodera ornatipennis* Serv.
Ancylecha lunuligera, p. 112. — *Ancylecha fenestrata* Fab.
Phaneroptera laetabilis, p. 415. — ?
„ *Dalmatina*, p. 415. — *Acrometopa macropoda* Burm.
„ *septemtrionalis*. p 416. — *Scudderia angustifolia* Harris.
„ *rufonotata*, p. 416. — ? *Elimaea flavolineata* m.
„ *macra*, p. 417. — ? *Elimaea* sp.
„ *curta*, p 417. — *Burgilis curta* Serv.
„ *brevis*, p. 418. — ? *Phaneroptera subnotata* Stål.

Phaneroptera parumpunctata, p. 418. — *Elimaea parumpunctata* Serv.
„ *bilineolata*, p. 419. — *Tylopsis bilineolata* Serv.
„ *venusta*, p. 419. — ?
„ *falcata*, p. 419. — *Phaneroptera falcata* Scop.
„ *lilifolia*, p. 421. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.
„ *margineguttata*, p. 422. — *Tylopsis liliifolia* Fabr.
„ *(Ephippitytha) trigintiduoguttata*, p. 422. — *Ephippitytha trigintiduoguttata* Serv.
„ „ *irrorata*, p. 423. — ?
„ „ *zebrata*, p. 424, Pl. 11, f. 2. — *Terpnistria zebrata* Serv.
„ „ *acanthocephala*, p, 425. — *Machima phyllacantha* Burm.
Gymnocera Lefebvrei, p. 426. — *Scaphura Lefebvrei* Brullé.
„ *elegans*, p. 427. — *Scaphura elegans* Serv.
Scaphura Vigorsii, p. 429. — *Scaphura Vigorsii* Kirby.
„ *ferruginea*, p. 430. — *Scaphura Vigorsii* Kirby.
Barbitistes denticauda, p. 478. — *Orphania denticauda* Charp.
„ *serricauda*, p 479. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *punctatissima*, p. 480. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.
„ *Pyrenea*, p. 481. — *Odontura stenoxypha* Fieb.
Acripeza reticulata, p. 547. — *Acridopeza reticulata* Guer.

Sinéty, Comte de, Notes pour servir à la faune du départ. de Seine-et-Marne, Revue et Mag. de Zoolog. XIII, 1861, p. 164 u. 209.
Barbitistes punctatissima, p. 213. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

Singer, Dr. Jacob, Die Orthopteren der Regensburger Fauna. Jahresbericht über das k. Lyceum etc. zu Regensburg für 1868/69. Stadtamhof 1869.
Odontura serricauda, p. 23. — *Barbitistes serricauda* Charp.
„ *albovittata*, p. 24. — *Leptophyes albovittata* Kollar.

Sloane, Sir Hans, A voyage to the Islands Madera, Barbadoes etc. and Jamaica, London, Vol. II, 1725.
Locusta maxima viridis, Tab. 236, f. 1, 2. — ? *Stilpnochlora Tolteca* Sauss.

Stål, Orthoptera in kongl. svenska fregatten Eugenies Resa, 1851—1853. — Insekter. 4. 1860.
Odontura punctinervis, p. 318. — *Isophya punctinervis* Stål.
Phaneroptera subnotata, p. 318. — *Phaneroptera subnotata* Stål.
„ *rubescens*, p. 319. — *Eyrrhicia rubescens* Stål.
„ *subcarinata*, p. 319. — *Elimaea chloris* de Haan.
„ *parvicauda*, p. 320. — *Polichne parvicauda* Stål.
„ *submaculata*, p. 320. — *Anaulacomera submaculata* Stål.
„ *carinata*, p. 321. — *Mirollia carinata* de Haan.
„ *melanocnemis*, p. 321. — *Theudoria melanocnemis* Stål.
Phylloptera Zetterstedtii, p. 322. — *Ctenophlebia Zetterstedtii* Stål.

Stål, C., Orthoptera cursoria och Locustina från Cafferlandet. Öfvers. af k. Vet. Ak. Förhandl., 1856, p. 165.

Phylloptera Cereris, p. 170. — *Eurycorypha Cereris* Stål.
Phaneroptera sparsa p. 170. — ? *Phaneroptera nana* Charp.
„ *grallatoria*, p. 170. — *Horatosphaga grallatoria* Sątl.

Stål, C., Orthoptera nova. Öfvers. af k. Vet. Ak. Förhandl., 1873, Nr. 4, p. 39.

Steirodon ponderosum, p. 42. — *Steirodon ponderosum* Stål.
„ *citrifolium*, p. 42. — *Posidippus citrifolius* L.
Philophyllia guttulata, p. 42. — *Philophyllia guttulata* Stål.
Plagiopleura nigro-marginata, p. 42. — *Plagiopleura nigro-marginata* Stål.
Plagioptera cincticornis, p. 43. *Plagioptera cincticornis* Stål.
Eurycorypha stylata, p. 43. — *Eurycorypha stylata* Stål.
Anaulacomera submaculata, p. 43. — *Anaulacomera submaculata* Stål.
„ *nodulosa*, p. 43. — *Anaulacomera nodulosa* Stål.
„ *opacifolia*, p. 43. — *Anaulacomera erinifolia* Sauss.
Holochlora fatidica, p. 43. — *Arantia fatidica* Stål.
„ *venosa*, p. 43. — *Holochlora venosa* Stål.

Stål, C., Recensio orthopterorum. Revue critique des orthoptères décrits par Linné, de Geer et Thunberg. 2. Stockholm 1874.

Genera.

Barbitistes, p. 8. / *Odontura*, p. 8. } — *Orphania* Fisch., *Poecilimon* Fisch., *Barbitistes* Charp., *Isophya* m., *Odontura* Ramb., *Dichopetala* m., *Leptophyes* Fieb.
Tylopsis, p. 9. — *Tylopsis* Fieb.
Burgilis, p. 9. — *Burgilis* Stål.
Acrometopa, p. 10. — *Acrometopa* Fieb.
Horatosphaga, p. 10. — *Horatosphaga* Schaum.
Arantia, p. 10. — *Arantia* Stål.
Pyrrhicia, p. 11. — *Pyrrhicia* Stål.
Ducetia, p. 11. — *Ducetia* Stål.
Elimaea, p. 11. — *Elimaea* Stål.
Mirollia, p. 12. — *Mirollia* Stål.
Terpnistria, p. 12. — *Terpnistria* Stål.
Acripeza, p. 12. — *Acridopeza* Guér.
Ephippitytha, p. 12. — *Ephippitytha* Serv.
Caedicia, p. 12. — *Caedicia* Stål.
Polichne, p. 13. — *Polichne* Stål.
Aphidnia, p. 13. — *Aphidnia* Stål.
Hormilia, p. 13. — *Hormilia* Stål.
Phaneroptera, p. 14. — *Phaneroptera* Latr.
Scudderia, p. 14. — *Scudderia* Stål.
Theudoria, p. 15. — *Theudoria* Stål.

Scaphura, p. 15. — *Scaphura* Kirby.
Plagiopleura, p. 15. *Plagiopleura* Stål.
Turpilia, p. 16. — *Turpilia* Stål.
Phylloptera, p. 16. — *Phylloptera* Serv.
Plagioptera, p. 16, *Plagioptera* Stål.
Anaulacomera, p. 16. — *Anaulacomera* Stål.
Phrixa, p. 16. — *Phrixa* Stål.
Ctenophlebia, p. 17. — *Ctenophlebia* Stål.
Holochlora, p. 17. — *Holochlora* Stål.
Eurycorypha, p. 17. — *Eurycorypha* Stål.
Plangia, p. 18. — *Plangia* Stål.
Amblycorypha, p. 18. — *Amblycorypha* Stål.
Microcentrum, p. 18. — *Microcentrum* Scudd.
Philophyllia, p. 18. — *Philophyllia* Stål.
Trigonocorypha, p. 19. — *Trigonocorypha* Stål.
Stilpnochlora, p. 19. — *Stilpnochlora* Stål.
Steirodon, p. 19. — *Steirodon* Serv.
Peucestes, p. 20. — *Peucestes* Stål.
Posidippus, p. 20. — *Posidippus* Stål.
Frontinus, p. 20. — *Posidippus* Stål.
Aegimia, p. 20. — *Aegimia* Stål.

Species.

Burgilis curta, p. 25. — *Burgilis curta* Serv.
Horatosphaga grallatoria, p. 25. — *Horatosphaga grallatoria* St.
Arantia fatidica, p. 25. — *Arantia fatidica* St.
Pyrrhicia rubescens, p. 26. — *Pyrrhicia rubescens* St.
Ducetia japonica, p. 26. — *Ducetia Japonica* Thunb.
Elimaea subcarinata, p. 27. — *Elimaea chloris* de Haan.
Mirollia carinata, p. 27. — *Mirollia carinata* de Haan.
Terpnistria zebrata, p. 27. — *Terpnistria zebrata* Serv.
Caedicia pictipes, p. 27. — *Caedicia pictipes* St.
Polichne parvicauda, p. 28. — *Polichne parvicauda* St.
Aphidnia alipes, p. 28. — *Aphidnia alipes* Westw., *fuscifrons* m.
Hormilia tolteca, p. 28. — *Hormilia Tolteca* Sauss.
Phaneroptera falcata, p. 29. — *Phaneroptera falcata* Scop.
„ *conspersa*, p. 29. — ? *Phaneroptera nana* Charp.
„ *subnotata*, p. 29. — *Phaneroptera subnotata* St.
„ *furcifera*, p. 29. — *Phaneroptera furcifera* St.
Scudderia curvicauda, p. 30. — *Scudderia curvicauda* de Geer.
Theudoria melanocnemis, p. 30. — *Theudoria melanocnemis* St.
Scaphura nigra, p. 30. — *Scaphura Vigorsii* Kirby.
Plagiopleura nigro-marginata, p. 30. — *Plagiopleura nigromarginata* St.

Turpilia punctata, p. 31. — *Turpilia punctata* St.
Phylloptera punctum album, p. 33. — *Phylloptera ovalifolia* Burm.
Plagioptera cincticornis, p. 33. — *Plagioptera cincticornis* St.
„ *nitidipennis*, p. 34. — *Plagioptera nitidipennis* St.
Anaulacomera submaculata, p. 35. — *Anaulacomera submaculata* St.
„ *nodulosa*, p. 35. — *Anaulacomera nodulosa* St.
„ *opacifolia*, p. 35. — *Anaulacomera erinifolia* Sauss.
Phrixa nasuta, p. 36. — *Phrixa nasuta* St.
Ctenophlebia myrtifolia, p. 37. — *Ctenophlebia myrtifolia* L.
„ *Zetterstedtii*, p. 37. — *Ctenophlebia Zetterstedtii* St.
Holochlora venosa, p. 38. — *Holochlora venosa* St.
„ *biloba*, p. 39. — *Holochlora biloba* St.
Eurycorypha Cereris, p. 39. — *Eurycorypha Cereris* St.
„ *prasinata*, p. 40. — *Eurycorypha prasinata* St.
„ *stylata*, p. 41. — *Eurycorypha stylata* St.
Plangia graminea, p. 42. — *Plangia graminea* Serv.
Amblycorypha oblongifolia, p. 42. — *Amblycorypha oblongifolia* de Geer.
Microcentrum laurifolium, p. 42. — *Microcentrum laurifolium* L.
Philophyllia guttulata, p. 42. — *Philophyllia guttulata* St.
Trigonocorypha crenulata, p. 43. — *Trigonocorypha crenulata* Thunb.
Stilpnochlora marginella, p. 44. — *Stilpnochlora marginella* Serv.
Steirodon ponderosum, p. 44. — *Steirodon ponderosum* St.
„ *validum*, p. 44. — *Steirodon validum* St.
Peucestes dentatus, p. 45. — *Peucestes dentatus* St.
„ *coronatus*, p. 45. — *Peucestes coronatus* St.
Posidippus citrifolius, p. 45. — *Posidippus citrifolius* L.
Frontinus De Geerii, p. 46. — *Posidippus de Geerii* St.
Aegimia cultrifera, p. 46. — *Aegimia cultrifera* St.

Stål, C., Bidrag till södra Afrikas Orthopter-Fauna. Öfvers. af k. Vet. Ak. Förhandl., Nr. 3, 1876.

Tylopsis longipennis, p. 58. — ? *Tylopsis bilineolata* Serv.
Horatosphaga leptocerca, p. 59. — *Horatosphaga leptocerca* St.
Phaneroptera conspersa, p. 60. — ? *Phaneroptera nana* Charp.
Melidia Brunneri, p. 60. — *Melidia Brunneri* St.
Terpnistria zebrata, p. 61. — *Terpnistria zebrata* Serv.
„ *lobulata*, p. 61. — *Terpnistria lobulata* St.
Eurycorypha brevicollis, p. 61. — ? *Eurycorypha securifera* m.

Stål, C., Observations orthoptérologiques, 2. Bihang till k. svenska Vet. Ak. Handl., Bd. 4, Nr. 5, 1876.

Arethaea gracilipes, p. 55. — *Arethaea gracilipes* Ths.
Psyra melanonota, p. 56. — *Psyra melanonota* St.
Elbenia nigro-signata, p. 56. — *Elbenia nigrosignata* St.
Phygela Haanii, p. 57. — *Phygela Haanii* St.
Furnia malaya, p. 57. — *Anaulacomera Malaya* St.

Furnia insularis, p. 57. — *Anaulacomera insularis* St.
Amblycorypha Uhleri, p. 57. — *Amblycorypha Uhleri* St.
„ *parvipennis*, p. 58. — *Amblycorypha parvipennis* St.

Stephens, J. Fr., Illustrations of British Entomology etc., London. Mandibulata, Vol. VI, 1835.
Ephippigera virescens, p. 11. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

Stoll, Caspar, Représentation des Spectres, Mantes, Sauterelles, Grillons, Criquets et Blattes etc., Amsterdam 1787.
Locusta sellata, p. 10, Pl. IV*a*, f. 10. — ? *Aphidnia fuscifrons* m.
„ *citrifolia*, p. 11, Pl. IV*a*, f. 12. — *Peucestes dentatus* St.
„ *unicolor*, p. 13, Pl. V*a*, f. 14. — *Trigonocorypha crenulata* Thunb.
„ *myrthifolia*, p. 14, Pl. V*a*, f. 16. — ?
„ *quatuormaculata*, p. 15, Pl. VI*a*, f. 19. — ? *Hyperphrona*.
„ *laurifolia*, p. 15, Pl. VI*a*, f. 21. — ? *Microcentrum pallidum* m.
„ *nigrifolia*, p. 20, Pl. VIII*a*, f. 33. — ? *Scaphura nitida* Perty.
„ *libellula*, p. 21, Pl. IX*a*, f. 35. — ? *Phaneroptera falcata* Scop.
„ *herbacea*, p. 31, Pl. XV*b*, f. 55. — ? *Scudderia*.
„ *varicolor*, p. 33, Pl. XVII*b*, f. 62. — ? *Microcentrum pallidum* m.

Thomas, Prof. Cyrus, A list and description of new species of orthoptera in Hayden, preliminary report of the United States geological survey of Wyoming etc., Washington 1871.
Ephippitytha gracilipes, p. 268. — *Arethaea gracilipes* Ths.

Thunberg, C. P., Hemipterorum maxillosorum genera illustrata. Mém. de l'Acad. de St. Pétersbourg, 1815, T. 5, p. 211.
Locusta japonica, p. 282. — *Ducetia Japonica* Thunb.
„ *myrtifolia*, p. 281. — *Plangia graminea* Serv.
„ *laurifolia*, p. 281. — *Philophyllia guttulata* St.
„ *crenulata*, p. 280. — *Trigonocorypha crenulata* Thunb.
Phyllophora citrifolia, p. 286. — *Steirodon validum* St.

Thunberg, C. P., Insectorum Hemipterorum tria genera, 1825.
Piliger grylloides, p. 3. — *Scaphura Vigorsii* Kirby.

Türk, Rud., Ueber die in Oesterreich unter der Enns bis jetzt aufgefundenen Orthopteren. Separatabdruck aus der Wiener entomologischen Monatschrift von Lederer und Miller, 1858.
Orphania denticauda, p. 9. — *Orphania denticauda* Charp.
Odontura serricauda, p. 10. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *camptoxypha*, p. 10. — *Isophya camptoxypha* Fieb.
„ *albovittata*, p. 10. — *Leptophyes albovittata* Kollar.

Türk, Rud., Mehrere für Niederösterreich's Fauna neue Orthopteren. Wiener Entomolog. Monatschrift IV, 1860, p. 84.
Odontura punctatissima Bosc. — *Leptophyes Boscii* Fieb.

de Villers, Ch. J., Caroli Linnaei entomologia etc., T. I, Lugduni 1789.
Gryllus falcatus, p. 441. — *Phaneroptera falcata* Scop.

Walker, Francis, Catalogue of the specimens of Dermaptera saltatoria etc. in the collection of the British Museum. Part I—V, London 1869—1871.
Dieses Werk enthält eine ausserordentlich grosse Zahl von Beschreibungen alter und neuer Genera und Species in einer so unwissenschaftlichen Form, dass die Erkenntniss derselben ohne Studium der Typen unmöglich ist; die neue Bearbeitung des ungeheuren Materiales des British Museum bleibt daher vorbehalten.

Wesmael, Enumeratio methodica Orthopterorum Belgii. Bull. de l'Acad. roy. de Bruxelles, t. V, 1838.
Locusta serricauda, Nr. 4. — *Barbitistes serricauda* Fabr.
„ *autumnalis*, Nr. 5. — *Leptophyes punctatissima* Bosc.

Westwood, J. O., Observations on the genus Scaphurus Kirby, with discriptions of two new species. Zool. Journ. 1828, T. IV.
Scaphurus Vigorsii, p. 229. — *Scaphura Vigorsii* Kirby.
„ *Edwardsii*, p. 229. — ? *Scaphura nitida* Perty.
„ *Kirbii*, p. 230. — ? *Scaphura elegans* Serv.

Westwood, J. O., Arcana entomologica, London 1841.
Phaneroptera alipes, p. 87, Tab. 70, f. 1 ♂, 1 ♀. — *Aphidnia alipes* Westw., *Aphidnia fuscifrons* m.
„ *hystrix*, p. 88, Tab. 70, f. 2. — *Machima hystrix* Westw.

Westwood, J. O., The cabinet of oriental entomology. London 1848.
Phaneroptera perlaria, p. 33, Pl. 16, f. 1. — *Eurypalpa perlaria* Westw.
Phylloptera sanguinolenta, p. 52, Pl. 25, f. 3. — *Scambophyllum sanguinolentum* Westw.
„ *8-maculata*, p. 52, Pl. 25, f. 4. — ?

Yersin, Sur quelques orthoptères nouveaux ou peu connus du midi de la France. Extrait du Bulletin de la Soc. vaudoise des Sc. nat. 1854.
Odontura Fischeri, p. 4, Pl. II, f. 1—5. — *Barbitistes Fischeri* Yers.

Zinani, Gius., Osservazioni giornali sopra le cavalette. Venezia 1737.
Cavaletta di Aldrovandi, p. 42, Tab. VII, f. 12. — *Acrometopa macropoda* Burm.

Alphabetisches Inhalts-Verzeichniss.

Erklärung der Figuren.

Tab. I.

Figur

1 *Orphania denticauda* Charp. *a* — ♂, *b* — caput ab antico, *c* — pectus, *d* — coxa antica sinistra.

2 *Poecilimon Sancti Pauli* m. *a* — caput et pronotum a supero, *b* — eadem a latere, *c* — pectus.

3 *Barbitistes Yersini* m. *a* — ♂, *b* — caput ♀ ab antico, *c* — apex abdominis ♂, *d* — ovipositor.

4 *Isophya costata* m. *a* — ♂, *b* — apex abdominis ♂.

5 *Odontura stenoxypha* Fieb. *a* — ♂, *b* — ovipositor.

6 *Dichopetala mexicana* m. ♂

7 *Leptophyes discoidalis* Fieb. *a* — ♂, *b* — ovipositor.

8 *Acrometopa macropoda* Burm. *a* — ♀, *b* — ovipositor, *c* — apex abdominis ♂.

9 *Horatosphaga leptocerca* Stål. *a* — caput et pronotum ♂, *b* — elytrum sinistrum, *c* — apex abdominis ♂, *d* — *H. serrifera* Schaum ovipositor (sec. Schaum.).

10 *Elimaea annulata* m. *a* — caput et pronotum, *b* — elytrum sinistrum ♀, *c* — pes anticus sinister ♀, *d* — ovipositor. *Elimaea poaefolia* de Haan *e* — elytrum sinistrum ♂, *f* — pes anticus sinister ♂.

11 *Ectadia pilosa* m. *a* — caput et pronotum, *b* — elytrum sinistrum ♂, *c* — apex abdominis.

12 *Hemielimaea Chinensis* m. *a* — tibia antica sinistra ♂, *b* — apex abdominis ♂.

13 *Exora deflorita* m. Elytrum sinistrum ♀.

14 *Mirollia carinata* de Haan. *a* — caput et pronotum ♀, *b* — elytrum sinistrum ♀, *c* — tibia antica ♀.

15 *Pseudophaneroptera turbida* m. *a* — ♀, *b* — apex abdominis ♂.

16 *Ducetia Japonica* Thunb. *a* — elytrum sinistrum ♂, *b* — pes anticus sinister ♂, *c* — apex abdominis ♂.

Tab. II.

Figur
17 *Isotima rufomarginata* m. *a* — ♂, *b* — apex abdominis ♂.
18 *Pyrrhicia nigrovittata* m. *a* — apex abdominis ♂, *b* — pes anticus sinister ♂.
19 *Himerta marginata* m. *a* — elytrum sinistrum, *b* — apex abdominis ♂.
20 *Tetana grisea* m. *a* — elytrum sinistrum ♂, *b* — pes anticus sinister ♂.
20* *Pseudoburgilis rosea* m. ♂.
21 *Burgilis curta* Serv. *a* — ♀, *b* — elytrum sinistrum ♀.
22 *Coryphoda albicans* m. *a* — caput et pronotum ♂, *b* — elytrum sinistrum ♂, *c* — apex abdominis ♂, *d* — ovipositor.
23 *Aniara punctulata* m. Elytrum sinistrum ♂.
24 *Hyperophora major* m. *a* — caput et pronotum ♀, *b* — elytrum sinistrum ♀.
25 *Corymeta amplectens* Schaum ♂.
26 *Engonia minor* m. ♀.
27 *Stenophyllia modesta* Blanch. ♂.
28 *Marenestha inconspicua* m. *a* — caput, pronotum et elytra ♀, *b* — eadem a latere visa.
29 *Cosmophyllum olivaceum* Blanch. *a* — ♀, *b* — ♀ a latere visa, *c* — apex abdominis ♂.
30 *Pardalota versicolor* m. *a* — ♂, *b* — apex abdominis ♂.
31 *Scambophyllum sanguinolentum* Westw. ♀.
32 *Arantia spinulosa* m. *a* — ♀, *b* — apex abdominis ♂.
33 *Acridopeza reticulata* Serv. *a* — ♀, *b* — caput ab antico ♀.
34 *Eurypalpa perlaria* Westw. *a* — ♂, *b* — cuput et pronotum ♂ a latere.

Tab. III.

35 *Leptodera ornatipennis* Serv. *a* — caput et pronotum ♀, *b* — caput ♀ ab antico.
36 *Trochalodera violascens* m. ♂.
37 *Aegimia cultrifera* Stål, *a* — ♂, *b* — caput ab antico ♂.
38 *Hammatofera nodicornis* Burm. ♀.
39 *Machima. a* — *M. phyllacantha* Burm. ♂, *b* — *major* m. ♀.
40 *Aphidnia punctifrons* m. *a* — ♂, *b* — caput et pronotum ♂ ab antico.
41 *Centrofera bimaculata* m. *a* — ♂, *b* — pes intermedius sinister ♂.
42 *Ancylecha fenestrata* Fabr. *a* — ♀, *b* — tibia antica sinistra ♀.
43 *Phygela Haanii* Stål ♀.
44 *Arnobia pilipes* Stål ♀.
45 *Tapeina acutangula* m. *a* — ♀, *b* — caput ab antico ♀, *c* — pectus ♀.
46 *Casigneta cochleata* m. *a* — ♂, *b* — pectus ♂.
47 *Elbenia nigro-signata* Stål. *a* — elytrum sinistrum ♂, *b* — apex abdominis ♂.

Figur

48 *Phaula laevis* m. ♀.
49 *Psyra ensis* de Haan. *a* — ♂, *b* — caput ♂ ab antico.
50 *Holochlora brevifissa* m. *a* — ♀, *b* — coxa antica ♀, *c* — apex abdominis ♂, *d* — ovipositor.
51 *Liotrachela nitida* m. *a* — ♂, *b* — ovipositor.
52 *Sympaestria acute-lobata* m. ♀.
53 *Poreuomena Africana* m. *a* — ♂, *b* — apex abdominis ♂.

Tab. IV.

54 *Ephippitytha trigintiduo-guttata* Serv. *a* — ♀, *b* — pes posticus sinister, *c* — apex abdominis ♂, *d* — ovipositor.
55 *Caedicia longipennis* m. *a* — ♀, *b* — pes posticus sinister, *c* — pectus ♀, *d* — ovipositor.
56 *Diastella latifolia* m. *a* — ♂, *b* — caput ab antico ♂.
57 *Symmachis lacteipennis* m. *a* — ♂, *b* — caput ab antico ♂.
58 *Dictyota pruinosa* m. *a* — ♀, *b* — pectus ♀.
59 *Polichne parvicauda* Stål. *a* — ♂, *b* — pectus ♂.
60 *Taeniomena albosignata* m. ♀.
61 *Elephantodeta eburnata* m. ♀.
62 *Dioncomena ornata* m. *a* — ♂, *b* — ♂.
63 *Phaneroptera falcata* m. *a* — ♀, *b* — apex abdominis ♂.
64 *Melidia Brunneri* Stål ♀.
65 *Isopsera pedunculata* m. *a* — ♂, *b* — apex abdominis ♂.
66 *Allodapa aliena* m. *a* — ♂, *b* — apex abdominis ♂.
67 *Terpnistria zebrata* Serv. ♂.
68 *Diogena fausta* Burm. ♀.

Tab. V.

69 *Tylopsis liliifolia* Fabr. *a* — ♂, *b* — caput ab antico ♂, *c* — pes anticus sinister ♂.
70 *Hormilia gracillima* m. ♂.
71 *Arethaea gracilipes* Thomas. *a* — ♂, *b* — ♀.
72 *Scudderia furcata* m. *a* — ♂, b — *Sc. furculata* m. ovipositor.
73 *Symmetropleura laevicauda* m. *a* — ♀, *b* — ovipositor, *c* — *S. Africana* m. ♂.
74 *Amaura spinata* m. *a* — ♂, *b* — apex abdominis ♂.
75 *Theudoria melanocnemis* Stål. *a* — ♂. *b* — apex abdominis ♂.
76 *Ectemna carinata* m. *a* — ♀, *b* — caput ♀ ab antico, *c* — caput ♀ a supero.
77 *Plagiopleura nigromarginata* Stål ♀.

Figur
78 *a* — *Parableta phylloptcroides* m. ♀, *b* — *P. integricauda* m. ovipositor.
79 *a* — *Scaphura elegans* Serv., *b* — caput ab antico, *c* — apex abdominis ♂, *d* — antenna *Sc. Vigorsii* Kirby ♀.

Tab. VI.

80 *Phrixa nasuta* Stål. *a* — ♂, *b* — ♀.
81 *Amblycorypha parvipennis* Stål. *a* — ♀, *b* — caput ♀ ab antico, *c* — pectus ♀.
82 *Anepsia tessellata* Sauss. *a* — ♀, *b* — caput ♀ ab antico, *c* — pectus ♀.
83 *Eurycorypha Proserpinae* m. *a* — ♂, *b* — caput ♂ ab antico, *c* — pectus ♂.
84 *Plangia graminea* Serv. Caput ab antico.
85 *Anaulacomera spinata* m. *a* — ♀, *b* — ovipositor, *c* — apex abdominis ♂, *d* — *A. incerta* m. ♀, *e* — caput.
86 *Grammadera clara* m. *a* — ♂, *b* — apex abdominis ♂.
87 *Tomeophera gladiatrix* m. *a* — ♀, *b* — caput ♀.
88 *Ctenophlebia Zetterstedtii* Stål ♀.
89 *Phylloptera ovalifolia* Burm. *a* — ♀, *b* — caput ♀, *c* — pectus ♀.
90 *Hyperphrona striolata* m. *a* — ♀, *b* — caput ♀.
91 *Cora acuminata* m. ♀.
92 *Prosagoga nitidula* m. ♂.

Tab. VII.

93 *Plagioptera bicordata* Serv. *a* — ♀, *b* — caput ♀ ab antico, *c* — caput et pronotum, *d* — pes anticus sinister.
94 *Turpilia punctata* Stål ♀.
95 *Euthyrrhachis gracilis* m. ♂.
96 *Apocerycta incommoda* m. ♀.
97 *Microcentrum lanceolatum* Burm. *a* — ♀, *b* — pectus.
98 *Lobophyllus legumen* Sauss. *a* — ♀, *b* — caput ♀.
99 *Ischyra punctinervis* m. *a* — ♀, *b* — pectus ♀, *c* — *I. flaviceps* m.
100 *Petaloptera Zendala* Sauss. *a* — ♀, *b* — caput ♀.
101 *Syntechna olivaceo-viridis* m. *a* — ♀, *b* — caput ♀, *c* — pectus ♀.
101* *Apoballa errabunda* m. *a* — ♂, *b* — apex abdominis ♂.
102 *Philophyllia guttulata* Stål. *a* — ♂, *b* — pectus ♂.
103 *Phoebolampta magnifica* m. ♂.
104 *Acra tectiformis* m. *a* — ♀, *b* — caput ♀.

Tab. VIII.

105 *Stibara cornea* m. *a* — ♀, *b* — caput ♀, *c* — pectus ♀.
106 *Dysmorpha obesa* m. *a* — ♀. *b* — caput et pronotum ♀.

Figur
107 *Trigonocorypha crenulata* Thunb. *a* — ♀, *b* — caput et pronotum ♀.
108 *Stilpnochlora marginella* Serv. ♂.
109 *Steirodon validum* Stål. Caput et pronotum.
110 *Peucestes cristatissimus* m. *a* — ♀, *b* — pes posticus sinister.
111 *Posidippus citrifolius* L. *a* — ♀, *b* — caput et pronotum ♀, *c* — pectus ♀, *d* — apex abdominis ♀, *e* — *P. de Geerii* Stål ♂.
112 *Xantia Borneensis* m. ♂.

Druck von Adolf Holzhausen in Wien
k. k. Universitäts-Buchdruckerei.

1 a, b, c, d

2 a ♂, b ♀, c ♀, d

3 a ♂

3 b ♀, c ♂, d ♀

4 a ♂, b ♂

5 a ♂, b

6 ♂

7 a ♂, b

8 a ♀, b ♂, c ♂

9 a ♂, b ♂, c ♂, d ♀

10 a ♀, b ♀, c ♀, d ♀, e ♂, f ♂

11 a ♂, b ♂

11 c ♂

12 a ♂, b ♂, c ♀

13

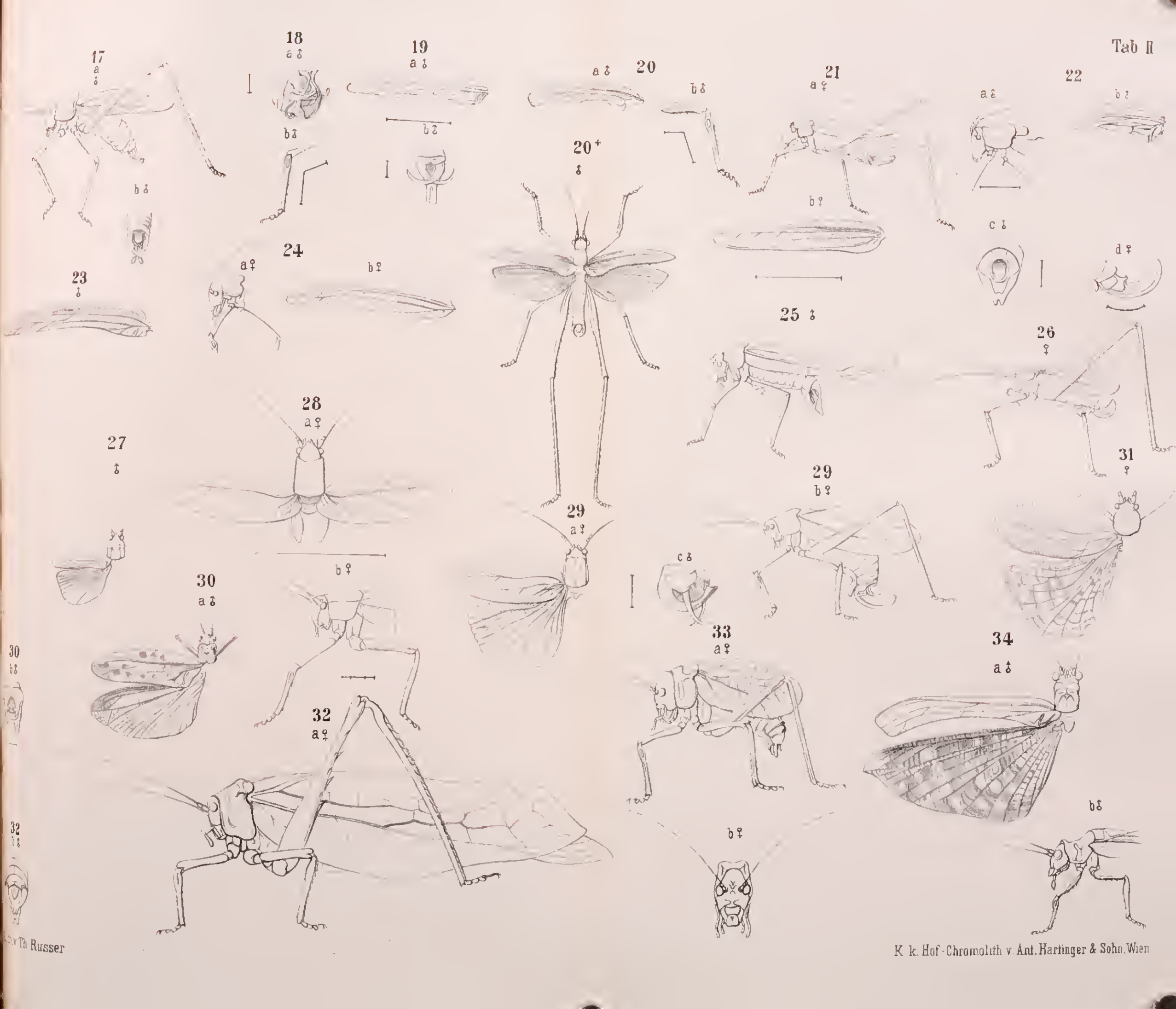
14 a ♀, b ♀

15 a ♀, b ♂

16 a ♂, b ♂, c ♂

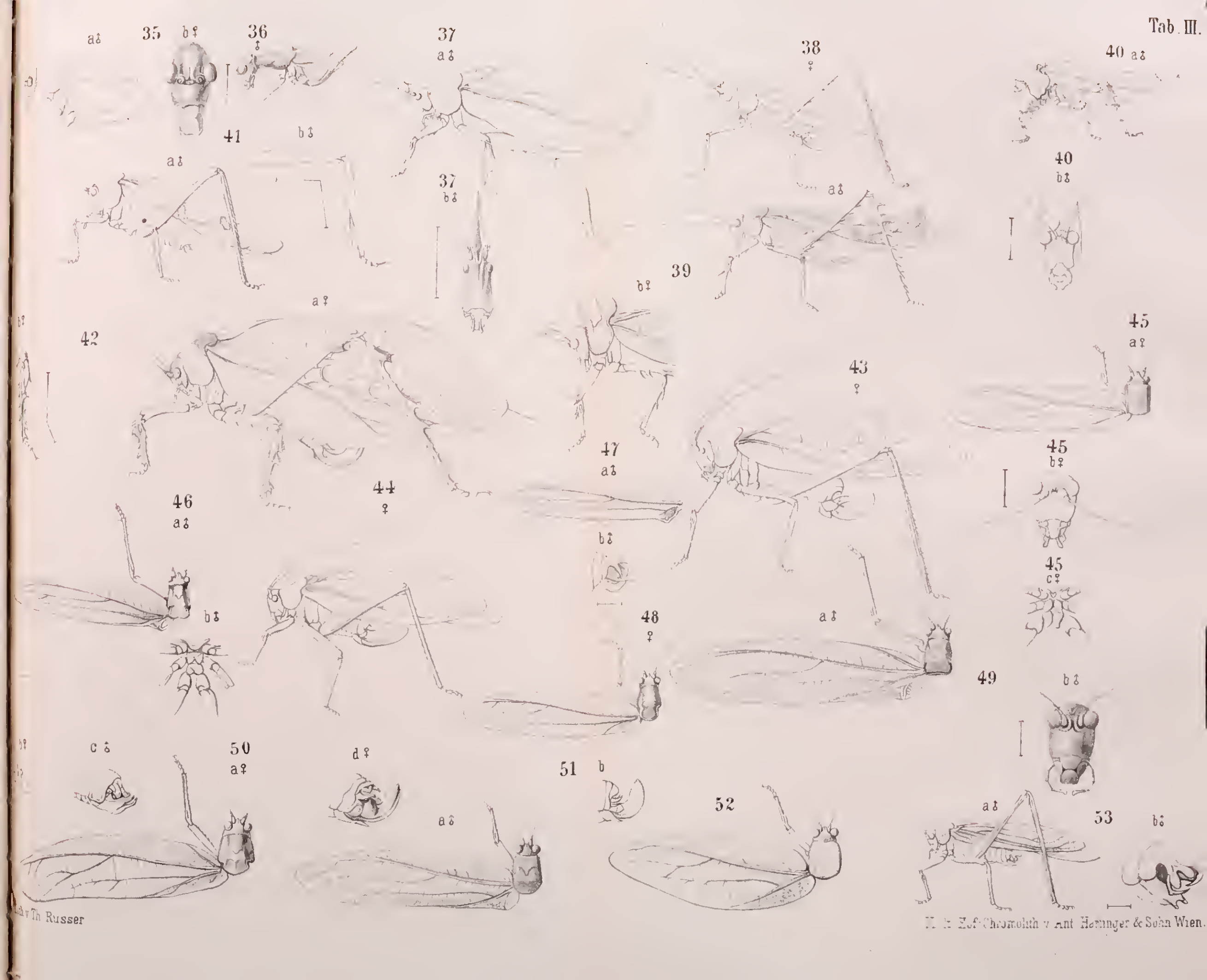
Lith. v. Th. Russer

K. k. Hof-Chromolith. v. Ant. Hartinger & Sohn, Wien



Lith. v. Th. Russer

K. k. Hof-Chromolith v. Ant. Hartinger & Sohn, Wien



Lith. v. Th. Russer

K. k. Hof-Chromolith. v. Ant. Hartinger & Sohn Wien.

54 a♀ 55 a♀ 56 a♂ 57 a♂

54 b c♀ d♀ 55 b d♀ c♀ 56 b♂ b♂ b♀ 58 a♀

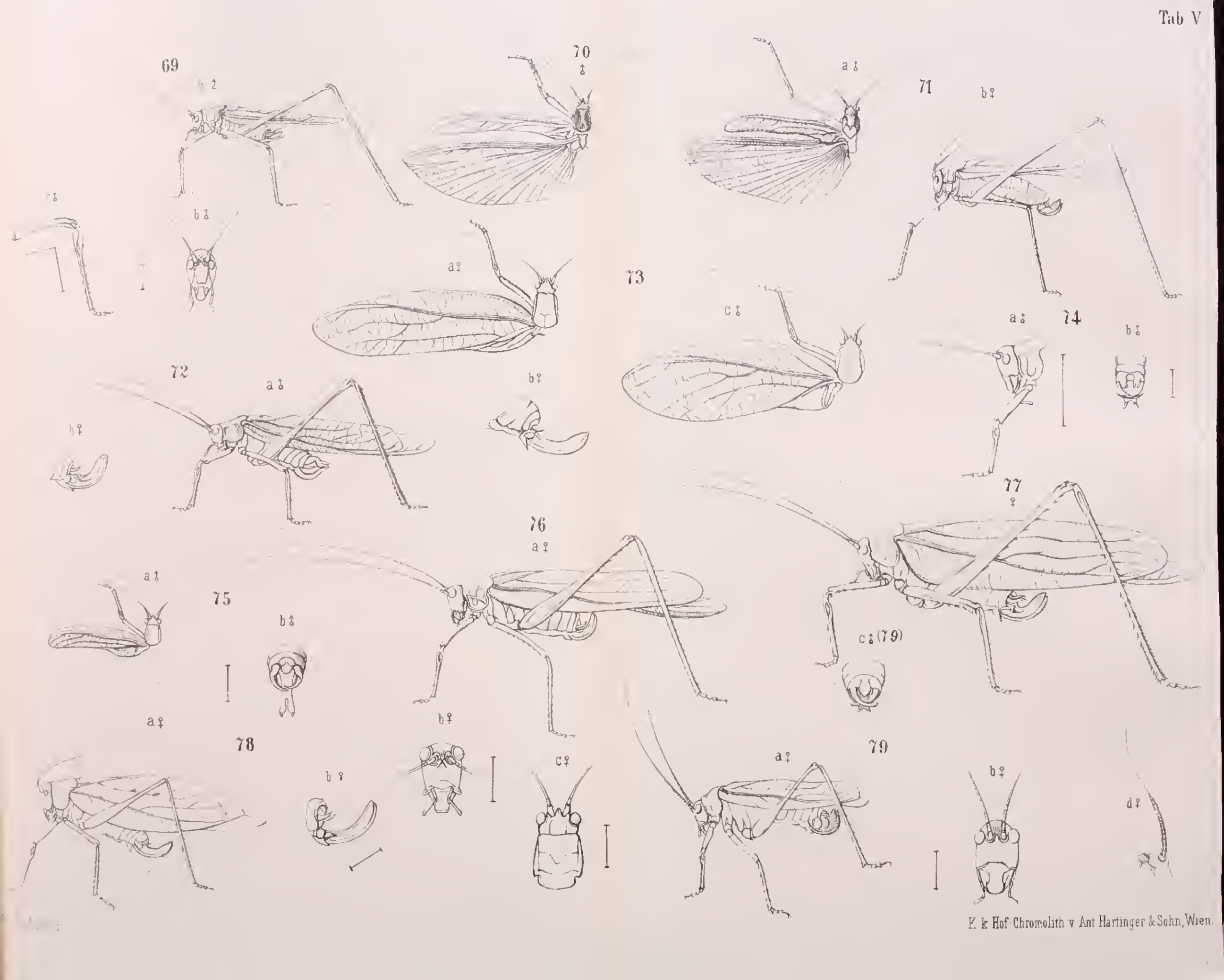
59 a♂ b♂ 60 62 a♂

61 ♀ 62 b♂ c♂ 63 a b

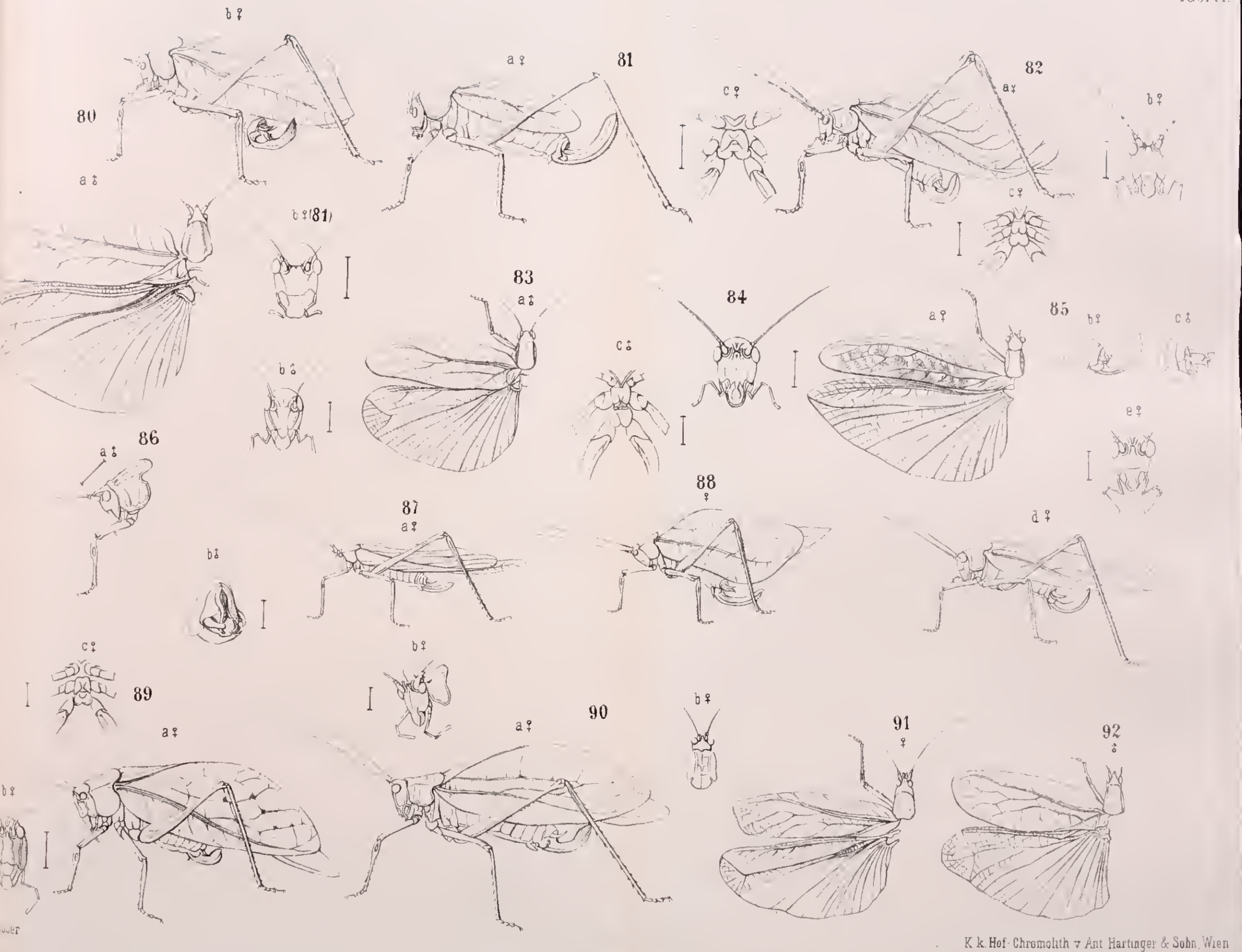
64 ♀ 65 a♂ b♂ a♂ 66 b♂ 67 ♂ 68 ♀

.ith v Th Russer

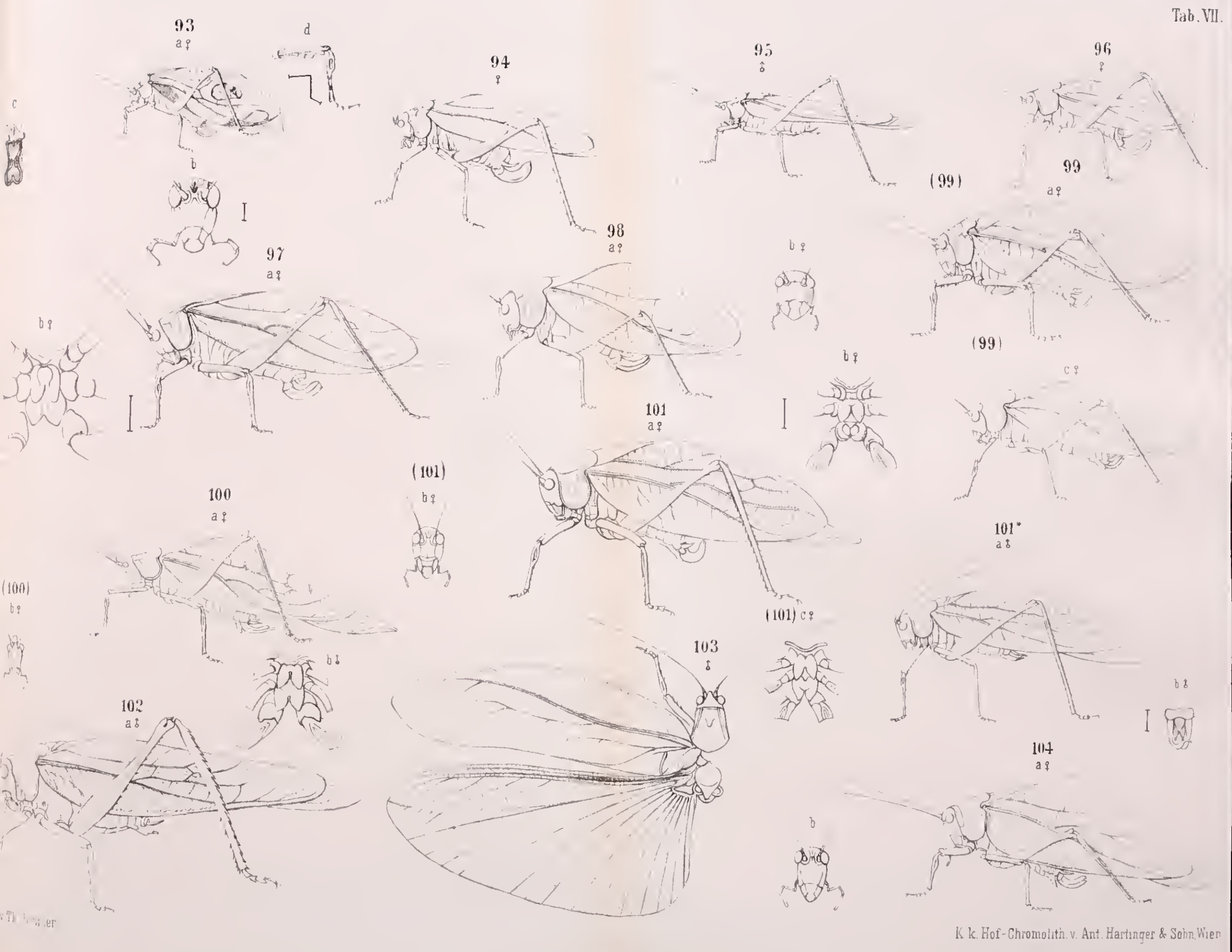
K k Hof-Chromolith v Ant. Hartinger & Sohn, Wi



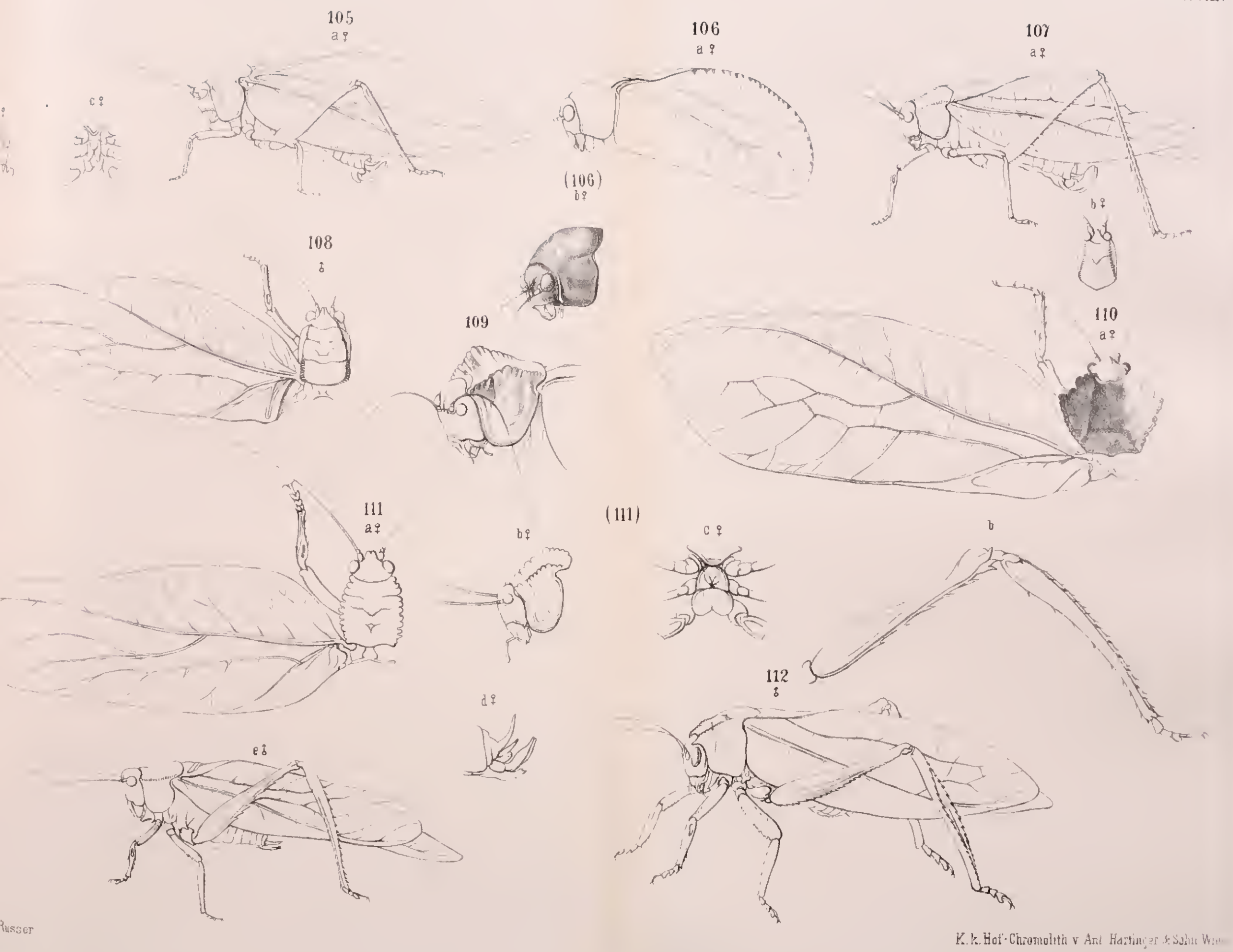
K. k Hof-Chromolith v Ant Hartinger & Sohn, Wien.



K. k. Hof-Chromolith. v. Ant. Hartinger & Sohn, Wien



K. k. Hof-Chromolith. v. Ant. Hartinger & Sohn, Wien



K. k. Hof-Chromolith v. Ant. Hartinger & Sohn Wien

Additamenta zur Monographie der Phaneropteriden.

Von

C. Brunner v. Wattenwyl.

(Mit 2 Doppeltafeln I und II.)

(Vorgelegt in der Versammlung am 7. Jänner 1891.)

(Aus den Verhandlungen der k. k. zoologisch-botanischen Gesellschaft in Wien [Jahrgang 1891] besonders abgedruckt.)

Einleitung.

Die systematische Eintheilung wird umso schwieriger, je weiter man sich von der Species entfernt. Schon das Genus ist ein subjectiver Begriff des Systematikers und noch viel grösseren Spielraum lässt die Abgrenzung der höheren Abtheilungen.

Diesen Uebelstand muss Stål empfunden haben, als er in seinen Monographien der Phasmodeen, Mantodeen und Acridiodeen in den analytischen Tabellen die höheren Abtheilungen durch lange Beschreibungen definirte, in welchen die Antithese und mit derselben der Werth der Tabellenform wegfällt.

H. de Saussure in seinen Monographien der Mantodeen, Gryllodeen und Oedipodiden erkennt mit ebenso grosser Gewissenhaftigkeit alle die Schwierigkeiten, welche sich bei den höheren Abtheilungen der Anwendung des dichotomen Systems entgegenstellen, als er trotzdem mit Scharfsinn brauchbare synoptische Tabellen bietet, was dadurch erreicht wird, dass er für ein und dieselbe Abtheilung mehrere Tabellen aufstellt, welche nach verschiedenen Merkmalen angeordnet sind, jedoch zu der nämlichen Eintheilung führen.

Die Abgrenzung der Zünfte der Locustodeen, in der Ausdehnung, wie ich sie im Jahre 1878[1]) publicirte, ist von den Autoren allgemein befolgt worden und hat sich als der natürlichen Verwandtschaft entsprechend erwiesen. Ich werde bei einer anderen Gelegenheit einige kleine Abänderungen einführen. Für die vorliegende Arbeit über die Phaneropteriden bleibt die Definition der Zunft in unverändertem Umfang.

In Folge der Zunahme des Materials ist die im Jahre 1878 erschienene Monographie nicht mehr erschöpfend. Allein ich habe die Befriedigung, dass die

[1]) Monographie der Phaneropteriden, S. 7.

neu zugewachsenen Species sich gut in das System einreihen lassen, welches sich somit bewährte. Dies veranlasst mich, die vorliegende Arbeit einfach als Ergänzung des älteren Werkes zu behandeln, wobei ich darauf bedacht war, durch Umarbeitung einzelner Bestimmungstabellen das Auffinden der Species zu erleichtern.

In Betreff der Terminologie verdient lediglich die Bezeichnung des Flügelgeäders einer Erläuterung. Durch die schöne Arbeit Redtenbacher's ist die längst gesuchte Homologie in den verschiedenen Ordnungen der Insecten mit vielem Scharfsinn hergestellt. Wenn ich in der vorliegenden Arbeit die alte empirische Terminologie[1]) verwende, so geschieht dieses aus Bequemlichkeitsgründen, und dieser Vorgang ist dadurch gerechtfertigt, dass meine Terminologie mit den Resultaten der neueren Forschung nicht im Widerspruch steht.

Auch für diese Arbeit erfreute ich mich der wohlwollenden Unterstützung meiner Herren Collegen durch Mittheilung eines reichen Materiales und ich ergreife diesen Anlass, um meinen Dank auszusprechen den Herren Dr. J. Bolivar in Madrid, Dr. Dohrn in Stettin, Dr. v. Schulthess-Rechberg in Zürich, sowie den Museumvorständen von Genf, Lübeck, Stuttgart, Zürich und Wien. Von Berlin erhielt ich kein Material. Als Antwort auf meine diessbezügliche Anfrage im Jahre 1887 wurde ich dagegen nach einigen Monaten durch eine vortreffliche Arbeit des Herrn Dr. Karsch über die Phaneropteriden Afrikas überrascht, welche ich mit grossem Vortheile benützte.

Zugewachsene Literatur.

Brunner v. Wattenwyl C., Neue Phaneropteriden (Journal des Museum Godeffroy, 1878, Heft 14).

— Ueber hypertelische Nachahmungen bei den Orthopteren (Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellschaft in Wien, 1883, S. 247).

— Prodromus der europäischen Orthopteren. Mit 11 Tafeln. Leipzig, 1882.

De Bormans A., Spedizione italiana nell' Africa equatoriale. Ortotteri (Annali del Mus. civico di sc. nat. di Genova, Vol. XVI, 1881, p. 205).

Butler Arthur G., Description of a new Species of the Orthopterous Genus *Phylloptera* from Madagascar (Proc. of the Zoologic. Society of London, 1878, p. 648).

Karsch, Dr. F., Verzeichniss der von H. W. Belck 1885 im Damaralande gesammelten Orthopteren (Entomol. Nachrichten, XIII, Berlin, 1887, S. 39).

— Zwei neue ostafrikanische Phaneropteriden (Entomol. Nachrichten, XIII, Berlin, 1887, S. 52).

— Orthopterologische Beiträge. Beiträge zur Kenntniss der Phaneropteriden-Fauna Afrikas, der Seychellen und Madagaskars (Berliner Entomol. Zeitschr., XXXII, 1888, Heft II, S. 417).

---

[1]) Monographie der Phaneropteriden, S. 7.

Karsch, Dr. F., Ueber von H. Oskar Schönemann in Chile gesammelte Phaneropteriden (Entomol. Nachrichten, XV, Berlin, 1889, S. 124).
— Ueber Phaneropteriden (Entomol. Nachrichten, XVI, Berlin, 1890, Nr. 4, S. 57).
Pančić, Dr. J., Orthoptera in Serbia hucdum detecta. (Serbisch.) Belgrad, 1883.
Pictet Alphonse, Locustides nouveaux ou peu connus du Musée de Genève (Mémoires de la Soc. de Physique de Genève, XXX, 1888).

Monographie, S. 12.

Die Dispositio generum Phaneropteridarum wird neu verfasst.

1. *Coxae anticae inermes (exceptis nonnullis speciebus generis Elimaeae, necnon singulis speciminibus Ducetiae Japonicae spina brevissima instructis).* (Genus *Terpnistria coxis inermibus, in divisionem* 1′ *locandum.)*
 2. *Pronotum teres, sinu humerali nullo. Lamina subgenitalis ♂ stylis articulato insertis destituta. Elytra lobiformia*[1]) . . . . ***Odonturae.***
  3. *Meso- et metasternum postice lobata, foramina basalia tegentia. Fastigium verticis articulo primo antennarum duplo latius, tumidum, non sulcatum. Tibiae anticae supra, utroque margine spinis 8—10 armato.* 1. *Orphania* Fisch.
  3′. *Meso- et metasternum truncata, impressiones basales liberantia. Fastigium verticis articulo primo antennarum rarissime latius, plerumque sulcatum. Tibiae anticae supra, utroque margine spinis raris (3—5) vel nullis armato.*
   4. *Femora antica longitudinem pronoti sesqui vix superantia. Ovipositor valvulis inferioribus apicem versus subdilatatis.*
    5. *Pronotum sulco transverso postico ante medium sito, margine postico rotundato, elytra in ♂ ultra venam plicatam tegens, in ♀ subtota tegens* . . . . 2. *Poecilimon* Fisch.
    5′. *Pronotum sulco transverso postico pone medium sito, margine postico truncato vel late emarginato, venam plicatam elytri sinistri in ♂ liberans, in ♀ elytra dimidia liberans.*
     6. *Vena plicata elytri sinistri ♂ obliterata. Cerci ♂ flexuoso-curvati, infra laminam subgenitalem decussati.* *Barbitistes* Charp.
     6′. *Vena plicata elytri sinistri ♂ per totum discum extensa. Cerci ♂ simpliciter incurvi, supra laminam subgenitalem positi.* *Isophya* m.
   4′. *Femora antica longitudinem pronoti duplam attingentia vel superantia.*
    5. *Pronotum carinis lateralibus nullis.*

---

[1]) Genus *Peronura* Karsch, *pronoto sinu humerali nullo, sed tibiis anticis utrinque foramine conchato instructis, ad divisionem Acrometoparum locandum.*

6. *Ovipositor modice compressus, a basi sensim angustatus, utroque margine apicem versus acute serrato-dentato (Pronotum margine postico truncato, elytra tota liberans.)*

7. *Vena plicata elytri sinistri ♂ obliterata (excepta Odontura aspericauda). (Lamina supraanalis ♂ oblonga, apice rotundata, inter cercos deflexa. Lamina subgenitalis ♂ apice attenuata, excisa.)* Species *Europaeae* . . . . . *Odontura* Ramb.

7'. *Vena plicata elytri sinistri ♂ per totum discum perducta.* Species *Americanae* et *Africana.*

8. *Femora postica lobulis genicularibus obtusis. Abdomen ♂ apice depressum et dilatatum. Lamina supraanalis ♂ transversa, latissima, late emarginata.*

9. *Femora longissima, postica subtus inermia. Lamina subgenitalis ♂ triangulariter emarginata, lobis exsertis.* Species *Americanae* . . . . *Dichopetala* m.

9'. *Femora breviora, postica subtus spinulosa. Lamina subgenitalis in appendices duas angustas producta.* Species *Africana* . . . . . . *Peropyrrhicia* gen. nov.

8'. *Femora postica lobulis genicularibus acuminatis. Abdomen ♂ apice teres. Lamina supraanalis ♂ triangularis. Lamina subgenitalis ♂ brevis, subtriangularis, emarginata.*
Angara gen. nov.

6. *Ovipositor valde compressus, latus, marginibus minutissime crenulatis vel integris.* Species *Europeae* et *Asiaticae.*
Leptophyes Fieb.

5'. *Pronotum carinis lateralibus expressis, (postice emarginatum, elytra liberans. Ovipositor compressus, subrectus, marginibus apicem versus minutissime crenulatis).* Species *Americanae.* *Xenica* gen. nov.

2'. *Pronotum sinu humerali distincto instructum. Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis nullis, exceptis Arantiis, stylis liberis minimis instructis. Elytra perfecte explicata.*

3. *Vertex planus vel declivis, modice elongatus, cum fastigo frontis angulato-contiguus. Fastigium frontis planum vel tuberculatum.*

4. *Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis nullis.*

5. *Tibiae anticae utrinque, vel in latere antico solo, foramine conchato instructae.* Species *Mundi antici.*

6. *Tibiae anticae supra sulcatae, spinulosae.*

7. *Ovipositor brevissimus, tener, in modum Ephippithytarum constructus. Elytra apice subito dilatata, margine postico valde sinuato.* Species *Africae occidentalis* . **Karschiae.**
Karschia gen. nov.

8. *Antennae minus graciles, fragiles.*[1]) *Alae in ♀ elytris saepe breviores. Femora antica teretia, subtus subsulcata, subinermia (Tibiae anticae utrinque foramine conchato instructae.)* . . . . ***Acrometopae.***

9. *Pronotum sinu humerali subnullo. Elytra abdomine breviora. Alae nullae?* *Peronura* Karsch.

9'. *Pronotum sinu humerali distincto. Elytra apicem abdominis superantia. Alae plus minus perfecte explicatae.*

10. *Elytra acuminata, ramo radiali nullo (Alae rudimentariae. Pronotum margine postico rotundato, lobis deflexis multo longioribus quam altioribus, antice et postice aeque altis.)* . . *Plegmatoptera* Karsch.

10'. *Elytra apice rotundata, ramo radiali instructa.*

11. *Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus, margine inferiore subrecto. Ovipositor gracilis, pronoto duplo longior.*

12. *Elytra angusta, venis radialibus a basi divisis, campis mediastino et ulnari venulis transversis, confertis, parallelis instructis* . . . . *Rhegmatopoda* gen. nov.

12'. *Elytra latiora, venis radialibus vix divisis, venulis transversis irregulariter dispositis. (Ramo radiali furcato.)* *Horatosphaga* Schaum.

11'. *Pronotum lobis deflexis aeque altis ac longis, margine inferiore rotundato. Ovipositor brevis, validus, basi subito incurvus, disco granulato.*

12. *Pronotum lobis deflexis margine antico emarginato. Elytra venis radialibus basi contiguis, ramo radiali primo in marginem posticum elytri exeunte. Lamina subgenitalis ♂ cercis longior, profunde fissa.* Species *Mediterraneae.* *Acrometopa* Fieb.

12'. *Pronotum lobis deflexis margine antico recto. Elytra venis radialibus a basi divisis, ramo radiali primo in apicem exeunte. Lamina subgenitalis ♂ cercis brevior, triangulariter emarginata.* Species *Africae occidentalis.* *Conchotopoda* Karsch.

8'. *Antennae graciles, setaceae et flexibiles. Alae etiam in ♀ elytris longiores (excepto genere Pantolepta). Femora antica compressa vel supra carinata, subtus distincte sulcata, serrulata vel multispinulosa* . . . . ***Elimaeae.***

9. *Tibiae anticae utrinque foramine conchato instructae.*

10. *Elytra campo mediastino venulis transversis parallelis instructo.*

11. *Facies perpendicularis. Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa. Antennae setaceae.* Species *Asiaticae* . . . . *Elimaea* Stål.

11'. *Facies prostata. Lamina subgenitalis ♀ triangulariter excisa. Antennae fragiles.* Species *Africana* . . *Pantolepta* Karsch.

---

[1]) Genus ***Pantolepta*** *antennis fragilibus in divisionem* ***Elimaearum*** *locandum.*

10′. *Elytra campo mediastino venulis irregularibus instructo. (Facies prostata.)* Species *Asiatica* . . . . *Ectadia* m.

9′. *Tibiae anticae latere antico foramine conchato, latere postico foramine aperto instructae* . . . . *Hemielimaea* m.

6′. *Tibiae anticae supra subplanae, inermes, (in latere antico foramine conchato, in latere postico foramine aperto instructae)* . . ***Mirolliae.***

7. *Pronotum disco plano. Elytra margine postico subsinuato, margine apicali oblique truncato* . . . . *Exora* m.

7′. *Pronotum disco subplano, linea media longitudinali elevata perducta. Elytra margine postico necnon margine apicali rotundatis.* *Mirollia* Stål.

5′. *Tibiae anticae utrinque foramina aperta gerentes.*

6. *Tibiae anticae supra teretes, muticae (Lamina subgenitalis ♂ brevis, emarginata.)* . . . . ***Pseudophaneropterae.*** *Pseudophaneroptera* m.

6′. *Tibiae anticae supra sulcatae.*

7. *Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa.* Species *Mundi antici.*

8. *Tibiae anticae supra spinulosae, a latere visae, pone partem basalem, foramina gerentem, sensim angustatae* . . . . . . ***Ducetiae.***

9. *Elytra femora postica superantia, alis multo breviora, vena radiali plerumque ramos quatuor vel quinque obliquos versus marginem posticum elytri emittente (Excepta Ducetia adspersa* m. *ramo radiali primo furcato.)* . . . . *Ducetia* Stål.

9′. *Elytra femoribus posticis breviora, alas obliteratas superantia, vena radiali pone medium, ramum unicum in marginem posticum elytri emittente* . . . . *Isotima* m.

8′. *Tibiae anticae supra muticae, a latere visae, pone partem basalem, subito angustatae* . . . . ***Pyrrhiciae.***

9. *Lamina subgenitalis ♂ lobis basi valde hiantibus, apice contiguis, valde inflexis. Cerci ♂ teretes, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa* . . . . *Pyrrhicia* Stål.

9′. *Lamina subgenitalis ♂ lobis a basi contiguis, non inflexis. Cerci ♂ acuminati, latere interno sulcato. Lamina subgenitalis ♀ bilobata* . . . . *Himerta* m.

7′. *Lamina subgenitalis ♂ margine postico emarginato.*

8. *Tibiae anticae et intermediae supra spinulosae, minime spinula unica armatae. (Exceptis generibus Pseudoburgili et Stenophyllia.)* Species *plerumque Americanae.*

9. *Elytra angusta, alis breviora, venis radialibus plerumque disjunctis. Alae acuminatae* . . . . ***Aniarae.***

10. *Pronotum lobis deflexis antice et postice aeque altis. Segmentum anale ♂ truncatum.* Species *Americanae.*

11. *Tibiae anticae supra, margine postico spinis fortioribus confertis armato. Femora omnia subtus spinosa. Pronotum*

subcylindricum, lobis deflexis multo longioribus quam altioribus. Elytra valde angustata . . . . *Tetana* m.

11'. *Tibiae anticae supra, margine externo spinulis nullis vel spinulis raris armato. Femora antica subtus inermia, postica spinulosa vel inermia. Pronotum lobis deflexis rotundato vel angulo acuto insertis.*

12. *Pronotum lobis deflexis rotundato insertis. Femora postica subtus spinulosa. Alae elytris breviores (Elytra acuminata, venis radialibus disjunctis, non furcatis, vena spuria inter illas et venam ulnarem interposita.)* . . . . *Pseudoburgilis* m.

12'. *Pronotum lobis deflexis angulo acuto vel obtuso (in genere Aniaria) insertis. Femora postica subtus inermia. Alae elytris longiores.*

13. *Alae elytris plus dimidio longiores. Haec apicem versus attenuata, (ramo radiali primo integro). Ovipositor subrectus, angustus, disco scabro, marginibus acute serrato-dentatis.* *Burgilis* Stål.

13'. *Alae elytra vix tertia parte superantes vel iis parum longiores. Elytra margine antico toto rodundato. Ovipositor valde incurvus, compressus, laevis vel rugulosus, marginibus obtuse serratis.*

14. *Elytra basi valde dilatata, margine antico valde rotundato, apice acuminata, campo tympanali inusitate dilatato. Alae elytris parum longiores. Ovipositor semicirculariter incurvus, disco scabriusculo* . . . *Coryphoda* m.

14'. *Elytra angusta, apice rodundato, campo tympanali normali. Alae elytris quarta parte longiores. Ovipositor valde compressus, brevis, basi subito incurvus, disco laevi.*

15. *Elytra in campis marginali et radiali venulis transversis parallelis, confertis instructa, venis radialibus pone basin contiguis* . . . . *Aniara* m.

15'. *Elytra venulis transversis irregularibus instructa, venis radialibus a basi disjunctis.* *Hyperophora* m.

10'. *Pronotum lobis deflexis versus angulum posticum valde dilatatis. Segmentum anale ♂ pistillatum.* Species *Africana* . . . . *Corymeta* m.

9'. *Elytra latiora, alis longiora. Hae obtusae vel abortivae (Ovipositor compressus, brevis, basi subito incurvus, disco laevi.)* . . . ***Cosmophylla.***

10. *Elytra venulis transversis confertissimis instructa (Pronotum disco plano, lobis deflexis angulato insertis.)* . . . . *Engonia* m.

10'. *Elytra venulis transversis nullis vel valde irregularibus instructa.*

11. *Elytra sublinearia, apice obtusa, venis radialibus disjunctis. (Pronotum lobis deflexis rotundato insertis. Tibiae anticae supra muticae.)* *Stenophyllia* m.

11'. *Elytra ovata, acuminata, venis radialibus contiguis.*

12. *Pronotum lobis deflexis angulo acuto insertis, margine postico oblique truncato, sinu humerali subnullo. Alae abortivae. Tibiae anticae supra submuticae* . . . . *Marenestha* m.

12'. *Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, margine postico rotundato, sinu humerali distincto. Alae (elytris breviores,) perfecte explicatae.*

13. *Sterna truncata. Lamina subgenitalis* ♂ *elongata, attenuata.* Species *Americanae.* *Cosmophyllum* Blanch.

13'. *Sterna triangulariter lobata. Lamina subgenitalis* ♂ *brevis, parum attenuata.* Species *Madagassa.* *Paracosmophyllum* gen. nov.

8'. *Tibiae anticae et intermediae supra totae inermes.* Species *Mundi antici.*

9. *Elytra et alae margine antico rotundato. Alae campo triangulari apicali plicato, valde producto.* Species *Africanae.* ***Pardalotae.***

10. *Pronotum margine postico recto. Elytra latiuscula. Sterna margine postico recto. Lamina supraanalis* ♂ *utrinque in appendicem bicornutum producta. Cerci* ♂ *apice securiformes.* Species *Africae occidentalis.* *Pardalota* m.

10'. *Pronotum margine postico rotundato. Elytra angusta. Sterna margine postico sinuato. Lamina supraanalis utrinque dentata. Cerci* ♂ *apice obtusi.* Species *Africae orientalis* . . . . *Poecilogramma* Karsch.

9'. *Elytra et alae margine antico sinuato. Alae apice obtusae, campo triangulari nullo.* Species *Asiaticae* ***Scambophylla.*** *Scambophyllum* m.

4'. *Lamina subgenitalis* ♂ *stylis minimis, articulato insertis. (Pronotum disco plano. Elytra coriacea, longitudine pronoti duplo latiora. Tibiae anticae foraminibus rimatis instructae, supra, margine postico spinuloso.)* Species *Africae occidentalis et meridionalis* . . . . . . ***Arantiae.*** *Arantia* Stål.

3'. *Vertex valde declivis, elongatus, cum fastigio frontis angulum nullum vel vix perspicuum formans. Fastigium frontis horizontaliter laminato-productum.* Species *Asiaticae* et *Australicae.*

4. *Pronotum breve, caput amplectens.*

5. *Palpi graciles. Femora omnia gracilia.* ♂ *elytris et alis amplis, lamina subgenitali stylis nullis instructa.* ♀ *elytris fornicatis, alis nullis, ovipositore brevissimo, valvulis liberis, muticis* . . . ***Acridopezae.*** *Acridopeza* Guér.

5′. *Palpi articulis binis ultimis dilatatis. Femora dilatata et compressa. ♂ et ♀ elytris angustis, margine postico sinuato, apice truncato. Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis instructa. Ovipositor pronoto longior, semicirculariter incurvus* . . . ***Eurypalpae.***

6. *Antennae graciles. Pronotum sellatum* . . *Eurypalpa* m.

6′. *Antennae basi incrassatae, hirsutae. Pronotum planum, lobis deflexis angulo obtuso insertis* . . *Ceratopompa* Karsch.

4′. *Pronotum angustum, elongatum, caput liberans. (Tibiae anticae supra muticae. Elytra latissima.)* Species *Sundaicae* et *Africae orientalis.* ***Leptoderae.***

5. *Pronotum disco plano, subconcavo, antice angusto, postice latiore, lobis deflexis angulo acuto insertis* . . . *Leptodera* Serv.

5′. *Pronotum cylindricum, constrictum.*

6. *Pronotum biconstrictum. Elytra perfecte explicata.* Species *Asiaticae* . . . . *Trochalodera* m.

6′. *Pronotum medio constrictum. Elytra nulla.* Species *Africae orientalis* . . . . *Myrmecophana* m.

1′. *Coxae anticae spina armatae.* (Genus *Terpnistria coxis muticis, in hanc divisionem locandum.*) .

2. *Fastigium frontis laminato valde productum. (Elytra ampla. Femora et tibiae laminato dilatatae.)* Species *Americana* . . . . . ***Aegimiae.*** *Aegimia* Stål.

2′. *Fastigium frontis non productum, vel laminam transversam brevem formans.*

3. *Vertex in dentem vel cristam dentiformem a fastigio ipso remotam elevatus. (Femora et tibiae posticae plerumque lobatae vel longe spinosae.)* Species *Americanae* . . . . ***Aphidniae.***

4. *Femora postica spinulosa, nec lobata nec longe spinosa.*

5. *Antennae nodosae. Fastigium verticis compressum, acuminatum. Femora postica lobis genicularibus obtusis. Hammatofera* m.

5′. *Antennae laeves, fusco-annulatae. Fastigium verticis depressum, sulcatum. Femora postica lobis genicularibus longe dentatis.* *Oxyprora* m.

4′. *Femora postica longe spinosa vel lobata.*

5. *Femora et tibiae posticae longe spinosae* . . . *Machima* m.

5′. *Femora postica lobata. Tibiae posticae dentibus triangularibus armatae* . . . . *Aphidnia* Stål.

3′. *Vertex planus vel tumescens, non spinosus.*

4. *Tibiae intermediae laminato-dilatatae, compressae, spinam longam includentes.* Species *Americana* . . . . ***Centroferae.*** *Centrofera* m.

4′. *Tibiae intermediae forma consueta constructae.*

5. *Ovipositor brevissimus, valvulis liberis, laevissimis. Lamina subgenitalis ♂ in lobos angustos, stylos imitantes producta (excepto genere Dictyota, stylis liberis instructo).*

6. *Tibiae anticae in utroque latere foramine aperto vel rimaeformi instructae.* ***Ephippithytae.***
   7. *Pronotum ante medium constrictum, sellaeforme, vel postice cristatum. Femora postica gracilia, subtus tota dentata.*
      8. *Pronotum sellaeforme, inerme. Elytra ramo radiali ante medium venae radialis oriente, furcato* . . . . *Ephippithyta* Serv.
      8'. *Pronotum margine antico necnon latere utrinque spina armatum, disco postice cristato. Elytra rugulosa, ramo radiali longe pone medium venae oriente, integro* . . . . *Alectoria* m.
   7'. *Pronotum nec constrictum nec cristatum, disco plano vel (in genere Protina solo) postice tectiforme elevato. Femora postica subtus inermia vel pone medium spinulosa.*
      8. *Elytra lanceolata vel apicem versus dilatata. Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus, vel aeque altis ac longis. Meso- et metasternum in margine postico lobata.*
         9. *Pectus latiusculum. Meso- et metasternum lobis aeque longis et altis. Pronotum lobis deflexis medio altissimis, margine inferiore rotundato vel recto. Elytra campo marginali irregulariter reticulato. Femora postica basi plus minus dilatata.*
            10. *Fastigium verticis acuminatum, cum fastigio frontis subcontiguum.*
               11. *Elytra a medio sensim attenuata, ramo radiali medio vel parum ante medium furcato* . . . . . *Caedicia* Stål.
               11'. *Elytra in tertia parte apicali latissima, ramo radiali basi furcato. (Tibiae anticae supra sulcatae, excepta spina apicali externa, inermes. Femora omnia subtus spinulosa.)*
                  12. *Pronotum disco plano* . . . . *Diastella* m.
                  12'. *Pronotum postice tectiforme elevatum* . . *Protina* m.
            10'. *Fastigium verticis obtusum, cum fastigio frontis lineola contiguum (Ramus radialis medio furcatus.)* . . *Symmachis* m.
         9'. *Pectus compressum. Meso- et metasternum lobis longioribus quam latioribus. Pronotum lobis deflexis pone medium altissimis, margine inferiore, supra coxas, subemarginato. Elytra campo marginali venulis transversis parallelis, densis regulariter lineato. Femora postica basi gracillima* . . . . *Dictyota* m.
      8'. *Elytra linearia, angusta. Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus, vel aeque altis ac longis. Meso- et metasternum margine postico truncato vel subrotundato (Femora postica gracilia, subtus inermia vel spinulosa.)* . . . . *Polichne* Stål.

6'. *Tibiae anticae antice foramine conchato, postice foramine aperto instructae.*
   7. *Tibiae anticae supra teretes, vel sulcatae, muticae. Meso- et metasternum triangulariter lobata.* Species *Australicae* et *Sundaicae.* *Paracaedicia* gen. nov.
   7'. *Tibiae anticae supra sulcatae, spinulosae. Meso- et metasternum postice subtruncata.* Species *Africae occidentalis* . . . . . ***Phlaurocentra.***

8. *Fastigium verticis valde compressum, non sulcatum. Pronotum lobis deflexis rotundato insertis, multo altioribus quam longioribus. Antennae cingulatae* . . . . *Buttneria* Karsch.

8'. *Fastigium verticis profunde sulcatum. Pronotum lobis deflexis angulato insertis, vix altioribus quam longioribus.*
Phlaurocentrum Karsch.

5'. *Ovipositor pronoto longior vel aeque longus, marginibus apicem versus crenulatis vel serrulatis, rarissime inermibus. Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis vel nullis instructa.*

6. *Tibiae anticae in latere antico foramine conchato, in latere postico foramine aperto instructae.*

7. *Ovipositor gracilis, compressus, sensim incurvus, apice sensim acuminatus, plica basali rotundato tumescente. Elytra plerumque textura tenera, plus minus subhyalina.*

8. *Elytra venis radialibus contiguis, venulis transversis haud elevato-prominulis.* Species *Asiaticae (excepto genere Weissenbornia).*
Psyrae.

9. *Pronotum carinis lateralibus obtusis vel acutis, nunquam granulatis instructum.*

10. *Elytra pone medium latissima, (interdum parum manifeste) ramis venae radialis et ulnaris angulosis, retro-currentibus, inter se retem irregularem efficientibus.*[1])

11. *Pedes (femora vel tibiae) laminato dilatati vel foliacei.*

12. *Palpi foliacei. Femora atque tibiae anticae et intermediae laminato dilatatae.* Species *Africana.*
Weissenbornia Karsch.

12'. *Palpi normales. Femora et tibiae lobis foliaceis instructae.* Species *Sundaica* . *Ancylecha* Serv.

11'. *Pedes integri.* Species *Asiaticae.*

12. *Caput ab antico visum, obconicum (ad oculos latius quam ad os). Margines scrobum antennarum haud inusitato elevati. Ovipositor pronoto sesqui longior.*

13. *Vena ulnaris anterior a margine postico elytri valde remota, flexuosa. Pedes glabri. Ovipositor semicirculariter incurvus, marginibus apice crenulatis* . . . . *Phyggela* Stål.

13'. *Vena ulnaris anterior margini postico elytri magis appropinquata quam venae radiali, subrecta. Pedes longe-pilosi. Ovipositor subrectus, marginibus integris* . . . . *Arnobia* Stål.

[1]) Genus *Gonatoxia* Karsch secundum formam elytrorum in hanc divisionem, secundum retem venarum in divisionem 10' locandum.

12′. *Caput ab antico visum, conicum. Margines scrobum antennarum laminato valde elevati. Ovipositor pronoto multo brevior.* *Pyrgophylax* gen. nov.

10′. *Elytra linearia (margine antico et postico parallelis), ramis rectis, venulis transversis regulariter dispositis.*

11. *Caput et pronotum punctis impressis confertis scabra (Pronotum lobis deflexis angulato insertis.) (Phaula rugulosa pronoto impresso-punctato in divisionem 11′ locando.)* . . . . *Tapeina* m.

11′. *Caput et pronotum laevia.*

12. *Pronotum disco plano vel subconcavo, lobis deflexis angulo acuto insertis.* Species *Africae orientalis.*

13. *Elytra venulis transversis parallelis regulariter dispositis. Fastigium verticis apice rotundatum, ante apicem constrictum, profunde sulcatum. Lobi geniculares femorum posticorum rotundati.* *Dapanera* Karsch.

13′. *Elytra irregulariter venosa.[1] Fastigium verticis triangulare, deplanatum, acuminatum. Lobi geniculares femorum posticorum acuminati* . . . . *Gonatoxia* Karsch.

12′. *Pronotum disco subrotundato, lobis deflexis rotundato insertis.* Species *Asiaticae.*

13. *Fastigium frontis cum fastigio verticis lineola contiguum.* *Casigneta* m.

13′. *Fastigium frontis acuminatum, cum fastigio verticis puncto subcontiguum.*

14. *Vena mediastina vix conspicua. Tibiae anticae supra teretes, plus minus spinulosae, vel subsulcatae, inermes.*

15. *Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis nullis, at in lobos stylos imitantes producta. Ovipositor laevissimus.*

16. *Fastigium verticis depressum. Elytra longitudine pronoti sesqui sublatiora.*

17. *Ramus radialis primus ante medium venae radialis oriens, pone medium furcatus, ramulum anticum in apicem elytri emittens.* *Elbenia* Stål.

17′. *Vena radialis ramos quatuor obliquos, integros vel ramos tres, primum furcatum, in marginem posticum elytri emittens* . . . . *Phaula* m.

16′. *Fastigium verticis ab antico visum, elevatum. Elytra longitudine pronoti haud latiora. (Tibiae anticae supra teretes, spinulosae. Segmentum anale ♂ securiforme longe productum.)* . . *Habra* gen. nov.

15′. *Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis instructa. Ovipositor totus granulosus* . . . . . *Calopsyra* gen. nov.

14′. *Vena mediastina expressa. Tibiae anticae supra sulcatae, spinulosae (in Psyra Ceylonica teretes). (Ramus radialis*

in medio venae radialis oriens, ante medium furcatus, utrumque ramulum flexuosum in marginem posticum elytri emittens. Lamina subgenitalis ♂ *stylis liberis, gracilibus instructa. Ovipositor laevis.)* Species *Asiaticae* . . . *Psyra* Stål.

9′. *Pronotum carinis lateralibus granulatis. (Fastigium verticis convexum, latum, cum fastigio frontis linea contiguum. Elytra ante medium latissima, longitudine pronoti duplo latiora. Ovipositor pronoto aeque longus, acuminatus, marginibus serratis.)* Species *Africae occidentalis* . . . . *Plangiopsis* Karsch.

8′. *Elytra venis radialibus basi vel totis disjunctis, vena antica impressa (plicam longitudinalem formante), venulis transversis confertis, elevato-prominulis, parallelis. (Lamina subgenitalis* ♂ *stylis liberis nullis.)* Species *Africanae* . . . . ***Poreuomenae.***

9. *Elytra angusta, longitudine pronoti vix latiora, campo ulnari* ♂ *normali* . . . . *Poreuomena* m.

9′. *Elytra lata, longitudine pronoti sesqui latiora, campo tympanali* ♂ *amplo.*

10. *Tibiae intermediae normales. Cerci* ♂ *longi, acuminati. Lamina subgenitalis* ♂ *angusta, valde elongata* . *Zeuneria* Karsch.

10′. *Tibiae intermediae apice, spina longa, articulato-inserta, armatae. Cerci* ♂ *crassi, breves, apice inflati. Lamina subgenitalis* ♂ *brevis, transversa, triangulariter emarginata* . . *Morgenia* Karsch.

7′. *Ovipositor validus, plus minus scaber, margine superiore apice oblique truncato (excepto genere Liotrachela), plica basali supra acute angulata (Segmentum anale* ♂ *productum. Lamina subgenitalis* ♂ *profunde fissa, stylis brevissimis vel stylis liberis nullis.)* . . . . ***Holochlorae.***

8. *Elytra vena mediastina distincta, recta, plicata instructa. Pronotum lobis deflexis rotundato insertis (Lamina subgenitalis* ♂ *stylis liberis brevissimis instructa.)* . . . . *Holochlora* Stål.

8′. *Elytra vena mediastina obsoleta vel curvata, non plicata instructa. Pronotum lobis deflexis angulo plus minus acuto insertis.*

9. *Metasternum lobis rotundatis instructum. Elytra margine postico recto, longitudine pronoti sesqui haud latiora, ramo radiali flexuoso, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente. Ovipositor parum scaber, apice obtusus, margine superiore apice rotundato.* *Liotrachela* m.

9′. *Metasternum lobis triangularibus instructum. Elytra medio dilatata, margine postico rotundato, longitudine pronoti duplo latiora, ramo radiali furcato, ramulum anticum rectum in apicem ipsum elytri emittente, ramulo postico cum vena ulnari rectissima confluente. Ovipositor in modum generis Holochlorae constructus.* *Sympaestria* m.

6′. *Tibiae anticae foraminibus utrinque apertis vel utrinque rimatis.*

7. *Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae vel planae sed acute angulatae, in margine exteriore spinulosae vel muticae. (Nonnullae species generis Eurycoryphae tibiis anticis supra teretibus.* — Genus *Syntechna et nonnullae species generum Ctenophlebiae, Phyllopterae, Turpiliae, Arotae et Microcentri tibiis anticis sulcatis, in divisionem 7′ locandae.)*

8. *Tibiae anticae supra spinulosae, sed spinulis apicalibus nullis. (Elytra antice eburneo-marginata. Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis instructa. Ovipositor pronoto multo longior, sensim incurvus, acuminatus, disco laevi.)* Species *Australicae* . . . . ***Taeniomenae.***

9. *Femora postica subtus inermia. Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus, margine inferiore subrecto. Ovipositor a basi sensim attenuatus, marginibus distincte serrulatis* . . . . *Taeniomena* m.

9′. *Femora postica subtus spinulosa. Pronotum lobis deflexis aeque altis ac longis, margine inferiore rotundato. Ovipositor medio latissimus, marginibus minutissime serrulatis* . . . . . . *Elephantodeta* m.

8′. *Tibiae anticae supra spinulosae vel muticae, saltem spina apicali in margine externo armatae, (exceptis nonnullis speciebus generis Plagiopleurae, quae spina apicali carent).*

9. *Fastigium verticis parum deflexum, acuminatum vel (in generibus Tetraconcha et Otomystra) truncatum.*

10. *Tibiae anticae et intermediae supra, excepta spina apicali, muticae. (Isopsera aliena, tibiis anticis spinulosis in hanc divisionem locanda.)* Species *mundi antici.*

11. *Elytra angusta, venis radialibus a basi discontiguis. Lamina subgenitalis ♂ stylis nullis vel minimis instructa.*
Phaneropterae.

12. *Pronotum sellaeforme, lobis deflexis in ♂ tumescentibus. Elytra angustissima, margine postico sinuato, ramo radiali cum vena ulnari confluente. Femora postica subtus, apicem versus spinulosa. Lamina subgenitalis ♂ stylis minimis instructa* . . . . *Dioncomena* m.

12′. *Pronotum disco subplano, lobis deflexis in utroque sexu planis. Elytra margine postico recto vel subrotundato.*

13. *Alae perfecte explicatae. Elytra apice rotundata.*

14. *Femora omnia subtus inermia. Alae elytra valde superantes (excepta Phaneroptera annulata).*
Phaneroptera Serv.

14′. *Femora antica subtus spinulosa. Alae elytra parum superantes.*

15. *Pronotum lobis deflexis trapezoideis, altioribus quam longioribus. Elytra longitudine pronoti parum latiora.* Species *Insularum Oceanicarum.*
Agnapha gen. nov.

15′. *Pronotum lobis deflexis rotundatis, aeque altis ac longis. Elytra longitudine pronoti duplo sublatiora.* Species *Africana* . . . . *Melidia* Stål.

13′. *Alae rudimentariae. Elytra apice acuminata. (Pronotum lobis deflexis angulo acuto insertis, multo longioribus quam altioribus. Femora omnia subtus inermia.)* Species *Madagassae.* *Eucatopta* Karsch.

11′. *Elytra plus minus latiora, venis radialibus contiguis. Lamina subgenitalis ♂ stylis longis vel lobis angustis, stylos imitantibus instructa. (Ovipositor pronoto longior, sensim incurvus, acuminatus.)* Species *Asiaticae (unica Africana)* . . . . ***Isopserae.***

12. *Elytra longitudine pronoti sesqui haud latiora. Alae elytra sat superantes, campo apicali non producto.*

13. *Elytra textura fortiore, venulis transversis parallelis instructa. Ovipositor laevis. (Segmentum anale ♂ non productum. Lamina subgenitalis ♂ stylis longis instructa.)* Species *Indicae.* *Isopsera* m.

13′. *Elytra textura tenera, subpellucida, venulis transversis irregulariter dispositis. Ovipositor disco granuloso.* Species *Africana.* *Pseudopyrrhizia* gen. nov.

12′. *Elytra longitudine pronoti subduplo latiora (textura fortiore). Alae elytra vix superantes, campo apicali producto* . . *Allodapa* m.

10′. *Tibiae anticae vel saltem intermediae supra spinulosae. (Isopsera aliena tibiis anticis spinulosis, in divisionem* 10 *locanda.)*

11. *Pronotum valde sellatum, disco postice elevato. Elytra margine postico sinuato, apice oblique truncata. Femora postica subtus lobata vel triangulariter dentata. Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis instructa.* Species *Africanae* . . . . ***Terpnistriae.***

12. *Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae.*

13. *Pronotum antice in lobum acuminatum, elevatum productum. Fastigium verticis compressum, acuminatum. Coxae anticae inermes* . . . . *Terpnistria* Stål.

13′. *Pronotum antice truncatum. Fastigium verticis depressum, latum, antice truncatum. Coxae anticae spina armatae.* *Gelotopoia* gen. nov.

12′. *Tibiae anticae utrinque foramine rimato instructae (Pronotum antice integrum. Coxae anticae spina instructae.)* . . . *Diogena* m.

11′. *Pronotum disco plano vel sellato, sed nec postice nec antice elevato. Elytra margine postico recto vel sinuato. Femora postica subtus spinulosa vel lobata.*

12. *Tibiae anticae foraminibus rimatis vel conchatis instructae.* Species *mundi antici.*

13. *Elytra angusta, longitudine pronoti parum latiora. Femora antica subtus inermia. Ovipositor pronoto longior.* ***Tylopsidae.*** *Tylopsis* Fieb.

13′. *Elytra longitudine pronoti subduplo latiora. Femora antica subtus spinulosa. Ovipositor pronoto multo brevior* . . . . ***Otiaphysae.***

14. *Fastigium verticis acuminatum, depressum. Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus. Femora postica lobis genicularibus bispinosis* . . . . *Otiaphysa* Karsch.

14′. *Fastigium verticis truncatum, elevatum, articulo primo antennarum sublatius. Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus vel aeque altis ac longis. Femora postica lobis genicularibus breviter bidentatis* . . . . *Tetraconcha* Karsch.

12′. *Tibiae anticae foraminibus apertis instructae.* (Genus *Ducetia in divisionem* 1 *locandum.)* Species *Americanae, exceptis Symmetropleura Africana, nec non divisione* 16′.

13. *Elytra angusta, margine postico sinuato. Femora antica plerumque supra, apice compressa, acuminata. Femora postica lobis genicularibus longe acuminatis instructa* . . . . ***Hormiliae.***

14. *Pronotum disco plano, postice rotundato, lobis deflexis rotundato insertis. Lamina subgenitalis ♂ stylis minimis liberis instructa.* *Hormilia* Stål.

14′. *Pronotum sellatum, disco postice triangulariter producto. Lamina subgenitalis ♂ stylis nullis instructa* . . . . *Arethaea* Stål.

13′. *Elytra latiora, margine postico recto vel rotundato. Femora antica supra teretia. Femora postica lobis genicularibus obtusis vel breviter dentatis instructa.* (Species *Asiatica* . . *Ischnoptera aliena* sp. n.)

14. *Lamina subgenitalis ♂ stylis nullis instructa (Elytra linearia, angusta vel latiora, ramo radiali furcato, in marginem posticum elytri excurrente.)* . . . . ***Scudderiae.***

15. *Femora antica et intermedia subtus inermia, postica inermia vel raro-spinulosa. Ovipositor apice obtusus.* Species *Americae borealis* . . . . *Scudderia* Stål.

15′. *Femora antica et intermedia subtus spinulosa, postica spinulosa. Ovipositor acuminatus vel obtusus.*

16. *Pronotum carinis lateralibus integris.*

17. *Elytra ramo radiali primo furcato. Lamina subgenitalis ♂ brevis vel elongata, apice leviter emarginata.* Species *Americae meridionalis et Africae Symmetropleura* m.

17′. *Elytra ramo radiali primo integro. Lamina subgenitalis ♂ in appendices duas subulatas, incurvas producta.* Species *Madagassae* . . . *Anchispora* gen. nov.

16′. *Pronotum carinis lateralibus crenulatis. (Elytra ampla.)*

17. *Carinae pronoti dentibus majoribus 5—10 instructae. Meso- et metasternum lobis rotundatis.* Species *Madagassae.*

18. *Fastigium verticis apice truncatum. Pronotum carinis obtuse crenulatis, lobis deflexis subaeque altis ac*

longis. Elytra ramo primo radiali pone medium venae radialis oriente. Alae elytra superantes.

Megotoëssa Karsch.

18′. *Fastigium verticis acuminatum. Pronotum carinis acute denticulatis, lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra ramo primo radiali ante medium venae radialis oriente. Alae ab elytris absconditae* . . . *Cosmozoma* Karsch.

17′. *Carinae pronoti minute et confertissime crenulatae. Meso- et metasternum lobis triangularibus, elongatis, acuminatis instructa.* Species *Indicae* . . . . *Trigonocorypha* Stål.

14′. *Lamina subgenitalis ♂ stylis liberis instructa.*

15. *Pronotum carinis acutis, vel obtusis, vel nullis, nunquam elevatis nec dentatis nec crenulatis.*

16. *Vertex planiusculus. Pronotum disco plano, lobis deflexis plus minus angulato-insertis. Antennae basi nec incrassatae nec hirsutae. Elytra, excepte genere Theudoria, viridia* . . . . . ***Plagiopleurae.***

17. *Elytra venis radialibus plus minus (minime pone medium) disjunctis, ramo radiali in marginem posticum elytri exeunte.*

18. *Tibiae anticae supra, pone foramina spinula nulla instructae (♀ Amaurae olivaceae spinula basali instructa). Pronotum laeve, nitidum. (Femora postica apicem elytri non attingentia, subtus utroque margine spinuloso.) Lamina subgenitalis ♂ brevis, margine postico emarginato.*

Amaura m.

18′. *Tibiae anticae supra, pone foveolas spinula minima armatae. Pronotum nitidum sed impressionibus inaequale vel opacum. Lamina subgenitalis ♂ longior, attenuata, fissa.*

19. *Ovipositor apice acuminatus.*

20. *Elytra apice rotundata, alis parum breviora. Femora postica subtus, margine externo inermi, (excepta Theudoria nigrolineata femoribus utrinque spinulosis).*

21. *Lamina subgenitalis ♂ modice attenuata. Segmentum abdominale ventrale ultimum ♀ a segmentis ceteris haud diversum.*

Homotoicha gen. nov.

21′. *Lamina subgenitalis ♂ valde attenuata et elongata, profunde fissa. Segmentum abdominale ventrale ultimum ♀ ceteris multo majus, trapezoideum. Lamina subgenitalis ♀ brevissima, transversa.*

Theudoria Stål.

20. *Elytra apice obtuse oblique truncata. Femora postica subtus utroque margine spinuloso. (Segmentum abdominale ventrale ultimum ♀ a ceteris haud diversum.*

Lamina subgenitalis ♀ elongata, apice truncata et utrinque in appendicem angustam terminata.)
Parascudderia gen. nov.

19′. *Ovipositor apice rotundatus (Femora postica subtus, utroque margine spinuloso.)* . . . . Ceraia gen. nov.

17′. *Elytra venis radialibus, excepto apice, totis contiguis, ramo radiali in apicem elytri exeunte, vel in marginem posticum elytri deflexo. (Tibiae anticae supra, pone foramina spinula nulla.)*

18. *Elytra ramo radiali recto, in apicem elytri exeunte. Ovipositor basi subito incurvus, acuminatus, marginibus totis crenulatis.*

19. *Vertex antice carinato-marginatus, utrimque ad medium oculi in dentem obtusum abruptus, fastigio angulato-deflexo. Elytra ramo radiali non furcato, cum vena ulnari ramulo obliquo conjuncto* . . . . Ectemna m.

19′. *Vertex antice obtusus, fastigio rotundato-deflexo. Elytra ramo radiali furcato vel, in modum generis praecedentis, cum vena ulnari ramulo obliquo conjuncto* . Plagiopleura Stål.

18′. *Elytra ramo radiali furcato, in marginem posticum elytri deflexo. Ovipositor parum incurvus, obtusiusculus, marginibus integris vel apice subcrenulatis* . . . . . . Parableta m.

16′. *Vertex rotundatus, valde declivis. Pronotum plus minus sellatum, lobis deflexis rotundato insertis. Antennae basi incrassatae, plerumque hirsutae. Elytra colore atro vel laete ferrugineo. Abdomen plus minus extense chalybaeo-tinctum (Tibiae anticae supra totae inermes. Alae campo triangulari apicali distincto.)* . . . . **Scaphurae.**
Scaphura Kirby.

15. *Pronotum carinis lateralibus plus minus elevatis et dentatis, vel rectis, et tantum postice crenulatis. (Species statura magna, elytris corneis. Ovipositor brevis, parum compressus, attenuatus, marginibus integerrimis.)* Species *Americanae excepta Xantia Borneensi* . . . . . **Steirodontia.**

16. *Ramulus anticus rami radialis in apicem ipsum elytri excurrens.*

17. *Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum, articulo primo antennarum vix latius. Pronotum carinis in quarta parte postica sola crenulatis* . . . . Stilpnochlora Stål.

17′. *Fastigium verticis deflexum, haud sulcatum, articulo primo antennarum duplo latius. Pronotum carinis lateralibus ampliatis, totis crenato-dentatis* . . . . Steirodon Serv.

16′. *Ramulus anticus rami radialis in marginem posticum elytri excurrens.*

17. *Pronotum carinis lateralibus cristato-elevatis. Tibiae anticae supra deplanatae. (Tibiae posticae valde compressae et dilatatae.)*
Peucestes Stål.

17′. *Pronotum carinis lateralibus non elevatis. Tibiae anticae supra sulcatae.*

18. *Oculi globosi. Tibiae anticae in latere externo foramine aperto, in latere interno foramine subrimato instructae. Tibiae posticae compressae, parum dilatatae.* *Posidippus* Stål.

18'. *Oculi valde elongati. Tibiae anticae utrinque foramine rimato instructae. Tibiae posticae supra valde dilatatae.* Species *Asiatica* . . . . *Xantia* m.

'. *Fastigium verticis obtusum, deflexum, articulo primo antennarum multo latius.* ***Amblycoryphae.***

10. *Tibiae anticae supra, margine postico spinuloso vel foliaceo-lobato. Ramus radialis medio vel pone medium furcatus.* Species *Americanae.*

11. *Femora et tibiae omnes simplices. Pronotum planum.*

12. *Fastigium verticis articulo primo antennarum triplo latius, obtusum, non sulcatum. Mesosternum triangulariter lobatum. Ovipositor semicirculariter incurvus, pronoto duplo longior, margine superiore sinuato* . . . . *Amblycorypha* Stål.

12'. *Fastigium verticis articulo primo antennarum vix duplo latius, sulcatum. Mesosternum rotundato-lobatum. Ovipositor basi subito incurvus, pronoto vix longior, margine superiore recto.* *Anepsia* m.

11'. *Femora necnon tibiae anticae et intermediae foliaceo-lobatae. Pronotum disco profunde concavo (Oculi valde elongati. Elytra latissima obovata.)* . . . . *Agaura* gen. nov.

10'. *Tibiae anticae supra, margine postico, excepta spina apicali, inermi, (interdum etiam spina apicali deficiente). Ramus radialis ante medium furcatus.* Species *Africanae.*

11. *Fastigium verticis articulo basali antennarum triplo latius. Oculi oblongi.*

12. *Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae, margine externo spinula apicali instructae. Pronotum lobis deflexis medio altissimis.*

13. *Frons depressa, latere carinata, versus labrum angustata. Tibiae intermediae supra inermes* . *Eurycorypha* Stål.

13'. *Frons rotundata, latere haud carinata. Tibiae intermediae supra, margine antico spinuloso* . *Monteiroa* Karsch.

12'. *Tibiae anticae utrinque foramine clauso instructae, supra totae inermes. Pronotum lobis deflexis pone medium altissimis. (Frons rotundata. Tibiae intermediae supra inermes.)* *Vossia* gen. nov.

11'. *Fastigium verticis articulo basali antennarum parum latius. Oculi globosi (Frons rotundata, haud carinata.)* . . . *Plangia* Stål.

7′. *Tibiae anticae et intermediae supra teretes, plerumque totae inermes, (rarissime sulcatae, quod si ita est, spina apicalis deest (Ctenophlebiae), vel quum spina apicalis adest, meso- et metasternum longe lobata (Microcentrum). (Nonnullae species generis Phyllopterae tibiis anticis sulcatis per exceptionem praeditae, nec non genus Arota tibiis anticis sulcatis.)*

8. *Fastigium frontis acuminatum vel obtusum, nunquam laminato productum.* Species *Americanae, exceptis nonnullis speciebus generis Anaulacomerae et genere Africano Anchispora.*

9. *Femora antica subtus plerumque, intermedia semper teretia, postica subtus deplanata. Lamina subgenitalis ♂ stylis nullis instructa. Ovipositor pronoto plerumque longior, parum incurvus, acuminatus, laevis, rarissime (tantum in genere Africano Parapyrrhicia) dentatus et disco acute-granuloso.*

10. *Ramus radialis furcatus. Pronotum lobis deflexis rotundato vel angulo obtuso insertis* . . . . ***Anaulacomerae.***

11. *Pronotum disco planiusculo, linea elevata nulla.*

12. *Ovipositor laevissimus.* Species *Americanae et nonnullae* species *Australicae* . . . . . . *Anaulacomera* Stål.

12′. *Ovipositor dentatus necnon disco granulis acutis scabro.* Species *Africana* . . . . . *Parapyrrhicia* gen. nov.

11′. *Pronotum disco rotundato, lineola subelevata longitudinali instructo.* Species *Americanae.*

12. *Pronotum lobis deflexis aeque altis ac longis. Elytra subpellucida, venulis transversis parum expressis. Pedes minus graciles. Femora antica pronoto vix longiora, postica pronoto 4-plo haud longiora* . . . . *Grammadera* m.

12′. *Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra prasina, opaca, venulis transversis parallelis, elevatis. Pedes gracillimi. Femora antica pronoto sesqui longiora, postica pronoto 5-plo longiora* . . . *Abrodiaeta* gen. nov.

10′. *Vena radialis ramos complures indivisos, parallelos emittens. Pronotum lobis deflexis angulato insertis (Fastigium verticis plus minus laminato-compressum. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, totae inermes.)* . . . . ***Ctenophlebiae.***

11. *Elytra angusta, ramis venae radialis longitudinalibus, in apicem elytri exeuntibus.*

12. *Fastigium verticis articulo primo antennarum brevius. Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus, margine postico circulariter rotundato. Elytra angusta, basi et apice aeque lata. Ovipositor basi angulato incurvus.* Species *Madagassa* . . . . *Agennis* gen. nov.

12′. *Fastigium verticis articulo primo antennarum longius vel aeque longum. Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus, margine postico plus minus angulato-producto.*

Elytra basi latiora, apicem versus angustata. Ovipositor parum incurvus. Species *Americanae* . . . . . . *Tomeophora* m.

11′. *Elytra valde dilatata, ovata vel trapezoidea, ramis radialibus obliquis, in marginem posticum elytri exeuntibus.* Species *Americanae.* *Ctenophlebia* Stål.

9′. *Femora omnia subtus sulcata. Lamina subgenitalis ♂ stylis instructa. Ovipositor rarissime pronoto longior, subito incurvus, scaber, acuminatus, vel laevis, apice truncatus et crenulatus aut obtusus (in Microcentris).*

10. *Lobi mesosterni triangulares, non producti, lobi metasterni rotundati, excepto genere Turpilia (lobis metasterni triangularibus). Ovipositor acuminatus. Fastigium verticis acuminatum.*

11. *Venae radiales contiguae.*

12. *Fastigium verticis cum fastigio frontis non contiguum. Margines interni scrobum antennarum, ab antico visi, fastigium frontis includentes. Frons plus minus tumescens (Metasternum rotundato lobatum.)* . . . . **Phyllópterae.**

13. *Alae elytra superantes.*

14. *Venae secundariae elytrorum irregulariter dispositae.*

15. *Pronotum lobis deflexis plerumque altioribus quam longioribus, margine antico sinuato. Tibiae anticae et intermediae minus graciles. Illae pronoto parum longiores. Ovipositor pronoto brevior, basi et apice aeque latus. Cerci ♂ breviores, curvati.* *Phylloptera* Serv.

15′. *Pronotum lobis deflexis aeque altis ac longis, margine antico recto. Tibiae anticae et intermediae graciles. Illae longitudinem pronoti sesqui superantes. Ovipositor pronoto longior (excepto genere Cora), basi attenuatus. Cerci ♂ recti, longi.*

16. *Fastigium verticis parum ante oculos productum. Elytra ovata, medio vel pone medium latissima. Alae apice acuminatae, campo triangulari apicali non producto* . . . . . *Hyperphrona* m.

16′. *Fastigium verticis ante oculos valde productum. Elytra marginibus parallelis. Alae apice obtusae, campo apicali rotundato-producto* . . *Cora* m.

14′. *Venae secundariae elytrorum regulariter oblique alineatae.* *Arota* gen. nov.

13′. *Alae elytris breviores (campo apicali valde producto).*

14. *Fastigium verticis sulcatum. Tibiae anticae et intermediae minus graciles, illae pronoto subbreviores. Pronotum lobis deflexis medio altissimis* . . . . . . *Prosagoga* m.

14′. *Fastigium verticis teres vel subsulcatum. Tibiae anticae et intermediae graciles, illae pronoto longiores. Pronotum lobis deflexis pone medium altissimis* . *Phrixa* Stål.

12'. *Fastigium verticis cum fastigio frontis contiguum, (in* Plagiopleura bicordata *non contiguum, quod si ita est, margines scrobum antennarum valde distantes). (*Phylloptera Peruviana*, fastigio verticis et frontis contiguis, in divisionem* 12 *locanda.)* ***Turpiliae.***

13. *Femora antica subtus, margine antico dentato. Tibiae anticae supra, in apice partis dilatatae, spinula armatae. Elytra ovata, in tertia parte apicali longitudine pronoti triplo latiora.* *Plagioptera* Stål.

13'. *Femora antica subtus spinulis minimis armata vel inermia. Tibiae anticae supra, spinula basali nulla. Elytra lanceolata vel linearia, longitudine pronoti duplo non latiora.*

14. *Alae elytris longiores. Ovipositor pronoto vix longior.*

15. *Vertex declivis, cum fronte angulo valde obtuso contiguus. Elytra apice oblique truncata.*

16. *Elytra margine postico late sinuato. Pronotum breve, postice truncatum . . . . .* *Theia* gen. nov.

16'. *Elytra margine postico recto. Pronotum postice longe triangulariter productum . .* *Hetaira* gen. nov.

15'. *Vertex horizontalis, cum fronte angulum distinctum formans. Elytra lanceolata . . .* *Turpilia* Stål.

14'. *Alae elytris breviores, campo triangulari valde producto. Ovipositor pronoto sesqui longior . . .* *Apocerycta* m.

11'. *Venae radiales a basi divisae. (Statura minore, habitu generis* Xiphidii. *Pronotum postice elliptico-productum. Elytra angusta.)* Species *Africana.* ***Anepitactae.***

Anepitacta gen. nov.

10'. *Lobi meso- et metasterni triangulariter producti, exceptis generibus* Ischyra *et* Apoballa *lobis metasternalibus rotundatis. Fastigium verticis acuminatum vel obtusum. Ovipositor obtusus, crenulatus vel acuminatus et valvulis laevissimis, discontiguis . . . .* ***Microcentrae.***

11. *Ovipositor basi subito incurvus, valvulis inferioribus apice truncatis, et profunde crenulatis (Fastigium verticis deflexum, articulo primo antennarum latius vel aeque latum, obtusum. Elytra lanceolata vel ovata, ramo radiali utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente [excepto* Microcentro Otomio*].) . . .* *Microcentrum* Scudd.

11'. *Ovipositor subito vel sensim incurvus, marginibus laevissimis, valvulis inferioribus apice acuminatis, cum valvulis superioribus discontiguis, excepto genere* Stibaria, *ovipositore valvulis inferioribus apice crenulatis.*

12. *Fastigium verticis valde obtusum, articulo primo antennarum quadruplo latius. (*Ischyra flaviceps *fastigio verticis articulo primo antennarum tantum duplo latiore.)*

13. *Tibiae anticae utrinque foramine conchato instructae. Femora postica subtus, margine externo toto dentato. Metasternum lobis triangularibus instructum . . . . .* *Lobophyllus* Sauss.

13′. *Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae. Femora postica subtus, margine externo apicem versus spinuloso. Metasternum lobis triangularibus vel rotundatis instructum.* Ischyra m.

12′. *Fastigium verticis longe productum, vel breve, articulo primo antennarum parum latius, vel acuminatum.*

13. *Fastigium verticis horizontaliter productum, articulo primo antennarum longius, apice acuminatum, vel obtusum.* Petaloptera Sauss.

13′. *Fastigium verticis breve.*

14. *Pronotum lobis deflexis margine ciliato. Elytra membranacea vel coriacea. (Ramus radialis ramulum anticum in apicem elytri ipsum emittens.)*

15. *Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae. Metasternum lobis triangularibus instructum. Cerci ♂ simpliciter incurvi* . . . . . Syntechna m.

15′. *Tibiae anticae et intermediae supra teretes. Metasternum lobis rotundatis instructum. Cerci ♂ flexuoso-decussati* . . . . . . Apoballa m.

14′. *Pronotum lobis deflexis margine glabro. Elytra cornea.*

15. *Elytra margine postico subrecto. Ramus radialis utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittens. Mesosternum lobis planis, supra coxas extensis.*

16. *Fastigium verticis articulo primo antennarum latius. Elytra pone medium valde angustata. Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae* . . . . . Philophyllia Stål.

16′. *Fastigium verticis articulo primo antennarum angustius. Elytra pone medium modice angustata. Tibiae anticae utrinque foramine rimato instructae* . . . Phoebolampta m.

15′. *Elytra margine postico toto rotundato vel tectiforme elevato. Ramus radialis utrumque ramulum vel ramulum anticum solum in apicem elytri emittens. Mesosternum lobis valde compressis.*

16. *Fastigium frontis bituberculatum. Ramus radialis utrumque ramulum in apicem elytri emittens. Ovipositor valvulis integerrimis, obtusis* . . . . Acra m.

16′. *Fastigium frontis obtusum. Ramus radialis ramulum anticum in apicem, ramulum posticum in marginem posticum elytri emittens. Ovipositor valvulis acuminatis, crenulatis.* Stibara m.

8′. *Fastigium frontis laminato horizontaliter productum (Vertex declivis, pronotum valde convexum. Elytra ampla, cornea, apice rotundata.* Species *Asiatica, habitu insolite obeso.)* . . . . ***Dysmorphae.***
Dysmorpha m.

S. 35.

Die Diagnose des Genus *Orphania* Fisch. ist zu ergänzen: *Tibiae anticae supra utroque margine 8—10-spinuloso.*

Dispositio specierum generis Orphaniae.

1. *Fastigium verticis articulo basali antennarum triplo latius, supra haud sulcatum. Pronotum margine postico recto. Cerci ♂ adunci. Lamina subgenitalis ♂ elongata et attenuata* . . . . . 1. *denticauda* Charp.
1′. *Fastigium verticis articulo basali antennarum duplo haud latius, supra sulcatum. Pronotum margine postico rotundato-producto. Cerci ♂ simpliciter incurvi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, parum attenuata* . 2. *scutata* m.

S. 36.

Anzuschliessen:

2. *Orphania scutata* m.

Viridis, unicolor vel ferruginea, fusco-adspersa. Fastigium verticis articulo basali antennarum vix duplo latius, supra breviter sulcatum. Antennae nigro-annulatae. Pronotum postice rotundato-productum. Femora postica subtus, utroque margine spinulis 8—10 armato. Tibiae anticae supra, margine antico spinulis 7, margine postico spinulis 8 armatae. Abdomen viride unicolor vel ferrugineum, utrinque vitta lata fusca ornatum. Lamina supraanalis ♂ dilatata, margine postico sinuato. Cerci ♂ breviores, semicirculariter incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, deplanata, multo brevior quam in specie praecedente, margine postico obtuse triangulariter emarginato. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*33*	*37*	*mm*
„ *pronoti*	*12·5*	*10·5*	„
„ *femorum posticorum* . . .	*23*	*?*	„
„ *ovipositoris*	—	*22*	„

Orphania scutata Brunner, 1882, Prodr. d. europ. Orthopt., S. 256.
Orphania scutata Pančić, Serbiens Orthopt., S. 96.

Patria: Montes Balcani Serbici in collibus herbidis (coll. m.).

S. 37.

Dispositio specierum generis Poecilimonis.

1. *Cerci ♂ apice simpliciter mucronati vel bispinosi, unicolores (in Poec. inflato apice nigri).*

2. *Pronotum lobis deflexis margine postico subsinuato.*
   3. *Ovipositor pronoto duplo sublongior. Species statura majore.*
      4. *Antennae unicolores.*
         5. *Fastigium verticis antice depressum, leviter impressum. Pronotum ♂ haud constrictum* . . . . 1. *obesus* Fieb.
         5'. *Fastigium verticis globosum sulcatum. Pronotum ♂ antice constrictum* . . . . 2. *affinis* Fieb.
      4'. *Antennae nigro-annulatae (Fastigium verticis subdepressum, sulcatum. Pronotum ♂ antice constrictum.)* . . . . . 3. *Fieberi* Ullrich.
   3'. *Ovipositor pronoto sesqui haud longior. Species statura minore.*
      4. *Pronotum disco postice haud carinato.*
         5. *Cerci ♂ apice bispinosi vel deplanati. Species Asiaticae.*
            6. *Cerci ♂ angulato incurvi, bispinosi.*
               7. *Angulus cercorum in spinam productus* . . 5. *hamatus* m.
               7'. *Angulus cercorum rotundatus, spinula minima eo supposita.* 7. *unispinosus* m.
            6'. *Cerci ♂ apice deplanati.*
               7. *Antennae unicolores fuscae. Pronotum ♂ elytra subtota tegens. Statura minore* . . . . 22. *deplanatus* m.
               7'. *Antennae atro- et albido-cingulatae. Pronotum ♂ elytra usque ad venam plicatam liberantia. Statura majore.* 23. *pulcher* spec. nov.
         5'. *Cerci apice simpliciter mucronati. Species Italicae et Balcanicae.*
            6. *Antennae nigro-annulatae.*
               7. *Cerci ♂ graciles, lamina subgenitali longiores, acuminati. Femora postica subtus inermia.*
                  8. *Pronotum disco, a latere viso, recto. Cerci ♂ apice concolores. Species Dalmatica et Graeca.* 19. *Jonicus* Kollar.
                  8'. *Pronotum disco, a latere viso, inflato-rotundato. Cerci ♂ apice atri. Species Asiae Minoris.* 24. *inflatus* spec. nov.
               7'. *Cerci ♂ lamina subgenitali breviores, teretes, apice obtusiusculi. Femora postica subtus, utroque margine apice spinuloso. Species Graeca* . . . . 20. *nobilis* Fieb.
            6'. *Antennae unicolores vel in longis interstiis pallide annulatae.*
               7. *Pronotum ♂ postice decurvum, elytra subtota tegens. Abdomen vitta dorsali fusca, lata ornatum. Cerci ♂ laminam subgenitalem duplo superantes. Species Sicilica.* 18. *laevissimus* Fisch.
               7'. *Pronotum ♂ postice fornicatum, elytra liberans. Abdomen unicolor. Cerci ♂ laminam subgenitalem sesqui haud superantes. Species Italica* . . . . 25. *incertus* Targ.
      4'. *Pronotum disco ad marginem posticum carinula longitudinali instructo. (Pronotum margine postico infuscato, in ♂ fornicato, elytra liberante. Elytra in utroque sexu latere levissime fusco-maculata.) Species Austriaca et Hungarica* . . . . . . 21. *Schmidti* Fieb.

2'. *Pronotum lobis deflexis margine postico rotundato. (Antennae nigro-annulatae.)*

3. *Cerci ♂ apice dilatati, plus minus angulato-inflexi, mucronati. Species Balcanicae.*

4. *Cerci ♂ angulo recto inflexi, ad inflexionem valde dilatati, parte inflexa cum parte basali aeque longa* . . 12. *Brunneri* Friv.

4'. *Cerci ♂ rotundato-inflexi, parte inflexa, quam parte basali breviore.*

5. *Pronotum etiam in ♂ postice adpressum. Lamina subgenitalis ♂ plana* . . . . 15. *Fussi* Fieb.

5'. *Pronotum in ♂ postice fornicatum. Lamina subgenitalis ♂ compressa* . . . . 14. *ampliatus* m.

3'. *Cerci ♂ teretes, apice rotundato-inflexi.*

4. *Cerci ♂ apice simpliciter acuminati. Lamina subgenitalis ♂ cercis haud longior.*

5. *Elytra vena plicata infuscata. Species Europeae.*

6. *Pronotum in ♂ postice deflexum, elytra subtota tegens. Vena plicata elytrorum fusco-vittata. Species Dalmatica.* 13. *elegans* Fieb.

6'. *Pronotum in ♂ postice trians, elytra dimidia liberans. Vena plicata elytrorum atro-signata. Species Hungarica et Balcanica.* 17. *thoracicus* Fieb.

5'. *Elytra unicoloria vel disco leviter infuscato. Species Asiaticae.*

6. *Cerci ♂ parte apicali inflexa brevi.*

7. *Cerci ♂ acuminati. Lamina subgenitalis ♂ margine postico triangulariter emarginata.* 26. *Pergamicus* spec. nov.

7'. *Cerci ♂ obtusiusculi. Lamina subgenitalis ♂ margine postico recto* . . . . 27. *Syriacus* spec. nov.

6'. *Cerci parte apicali inflexa cum parte basali aeque longa (apice obtusi)* . . . . 11. *amissus* m.

4'. *Cerci ♂ apice bidentati.*[1] *Lamina subgenitalis ♂ cercos superans. Species Asiaticae.*

5. *Dentes cercorum ♂ majores, apice nigrati. Lamina subgenitalis cercos parum superans* . . . . 6. *concinnus* m.

5'. *Dentes cercorum ♂ minimi, toti nigri. Lamina subgenitalis cercos valde superans* . . . . 28. *Smyrnensis* spec. nov.

1'. *Cerci ♂ apice nigrato et extus, dentibus adpressis serrato.*

2. *Lamina subgenitalis ♂ apice truncata. Species Balcanicae et Graecae. Pronotum lobis deflexis margine postico rotundato. (Poecilimon inflatus cercis apice nigratis, sed non spinulosis in divisionem 1 locandus.)*

3. *Cerci ♂ apice extus dense denticulati, dentibus omnibus subaequalibus.*

---

[1]) ***Poecilimon Smyrnensis*** *dentibus minimis instructa.*

4. *Cerci ♂ angulato- et subflexuoso-incurvi.*[1]) *(Pronotum margine postico concolore. Elytra vena plicata plus minus distincte atro-signata.)*
29. *Thessalicus* spec. nov.

4'. *Cerci ♂ rotundato-incurvi.*

5. *Pronotum ♂ antice angustatum, margine postico nigro-limbato. (Ovipositor pronoto sesqui longior.)* . . . 8. *flavescens* Herr.-Sch.

5'. *Pronotum ♂ antice non angustatum, margine postico concolore.*

6. *Pronotum ♂ postice parum elevatum. Ovipositor pronoto parum longior* . . . . 10. *propinquus* m.

6'. *Pronotum ♂ postice valde elevatum (hians). Ovipositor pronoto duplo longior* . . . . 30. *Bulgaricus* spec. nov.

3'. *Cerci ♂ dente terminali caeteris longiore* . . . 9. *Bosphoricus* m.

2'. *Lamina subgenitalis ♂ profunde emarginata, lobis acuminatis. Pronotum lobis deflexis margine postico subsinuato. (Statura majore.) Species Asiatica.*
4. *Sancti Pauli* m.

S. 43.

Zu *Poecilimon Bosphoricus* ist als synonym zu setzen:

Poecilimon Tauricus Retowski, 1888, Bullet. de la Soc. imper. Natur. de Moscou, Nr. 3, p. 408.

Vorkommen: Krim.

S. 51.

Folgende neue Species des Genus *Poecilimon* sind einzureihen:

22. *Poecilimon deplanatus* spec. nov.

Colore fusco-ferrugineo, atro-variegato. Antennae unicolores fuscae. Pronotum elongatum, margine postico adpresso, elytra subtota tegente, lobis deflexis margine postico subsinuato. Elytra ♂ apice atro-signata. Femora omnia atro-punctata, indistincte lineata. Abdomen ferrugineum, vittis fuscis tribus perductis, necnon segmentis omnibus margine postico breviter atro-striolatis. Cerci ♂ rotundato-incurvi, apice depressi et dilatati, rotundati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, attenuata, margine postico triangulariter emarginato. ♂.

	♂
Long. corporis	*16 mm*
„ *pronoti*	*5·8* „
„ *femorum posticorum* . . .	*12* „

Patria: Insula Kos in mare Aegaeo (coll. m.).[2])

23. *Poecilimon pulcher* spec. nov.

Statura majore. Colore ferrugineo vel flavo-viridi, atro-variegato. Fastigium verticis deplanatum et valde deflexum, vix sulcatum. Antennae atro- et

[1]) Nota subtilissima!

[2]) Von Herrn v. Oertzen mir mitgetheilt.

albido-cingulatae. Pronotum elongatum, antice in ♂ leviter constrictum, utrinque vitta nigra ornatum, margine postico deflexo. sed in utroque sexu elytra liberante. Elytra utriusque sexus latere atro-signata. Femora omnia supra et subtus nigro-lineata. Abdomen medio, vitta atra ornatum. Lamina supraanalis ♂ rotundata. Cerci ♂ parum incurvi, apice fusciores et deplanati, breviter triangulariter terminati. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, margine postico truncato. Ovipositor pronoto parum longior, subrectus, acuminatus, acute serratus. Lamina subgenitalis ♀ brevissima, transversa. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*30*	*28*	*mm*
„ *pronoti*	*8·7*	*8*	„
„ *femorum posticorum* . . .	*24*	*21·5*	„
„ *ovipositoris*	—	*10*	„

Patria: Bozdagh prope Smyrnam (Mus. imp. Vindob.).

24. *Poecilimon inflatus* spec. nov.

Colore ferrugineo, atro-variegato. Vertex unicolor ferrugineus, fastigio angusto, non sulcato. Antennae nigro- et albido-annulatae. Pronotum postice in utroque sexu inflato, excepta macula media nigra, ante sulcum sita, ferrugineum, lobis deflexis flavo-vittatis, margine postico sinuato. Elytra in utroque sexu tota abscondita. Femora omnia subtus nigro-lineata. Abdomen vitta atra longitudinali, media, utrinque vitta flava apposita. Cerci ♂ parum incurvi, breviter acuminati, tertia parte apicali nigrata, sed non serrulata. Lamina subgenitalis ♂ brevis, attenuata, margine postico truncato. Ovipositor pronoto longior, eroso-dentatus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*18*	*20*	*mm*
„ *pronoti*	*7*	*8*	„
„ *femorum posticorum* . . .	*16*	*18*	„
„ *ovipositoris*	—	*10·5*	„

Patria: Makri in Asia minore (coll. m.).

Diese Species hat den Habitus von *Poecilimon Jonicus* und unterscheidet sich durch das gewölbte Pronotum, welches die Flügel vollständig verdeckt, sowie durch die an der Spitze schwarz gefärbten Cerci, was sie aber wieder der Gruppe 1′ nahe bringt, von welcher sie sich durch die ausgerandeten Seitenlappen des Pronotums und die Abwesenheit der Zähnchen an der Spitze der Cerci unterscheidet.

25. *Poecilimon incertus* Targ.

Laete viridis. Fastigium verticis compressum, angustissime sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae virides, unicolores (?). Pronotum ♂ supra convexum, ♂ deplanatum, utrinque linea alba longitudinali ornatum, lobis deflexis margine postico rectissimo, nec rotundato, nec sinuato sed medio leviter adpresso. Elytra viridia, margine postico pallidiore. Femora postica unicoloria, viridia, subtus haud nigro-marginata. Abdomen laete viride, lineis

albidis pronoti usque ad medium continuatis. Cerci ♂ apice breviter incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, angustata, margine postico recto. Ovipositor in modum Poec. laevissimi constructus. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*19*		*mm*
„ *pronoti*	*4·2*	*5·5*	„
„ *femorum posticorum* . . .	*16*	*18*	„
„ *ovipositoris*	—	*9*	„

Poecilimon incertus Targioni, 1881, Bull. Soc. ent. ital., XIII, p. 183.
Poecilimon incertus Brunner, 1882, Prodr. d. europ. Orthopt., S. 262.
Patria: Savignano in Liguria (coll. m.), Prata Sannita in Calabria (Targ.)

26. *Poecilimon Pergamicus* spec. nov.

Habitu Poec. elegantis. Colore pallide viridi. Fastigium verticis angustum, non sulcatum. Antennae fusco-cingulatae. Pronotum teres, utrinque vitta albida ornatum, lobis deflexis margine postico rotundato. Elytra ♂ magis prominentia quam in Poec. eleganti, ferruginea, unicoloria. Abdomen supra, vitta longitudinali fusca ornatum. Cerci ♂ recti, in tertia parte apicali sensim incurvi, graciliter acuminati. Lamina subgenitalis ♂ rotundato-emarginata. Ovipositor pronoto parum longior, parum incurvus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*14*	*15*	*mm*
„ *pronoti*	*5*	*5·2*	„
„ *femorum posticorum* . . .	*13*	*14·5*	„
„ *ovipositoris*	—	*6·8*	„

Patria: Pergamon in Asia minore (coll. m.).

27. *Poecilimon Syriacus* spec. nov.

Vicina speciei praecedentis. Colore pallide viridi vel ferrugineo. Antennae fusco-cingulatae. Pronotum utrinque vitta lata, ferruginea ornatum, lobis deflexis margine postico rotundato. Elytra ♂ ferruginea unicoloria. Abdomen supra unicolor vel leviter vittatus. Cerci ♂ sensim incurvi, apice obtusiusculi. Lamina subgenitalis ♂ margine postico recto. Ovipositor latus, pronoto sesqui longior. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, graciliter acuminata. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*16—18*	*18*	*mm*
„ *pronoti*	*6·2*	*7*	„
„ *femorum posticorum*	*14*	*15—17*	„
„ *ovipositoris* . . .	—	*10·5*	„

Patria: Syria (Beirut, Hierosolyma), Bitlis in Asia minore (coll. m.).

28. *Poecilimon Smyrnensis* spec. nov.

Colore viridi-ferrugineo. Occiput rufo-fusco-punctatum. Fastigium verticis latiusculum, sulcatum. Antennae fusco-annulatae. Pronotum utrinque vitta

ferruginea lata ornatum, lobis deflexis margine postico rotundato. Elytra ♂ parum prominentia, ferruginea, unicoloria. Cerci ♂ medio angulato-incurvi, apice dentibus duobus minimis atris instructi. Lamina subgenitalis valde elongata, attenuata, margine postico truncato. Ovipositor pronoto parum longior. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*20*	*16*	*mm*
„ *pronoti*		*5*	„
„ *femorum posticorum* . . .	*15*	*16·5*	„
„ *ovipositoris*	—	*8·5*	„

Patria: Smyrna (coll. m.).

Diese Species steht dem *Poecilimon amissus* am nächsten durch die rechtwinkelig gebogenen Cerci, welche jedoch am Ende zwei schwarze Zähnchen tragen, wodurch die Species einen Uebergang zu der folgenden Gruppe bildet. Das ♀ unterscheidet sich von der zweiten Species nur durch eine etwas kürzere Legescheide.

29. *Poecilimon Thessalicus* spec. nov.

Poec. flavescenti et Poec. propinquo proximus. Ab hoc speci differt pronoto antice minus angusto, margine postico concolore, elytris ad venam plicatam nigro-signatis, cercis ♂ subflexuoso-incurvis, apice tantum margine nigrato et denticulis minoribus. ♂.

	♂	
Long. corporis	*19*	*mm*
„ *pronoti*	*5·5—6·5*	„
„ *femorum posticorum* . .	*17·5*	„

Patria: Montes Ossa in Thessalia,[1] *Parnassus in Graecia (c. m.).*

30. *Poecilimon Bulgaricus* spec. nov.

Colore sordide viridi. Fastigium verticis latiusculum, sulcatum. Occiput cum parte antica pronoti fusco-punctatum. Antennae fusco-cingulatae. Pronotum ♂ utrinque ferrugineo-vittatum, postice elevatum, elytra late liberans, lobis deflexis margine postico rotundato. Elytra ferruginea unicoloria. Cerci ♂ rotundato-inflexi, apice nigrati, extus oblique truncati et 5-spinulosi, spinulis minimis, adpressis. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, margine postico recto. Ovipositor pronoto duplo longior. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*17*	*16*	*mm*
„ *pronoti*	*4·8*	*5*	„
„ *femorum posticorum* . . .	*13*	*14·5*	„
„ *ovipositoris*	—	*10·2*	„

Patria: Montes Rilo in Bulgaria (coll. m.).

---

[1]) Von Herrn J. Stussiner gesammelt.

S. 52.

Die Dispositio specierum des Genus *Barbitistes* ist auf folgende Weise abzuändern:

Die Species 5. *Barbitistes Frivaldskyi* ist zu streichen, indem dieselbe als Varietät von *Barbitistes Ocskayi* Charp. erkannt wurde.

Bei 1., 2., 3., 4. ist zu unterscheiden:

5. *Cerci apice acuminati* . . . . *serricauda* Fab.
5'. *Cerci apice obtusi* . . . . *obtusus* Targ.

Die Gruppe 1.1. ist wie folgt zu fassen:

1'. *Lamina subgenitalis ♂ postice compressa. Cerci haud decussati.*
2. *Lamina subgenitalis ♂ angusta, utrinque dente spinaeformi apposito. Cerci ♂ simplices* . . . . *pulchripennis* Costa.
2'. *Lamina subgenitalis ♂ in aculeum incurrum terminata. Cerci ♂ dichotomi.*
3. *Lamina subgenitalis ♂ adpressa, aculeo simplici. Cerci ♂ subrecti, apice dichotomi* . . . . *Brunneri* Panč.
3'. *Lamina subgenitalis ♂ horizontaliter producta, aculeo bifido, utrinque lobulo apposito. Cerci ♂ contorti, in duos ramos terminati.* *Oertzeni* spec. nov.

S. 56.

5. *Barbitistes Frivaldskyi* m. ist als Species zu streichen, indem die hieher gehörenden Exemplare als Varietät der folgenden Species zu betrachten sind.

S. 59.

Folgende Species sind anzuschliessen:

9. *Barbitistes obtusus* Targ.

Differt a Barb. serricauda Fab. *cercis ♂ apice obtusis. ♀ non diversa.*

	♂
Long. corporis	*20 mm*
„ *pronoti*	*4* „
„ *femorum posticorum*	*14* „

Barbitistes obtusus Targioni-Tozzetti, 1881, Bull. soc. ent. Ital., XIII, p. 183.
Barbitistes obtusus Brunner, 1882, Prodr. d. europ. Orthopt., S. 369.
Barbitistes serricauda var. Frey-Gessner, Mitth. d. Schweiz. entom. Ges., IV, S. 15.
Barbitistes serricauda Brunner, Phaneropt., S. 54.

Patria: Cagliari (Targ.), Mons Generosus ad Mendrisium agri Ticinesis (Frey-Gessner, coll. m.), Tyrolium meridionale (coll. m.).

10. *Barbitistes Brunneri* Panč.

Statura Barb. constricti, colore laete viridi, supra ferrugineo. Fastigium verticis teres, acuminatum. Antennae ferrugineae. Pronotum breve, utrinque

lineola longitudinali albida ornatum. Elytra ♂ subtota libera, fornicata, venis subdeletis, margine externo flavo, vitta fusco-ferruginea apposita. Lamina supraanalis triangularis, deflexa. Cerci ♂ subrecti, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ lata, basi impressa, medio longitudinaliter carinata, carina in aculeum incurvum producta. Ovipositor rectus, apice incurvus, serrato-dentatus. Lamina subgenitalis ♀ obtusa. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*15*	*17*	*mm*
„ *pronoti*	*3·8*	*4·5*	„
„ *femorum posticorum* . . .	*14*	*15*	„
„ *ovipositoris*	—	*8·5*	„

Barbitistes Brunneri Pančić. 1883, Orthopt. in Serbia hucdum det. Beograd., p. 102.

Patria: Ak-Palanka in Serbia, Mons Vitos in Bulgaria (coll. m.).

11. *Barbitistes Oertzeni* spec. nov.

Statura majore. Colore laete viridi. Fastigium verticis teres, breve. Pronotum ♂ margine postico valde elevato, breviter fusco-striolato, in ♀ margine postico decurvo, unicolore. Elytra corpori concoloria, in utroque sexu plana. Abdomen ♂ postice deplanatum. Lamina supraanalis ♂ triangularis, deflexa, utrinque appendice subulata, erecta, obtusa instructa. Cerci ♂ longi, parum adunci, apice furcati. Lamina subgenitalis ♂ horizontaliter producta, attenuata, medio carinata, in duos aculeos contiguos, incurvos terminata, utrinque lobo rotundato apposito. Ovipositor breviusculus, parum incurvus, apice obtusus, obtuse serrulatus. Lamina subgenitalis ♀ transversa, rotundata. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*18*	*18*	*mm*
„ *pronoti*	*5*	*5*	„
„ *femorum posticorum* . . .	*17*	*17*	„
„ *ovipositoris*	—	*7·8*	„

Patria: Olympia in Graecia (coll. m., a viro doctissimo H. Oertzen lectus).

S. 60.

Die Dispositio specierum generis *Isophya* ist abzuändern wie folgt:

1. *Fastigium verticis obtusum, depressum, articulo primo antennarum aeque latum vel latius.*
   2. *Species Americanae.*
      3. *Unicolor. Pronotum lobis deflexis margine postico rotundato. Cerci ♂ acuminati. Ovipositor pronoto duplo longior.*
         4. *Fastigium verticis valde depressum, articulo primo antennarum latius. Lamina subgenitalis ♂ lobis acutis instructa.* 1. Brasiliensis m.

4′. *Fastigium verticis rotundatum, articulo primo antennarum aeque latum. Lamina subgenitalis ♂ lobis obtusis instructa.*
18. *Schoenemanni* Karsch.
3′. *Punctata. Pronotum lobis deflexis margine postico subrecto. Cerci ♂ apice clavati. Ovipositor pronoto parum longior. (Fastigium verticis rotundatum, articulo primo antennarum aeque latum.)*
2. *punctinervis* Stål.
2′. *Species mundi antici.*
3. *Fastigium verticis valde depressum, articulo primo antennarum latius. Pronotum lobis deflexis margine postico obliquo, recto.*
3. *Straubei* Fieb.
3′. *Fastigium verticis rotundatum, articulo primo antennarum aeque latum. Pronotum lobis deflexis margine postico rotundato* . 4. *Pavelii* m.
1′. *Fastigium verticis compressum, angustum.*
2. *Fastigium verticis oblongum, basi et apice aeque latum, supra sulcatum.*
3. *Cerci ♂ dense hirsuti, apice ipso obtuso, interdum mucronato.*
4. *Elytra viridia, subtiliter reticulata. Pronotum a latere visum, haud sellatum. Lamina subgenitalis ♂ plus minus distincte triangulariter emarginata.*
5. *Ovipositor pronoto* $2^1/_2$ *sub longior.*
6. *Pronotum antice et postice subaeque latum. Elytrum sinistrum ♂ angulo interno obtuso. (Cerci ♂ semicirculariter incurvi.)*
7. *Elytra ♂ pronoto longiora. Cerci ♂ apice obtusi. Ovipositor pronoti longitudinem triplicem subattingens. Species Hungarica* . . . . 5. *modesta* m.
7′. *Elytra ♂ pronoto breviora. Cerci ♂ fusco-mucronati. Ovipositor pronoto duplo parum longior. Species Serbica.*
19. *modestior* m.
6′. *Pronotum ♂ margine postico subduplo latiore quam margo anticus. Elytrum sinistrum angulo interno acuto.*
6. *costata* m.
5′. *Ovipositor pronoto duplo haud longior.*
6. *Lamina supraanalis ♂ rotundata. Lamina subgenitalis ♂ obtuse triangulariter emarginata. Species Europaea.*
8. *camptoxipha* Fieb.
6′. *Lamina supraanalis ♂ triangularis. Lamina subgenitalis ♂ acute triangulariter emarginata. Species Syriaca.*
20. *triangularis* spec. nov.
4′. *Elytra ferruginea, rugoso-reticulata. Pronotum ♂ a latere visum, sellatum. Lamina subgenitalis ♂ rotundato-emarginata.*
5. *Elytra ♂ marginem posticum segmenti abdominalis primi non superantia. Cerci ♂ crassiusculi. Species Europae orientalis.*
6. *Elytra ♂ marginem posticum segmenti primi haud attingentia. Cerci ♂ tantum apice incurvi. Ovipositor margine superiore*

a basi semicirculariter incurvus, pronoto duplo haud longior.
10. *brevipennis* m.

6'. *Elytra* ♂ *usque ad marginem posticum segmenti abdominalis primi extensa. Cerci* ♂ *a basi semicirculariter incurvi. Ovipositor minus incurvus, pronoto duplo longior* . . . . 21. *obtusa* m.

5'. *Elytra ampla, marginem posticum segmenti abdominalis primi superantia. Cerci* ♂ *graciles. Species Asiatica.*
13. *amplipennis* m.

3'. *Cerci* ♂ *raro-pilosi, apicem versus toti glabri, graciliter acuminati. (Elytra rugoso-reticulata.)*

4. *Pronotum pone sulcum transversum carinula longitudinali subtilissima instructum. Species Hungarica* . . . . 11. *speciosa* Fieb.

4'. *Pronotum carinula nulla Species Asiaticae et Tauricae.*

5. *Colore rufo-ferrugineo. Pronotum atro-pictum. Elytra fusca. Pronotum* ♂ *a latere visum, sellaeforme.*

6. *Statura minore. Elytra* ♂ *ampla et longa, segmentum abdominale secundum superantia* . . . . 15. *acuminata* m.

6'. *Statura majore. Elytra* ♂ *brevia, segmento abdominali primo breviora* . . . . 7. *Taurica* Eversm.

5'. *Colore viridi vel ferrugineo. Pronotum, exceptis lineis lateralibus albidis, intus fusco-delineatis, unicolor. Pronotum* ♂ *a latere visum, rectum.*

6. *Elytra* ♂ *depressa, elongata, marginem posticum segmenti abdominalis secundi superantia* . . . . 14. *rectipennis* m.

6'. *Elytra* ♂ *fornicata, marginem posticum segmenti abdominalis primi parum superantia* . . . . 12. *Schneideri* m.

2'. *Fastigium verticis breve, triangulare, supra haud sulcatum. Species Asiaticae.*

3. *Cerci* ♂ *graciles, apice mucronati. Species Syriaca.* 16. *Savignyi* m.

3'. *Cerci* ♂ *crassiusculi, obtusi apice crenulati. Speciae Asiae minoris.*
17. *major* m.

S. 64.

Isophya Taurica Eversm. Die unvollständige Diagnose ist wie folgt zu ersetzen: *Obesa, statura majore, colore rufo-fusco, atro-variegato. Occiput atrum. Frons pallida. Pronotum* ♂ *subsellatum, subtotum atrum, latere utrinque linea flava signatum. Elytra brevia, in* ♂ *marginem posticum segmenti abdominalis primi haud attingentia, in* ♀ *illum marginem vix superantia, rufo-fusca, latere late albido-marginata, grosse reticulata, venis valde expressis. Pedes rufo-fusci. Femora postica fusco-punctata. Abdomen atro-variegatum. Lamina supraanalis* ♂ *rotundata. Cerci* ♂ *graciles, acuminati, basi sparse pilosi, apice toti glabri. Lamina subgenitalis* ♂ *ferruginea, late triangulariter emarginata. Ovipositor pronoto duplo longior, sensim incurvus. Lamina subgenitalis* ♀ *valde obtusa.* ♂, ♀.

		♂	♀	
Long.	*corporis*	*28—30*		*mm*
„	*pronoti*	*5·7*	*6·7*	„
„	*elytrorum ultra pronotum* .	*5*	*2·5*	„
„	*ovipositoris*	—	*13·5*	„

Isophya Taurica Retowski, 1888, Bullet. de la Soc. imper. Natural. de Moscou, p. 402.

Die von Retowski angeführte Längsleiste des Pronotums ist bei weitem nicht in der Deutlichkeit vorhanden, wie bei *Isophya speciosa*. Die Larven aller Isophyen haben die hintere Hälfte des Pronotums etwas dachförmig geknickt und mit einigem Wohlwollen kann man Spuren dieser Falte auch bei ausgewachsenen Individuen erkennen.

S. 65.

Isophya Kraussii m. Eine sorgfältige Untersuchung dieser Species, namentlich mit Berücksichtigung der aus dem südlichen Frankreich stammenden Exemplare von *Isophya camptoxipha* Fieb., veranlasst mich, diese beiden Species zu vereinigen. Ebenso belehrt mich die Einsicht des mir von Herrn Retowski übersendeten Original-Exemplares, dass dessen *Isophya Brunneri* (Bull. de la Soc. imp. Natur. de Moscou, 1888, p. 402) ebenfalls zu *Isophya camptoxipha* gehört.

S. 71.

Folgende neue Species des Genus *Isophya* sind einzuschalten:

18. *Isophya Schoenemanni* Karsch.

Parva, tota viridis, limbus posticus disci et margo superior loborum deflexorum pronoti fusci. Fastigium verticis rotundatum, obtusum, articulo primo antennarum aeque latum. Pronotum medio constrictum, postice in ♂ paulo elevatum, disco subplano, lobis deflexis angulato-insertis, margine inferiore et postico rotundatis. Elytra ♂ pronoto longiora, disco pone venam plicatam transversam plano, margine interno rotundato, leviter exciso, vena exteriore acuta. Elytra ♀ pronoto breviora, subtectiformia. Segmentum anale ♂ ultimum magnum, valde convexum, medio longitudinaliter impressum, margine postico rotundato-emarginatum. Cerci ♂ incurvi, ante apicem valde curvati, apice mucrone nigro instructi. Lamina subgenitalis ♂ ampla, parum attenuata, margine postico triangulariter exciso, lobis obtusis. Ovipositor incurvus, pronoto duplo longior, margine superiore pone medium crenulato, margine inferiore serrato-dentato, disco ruguloso. Lamina subgenitalis ♀ convexa, postice rotundata. ♂, ♀.

		♂	♀	
Long.	*corporis*	*10·5*	*12*	*mm*
„	*pronoti*	*3*	*3·5*	„
„	*elytrorum*	*3·5*	*3·2*	„

		♂	♀
Long. femorum anticorum		*4*	*4·8 mm*
„ „	*posticorum*	*12·5*	*14* „
„ *ovipositoris*		—	*7·2* „

Isophya Schoenemanni Karsch, 1889, Entomol. Nachrichten, XV, p. 126.

Patria: Chile, Cordillera de Rengo, provinciae Caupolican, in arboribus mese Febr. (Karsch).

19. *Isophya modestior* m.

Differt a *modesta* Fieb. *elytris ♂ pronoto brevioribus, campo marginali valde breviore, in ♀ postice truncatis (in* *modesta* *rotundatis), ovipositore pronoto duplo vix longiore.*

	♂	♀	
Long. corporis	*24*	*24*	*mm*
„ *pronoti*	*5·5*	*5·2—5·5*	„
„ *femorum posticorum*	*21*	*18—19*	„
„ *ovipositoris*	—	*13—14*	„

Isophya modestior Brunner, 1882. Prodr. d. europ. Orthopt., S. 276.

Patria: Montes Balcani Serbici (coll. m.).

20. *Isophya triangularis* spec. nov.

Pallide viridis. Statura et habitu Is. *camptoxiphae*. *Ab hac specie differt lamina supraanali ♂ triangulari (in Is.* *camptoxipha* *rotundata), lamina subgenitali ♂ acute triangulariter excisa, ovipositore breviore, minus curvato.*

	♂	♀	
Long. corporis	*20—22*		*mm*
„ *pronoti*	*5*	*5*	„
„ *femorum posticorum*	*18*	*19*	„
„ *ovipositoris*	—	*8·6*	„

Patria: Ladakia in Syria (coll. m., a Doctissimo *Leuthner* *lecta).*

21. *Isophya obtusa* m.

Viridis, fusco-punctata. Antennae unicolores ferrugineae. Pronotum breve, in ♂ a latere visum, sellaeforme, utrinque linea longitudinali albida, linea fusca adjecta ornatum. Elytra ♂ marginum posticum segmenti abdominalis primi attingentia, fornicata, fusco-ferruginea, venis valde expressis, rugoso-reticulatis. Elytra ♀ truncata. Cerci ♂ hirsuti, crassiusculi, a basi incurvi, obtusi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ rotundato-emarginata. Ovipositor pronoto duplo multo longior. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*19*	*21*	*mm*
„ *pronoti*	*4*	*4·7*	„
„ *femorum posticorum*	*17*	*17*	„
„ *ovipositoris*	—	*11·5*	„

Isophya obtusa Brunner, 1882, Prodr. d. europ. Orthopt., S. 279.

Patria: Montes Balcani Serbici (coll. m.).

S. 78.
Folgende neue Genera sind einzuschalten:

Gen. nov. *Peropyrrhicia.*

(πηρός — mutus. Pyrrhicia — genus Phaneroptidarum.)

Differt a genere Dichopetala femoribus brevioribus, posticis subtus spinulosis, lamina supraanali longa, sursum curvata, lamina subgenitali in appendices duas longas, sursum inflexas, hiantes et apice appropinquatas producta. ♂.

Es ist misslich, ein Genus zu gründen auf die Beschreibung einer Species, die man nicht gesehen hat. Allein die angeführten Charactere sind so genau, dass ich keinen Anstand nehme, in diesem neuen Genus eine *Pyrrhicia* zu sehen, welche mit der Verstümmlung der Flugorgane den Character der Odonturen annahm.

Species unica.

Peropyrrhicia Massaiae **de Borm.** *Viridis, facies et palpi pallidiores. Antennae virides, articulo secundo partim fusco, articulorum omnium basi flavo-punctata. Pronotum viride, lineola media rufa, medio constrictum, disco rotundato. Elytra viridia, margine externo late albovittato, disco subinfuscato, margine interno angulo parum producto. Pedes toti virides, femora postica subtus, margine externo, spinis quinque nigris armato. Abdomen concolor. Lamina supraanalis ♂ lata, cylindrica, cercis longior, sursum curvata, apice truncata et infuscata. Cerci breves, basi validi, horizontaliter incurvi, acuminati, inermes. Lamina subgenitalis viridis, lata, basi fere quadrata, apice serrulata et triangulariter excisa, in appendices duas producta. Hae appendices hiantes, apice appropinquatae, semicirculariter sursum inflexae, apicem versus dente brevi interno obtuso instructae, basi cylindricae, a dente compressae (?), uti in genere Pyrrhicia conformatae.* ♂.

	♂
Long. corporis	*16·5 mm*
„ *pronoti*	*3·25* „
„ *elytrorum*	*4·5* „
„ *femorum anticorum* . . .	*8·5* „
„ „ *posticorum* . . .	*15·5* „

Dichopetala Massaiae de Bormans, 1888, Ann. Mus. civ. di Stor. Nat. di Genova, XVI, p. 218.

Patria: Let-Marefia in Abyssinia.

Gen. nov. *Angara.* (Fig. 1.)

(ἄγγαρος — cursor publicus.)

Occiput liberum, elevatum. Fastigium verticis perpendiculariter deflexum, acuminatum, haud sulcatum. Antennae annulatae. Pronotum breve, sellaeforme,

constrictum, sulco transverso medio sito, lobis deflexis margine inferiore recto, margine postico obliquo, recto. Elytra ♂ subtota libera, usque ad medium segmenti abdominalis primi extensi, venis valde expressis. Pectus latiusculum, meso- et metanotum truncata. Pedes longi. Femora antica pronoto triplo longiora. Femora postica gracillima, basi parum incrassata, subtus inermia, pilosa, lobis genicularibus longe acuminatis. Tibiae anticae supra sulcatae, spinulosae. Tibiae posticae supra, spinis sat longis armatae. Abdomen obesum, teres. Lamina supraanalis ♂ triangularis, sulcata. Cerci ♂ subrecti, apice ipso curvato et mucronato. Lamina subgenitalis ♂ brevis, attenuata, leviter emarginata. ♂.

Species unica.

***Angara albo-fasciata* spec. nov.** (Fig. 1.)

Fusco-marmorata. Antennae fuscae, albo-annulatae. Frons fusca, basi cum clypeo alba. Pronotum fusco-marmoratum, margine postico fusco-striolato. Elytra pallida, margine exteriore albo-vittato. Pedes fusco-marmorati. Abdomen segmentis singulis margine postico fusco-punctato. ♂.

	♂	
Long. corporis	17	*mm*
„ *pronoti*	2·5	„
„ *femorum anticorum*	7·8	„
„ „ *posticorum*	19	„

Patria: Theresopolis in Brasilia (coll. m., a Fruhsdorfero lecta).

S. 78.

Die Dispositio specierum generis *Leptophyes* ist abzuändern, wie folgt:

1. *Pronotum mesonotum non superans, elytra in utroque sexu tota liberans.*
 2. *Ovipositor pronoto triplo longior.*
  3. *Ovipositor pone medium latissimus, margine superiore integro. Species Europaea* . . . . *laticauda* Friv.
  3'. *Ovipositor sensim angustatus, margine superiore minute crenulato. Species Indica* . . . . *angusticauda* spec. nov.
 2'. *etc.*

S. 84.

Anzuschliessen:

7. *Leptophyes angusticauda* spec. nov.

♀ *differt a Lept. laticauda elytris planissimis, metanotum superantibus, ovipositore angustiore, sensim acuminato, margine superiore minute crenulato.*

	♀	
Long. corporis	22	*mm*
„ *pronoti*	3·5	„
„ *femorum anticorum*	7·5	„

		♀
Long. femorum posticorum	. . .	*16·5 mm*
„ *ovipositoris*	. . . .	*10·5* „

Patria: Kaschmir (coll. m.).

Mit Zögern schliesse ich dem Genus *Leptophyes* eine abyssinische Species an, von welcher bereits der Autor bemerkt, dass sie ein eigenes Genus zu constituiren habe, namentlich mit Rücksicht auf die auffallende Form der Deckflügel.

Leptophyes Antinorii **de Borm.**

Tota viridis. Antennae unicolores. Pronotum breve, disco margine postico parum producto, rotundato, lobis deflexis margine inferiore subsinuato, margine postico rotundato. Elytra forma insigni, pronoti longitudinem attingentia, a basi inter se valde remota, quasi triangularia, basi et apice angustissima, intus medio valde dilatata, viridia, rugosa. Alae nullae. Ovipositor basi lateraliter valde sed brevissime inflatus, deinde valde depressus et incurvus, margine superiore laevi, margine inferiore in tertia parte apicali minutissime serrulato. Lamina subgenitalis ♀ brevis, lata, rectangularis, margine postico late et profunde triangulariter exciso, medio leviter carinata. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	18 *mm*
„ *pronoti*	. . . .	4 „
„ *elytrorum*	. . . .	4 „
„ *femorum anticorum*	. . . .	8 „
„ „ *posticorum*	. . . .	16 „
„ *ovipositoris*	. . . .	10 „

Leptophyes Antinorii de Bormans, 1881, Ann. Mus. civ. di Stor. Nat. di Genova, XVI, p. 217.

Patria: Schoa (de Bormans).

S. 84.

Einzuschalten:

Gen. nov. *Xenica*. (Fig. 2.)

(ξενικός — peregrinus.)

Vertex planus, fastigio triangulari, depresso. Pronotum disco planiusculo, antice et postice late emarginato, carinis lateralibus eburneis, plus minus distincte expressis, obtusis vel crenulatis, a sulco transverso interruptis. Elytra in utroque sexu subtota libera, brevia, venis expressis. Femora antica pronoto duplo longiora. Femora postica gracilia, subtus inermia. Tibiae anticae supra sulcatae, spinulosae. Pectus latiusculum, meso- et metasternum transversa, truncata. Cerci ♂ recti. Lamina subgenitalis ♂ brevis attenuata. Ovipositor compressus, subrectus, acuminatus, marginibus apice serratis. ♂. ♀.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum carinis eburneis obtusis. Statura minore.* 1. *Dohrni* spec. nov.

1'. *Pronotum carinis eburneis crenulatis. Statura majore.*
2. *superba* spec. nov.

1. *Xenica Dohrni* spec. nov.

♂. *Statura minore. Fastigium verticis depressum, acuminatum, haud sulcatum. Antennae pallidae, articulis basalibus binis atro-maculatis. Pronotum margine postico angustissime atro, angulo insertionis loborum deflexorum calloso-carinato, albo, linea sanguinea extus apposita, lobis deflexis multo longioribus quam altioribus, infuscatis. Elytra pronoto multo breviora, segmentum abdominale primum dimidium liberantia, angulo interno obtuso. Femora omnia rufo-adspersa. Abdomen utrinque lineis alba et sanguinea, lineas pronoti continuantibus ornatum. Cerci graciles, longi, rectissimi, apice ipso incurvo et mucronato. Lamina subgenitalis brevis, late emarginata.*

	♂
Long. corporis	*15 mm*
„ *pronoti*	*3* „
„ *elytrorum*	*2·5* „
„ *femorum anticorum*	*7·5* „
„ „ *posticorum*	*20* „

Patria: Santa Catharina in Brasilia (coll. Dohrn).

2. *Xenica superba* spec. nov. (Fig. 2.)

♀. *Statura magna. Fastigium verticis triangulare, depressum. Antennae rufo-fuscae, albido-annulati, articulis basalibus binis subtus atris. Pronotum disco velutino, toto fusco et granuloso, carinis pallidis, crenulatis, a sulco transverso profunde interruptis, lobis deflexis humilibus, margine inferiore recto, margine postico valde obliquo, recto. Elytra segmentum abdominale primum haud superantia, truncata, fusca, pallide reticulata. Femora omnia lobis genicularibus acuminatis, sat productis. Abdomen unicolor. Ovipositor pronoto duplo longior, subrectus, acuminatus, margine inferiore in quarta parte apicali rotundato, retrorsum serrato. Lamina subgenitalis triangularis, attenuata, apice obtusa.*

	♀
Long. corporis	*25 mm*
„ *pronoti*	*5·5* „
„ *elytrorum*	*2·8* „
„ *femorum anticorum*	*10* „
„ „ *posticorum*	*24* „
„ *ovipositoris*	*12* „

Patria: Santa Catharina in Brasilia (coll. Dohrn).

Gruppe **Karschiae.**

Ich bin genöthigt, für eine aus Kamerun stammende Species eine neue Gruppe aufzustellen, welche den Acrometopen wohl zunächst steht, jedoch durch die verkümmerte Legescheide und die gegen die Spitze plötzlich verbreiterten Deckflügel sich unterscheidet.

Die Fühler gehören in die Abtheilung der stärkeren, zerbrechlichen. Die Deckflügel sind an der Basis am schmalsten und erreichen gegen die Spitze mehr als die doppelte Breite. Die Unterflügel überragen die Deckflügel. Die Füsse sind auffallend lang und dünn. Die Vorderhüften ohne Dorn, die Vorderschienen beiderseits mit muschelförmigem Gehörorgan versehen. Die sehr kurze Legescheide läuft spitz zu und hat eine weiche Textur.

Gen. nov. ***Karschia.*** (Fig. 3.)

(In honorem viri doctissimi F. Karsch.)

Caput parvum. Oculi globosi, valde prominuli. Fastigium verticis compressum, sulcatum, cum fastigio frontis puncto contiguum. Antennae fortiores, fragiles. Pronotum angustum, lobis deflexis rotundato insertis, antice angustis, postice latioribus, rotundatis. Elytra margine antico parum rotundato, margine postico profunde sinuato, apice dilatato et oblique rotundato-truncato. Alae elytra superantes, campo triangulari haud producto. Coxae anticae inermes. Femora omnia gracillima, longissima. Tibiae anticae supra sulcatae, spinulosae, utrinque foramine conchato instructae. Meso- et metasternum angusta, rotundato-lobata. Ovipositor brevissimus, acuminatus. Lamina subgenitalis ♀ ampla, triangularis, obtusa. ♀.

Species unica.

Karschia corrosa **spec. nov.** (Fig. 3.)

Tota fusco-ferruginea. Antennae nigrae. Elytra venis valde expressis, maculis irregularibus pellucidis corrosa, maximis ad sinum marginis postici sitis. ♀.

	♀	
Long. corporis	*29*	*mm*
„ *pronoti*	*5*	„
„ *elytrorum*	*43*	„
Lat. „ *in quarta parte basali*	*8*	„
„ „ „ „ „ *apicali*	*13*	„
Long. femorum posticorum	*31*	„
„ *ovipositoris*	*2·5*	„

Patria: Kamerun (coll. Dohrn).

S. 85.

Einzuschalten:

Gen. *Peronura* Karsch.

Occiput valde elevatum. Fastigium verticis depressum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae crassiores, fragiles. Pronotum elongatum, elytra tota liberans, sulco transverso fere medio posito, sinu humerali subindistincto. Pedes longissimi. Femora antica ♀ pronoto sesqui multo longiora, subtus spinis validis armata. Tibiae anticae supra sulcatae, spinulosae, foraminibus conchatis vel subrimatis. Elytra lobiformia. Ovipositor basi tumidus, dein compressus, sensim attenuatus, parum incurvus, acuminatus, marginibus apice serrato-dentatis, disco subrugoso. Lamina subgenitalis ♀ crista longitudinali, marginem posticum superante instructa. ♀.

Peronura Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 426.

Karsch bemerkt mit Recht, dass dieses Genus auf der Grenze der Gruppen der *Odonturae* und der *Acrometopae* stehe. Namentlich dem Genus *Odontura* scheint es sehr nahe zu stehen. Für mich wäre die Form der Sterna entscheidend, von welchen nichts angeführt ist.

Dispositio specierum.

1. *Elytra ♀ lobiformia, pronoto haud longiora. Lamina subgenitalis ♀ utrinque appendicula tumosa instructa* . . . . 1. *clavigera* Karsch.

1'. *Elytra ♀ usque ad apicem abdominis extensa, acuminata. Lamina subgenitalis ♀ haud appendiculata* . . . . . 2. *Hildebrandtiana* Karsch.

1. *Peronura clavigera* Karsch.

Rufo-viridis, fusco-variegata. Pronotum subcompressum, modice elongatum, disco subplano, margine antico recto, subemarginato, margine postico truncato, lobis deflexis subrotundato insertis, longioribus quam altioribus, angulo antico subrecto, subrotundato, angulo postico rotundato. Elytra pronoto breviora. Femora antica teretia, subtus utroque margine spinis validis viridibus 6—7 armato. Femora intermedia spinis 7—8, femora postica apicem versus utrinque spinis 7 armata. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, spinulosae. Lamina subgenitalis ♀ utrinque appendicem claviformem gerens. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*29 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*6·5* „
„ *femorum anticorum*	. . . .	*11·5* „
„ „ *posticorum*	. . .	*24·9* „
„ *ovipositoris*	. . . .	*11* „

Peronura clavigera Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 427, Tab. IV, Fig. 2.

Patria: Mombassa (Karsch, Mus. Berol., ab J. M. Hildebrandt lecta).

2. *Peronura Hildebrandtiana* Karsch.

Rufo-viridis, fusco-variegata. Pronotum elongatum, subcompressum, disco plano, utrinque linea nigra ornato, margine antico recto, margine postico rotundato-truncato, lobis deflexis subrotundato insertis, fere duplo longioribus quam altioribus, angulo antico quam recto majore, rotundato, postico rotundato. Elytra abdominis apicem attingentia, maculis albidis adspersa, acuminata, venis radialibus a basi disjunctis. Femora antica et intermedia subtus utrinque spinis nigris 7, postica utrinque spinis 9—10 armata. Tibiae anticae et intermediae supra late sulcatae, spinulosae. ♀.

	♀
Long. corporis	*27 mm*
„ *pronoti*	*7* „
„ *femorum anticorum*	*13* „
„ „ *posticorum*	*28* „
„ *ovipositoris*	*14* „

Peronura Hildebrandtiana Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 427, Taf. IV, Fig. 3.

Patria: Mombassa (Karsch, Mus. Berol., a Hildebrandt lecta).

Gen. *Plegmatoptera* Karsch. (Fig. 4.)

Caput angustum. Pronotum disco subplano, angusto, postice parum dilatato, antice emarginato vel recto, postice rotundato-truncato, lobis deflexis rotundato insertis, angulo antico subrecto, rotundato, postico late rotundato, sinu humerali distincto, rotundato. Elytra ♀ acuminata, campo marginali ultra medium leviter ampliato, dein angustata, venis radialibus a basi divisis, vena ulnari venulis transversis retem irregularem inaequalem primariam, retem densissimam secundariam includentem conformantibus. Alae ♀ rudimentariae. Tibiae anticae utrinque foramine conchato instructae. Ovipositor plus minus longus, parum incurvus, acuminatus, valde compressus, marginibus tenuiter crenulatis. ♀.

Plegmatoptera Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 428.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum margine antico truncato. Venae radiales basi contiquae. Species Natalensis* . . . . 1. *grallatoria* Stål.

1′. *Pronotum margine antico emarginato. Venae radiales a basi divisae. Species Africae orientalis.*

2. *Antennae nigrae. Elytra abdomen parum superantia, ramo radiali nullo. Ovipositor pronoto subtriplo longior* . . . . . 2. *reticulata* Karsch.

2′. *Antennae flavae. Elytra abdomine tertia parte longiora, ramo radiali in medio venae radialis oriente, in apicem ipsum elytri exeunte. Ovipositor pronoto sesqui haud longior* . . . . 3. *Hoehneli* spec. nov.

1. ***Plegmatoptera grallatoria*** **Stål.**

Olim *Horatosphaga grallatoria.* (Monogr. der Phaneropt., S. 88.)

2. ***Plegmatoptera reticulata*** **Karsch.**

Viridis, antennis nigris. Elytra abdomen vix superantia, ramo radiali nullo. Ovipositor pronoto subtriplo longior. ♀.

		♀	
Long.	*corporis*	*23*	*mm*
„	*pronoti*	*6*	„
„	*elytrorum*	*24·5*	„
Lat.	„ *maxima*	*6*	„
Long.	*femorum anticorum*	*12*	„
„	„ *posticorum*	*28*	„
„	*ovipositoris*	*17*	„

Plegmatoptera reticulata Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 429, Tab. IV, Fig. 4.

Patria: Lacus Tanyanjika (Karsch, Mus. Berol.).

3. ***Plegmatoptera Hoehneli*** **spec. nov.** (Fig. 4.)

Antennae flavae. Elytra acuminata, abdomen valde superantia, ramo radiali medio oriente, in apicem ipsum elytri exeunte, campo marginali venulis densissimis parallelis instructo. Femora antica et intermedia subtus, utroque margine multispinuloso. Femora postica apicem versus spinulosa. Ovipositor pronoto sesqui haud longior. ♀.

		♀	
Long.	*corporis*	*28*	*mm*
„	*pronoti*	*5·8*	„
„	*elytrorum*	*35*	„
Lat.	„ *maxima*	*6*	„
Long.	*femorum anticorum*	*13*	„
„	„ *posticorum*	*22*	„
„	*ovipositoris*	*9*	„

Patria: Territorium Kilimandschara (coll. m., a peregrinatore clarissimo equite Hoehnel allata).

Gen. nov. *Rhegmatopoda.*

(ῥῆγμα — rima, ποῦς — pes.)

Habitu Tylopsidarum. Fastigium verticis triangulare, deflexum. Oculi oblongi, valde prominentes. Antennae? Facies perpendicularis. Pronotum elongatum, lobis deflexis rotundato-insertis, multo longioribus quam altioribus, margine inferiore recto. Elytra angusta, venis radialibus a basi divisis, campis marginali et ulnari venulis transversis parallelis, confertis, regulariter lineatis, campo tympanali ♂ valde prominulo. Alae elytris longiores. Femora omnia

gracillima, mutica Foramina tibiarum anticarum conchis adpressis clausa. Cerci ♂ breves, teretes, incurvi, apice mucronati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, deplanata, triangulariter excisa, lobis triangularibus. ♂.

Horatosphaga Brunner, Monogr. der Phaneropt., S. 87.

Die als *Horatosphaga* beschriebene *leptocerca* Stål ist so verschieden von der typischen *Hor. serrifera* Schaum., dass die Aufstellung eines eigenen Genus gerechtfertigt ist.

Species unica.

Rhegmatopoda leptocerca **Stål.** (Brunner, Monogr. der Phaneropt., S. 89, Fig. 9 *a, b, c.*)

S. 88.

Aus dem Genus *Horatosphaga* sind die beiden Species *Hor. grallatoria* und *Hor. leptocerca* auszuscheiden und erstere dem Genus *Plegmatoptera* Karsch, letztere dem Genus *Rhegmatopoda* m. beizugesellen.

S. 89.

Gen. *Conchotopoda* Karsch.

Occiput parum clevatum. Fastigium verticis triangulare, sulcatum. Oculi globosi. Antennae fragiles. Pronotum disco antice subfornicato, postice depresso, lobis deflexis margine antico recto, margine inferiore rotundato. Elytra lata, venis radialibus a basi divisis, ramo radiali primo furcato, cum ramo secundo integro in apicem elytri exeuns. Alae elytris longiores Pedes longissimi, femoribus subtus raro-spinulosis. Tibiae anticae utrinque foramine distincte conchato instructae. Cerci ♂ longi, apice incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis cercis brevior, plana, apicem versus parum attenuata, triangulariter exsisa. ♂.

Conchotopoda Karsch, 1887, Entomol. Nachr., XIII, Nr. 3, S. 41.

Species unica.

Conchotopoda Belcki **Karsch.**

Viridis, oculis, spinulis pedum necnon mucrone cercorum nigris. ♂.

	♂
Long. corporis	*22 mm*
„ *pronoti*	*6·2* „
„ *elytrorum*	*35* „
„ *femorum posticorum* . . .	*32·5* „

Conchotopoda Belcki Karsch, 1887, l. c.

Patria: Damara (Karsch).

S. 91.

Die Dispositio specierum des Genus *Elimaea* ist abzuändern wie folgt:

1. *Femora antica teretia, recta. Coxae anticae spinula minima armatae.*
   2. *Pronotum linea longitudinali elevata nulla.*

3. *Antennae nigrae, albo-annulatae. Elytra ♂ campo tympanali modice producto. Cerci ♂ apice excavati et longe appendiculati.* 1. *annulata* m.
3′. *Antennae pallidae, anguste nigro-annulatae. Elytra ♂ campo tympanali valde extenso. Cerci ♂ graciles, teretes, acuminati.*
17. *inversa* spec. nov.
2′. *Pronotum linea longitudinali elevata flava instructum.*
3. *Cerci ♂ apice compressi, parum dilatati. Lamina subgenitalis ♂ lobis usque ad apicem contiguis* . . . . 2. *flavolineata* m.
3′. *Cerci ♂ apice securiformes. Lamina subgenitalis ♂ lobis a medio hiantibus* . . . . 3. *securigera* m.
1′. *Femora antica compressa, in modum Phasmodeorum curvata. Coxae anticae inermes.*
2. *Ramus in medio vel pone medium venae radialis oriens.*
3. *Pronotum linea longitudinali elevata, subverrucosa instructum. Elytra distincte sensim acuminata. (Antennae subnodulosae.)*
4. *Linea media pronoti aequaliter perducta. Elytra longitudinem femorum posticorum unam et dimidiam attingentia, ramo radiali medio oriente* . . . . 4. *carinata* m.
4′. *Linea media pronoti interrupta, tuberculis obsita. Elytra femora postica parum superantia, ramo radiali pone medium oriente.*
5. *verrucosa* m.
3′. *Pronotum disco linea elevata nulla (interdum linea picta ferruginea instructo). Elytra linearia vel apice latiora.*
4. *Pronotum disco haud constricto, lobis deflexis totis angulato-insertis.*
5. *Elytra linearia, pronoti longitudine parum latiora.*
6. *Segmentum anale ♂ tumescens. Pronotum lobis deflexis latioribus quam altioribus. Statura majore.*
7. *Segmentum anale ♂ bilobum, lobis obtusis.*
6. *poaefolia* de Haan.
7′. *Segmentum anale ♂ lobis elongatis, attenuatis, trispinosis.*
7. *spinigera* m.
6′. *Segmentum anale ♂ forma normali. Pronotum lobis deflexis aeque altis ac latis. Statura minore.* 18. *minor* spec. nov.
5′. *Elytra apice latiora, medio, pronoti longitudine duplo latiora.*
6. *Femora postica supra teretia* . . . . 8. *marmorata* m.
6′. *Femora postica supra depressa* . . . . 9. *femorata* m.
4′. *Pronotum disco medio constricto, utrinque linea longitudinali atra delineato, lobis deflexis angulo obtuso insertis.*
5. *Ramus radialis in medio venae radialis oriens.*
6. *Femora intermedia et postica inermia. (Lamina subgenitalis ♀ latissima, transversa, truncata et utrinque dente acuminato instructa.) Species Indica* . . . . . 11. *bidentata* m.
6′. *Femora intermedia et postica spinulosa. Species Sundaicae et Philippinicae.*

7. *Elytra punctis nigris singulis signata. Lamina subgenitalis ♀ tumescens, triangularis, leviter triangulariter emarginata. Species Philippinica* . . . . 10. *parumpunctata* Serv.

7'. *Elytra punctis singulis nigris nullis vel minutissimis. Lamina subgenitalis ♀ transversa, lobata. Species Sundaicae.*

8. *Lamina subgenitalis ♀ bilobata.*

9. *Cerci ♂ laminam subgenitalem duplo superantes. Lamina subgenitalis ♀ triangulariter emarginata, lobis triangularibus, acuminatis. Ovipositor pronoto duplo longior. Species Borneensis.*
19. *longicercata* spec. nov.

9'. *Cerci ♂? Lamina subgenitalis ♀ truncata, latere utrinque in lobum angustum, acuminatum producta. Ovipositor pronoto sesqui vix longior. Species Sumatrana* . 20. *roseo-alata* spec. nov.

8'. *Lamina subgenitalis ♀ subtruncata, trilobata, lobis lateralibus parum productis, triangularibus, lobo mediano leviter emarginato. (Cerci ♂ valde incurvi, lamina subgenitali breviores.) Species Javanica.*
21. *curvicercata* spec. nov.

5'. *Ramus radialis pone medium oriens.*
etc. etc.

S. 92.

Die Beschreibung der *Elimaea annulata* ist zu ergänzen wie folgt:

Pronotum disco lineis nigris saepe deficientibus, at fusco-punctato. Campus tympanalis in utroque sexu basi ater, in ♂ haud inusitato productus. Femora antica subtus, utroque margine spinuloso. Cerci ♂ breves, teretes, valde curvati, apice excavati et supra in appendiculam angustissimam, acuminatam producti. Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa, lobis angustis, lanceolatis, lyratis.

Patria: Adde: Assam (coll. Dohrn).

S. 94.

Als Fundort der *Elimaea securigera* ist beizufügen: *Ceylon (coll. Dohrn).*

Der Diagnose der *Elimaea carinata* ist beizufügen:

♂. Pronotum linea longitudinali media parum distincta. Elytra margine antico et postico ferrugineis, campo tympanali usque ad primam tertiam partem marginis elytri extenso, campo sinistro infuscato, campo dextro hyalino. Cerci parum incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis a quarta parte basali fissa, lobis teretibus, subcontiguis.

	♂
Long. corporis	*18 mm*
„ *pronoti*	*5* „
„ *elytrorum*	*34* „
Lat. „ *basi*	*7* „

		♂
Lat. elytrorum medio	. . . .	*5 mm*
Long. femorum posticorum	. . . .	*25* „

Patria: Ceylon (coll. m., coll. Dohrn).

S. 98.

Zu *Elimaea parumpunctata* Serv. ist zu bemerken: Wahrscheinlich verstanden Serville und De Haan unter diesem Namen eine der folgenden, aus Java stammenden Arten. Da jedoch die Diagnose auch auf die philippinische Species passt und ich für diese den angeführten Namen gebrauchte, so wünsche ich denselben für die letztere beizubehalten.

S. 102.

Folgende neue Species sind anzuschliessen:

17. *Elimaea inversa* spec. nov.

Differt ab E. annulata antennis pallidis, anguste nigro-annulatis, articulis binis basalibus extus infuscatis, pronoto unicolore, elytris ♂ brevioribus, medio latioribus, vena radiali magis flexuosa, campo tympanali magis producto et longe ultra medium marginis elytri extenso, tibiis anticis laminis auricularibus magis adpressis, lamina supraanali angustata, apice dilatata et truncata, cercis gracilibus, parum incurvis, sensim acuminatis, lamina subgenitali a medio fissa, lobis sensim divergentibus, apice obtusis. ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*19 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*4·5* „
„ *elytrorum*	. . . .	*29* „
Lat. „ *medio*	. . . . . .	*9·5* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*21* „

Patria: Celebes (coll. Dohrn).

18. *Elimaea minor* spec. nov.

Statura minore. Antennae flavae, fusco-cingulatae. Pronotum disco plano, medio haud constricto, lobis deflexis subaltioribus quam latioribus. Elytra punctis nigris singulis 10—15 signata, apice non dilatata, ramo radiali medio oriente, apice furcato. Pedes fusco-punctati. Femora antica curvata. Femora postica subtus, margine externo toto spinuloso. Segmentum anale ♂ normale, truncatum, laminam supraanalem angustam inter cercos emittens. Cerci ♂ valde incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis usque ad basin fissa, lobis hiantibus, angustis, deplanatis, obtuse truncatis. ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*14 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*3* „
„ *elytrorum*	. . . .	*23* „

		♂	
Lat. elytrorum medio		4	*mm*
Long. femorum posticorum		17·5	„

Patria: Java orientalis (coll. m.).

19. *Elimaea longicercata* spec. nov.

Ferrugineo-olivacea. Antennae ferrugineae, latere antico toto atro. Pronotum disco plano, medio constricto, costis late atro-lineatis. Elytra apice haud dilatata, punctis minimis nigris confertissimis infuscata, ramo radiali parum ante medium oriente, in tertia parte apicali furcato. Alae virescentes. Femora gracilia, longa, fusco-ferruginea, subtus fusciora. Femora antica curvata, cum intermediis subtus spinulosa. Femora postica subtus inermia. Segmentum anale ♂ truncatum. Lamina supraanalis angusta, sulcata, inter cercos deflexa. Cerci ♂ perlongi, laminam subgenitalem duplo superantes, semicirculariter curvati, extus atro-lineati, apice clavati et longe ac dense pilosi, apice ipso acuminati, organum securiformem includentes. Lamina subgenitalis ♂ pone basin valde angustata, profunde fissa, apice truncata, in lobulos acutos, exsertos terminata. Ovipositor pronoto duplo subaeque longus, obtusiusculus. Lamina subgenitalis ♀ brevis, transversa, triangulariter profunde emarginata, lobis acuminatis. ♂, ♀.

		♂	♀	
Long. corporis		17	17	*mm*
„	*pronoti*	4·8	4·5	„
„	*elytrorum*	34	34	„
Lat.	„ *medio*	5·5	8	„
Long. femorum posticorum		23	23	„
„	*ovipositoris*	—	8·5	„

Patria: Borneo (coll. m.).

20. *Elimaea roseo-alata* spec. nov.

Roseo-olivacea. Antennae ferrugineae, latere antico toto nigro. Pronotum subsellatum, costis valde obtusis, linea atra signatis. Elytra apice haud dilatata, margine postico vix infuscato, ramo radiali medio oriente, apice furcato. Alae roseo-afflatae. Femora ferruginea, haud infuscata. Femora antica curvata, subtus, utroque margine nigro-spinuloso. Femora intermedia subtus, margine antico spinuloso, margine postico mutico. Femora postica apice bispinulosa. Ovipositor pronoto sesqui haud longior, obtusus, margine superiore sinuato, crenulato. Lamina subgenitalis ♀ brevis, transversa, truncata et latere utrinque in appendicem filiformem producta. ♀.

		♀	
Long. corporis		22	*mm*
„	*pronoti*	4·6	„
„	*elytrorum*	33	„
Lat.	„ *medio*	5·5	„

		♀	
Long.	*femorum posticorum* . . .	*22*	*mm*
„	*ovipositoris*	*6·5*	„

Patria: Deli in insula Sumatra (coll. Dohrn).

21. *Elimaea curvicercata* **spec. nov.**

Speciei praecedentis vicinissima. Pronotum disco testaceo, latere utrinque linea nigra apposita. Elytra angusta, laete viridia, tympano ♂ elytri sinistri, a plica transversa infuscato, necnon campo anali toto in ♂ infuscato, ramo radiali apice biramuloso. Alae virescentes. Femora submutica, antica margine antico submutico, intermedia et postica mutica. Segmentum anale ♂ truncatum. Lamina supraanalis ♂ obtuse triangularis, sulcata. Cerci ♂, lamina subgenitali multo breviores, valde curvati, basi teretes, virides, dehinc dilatati et infuscati necnon in lobum compressum, acuminatum, terminati, organum acuminato-recurvum includentes. Lamina subgenitalis ♂ angustissima, parum profunde fissa, lobis triangularibus. Ovipositor pronoto sesqui haud longior, pallide viridis, apice ipso infuscato, obtuso, margine superiore recto, crenulato. Lamina subgenitalis ♀ transversa, truncata, subtriloba, lobis lateralibus triangularibus, acutis, lobo medio triangulari, emarginato. ♂, ♀.

			♂	♀	
Long.	*corporis*		*20*	*18*	*mm*
„	*pronoti*		*4·5*	*5*	„
„	*elytrorum*		*30*	*31*	„
Lat.	„	*medio*	*5*	*6*	„
Long.	*femorum posticorum* . . .		*20*	*22*	„
„	*ovipositoris*		—	*7·3*	„

Patria: Java orientalis (coll. m.).

Gen. *Pantolepta* Karsch.

Caput parvum. Occiput non elevatum, vertex depressus. Frons prostata. Antennae crassae. Pronotum elongatum, apicem versus angustatum, disco plano, margine antico emarginato, postico rotundato-truncato, lobis deflexis angulato-insertis, plus duplo longioribus quam altioribus, margine antico subrecto, margine inferiore obliquo, subrotundato, margine postico rotundato, sinu humerali profundo, rotundato. Elytra angustissima, longa, venis radialibus a basi divisis, ramo paulo ante medium oriente, non furcato, vena ulnari ♀ ramo radiali subparallela, in ♂ basi huic valde appropinquata, campo mediastino venulis transversis valde expressis, parallelis instructo. Alae ♂ elytris longiores, ♀ rudimentariae. Pedes longissimi. Femora omnia subtus utrinque multi-spinulosa, antica et intermedia supra carinata. Tibiae supra late sulcatae, anticae et intermediae tenuiter spinulosae, illae utrinque foraminibus conchatis, in ♂ convexis, in ♀ planis instructae. Lamina subgenitalis ♂ elongata, angusta, subtus carinata, margine postico triangulariter exciso. Cerci ♂ longi, apice incurvi. Ovipositor

parum incurvus, acuminatus, pronoto subduplo longior, marginibus apice crenulatis. ♂, ♀.

Pantolepta Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 429.

Dieses Genus gehört trotz der dicken, zerbrechlichen Fühler, welche den Acrometopen eigenthümlich sind, zu den Elimaeen durch die zusammengepressten, oben gekeilten und unten reichlich mit Dornen besetzten Vorder- und Mittelschenkel. Hier steht es dem asiatischen Genus *Ectadia* durch den prognathen Kopf sehr nahe.

Species unica.

Pantolepta heteromorpha **Karsch.**

Laete viridis. Pronotum disco in ♂ rubro, marginibus lateralibus nigris, in ♀ concoloribus. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*20*	*29*	*mm*
„ *pronoti*	*5*	*5·5*	„
„ *elytrorum*	*33·5*	*37*	„
Lat. „ *medio*	*4·5*	*4·5*	„
Long. femorum posticorum	*32*	*29*	„
„ *ovipositoris*	—	*10*	„

Pantolepta heteromorpha Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 430, Taf. IV, Fig. 5.

Patria: Mombassa (Karsch).

S. 104.

Die Diagnose des Genus *Hemielimaea* ist zu ergänzen:

Lamina subgenitalis ♀ ampla, profunde triangulariter excisa, lobis apice biappendiculatis vel triangularis, apice rotundata.

Syn. *Anisotochra* Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 430.

Dispositio specierum.

1. *Elytra femore postico sesqui sublongiora. Lamina subgenitalis ♀ profunde triangulariter emarginata. Species Chinensis* . . . . 1. *Chinensis* m.

1'. *Elytra femore postico parum longiora. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, rotundata. Species Africae occidentalis* . . . 2. *gracilipes* Karsch.

2. *Hemielimaea gracilipes* **Karsch.**

Fusco-viridis, antennis nigris. Occiput non elevatum. Antennae graciles, flexibiles, unicolores. Pronotum margine postico subtiliter nigro-limbato. Elytra campo ulnari punctis nigris sparsis, campo tympanali punctis nigris, agglomeratis ornatis, venis radialibus subcontiguis, ramo radiali primo pone medium oriente, medio furcato. Ovipositor pronoto sesqui longior. Lamina subgenitalis ♀ subtriangularis, apice rotundata. ♀.

		♀	
Long.	*corporis*	*26*	*mm*
„	*pronoti*	*5*	„
„	*elytrorum*	*26*	„
Lat.	„	*7*	„
Long.	*femorum posticorum*	*21*	„
„	*ovipositoris*	*8·5*	„

Anisotochra gracilipes Karsch, 1888, Berl. Entom. Zeitschr., XXXII, S. 431.

S. 105.

Dispositio generis Exorae.

1. *Pronotum macula media fusca ornatum. Elytra margine combusto.* 1. *deflorita* m.

1′. *Pronotum macula media nulla, at utrinque angulo insertionis loborum deflexorum fusco-lineato. Elytra viridia* . . . . . 2. *Dohrni* spec. nov.

S. 106.

Anzuschliessen:

2. *Exora Dohrni* spec. nov.

Pedes soli pilosi. Antennae remote nigro-annulatae. Pronotum disco plano, ad marginem posticum carinula longitudinali brevissima instructo, antice angulis insertionis loborum deflexorum fusco-lineatis. Elytra viridia, maculis diffusis fuscis inquinata, margine apicali truncato, fusco-marginato, campo tympanali testaceo, ramo radiali medio venis radialis oriente, ante medium angulato furcato. Alae longae, acuminatae, parte prominente fusco-maculata. Tibiae omnes basi et apice sanguineo-inflatae. Tibiae anticae supra subsulcatae.

			♀	
Long.	*corporis*		*15*	*mm*
„	*pronoti*		*4*	„
„	*elytrorum*		*22*	„
Lat.	„	*medio*	*6*	„
Long.	*femorum*	*anticorum*	*4·5*	„
„	„	*posticorum*	*12·5*	„
„	*ovipositoris*		*5·5*	„

Patria: Deli in Sumatra (coll. Dohrn).

S. 108.

Dispositio specierum generis Pseudophanerapterae.

1. *Statura minore. Pronotum disco nec carinulato nec emarginato. Alae roseo-afflatae. Ovipositor angustus, subacuminatus. Species Ceylonica.* 1. *turbida* m.

1′. *Statura majore. Pronotum disco carinula media longitudinali perducto, necnon margine postico levissime emarginato. Alae aurantiaco-afflatae. Ovipositor latior, obtusus. Species Sumatrana* . . . 2. *major* spec. nov.

S. 108.
Anzuschliessen:

2. *Pseudophaneroptera major* spec. nov.

Differt a Ps. turbida statura majore, antennis fusco-fasciatis, disco pronoti sulcis transversis sat impressis necnon postice carinula longitudinali instructo, et margine postico levissime emarginato, elytris campis marginali et radiali venulis transversis 3—4 perductis, alis aurantiacis, ovipositore latiore, obtuso. ♀.

	♀
Long. corporis	*16 mm*
„ *pronoti*	*4* „
„ *elytrorum*	*24* „
Lat. „ *medio*	*5* „
Long. femorum posticorum	*13* „
„ *ovipositoris*	*7* „

Patria: Deli in Sumatra (coll. Dohrn).

S. 109.

Die Dispositio specierum generis *Ducetiae* ist zu ergänzen wie folgt:

1. 2. *Elytra apicem versus acuminata etc.*
3. *Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus. Cerci* ♂ *simpliciter curvati, apice triangulariter deplanati, marginibus acutis. Lamina subgenitalis* ♀ *triangularis, non sulcata* . . 1. *Japonica* Thunb.
3′. *Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus. Cerci* ♂ *longissimi, toti teretes, in modum generis Barbitistes decussati. Lamina subgenitalis* ♀ *triangularis, profunde sulcata, basi utrinque dente apposito.* 5. *cruciata* spec. nov.

S. 112.
Anzuschliessen:

5. *Ducetia cruciata* spec. nov.

Statura et habitu Duc. Japonicae. Ab ea differt elytris campo tympanali latiore, cercis ♂ *longissimis, teretibus, bicurvatis et decussatis, ovipositore obtusiusculo, lamina subgenitali* ♀ *triangulari, sulcata, basi utrinque appendicula dentiformi instructa.* ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*16*	*20*	*mm*
„ *pronoti*	*4*	*4·8*	„
„ *elytrorum*	*29*	*31*	„
Lat. „ *medio*	*5·5*	*7*	„
Long. femorum posticorum . . .	*22*	*26*	„
„ *ovipositoris*	—	*6*	„

Patria: Cambodja (coll. m.).

S. 112.

Die Diagnose des Genus *Isotima* ist zu ergänzen: *Alae obliteratae.*
Als Synonym ist anzuführen:
Paura Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 439.

S. 113.

Dispositio specierum generis Isotimae.

1. *Species Asiaticae.*
 2. *Statura minore.*
  3. *Elytra rufo-marginata, campo marginali venulis parallelis confertis instructo* . . . . 1. *rufomarginata* m.
  3′. *Elytra viridia vel ferruginea, haud marginata, campo marginali irregulariter reticulato* . . . . 3. *Javanica* spec. nov.
 2′. *Statura majore (Elytra unicoloria, viridia.)* . . . . 2. *Chinensis* m.
1′. *Species Africanae.*
 2. *Elytra acuminata, ramis radialibus duobus* . . 4. *biramosa* Karsch.
 2′. *Elytra obtusa, ramis radialibus nullis* . . . 5. *reticulosa* Karsch.

3. *Isotima Javanica* spec. nov.

Statura parva, colore laete viridi vel ferrugineo. Antennae remote fusco-cingulatae. Pronotum linea media longitudinali, pallida signatum, venis radialibus totis disjunctis, ramo radiali nullo, campo marginali irregulariter reticulato, campo tympanali ♂ infuscato. Segmentum anale ♂ truncatum. Lamina supra-analis inter cercos deflexa. Cerci ♂ graciles, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ valde angustata, a medio fissa. Ovipositor pronoto parum longior, margine superiore recto, minute crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*14*	*16*	*mm*
„ *pronoti*	*3·5*	*3·5*	„
„ *elytrorum*	*15*	*17·5*	„
Lat. „ *maxima* . . .	*4*	*4*	„
Long. femorum posticorum . . .	*14·5*	*16*	„
„ *ovipositoris*	—	*5*	„

Patria: Insula Java orientalis (coll. m.).

4. *Isotima biramosa* Karsch.

Viridis, fusco-variegata. Elytra subacuminata, vena radiali ramos duos fuscos in marginem posticum elytri emittente. ♀.

	♀	
Long. corporis	*18*	*mm*
„ *pronoti*	*5*	„
„ *elytrorum*	*22*	„
Lat. „ *maxima*	*6·5*	„

		♀
Long. femorum posticorum	. . . .	*22 mm*
„ *ovipositoris*	. . . .	*8* „

Paura biramosa Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 439, Taf. IV, Fig. 6.

Patria: Usambara (Karsch).

5. *Isotima reticulosa* Karsch.

Viridis. Elytra apicem versus angustata, apice rotundata, vena radiali cum vena ulnari venis obliquis permultis, retem angustum formantibus conjuncta, ramis ipsis non distinguendis. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*17 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*5·1* „
„ *elytrorum*	. . . .	*19·5* „
Lat. „ *maxima*	. . . .	*5·4* „
Long. femorum posticorum	. . .	*21* „
„ *ovipositoris*	. . . .	*6* „

Paura reticulosa Karsch, 1888, l. c., S. 440, Taf. IV, Fig. 7.

Patria: Mombassa (Karsch).

S. 118.

Zu *Pyrrhizia* lege ich vorläufig eine afrikanische Species, welche zwar in der Form der Subgenitalplatte des ♂ von dem Genuscharakter abweicht, jedoch im Uebrigen den Habitus des genannten Genus besitzt.

7. *Pyrrhizia Zanzibarica* spec. nov.

Pallide viridis. Pronotum lobis deflexis rotundato-insertis, aeque altis et longis. Elytra subpellucida, dilute reticulata, apice rotundata, venis radialibus contiguis, ramo primo ante medium oriente, medio furcato, campo tympanali macula nigra signato. Femora antica subtus submutica. Femora postica mutica. Tibiae anticae basi sanguineo-signatae. Cerci ♂ *flexuosi, acuminati. Lamina subgenitalis elongata, a medio fissa, lobis congituis, obtusis.* ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*12 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*4* „
„ *elytrorum*	. . . .	*25* „
Lat. „ *medio*	. . . . . .	*4* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*17·5* „

Patria: Zanzibar (Mus. imp. Vindob.).

S. 118.

Die Diagnose des Genus *Himerta* ist zu ergänzen wie folgt:

Femora postica supra in lobum plus minus acuminatum producta. Segmentum anale ♂ *latum, transversum, truncatum, margine postico limbato, vel*

in lobum lanceolatum, decurvum productum. Ovipositor brevis, subito incurvus, apice crenulatus, vel pronoto duplo longior, sensim incurvus, marginibus eroso-dentatis. Lamina subgenitalis ♀ longe bilobata, lobis rotundatis vel acuminatis. Species Indicae.

Dispositio specierum.

1. *Colore fusco. Segmentum anale ♂ truncatum. (Ovipositor pronoto sesqui non longior, in modum generis* Phaneropterae *constructus.)*
   2. *Pronotum lobis deflexis totis flavis. Alae elytris quarta parte vix longiores. Femora postica supra in lobum obtusum producta.* 1. *marginata* m.
   2′. *Pronotum lobis deflexis fuscis, margine inferiore flavo-fasciato. Alae elytris subduplo longiores. Femora postica in dentem acuminatum producta.* 2. *marmorata* spec. nov.

1′. *Colore pallide-viridi. Segmentum anale ♂ in lobum longum deflexum productum. (Femora postica in lobum obtusum producta.)* 3. *pallida* spec. nov.

Sedis incertae. (Colore pallide-viridi. Ovipositor sensim incurvus, pronoto duplo longior, serrato-dentatus, in modum generis Odonturae *constructus.)* 4. *odonturaeformis* spec. nov.

Die Diagnose der *Himerta marginata* ist zu ersetzen durch folgende:

1. *Himerta marginata* m. (Fig. 19.)

Castanea. Pronotum lobis deflexis totis flavis, fascia flava in marginem anticum elytrorum continuata. Femora postica supra in lobum obtusum producta. Tibiae posticae basi albo-annulatae. Segmentum anale ♂ truncatum, margine postico medio inciso. Cerci longi, semicirculariter incurvi, acuminati, compressi, sulcati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, profunde fissa, lobis contiguis, apice rotundatis, margine interno breviter nigro-hirsutis. Ovipositor in modum generis Phaneropterae *constructus, marginibus apice crenulatis. Lamina subgenitalis ♀ in lobos duos rotundatos producta. ♂, ♀.*

	♂	♀	
Long. corporis	11·5	15	mm
„ *pronoti*	3·4	3·7	„
„ *elytrorum*	14·5	16	„
Lat. „ *medio*	3·5	4	„
Long. femorum posticorum	?	19	„
„ *ovipositoris*	—	5·5	„

Patria: India (Mus. imp. Vindob.).

2. *Himerta marmorata* spec. nov.

Supra fusca. Frons albida, fusco-punctata. Antennae fuscae, castaneo-et albido-cingulatae. Pronotum lobis deflexis cum disco fuscis, margine inferiore albido-vittato. Elytra angusta, fusco-marmorata, campo marginali albido. Alae elytris subduplo longiores, campo antico fusco-marmorato. Femora postica

apicem versus atque tibiae basi infuscatae. Hae ante basin albido-annulatae. Segmentum anale ♂ truncatum. Lamina supraanalis oblonga. Cerci ♂ basi angulato-incurvi, compressi, acuminati. Lamina subgenitalis in modum speciei praecedentis constructa. Ovipositor gracilis. Lamina subgenitalis ♀ in lobos triangulares obtusos producta. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	11	15	mm
„ *pronoti*	3	3·2	„
„ *elytrorum*	12	15·5	„
Lat. „	2·5	3	„
Long. femorum posticorum	17·5	20	„
„ *ovipositoris*	—	4·2	„

Patria: Ceylon (coll. m., a Dr. F. Sarasin allata).

3. *Himerta pallida* spec. nov.

Unicolor pallide viridis. Elytra latiuscula, obtusa, venis radialibus a basi interstitio lato divisis. Alae elytris tertia parte longiores. Femora postica supra in lobum obtusum producta. Segmentum anale ♂ in lobum longum lanceolatum productum. Cerci acuminati, basi subangulato incurvi, compressi, sulcati. Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa, lobis obtusis, margine interno impubi. ♂.

	♂	
Long. corporis	12	mm
„ *pronoti*	3	„
„ *elytrorum*	14·5	„
Lat. „ *medio*	3·5	„
Long. femorum posticorum	19·5	„

Patria: Insula Ceylon septentrionalis (coll. Dohrn).

4. *Himerta odonturaeformis* spec. nov.

Unicolor viridis. Elytra venis radialibus a basi interstitio modico divisis. Alae elytris quarta parte longiores. Femora postica? Ovipositor parum incurvus, gracilis, disco granuloso, marginibus eroso-dentatis, in modum generis Odonturae constructus. Lamina subgenitalis ♀ profunde rotundato excisa, lobis oblique truncatis, acuminatis. ♀.

	♀	
Long. corporis	14	mm
„ *pronoti*	4	„
„ *elytrorum*	15	„
Lat. „	3	„
Long. femorum posticorum	?	„
„ *ovipositoris*	6·2	„

An femina speciei praecedentis?
Patria: India orientalis (Mus. Genav., coll. m.).

S. 124.

Dispositio specierum generis Aniarae.

1. *Vena mediastina nulla vel obsoleta.*
   2. *Lobi deflexi pronoti angulo obtuso inserti. Statura majore.* 1. *typica* m.
   2′. *Lobi deflexi pronoti angulo acutiusculo inserti, lineola tenuissima, fusca signato. Statura minore* . . . . 3. *proxima* spec. nov.

1′. *Vena mediastina venulas transversas campi marginalis, a basi ultra medium secante. (Lobi deflexi pronoti angulo acutiusculo inserti, lineola tenuissima fusca signato.)* . . . . 2. *punctulata* m.

Der Diagnose von *Aniara typica* ist beizufügen: *Lamina subgenitalis* ♀ *truncata.*

	♀	
Long. corporis	*19*	*mm*
„ *pronoti*	*5*	„
„ *elytrorum*	*39*	„
Lat. „ *in tertia parte basali* . .	*8·6*	„
Long. femorum posticorum	*22·5*	„
„ *ovipositoris*	*5*	„

S. 125.

Anzuschliessen:

3. *Aniara proxima* spec. nov.

Differt ab An. typica statura minore et angulo insertionis loborum deflexorum acutiore, lineola longitudinali fusca signato, lamina subgenitali ♀ *triangulariter emarginata.* ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*14*	*22*	*mm*
„ *pronoti*	*3·5*	*4·6*	„
„ *elytrorum*	*26*	*35*	„
Lat. elytrorum in tertia parte basali	*4·8*	*7*	„
Long. femorum posticorum . . .	*16*	*20·5*	„
„ *ovipositoris*	—	*5*	„

Patria: Lages in provincia Santa Catharina in Brasilia (coll. m.).

S. 126.

Die Dispositio specierum generis *Hyperophorae* ist abzuändern wie folgt:

1. *Vena mediastina nulla.*
   2. *Cerci* ♂ *processu interno mediano apice dilatato et biramuloso instructi.*
      3. *Elytra longitudine pronoti sesqui latiora, viridia, únicoloria. Segmentum abdominale dorsale nonum* ♂ *in lobum triangularem, medio carinatum productum* . . . . 1. *Brasiliensis* m.

3'. *Elytra longitudine pronoti parum latiora, margine antico pallide aeruginoso, linea rufescente apposita. Segmentum abdominale dorsale nonum ♂ in appendicem angustam, acutam productum.*
3. *angustipennis* spec. nov.
2'. *Cerci ♂ processu interno mediano apice haud dilatato, obtuso.*
4. *minor* spec. nov.
1'. *Vena mediastina adest.*
2. *Alae venis roseis (Ovipositor basi subito incurvus.)* . . 2. *major* m.
2'. *Alae venis viridibus* . . . . 5. *Peruviana* spec. nov.

3. *Hyperophora angustipennis* spec. nov.

Gracilis. Pronotum angustius quam in congenericis. Elytra longitudine pronoti aeque lata, margine antico ipso pallide aeruginoso, lineola rufescente apposita. Segmentum abdominale dorsale nonum ♂ in appendicem spinaeformem productum. Cerci ♂ subrecti, processu interno apice breviter biacuminato. ♂.

	♂
Long. corporis	*13 mm*
„ *pronoti*	*3* „
„ *elytrorum*	*21* „
Lat. „ *in quarta parte basali* .	*3* „
Long. femorum posticorum	*18·5* „

Patria: Cordoba in respublica Argentina (coll. m., a Dr. Frenzel allata).

4. *Hyperophora minor* spec. nov.

Pronotum breve, lobis deflexis angulo acuto insertis. Elytra quam in congenericis latiora, vena mediastina nulla, vena radiali ramos quatuor obliquos, non furcatos in marginem posticum elytri emittente. Cerci ♂ apice verticaliter decurvi et depressi, dente interno longe pone medium sito, apice obtuso. ♂.

	♂
Long. corporis	*16 mm*
„ *pronoti*	*3·2* „
„ *elytrorum*	*25* „
Lat. „ *in quarta parte basali* .	*5·5* „
Long. femorum posticorum	*19* „

Patria: Paraguay (coll. Bolivar), Cordoba in respublica Argentina (coll. m., a Dr. Frenzel allata).

5. *Hyperophora Peruviana* spec. nov.

Pronotum lobis deflexis angulo acuto insertis. Elytra angusta, vena mediastina distincta, recte longe perducta. Cerci ♂ in modum Hyp. Brasiliensis constructi. ♂.

	♂
Long. corporis	*16·5 mm*
„ *pronoti*	*4* „
„ *elytrorum*	*30* „

	♂
Lat. elytrorum in tertia parte basali . . .	*4 mm*
Long. femorum posticorum	*25 „*

Patria: Peru (coll. Bolivar).

Mit Unsicherheit füge ich ein ♀ aus Santa Catharina in Brasilien (Coll. Dohrn) bei:

Antennae pallidae. Pronotum medio lineola longitudinali, angustissima, albida, acute delineata ornatum, necnon carinis lateralibus albido-lineatis, rufo-fusco circumdatis. Femora postica extus, cum tibiis infuscata. Ovipositor parum incurvus, acuminatus, margine superiore a medio, margine inferiore toto crenulato. Lamina subgenitalis elongato-triangularis.

	♀
Long. corporis	*15 mm*
„ pronoti	*3·5 „*
„ elytrorum	*27 „*
Lat. „ in tertia parte basali . .	*5 „*
Long. femorum posticorum	*23 „*
„ ovipositoris	*6·2 „*

S. 132.

Die Diagnose des Genus *Cosmophyllum* ist zu verbessern durch die Bemerkung: *Fastigium verticis sulcatum.*

Dispositio specierum generis Cosmophylli.

1. *Statura majore. Lamina subgenitalis ♂ triangulariter emarginata. Ovipositor basi, lamina laterali profunde semicirculariter sulcata.*
   1. *olivaceum* Blanch.

1′. *Statura minore. Lamina subgenitalis ♂ truncata. Ovipositor basi, lamina laterali subimpressa . . . .* 2. *pallidulum* Blanch.

S. 133.

Einzuschalten:

2. *Cosmophyllum pallidulum* Blanch.

Statura minore. Lamina subgenitalis apice subtruncata. Ovipositor lamina laterali basali subimpressa.

	♂	♀
Long. corporis	*11·5*	*15 mm*
„ pronoti	*3·8—4*	*4·5 „*
„ elytrorum	*13·5*	*17 „*
Lat. „ medio	*6*	*7·5 „*
Long. femorum posticorum . .	*13*	*13·5 „*
„ ovipositoris	*—*	*5 „*

Cosmophyllum pallidulum Blanchard, 1851, Gay, Historia fisica y politica de Chile, Zool., VI, p. 52.

Cosmophyllum pallidulum Karsch, 1889, Entomol. Nachr., XV, S. 127.

Patria: Chile, Concepcion etc. (Karsch).

Gen. nov. *Paracosmophyllum*. (Fig. 5.)

Vertex planiusculus, fastigio acuminato, sulcato, cum fastigio frontis contiguo. Antennae breves. Pronotum disco plano, postice rotundato, lobis deflexis angulo obtuso insertis, aeque altis ac latis. Elytra cornea, venulis transversis nullis, venis radialibus contiguis, rectissimis, ramis tribus non furcatis. Alae ab elytris totae absconditae. Meso- et metasternum trilobata. Femora breviuscula, antica subtus, margine antico raro-spinulosa. Femora postica subtus, utroque margine spinuloso. Tibiae anticae breves, parte attenuata parum longiore quam pars basalis dilatata, supra sulcatae, excepta spina apicali externa, muticae. Segmentum anale ♂ in lobum late sulcatum, rotundatum productum. Cerci breves, incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis brevis, parum attenuata, margine postico emarginato, stylis nullis. Species Madagassa. ♂.

Dieses Genus, welches den Habitus von *Cosmophyllum* trägt, weicht wesentlich ab durch die gelappten Brustsegmente und die wenig verschmälerte Subgenitalplatte. Es wäre vollkommen gerechtfertigt, für dasselbe eine eigene Gruppe aufzustellen, was ich nur wegen mangelnden Materials unterlasse.

Species unica.

Paracosmophyllum atro-delineatum **spec. nov.** (Fig. 5.)

Elytra olivaceo-viridia, cornea, nitida, campo tympanali ♂ infuscato et linea atra delineato. Alae venis fusco-purpureis. ♂.

	♂
Long. corporis	*20 mm*
„ pronoti	*6·5 „*
„ elytrorum	*25 „*
Lat. „ medio	*9·5 „*
Long. femorum posticorum	*16·5 „*

Patria: Madagascar centralis (coll. m.).

S. 134.

Einzuschalten:

Gen. *Poecilogramma* Karsch. (Fig. 6.)

Differt a genere Pardalota pronoto postice rotundato, elytris angustis, apicem versus attenuatis, apice rotundato-truncatis, margine antico recto, meso- et metasterno postice sinuatis, lamina supraanali ♂ profunde emarginata, utrinque in lobum acuminatum producta, medio impressione triangulari instructa,

cercis ♂ gracilibus, apice obtusis, lamina subgenitali ♂ postice angulato-emarginata, ovipositore pronoto $2^1/_2$ longiore, acuminato, disco scabro, marginibus in tertia parte apicali acute serratis. Species Africae orientalis.

Poecilogramma Karsch, 1887, Entomol. Nachr., XIII, Nr. 4, S. 52.

Dispositio specierum.

1. *Femora postica basi lineis longitudinalibus nigris picta. Tibiae omnes atrae, nitidae. Elytra nigrata, vitta longitudinali pallide viridi vel flava ornata. Alae hyalinae, antice infuscatae* . . . . . 1. *striatifemur* Karsch.

1′. *Femora postica basi nigro-biannulata. Tibiae posticae flavae. Elytra rosea, venis, necnon margine antico anguste flavis. Alae hyalinae, antice rosae.* 2. *annulifemur* Karsch.

1. *Poecilogramma striatifemur* **Karsch.** (Fig. 6.)

Corpus ferrugineum. Antennae nigrae. Frons, vertex et pronotum nigro- et purpureo-maculati. Pronotum lobis deflexis, margine postico purpureo-marginato, necnon disco linea media purpurea. Elytra nigrescentia, venis flavis, necnon vitta angusta pallide viridi vel flava, pone venam radialem sita, macula humerali, necnon venulis campi tympanalis sinistri purpureis. Alae hyalinae, margine antico, usque ad medium campi triangularis, nigro. Femora omnia apice nigra. Femora postica basi lineis atris longitudinalibus signata. Tibiae omnes atrae, nitidae, extus et intus vitta ferruginea ornatae, sulco superiore albido. Tarsi omnes nigri. Cerci ♂ nigri. Ovipositor subrectus, acuminatus, marginibus apice eroso-dentatis, disco granuloso. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis obtusa et subemarginata. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*15*	*14*	*mm*
„ *pronoti*	*4*	*3·2*	„
„ *elytrorum*	*21*	*22·5*	„
Lat. „ *medio*	*5*	*4*	„
Long. femorum posticorum . . .	*16*	*15·6*	„
„ *ovipositoris*	—	*14·5*	„

Poecilogramma striatifemur Karsch, 1887, l. c., S. 53.

Patria: Mombassa (Karsch), Zanzibar (Mus. imp. Vindob.).

Diese Species scheint ausserordentlich zu variiren. Es liegen mir Exemplare vor, bei welchen Alles, was von Karsch als purpurroth angegeben ist, hellgrün erscheint. Die schwarzen Streifen an der Basis der Schenkel fehlen. Die Tibien sind nur auf der Oberseite schwarz und die untere Seite ist der ganzen Länge nach hellgrün.

2. *Poecilogramma annulifemur* **Karsch.**

Corpus ferrugineum. Vertex et pronotum nigro-maculata et lineata. Antennae nigrae. Elytra rosea, antice anguste flavo-marginata, venis flavis necnon macula basali flava. Alae hyalinae, roseae. Femora omnia apice nigro-striata.

Femora postica basi, latere externo annulis duobus nigris. Tibiae posticae flavae, carinis superioribus nigris. ♂, ♀.

		♂, ♀
Long. corporis	. . . .	*14 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*4* „
„ *elytrorum*	. . . .	*19* „
Lat. „ *medio*	. . . . .	*5·5* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*17* „
„ *ovipositoris*	. . . .	*11·5* „

Poecilogramma annulifemur Karsch, 1887, Entom. Nachr., XIII, Nr. 4, S. 53.

Patria: Lacus Tanganjica (Karsch).

Da der Autor keine anderen Unterschiede von der ersten Species angibt, als die Färbung, so bin ich geneigt, mit Rücksicht auf die grosse Variabilität derselben auch diese zweite Species als Varietät anzusehen.

S. 135.

Die Diagnose des *Scambophyllum sanguinolentum* Westw. ist zu ergänzen wie folgt:

Antennae atrae, flavo-annulatae. Femora omnia apice atro-marginata. Tibiae omnes supra, carinis atris. Lamina supraanalis ♂ callosa, inter cercos deflexa. Cerci ♂ breves, recti, apice nigri, mucrone incurvo armati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, transversa, margine postico rotundato, stylis nullis.

		♂
Long. corporis	. . . .	*16 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*4* „
„ *elytrorum*	. . . .	*19* „
„ *femorum posticorum*	. . . .	*17* „

S. 137.

Dispositio specierum generis Arantiae.

1\. *Elytra nec eburneo-guttulata, nec maculis opacis infumata, sed punctis impressis, concoloribus signata, apice oblique truncata. Femora postica subtus, margine interno spinis 3—4, majoribus, margine externo apicem versus spinulis minimis armato.*

2\. *Pronotum unicolor. Spinae femorum posticorum nigrae. Species Natalensis.* 1. *spinulosa* m.

2′. *Metazona pronoti linea atra, transversa signata. Spinae femorum posticorum rufescentes. Species Africae occidentalis.* 12. *atrolineata* spec. nov.

1′. *Elytra ad basin marginis antici guttulis eburneis rufescentibus, vel in sinu ramorum maculis opacis signata, apice rotundata. Femora postica subtus, utroque margine spinulis minimis ornata. Species Africae occidentalis.*

2. *Elytra ad basin marginis antici guttulis eburneis, rufescentibus ornata. (Femora antica subtus inermia vel spinulosa.)*
   3. *Femora antica subtus inermia. Femora postica pronoto quadruplo longiora, subtus utrinque spinulis 6—7 armata.*
      4. *Elytra longitudine pronoti sesqui vix latiora. Femora postica subtus, spinulis viridibus armata* . . . . 2. *rectifolia* m.
      4′. *Elytra longitudine pronoti duplo latiora. Femora postica subtus, spinulis nigris armata* . . . . 4. *Gabunensis* spec. nov.
   3′. *Femora antica subtus spinulosa. Femora postica pronoto triplo vix longiora, subtus utrinque multispinulosa* . . . 5. *excelsior* Karsch.
2′. *Elytra ad marginem basalem guttulis eburneis nullis, sed maculis fuscis, dilutis in sinu ramorum signata vel maculis fuscis nullis sed nodulis eburneis in angulis ramulorum venae ulnari sitis (hydatinoptera). (Femora antica subtus spinulosa.)*
   3. *Elytra medio latissima.*
      4. *Elytra longitudine pronoti duplo latiora.*
         5. *Femora postica extus spinulis 13—16, intus spinulis 6—8 armata.* 6. *regina* Karsch.
         5′. *Femora postica extus spinulis 4, intus spinulis 5 armata.* 7. *Accrana* Karsch.
      4′. *Elytra longitudine pronoti sesqui haud latiora.*
         5. *Ramus radialis, sicut in congenericis plurimis, angulosus, cum vena ulnari venulis transversis, compluribus conjunctus. Femora postica subtus utrinque multispinulosa, spinulis nigris.* 8. *hydatinoptera* Karsch.
         5′. *Vena radialis in ♀ ramum primum furcatum necnon ramos duos sequentes integros, in ♂ ramos duos furcatos emittens, ramis non anguloso insertis. Femora postica subtus, margine externo mutico, margine interno spinis 4—7 nigris armato* . . 9. *simplicinervis* Karsch.
   3′. *Elytra pone medium latissima.*
      4. *Elytra campo tympanali basi, macula atra, nitida ornata. Femora postica utrinque, basi spinis parvis, viridibus, versus apicem spinis nigris armata* . . . . 10. *marmorata* Karsch.
      4′. *Elytra campo tympanali non maculato.*
         5. *Cerci ♂ medio dente armati. Femora postica longitudine pronoti 5-plo longiora* . . . . 3. *fatidica* Stål.
         5′. *Cerci ♂ apice bimucronati. Femora postica longitudine pronoti 4-plo vix longiora. Statura majore* . . 11. *retinervis* Karsch.

S. 139.

Folgende neue Species des Genus *Arantia* sind anzuschliessen:

4. *Arantia Gabunensis* spec. nov.

Valida. Pronotum disco parum profunde sulcato. Elytra lata, ante medium latissima, venis ulnaribus rectissimis, margine antico basi guttulis

eburneis sanguineis 4—5, necnon apicem versus punctis sanguineis ornato. Femora antica et intermedia subtus inermia. Femora postica subtus, margine externo spinulis nigris 9, margine interno spinulis nigris 4—6 armato. ♀.

		♀
Long.	*corporis*	34 mm
„	*pronoti*	9·3 „
„	*elytrorum*	64 „
Lat.	„ *medio*	19·5 „
Long.	*femorum posticorum*	35 „
„	*ovipositoris*	6 „

Patria: Gabun (coll. m.).

5. ***Arantia excelsior*** Karsch.

Statura modica. Flavo-viridis. Pronotum disco lato, plano, postice latiore, ante medium sulco transverso profundo instructo, postice sanguineo, utrinque macula marginali flava ornato, lobis deflexis rotundato insertis, pone medium altissimis, margine inferiore subemarginato. Elytra latiora, ante medium latissima, margine antico rotundato, margine postico recto, apice oblique truncato, venis radialibus curvatis, campo mediastino areolis multis hyalinis, basi maculis marginalibus profunde impressis (?), sanguineis, necnon apice maculis marginalibus parum profundis, campis radiali et ulnari punctis fuscis, irregularibus ornatis. Femora antica subtus spinulosa, apice fusca. Femora postica breviora, basi valde incrassata, subtus utrinque spinis confertis viridibus armata,[1] *extus fusca. Tibiae anticae basi, tibiae posticae totae fuscae. Cerci ♂ flexuosi, apice incrassati et ungui curvato armati.* ♂.

		♂
Long.	*corporis*	33 mm
„	*pronoti*	8 „
„	*elytrorum*	55 „
Lat.	„ *maxima*	15 „
Long.	*femorum posticorum*	26 „

Arantia excelsior Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 435.
Patria: Sierra Leone (Karsch).

Die vorstehende Diagnose, sowie diejenigen der folgenden Species sind nach Karsch, mit Benützung seiner Uebersichtstabellen aufgestellt.

6. ***Arantia regina*** Karsch.

Statura majore. Laete viridis. Oculi fusco-maculati. Pronotum disco lato, subplano, postice parum dilatato, lobis deflexis margine inferiore emarginato. Elytra lata, marginibus rotundatis, venis radialibus contiguis, subrectis, ramo radiali parum ante medium oriente, cum venis ulnari et radiali necnon cum margine postico, venis obliquis, areolas magnas subhexagonales formanti.

[1]) Nach der Uebersicht der Arten vom gleichen Autor sollen die Dornen schwarz sein.

Femora antica subtus, margine antico spinis 3, apice nigris, intermedia spinis duabus, longe disjunctis, postica margine externo spinis minoribus 13—16 nigris, margine interno spinis crassioribus 6—8 armato. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	39	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	9·5	„
„ *elytrorum*	. . . .	64·5	„
Lat. „ *maxima*	. . . .	19	„
Long. femorum posticorum	. . . .	34	„
„ *ovipositoris*	. . . .	8	„

Arantia regina Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 434.
Patria: Gaboon (Karsch).

Diese Species stimmt im Habitus und in den Dimensionen vollständig mit *Arantia Gabunensis* überein, allein die Bedornung der Vorderschenkel, welche von Karsch angeführt ist, und die Abwesenheit der elfenbeinartigen Flecken am Vorderrand der Deckflügel, welche Herrn Karsch gewiss nicht entgangen wären, veranlassen mich, die beiden Species zu trennen.

7. *Arantia Accrana* Karsch.

Statura minore. Flavo-viridis. Oculi unicolores. Pronotum disco lato, plano, postice subconcavo, lobis angulato-insertis, margine inferiore emarginato. Elytra latiora, medio latissima, marginibus subrotundatis, venis radialibus subrectis, ramo radiali cum venis radiali et ulnari, necnon cum margine postico, venulis transversis obliquis, areolas subhexangulares formante. Femora antica subtus, margine antico spinis viridibus 2—3, intermedia spina singula subapicali, postica margine externo spinis 4 obtusis, margine interno spinis 5 acutis, apice nigris armata. Tibiae anticae supra, margine postico spinula singula submediana, tibiae intermediae spinulis duabus viridibus armatae. Tibiae posticae curvatae, femore multo longiores. Ovipositor brevissimus, valvulis inferioribus apicem versus ampliatis. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	24	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	7	„
„ *elytrorum*	. . . .	53	„
Lat. „ *medio*	. . . . . .	13·5	„
Long. femorum posticorum	. . . .	28	„
„ *tibiarum posticarum*	. . . .	33	„
„ *ovipositoris*	. . . .	5	„

Arantia Accrana Karsch, 1888, l. c., S. 436.
Patria: Accra (Karsch).

8. *Arantia hydatinoptera* Karsch.

Statura minore. Viridis, albido-pollinosa. Pronotum medio constrictum, disco angustiore, convexo, lobis deflexis margine inferiore emarginato. Elytra

angustiora, subhyalina, rete viridi, vena ulnari ex parte infuscata, margine antico ♂ parum, margine antico ♀ magis rotundato, margine postico subsinuato, in ♀ apice rotundato, in ♂ apice rotundato-truncato.[1]) *Femora antica subtus spinulosa. Femora postica longiora, basi incrassata, subtus utrinque multispinulosa. Cerci ♂ flexuosi, apice incrassati, inermes. Ovipositor apice obtusus.* ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*30*	*35*	*mm*
„ *pronoti*	*8*	*6*	„
„ *elytrorum*	*49*	*39*	„ *(49?)*
Lat. „ *maxima* . . .	*10*	*8*	„
Long. femorum posticorum . . .	*28*	*27*	„
„ *tibiarum posticarum* . . .	*33*	*31·5*	„
„ *ovipositoris*	—	*4*	„

Arantia hydatinoptera Karsch, 1888, Berl. Entom. Zeitschr., XXXII, S. 436.
Patria: Benue (Karsch, coll. Dohrn).

9. *Arantia simplicinervis* Karsch.

Statura minore. Lacte viridis. Frons et lobi laterales, pronoti albidi. Oculi fusco-striati. Pronotum valde compressum, disco subconvexo, medio angustissimo, postice plano, subimpresso, lobis deflexis margine inferiore subemarginato. Elytra angustissima, densissime reticulata, margine antico subrotundato, margine postico subrecto, nigro-punctulato, venis radialibus subrectis, ramo radiali primo ante medium oriente, furcato, pone basin venulam obliquam ad venam ulnarem emittente, hac venula transversa areolis hyalinis et venulis sanguineis circumdata, campo tympanali ♀ basi nigro nitido. Praeterea maculae duae minimae albidae adsunt in basi elytrorum. Femora antica subtus, margine antico spinis 5—10 viridibus, femora intermedia margine antico spinis 5—7, femora postica subtus margine externo mutico, margine interno spinis 4—7 nigris armata. Tibiae anticae supra, margine postico spinulis 2, intermediae margine antico spinulis 3, margine postico spinulis 2 armatae. Tibiae posticae rectae, femoribus multo longiores. Cerci ♂ longi, graciles, flexuosi, apice incrassati, subcompressi, mutici. Ovipositor pronoto brevior. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*28*	*36*	*mm*
„ *pronoti*	*6·5*	*6·7*	„
„ *elytrorum*	*44*	*45*	„
Lat. „ *maxima* . . .	*9*	*11*	„
Long. femorum posticorum . . .	*28*	*27*	„
„ *tibiarum posticarum* . . .	*33*	*31*	„
„ *ovipositoris*	—	*4·5*	„

[1]) Aus der Dohrn'schen Sammlung erhielt ich ein ♀ zur Einsicht, welches mit der Diagnose Karsch's übereinstimmt, jedoch an den Insertionsstellen der Zweige der vena ulnaris weisse Flecken aufweist.

Arantia simplicinervis Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 438.

Patria: Chinchoxo et Kimpoko (Karsch).

Diese Species unterscheidet sich von allen anderen des Genus durch die Abwesenheit des hexagonalen Aderngeflechtes.

10. *Arantia marmorata* Karsch.

Flavo-viridis. Statura majore. Pronotum disco lato, subplano, postice latiore, utrinque macula parva fusca et lineola transversa, flexuosa, fusca ornato, lobis deflexis rotundato insertis, margine inferiore subtruncato. Elytra lata, pone medium latissima, apice angustata, marginibus valde rotundatis, venis radialibus subrectis, ramo radiali parum ante medium oriente, cum vena radiali et ulnari necnon cum margine postico, venis obliquis, areolas subhexagonales magnas formante, campo tympanali ♀ basi, macula atra, nitida ornato, campis mediastino et ulnari punctis minoribus sparsis, campo radiali punctis minoribus necnon maculis majoribus sanguineis ornatis. Femora antica subtus, margine antico spinis 4—6 viridibus, femora intermedia spina singula praeapicali armata. Femora postica basi parum incrassata, utrinque basi spinulis viridibus et apicem versus spinulis nigris, spina ultima, longe ante apicem utrinque sita, basi laminato extensa, armata. Tibiae anticae supra, margine postico spinulis 5, intermediae utrinque spinulis 5—7 armatae. Tibiae posticae curvatae. ♀.

		♀	
Long.	*corporis*	*33*	*mm*
„	*pronoti*	*8*	„
„	*elytrorum*	*54*	„
Lat.	„ *maxima*	*22*	„
Long.	*femorum posticorum*	*37·5*	„
„	*tibiarum posticarum*	*42*	„
„	*ovipositoris*	*5*	„

Arantia marmorata Karsch, 1888, l. c., S. 435.

Patria: Congo (Karsch).

11. *Arantia retinervis* Karsch.

Statura minore. Laete viridis vel flavescens, vitta infraoculari fusca, interdum obliterata. Pronotum subcompressum, disco angusto, subplano, postice subconcavo, lobis deflexis margine inferiore rotundato. Elytra pone medium latissima, marginibus rotundatis, margine apicali oblique truncato, venis radialibus rectis, ramo radiali ante medium venae radialis oriente, cum vena ulnari et margine postico elytri, venis obliquis, areolas magnas subhexagonales formante. Femora antica subtus, margine antico spinulis 4—5 viridibus, intermedia subtus, margine antico spinula unica vel nulla armata. Femora postica subtus, margine externo spinis 4, margine interno spinis 3—5 viridibus armata. Tibiae anticae basi rufo-fuscae, supra, margine postico spinulis 5—8 armatae. Tibiae intermediae supra, utroque margine spinulis 5—8 armato. Tibiae posticae rectae,

femoribus paulo longiores. Cerci ♂ subrecti, basi incrassati, dehinc angusti, apice dente nigro, necnon mucrone terminali brevissimo armati. Lamina subgenitalis ♂ sat producta, attenuata, truncata, stylis subobliteratis. Ovipositor brevis, obtusus, valvulis inferioribus valde rotundatis. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*30*	*30*	*mm*
„ *pronoti*	*7·5*	*6·6*	„
„ *elytrorum*	*47*	*43*	„
Lat. elytrorum in tertia parte apicali	*14*	*15*	„
Long. femorum posticorum	*32*	*33*	„
„ *tibiarum posticarum*	*35*	*37*	„
„ *ovipositoris*	—	—	„

Arantia retinervis Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 437.

Patria: Chinchoxo, Camerun (Karsch), Sierra Leone (coll. Dohrn, coll. m.), Ora aurea (coll. m.).

12. *Arantia atrolineata* spec. nov.

Statura maxima. Pronotum in tertia parte postica linea transversa atra ornatum. Elytra lata, punctis impressis, concoloribus signata, margine postico rufescente, apice oblique truncata. Femora antica inermia. Femora postica subtus, margine interno spinis 3—5 majoribus, rufescentibus, margine externo apicem versus spinulis 3 minimis armato. ♀.

	♀	
Long. corporis	*41*	*mm*
„ *pronoti*	*9·9*	„
„ *elytrorum*	*75*	„
Lat. „ *maxima*	*24*	„
Long. femorum posticorum	*42*	„
„ *tibiarum posticarum*	*47*	„
„ *ovipositoris*	*7·5*	„

Patria: Ora servorum Africae occidentalis (coll. Dr. Schulthess-Rechberg).

S. 142.
Einzuschalten:

Gen. *Ceratopompa* Karsch. (Fig. 7.)

Occiput elevatum, vertex valde declivis, fastigio depresso. Frons brevis, transversa, fastigio laminato-elevato. Palpi compressi, dilatati. Oculi ovati, prominuli. Antennae incrassatae, dense setaceo-hirsutae. Pronotum caput amplectens, supra planum, lobis deflexis rotundato-insertis, longioribus quam altioribus, margine antico subsinuato, margine inferiore subrecto, margine postico obliquo. Elytra margine postico subsinuato, apice oblique truncato, venis radialibus valde flexuosis, in quarta parte basali valde distantibus, dehinc contiguis, ramo longe pone medium oriente, cum vena ulnari confluente, campo tympanali

amplo, vena plicata elytri sinistri clausa, elytro dextro speculo nullo instructo. Alae elytris parum longiores, campo triangulari magno. Pedes breves, compressi, sparse ciliati. Tibiae anticae breves, compressae, foraminibus apertis, pone foramina subito angustatae, supra sulcatae, muticae. Pectus angustum. Meso- et metasternum compressa, breviter lobata. Cerci ♂ curvati, obtusi. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, latere carinata, stylis liberis instructa. Ovipositor a basi semicirculariter incurvus, pronoto sesqui longior, valvulis superioribus, valvulas inferiores superantibus, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulato. ♂, ♀.

Ceratopompa Karsch, 1890, Entomol. Nachrichten, XVI, Nr. 4, S. 57.

Species unica.

Ceratopompa festiva **Karsch.** (Fig. 7.)

Vertex impresso-punctatus, fusco-aeneus. Antennae in ♂ fusco-ferrugineae, in ♀ nigrae, subtus basi flavidae, dense nigro-hirsutae. Frons cum palpis pallida. Pronotum dense impresso-punctatum, rufo-ferrugineum, linea longitudinali media, nigra perducta. Elytra fusco-ferruginea, maculis incertis fuscioribus. Alae atro-coerulescentes, venulis transversis angustissime albidis, maculis orbicularibus vel angulatis albis 7—10, necnon macula magna aurantiaca in campo antico instructae. Pedes rufo-ferruginei, geniculis et tarsorum posticorum articulis tribus primis nigris. Abdomen supra atro-coeruleum, subtus rufo-ferrugineum. Ovipositor ferrugineus. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	*22*	*30 mm*
„ pronoti	*6*	*6·2 „*
„ elytrorum	*24*	*31·5 „*
Lat. „ medio	*?*	*8·5 „*
Long. femorum posticorum	*11*	*13·3 „*
„ ovipositoris	*—*	*9 „*

Ceratopompa festiva Karsch, 1890, l. c., S. 58.

Patria: Sumatra (Karsch, ♀; coll. m., ♂).

S. 143.

Dispositio specierum generis Leptoderae.

1. *Caput et pronotum unicoloria. Femora antica subtus, margine antico 5—6 spinulosa. Species Javanica* . . . . . . 1. *ornatipennis* Serv.

1′. *Occiput utrinque linea atra, ab oculis in carinas pronoti perducta. Femora antica subtus, apice tantum spinulis 3—4 armata. Species Ceylonica.* 2. *flavipennis* spec. nov.

2. *Leptodera flavipennis* **spec. nov.**

Differt a specie praecedente fastigio verticis haud sulcato, occipite pone oculos nigro lineato, pronoto disco planissimo, carinis lateralibus atris, elytris flavis, pallide marmoratis, femoribus anticis subtus, apice tantum spinulosis,

abdomine segmentis singulis, margine postico nigro. Cerci ♂ subrecti, apice incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis truncata, stylis minimis, obliteratis instructa. ♂.

	♂
Long. corporis	*24 mm*
„ *pronoti*	*8* „
„ *elytrorum*	*32* „
Lat. „ *medio*	*12* „
Long. femorum posticorum	*17* „

Patria: Ceylon (coll. m.).

S. 144.

Gen. *Myrmecophana* m. (Fig. 8.)

Occiput latum. Vertex valde declivis, cum fronte confluens. Oculi elongati. Antennae breves, basi subincrassatae. Pronotum caput liberans, totum rotundatum, medio constrictum, postice rotundatum. Elytra et alae nullae. Femora omnia gracillima, inermia. Femora postica basi incrassata. Tibiae anticae inermes, foraminibus nullis (?). Abdomen pone medium tumescens. Organa sexualia rudimentaria. An larva?

Myrmecophana m., 1883, Verhandl. der k. k. zool.-botan. Gesellsch. in Wien, S. 248.

Species unica.

Myrmecophana fallax m. (Fig. 8.)

Nigra. Abdomen utrinque fascia alba signatum, quomodo forma abdominis Formicae delineatur. Sexus?

Long. corporis	*9 mm*
„ *pronoti*	*3·5* „
„ *femorum posticorum*	*5* „

Myrmecophana fallax m., 1883, l. c., S. 248, Taf. XV, Fig. 1.
Myrmecophana fallax Karsch, 1888, Berl. Entom. Zeitschr., XXXII, S. 440.
Patria: Ambucarra (Sudan) (Mus. Bruxell.), Mombassa (Zanzibar) (Karsch).

S. 159.

Gen. *Weissenbornia* Karsch. (Fig. 9.)

Vertex valde declivis, fastigio depresso, sulcato, cum fastigio frontis contiguo. Palpi valde foliaceo-dilatati. Antennae setaceae, tenuissimae. Pronotum antice sinuatum, postice rotundatum, lobis lateralibus acute insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore et postico subcirculariter rotundatis. Elytra ampla, apicem versus latiora, margine apicali oblique rotundato-truncato, venis radialibus contiguis, flexuosis, ramo ante medium inserto, furcato, ramulos decurrus in marginem posticum elytri emittente. Alae venulis trans-

versis confertissimis, campo apicali magno, inflexo. Meso- et metanotum transversa, subtruncata. Pedes breves, compressi. Femora antica et intermedia foliaceo-dilatata, ciliata, subtus, lobis tribus acuminatis instructa. Femora postica basi crassa, apice gracillima, subtus margine externo 5—6 spinuloso, lobis genicularibus rotundatis. Tibiae anticae dilatatae, compressae, sulcatae, inermes, longe-hirsutae, latere antico foramine conchato, latere postico foramine aperto instructae. Tibiae intermediae dilatatae. Cerci ♂ longi, teretes, incurvi, obtusi. Lamina subgenitalis ♂ emarginata, stylis longis instructa. ♂.

Weissenbornia Karsch, 1888, Entomol. Nachr., XIV, S. 65.

Species unica.

Weissenbornia praestantissima **Karsch.** (Fig. 9.)

Colore sordide viridi-flavo et ferrugineo. Elytra maculis fuscis, diffusis conspurcata. Alae ochraceae, margine exteriore toto anguste nigro-fasciato, campo plicato subtoto nigro. ♂.

	♂
Long. corporis	*24—25·5 mm*
„ *pronoti*	*5·8* „
„ *elytrorum*	*32—33·5* „
Lat. „ *medio*	*11—12·5* „
Long. femorum posticorum	*15* „

Weissenbornia praestantissima Karsch, 1888, Entomol. Nachr., XIV, S. 66; Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 441, Taf. IV, Fig. 9.

Patria: Ostium fluminis Lowry-Criby in territorio Kamerun (Karsch), Gabun (coll. m.).

S. 160.

Die Diagnose der *Phygela marginata* ist zu ergänzen wie folgt:

Antennae fuscae, anguste albido-annulatae. Femora omnia apice necnon tibiae anticae et intermediae totae sanguineo-afflatae. Femora antica subtus, margine antico 8-spinuloso. Femora postica gracillima, subtus, utroque margine 5—7-spinuloso. Cerci ♂ parum incurvi, attenuati, apice bimucronati. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, triangulariter emarginata, stylis liberis instructa.

	♂
Long. corporis	*25 mm*
„ *pronoti*	*6* „
„ *elytrorum*	*42* „
Lat. elytrorum in tertia parte apicali	*10* „
Long. femorum posticorum . . .	*27·5* „

S. 162.

Die Diagnose der *Arnobia pilipes* ist zu ergänzen wie folgt:

Elytra ♂ campo tympanali subtoto infuscato. Femora postica subtus utrinque apice spinulis 3—4 armata. Tibiae anticae supra sulcatae, inermes.

Cerci ♂ graciles, flexuoso-incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, truncata, stylis brevissimis.

	♂
Long. corporis	*22 mm*
„ *pronoti*	*5·7* „
„ *elytrorum*	*36* „
Lat. elytrorum in tertia parte apicali	*9* „
Long. femorum posticorum	*18* „

Gen. nov. *Pyrgophylax*. (Fig. 10.)

(πυργοφύλαξ — custos turris.)

Corpus totum a latere compressum. Caput pyramidale. Fastigium verticis horizontaliter productum, acuminatum, cum fastigio frontis haud contiguum, utrinque a marginibus scrobum antennarum, valde elevatis, suffultum. Frons producta, rectissima, valde reclinata, fastigio toto a marginibus scrobum antennarum abscondito, ocello mediano magno, nitido. Antennae tenuissimae, fusco-nodulosae, articulo basali magno, longo, articulo secundo aeque lato, brevi. Pronotum a latere compressum, lobis deflexis rotundato insertis, aeque altis ac longis, margine inferiore rotundato. Elytra a basi ad apicem dilatata, margine apicali oblique obtuse-truncato, textura opaca. Venae radiales subcontiguae, subrectae, ramo ante medium oriente, angulato-flexuoso, ante medium furcato, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente, cum vena ulnari venula transversa conjuncto. Alae elytra superantia, campo triangulari prominulo, in quiete plicato. Pedes graciles. Femora antica subtus mutica, intermedia spinulosa, postica apice raro-spinulosa. Tibiae anticae et intermediae teretes, illae supra inermes, foramine antico conchato, foramine postico aperto, hae supra spinulosae. Meso- et metasternum lobis rotundatis instructa. Segmentum abdominale ♂ ultimum truncatum. Lamina supraanalis ♂ triangularis. Cerci ♂ longi, subrecti, basi granosi et longe pilosi, a medio laeves, apice cochleati, ante dilatationem dente acuminato armati. Lamina subgenitalis ♂ elongata et attenuata, apice dilatata et rotundata, stylis liberis nullis instructa. Ovipositor brevissimus, obtuse acuminatus, margine superiore crenulato, margine inferiore laevi. Lamina subgenitalis ♀ compressa, profunde triangulariter emarginata, lobis acuminatis. ♂, ♀.

Dieses Genus ist ausgezeichnet durch den pyramidalen Kopf und die hohen Ränder der Fühlergruben, welche den Stirngipfel vollständig umschliessen. Es erinnert im Habitus an die Genera *Phyllomimus* und *Aprion* aus der Zunft der Pseudophylliden, welche beide ebenfalls in Ceylon einheimisch sind.

Species unica.

Pyrgophylax Ceylonicus **spec. nov.** (Fig. 10.)

Pallide viridis, opacus. Articulus secundus antennarum nigro-striolatus. Elytra maculis incertis fuscis ornata. Pedes antici et intermedii lobulis genicularibus necnon basi tibiarum atro-signatis. ♂, ♀.

		♂	♀	
Long.	*corporis*	24	24	*mm*
„	*pronoti*	5·2	5·2	„
„	*elytrorum*	35	33	„
Lat.	„ *in quarta parte apicali*	7	8	„
Long.	*femorum posticorum*	22	20	„
„	*ovipositoris*	—	4	„

Patria: Regio septentrionalis insulae Ceylon (coll. m.).

S. 163.

Dispositio generis Tapeinae.

1. *Species Bengalensis. (Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis obtusa.)* 1. *acutangula* m.

1′. *Species Sumatranae.*

2. *Statura minore. Tibiae anticae unicolores. Segmentum abdominale ultimum ♂ in appendicem cucullatam productum. (Lamina subgenitalis ♀ amplissima, truncata, leviter emarginata.)* . . 2. *cucullata* spec. nov.

2′. *Statura majore. Tibiae anticae basi ad foramina nigro-signatae. (Segmentum abdominale ♂ ultimum truncatum.)* . 3. *truncata* spec. nov.

2. *Tapeina cucullata* spec. nov.

Nitida. Caput, pronotum et pleurae dense impresso-punctatae. Segmentum abdominale ultimum ♂ in appendicem angustam, cucullatam, apice tuberculatam productum. Cerci ♂ curvati, acuminati, toti ab illa appendice abdominali absconditi. Lamina subgenitalis ♂ sensim angustata, profunde incisa et stylis liberis longis instructa. Ovipositor acuminatus. Lamina subgenitalis ♀ ampla, rotundato-truncata, leviter emarginata. ♂, ♀.

		♂	♀	
Long.	*corporis*	20	23	*mm*
„	*pronoti*	5	5·7	„
„	*elytrorum*	31	33	„
Lat.	„ *medio*	8	8·5	„
Long.	*femorum posticorum*	14	15	„
„	*ovipositoris*	—	6	„

Patria: Deli in Sumatra (coll. Dohrn).

3. *Tapeina truncata* spec. nov.

Statura majore. Nitida, tota dense impresso-punctata. Tibiae anticae basi, supra nigro-signatae. Segmentum ultimum abdominale ♂ non productum, in laminam supraanalem triangularem, obtusam deflexum. Cerci ♂ longiores, apice incurvi. Lamina subgenitalis attenuata, rotundato-emarginata, stylis instructa. ♂.

		♂	
Long.	*corporis*	19	*mm*
„	*pronoti*	5·8	„

		♂
Long. elytrorum	. . . .	*35 mm*
Lat. „ *medio*	. . . . . .	*8* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*18* „

Patria: Sumatra (coll. m.).

S. 163.

Nach dem Genus *Tapeina* ist einzuschalten:

Gen. *Dapanera* Karsch.

Fastigium verticis subacuminatum, profunde sulcatum, cum fastigio frontis subcontiguum. Pronotum disco plano, antice emarginato, postice rotundato, lobis deflexis angulato-insertis, subaeque altis ac longis, margine inferiore subrecto. Elytra angustiora, marginibus rotundatis, venis radialibus contiguis, ramo radiali longe ante medium venae radialis oriente, medio furcato, ramulis inter se et cum venis radiali et ulnari venulis multis obliquis, areolas subquadrangulares formantibus, conjunctis. Alae elytra superantes. Pedes longi. Femora omnia subtus spinulosa. Femora postica lobis genicularibus muticis. Tibiae anticae latere antico foramine conchato, latere postico foramine aperto instructae, supra sulcatae, inermes. Tibiae intermediae supra inermes vel margine postico spinis duabus armatae. Lamina subgenitalis ♂ stylis longis, articulato-insertis instructa. Cerci longi, curvati, decussati, laminam subgenitalem amplectentes. ♂.

Dapanera Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 441.

Dispositio specierum.

1. *Elytra pronoto sexto-longiora, campo radiali venulis transversis, regulariter dispositis instructo* . . . . 1. *genuteres* Karsch.

1′. *Elytra pronoto quintuplo vix longiora, campo radiali venulis densis irregulariter dispositis instructo* . . . . 2. *irregularis* Karsch.

1. *Dapanera genuteres* Karsch.

Flavo-viridis. Pronotum punctis impressis nullis. Femora antica subtus, margine antico spinis viridibus 4, subaeque distantibus, femora intermedia spinis 2 subapicalibus armatae. ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*22 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*6* „
„ *elytrorum*	. . . .	*40* „
Lat. „	. . . .	*11* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*20* „

Dapanera genuteres Karsch, 1888, l. c., S. 441.
Patria: Accra (Karsch).

2. *Dapanera irregularis* Karsch.

Flavo-viridis. Pronotum costis subochraceis, lobis deflexis margine postico obliquo, margine inferiore parum rotundato. Elytra medium femorum posticorum haud attingentia. Tibiae anticae basi nigro-variegatae necnon subtus spinis fusco-circumdatis. Tibiae posticae supra, basi nigro-bistrigatae. Lamina subgenitalis ♂ stylis brevibus instructa. Ovipositor angustus, compressus, sensim incurvus, acuminatus, margine superiore toto distincte, margine inferiore apice minute crenulatis. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*25*	*22*	*mm*
„ *pronoti*	*6·4*	*6*	„
„ *elytrorum*	*33·5*	*34·8*	„
Lat. „ *maxima* . . .	*9*	*9·8*	„
Long. femorum posticorum . . .	*19·5*	*20*	„
„ *ovipositoris*	—	*6*	„

Dapanera irregularis Karsch, 1890, Entomol. Nachr., XVI, S. 258.

Patria: Kribi (Africa occidentalis) (Karsch).

Gen. *Gonatoxia* Karsch.

Fastigium verticis acuminatum, non sulcatum, cum fastigio frontis subcontiguum. Pronotum disco plano, antice emarginato, postice rotundato, lobis deflexis angulato-insertis, subaeque altis ac longis, rotundatis. Elytra lata, medio vel ante medium latissima, margine antico rotundato, margine postico subsinuato, apice oblique truncato, venis radialibus contiguis, subrectis, ramo radiali ante medium venae radialis oriente, ante medium furcato, ramulo postico in marginem posticum elytri exeunte, vena ulnari basi a margine postico elytri valde remota, flexuosa, cum ramulis rami radialis non conjuncta. Alae elytra superantes. Pedes sat graciles. Femora omnia subtus spinosa. Lobi geniculares femorum posticorum in spinam producti. Tibiae anticae latere antico foramine conchato, latere postico foramine aperto instructae, supra sulcatae, margine postico spinuloso. Tibiae intermediae supra utrinque spinulosae. Ovipositor pronoto brevior, valde incurvus, marginibus apice serrulatis. ♂, ♀.

Gonatoxia Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 442.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum sparse impresso-punctatum. Elytra immaculata, medio latissima.* 1. *immaculata* Karsch.

1'. *Pronotum dense impresso-punctatum. Elytra in campo radiali maculis tribus albidis, purpureo-circumdatis ornata* . . . . 2. *maculata* Karsch.

1. *Gonatoxia immaculata* Karsch.

Flavo-viridis. Pronotum sparse et grosse impresso-punctatum. Femora antica subtus, margine antico spinis 3, femora intermedia spinis 2, femora postica margine externo spinis viridibus 7—9, margine interno spinis 5—7 armatis.

Tibiae anticae supra, margine postico spinis 4 armatae. Elytra immaculata, medio latissima. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*27 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*6* „
„ *elytrorum*	. . . .	*42* „
Lat. „ *medio*	. . . . . .	*14* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*24* „
„ *ovipositoris*	. . . .	*5* „

Gonatoxia immaculata Karsch, 1888, Berl. Entom. Zeitschr., XXXII, S. 442.
Patria: Usambara in Zanzibar (Karsch).

2. *Gonatoxia maculata* Karsch.

Viridis. Pronotum densius grosse impresso-punctatum. Elytra in campo radiali maculis tribus albidis, purpureo-circumdatis ornata, macula basali rotundata, macula intermedia in basi rami radialis sita, maculaque apicali elongata, obliqua. Latitudo maxima elytrorum ante medium sita. ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*30 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*7* „
„ *elytrorum*	. . . .	*41* „
Lat. „ *ante medium*	. .	*11·5* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*25* „

Gonatoxia maculata Karsch, 1888, l. c., S. 442.
Patria: Somali (Karsch).

S. 164.

Dispositio specierum generis Casignetae.

1. *Lamina subgenitalis* ♂ *pronoto sesqui sublongior, in lobos deplanatos terminata, stylis obsoletissimis instructa.*
   2. *Lobi laminae subgenitalis* ♂ *recti, apice obtusi, cochleati. Cerci breves, subangulato-incurvi, apice bidentati* . . . . 1. *cochleata* m.
   2'. *Lobi laminae subgenitalis* ♂ *compressi, acuminati, basi valde distantes, pone medium contigui. Cerci longiores, parum incurvi, apice chelati.* 3. *lamellosa* spec. nov.

1'. *Lamina subgenitalis* ♂ *pronotum aequans, angusta, margine postico leviter emarginato, stylis distinctis instructa* . . . . 2. *pellucida* m.

S. 165.
Beizufügen:

3. *Casigneta lamellosa* spec. nov.

Cerci ♂ *parum incurvi, apice chelati. Lamina subgenitalis pronoto sesqui longior, basi in lobos duos partita, his lobis lamellosis, basi valde hiantibus, a medio contiguis, acuminatis, stylis minimis instructis.* ♂.

		♂	
Long.	*corporis*	*22*	*mm*
„	*pronoti*	*5*	„
„	*elytrorum*	*38*	„
Lat.	„ *medio*	*7*	„
Long.	*femorum posticorum*	*24·5*	„

Patria: Celebes (coll. Dohrn).

S. 165.

Die Diagnose des Genus *Elbenia* ist abzuändern wie folgt:

Segmentum anale ♂ valde productum, bilobum. Cerci gracillimi, flexuosi, acuminati et infra laminam subgenitalem decussati. Lamina subgenitalis plus minus elongata, profunde fissa, stylis liberis nullis.

S. 166.

Die Dispositio specierum generis *Elbeniae* ist zu ergänzen wie folgt:

1. *Statura minore. Elytra longitudine pronoti parum latiora. Species Sundaicae.*
   2. *Ramus radialis medio furcatus* . . . . 1. *tenera* m.
   2'. *Ramus radialis pone medium furcatus. (Campus tympanalis ♂ macula nigra signatus. Lamina subgenitalis ♂ in lobos angustos, recurvos, apice in margine interno acute serratos producta.)* . 2. *nigro-signata* Stål.

1'. *Statura majore. Elytra longitudine pronoti sesqui latiora. (Campus tympanalis ♂ modice infuscatus. Lamina subgenitalis ♂ lobis brevioribus, lamellatis, margine interno laevi.) Species Philippina.* 3. *modesta* spec. nov.

3. *Elbenia modesta* spec. nov.

Statura majore. Elytra viridia, margine postico ipso infuscato, vena ulnari recta, a margine elytri magis remota quam a ramo radiali, campo tympanali ferrugineo. Segmentum anale ♂ in lobos duos, breves, triangulares productum. Cerci ♂ semicirculariter incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ trapezoidea, medio longitudinaliter carinata, profunde fissa, lobis deplanatis, in dentem obtusum productis, margine interno laevi. Ovipositor parum incurvus, apice utrinque crenulatus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂, ♀.

		♂	♀	
Long.	*corporis*	*25—30*	*26*	*mm*
„	*pronoti*	*6— 7*	*6·2*	„
„	*elytrorum*	*39—47*	*42*	
Lat.	„ *medio* . . .	*8— 9*	*9·5*	„
Long.	*femorum posticorum* .	*22—28*	*23·5*	„
„	*ovipositoris*	—	*12*	„

Patria: Insulae Philippinae (coll. m.).

S. 167.

Die Dispositio specierum generis *Phaulae* ist abzuändern wie folgt:

1. *Vena radialis ramos tres vel quatuor integros in marginem posticum elytri emittens. Segmentum anale ♂ in cornu longum, acuminatum productum. Cerci ♂ longi, apice clavati vel bicornuti. Lamina subgenitalis brevis, emarginata.*
    2. *Pronotum disco depressiusculo, punctis impressis scabro. (Elytra pronoti longitudine parum latiora.) Tibiae anticae et intermediae supra teretes. Cerci ♂ apice bicornuti* . . . . 1. *rugulosa* m.
    2'. *Pronotum disco rotundato, laevi. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae. Cerci ♂ apice simpliciter clavati.*
        3. *Statura majore. Pronotum disco antice valde rotundato et compresso.*
            4. *Elytra medio, longitudine pronoti sesqui latiora. Species Philippinica.* 2. *laevis* m.
            4'. *Elytra medio, longitudine pronoti parum latiora. Species Sundaica.* 5. *compressa* spec. nov.
        3. *Statura minore. Pronotum disco planiusculo. Species Philippinica.* 6. *phaneropteroides* spec. nov.

1'. *Ramus radialis primus ante medium furcatus. Rami duo vel tres sequentes integri. Segmentum anale ♂ plus minus callosum, bilobatum vel bifidum. Cerci ♂ breves vel longi, acuminati. Lamina subgenitalis elongata, bipartita vel (in Ph. peregrina) brevis, obtusa.*
    2. *Pronotum disco subrotundato, lobis deflexis rotundato-insertis. Segmentum anale ♂ truncatum vel breviter bipartitum, lobis obtusis.*
        3. *Species Asiaticae.*
            4. *Elytra medio, longitudine pronoti parum latiora. Femora postica subtus, utroque margine spinulis fuscis 8—10 armato. Lamina subgenitalis ♂ usque ad medium rotundato-emarginata, lobis subteretibus.* 7. *gracilis* spec. nov.
            4'. *Elytra medio, longitudine pronoti sesqui latiora. Femora postica subtus, apice utrinque tantum spinulis 3—4 armata.*
                5. *Elytra subhyalina, leviter fusco-punctata vel venulis nodulosis instructa. Species Javanicae et Borneenses.*
                    6. *Elytra obsoletissime fusco-punctata, ramo radiali primo anguloso. (Segmentum anale ♂ truncatum. Lamina subgenitalis in lobos duos deplanatos, acuminatos producta necnon inter lobos dentibus brevioribus duobus instructa.)* 3. *spinoso-laminata* m.
                    6'. *Elytra venulis transversis albido-nodulosis, ramo radiali primo subrecto* . . . . 4. *chlorotica* m.
                5'. *Elytra textura aequali, unicoloria. (Segmentum anale ♂ callosum vel bilobum. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, profunde fissa, stylis laminato-deplanatis instructa.)*

6. *Segmentum anale ♂ in lobos callosos, longos, obtusos productum. Lamina subgenitalis ♂ segmentum anale vix superans. Species Sumatrana* . . . . 8. *Sumatrana* spec. nov.
6'. *Segmentum anale ♂ callosum, bipartitum. Lamina subgenitalis ♂ elongata, segmentum anale valde superans. Species Indica.* 9. *Indica* spec. nov.
3'. *Species Africanae.*
4. *Statura majore. Tibiae intermediae supra deplanatae. (Segmentum anale ♂ truncatum. Lamina subgenitalis ♂ triangularis, obtusa, stylis longis instructa.)* . . . . 10. *Lenzi* spec. nov.
4'. *Statura minore. Tibiae intermediae supra teretes. (Ovipositor pronoto parum longior.)* . . . . 11. *inconspicua* spec. nov.
2'. *Pronotum disco plano, concaviusculo, lobis deflexis angulo obtuso insertis. (Elytra pronoti longitudine sesqui latiora.) Segmentum anale ♂ in duas appendices teretes, acuminatas productum.*
3. *Statura majore.*
4. *Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus. Femora postica subtus, margine externo 8—10 spinuloso. (Lamina subgenitalis ♂ longa producta, attenuata, apice dilatata, triangulariter late emarginata, stylis minimis instructa.)* . . . . 12. *cornuta* spec. nov.
4'. *Pronotum lobis deflexis aeque altis ac longis. Femora postica subtus, margine externo 4—5 spinuloso. (Ovipositor margine et disco eroso-dentatis.)* . . . . 13. *denticauda* spec. nov.
3'. *Statura minore. (Lamina subgenitalis ♂ brevis, obtuse triangularis.) Species Oceani Polynesici* . . . . . . 14. *peregrina* spec. nov.

S. 168.

Der Diagnose der *Phaula rugulosa* ist beizufügen:

Segmentum anale ♂ in appendicem longam, teretem, apice acuminatam deflexum. Cerci ♂ breves, apice bicipes. Lamina subgenitalis ♂ brevis, triangularis, obtusa, stylis angustis instructa. ♂.

Der Diagnose der *Phaula laevis* ist beizufügen:

Segmentum anale ♂ in appendicem longam, deflexam, basi inflatam, apice truncatam et cavatam productum. Cerci ♂ longi, sensim incurvi, apice clavati et acuminati. Lamina subgenitalis brevis, obtusa, stylis crassioribus, hirsutis instructa. ♂.

Der Diagnose der *Phaula spinoso-laminata* ist beizufügen:

Segmentum anale ♂ truncatum. Ovipositor pronoto vix longior, sensim incurvus, marginibus integris, valvulis superioribus margine inferiore, ante apicem emarginatis, quo loco apices valvularum inferiorum impressi sunt. Lamina subgenitalis ♀ triangularis. Long. ovipositoris 7 mm.

S. 169.

Der Diagnose der *Phaula chlorotica* ist beizufügen:

Elytra maculis hyalinis diffusis necnon nodulis albidis 5—6 inaequalia. Patria: Borneo (coll. m.).

Folgende neue Species sind anzuschliessen:

5. *Phaula compressa* spec. nov.

Statura minore. Pronotum angustum, disco valde rotundato, linea media pallida signata. Elytra longitudine pronoti parum latiora, ramis radialibus tribus integris. Femora antica subtus, margine antico spinuloso. Femora postica margine externo 10-, margine interno 8-spinuloso. Tibiae anticae supra sulcatae, inermes. Ovipositor sensim incurvus, marginibus apicem versus crenulatis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis obtusa. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . . . .	*20*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*6*	„
„ *elytrorum*	. . . . . .	*30—32*	„
Lat. „ *medio*	. . .	*7— 8·5*	„
Long. femorum posticorum	. .	*15—19*	„
„ *ovipositoris*	. . . . .	*10*	„

Patria: Insulae Key (coll. m.). Menado in insula Celebes (coll. Dohrn).

6. *Phaula phaneropteroides* spec. nov.

Statura parva, habitu generis Phaneropterae. Fastigium verticis acuminatum. Pronotum disco planiusculo, antice et postice subaeque latum, lobis deflexis altioribus quam latioribus. Elytra angusta, dilutius reticulata, margine postico recto, ramis radialibus 4 integris. Femora antica subtus, margine antico minutissime spinuloso. Femora postica apicem versus spinulosa. Segmentum anale ♂ rotundatum. Cerci subrecti, apice late cochleati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, emarginata, stylis teretibus instructa. ♂.

		♂	
Long. corporis	. . . .	*15*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*3·5*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*23*	„
Lat. „ *medio*	. . . . .	*4*	„
Long. femorum posticorum	. . . .	*17*	„

Patria: Manilla (coll. m.).

7. *Phaula gracilis* spec. nov.

Laete viridis. Pronotum disco rotundato, lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra longitudine pronoti parum latiora, ramo radiali primo ante medium venae radialis oriente, ante medium furcato, ramis duobus sequentibus integris. Femora antica subtus, margine antico spinuloso. Femora postica

subtus utrinque spinulis 8—10 infuscatis armata. Segmentum anale ♂ in lobos duos callosos, dense hirsutos deflexum. Cerci breves, toti absconditi. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, in lobos teretes, pilosos producta, stylis deplanatis. ♂.

		♂	
Long.	*corporis*	*21*	*mm*
„	*pronoti*	*5*	„
„	*elytrorum*	*34*	„
Lat.	„ *medio*	*6·5*	„
Long.	*femorum posticorum*	*26*	„

Patria: Borneo (coll. m.).

8. ***Phaula Sumatrana*** spec. nov.

Colore flavo-viridi. Pronotum disco subrotundato, lobis deflexis angulo obtuso insertis. Elytra longitudine pronoti sesqui latiora, subpellucida, campo tympanali ♂ nec vena plicata nec tympano pellucido instructo, ramo radiali primo furcato, ramis tribus sequentibus integris, vel ramo primo integro et ramis sequentibus quatuor. Femora antica subtus inermia. Femora postica utroque margine 5—6 spinuloso. Tibiae anticae sulcatae, inermes. Segmentum anale ♂ in lobos duos callosos, rotundatos, deflexos productum. Cerci longi, apice incurvi, mucronati, organum medium, conicum, obtusum, apice infuscatum (titillatorem?) includentes. Lamina subgenitalis in lobos duos angustos, depressos producta, stylis brevibus, depressis instructa. ♂.

		♂	
Long.	*corporis*	*21*	*mm*
„	*pronoti*	*5·2*	„
„	*elytrorum*	*30*	„
Lat.	„ *medio*	*8*	„
Long.	*femorum posticorum*	*19·5*	„

Patria: Dehli in insula Sumatra (coll. Dohrn).

9. ***Phaula Indica*** spec. nov.

Statura et colore speciei praecedentes. Elytra ♂ vena plicata et tympano instructa, ramo radiali primo furcato. Femora antica subtus inermia. Femora postica utrinque spinulis 3—4 armata. Tibiae anticae sulcatae, inermes. Segmentum anale ♂ calloso-bipartitum. Cerci breves, apice incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis valde elongata et attenuata, breviter fissa, stylis longis, laminato-deplanatis, acuminatis instructa. ♂.

		♂	
Long.	*corporis*	*18*	*mm*
„	*pronoti*	*5·3*	„
„	*elytrorum*	*33*	„
Lat.	„ *medio*	*7·5*	„
Long.	*femorum posticorum*	*23*	„

Patria: Merkara in provincia Madras (coll. m.).

10. *Phaula Lenzi* spec. nov.

Pronotum disco plano, margine postico oblongo-rotundato, lobis deflexis rotundato-insertis, ad marginem inferiorem aeque latis quam ad insertionem. Elytra textura fortiore, longitudine pronoti sesqui latiora, margine postico rotundato, venulis transversis valde inter se remotis, ramo radiali primo longe ante medium venae radialis oriente, medio furcato, ramo secundo integro. Femora antica subtus, margine antico 5-spinuloso. Femora intermedia inermia. Femora postica utroque margine 7—8 spinuloso. Tibiae anticae teretes, inermes. Tibiae intermediae supra deplanatae, subsulcatae, inermes. Segmentum anale ♂ truncatum. Lamina supraanalis triangularis. Cerci longiusculi, apice incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis triangularis, stylis liberis longis instructa. ♂.

In honorem viri doctissimi Lenz, Museo Lubecensi praepositi, nominata.

	♂	
Long. corporis	*24 —30*	*mm*
„ *pronoti*	*6·5— 7*	„
„ *elytrorum*	*38 —40*	„
Lat. „ *medio* . . .	*10·5—11·5*	„
Long. femorum posticorum .	*20 —21*	„

Patria: Kamerun (Mus. Lubecense), Gabun (coll. m.).

Ich versetze diese westafrikanische Species mit der folgenden in das Genus *Phaula*, obgleich letzteres sonst nur aus asiatischen Species besteht. Sie könnte wohl auch zu den Caedicien gehören. Die Form der Legescheide des bis jetzt unbekannten ♀ müsste entscheiden.

11. *Phaula inconspicua* spec. nov.

Statura minore. Pronotum lobis deflexis rotundato-insertis. Elytra longitudine pronoti vix latiora, ramo radiali parum ante medium venae radialis oriente, medio furcato. Femora antica subtus, margine antico 6-spinuloso. Femora postica subtus, apicem versus utrinque spinulis 3—4 concoloribus armata. Tibiae anticae supra teretes, inermes. Ovipositor brevis, valde incurvus, acuminatus, apice utrinque crenulatus. ♀.

	♀	
Long. corporis	*20*	*mm*
„ *pronoti*	*5·2*	„
„ *elytrorum*	*30*	„
Lat. „ *medio*	*5*	„
Long. femorum posticorum . . .	*21*	„
„ *ovipositoris*	*6*	„

Patria: Kamerun (coll. m.).

12. *Phaula cornuta* spec. nov.

Statura congenericis majore. Pronotum disco plano, subconcavo, lobis deflexis angulo obtuso insertis, lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra ramo radiali primo parum ante medium venae radialis oriente, ante medium

furcato, vena ulnari a ramo radiali et margine postico elytri aeque remota, campo tympanali ♂ brevi, infuscato. Femora antica subtus, margine antico spinuloso. Femora postica subtus, margine externo 8—10 spinuloso, margine interno 4—5 spinuloso. Tibiae anticae teretes, inermes. Segmentum anale ♂ in duos appendices longas, angustas, teretes, acuminatas, lyrato-curvatas productum. Cerci semicirculariter curvati, acuminati. Lamina subgenitalis deplanata, valde elongata, attenuata et apice dilatata, late emarginata, lobis truncatis, extus dentatis, intus stylis brevissimis, nigro-acuminatis instructis. ♂.

	♂
Long. corporis	*28 mm*
„ *pronoti*	*6* „
„ *elytrorum*	*43* „
Lat. „ *medio*	*10* „
Long. femorum posticorum	*22* „

Patria: Luzon (coll. m.).

13. ***Phaula denticauda*** **spec. nov.**

Statura majore. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulo obtuso insertis, aeque altis ac longis. Elytra venulis transversis regulariter dispositis, ramo radiali medio venae radialis oriente, medio furcato. Femora antica subtus, margine antico 5-spinuloso. Femora postica subtus, utroque margine 4—5 spinuloso. Ovipositor pronoto sesqui longior, acuminatus, utroque margine necnon disco croso-dentatis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♀.

	♀
Long. corporis	*25 mm*
„ *pronoti*	*6* „
„ *elytrorum*	*40* „
Lat. „ *medio*	*10* „
Long. femorum posticorum	*21* „
„ *ovipositoris*	*12* „

Patria: Insula Jolo in oriente insulae Celebis (coll. Dohrn).

Nach dem Habitus gehört diese Species hieher. Allein die stark gezähnelte Legescheide gibt ihr einen von allen Gattungen der *Psyra*-Gruppe verschiedenen Charakter.

14. ***Phaula peregrina*** **spec. nov.**

Statura minore. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulo subacuto insertis. Elytra longitudine pronoti sesqui latiora, ramo radiali pone basin angulato, campo tympanali elongato, unicolore. Tibiae anticae supra teretes, muticae. Segmentum anale ♂ breviter appendiculatum, appendicibus teretibus, acuminatis. Cerci longi, incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis brevis, obtuse triangularis. ♂.

	♂
Long. corporis	*20 mm*
„ *pronoti*	*5* „

		♂
Long. elytrorum	. . . .	*32 mm*
Lat. „ *medio*	. . . . .	*7·5* „
Long. femorum posticorum	. . .	*20* „

Patria: Insula Vaihou in Archipelago polynesico (coll. Bolivar), Nova-Guinea (Mus. Stuttgart.).

S. 169.

Einzuschalten:

Gen. nov. *Habra.* (Fig. 11.)

(ἁβρός — delicatus.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, acuminatum, sulcatum, ab antico visum, elevatum, cum fastigio frontis subcontiguum. Antennae longissimae. Oculi globosi, valde prominuli. Pronotum disco plano, sulculis inaequale, lobis deflexis rotundato-insertis, aeque longis et altis. Elytra subhyalina, angusta, margine postico rectissimo, ramo radiali primo medio venae radialis oriente, apice furcato, ramis secundo et tertio integris, vena ulnari rectissima. Femora omnia longa, gracillima, antica subtus spinulis 3—4 minimis armata, postica margine externo 3-spinuloso, margine interno mutico. Tibiae anticae supra teretes, margine exteriore 3-spinuloso. Segmentum anale ♂ in processum longum, tectiforme plicatum, apicem versus dilatatum et truncatum productum. Cerci ♂ breves, incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ampla, utrinque in appendicem teretem, longissimam, lyrato-curvatam producta, stylis liberis nullis. ♂.

Species unica.

Habra securifera **spec. nov.** (Fig. 11.)

Colore viridi-olivaceo. Antennae longissimae, nigrae. Pronotum margine postico angustissime nigro-marginato. Elytra angusta, margine postico rectissimo, campo tympanali ♂ depresso, circumcirca nigro-marginato. Femora et tibiae omnes graciles, longae. ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*20 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*5* „
„ *elytrorum*	. . . .	*24* „
Lat. „ *medio*	. . . . .	*5* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*25* „

Patria: Borneo (coll. m.).

Gen. nov. *Calopsyra.* (Fig. 12.)

(καλός — pulcher. Psyra — genus vicinum.)

Fastigium verticis depressum, sulcatum, acuminatum, cum fastigio frontis non contiguum. Oculi valde prominentes. Pronotum lobis deflexis rotundato-

insertis, altioribus quam longioribus, rotundatis. Elytra basi et apice subaeque lata, apice rotundata, vena mediastina nulla, venis radialibus a medio discontiguis, ramis radialibus tribus, non furcatis, venulis transversis sat expressis, regulariter dispositis. Alae elytra parum superantes. Femora antica subtus, margine antico spinuloso. Femora postica gracillima, subtus, utroque margine apice 4—5 spinuloso. Mesosternum acute triangulariter lobatum, metasternum truncatum. Segmentum abdominale ♂ subexcavatum, rotundatum. Cerci ♂ longi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, valde attenuata, stylis longis, fortioribus instructa. Ovipositor basi inflatus, dehinc angustus, sensim incurvus, acuminatus, marginibus dentatis, disco tuberculis acutis granoso. Lamina subgenitalis ♀ triangulariter profunde emarginata, lobis acuminatis. ♂, ♀.

Phylloptera Westwood.

Species unica.

Calopsyra octo-maculata **Westw.** (Fig. 12.)

Statura majore. Colore viridi. Antennae atro- et ochraceo-cingulatae. Genae cum disco pronoti toto et lobis deflexis dimidiis castaneae. Elytra maculis quinis magnis, nigris ornata. Alae ochraceae. Femora antica tota atra, nitida. Femora intermedia et postica testacea, apice atrata. Tibiae anticae basi, tibiae intermediae supra, tibiae posticae totae nigrae. Tarsi pallidi. Segmentum anale ♂ utriusque sexus atrum. Cerci ferruginei. Ovipositor basi ater, nitidus, dehinc fuscus. Lamina subgenitalis ♀ ferruginea. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*22*	*32*	*mm*
„ *pronoti*	*6·5*	*7·5*	„
„ *elytrorum*	*43*	*57*	„
Lat. „ *medio*	*8*	*9*	„
Long. femorum posticorum . . .	*26*	*31*	„
„ *ovipositoris*	—	*12*	„

Phylloptera octo-maculata Westwood, 1848, Oriental Entom., p. 52, Tab. 25, Fig. 4.

Patria: Sumatra (Westw., coll. Dohrn), Malacca (coll. Dohrn).

Die Abbildung dieses brillanten Thieres bei Westwood ist namentlich dadurch von den vorliegenden Exemplaren der Dohrn'schen Sammlung verschieden, dass der grösste Basalfleck fehlt.

S. 170.

Die Dispositio specierum generis *Psyrae* ist abzuändern wie folgt:

1. *Elytra unicoloria.*
   2. *Pronotum plus minus latius infuscatum.*
      3. *Pronotum tantum in tertia vel quarta parte postica infuscatum. Vena mediastina concolor. Tibiae anticae basi atro-signatae.*
         4. *Tibiae anticae sulcatae. Species Sundaicae et Philippinae.*

5. *Pronotum limbo postico ipso pallidiore, margine interno atro-lineato. Oripositor longitudinem duplicem pronoti non attingens.* 1. *ensis* de Haan.

5'. *Pronotum limbo postico toto ferrugineo. Oripositor longitudinem pronoti duplicem superans* . . . . 2. *Borneensis* m.

4'. *Tibiae anticae teretes. (Pronotum in quarta parte postica infuscatum.) Species Ceylonica* . . . . . 6. *Ceylonica* spec. nov.

3'. *Pronotum totum vel partim infuscatum. Vena mediastina sulfurea, fascia purpurea apposita. Tibiae anticae totae concolores. Species Sundaica* . . . . 3. *melanonota* Stål.

2'. *Pronotum totum viride.*

3. *Oculi valde prominuli. Pronotum lobis deflexis aeque altis ac longis. Cerci ♂ subrecti.*

4. *Elytra longitudine pronoti sesqui haud latiora. Cerci ♂ longi, laminam subgenitalem aequantes. Haec profunde triangulariter emarginata, stylis longis instructa. Species Philippinica.* 7. *longestylata* spec. nov.

4'. *Elytra longitudine pronoti sesqui latiora. Cerci ♂ breves. Lamina subgenitalis ♂ longissima, apice parum profunde triangulariter emarginata, stylis modicis instructa. Species Borneensis.* 8. *longelaminata* spec. nov.

3'. *Oculi modice prominuli. Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus. Cerci ♂ depressi, subangulato-incurvi. (Lamina subgenitalis ♂ profunde triangulariter emarginata, stylis modicis instructa.)* 4. *unicolor* m.

1'. *Elytra rufo-fusco-maculata* . . . . 5. *tigrina* m.

S. 173.

Anzuschliessen:

6. *Psyra Ceylonica* spec. nov.

Pronotum disco in quarta parte postica infuscato. Elytra campo tympanali ♂ infuscato. Femora antica et postica subtus spinulosa. Tibiae anticae supra teretes, margine postico trispinuloso, conchis anticis atro-marginatis. Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci acuminati. Lamina subgenitalis attenuata, rotundato-emarginata, stylis liberis brevibus instructa. ♂.

	♂	
Long. corporis	*26*	*mm*
„ *pronoti*	*5·5*	„
„ *elytrorum*	*38*	„
Lat. „ *medio*	*8·5*	„
Long. femorum posticorum	*23*	„

Patria: Pars septentrionalis insulae Ceylonis (coll. Dohrn).

7. *Psyra longestylata* spec. nov.

Oculi globosi, valde prominuli. Pronotum lobis deflexis aeque altis ac longis. Elytra longitudine pronoti sesqui haud latiora, ramo radiali primo ante medium venae radialis oriente, cum vena ulnari confluente. Femora antica et postica subtus spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, margine postico 5-spinuloso. Segmentum anale ♂ in lobum longum, triangularem, inter cercos deflexum productum. Cerci longi, porrecti, subcompressi, acuminati. Lamina subgenitalis elongata, attenuata, profunde triangulariter emarginata, stylis longissimis instructa. ♂.

	♂
Long. corporis	*25 mm*
„ *pronoti*	*6* „
„ *elytrorum*	*39* „
Lat. „ *medio*	*9* „
Long. femorum posticorum	*25* „

Patria: Insulae Philippinae (coll. m.).

8. *Psyra longelaminata* spec. nov.

Differt a specie praecedente: pronoto interdum postice anguste nigrolimbato, elytris latioribus, tibiis anticis supra subteretibus, margine postico 3-spinuloso, segmento anali ♂ in lobos duos triangulares producto, cercis brevibus, mucronatis, lamina subgenitali valde elongata et attenuata, leviter triangulariter emarginata, stylis modicis. ♀ ovipositore incurvo, disco in parte apicali granuloso et marginibus serratis, lamina subgenitali triangulari, truncata. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	*25*	*26 mm*
„ *pronoti*	*6*	*6·5* „
„ *elytrorum*	*40*	*43* „
Lat. „ *medio*	*10*	*11* „
Long. femorum posticorum . . .	*25*	*28* „
„ *ovipositoris*	—	*11* „

Patria: Borneo (coll. m., coll. Dohrn).

Gen. *Plangiopsis* Karsch.

Fastigium verticis convexum, latissimum, a fastigio frontis sulco transverso sejunctum. Oculi rotundato-subovales. Antennae setaceae. Pronotum disco plano, antice emarginato, postice rotundato, lobis deflexis subaeque altis et longis, angulo acuto insertis, carinis irregulariter dense granulatis. Elytra abdomen longe superantia, lata, ante medium latissima, venis radialibus contiguis, valde curvatis, in marginem posticum elytri paulo ante apicem exeuntibus, cum vena ulnari ramulis secundariis areolas majores irregulares formantibus. Alae elytra paulo superantes. Femora omnia subtus spinosa. Lobi geniculares subrotundati. Tibiae anticae supra planae, inermes, latere antico foramine conchato, latere

postico foramine aperto instructae. Lobi mesosternales et metasternales acuminati. Ovipositor brevis, pronoto aeque longus, incurvus, apice acuminatus, marginibus serratis, disco grosse squamoso-granoso. Lamina subgenitalis ♀ apice triangulariter emarginata, basi carinis duabus, triangulum postice acutum, includentibus instructa. ♀.

Plangiopsis Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 459.

Karsch setzt dieses mir durch Autopsie nicht bekannte Genus zu den Steirodontien, wegen der gezähnelten Kanten des Pronotums, allein die Form der Gehörorgane und der Legescheide veranlassen mich, dasselbe hieher zu setzen. Wenn mehrere verwandte Species bekannt werden, so wird dafür eine von den Psyren getrennte Gruppe aufzustellen sein.

Species unica.

Plangiopsis semiconchata **Karsch.**

Laete viridis. Antennae tenuissimae, fuscae. Pronotum grosse et densius punctatum, disco parum concavo, cruce sulcorum abbreviatorum ornato. Elytra dense reticulata. Ovipositor brunneo-nitidus. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	35	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	8	„
„ *elytrorum*	. . . .	32	„
Lat. „ *ante medium*	. .	15·5	„
Long. femorum posticorum	. . . .	18·5	„
„ *ovipositoris*	. . . .	9	„

Plangiopsis semiconchata Karsch, 1888, l. c., S. 460.

Patria: Barombi ad lacum Elephantum in Kamerun (Karsch).

S. 175.

Die Dispositio specierum generis *Holochlorae* ist abzuändern wie folgt:

Dispositio specierum secundum ♀.

1. *Lamina subgenitalis triangularis, apice acuminata vel obtusa, vel emarginata, vel fissa.*
   2. *Lamina subgenitalis apice integra, vel fissa.*
      3. *Lamina subgenitalis apice integra.*
         4. *Lamina subgenitalis triangularis, elongata.*
            5. *Lamina obliterata segmenti noni ventralis unicolor. Ovipositor a plica ad apicem quam pronotum parum brevior. Species Sundaica.* 4. *venosa* Stål.
            5'. *Lamina obliterata segmenti noni angustissime fusco-marginata Ovipositor a plica ad apicem, pronoto dimidio brevior. Species Philippina* . . . . 12. *marginata* spec. nov.
         4'. *Lamina subgenitalis triangularis, obtusa. (Ovipositor a plica ad apicem, pronoto vix brevior. Cerci apice nigro-signati.) Species Malaccensis*. . . . . 5. *obtusa* m.

3'. *Lamina subgenitalis apice fissa.*
4. *Segmentum abdominale dorsale nonum unicolor.*
5. *Lamina subgenitalis elongato-triangularis. Plica basalis ovipositoris supra atro-nitida. Species Ceylonicae et Mauritiana.*
6. *Ovipositor a plica ad apicem, pronoto dimidio brevior. Tibiae posticae pronoto* $3^1/_2$ *vix longiores* . . . 6. *brevifissa* m.
6'. *Ovipositor a plica ad apicem, pronoto parum brevior. Tibiae posticae pronoto* $4^1/_2$ *longiores.* 13. *praetermissa* spec. nov.
5'. *Lamina subgenitalis brevi-triangularis, marginibus lateralibus rotundato-emarginatis. (Ovipositor basi, supra vix fusco-marginatus.)* . . . . 7. *Celebica* m.
4'. *Segmentum abdominale dorsale nonum latere nigro-maculatum. (Lamina subgenitalis elongato-triangularis, distincte fissa. Plica basalis ovipositoris nigra vel infuscata.)* . . . 8. *Javanica* m.
2'. *Lamina subgenitalis apice rotundato-emarginata.*
3. *Plica basalis ovipositoris subrotundata. Pronotum vel basis elytrorum minutissime nigro-signatae.*
4. *Statura majore. Pronotum margine postico, linea nigra intramarginali signatum. Apex femorum anticorum et basis tibiarum haud nigratae. Lamina obliterata segmenti abdominalis ventralis noni unicolor. Species Philippina* . . . . . . 9. *emarginata* m.
4'. *Statura minore. Pronotum unicolor. Elytra basi, puncto nigro signata. Apex femorum anticorum cum condylo tibiarum nigro signatus. Lamina obliterata segmenti abdominalis ventralis noni nigro-marginata. Species Sundaica* . . 14. *signata* spec. nov.
3'. *Plica basalis ovipositoris acuta. Pronotum et basis elytrorum unicolores. (Statura majore. Plica ovipositoris et segmentum nonum rudimentarium unicolores.) Species Celebica* . 10. *Forstenii* de Haan.
1'. *Lamina subgenitalis biloba, lobis divergentibus.*
2. *Ovipositor subito incurvus. Lamina subgenitalis lobis lyratis, depressis, obtusis instructa.*
3. *Ovipositor pronoto haud longior, plica basali atro-nitida. Species Ceylonica et insulae Mauritii* . . . . 1. *biloba* Stål.
3'. *Ovipositor pronoto sesqui longior, plica basali tota albida. Species Sundaica* . . . . 2. *albida* m.
2'. *Ovipositor sensim incurvus. Lamina subgenitalis basi valde fornicata, lobis triangularibus rectis, acuminatis. Species Sundaica.* 3. *tumescens* m.

Dispositio specierum secundum ♂.

1. *Lamina subgenitalis profunde fissa vel profunde emarginata.*
2. *Segmentum anale in lobum rotundatum productum. (Lamina subgenitalis lobis gracillimis, longissimis instructa.)* . . . 14. *signata* spec. nov.
2'. *Segmentum anale bicornutum.*

3. *Segmentum anale lobis longis, teretibus, acuminatis, rotundato-deflexis.* 8. *Javanica* m.
3'. *Segmentum anale lobis brevibus, obtusis.*
4. *Segmentum anale lobis securiformibus. (Lamina subgenitalis profunde rotundato-emarginata.)* . . . . 1. *biloba* Stål.
4'. *Segmentum anale lobis cylindricis, truncatis.*
5. *Lamina subgenitalis callosa, triangulariter emarginata. Tibiae anticae basi atro-signatae* . . . . 6. *brevifissa* m.
5'. *Lamina subgenitalis haud callosa, profunde fissa. Tibiae anticae haud signatae.*
6. *Statura minore. Elytra longitudine pronoti parum latiora, unicoloria. Femora postica subtus, spinis concoloribus armata. Species Sundaica* . . . . 4. *venosa* Stål.
6'. *Statura majore. Elytra longitudine pronoti sesqui latiora, maculis fuscis 4—5 subobsoletis, secundum venam radialem dispositis. Femora postica subtus spinis infuscatis armata. Species Philippina* . . . . 15. *fuscospinosa* spec. nov.
1'. *Lamina subgenitalis angusta, elongata, leviter emarginata.*
2. *Segmentum anale in processum securiformem productum. Cerci longissimi, valde curvati. Species Sundaica* . . . . 3. *tumescens* m.
2'. *Segmentum anale bilobatum, lobis latis, callosis, truncatis. Cerci toti absconditi. Species Japonica* . . . . 11. *Japonica* m.

S. 177.

Der Diagnose der *Holochlora tumescens* m. ist beizufügen:

Segmentum anale ♂ in appendicem callosum, sacriformem productum. Cerci ♂ hamato-flexuosi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ valde elongata, angustata, sensim incurva, marginibus callosis, stylis sat longis instructa.

Patria: Java (coll. m.).

Ich bin nicht sicher, ob die Einfügung dieses ♂ zu der genannten Species richtig ist.

S. 181.

Dem Vorkommen der *Holochlora Japonica* ist beizufügen: *Shanghai (coll. Dohrn).*

S. 182.

Folgende neue Species sind anzureihen:

12. *Holochlora marginata* spec. nov.

Statura majore. Elytra ramo radiali primo parum ante medium furcato. Femora postica subtus, spinulis concoloribus armata. Tibiae omnes longae. Ovipositor brevis, subito incurvus, basi corpori concolor, apice infuscatus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. Segmentum abdominale ventrale nonum obliteratum angustissime nigro-marginatum. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	25	mm
„ pronoti	. . . .	6·3	„
„ elytrorum	. . . .	45	„
Lat. „ medio	. . . . .	9	„
Long. femorum posticorum	. . .	30	„
„ ovipositoris	. . . .	8	„

Patria: ? (coll. Bolivar).

13. *Holochlora praetermissa* spec. nov.

Differt a Hol. brevifissa tibiis posticis longioribus et ovipositore minus incurvo. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	30	mm
„ pronoti	. . . .	7·5	„
„ elytrorum	. . . .	50	„
Lat. „ medio	. . . . .	13	„
Long. femorum posticorum	. . . .	34	„
„ ovipositoris	. . . .	11	„

Patria: Ceylon (coll. m.).

14. *Holochlora signata* spec. nov.

Statura minore. Pronotum disco inaequali. Elytra angusta, vena radiali basi ad insertionem puncto atro signata. Femora antica apice, necnon tibiae basi nigro-signatae. Segmentum anale ♂ in lobum amplum, rotundatum productum. Cerci longiusculi, compressiusculi, valde incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa, lobis gracillimis, teretibus. Ovipositor brevis, subito incurvus, plica basali margine obtuso, supra, cum rudimento segmenti abdominalis noni atro-marginata. Lamina subgenitalis ♀ ampla, trapezoidea, late rotundato-emarginata. ♂, ♀.

		♂	♀	
Long. corporis	. . . .	21	22	mm
„ pronoti	. . . .	6	6	„
„ elytrorum	. . . .	37	39	„
Lat. „ medio	. . . .	8	8	„
Long. femorum posticorum	. . .	23	23	„
„ ovipositoris	. . . .	—	5·6	„

Patria: Borneo, Singapur (coll. m.).

15. *Holochlora fusco-spinosa* spec. nov.

Statura majore. Elytra maculis parvis fuscis 3—4 pone venam radialem seriatim dispositis signata. Femora postica subtus utrinque spinulis 6—7 fuscis et fusco-circumdatis armata. Segmentum anale ♂ in lobos duos cylindricos, apice obtusos productum. Cerci subrecti, acuminati. Lamina subgenitalis elongata, attenuata, profunde fissa, lobis deplanatis. ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*26 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*7·5* „
„ *elytrorum*	. . . .	*45* „
Lat. „ *medio*	. . . . .	*12* „
Long. femorum posticorum	. . .	*26* „

Patria: Luzon (coll. m.).

S. 182.

Die Diagnose des Genus *Liotrachela* ist zu rectificiren wie folgt: *Elytra vena mediastina nulla vel vix indicata.*

In der Dispositio specierum ist als gemeinschaftlicher Charakter der angeführten Species 1—4 anzuführen: *Lamina subgenitalis ♀ ampla, triangularis, obtusa,* und als zweite Abtheilung anzuschliessen: *Lamina subgenitalis ♀ angusta, acuminata, utrinque lobo rotundato, inflato instructa. Species Philippina.*
5. *lobata* spec. nov.

S. 183.

Die Diagnose der *Liotrachela Philippina* ist zu ergänzen wie folgt:

Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci ♂ longi, valde incurvi, apice subclavati. Lamina subgenitalis breviter emarginata, stylis longioribus instructa.

		♂
Long. corporis	. . . .	*24 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*7* „
„ *elytrorum*	. . . .	*43* „
Lat. „ *medio*	. . . . . .	*9* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*30* „

Patria: Borneo (coll. Dohrn).

S. 184.

Als neue Species ist anzuschliessen:

5. *Liotrachela lobata* spec. nov.

Antennae totae pallidae. Lamina subgenitalis ♀ compressa, angusta, basi sulcata, utrinque appendicula sublibera, rotundata, ampla, margine hirsuta instructa. Ceterum vix diversa a L. Philippina ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*22 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*7* „
„ *elytrorum*	. . . .	*38* „
Lat. „ *medio*	. . . . . .	*10* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*25* „
„ *ovipositoris*	. . . .	*7* „

Patria: Philippinen (coll. m.), Mindanao (coll. Dohrn).

S. 187.

Einzuschalten:

Gen. *Zeuneria* Karsch. (Fig. 13.)

Fastigium verticis compressum, sulcatum, cum fastigio frontis non contiguum. Pronotum disco plano, subconcavo, postice rotundato, lobis deflexis rotundato-insertis, subaeque altis et longis, angulo antico subrecto, angulo postico rotundato. Elytra ampla, venulis transversis prominulis, confertis, regulariter dispositis, vena mediastina vix distincta, venis radialibus omnino disjunctis, ramo radiali primo ante medium venae radialis oriente, longe ante medium furcato, vena ulnari curvata, campo tympanali ♂ amplo, angulato-producto, ultra medium marginis postici elytri extenso, vena plicata valde expressa. Alae elytris parum longiores. Pedes graciles. Femora antica subtus minutissime spinulosa. Femora postica inermia. Tibiae anticae latere antico foramine conchato, latere postico foramine aperto instructae, supra sulcatae, spinulosae. Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci graciles acuminati, valde incurvi, latere interno basi, dentibus duobus gracilibus instructi. (Fig. 13 *b*.) *Lamina subgenitalis ♂ elongata, valde attenuata, profunde fissa, lobis obtuse acuminatis, stylis nullis. Ovipositor pronoto duplo longior, sensim rotundato-incurvus, acuminatus, apice crenulatus. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis. ♂, ♀.*

Zeuneria Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 443.

Species unica.

Zeuneria melanopeza Karsch. (Fig. 13.)

Statura majore. Colore laete viridi. Antennae, exceptis articulis basalibus binis, atrae. Pronotum breviter nigro-pubescens, subsellatum, marginibus antico et postico ipsis atris. Elytra lata, in ♂ fornicato-inflata, in ♀ plana, venis radialibus a basi disjunctis, vena antica impressa, vena postica elevata, campo tympanali ♂ valde ampliato, vena plicata valde expressa, sulcis profundis, campo tympanali ♀ non ampliato. Pedes longi, graciles, breviter pubescentes. Femora omnia apice infuscata (in ♀ minus distincte), femora antica subtus, margine antico 8-spinuloso, postica mutica. Tibiae in quarta parte apicali cum tarsis nigrae. Tibiae anticae supra sulcatae, foraminibus nigro-circumdatis, lamina conchata valde producta. Segmentum anale ♂ subrotundatum. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*27*	*28*	*mm*
„ *pronoti*	*7·5*	*6·5*	„
„ *elytrorum*	*56*	*49*	„
Lat. „ *medio*	*13*	*14*	„
Long. femorum posticorum . . .	*38*	*38*	„
„ *ovipositoris*	—	*13·5*	„

Zeuneria melanopeza Karsch, 1888, l. c., S. 443.

Patria: Kamerun (Karsch, coll. m.).

Gen. *Morgenia* Karsch. (Fig. 14.)

Fastigium verticis subacuminatum, valde deflexum, sulcatum. Pronotum disco plano, postice rotundato, lobis deflexis angulo obtuso insertis, subaeque longis et latis. Elytra ampla, venulis transversis in modum generis Zeuneriae, valde expressis, parallelis, venis radialibus discontiguis, basi valde distantibus, ramo radiali longe ante medium oriente, pone medium furcato, campo tympanali ♂ amplo, valde producto. Alae elytris parum longiores. Femora omnia subtus spinulosa. Tibiae anticae latere antico foramine conchato, latere postico foramine aperto instructae, supra sulcatae, inermes. Tibiae intermediae supra sulcatae, inermes, subtus, apice margine postico, spina longa, articulato-inserta instructae. (Fig. 14 *b.*) *Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci breves, crassi, subrecti, apice subclavati et breviter mucronati.* (Fig. 14 *a.*) *Lamina subgenitalis ♂ brevis, transversa, profunde rotundato-emarginata, lobis teretibus, acuminatis, stylis nullis. Ovipositor pronoto vix longior, subito attenuatus, margine superiore subtoto crenulato. Lamina subgenitalis ♀ elongato-triangularis. ♂, ♀.*

Morgenia Karsch, 1890, Entomol. Nachrichten, XVI, S. 261.

Species unica.

Morgenia hamuligera Karsch. (Fig. 14.)

Laete viridis. Antennae corpori concolores. Elytra ♂ campo tympanali valde angulato-producto, macula magna fusca ornato. Tibiae anticae basi, ad foramina fusco-notatae. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*20*	*18*	*mm*
„ *pronoti*	*6*	*5·5*	„
„ *elytrorum*	*31*	*31*	„
Lat. „ *medio*	*8*	*8*	„
Long. femorum posticorum . . .	*20*	*19*	„
„ *ovipositoris*	—	*6*	„

Morgenia hamuligera Karsch, 1890. l. c., S. 63, Fig. 3, 4.
Patria: Kamerun (Karsch, Mus. Lubecae, coll. m.).

S. 189.
Einzuschalten:

Gen. *Alectoria* m. (Fig. 15.)

Caput magnum. Fastigium verticis perpendiculariter deflexum, compressum, sulcatum, cum fastigio frontis subcontiguum. Frons perpendicularis, vix reclinata, utrinque infra oculos impressa. Antennae nigro-annulatae. Pronotum margine antico in dentem producto, sulco transverso primo profunde impresso, disco postice in cristam compressam, denticulatam, postice valde productam elevato. Elytra pone medium subito angustata, venulis transversis elevatis confertis, vena radiali ramos tres integros, pone medium orientes, in

marginem posticum elytri emittente. Alae elytra superantes. Pedes necnon pectus in modum generis Ephippithytae constructi. Ovipositor cercis brevior. ♀.

Alectoria Brunner, 1878, Journal des Mus. Godeffroy, Heft 14.

Species unica.

Alectoria superba **m.** (Fig. 15.)

Olivaceo-viridis. Crista pronoti ferrugineo- et atro-marginata. Elytra et pedes maculis fuscis picti. Tarsi omnes fusci. ♀.

			♀
Long.	*corporis*	. . . .	*36 mm*
„	*pronoti*	. . . .	*15* „
„	*elytrorum*	. . . .	*58* „
Lat.	„	*in quarta parte basali* . .	*12* „
„	„	*pone medium*	*9* „
Long.	*femorum posticorum*	. . . .	*32* „
„	*ovipositoris*	. . . .	*2* „

Alectoria superba Brunner, 1878, l. c., S. 2, Fig. 1.

Patria: Peak-Downs (Mus. Hamburg.).

S. 190.

Die Dispositio specierum generis *Caediciae* ist zu ergänzen wie folgt:

1'. *etc.*

2. *etc.*

3'. *Tibiae anticae supra, excepta spina apicali, inermes.*

4. *Femora postica subtus spinulosa.*

5. *Metasternum lobis triangularibus instructum. Species Australicae.*

6. *Pronotum lobis deflexis medio altissimis. Elytra medio, longitudine pronoti duplo latiora* . . . . . . 7. *olivacea* m.

6'. *Pronotum lobis deflexis pone medium altissimis. Elytra medio, longitudine pronoti sesqui non latiora* . . 15. *porrecta* m.

5'. *Metasternum lobis rotundatis instructum. (Elytra medio, longitudine pronoti parum latiora.) Species Africanae.*

6. *Femora postica subtus spinis concoloribus armata. Statura majore* . . . . 16. *Afra* Karsch.

6'. *Femora postica subtus spinis nigris armata. Statura minore.* 17. *nigro-spinosa* spec. nov.

4'. *etc.*

S. 198.

Folgende neue Species des Genus *Caedicia* sind anzureihen:

15. *Caedicia porrecta* m.

Sordide viridis. Oculi oblongi. Pronotum disco planissimo, postice parum latiore, carinis fusco-ferrugineis, lobis deflexis pone medium altissimis. Elytra

medio, longitudine pronoti sesqui non latiora, campo radiali venulis obliquis instructo, ramo radiali primo medio furcato, apice denuo furculato. Tibiae anticae supra sulcatae, excepta spina apicali inermes. Femora postica subtus, utroque margine apicem versus spinuloso. Ovipositor brevissimus, valvula inferiore acuminata. ♀.

		♀
Long.	*corporis*	*26 mm*
„	*pronoti*	*6·8* „
„	*elytrorum*	*40* „
Lat.	„ *medio*	*9* „
Long.	*femorum posticorum*	*22* „
„	*ovipositoris*	*2* „

Caedicia porrecta Brunner, 1878. Journal des Mus. Godeffroy, Heft 14.
Patria: Rockhampton (Mus. Hamburg).

16. *Caedicia Afra* Karsch.

Viridi-olivacea. Pronotum disco postice quam antice latiore. Elytra medio longitudine pronoti parum latiore, campis radiali et ulnari venulis obliquis subtransversis instructis, vena radiali ramos duos emittente, ramo primo medio furcato, ramo secundo integro. Mesosternum triangulariter lobatum. Metasternum lobis rotundatis instructum. Femora postica subtus utroque margine spinuloso. Tibiae anticae supra sulcatae, excepta spina apicali inermes. Ovipositor brevissimus. ♀.

		♀
Long.	*corporis*	*25 mm*
„	*pronoti*	*6·5* „
„	*elytrorum*	*38* „
Lat.	„ *medio*	*7·5* „
Long.	*femorum posticorum*	*24·7* „
„	*ovipositoris*	*2·5* „

Caedicia Afra Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 466.
Patria: Benue in territorio Kamerun (Karsch, coll. Dohrn).

17. *Caedicia nigro-spinosa* spec. nov.

Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra angusta, ramo radiali longe ante medium venae radialis oriente, medio furcato. Femora antica subtus, margine antico spinuloso. Femora postica subtus, utroque margine spinulis 4—5 nigris armata. Tibiae anticae supra sulcatae, excepta spina apicali inermes. ♀.

		♀
Long.	*corporis*	*18 mm*
„	*pronoti*	*4·5* „
„	*elytrorum*	*30* „
Lat.	„ *medio*	*6* „

		♀
Long. femorum posticorum	. . .	*20 mm*
„ *ovipositoris*	. . . .	*2·5* „

Patria: Kamerun (coll. Dohrn).

S. 198.

Dispositio specierum generis Diastellae.

1. *Pronotum postice subduplo latius quam antice. Cerci ♂ breves, simpliciter curvati. Species Australica* . . . . 1. *latifolia* m.
1′. *Pronotum postice parum latius quam antice. Cerci ♂ elongati, flexuosi. Species Novae-Guineae* . . . . 2. *flexuoso-cercata* spec. nov.

2. *Diastella flexuoso-cercata* spec. nov.

Pronotum disco concavo, margine antico parum angustiore quam margine postico, lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra fasciis fuscioribus obliquis levissime zebrata. Cerci ♂ elongati, flexuosi, apice subclavati. Lamina subgenitalis brevis, quadrata, lobulis styliformibus, inter se contiguis, gracillimis, apice clavatis instructa. ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*22 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*5* „
„ *elytrorum*	. . . .	*37·5* „
Lat. „ *medio*	. . . . . .	*10·2* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*21* „

Patria: Nova-Guinea (Mus. Stuttg.).

Gen. *Protina* m. (Fig. 16.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum, acuminatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons tumescens. Pronotum amplum, non constrictum, disco antice plano, postice tectiforme elevato, lobis deflexis rotundato insertis, altioribus quam longioribus, pone medium altissimis. Elytra lata, apicem versus sensim latescentia, margine apicali rotundato-truncato, ramo radiali primo ante medium venae radialis oriente, ante medium furcato. Tibiae anticae supra sulcatae, margine postico parum spinuloso. Femora postica basi dilatata, compressa, subtus pone medium spinulosa. Tibiae posticae apice curvatae. Pectus compressum. Mesosternum triangulariter-, metasternum rotundato-lobatum. Ovipositor sat longus. ♀.

Protina Brunner, 1878, Journal des Mus. Godeffroy, Heft 14.

Species unica.

***Protina guttulata* m.** (Fig. 16.)

Olivaceo-viridis. Antennae nigro-annulatae. Elytra guttis fuscis, raris, irregulariter dispositis picta. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	*33*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*8·5*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*50*	„
Lat. „ *pone medium*	. .	*15*	„
Long. femorum posticorum	. . .	*27*	„
„ *ovipositoris*	. . . .	*7*	„

Protina guttulata Brunner, 1878, Journal des Mus. Godeffroy, Heft 14.
Patria: Peak-Downs (Mus. Hamburg).

S. 202.

Die Diagnose des Genus *Polichne* ist abzuändern wie folgt: *Oculi globosi vel oblongi. Pronotum lobis deflexis aeque altis ac longis vel longioribus quam altioribus.*

Dispositio specierum.

1. *Pronotum lobis deflexis aeque altis ac longis, margine inferiore rotundato. Femora postica subtus spinulosa.*
    2. *Oculi globosi.*
        3. *Pronotum lobis deflexis unicoloribus. Elytra campo marginali viridi.*
            4. *Femora postica dimidiam longitudinem elytrorum vix superantia.* 2. *brevipes* m.
            4'. *Femora postica duas tertias partes longitudinis elytrorum superantia. (Femora antica et intermedia subtus nigro-spinulosa.)* 3. *longipes* m.
        3'. *Pronotum lobis deflexis argenteo-marginatis. Elytra campo marginali nigro, venulis irregularibus eburneis reticulato, ad marginem hyalino.* 4. *argentata* m.
    2'. *Oculi oblongi. (Femora antica et intermedia subtus, margine externo toto spinuloso.)* . . . . 5. *spinulosa* m.

1'. *Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus. Femora postica subtus inermia. (Oculi oblongi.)*
    2. *Pronotum lobis deflexis, marginibus inferiore et postico rotundatis. Elytra ♂ campo tympanali modice producto* . . . . 1. *parvicauda* Stål.
    2'. *Pronotum lobis deflexis, margine inferiore recto, margine postico angulato-producto. Elytra campo tympanali amplo* . . . 6. *angustiloba* m.

S. 203.

Die Diagnose der *Polichne parvicauda* ist zu ergänzen wie folgt:

Oculi oblongi. Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, longioribus quam altioribus, margine inferiore rotundato. Elytra angusta, campo tympanali sinistro ♂ parum producto. Femora antica pronotum parum superantia, subtus, margine antico trispinuloso. Femora intermedia subtus unispinulosa. Femora postica subtus inermia.

2. *Polichne brevipes* m.

Oculi majores, globosi. Pronotum lobis deflexis aeque altis et longis, margine inferiore rotundato. Elytra viridia, campo tympanali ♂ macula atra, nitida ornato. Femora antica pronoto parum longiora, subtus inermia. Femora postica dimidiam longitudinem elytrorum vix superantia, subtus, apicem versus utroque margine minutissime spinulosa. ♂.

	♂
Long. corporis	*16* mm
„ *pronoti*	*4·5* „
„ *elytrorum*	*31* „
„ *femorum posticorum* . . .	*16* „

Polichne brevipes Brunner, 1878. Journal des Mus. Godeffroy, Heft 14.
Patria: Peak-Downs.

3. *Polichne longipes* m.

Statura majore. Oculi globosi. Pronotum breviusculum, disco postice quam antice latiore, lobis deflexis subaltioribus quam longioribus, margine inferiore rotundato, subemarginato. Femora antica pronoto parum longiora, subtus infuscata, margine antico spinulis nonnullis nigris armato. Tibiae anticae basi infuscatae. Femora postica elytris tantum tertia parte breviora, subtus, utroque margine apicem versus rarospinuloso. ♀.

	♀
Long. corporis	*20* mm
„ *pronoti*	*4·5* „
„ *elytrorum*	*33* „
„ *femorum posticorum* . . .	*24* „

Polichne longipes Brunner, 1878, l. c.
Patria: Rockhampton (Mus. Hamburg.).

4. *Polichne argentata* m.

Statura minore. Fastigium verticis latiusculum, sulcatum. Oculi globosi. Genae argenteo-vittatae. Pronotum lobis deflexis antice rotundato-insertis, aeque altis ac longis, ad marginem inferiorem vitta argentea, in meso- et metapleuras extensa, ornatis. Elytra angustissima, viridia, campo marginali nigro, venulis irregularibus albidis reticulato, margine antico toto hyalino, campo tympanali ♂ infuscato. Femora antica pronoto parum longiora, subtus, cum intermediis margine antico spinulis tribus nigris armato. Femora postica elytris parum breviora, subtus utroque margine raro-spinuloso. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	*17*	*17* mm
„ *pronoti*	*3*	*3·6* „
„ *elytrorum*	*21*	*24* „
„ *femorum posticorum* . . .	*16·5*	*20* „

Polichne argentata Brunner, 1878, l. c.
Patria: Peak-Downs (Mus. Hamburg.).

5. *Polichne spinulosa* m.

Statura majore. Oculi oblongi. Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, subaeque altis ac longis, margine inferiore rotundato. Femora antica pronoto distincte longiora, subtus cum femoribus intermediis margine antico 7—8 spinuloso. Femora postica subtus, margine externo a medio ad apicem, margine interno tantum medio (nec basi nec apice) spinuloso. ♀.

		♀
Long.	*corporis*	*22 mm*
„	*pronoti*	*5* „
„	*elytrorum*	*32* „
„	*femorum posticorum*	*25* „

Polichne spinulosa Brunner, 1878. Journal des Mus. Godeffroy. Heft 14.
Patria: Rockhampton.

Gen. nov. *Paracaedicia* m. (Fig. 17.)

Habitu generis Caediciae, statura majore. Fastigium verticis deflexum, acuminatum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons rotundata. Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra lanceolata, interdum punctis callosis, seriatim dispositis ornata, vena radiali ramos tres in marginem posticum elytri emittente, primo furcato. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Femora antica subtus, margine antico spinuloso vel mutico. Femora postica subtus, utrinque spinulosa. Tibiae anticae supra teretes vel sulcatae, excepta spina apicali inermes, latere antico foramine conchato, latere postico foramine aperto instructae. Segmentum anale ♂ truncatum vel cornutum. Lamina supraanalis rotundata. Cerci teretes, apice plus minus appendiculati. Lamina subgenitalis ♂ lobis angustis, teretibus, stylos imitantibus instructa. Ovipositor in modum generis Caediciae constructus. ♂, ♀.

Dispositio specierum.

1. *Elytra emendata, ramo radiali primo longe ante medium furcato.*
   2. *Elytra unicoloria, longitudine pronoti sesqui latiora.*
      3. *Tibiae posticae supra vel subtus atratae.*
         4. *Tibiae anticae supra, basi necnon tibiae posticae subtus totae atratae. Vena radialis extra ramum primum furcatum ramos tres vel quatuor in marginem posticum elytri emittens* . . 1. *tibialis* spec. nov.
         4′. *Tibiae anticae unicolores. Tibiae posticae supra atratae. Vena radialis extra ramum primum furcatum, ramos duos emittens.* 2. *raro-ramosa* spec. nov.
      3′. *Tibiae anticae et posticae unicolores virides.*
         4. *Pronotum disco subrotundato, lobis deflexis rotundato-insertis.*
            5. *Femora postica subtus, apicem versus sparse spinulosa.*
               6. *Segmentum anale ♂ bicornutum. Cerci simplices. Species Novae Guineae* . . . . 3. *obesa* spec. nov.

6'. *Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci spina interna, longa instructi. Species Insulae Aru* . . . 4. *spinosa* spec. nov.

5'. *Femora postica subtus tota dense serrata. (Tibiae anticae et intermediae deplanatae.)* . . . . 5. *serrata* spec. nov.

4'. *Pronotum disco plano, lobis deflexis angulato-insertis.*
6. *planicollis* spec. nov.

2'. *Elytra punctis nigris sparsis ornata, longitudine pronoti parum latiora.*
7. *nigro-punctata* spec. nov.

1'. *Elytra punctis albidis callosis, secundum venam radialem in seriem dispositis ornata, ramo radiali primo medio furcato.* 8. *verrucosa* spec. nov.

1. *Paracaedicia tibialis* spec. nov. (Fig. 17.)

Statura magna. Pronotum lobis deflexis rotundato insertis, altioribus quam longioribus. Elytra longitudine pronoti sesqui latiora, margine postico ipso nigro, venulis transversis rarioribus, irregulariter dispositis, ramo radiali longe ante medium furcato, ramis tribus sequentibus integris. Femora antica subtus, margine antico spinuloso. Femora postica subtus, utroque margine spinulis 15—17 infuscatis armata. Tibiae anticae supra teretes, inermes, basi nigratae, foramine antico conchato, foramine postico aperto. Tibiae posticae latere interno totae atro-coeruleae. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*36 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*8·2* „
„ *elytrorum*	. . . .	*50* „
Lat. „ *medio*	. . . . .	*13* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*27* „
„ *ovipositoris*	. . . .	*2* „

Patria: Insulae Key (coll. m.).

2. *Paracaedicia raro-ramosa* spec. nov.

A specie praecedente parum diversa. Differt margine postico elytrorum concolori; vena radiali extra ramum primum furcatum, ramos duos emittenti, tibiis anticis supra sulcatis, unicoloribus, tibiis posticis supra dilatatis, infuscatis, latere interno haud atrato. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*33 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*9* „
„ *elytrorum*	. . . .	*54* „
Lat. „ *medio*	. . . . .	*15* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*30* „
„ *ovipositoris*	. . . .	*3·5* „

Patria: Insula Halmahera (coll. Dohrn).

3. *Paracaedicia obesa* spec. nov.

Statura minore. Ramus radialis primus basi angulato-flexuosus, rami tres sequentes integri. Femora antica subtus, margine externo spinulis minimis

3—4 armato. Femora postica subtus, utroque margine spinulis rarioribus concoloribus armato. Tibiae anticae supra sulcatae, unicolores. Tibiae posticae supra nec dilatatae nec infuscatae. Segmentum anale ♂ utrimque in dentem acuminatum productum. Cerci valde curvati, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ angustata, in lobulos acuminatos, styliformes producta. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	*23*	*30 mm*
„ pronoti	*6*	*7·8 „*
„ elytrorum	*39*	*47 „*
Lat. „ medio	*9*	*11·5 „*
Long. femorum posticorum	*21*	*24·5 „*

Patria: Waigoun (Oster-Inseln) (coll. Bolivar), Nova-Guinea (coll. Dohrn).

Varietas minor. *♂ cum Par. obesa congruit, excepta statura minore.*

	♂
Long. corporis	*21 mm*
„ pronoti	*5·2 „*
„ elytrorum	*36 „*
Lat. „ medio	*7·3 „*
Long. femorum posticorum	*17·5 „*

Patria: Nova-Guinea (Mus. Stuttgart.).

4. *Paracaedicia spinosa* spec. nov.

Parum differt a specie praecedente. Ramus radialis primus basi ante furcationem rectus, interdum non furcatus. Femora postica subtus, margine externo 12-spinuloso, margine interno 8-spinuloso. Tibiae anticae supra sulcatae. Segmentum anale ♂ truncatum. Lamina supraanalis rotundata. Cerci in tertia parte apicali spina interna longa instructi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, angustata, appendicibus duabus teretibus styliformibus instructa. ♂.

	♂
Long. corporis	*22 mm*
„ pronoti	*6 „*
„ elytrorum	*36 „*
Lat. „ medio	*7 „*
Long. femorum posticorum	*22 „*

Patria: Insulae Aru (coll. Dohrn).

5. *Paracaedicia serrata* spec. nov.

Statura majore. Pronotum lobis deflexis rotundato insertis, sulcis profundis inaequalibus. Elytra lata, ramo radiali primo valde flexuoso, ramis sequentibus duobus, vena ulnari, a margine elytri magis remota quam a vena radiali. Femora antica subtus, margine antico 7-spinuloso. Femora postica subtus utroque margine dense serrulata. Tibiae anticae et intermediae deplanatae, leviter sulcatae. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*34 mm*
" *pronoti*	. . . .	*8* "
" *elytrorum*	. . . .	*50* "
Lat. " *medio*	. . . . . .	*14* "
Long. femorum posticorum	. . . .	*26* "
" *ovipositoris*	. . . .	*2* "

Patria: Sekar in insula Nova-Guinea (coll. Dohrn).

6. *Paracaedicia planicollis* spec. nov.

Pronotum supra planum, lobis deflexis angulato insertis, aeque altis ac longis. Elytra longitudine pronoti sesqui latiora, ramo radiali primo basi angulato furcatus, cum vena ulnari conjuncto, ramis sequentibus tribus integris. Femora antica subtus mutica. Femora postica subtus utrinque spinulis 12—15 concoloribus armata. Tibiae anticae supra teretes. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*21 mm*
" *pronoti*	. . . .	*6* "
" *elytrorum*	. . . .	*40* "
Lat. " *medio*	. . . . . .	*10* "
Long. femorum posticorum	. . . .	*24* "

Patria: ? (coll. Bolivar).

7. *Paracaedicia nigro-punctata* spec. nov.

Pronotum lobis deflexis rotundato insertis. Elytra angusta, punctis nigris sparsis signata, ramo radiali primo longe ante medium furcato, ramulis vix flexuosis. Femora antica subtus, margine antico 7-spinuloso. Femora postica utrinque spinulis 12—13 armata. Tibiae anticae supra teretes. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*23 mm*
" *pronoti*	. . . .	*5·5* "
" *elytrorum*	. . . .	*46* "
Lat. " *medio*	. . . . . .	*7·5* "
Long. femorum posticorum	. . . .	*23·2* "
" *ovipositoris*	. . . .	*2* "

Patria: Nova-Guinea (Mus. Stuttgart. a Barone Mueller capta).

8. *Paracaedicia verrucosa* spec. nov.

Pronotum disco planiusculo, lobis deflexis angulo obtuso insertis, aeque longis et altis. Elytra punctis nodulosis albidis 7—8, secundum venam radialem dispositis signata, ramo radiali primo ante medium furcato, ramis sequentibus integris duobus. Femora antica subtus, margine antico 5-spinuloso. Femora postica subtus utrinque 12—15 spinulosa. Tibiae anticae supra teretes. Segmentum anale ♂ *truncatum. Cerci pilosi, curvati, apice dilatati et subbicornes.* ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*25—28 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*7— 7·8* „
„ *elytrorum*	. . . .	*42—48* „
Lat. „ *medio*	. . . .	*11—12* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*24—27* „

Patria: Insula Aru (coll. m., coll. Dohrn).

S. 203.

Einzuschalten:

Gruppe **Phlaurocentra.**

Die wenigen hieher gehörenden bisher bekannten Species stimmen in der Form der Legescheide mit den Ephippithyten überein, sind dagegen in der Form und namentlich in der so wichtigen Bedornung der Vordertibien ganz verschieden. Ebenso weist die Structur der Flügel auf eine wesentliche Verschiedenheit, und die ungleich geformten Foramina der Vorderschienen verweist sie in die Nähe der Psyren, wo sie der Gruppe der Poreuomenen gewiss zunächst steht, welche in dem nämlichen Verbreitungsgebiete (Westafrika) vorkommen. Allein die verkümmerte Legescheide trennt sie wieder scharf von den letzteren.

Die Phlaurocentren sind daher als Caedicien zu betrachten, welche den Habitus der Poreuomenen angenommen haben, oder als Poreuomenen, bei welchen eine Verkümmerung der Legescheide eingetreten ist.

Gen. *Buettneria* Karsch.

Fastigium verticis angustum, apice compressum, acuminatum, non sulcatum, cum fastigio frontis subcontiguum. Caput parvum. Oculi valde prominuli, oblongi. Frons latere subsulcata, carina obsoleta perducta. Pronotum angustum, subcompressum, disco subplano, lobis deflexis rotundato insertis, multo altioribus quam longioribus, margine inferiore antice subtruncato, postice rotundato. Elytra latiora, medio latissima, irregulariter reticulata, venis radialibus a basi spatio pellucido, angustissimo disjunctis, ramo radiali ante medium oriente, furcato, campo tympanali elytri dextri in ♀, venulis scalaribus, valde distinctis, instructo. Alae elytra longe superantes. Femora subtus spinosa, lobis genicularibus bidentatis. Femora postica basi distincte incrassata. Tibiae anticae supra sulcatae, marginibus spinulosis, foramine in latere antico conchato, in latere postico aperto. Mesosternum truncatum. Metasternum rotundatum. Segmentum anale ♀ pone medium valde angustatum, postice rotundato-truncato. Ovipositor valvulis inferioribus brevissimis, valde curvatis, acutis, valvulis superioribus subrectis, obtusis. Lamina ♀ subgenitalis ampla, subcarinata et subcompressa. ♀.

Buettneria Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 444.

Species unica.

Buettneria maculiceps **spec. nov.**

Flavo-viridis. Occiput pone oculos utrinque macula parva nigra signatum. Antennae nigro-annulatae. Elytra margine postico, alae utroque margine nigro-punctato. Elytra campo mediastino apice densius nigro-punctulato. Tibiae posticae basi nigro-maculatae. Tarsi omnes nigro-variegati. ♀.

	♀
Long. corporis	*20 mm*
„ pronoti	*4·5 „*
„ elytrorum	*30 „*
Lat. „ medio	*8·5 „*
Long. femorum posticorum	*20·5 „*

Buettneria maculiceps Karsch, 1888, Berl. Entom. Zeitschr., XXXII, S. 444.

Patria: Kuako et Kimpoko (Africa occident.) (Karsch).

Gen. *Phlaurocentrum* Karsch.

Fastigium verticis angustatum, profunde sulcatum, cum fastigio frontis subcontiguum. Caput parvum. Oculi valde prominuli, oblongi. Frons latere sulcata, carina obsoleta perducta. Pronotum medio constrictum, disco subplano, lobis deflexis angulato-insertis, vix altioribus quam longioribus, margine inferiore rotundato. Elytra angustiora, venis radialibus a basi contiguis, cum ramo radiali venulis transversis conjunctis, ramo radiali ante medium oriente, furcato, campo tympanali ♀ in elytro dextro venulis scalaribus valde distinctis. Femora subtus spinosa, lobis genicularibus bidentatis. Femora postica basi distincte incrassata. Tibiae anticae supra sulcatae, margine exteriore spinuloso. Meso- et metasternum subtruncata. Segmentum anale ♀ convexum, margine postico rotundato. Ovipositor brevissimus, valvulis subrectis, obtusis. Lamina subgenitalis ♀ ampla, elongata, ante apicem subito valde depressa, emarginata. ♀.

Phlaurocentrum Karsch, 1888. l. c., S. 445.

Species unica.

Phlaurocentrum latevittatum **Karsch.**

Fusco-viride. Occiput pronotique dorsum et area tympanalis elytrorum brunneo-rubra. Elytra sparsius, area tympanalis dense fusco-punctulata. Femora postica latere externo sparsius impresso-punctato. ♀.

	♀
Long. corporis	*29 mm*
„ pronoti	*5 „*
„ elytrorum	*33 „*
Lat. „ medio	*7 „*
Long. femorum posticorum	*26 „*

Phlaurocentrum latevittatum Karsch, 1888, l. c., S. 446.

Patria: Kuako et Kimpoko (Africa occident.).

S. 209.

Der *Dioncomena ornata* m. ist als Varietät *D. superba* Karsch (Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 449) beizufügen, welche durch grössere Ausdehnung der hellen Stellen sich auszeichnet. Karsch beschreibt eine rothe Varietät. Im kais. Hofmuseum befinden sich Exemplare, bei welchen die lichte Färbung zart bläulich erscheint.

Vorkommen: Bondei und Usambara im Zanzibargebiet (Karsch), Zanzibar (Mus. imp. Vindob.).

S. 210.

Der Dispositio specierum generis *Phanerópterae* ist einzuschalten:

4'. *Antennae nigrae.*

5. *Antennae nigrae, valde remote albo-cingulatae. Elytra viridia, nigro-punctulata, campo tympanali ♂ valde producto. Tibiae posticae unicolores. Species Japonica* . . . . 7. *nigro-antennata* m.

5'. *Antennae totae nigrae. Elytra fusco-olivacea, margine postico fusco-purpureo, campo tympanali ♂ non producto. Tibiae posticae annulo atro signatae. Species Madagassa* . . . . . . 12. *annulata* spec. nov.

S. 217.

Den Species des Genus *Phaneroptera* ist anzuschliessen:

12. *Phaneroptera annulata* spec. nov.

Fusco-olivacea. Antennae totae atrae. Pronotum lobis deflexis subaltioribus quam latioribus. Elytra fusco-olivacea, margine postico rufescente, basi macula atra signata, campo tympanali ♂ parum producto. Alae elytra parum superantes, infumatae, venis nigris, margine antico fusco-purpureo, apice fusco-olivaceo. Femora antica subtus inermia. Femora postica subtus, apice utrinque spinulosa. Tibiae posticae flavescentes, in tertia parte basali annulo atro signatae. Segmentum anale ♂ utrinque in lobum angustum, acuminatum terminatum. Cerci graciles, valde incurvi, apice acuminati. Lamina subgenitalis ♂ angusta, compressa (cercos non superans), triangulariter emarginata, lobis acuminatis. Ovipositor pronoto duplo valde longior, gracilis sensim incurvus, acuminatus, utroque margine apicem versus crenulato. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*12*	*13*	*mm*
„ *pronoti*	*3*	*3·4*	„
„ *elytrorum*	*17·5*	*20*	„
Lat. „ *medio*	*2·5*	*2·5*	„
Long. femorum posticorum . . .	*15*	*22·5*	„
„ *ovipositoris*	—	*7·5*	„

Patria: Madagascar centralis (coll. m.).

S. 217.

Einzuschalten:

Gen. nov. *Agnapha.*

(ἄγναφος — recens.)

Habitu generis Phaneropterae. Fastigium verticis sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Pronotum disco plano, lobis subangulato-insertis, sensim angustatis, altioribus quam longioribus, angulis acutiusculis. Elytra angusta, venis radialibus subcontiguis, ramo radiali medio inserto, medio furcato, venulis transversis in campo marginali irregularibus, valde expressis. Alae elytris quinta parte longiores, campo plicato nullo. Pectus lobis rotundatis. Femora antica subtus, margine antico trispinuloso. Femora postica gracilia, subtus, apicem versus spinulosa. Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae, pone foramina subito angustatae. Ovipositor subito incurvus, longior quam in genere Phaneroptera, disco toto granuloso. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♀.

Species unica.

Agnapha fusca **spec. nov.**

Fusco-ferruginea. Occiput fasciis quatuor atris, in pronotum perductis et hoc loco fascias duas discoidales necnon utrinque angulum insertionis loborum lateralium atratum formantibus. Elytra fusco-ferruginea, subhyalina, fascia lata, longitudinali, fusca ornata. Alae infumatae, apice fuscae. Ovipositor pronoto sesqui longior. ♀.

	♀	
Long. corporis	*20*	*mm*
„ *pronoti*	*4·2*	„
„ *elytrorum*	*27*	„
Lat. „ *medio*	*4·5*	„
Long. femorum posticorum . . .	*18*	„
„ *ovipositoris*	*7*	„

Patria: Insula Waigoun (Oster-Inseln) (coll. Bolivar).

S. 218.

Einzuschalten:

Gen. *Eucatopta* Karsch. (Fig. 18.)

Fastigium verticis planum, subsulcatum, cum fastigio frontis angulo recto contiguum. Antennae setaceae. Oculi parvi, globosi. Pronotum disco plano, postice parum latiore, margine postico truncato, lobis deflexis angulato insertis, plus duplo longioribus quam altioribus, angulo antico valde obtuso, angulo postico rotundato. Elytra acuminata, venis radialibus contiguis, ramo radiali nullo, sed vena intercalata inter venas radialem et ulnarem perducta. Alae

rudimentariae. Pedes graciles. Femora omnia subtus inermia, postica basi parum incrassata. Tibiae anticae supra sulcatae, inermes, utrinque foramine aperto instructae, pone foramen sensim angustatae. Tibiae intermediae supra sulcatae, margine postico spina apicali necnon spina singula, pone medium posita, armato. Cerci ♂ graciles, valde incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ longa, apice profunde incisa. Ovipositor pronoto parum longior, latior, basi subito incurvus, acuminatus, margine superiore recto, toto crenulato, margine inferiore semicirculariter rotundato, apice crenulata. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂, ♀.

Eucatopta Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 447.

Species unica.

Eucatopta Heringi **Karsch.** (Fig. 18.)

Pallide viridis. Pronotum carinis necnon elytra margine antico anguste aurantiacis. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	*11*	*13·5 mm*
„ *pronoti*	*3·5*	*3·5* „
„ *elytrorum*	*12·5*	*16* „
Lat. „ *medio*	*3*	*4* „
Long. femorum posticorum . . .	*13*	*15* „
„ *ovipositoris*	—	*4* „

Eucatopta Heringi Karsch, 1888, l. c., S. 448, Taf. IV, Fig. 8.

Patria: Insula Madagascar centralis (Karsch, coll. m.).

S. 219.

Die Dispositio specierum generis *Isopserae* ist zu ergänzen wie folgt:

1′. *etc.*
 2. *etc.*
 2′. *Pronotum lobis deflexis rotundato insertis.*
  3. *Elytra subpellucida, venis radialibus disjunctis. Ovipositor pronoto duplo longior* . . . . 4. *obtusa* m.
  3′. *Elytra textura fortiore, venis radialibus contiguis. Ovipositor pronoto sesqui non longior. (Tibiae anticae supra, margine externo 4—5 spinuloso.)* . . . . 5. *punctulata* spec. nov.

S. 221.

Anzuschliessen:

5. *Isopsera punctulata* **spec. nov.**

Pronotum lobis deflexis rotundato insertis. Elytra gracilia, punctis nigris minimis, sparsis signata, venulis transversis parallelis, ramo radiali ante medium venae radialis oriente, pone medium furcato. Femora antica et intermedia

speciebus congenericis longiora, subtus spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, margine postico 4—5 spinuloso. Ovipositor pronoto sesqui haud longior, acuminatus, apice utroque margine crenulato, disco laevi. Lamina subgenitalis ♀ obtusa. ♀.

		♀
Long.	*corporis*	*29 mm*
„	*pronoti*	*6* „
„	*elytrorum*	*37* „
Lat.	„ *medio*	*7* „
Long.	*femorum posticorum*	*25* „
„	*ovipositoris*	*9* „

Patria: Pars septentrionalis insulae Ceylon (coll. Dohrn).

Gen. nov. *Pseudopyrrhizia.*

Fastigium verticis compressum, sulcatum, apice obtusiusculum, cum fastigio frontis contiguum. Frons a latere compressa. Antennae setaceae. Pronotum disco plano, lobis deflexis rotundato-insertis, aeque altis ac longis, margine inferiore rotundato. Elytra subpellucida, apice rotundata, venis radialibus usque ad tertiam partem apicalem contiguis, ramo radiali primo ante medium venae radialis oriente, pone medium furcato. Alae elytris parum longiores, campo apicali triangulari plicato sed non producto. Femora antica subtus, margine antico spinuloso. Femora postica subtus, margine externo spinuloso. Tibiae anticae utrinque foraminibus apertis instructae, supra sulcatae, inermes. Ovipositor elongatus, marginibus eroso-dentatis, disco granoso. Lamina subgenitalis ♀ truncata. ♀.

Dieses Genus hat vollständig den Habitus der *Pyrrhizia* durch die beinahe ganz durchsichtigen Flügel. Die bedornten Coxae der Vorderfüsse in Verbindung mit den vereinigten Radialnerven weisen das Genus zu den Isopseren.

Species unica.

Pseudopyrrhizia punctata **spec. nov.**

Pallide viridis. Elytra basi puncto eburneo, nigro circumdato signata. Tarsi omnes tenuissime nigro-striolati. ♀.

		♀
Long.	*corporis*	*13 mm*
„	*pronoti*	*4·8* „
„	*elytrorum*	*27* „
Lat.	„ *medio*	*5·5* „
Long.	*femorum posticorum* . . .	*18·3* „
„	*ovipositoris*	*8* „

Patria: Zanzibar (Mus. imp. Vindob.).

S. 222.

Einzuschalten:

? ***Allodapa aliena*** m. ♀.

In der Sammlung des Herrn Dr. H. Dohrn befindet sich ein ♀ aus Penang oder Ceylon, welches unzweifelhaft zum Genus *Allodapa* und wahrscheinlich zur Species *aliena* m. gehört Die Form stimmt mit der Beschreibung und der Zeichnung überein, allein die Dimensionen weichen etwas ab, und da die genannte Species mir nicht vorliegt, so bin ich über die Zutheilung etwas unsicher.

Ovipositor pronoto duplo longior, sensim incurvus, laevis, acuminatus, apicem versus crenulatus. Lamina subgenitalis truncata.

	♀
Long. corporis	*23 mm*
„ *pronoti*	*6·5* „
„ *elytrorum*	*35* „
Lat. „ *medio*	*11·5* „
Long. femorum posticorum	*19* „
„ *ovipositoris*	*14* „

S. 226.

Einzuschalten:

Gen. nov. *Gelotopoïa*. (Fig. 19.)

(γελωτοποιός — scurra.)

Occiput depressum. Fastigium verticis planum, depressum, antice truncatum, cum fastigio frontis lineola contiguum. Frons depressa, latere rotundata. Oculi globosi. Antennae setaceae. Pronotum sellaeforme, disco adscendente, margine antico sinuato, integro, margine postico in lobos duos rotundatos producto, lobis deflexis altioribus quam longioribus, margine inferiore recto. Elytra angusta, margine antico pone medium sinuato, margine postico sinuato, margine apicali rotundato, ramo radiali unico, in medio venae radialis oriente, medio furcato et ramulos binos in marginem posticum elytri emittente. Alae elytris longiores, oblique truncatae. Femora omnia breviuscula, apice compressa, sed haud cristata, lobis genicularibus spinosis. Femora postica subtus, margine externo dentibus triangulariter lobatis armato. Tibiae anticae supra oblique depressae, excepta spina apicali muticae, utrinque foramine aperto instructae. Tibiae intermediae supra, utrinque dentibus lamellosis tribus armatae. Tibiae posticae dentibus omnibus lamellosis instructae. Segmentum anale ♂ obtusum. Cerci ♂ acuminati, incurvi. Lamina subgenitalis brevis, truncata, utrinque dente obtuso, styliformi instructa. ♂.

Dieses afrikanische Genus hat vollständig den Habitus des amerikanischen Genus *Aphidnia*.

Species unica.

Gelotopoïa bicolor **spec. nov.** (Fig. 19.)

Pallide straminea. Occiput utrinque fascia atra signatum. Pronotum disco toto aterrimo. Elytra necnon alae in parte apicali prominente maculis atris, margini appositis ornata. Femora et tibiae atro-maculatae. ♂.

		♂	
Long.	*corporis*	*19*	*mm*
„	*pronoti*	*4·5*	„
„	*elytrorum*	*27*	„
„	*femorum posticorum*	*12*	„

Patria: Sierra Leone (coll. Dohrn).

S. 227.

Die Dispositio specierum generis *Tylopsidis* ist abzuändern wie folgt:

1. *etc.*

1'. *etc.*

2. *etc.*

3. *Statura minore. Pronotum lobis deflexis margine inferiore recto. Elytra unicoloria viridia, vena mediastina vix distincta, venulas irregulares emittente. (Cerci ♂ elongati, flexuosi, sensim acuminati.)*
2. ***bilineolata*** Serv.

3'. *Statura majore. Pronotum lobis deflexis margine inferiore subrotundato. Elytra margine antico purpureo, vena mediastina distincta, longa, venulas fortiores, parallelas in marginem elytri emittente.*
4. ***marginata*** spec. nov.

2'. *Pronotum disco infuscato, lobis deflexis rotundato insertis, angulo postico non producto, obtuso. Ovipositor pronoto multo longior. Lamina subgenitalis ♀ acuminata.*

3. *Pronotum disco concavo, vitta media longitudinali fusca ornato, lobis deflexis margine inferiore subrecto. Segmenta abdominalia singula, margine postico dentato* . . . . 3. ***vittata*** m.

3'. *Pronotum disco convexo, medio indistincte infuscato, lobis deflexis late rotundatis. Segmenta abdominalia mutica* . 5. ***inhamata*** Karsch.

S. 228.

Während die *Tylopsis bilineolata* in Nossibé unverändert vorkommt, erhielt ich aus dem Innern von Madagascar (Tananarive) durch den eifrigen Sammler Franz Sikora in vielen Exemplaren eine *Tylopsis,* welche von *T. bilineolata* nur durch die Grösse abweicht. Die Farbe ist gleichförmig sattgrün, die Hinterschenkel und alle Schienen sind violett, das ♂ hat den Hinterrand des Vorderflügels stets braun gefärbt.

		♂	♀
Long. corporis	. . . .	*13·5*	*13·5 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*3·5*	*3·7* „
„ *elytrorum*	. . . .	*20*	*20·5* „
Lat. „	*ante medium* . .	*3·5*	*2·8* „
Long. femorum posticorum	. . .	*20*	*20* „
„ *ovipositoris*	. . . .	—	*5* „

S. 229.

Als neue Species sind anzuschliessen:

4. *Tylopsis marginata* spec. nov.

Viridis, statura majore. Pronotum lobis deflexis angulato insertis, postice rotundato productis, margine inferiore subrotundato. Elytra pone medium attenuata, margine antico purpureo-vittato, ramo radiali primo medio furcato, ramis binis sequentibus integris, vena mediastina valde expressa, venulas fortiores parallelas albidas in marginem purpureum elytri emittente. Pedes perlongi, infuscati. Ovipositor pronoto vix longior. Lamina subgenitalis ♀ truncata, subtridentata. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*20 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*4* „
„ *elytrorum*	. . . .	*35* „
Lat. „	*ante medium* . .	*4·8* „
Long. femorum posticorum	. . . . .	*31* „
„ *ovipositoris*	. . . .	*4·8* „

Patria: Port Natal (coll. m.).

5. *Tylopsis inhamata* Karsch.

Viridis. Pronotum breve, disco subconvexo, medio longitudinaliter plus minusve infuscato, lobis deflexis rotundato insertis, margine inferiore late rotundato, postice puncto singulo nigro signatis. Elytra viridia, apice rotundata, vena mediastina distincta, ramo radiali primo furcato. Segmenta abdominalia dorsalia margine postico non dentato. Cerci ♂ longi, flexuosi, mucrone brevi terminati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, subcompresssa, medio carinata, apice triangulariter excisa. Ovipositor pronoto sesqui longior, rotundato-incurvus, acuminatus, marginibus apice acutissime dentatis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, acuminata. ♂, ♀.

		♂	♀
Long. corporis	. . . .	*16*	*19 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*4*	*5* „
„ *elytrorum*	. . . .	*23·5*	*26* „
Lat. „	*medio*	*4*	*4·2* „
Long. femorum posticorum	. . .	*22*	*24·5* „
„ *ovipositoris*	. . . .	—	*9* „

Tylopsis inhamata Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 453.

Patria: Delagoa-Bai (Karsch).

S. 229.

Einzuschalten:

Gruppe **Otiaphysae.**

Diese afrikanische Gruppe unterscheidet sich von den Tylopsiden durch die feinen elastischen Fühler, im Gegensatze zu den zerbrechlichen der Tylopsiden. Die Flügeldecken sind breiter und die Adern wellig. Die Vordertibien haben zu beiden Seiten weit abstehende Ohrmuscheln, im Gegensatze zu den anliegenden der Tylopsiden. Die Vorder- und Mittelschenkel sind bedornt. Die Legescheide streift durch ihre Kleinheit an diejenige der Ephippithyten. Sie hat jedoch gezähnelte Ränder und geschlossene Valven.

Gen. *Otiaphysa* Karsch.

Fastigium verticis acuminatum, compressum, valde declive, sulcatum. Oculi globosi, valde prominuli. Frons obliqua. Pronotum valde compressum, disco plano, postice latiore, lobis deflexis rotundato insertis, vix altioribus quam longioribus, margine inferiore toto rotundato. Elytra lata, margine antico rotundato, margine postico sinuato, margine apicali truncato, venis radialibus pone basin disjunctis, medio contiguis et longe pone medium divaricantibus, ramo radiali primo ante medium oriente et longe ante medium furcato, campo marginali venulis transversis, parallelis, confertis regulariter lineato. Alae elytra superantes. Pedes longissimi. Femora anteriora subtus, margine antico spinis 11—12 armata. Femora postica basi incrassata, mutica, lobis genicularibus utrinque bispinosis. Tibiae anticae utrinque foramine conchato, valde fornicato instructae, supra sulcatae, margine antico inermi, margine postico spinuloso. Tibiae intermediae utrinque spinulosae. Ovipositor brevissimus, pronoto brevior, marginibus apice tenuiter crenulatis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis. ♀.

Otiaphysa Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 453.

Species unica.

Otiaphysa hebetata Karsch.

Flavo-ferruginea. Antennae et elytra cum apice alarum pulcherrime laete virides, hebetatae. Femora postica latere exteriore fascia fusca, basi lata, apice acuta ornata. ♀.

	♀
Long. corporis	*26·5 mm*
„ *pronoti*	*6·1* „
„ *elytrorum*	*44* „
Lat. „	*12* „
Long. femorum posticorum	*27·5* „
„ *ovipositoris*	*3* „

Otiaphysa hebetata Karsch, 1888, l. c., S. 454.

Patria: Africa orientalis: Usambara (Karsch).

Gen. *Tetraconcha* Karsch. (Fig. 20.)

Caput parvum. Fastigium verticis horizontaliter productum, antice truncatum, ab antico visum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Oculi globosi. Antennae setaceae. Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, longioribus quam altioribus, angulo postico rotundato. Elytra lata, a medio sensim attenuata, apice oblique truncata, campo marginali valde extenso, venis radialibus basi discontiguis, flexuosis, ramo radiali primo medio vel ante medium venae radialis oriente, ante medium furcato, campo radiali basi venulis transversis costato vel speculo hyalino instructo. Alae elytris multo longiores, margine antico apicem versus rotundato. Femora antica et intermedia subtus, margine antico spinuloso. Femora postica gracillima, parum dilatata, subtus plus minusve spinulosa. Tibiae anticae utrinque foramine conchato instructae, supra plus minus confertim spinulosae. Mesosternum obtusum. Metasternum rotundato-lobatum. Segmentum ultimum abdominale dorsale ♂ truncatum. Lamina supraanalis rotundata. Cerci incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ profunde emarginata vel truncata, stylis liberis nullis. ♂.

Tetraconcha Karsch, 1890, Entomol. Nachrichten, XVI, S. 61.

Dispositio specierum.

1. *Elytra ♂ campo radiali basi speculo pellucido instructo. (Pronotum disco et lobis planis.)* . . . . 1. *fenestrata* Karsch.

1'. *Elytra ♂ campo radiali basi, venulis transversis fortioribus regulariter dispositis instructo.*

  2. *Pronotum ♂ inflatum. Tibiae anticae supra, margine postico multispinuloso* . . . . 2. *scalaris* spec. nov.

  2'. *Pronotum ♂ disco et lobis deflexis planis. Tibiae anticae supra, margine postico uni- vel bispinuloso* . . . . 3. *smaragdina* spec. nov.

1. *Tetraconcha fenestrata* Karsch. (Fig. 20.)

Pronotum lobis deflexis planis. Elytra venulis transversis irregulariter dispositis, in basi campi radialis speculum hyalinum gerentia. Femora antica subtus, margine antico 10-spinuloso. Femora postica submutica. Tibiae anticae supra, margine postico multi-spinuloso. Lamina subgenitalis ♂ profunde emarginata. ♂.

		♂	
Long. corporis	. . . .	*15—18*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*5— 6*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*30—35·5*	„
Lat. „	*in tertia parte basali*	*12*	„
Long. femorum posticorum	. . . .	*23—26*	„

Tetraconcha fenestrata Karsch, 1890, l. c., S. 62.
Patria: Kamerun (Karsch), Ora aurea (coll. m.).

2. *Tetraconcha scalaris* spec. nov.

Colore flavo-ferrugineo, elytris et alis fusco-marginatis. Antennae rufo-errugineae, basi fuscae, articulis basalibus binis rufo-ferrugineis. Pronotum totum nflatum, foramine auriculari valde hiante. Elytra campo marginali basi valde xtenso, venis radialibus valde flexuosis, campo radiali venulis transversis for-ioribus, regulariter alineatis reticulato, venis et venulis ceteris angulato-flexuosis. 'emora antica subtus, margine antico 4—6 spinulosa. Femora postica margine xterno 9-spinuloso, spinulis fuscis, margine interno mutico. Lamina sub-enitalis ♂ triangularis, obtusa. ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*13 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*5·5* „
„ *elytrorum*	. . . .	*19* „
Lat. „	*in tertia parte basali* . .	*13* „
Long. femorum posticorum	. . . . . .	*19* „

Patria: Gaboun (coll. m.).

3. *Tetraconcha smaragdina* spec. nov.

Saturate viridis. Pronotum disco et lobis deflexis planis. Elytra longa, ircum venas radiales ferruginea, ramo radiali pone medium venae radialis riente, ante medium furcato, campo radiali basi, venulis confertis reticulato. 'emora postica subtus, margine externo 5-spinuloso. Lamina subgenitalis brevis, alde angustata, triangulariter emarginata. ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*15 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*5·5* „
„ *elytrorum*	. . . .	*35* „
Lat. „	*medio*	*6·5* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*25* „

Patria: Kamerun (Mus. Lubecanum).

S. 231.

Die Dispositio specierum generis *Hormiliae* ist abzuändern vie folgt:

. *Antennae fortiores, fragiles. Pronotum lobis deflexis angulato-insertis, longioribus quam altioribus, vel aeque altis ac longis. Femora antica et intermedia supra, apice compresso et acuminato. Species Americae centralis.*

2. *Pronotum medio distincte constrictum. Elytra abdomen valde superantia. Tibiae anticae pone foramina subito angustatae.*

3. *Elytra apicem versus acuminata, ramo radiali biramoso. Femora antica subtus, spinulis tribus vel quatuor armata* . . . 1. *gracillima* m.

3'. *Elytra apicem versus dilatata, margine apicali subtruncato, ramo radiali simpliciter furcato. Femora antica subtus inermia vel bispinulosa.*

4. *Elytra femora postica superantia. Femora antica subtus bispinulosa.* 2. *Tolteca* Sauss.
4'. *Elytra femoribus posticis breviora. Femora antica subtus inermia.* 3. *intermedia* m.
2'. *Pronotum medio vix angustatum. Elytra abdomen haud superantia. (Femora antica subtus inermia.) Tibiae anticae pone foramina sensim angustatae* . . . . 4. *abbreviata* m.
1'. *Antennae setaceae. Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, altioribus quam longioribus. Femora antica et intermedia supra non compressa. Species Americae meridionalis et centralis.*
2. *Elytra medio, longitudine pronoti haud latiora.*
3. *Ramus radialis cum vena ulnari confluens. Femora postica apice rufo-fusco fasciata. Species Brasiliensis* . . . . . . 5. *fasciata* m.
3'. *Ramus radialis bifurcatus, in marginem apicalem elytri exeuns. Femora postica marmorata, haud fasciata. Species Peruviana.* 6. *Peruviana* spec. nov.
2'. *Elytra medio, longitudine pronoti sesqui latiora. (Ramus radialis bifurcatus, ante apicem elytri evanescens.)* . 7. *latipennis* spec. nov.

S. 234.

Folgende neue Species des Genus *Hormilia* sind anzuschliessen:

6. *Hormilia Peruviana* spec. nov.

Fusco-testacea, fusco-marmorata. Antennae gracillimae, setaceae, fusco- et albido-annulatae. Frons fusco-punctata. Pronotum disco plano, haud constricto, lobis deflexis rotundato-insertis, altioribus quam longioribus. Elytra angusta, apicem versus latiora, apice obtuso, ramo radiali furcato, in apicem elytri exeunte. Alae elytris quarta parte longiores, apice rotundatae. Femora omnia supra rotundata. Femora antica subtus, margine antico 6-spinuloso. Femora postica subtus utrinque spinulosa. Ovipositor parum attenuatus, pronoto duplo longior, margine superiore toto, margine inferiore apice dense serrulatis. ♀.

	♀
Long. corporis	*14 mm*
„ *pronoti*	*3* „
„ *elytrorum*	*21* „
Lat. „ *medio*	*3* „
Long. femorum posticorum	*18* „
„ *ovipositoris*	*6* „

Patria: Sarayacu in Peru (coll. Dohrn).

7. *Hormilia latipennis* spec. nov.

Fusco-testacea, fusco-marmorata. Antennae graciles, fusco- et albo-annulatae. Frons rotundata, fusco-punctata. Pronotum lobis deflexis rotundato-insertis, altioribus quam longioribus. Elytra in medio longitudine pronoti

sqni latiora, apice latiora, oblique truncata, ramo radiali furcato, ante apicem ytri evanescente, vena ulnari haud ramosa. Alae acuminatae. Femora antica? emora intermedia et postica supra rotundata, haec distincte sulfureo-biannulata, ıbtus spinulosa. Ovipositor parum angustatum, margine superiore toto, marıne inferiore apice crenulatis. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*15 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*2·8* „
„ *elytrorum*	. . . .	*23* „
Lat. „ *medio*	. . . . .	*5* „
Long. femorum posticorum	. . .	*18·5* „
„ *ovipositoris*	. . . .	*6* „

Patria: Chiriqui in republica Costa Rica (coll. Dohrn).

S. 238.

Eine genaue Untersuchung der südamerikanischen Species des Genus *cudderia* überzeugte mich, dass dieselben richtiger in die Abtheilung der *'lagiopleurae* verlegt werden, somit entfallen alle von 22 ab aufgezählten pecies, wovon *Sc. minor* zu *Homotoicha* und *Sc. dentata, punctulata* nd *cruenta* zu *Ceraia* verlegt werden.

S. 246.

Zu *Symmetropleura Africana* m.

Karsch beschreibt[1]) das ♀ wie folgt:

Segmentum anale margine postico utrinque inciso, lobo medio sinuato. amina supraanalis illo lobo aeque lata, rotundata. Ovipositor basi subito ıcurvus, pronoto vix brevior, margine superiore fere toto, margine inferiore pice crenulato-serrato. Lamina subgenitalis apice acuminato-rotundata.

		♀
Long. corporis	. . . .	*26—28 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*7* „
„ *elytrorum*	. . . . . .	*40* „
Lat. „ *maxima*	. . .	*17* „
Long. femorum posticorum	. .	*25·5—28* „
„ *ovipositoris*	. . . . .	*6—7* „

Patria: Chinchoxo, Kuako.

Mit einigem Zweifel über die richtige Classification wird hier angereiht:

4. *Symmetropleura dirempta* Karsch.

Viridis. Pronotum disco plano, glabro, nitido. Elytra angustissima, ıargine postico subrecto, ramo radiali paulo ante medium furcato. Femora nteriora subtus, margine antico spinis septem, femora postica margine externo

[1]) Orthopt., Beitr. III, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, 1888, S. 450.

spinis 7, margine interno spinis 4 armata. Tibiae anteriores supra non sulcatae, intermediae margine postico sparse spinuloso. Segmentum anale ♂ postice non productum, margine postico late subemarginato. Lamina supraanalis ♂ producta, apice angustissima. Cerci ♂ crassi, incurvi, apice mucronati. Lamina subgenitalis ♂ cercos superans, elongata, postice angustata, apice profundius fissa. ♂.

	♂
Long. corporis	*16 mm*
„ *pronoti*	*4·5* „
„ *elytrorum*	*29* „
Lat. „ *maxima*	*4·5* „
Long. femorum posticorum	*18* „

Symmetropleura dirempta Karsch, 1888, Orthopt., Beitr. III, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 431.

Patria: Nosibé (Madagascar) (Karsch).

S. 247.

Anzuschliessen:

Gen. nov. *Anchispora*. (Fig. 21.)

(ἀγχίσπορος — proximus genere.)

Fastigium verticis obtusiusculum, sulcatum. Pronotum disco concaviusculo, lobis deflexis angulato insertis, aeque altis ac longis, margine inferiore recto. Elytra lata, ramo radiali pone medium oriente, integro, cum ramo secundo in marginem posticum elytri exeunte. Alae elytris haud longiores. Meso- et metasternum obtuse lobata. Femora omnia subtus dense denticulata. Tibiae anticae a basi sensim angustatae, supra sulcatae, inermes, foraminibus apertis instructae. Segmentum anale ♂ in lobum longum triangularem productum. Cerci breves, incurvi. Lamina subgenitalis in duas appendices longissimas, subulatas, incurvas producta. ♂.

Species unica.

Anchispora appendiculata **spec. nov.** (Fig. 21.)

	♂
Long. corporis	*27 mm*
„ *pronoti*	*6·2* „
„ *elytrorum*	*46* „
Lat. „ *medio*	*13* „
Long. femorum posticorum . . .	*25* „

Patria: Nosibé (Madagascar) (coll. m.).

Gen. *Megotoëssa* Karsch.

Fastigium verticis depressum, angustum, apice truncatum. Antennae setaceae, unicolores. Pronotum disco subconcavo, margine antico sinuato, mar-

gine postico rotundato, lobis deflexis subaeque altis ac longis, acute insertis, costis crenulato-tuberculatis. Elytra lata, pone medium latissima, ramis radialibus tribus, indivisis, in marginem posticum elytri exeuntibus, ramo primo longe pone medium venae radialis oriente. Alae elytra parum superantes. Femora omnia subtus spinosa. Lobi geniculares femorum posticorum bidentati. Tibiae anticae utrinque foramine late aperto instructae, supra sulcatae, margine postico tantum spinuloso. Lobi meso- et metasternales rotundati. Ovipositor longus, valde incurvus, acuminatus, marginibus apice tenuiter sed distincte crenulatis. Lamina subgenitalis ♀ apice triangulariter excisa. ♀.

Megotoëssa Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 460.

Species unica.

Megotoëssa insulana **Karsch.**

Fusco-viridis. Femora antica subtus, margine antico spinis concoloribus 8, femora intermedia spinis 9, femora postica margine externo spinis 8—12, margine interno spinis 9 crassis, acutis armata. Tibiae anticae supra, margine postico spinis 4, tibiae intermediae spinis 6 armatae. ♀.

	♀
Long. corporis	*33 mm*
„ *pronoti*	*9* „
„ *elytrorum*	*47* „
Lat. „ *maxima*	*18* „
Long. femorum posticorum	*31* „
„ *ovipositoris*	*15* „

Megotoëssa insulana Karsch, 1888, l. c., S. 461, Taf. IV, Fig. 11.

Patria: Madagascar centralis (Karsch).

Gen. *Cosmozoma* Karsch. (Fig. 22.)

Fastigium verticis sulcatum, triangulariter productum, vix deflexum, cum fastigio frontis haud contiguum. Antennae setaceae, articulo primo secundum triplo superante. Oculi globosi. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulo acuto insertis, longioribus quam altioribus, costis acutius denticulatis. Elytra ampla, obtusa, pone medium latissima, ramis radialibus tribus. Alae elytra non superantes. Mesosternum rotundato-triangulariter lobatum. Metasternum obtusum. Femora antica pronoto sesqui longiora. Femora omnia subtus spinosa, lobulis genicularibus acute bidentatis. Tibiae anticae a basi sensim angustatae, utrinque foramine aperto instructae, supra sulcatae, spinosae. Segmentum anale ♂ callosum, in appendices duas productum vel truncatum. Cerci breves, incurvi. Lamina subgenitalis ♂ in appendices duas longissimas, recurvas producta, vel horizontaliter producta, breviter appendiculata. Ovipositor angustus, acuminatus. ♂, ♀. Species Madagassae.

Differt a genere Trigonocorypha Stål *fastigio verticis horizontaliter producto, sulcato, carinis pronoti minus dense sed profundius crenatis, lobis*

deflexis distincte longioribus quam altioribus, tibiis anticis pronoto sesqui longioribus, utrinque foraminibus apertis instructae, femoribus omnibus lobulis genicularibus longe bidentatis.

Cosmozoma Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 461.

Dispositio specierum.

1. *Statura minore. Pronotum costis utrinque dentibus 3—5 armatum, costa metazonae integra. Segmentum anale ♂ callosum, truncatum.*
   2. *Dentes costae pronoti majores, acuminati. Antennae fusco-annulatae. Elytra punctis nigris, alineatis ornata* . . . . 1. *Sikorae* spec. nov.
   2'. *Dentes costae pronoti parvi, obtusi. Antennae unicolores. Elytra non punctata* . . . . 2. *Doenitzi* Karsch.

1'. *Statura majore. Pronotum costis totis multidenticulatis. Segmentum anale ♂ longe appendiculatum* . . . . 3. *voluptaria* spec. nov.

1. *Cosmozoma Sikorae* spec. nov.

Statura minore. Antennae articulo basali sūpra atro-lineato, ceterum infuscatae et albo-cingulatae. Pronotum disco plano, angustiore, costis 4-dentatis, dentibus majoribus, acuminatis. Elytra angustiora, punctis nigris alineatis signata, vena radiali uniramoso, ramo in apicem elytri exeunte. Femora longa, gracillima, spinis longis armata. Ovipositor rotundatus, margine superiore rotundato, apice crenulato. ♀.

	♀
Long. corporis	*25 mm*
„ *pronoti*	*5* „
„ *elytrorum*	*30* „
Lat. „ *medio*	*10* „
Long. femorum posticorum	*28* „
„ *ovipositoris*	*11* „

Patria: Madagascar centralis (coll. m., ab investigatore diligentissimo F. Sikora allata).

2. *Cosmozoma Doenitzi* Karsch.

Statura minore, colore saturate viridi. Pronotum pone medium costis integris, ante medium utrinque 4-dentatis. Elytra venulis transversis confertis, ramo radiali primo furcato, ramo tertio in apicem ipsum elytri exeunte. Segmentum anale ♂ calloso-truncatum. Lamina supraanalis ♂ triangularis. Cerci ♂ breves, obtusi. Lamina subgenitalis ♂ lobis styliformibus, acutis instructa. Ovipositor angustus, sensim incurvus, acuminatus, apice subtus levissime crenulatus. Lamina subgenitalis ♀ parva, triangularis, emarginata. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	*25*	*26 —28 mm*
„ *pronoti*	*6*	*5·8— 6* „
„ *elytrorum*	*37*	*38 —39* „

		♂	♀	
Lat. elytrorum medio	. . .	*11·5*	*11—13*	*mm*
Long. femorum posticorum	.	*28*	*26*	„
„ *ovipositoris*	. . . .	—	*10—11·6*	„

Cosmozoma Doenitzi Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 461, Taf. IV, Fig. 12.

Patria: Madagascar centralis (Karsch, coll. m.).

3. ***Cosmozoma voluptaria*** spec. nov. (Fig. 22.)

Statura majore. Pronotum costis totis utrinque 8-dentatis. Elytra ampla, venulis transversis sat inter se remotis, ramo radiali tertio in marginem posticum elytri exeunte. Segmentum anale ♂ callosum, in duos appendices, apice clavatas productum. Cerci breves, incurvi. Lamina subgenitalis in duas appendices longissimas, teretes, acuminatas, rotundato-incurvas producta. ♂.

		♂	
Long. corporis	. . . .	*28*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*8·2*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*43*	„
Lat. „ *medio*	. . . . .	*17*	„
Long. femorum posticorum	. . . .	*29*	„

Patria: Nosibé (coll. m.).

S. 248.

Die Dispositio specierum generis *Amaurae* ist abzuändern wie folgt:

1. *Pronotum lobis deflexis angulo acuto insertis.*
   2. *Elytra unicoloria (non punctata). Segmentum anale ♂ utrinque latere laminato-productum, necnon spinulis tribus contiguis armatum.* 1. *spinata* m.
   2'. *Elytra punctis minimis nigris 8, regulariter dispositis signata. Segmentum anale ♂ truncatum* . . . . 2. *punctata* m.

1'. *Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis. (Segmentum anale ♂ truncatum.)*
   2. *Pallide viridis. Femora postica elytris tertia parte breviora. Cerci ♂ laminam subgenitalem duplo superantes.* 3. *longicercata* spec. nov.
   2'. *Olivacea. Femora postica elytris parum breviora. Cerci ♂ laminam subgenitalem haud superantes* . . . . 4. *olivacea* spec. nov.

S. 249.

Die Diagnose von *Amaura punctata* ist zu ergänzen wie folgt:

Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci breves, incrassati, granosi, incurvi, acuminati, medio dente armati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, truncata, stylis gracilibus instructa.

		♂	
Long. corporis	. . . .	*12*	*mm*
„ pronoti	. . . .	*3*	„
„ elytrorum	. . . .	*19*	„
Lat. „ medio	. . . . . .	*2·5*	„
Long. femorum posticorum	. . . .	*15*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn).

3. *Amaura longicercata* spec. nov.

Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, subaltioribus quam longioribus. Elytra dilute reticulata, apice obtusa, ramo radiali ante medium venae radialis oriente, medio vel parum ante medium furcato. Femora antica et intermedia subtus inermia. Femora postica subtus, apice utrinque raro spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, totae inermes. Segmentum anale ♂ truncatum, leviter emarginatum. Cerci ♂ longi, subrecti, apice ipso incurvi, mucronati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, parum attenuata, leviter emarginata, stylis minimis instructa. ♂.

		♂	
Long. corporis	. . . .	*17*	*mm*
„ pronoti	. . . .	*4·4*	„
„ elytrorum	. . . .	*29*	„
Lat. „ medio	. . . . . .	*6*	„
Long. femorum posticorum	. . . .	*18*	„

Patria: Theresopolis (coll. m.).

4. *Amaura olivacea* spec. nov.

Colore ferrugineo-olivaceo. Pronotum laeve, lobis deflexis rotundato-insertis, aeque altis et longis. Elytra angusta, venis radialibus totis discontiguis, ramo medio inserto, medio furcato. Alae leviter infumatae, margine antico necnon venis omnibus ferrugineis. Femora antica subtus inermia. Femora postica subtus, apicem versus utrinque raro-spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, totae inermes (in unico specimine ♀ spinula basalis adest). Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci parum incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, parum angustata, truncata, stylis longis instructa. Ovipositor brevissimus, basi subito incurvus, acuminatus, marginibus eroso-dentatis, disco granoso. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, acuminata. ♂, ♀.

		♂	♀	
Long. corporis	. . . .	*15*	*15*	*mm*
„ pronoti	. . . .	*4*	*4*	„
„ elytrorum	. . . .	*20·5*	*23*	„
Lat. „ medio	. . . .	*2·8*	*3*	„
Long. femorum posticorum	. . .	*16*	*16*	„
„ ovipositoris	. . . .	—	*3·8*	„

Patria: Rio grande da Sul (Mus. Genav.).

Diese Species hat ganz die Gestalt und die Färbung der *Scaphura infuscata* m., welche von dem Genuscharakter der *Scaphura* ebenfalls abweicht durch die an der Basis nicht verdickten Fühler, jedoch im Uebrigen den Charakter des Genus (stark ausgesprochenes Apicalfeld der Hinterflügel, längere, an der Spitze abgestumpfte Cerci des ♂) aufweist.

Gen. nov. *Homotoicha.* (Fig. 23.)

(ὁμότοιχος — vicinus, eadem pariete utens.)

Pronotum disco plano, laevi vel punctis impressis scabriusculo, lobis deflexis angulo obtuso vel acutiusculo insertis, aeque altis ac longis. Elytra dilutius reticulata, venis radialibus basi et apice disjunctis, ramo primo medio vel ante medium venae radialis oriente, medio furcato, in marginem posticum elytri exeunte. Femora postica elytra haud superantia, subtus, margine interno mutico vel spinuloso, margine externo mutico. Tibiae anticae supra, margine antico mutico, margine postico spinuloso. Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci teretes, valde incurvi, apice longe mucronati vel laminati, margine interno hirsuti. Lamina subgenitalis ♂ cercis brevior, attenuata, fissa, stylis longioribus instructa. Ovipositor basi subito incurvus, apicem versus acuminatus, apice ipso obtusiusculo. ♂, ♀.

Differt a genere Amaura lamina subgenitali ♂ attenuata; a genere Theudora lamina subgenitali ♂ breviore, segmento abdominali, ventrali, ultimo ♀ a ceteris segmentis haud vario. Differt a binis illis generibus femoribus posticis subtus, margine externo mutico.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum antice et postice subaeque latum, scabriusculum, lobis deflexis rotundatis. Femora postica subtus, margine interiore spinuloso.*
   2. *Pronotum lobis deflexis angulo acuto insertis. Ovipositor attenuatus, acutiusculus. (Lamina subgenitalis ♀ transversa, obtuse acuminata, apice leviter emarginata.)* . . . . 1. *minor* m.
   2'. *Pronotum lobis deflexis angulo obtusiusculo insertis. Ovipositor non attenuatus, apice obtusiusculus.*
      3. *Elytra lanceolata, ramo radiali medio oriente. Ovipositor pronoto parum longior. Lamina subgenitalis ♀ emarginata, lobis rotundatis. Species Brasiliensis* . . . . 2. *diversa* spec. nov.
      3'. *Elytra apice rotundata, ramo radiali ante medium venae radialis oriente. Ovipositor pronoto distincte longior. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. Species Venezuelae.* 3. *subdistincta* spec. nov.

1'. *Pronotum antice angustius quam postice, laeve, lobis deflexis subtrapezoideis. Femora postica subtus utrinque inermia. (Cerci ♂ laminato-deplanati.)* 4. *laminata* spec. nov.

1. ***Homotoicha minor*** m. Olim *Scudderia minor*, Monogr., S. 242.

2. *Homotoicha diversa* spec. nov. (Fig. 23.)

Tota olivaceo-viridis. Pronotum lobis deflexis angulo obtuso. Elytra lanceolata, ramo radiali medio oriente. Segmentum anale ♂ truncatum, medio triangulariter impressum. Lamina supraanalis ♂ triangularis, elongata, inter cercos deflexa. Cerci ♂ teretes, subangulato-inflexi, longe mucronati. Lamina subgenitalis ♂ attenuata, fissa, stylis sat longis instructa. Ovipositor pronoto parum longior, margine inferiore rotundato, apice obtusiusculo. Lamina subgenitalis ♀ rotundata, emarginata, lobis rotundatis. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	19	19	mm
„ *pronoti*	4·4	5	„
„ *elytrorum*	25	26	„
Lat. „ *medio*	6·5	6·8	„
Long. femorum posticorum	22	25	„
„ *ovipositoris*	—	6·5	„

Patria: Lagos in provincia Sta. Catharina in Brasilia (coll. m.).

3. *Homotoicha subdistincta* spec. nov.

Differt minime a specie praecedente: elytris longioribus, apice obtusis, ramo radiali ante medium venae radialis oriente, ovipositore longiore, lamina subgenitali ♀ triangulari, obtusa. ♀.

	♀	
Long. corporis	21	mm
„ *pronoti*	5	„
„ *elytrorum*	30	„
Lat. „ *medio*	7	„
Long. femorum posticorum	25	„
„ *ovipositoris*	7	„

Patria: Merida in Venezuela (coll. m.).

4. *Homotoicha laminata* spec. nov.

Statura majore, colore olivaceo-viridi. Pronotum disco antice angustiore quam postice, laevi, medio lineola impressa signato, lobis deflexis angulo obtusiusculo insertis, sublongioribus quam altioribus, margine postico obliquo, subrecto. Elytra venis radialibus basi necnon in dimidia parte apicali disjunctis, ramo ante medium oriente, pone medium furcato. Femora omnia subtus inermia, postica gracillima, basi parum dilatata. Tibiae anticae supra, margine postico 6-spinuloso. Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci ♂ pone basin angulato-incurvi, in angulo dente acuminato instructi, dehinc laminato-deplanati, triangulares, acuminati, margine interno hirsuto. Lamina subgenitalis ♂ angustata, in tertia parte apicali fissa, stylis parvis instructa. Ovipositor subito incurvus, sensim attenuatus, acuminatus, margine superiore recto, toto crenulato, margine inferiore apice crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, compressa, acuminata. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*22*	*22*	*mm*
„ *pronoti*	*6·5*	*6·5*	„
„ *elytrorum*	*37*	*38*	„
Lat. „ *medio*	*8*	*8*	„
Long. femorum posticorum . . .	*31*	*32*	„
„ *ovipositoris*	—	*8*	„

Patria: Rio grande da Sul (Mus. Genav., coll. m.).

S. 250.

Die Dispositio specierum generis *Theudoriae* ist abzuändern wie folgt:

1. *Alae apice rotundatae. Femora postica subtus, margine interno 8—10 spinuloso. Cerci ♂ integri.*
   2. *Colore ferrugineo. Femora omnia apice, necnon tibiae totae aterrimae.* 1. *melanocnemis* Stål.
   2'. *Colore viridi. Pedes toti concolores. (Elytra in tertia parte basali nigrolineata.)* . . . . 3. *nigrolineata* spec. nov.

1'. *Alae apice acuminatae. Femora postica subtus, margine interno 2—4 spinuloso. Cerci ♂ basi dente longo, interno armati* . 2. *pyrrhocnemis* m.

S. 251.

Als neue Species ist anzuschliessen:

3. *Theudoria nigrolineata* spec. nov.

Viridis. Pronotum disco scabiusculo, lobis deflexis angulo acuto insertis. Elytra vena ulnari basi atro-lineata, ramo radiali non furcato. Femora postica subtus, margine interno 8—10 spinuloso, margine externo spinulis 3—4 armato. Lamina subgenitalis ♀ transversa, levissime marginata. ♀.

	♀	
Long. corporis	*22*	*mm*
„ *pronoti*	*4·6*	„
„ *elytrorum*	*25*	„
Lat. „ *medio*	*5·5*	„
Long. femorum posticorum	*24*	„
„ *ovipositoris*	*7*	„

Patria: Buenos-Ayres (coll. m.).

Als neue Genera sind einzuschalten:

Gen. nov. *Parascudderia.* (Fig. 24.)

(Genus *Scudderiam* imitans.)

Oculi valde prominuli. Pronotum supra planum, sulcis transversis profunde impressis, lobis deflexis angulo acuto insertis, altioribus quam longioribus. Elytra angusta, apice oblique subtruncata, venis radialibus basi necnon pone

medium divisis, ramo radiali ante medium venae radialis oriente, longe pone medium furcato, utroque ramo in apicem elytri exeunte, vena ulnari ramos duos in marginem posticum elytri emittente. Alae elytra quinta parte superantes. Femora antica et intermedia subtus inermia. Femora postica subtus utroque margine spinulis fortioribus 5—7 armata. Ovipositor basi subito incurvus, acuminatus, margine inferiore in tertia parte apicali dentato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, apice profunde quadrato-emarginata, quo modo appendices styliformes formantur. ♀.

Von diesem Genus liegt ein einziges ♀ vor, dessen Classification schwierig ist. Es hat den Habitus von *Scudderia* und mit diesem Genus namentlich die zugespitzte Legescheide gemein. Allein die stark vorstehenden Augen, das tief gefurchte Pronotum und die mit kräftigen Dörnchen versehenen Hinterschenkel, sowie endlich der Fundort verweisen dasselbe in die Gruppe der *Plagiopleurae*.

Species unica.

Parascudderia Dohrni **spec. nov.** (Fig. 24.)

Sordide olivacea. Alae margine antico ferrugineo, apice cum elytris concolores. Femora postica subtus nigro-spinulosa. Tibiae posticae fusco-ligatae. ♀.

	♀
Long. corporis	*22 mm*
„ *pronoti*	*5·5* „
„ *elytrorum*	*31* „
Lat. „ *medio*	*5* „
Long. femorum posticorum	*25* „
„ *ovipositoris*	*8* „

Patria: Fonteboa in provincia Alto Amazonas (coll. Dohrn).

Gen. nov. *Ceraia.* (Fig. 25.)

(κεραία — cornu.)

Oculi magni, prominuli. Pronotum antice parum angustius quam postice, disco inaequali, punctis impressis scabriusculo, lobis deflexis angulo obtuso insertis, altioribus quam longioribus. Elytra longa, angusta, plus minus dilute reticulata, venulis transversis valde expressis, venis radialibus basi, necnon a medio divisis, ramo radiali ante medium oriente, medio vel pone medium furcato, vena ulnari interdum cum ramulo posteriore rami radialis confluente. Alae acuminatae, elytra parte octava superantes. Mesosternum triangulariter lobatum, metasternum lobis rotundatis instructum. Femora antica subtus inermia. Femora postica gracilia, subtus utrinque spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, margine externo submutico vel raro-spinuloso. Segmentum anale ♂ margine postico truncato vel emarginato, interdum utrinque appendiculato. Cerci ♂ breves, obesi vel longi, graciles. Lamina subgenitalis ♂ plus minus elongata et attenuata, margine postico profunde emarginato vel truncato, stylis brevissimis (interdum aegre perspicuis) instructa. Ovipositor basi angulato curvatus, non

attenuatus, valvulis superioribus apice rotundatis, disco parum ruguloso, margine crenulato, valvulis inferioribus apice acuminatis, apice crenulatis. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂, ♀.

Dieses Genus, welches sich durch lange Füsse auszeichnet, unterscheidet sich von *Scudderia* durch das Vorhandensein allerdings sehr kleiner Styli an der männlichen Subgenitalplatte und das stark gerundete Ende der Legescheide, sowie die stärkere Bedornung der Hinterschenkel.

Die früher (Monographie der Phaneropteriden, S. 238, 2.2.) unter *Scudderia* beschriebenen südamerikanischen Species werden hieher versetzt.

Dispositio specierum.

1. *Femora postica subtus simpliciter spinulosa. Alae hyalinae.*
   2. *Statura majore. (Ovipositor pronoto subduplo longior.)*
      3. *Tibiae posticae nigrae. Species Amazonica* . 1. *tibialis* spec. nov.
      3′. *Tibiae posticae ferrugineae. Species Boliviana.* 2. *maxima* spec. nov.
   2′. *Statura minore. (Tibiae posticae pallidae.)*
      3. *Antennae, pronotum et elytra tota viridia.*
         4. *Cerci ♂ breves, crassi, mucronati.*
            5. *Elytra dilute fusco-punctata. Segmentum anale ♂ breve, triangulariter emarginatum. Lamina subgenitalis ♀ valde attenuata, breviter fissa* . . . . 3. *punctulata* m.
            5′. *Elytra unicoloria. Segmentum anale ♂ productum, triangulariter emarginatum necnon utrinque dentatum. Lamina subgenitalis ♂ minus attenuata, apice profunde triangulariter emarginata.* 4. *Surinamensis* spec. nov.
         4′. *Cerci ♂ graciles, sensim acuminati, dente longo interno instructi. (Segmentum anale ♂ breve, triangulariter emarginatum. Lamina subgenitalis attenuata et apice dilatata, leviter rotundato-emarginata.)* 5. *dentata* m.
      3′. *Antennae basi, vel pronotum postice, vel elytra basi atro-signata.*
         4. *Pronotum unicolor.*
            5. *Antennae ferrugineae, articulis basalibus binis aterrimis. Elytra tota unicoloria. Tarsi infuscati. (Segmentum anale ♂ longe cornutum. Cerci graciles, longi, apice bimucronati. Lamina subgenitalis ♂ elongata, attenuata, margine postico triangulariter emarginato.)* . . . . 6. *cornuta* spec. nov.
            5′. *Antennae totae unicolores ferrugineae. Elytra basi, macula atra signata. Tarsi pallidi* . . . . . 7. *atro-signata* spec. nov.
         4. *Pronotum disco postice atro. (Elytra viridi- et pallide-zebrata. Segmentum anale ♂ profunde emarginatum, lobis valde attenuatis, teretibus, apice securiformibus. Cerci ♂ gracillimi, sensim acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, non attenuata, rotundato-emarginata, stylis longioribus instructa.)* . . . 8. *zebrata* spec. nov.

1. *Femora postica subtus lobato-dentata. Alae disco sanguineo.* 9. *cruenta* Burm.

1. *Ceraia tibialis* **spec. nov.**

Statura majore. Elytra colore olivaceo, densior reticulata, punctis ferrugineis sparsis signata, ramo radiali longe pone medium furcato. Femora postica subtus et apicem versus nigrata, subtus spinis fortioribus nigris, in margine interno numero 10, in margine externo numero 5 armata. Tibiae posticae nigrae longae, fortiores, sat dilatatae, dense dentatae. Ovipositor rotundato incurvus, apice rotundatus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♀.

		♀
Long.	*corporis*	*29 mm*
„	*pronoti*	*6·4— 7* „
„	*elytrorum*	*46 —50* „
Lat.	„ *medio*	*8·8—10* „
Long.	*femorum posticorum*	*35 —37* „
„	*ovipositoris*	*12* „

Patria: Fonteboa in provincia Alto Amazonas Brasiliae (coll. Dohrn, coll. m.).

Obgleich kein ♂ vorliegt, lässt die Form der Legescheide keinen Zweifel über die Stellung dieser hervorragenden Species.

2. *Ceraia maxima* **spec. nov.**

Statura majore. Colore viridi? Differt a Cer. tibiali statura majore, femoribus posticis minus infuscatis, subtus, margine interno 5—6 spinuloso, margine externo 3-spinuloso, ovipositore tantum basi incurvo, dehinc recto, apice magis acuminato, tibiis posticis ferrugineis, lamina subgenitali ♀ trapezoidea, truncata. ♀.

		♀
Long.	*corporis*	*37 mm*
„	*pronoti*	*8·2* „
„	*elytrorum*	*57* „
Lat.	„ *medio*	*13* „
Long.	*femorum posticorum*	*40* „
„	*ovipositoris*	*15·5* „

Patria: Sorata in Bolivia (Mus. Lubecense).

3. *Ceraia punctulata* **m.** Olim *Scudderia punctulata* (Monogr., S. 243).

4. *Ceraia Surinamensis* **spec. nov.**

Elytra unicoloria viridia, ramo radiali primo longe pone medium furcato, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente. Tibiae anticae supra, margine postico trispinuloso. Segmentum anale ♂ productum, triangulariter emarginatum, lobis rotundatis, necnon utrinque spina obtusa apposita. Cerci toti absconditi, breves, crassi, apice mucronati. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuato-producta, margine postico triangulariter emarginato, lobis acuminatis, stylis minimis instructis. ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*23 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*6* „
„ *elytrorum*	. . . .	*37* „
Lat. „ *medio*	. . . .	*8* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*25* „

Olim *Scudderia punctulata* var. (Monogr., S. 244).
Patria: Surinam (coll. m.).

5. ***Ceraia dentata*** **m.** Olim *Scudderia dentata* m. (Monogr., S. 243).

6. ***Ceraia cornuta*** **spec. nov.**

Colore laete ferrugineo. Antennae articulis basalibus binis atris. Elytra venulis transversis necnon margine postico leviter infuscatis, ramo radiali medio furcato, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente. Tarsi, excepto articulo terminali, aterrimi. Segmentum anale ♂ breve, deflexum, triangulariter emarginatum, lobis triangularibus, utrinque appendicem longissimam (pronoto sesqui longiorem), articulato-insertam, compressam, apice obtusam gerens. Cerci longi, sigmoidales, apice compressi et bimucronati. Lamina subgenitalis ♂ elongata et valde attenuata, apice subdilatata, triangulariter excisa, stylis minimis instructa. ♂.

		♂
Long. corporis	. . . .	*24 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*6* „
„ *elytrorum*	. . . .	*39* „
Lat. „ *medio*	. . . . . .	*7·5* „
Long. femorum posticorum	. . .	*28* „

Patria: Fonteboa in provincia Alto Amazonas Brasiliae (coll. Dohrn).

7. ***Ceraia atro-signata*** **spec. nov.**

Statura et colore speciei praecedentis. Antennae unicolores. Elytra subpellucida, basi macula atra signata, venulis transversis infuscatis, ramo radiali medio furcato, ramulo posteriore cum vena ulnari confluente. Femora postica vitta longitudinali fusca ornata. Tarsi unicolores. Ovipositor viridis. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*26 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*6* „
„ *elytrorum*	. . . .	*41* „
Lat. „ *medio*	. . . . . .	*8·5* „
Long. femorum posticorum	. . .	*28* „
„ *ovipositoris*	. . . .	*8·5* „

Patria: Fonteboa in provincia Alto Amazonas Brasiliae (coll. Dohrn, coll. m.).

8. *Ceraia zebrata* spec. nov.

Statura minore. Colore smaragdino. Antennae unicolores. Pronotum disco parte quarta postica atra. Elytra longitudine pronoti vix latiora, viridia, fasciis obliquis, pallidis zebrata, ramo radiali primo pone medium furcato. Femora postica subtus nigrospinulosa. Tarsi unicolores, virides. Segmentum anale ♂ profunde emarginatum, lobis valde attenuatis, teretibus, apice securiforme dilatatis. Cerci ♂ gracillimi, subulati, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, rotundato-emarginata, stylis longioribus instructa. ♂.

	♂
Long. corporis	*19 mm*
„ *pronoti*	*4·6* „
„ *elytrorum*	*31* „
Lat. „ *medio*	*5* „
Long. femorum posticorum . . .	*21* „

Patria: Peru (coll. Dohrn).

Die schmalen Deckflügel weisen auf das Genus *Parascudderia*. Die Form der Legescheide müsste über die Einreihung entscheiden.

9. *Ceraia cruenta* Burm. Olim *Scudderia cruenta* (Monogr., S. 244).

S. 251.

***Ectemna carinata* m.**

Mit einigem Zagen stelle ich zu dem beschriebenen ♀ ein ♂ aus Fonteboa, welches in zwei Exemplaren vorliegt (coll. Dohrn).

Carina obliqua loborum deflexorum pronoti atro-lineata, linea alba apposita. Elytra margine antico ipso atrato. Segmentum anale utrinque in lobum angustum acuminatum productum necnon lamina supraanali trianguli instructum. Cerci longi, teretes, sigmoidei, apice truncati. Lamina subgenitalis brevis, rotundato-emarginata, stylis minimis instructa.

	♂
Long. corporis	*23 mm*
„ *pronoti*	*4·5* „
„ *elytrorum*	*42* „
Lat. „ *medio*	*6* „
Long. femorum posticorum	*24* „

S. 252.

Die Diagnose des Genus *Plagiopleura* ist abzuändern wie folgt:

Fastigium verticis sulcatum, parum declive, acuminatum, cum fastigio frontis non contiguum. Antennae setaceae, longissimae. Pronotum disco plano, postice latiore vel aeque latum, lobis deflexis angulo plus minus acuto insertis, altioribus quam longioribus, margine inferiore rotundato. Elytra angusta, margine postico recto, campo mediastino in tertia parte basali cum campis radiali

et ulnari unitis aeque lato, venis radialibus contiguis, ramo ante medium oriente, furcato, ramulum anticum in apicem elytri emittente, ramulo postico libere in marginem posticum exeunte, vel cum vena ulnari conjuncto, campo tympanali ♂ in elytro sinistro vena transversa recta, in elytro dextro tympano pellucido nullo instructo, campo tympanali ♀ in elytro dextro venulis scalaribus distinctis instructo. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis. Femora antica subtus, margine antico spinuloso. Femora postica gracillima, subtus utrinque spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, spinulosae vel muticae. Tibiae intermediae spinulosae. Segmentum anale ♂ truncatum. Lamina supra-analis lanceolata. Cerci ♂ longi, apice incurvi et clavati, margine interno truncato. Lamina subgenitalis ♂ longe producta, angulata, utrinque obtuse carinata, margine postico profunde sinuato et utrinque in processum cylindricum, stylum longum gerentem, extenso. Ovipositor brevis, basi angulato incurvus, acuminatus, disco tuberculis plus minus acutis scabro, margine superiore toto, margine inferiore apice serrato. ♂, ♀.

Dispositio specierum.

1. *Statura majore. Pronotum disco antice angustato, lobis deflexis angulo obtuso insertis, pone medium altissimis. Elytra margine antico basi atro-limbato, lineola alba apposita. Ovipositor scaberrimus, apice niger.*
   1. *nigro-marginata* Stål.

1′. *Statura minore. Pronotum disco antice et postice aeque lato, lobis deflexis angulo acuto insertis, medio altissimis. Elytra margine antico ferruginato. Ovipositor granulosus, apice ferrugineus.*

   2. *Elytra in prima tertia parte, longitudine pronoti sesqui angustiora. Femora postica subtus, margine interno 9-spinuloso, margine externo 4—5 spinuloso. Cerci ♂ apice obtusi* . . . . 2. *gracilis* m.

   2′. *Elytra in prima tertia parte, longitudine pronoti sesqui latiora. Femora postica subtus, margine interno 10—12 spinuloso, margine externo 8-spinuloso. Cerci ♂ apice clavati* . . . . . . 3. *consobrina* spec. nov.

S. 253.

Folgende neue Species sind anzuschliessen:

2. *Plagiopleura gracilis* m. (Olim *Eutyrrhachis gracilis.*)

Statura minore. Pronotum disco plano, antice et postice aeque lato, lobis deflexis angulato insertis, medio altissimis, margine inferiore rotundato, angulis insertionis ferrugineis, lineola fusciore intus apposita. Elytra gracilia, sensim angustata, margine antico ferrugineo-limbato, ramo ante medium venae radialis inserto, recto, longe pone medium furcato, ramulo anteriore in apicem elytri, ramulo posteriore in marginem posticum elytri exeunte. Femora antica subtus submutica, intermedia raro spinulosa, postica margine interno 9—10 spinuloso, margine externo 4—5 spinuloso. Cerci teretes, apice obtusi. Lamina subgenitalis brevis, stylis quartam partem longitudinis laminae haud attin-

gentibus. Ovipositor acuminatus, viridis, apice ferrugineus, margine superiore recto, toto serrulato, margine inferiore apicem versus serrulato, disco granuloso. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, apice leviter emarginata. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*19*	*20*	*mm*
„ *pronoti*	*4*	*4·3*	„
„ *elytrorum*	*30*	*35*	„
Lat. elytrorum in tertia parte basali	*5*	*6·2*	„
Long. femorum posticorum . . .	*20*	*23*	„
„ *ovipositoris*	—	*5*	„

Eutyrrhachis gracilis m., Monogr. der Phaneropt., S. 331, Fig. 95.

Patria: Paramaribo (coll. m.), Fonteboa in provincia Alto Amazonas Brasiliae (coll. Dohrn, coll. m.).

3. ***Plagiopleura consobrina*** **spec. nov.**

Differt a specie praecedente statura parum majore, elytris latioribus, femoribus subtus, utroque margine spinulis 8—12 armato, cercis ♂ apice clavatis, lamina subgenitali stylis longioribus, dimidiam longitudinem laminae attingentibus instructa. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*22*	*22*	*mm*
„ *pronoti*	*4·5*	*5*	„
„ *elytrorum*	*36*	*38*	„
Lat. elytrorum in tertia parte basali	*8*	*8·5*	„
Long. femorum posticorum . . .	*24*	*25*	„
„ *ovipositoris*	—	*5*	„

Patria: Fonteboa in provincia Alto Amazonas (coll. Dohrn).

S. 253.

Die Diagnose des Genus *Parableta* ist abzuändern wie folgt:

Fastigium verticis acuminatum, sulcatum, cum fastigio frontis contiguum. Frons rotundata. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulo acuto insertis. Elytra lanceolata, viridia vel irregulariter robiginoso-maculata, venis radialibus contiguis, ramo radiali ante medium oriente, medi furcato, in marginem posticum elytri deflexo, cum vena ulnari venula obliqua conjuncta. Alae acuminatae. Pedes graciles. Femora antica margine antico, spinulis minimis, sanguineis spinosa. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis. Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci ♂ flexuosi, apice subtus excavati, in mucronem deflexum terminati. Lamina subgenitalis ♂ profunde fissa, stylis longis instructa. Ovipositor parum incurvus, plus minus acuminatus, laevis, marginibus integris vel apice crenulatis. ♂, ♀.

Dispositio specierum.

1. *Femora postica margine interno 7—9 spinuloso. Ovipositor integerrimus, apice obtusiusculus* . . . . 1. *integricauda* m.

1'. *Femora postica margine interno 4—5 spinuloso. Ovipositor obtusus, apice utrinque crenulatus* . . . . 2. *soror* spec. nov.

Parableta phyllopteroides m. ist dem Genus *Phylloptera* einzureihen.

S. 255.

Folgende neue Species ist einzureihen:

2. *Plagiopleura soror* spec. nov.

Differt a Pl. integricauda elytris brevioribus, femoribus posticis rarius spinulosis. Ovipositore acuminato, apice crenulato. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*20*	*22*	*mm*
„ *pronoti*	*5*	*5·8*	„
„ *elytrorum*	*28*	*33*	„
Lat. elytrorum in tertia parte basali	*7·5*	*10*	„
Long. femorum posticorum . . .	*18*	*18*	„
„ *ovipositoris*	—	*8*	„

Patria: Provincia Alto Amazonas Brasiliae (coll. m.).

S. 256.

Die Dispositio specierum generis *Scaphurae* ist zu ergänzen wie folgt:

1. *Antennae basi incrassatae, hirsutae. Colore atro-chalybaeo vel ferrugineo.*
 2. *Corpus nitidum. Ovipositor pronoto duplo longior, laevissimus obtusus.*
  3. *Antennae atrae parte quarta apicali ferruginea. Pronotum atrum, nitidum. Elytra atra nitida. Alae fuliginosae. Species Brasiliensis.* 1. *nitida* Perty.
  3'. *Antennae parte tertia basali atra, ceterum ferrugineae. Pronotum atrum velutinum. Elytra ferruginea, atro-fasciata. Alae ferrugineae. Species Americae centralis* . . . . 8. *bicolor* spec. nov.
 2'. *etc. etc.*

S. 262.

Anzuschliessen:

8. *Scaphurae bicolor* spec. nov.

Corpus atrum, nitidum. Antennae valde incrassatae et dense hirsutae, basi atrae, pone tertiam partem basalem ferrugineae. Pronotum atrum, velutinum. Elytra ferruginea, margine antico basi atro-fasciato. Alae ferrugineae. Pedes atri, nitidi. Femora postica supra, maculis flavis duabus ornata. Ovipositor pronoto duplo longior, nitidus, laeviusculus, apice obtusus. ♀.

	♀
Long. corporis	*20 mm*
„ *pronoti*	*5* „

		♀
Long. elytrorum	. . . .	*25 mm*
„	*femorum posticorum*	*23* „
„	*ovipositoris*	*10* „

Patria: Chiriqui (coll. Dohrn).

S. 262.

Die Gruppe der *Phrixae* ist aufzulassen, indem das einzige hieher gehörende Genus in die Gruppe der *Phyllopteridae* verlegt wird.

S. 271.

Anzuschliessen:

Gen. nov. *Agaura*. (Fig. 26.)

(ἀγαυρῶς — maximo fastu.)

Statura valde mirabilis, genus Plagiopteram imitans. Vertex ab occipite valde deflexus, a fronte sulco divisus. Frons valde rotundata. Antennae gracillimae, breves, subnodulosae. Oculi oblongi. Pronotum a latere compressum, disco excavato, lobis deflexis angulato insertis, altioribus quam longioribus. Elytra latissima, obovata, vena radiali flexuosa, ramo medio oriente, medio furcato, vena ulnari a margine postico elytri magis remota quam a margine antico, ramos quatuor incertos perpendiculariter in marginem posticum elytri emittente. Alae elytra superantes, acuminatae. Femora omnia brevia, valde compressa et dilatata, antica et intermedia foliaceo-lobata, postica basi lata, apice gracilia, subtus spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra lobatae, illae utrinque foramine aperto instructae. Tarsi brevissimi. Ovipositor rotundato-incurvus, apice rotundato et angustissime crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♀.

Species unica.

Agaura mirabilis **spec. nov.** (Fig. 26.)

Olivacea. Pronotum latere necnon pedes fusco-ferruginei. Antennae gracillimae, ferrugineae, nigro-nodulosae. Elytra margine postico ipso necnon maculis discoidalibus incerte circumscriptis fusco-ferrugineis conspurcata. Alae apice fusco-ferrugineae. Tibiae posticae curvatae. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*22 mm*
„	*pronoti*	*7* „
„	*elytrorum*	*32* „
Lat.	„ *in quarta parte apicali* . .	*20* „
Long. femorum posticorum	. . . . . .	*15* „
„	*ovipositores*	*10* „

Patria: Alto Amazonas (coll. m.).

S. 272.

Die Dispositio specierum generis *Eurycoryphae* ist abzuändern wie folgt:

1. *Lamina supraanalis ♂ inter cercos deflexa vel segmentum anale ♂ rotundato-productum. Tibiae anticae supra distincte sulcatae. Species terrae Capensis et Insulae Madagascar.*
  2. *Elytra alis breviora.*
    3. *Pronotum disco antice et postice aeque lato, lineola longitudinali impressa instructum. (Segmentum anale ♂ rotundato-productum.)* 1. *Cereris* Stål.
    3'. *Pronotum disco postice sublatiore, lineola media longitudinali nulla.*
      4. *Species Africae meridionalis.*
        5. *Statura majore. Ovipositor pronoto parum longior.* 2. *prasinata* Stål.
        5'. *Statura minore. Ovipositor pronoto valde longior.* 3. *Proserpinae* m.
      4'. *Species Africae orientalis* . . . . 6. *varia* spec. nov.
  2'. *Elytra alas totas tegentia. Species Madagassa.* 7. *brevipennis* Karsch.

1'. *Segmentum anale ♂ in processum attenuatum productum. Tibiae anticae supra teretes. Species Africae occidentalis.*
  2. *Tibiae anticae et intermediae supra inermes.*
    3. *Processus analis ♂ apice bifidus. Cerci ♂ medio dente brevi instructi, apice oblique truncati* . . . . 4. *stylata* Stål.
    3'. *Processus analis ♂ a latere compressus, in dentem acutum terminatus. Cerci ♂ integri, apice dilatati, compressi* . . . . 5. *securifera* m.
  2'. *Tibiae anticae supra, margine antico unispinoso. Tibiae intermediae supra, margine antico spinulis tribus armatae* . . . . 8. *spinulosa* Karsch.

S. 275.

Folgende Species des Genus *Eurycorypha* sind einzureihen:

6. *Eurycorypha varia* spec. nov.

Differt ab Eur. prasinata statura minore, elytris obtusioribus, margine postico rotundato, ab Eur. Proserpinae ovipositore breviore et angustiore.

	♂	♀
Long. corporis	*22*	*12·5 mm*
„ *pronoti*	*4·5*	*4·5* „
„ *elytrorum*	*27*	*24·5* „
Lat. „ *medio*	*9·5*	*11* „
Long. femorum posticorum . . .	*?*	*13* „
„ *ovipositoris*	—	*5·2* „

Patria: Kilimandscharo (coll. m.).

7. *Eurycorypha brevipennis* Karsch.

Laete viridis, marginibus disci pronoti lateralibus intus nigro-lineatis. Pronotum antice sinuatum, disco lineola longitudinali media impressa signato.

Elytra lata, vena ulnari marginem posticum elytri angulo acuto attingente, vena radiali ramos tres, ultimum furcatum, in marginem posticum elytri emittente. Alae elytris non longiores. Tibiae anteriores supra sulcatae. ♀.

		♀	
Long.	*corporis*	*15*	*mm*
„	*pronoti*	*5*	„
„	*elytrorum*	*21*	„
Lat.	„ *maxima*	*10·2*	„
Long.	*femorum posticorum*	*12*	„
„	*ovipositoris*	*5·8*	„

Eurycorypha brevipennis Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII S. 455.

Patria: Madagascar centralis (Karsch).

8. ***Eurycorypha spinulosa*** **Karsch.**

Viridis. Pronotum disco lineola media impressa, costis lateralibus subparallelis acutis, margine antico profundius sinuato. Tibiae anteriores supra planiusculae, anticae margine antico pone foramen spina armatae, intermediae margine antico basi spinulis tribus armatae. ♀.

		♀	
Long.	*corporis*	*18*	*mm*
„	*pronoti*	*4*	„
„	*elytrorum*	*23·5*	„
Lat.	„ *maxima*	*8*	„
Long.	*femorum posticorum* . . .	*13·5*	„
„	*ovipositoris*	*5*	„

Eurycorypha spinulosa Karsch, 1888, l. c., S. 455.

Patria: Kimpoko (Kamerun) (Karsch).

S. 276.

Die Dispositio specierum generis *Plangiae* ist aufzustellen wie folgt:

1. *Alae elytris longiores. Femora antica et intermedia subtus spinosa.*
   2. *Statura majore. Elytra unicoloria vel irregulariter maculata. Species Africae meridionalis et occidentalis* . . . . 1. *graminea* Serv.
   2′. *Statura minore. Elytra guttulis sparsis nigris signata. Species Madagassa.* 2. *guttatipennis* Karsch.

1′. *Alae elytris breviores. Femora antica et intermedia subinermia. Species Africae occidentalis* . . . . 3. *camerata* Karsch.

Als neue Species sind anzureihen:

2. ***Plangia guttatipennis*** **Karsch.**

Fusco-viridis, elytris in campo radiali punctis decem nigris signatis. Femora antica subtus, margine antico trispinuloso. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*20*	*21*	*mm*
„ *pronoti*	*6*	*6*	„
„ *elytrorum*	*27·5*	*28*	„
Lat. „ *maxima* . . .	*8*	*9*	„
Long. femorum posticorum . . .	*14*	*14*	„
„ *ovipositoris*	—	*5*	„

Plangia guttatipennis Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 457.

Patria: Madagascar centralis (Karsch, coll. m.).

3. ***Plangia camerata*** **Karsch.**

Lacte viridis, nitida. Pronotum grosse sparse-punctatum, disco latissimo, subconvexo, lobis deflexis camerato-insertis, subaeque altis et longis. Elytra latissima, camerata, densissime punctulata, margine postico valde rotundato, vena radiali biramosa, ramo primo furcato, vena ulnari parum furcata. Alae elytra non superantes. Femora anteriora subtus subinermia, postica basi usque ad tertiam partem apicalem valde incrassata, extus punctata. Tibiae anteriores subplanae, non sulcatae, inermes. Ovipositor brevis, disco impresso-punctato. ♀.

	♀	
Long. corporis	*25*	*mm*
„ *pronoti*	*7*	„
„ *elytrorum*	*26·5*	„
Lat. „ *maxima*	*13*	„
Long. femorum posticorum . . .	*15*	„
„ *ovipositoris*	*6*	„

Plangia camerata Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 457.

Patria: Lacus Elephantum in Kamerun (Karsch).

Durch die stark gewölbten, die Hinterflügel völlig bedeckenden, verhältnissmässig kurzen und breiten Deckflügel und das breite Pronotum auffallend.

Butler beschreibt (Proc. of the Zool. Soc. of London, 1878, p. 648) eine *Phylloptera segonoides* aus Madagaskar, welche nach der beigegebenen Abbildung zum Genus *Plangia* gehören könnte.

Gen. *Monteiroa* Karsch.

Vertex latissimus, valde declivis, fastigio articulo primo antennarum saltem triplo latiore, vix sulcato, cum fastigio frontis linea transversa longa contiguo. Oculi oblongi. Antennae setaceae, unicolores. Pronotum disco plano, antice angustiore quam postice, margine antico sinuato, margine postico rotundato, lobis deflexis angulato-insertis, altioribus quam longioribus. Elytra oblongo-elliptica, marginibus rotundatis, venis radialibus basi contiguis, ramo

radiali primo vix ante medium oriente, longe pone medium furcato. Femora omnia valde compressa, postica basi altissima, anteriora subtus, margine antico, postica margine externo apicem versus spinis raris armata. Tibiae anteriores supra sulcatae, intermediae margine antico spinulosae. Lamina subgenitalis ♂ ampla, longitudinaliter tricarinata, compressa. Ovipositor pronoti longitudine, sensim incurvus, apice utroque margine minutissime crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, subbicarinata. ♂, ♀.

Dieses Genus unterscheidet sich von *Eurycorypha* und *Plangia* durch den breiteren Kopfzipfel und hat mit *Plangia* die ungekielte Stirne gemein.

Monteiroa Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 458.

Species unica.

Monteiroa latifrons **Karsch.**

Fusco-viridis, femoribus posticis et ovipositor fusco-variegatis, lobis lateralibus pronoti in ♂ transverse fusco-striatis. Pronotum grosse impresso-punctatum. Ramus radialis primus cum venis radiali et ulnari venulis obliquis multis conjunctus. Alae elytra superantes. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	*19·5*	*20·5 mm*
„ *pronoti*	*6·3*	*6·5* „
„ *elytrorum*	*30*	*28* „
Lat. „ *maxima*	*11*	*10* „
Long. femorum posticorum	*15*	*16* „
„ *ovipositoris*	—	*7* „

Monteiroa latifrons Karsch, 1888, l. c., S. 458.

Patria: Sinus maritimus Delagoa (Karsch).

Gen. nov. *Vossia.* (Fig. 27.)

(Ad honorem J. Vossi, Lubacensis, qui diligentissime in colonia Kamerun collegit.)

Statura obesa. Vertex verticaliter deflexus. Fastigium verticis articulo primo antennorum duplo latius. Fastigium frontis angustius. Frons brevis, rotundata. Oculi valde elongati. Pronotum adscendens, postice latius, disco plano, antice sinuato, postice ovato-producto, lobis deflexis angulo obtuso insertis, altioribus quam longioribus, ad marginem posticum altissimis, margine inferiore obliquo, subrecto, margine anteriore subemarginato, margine posteriore recto. Elytra lanceolata, lata, vena ulnari a vena radiali et margine postico elytri aeque remota, angulato-flexuosa, venulis transversis tribus cum vena radiali conjuncta. Alae elytris longiores. Femora brevia, antica subtus inermia, intermedia margine antico spinuloso, postica subtus, margine externo toto multispinuloso, margine interno apice raro-spinuloso. Tibiae anticae et intermediae supra planae, inermes (etsi spinula apicali deficiente), foraminibus utrinque clausis. Tibiae posticae subtus, apicem versus raro-spinulosae. Meso- et metasternum truncata.

Ovipositor rotundato-incurvus, obtusiusculus, minute crenulatus. Lamina subgenitalis ♀ brevis, truncata. ♀.

Species unica.

Vossia obesa **spec. nov.** (Fig. 27.)

Tota viridis, obesa. ♀.

		♀
Long. corporis	. . . .	*22 mm*
„ *pronoti*	. . . .	*8·5* „
„ *elytrorum*	. . . .	*44* „
Lat. „ *medio*	. . . . . .	*15* „
Long. femorum posticorum	. . . .	*19* „
„ *ovipositoris*	. . . .	*10·5* „

Patria: Kamerun (coll. m.).

S. 278.

Die Dispositio specierum generis *Anaulacomerae* ist abzuändern wie folgt:

1. *Frons a latere compressa, utrinque longitudinaliter carinata. (Statura majore. Pronotum lobis deflexis longioribus quam latioribus. Species Brasilienses.)*
   2. *Femora postica longitudinem dimidiam elytrorum parum superantia.*
      3. *Cerci ♂ spina armati. Femora intermedia subtus rarissime spinulosa.*
         4. *Cerci ♂ angusti, teretes, pone medium spina interna recurva armati. Elytra margine postico recto* . . . . 1. *spinata* m.
         4′. *Cerci ♂ valde incrassati, chelati. Elytra margine postico rotundato.* 2. *angustifolia* m.
      3′. *Cerci ♂ integri. Femora intermedia apice spinulosa.* 3. *submaculata* Stål.
   2′. *Femora postica duas tertias partes longitudinis elytrorum superantia.*
      3. *Femora antica et intermedia subtus inermia.*
         4. *Fastigium verticis sulcatum. Ovipositor pronoto sesqui longior. Lamina subgenitalis ♀ appendices longas emittens.* 4. *concica* m.
         4′. *Fastigium verticis angustissimum, haud sulcatum. Ovipositor pronoto brevior. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis, non appendiculata.* 31. *brevicauda* spec. nov.
      3′. *Femora antica et intermedia subtus spinulosa.*
         4. *Cerci ♂ latere interno spina longa, incurva armati. Tibiae anticae basi circum foramina sanguineae* . . . . . 5. *intermedia* m.
         4′. *Cerci ♂ integri, latere interno excavati. Tibiae anticae circum foramina nigro-maculatae. (Elytra opaca.)* . . 6. *erinifolia* Sauss.

1′. *Frons rotundata, laevis. (Statura minore.)*
   2. *Fastigium verticis supra non sulcatum, apice nodosum.*
      3. *Elytra dense reticulata. Lamina subgenitalis ♀ profunde triangulariter emarginata.*

4. *Pronotum lobis deflexis angulo rotundato insertis. Ovipositor margine superiore medio angulato-fracto. (Lamina subgenitalis ♀ in lobos angustos producta.)* . . . . 12. *furcata* m.

4'. *Pronotum lobis deflexis angulato-insertis. Ovipositor margine superiore recto.*

5. *Femora postica subtus inermia. Ovipositor medio dilatatus. Lamina subgenitalis ♀ lobis triangularibus, obtusis instructa.* 13. *recta* m.

5'. *Femora postica subtus, margine externo 4—5 spinuloso. Ovipositor medio non dilatatus. Lamina subgenitalis ♀ lobis angustis, acuminatis instructa* . . . . 32. *olivacea* spec. nov.

3'. *Elytra dilute reticulata, nodulis eburneis, pallidis inaequalia. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, vix emarginata. (Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis.)* . . . . 33. *diluta* spec. nov.

2'. *Fastigium verticis supra sulcatum.*

3. *Species Americanae.*

4. *Fastigium frontis acuminatum vel obtusum, haud tuberculatum.*

5. *Cerci ♂ teretes, integri vel appendiculati.*

6. *Cerci ♂ integri (dentibus vel appendiculis nullis).*

7. *Lamina subgenitalis ♂ brevis, margine postico recto vel leviter sinuato. Cerci ♂ apice ipso plus minus incrassati, excepta An. sororcula (cercis acuminatis praedita).*

8. *Lobi deflexi pronoti aeque alti ac longi vel altiores quam longiores.*

9. *Lobi deflexi pronoti aeque alti ac longi.*

10. *Cerci ♂ semicirculariter incurvi. Elytra (venis confluentibus) raro-nodulosa.*

11. *Ramus radialis in medio venae radialis oriens. (Elytra longitudine pronoti latiora. Ovipositor pone medium haud dilatatus.) Species Surinamensis.* 20. *nodulosa* Stål.

11'. *Ramus radialis ante medium venae radialis oriens.*

12. *Elytra longitudine pronoti valde latiora, vix nodulosa. (Ovipositor pone medium levissime dilatatus.) Species Mexicana et Guatemalensis.* 21. *laticauda* m.

12'. *Elytra longitudine pronoti vix latiora, nodulis albis 5—6 secundum venam radialem dispositis. Species Brasiliensis.* 34. *albo-nodulosa* spec. nov.

10'. *Cerci ♂ recti. Elytra haud nodulosa.* 35. *gracilis* spec. nov.

9'. *Lobi deflexi pronoti altiores quam longiores. (Cerci ♂ apice dilatati, truncati.) Species Peruviana.* 25. *brevicollis* m.

8′. *Lobi deflexi pronoti longiores quam altiores.*
9. *Fastigium verticis, ab antico visum, angustum, vix sulcatum. Fastigium frontis acuminatum. Species Brasilienses et Peruvianae.*
10. *Pronotum lobis deflexis rotundato-insertis. Cerci ♂ apice obtusi. Ovipositor latiusculus.*
11. *Statura majore. Elytra medio, pronoti longitudine distincte latiora, nodulis 5—6 alineatis signata.*
12. *Elytra campo tympanali lineola atra circumscripto. Ovipositor pronoto sesqui haud longior.*
36. *delineata* spec. nov.
12′. *Elytra campo tympanali concolore. Ovipositor pronoto duplo sublongior* . . . . . 37. *unicolor* spec. nov.
11′. *Statura minore. Elytra medio, pronoti longitudine angustiora, nodulis nullis instructa.*
38. *angusta* spec. nov.
10′. *Pronotum lobis deflexis angulato-insertis. Cerci ♂ apice acuminati. Ovipositor angustus* . . . 39. *sororcula* spec. nov.
9′. *Fastigium verticis, ab antico visum, articulo primo antennarum aeque latum, sulcatum. Fastigium frontis obtusum. (Elytra pronoti longitudine sesqui latiora, nitidula.) Species Columbicae.*
10. *Elytra margine postico recto, campo tympanali ♂ infuscato.*
22. *lativertex* m.
10′. *Elytra margine postico rotundato.*
11. *Elytra in tertia parte basali, pronoto sesqui latiora. Femora postica subtus, spinis fortioribus armata.* 29. *latifolia* m.
11′. *Elytra pronoto vix latiora. Femora postica subtus inermia.*
30. *inermis* m.
7′. *Lamina subgenitalis ♂ elongata, plus minus attenuata, margine postico triangulariter emarginato. Cerci ♂ graciles vel ante apicem incrassati, apice ipso acuminato. (Fastigium verticis ab antico visum, compressum, angustum.) Species Brasilienses et Peruvianae.*
8. *Segmentum anale ♂ truncatum. Lamina supraanalis triangularis, acuminata.*
9. *Alae elytra valde superantes, acuminatae. Cerci ♂ ante apicem dilatati. Species Brasiliensis* . . . . 9. *inconspicua* m.
9′. *Alae elytra parum superantes, rotundatae. Cerci ♂ graciles. Species Boliviana* . . . . 40. *Boliviana* spec. nov.
8′. *Segmentum anale ♂ bilobum, lobis teretibus, decurvis.*
9. *Statura majore. Femora antica pronoto sesqui longiora. Cerci ♂ ante apicem angulo recto incurvi, vix incrassati* . 10. *biloba* m.
9′. *Statura minore. Femora antica pronoto vix longiora. Cerci ♂ ante apicem rotundato-incurvi et hoc loco incrassati, apice ipso acuminati.*
41. *clavata* spec. nov.
6′. *Cerci ♂ spinosi vel ramosi vel apice chelati.*

7. *Cerci ♂ apice chelati (nec spinis, nec ramis praediti). Species Brasiliensis* . . . . 24. *chelata* m.
7′. *Cerci ♂ spinosi aut ramosi.*
8. *Segmentum anale ♂ truncatum. (Lamina supraanalis triangularis vel in lobum longum producta.)*
9. *Cerci ♂ spina laterali interna unica armati.*
10. *Lamina supraanalis in lobum longum teretem producta. Cerci longissimi, dente mediano necnon appendicula apicali tereti, contorta instructi. Species Venezuelica.* 7. *harpago* m.
10′. *Lamina supraanalis triangularis. Cerci dente mediano instructi, apice obtusi. Species Columbica.* 18. *dentata* m.
9′. *Cerci ♂ basi spina longa instructi, apice furcati, utroque ramo dentato. Species Peruviana* . . 19. *cornucervi* m.
8′. *Segmentum anale ♂ bilobatum.*
9. *Cerci ♂ latere interno spina longa, simplici, apice convoluta instructi. Species Brasiliensis* . . . . . 8. *inversa* m.
9′. *Cerci ♂ latere interno basi, ramo longo, anguloso, medio spina brevi, acuminata instructi.* 42. *biramosa* spec. nov.
5′. *Cerci ♂ in latere interno sulcati vel apicem versus deplanati et margine laterali interno acuto. Cerci in basi ipsa appendicula gracillima, flexuosa instructi.*
6. *Pronotum lobis deflexis aeque longis et altis, vel longioribus quam altioribus.*
7. *Segmentum anale ♂ truncatum. Species Brasilienses et Peruvianae.*
8. *Cerci ♂ latere interno sulcato, apice obtusiusculi.* 17. *sulcata* m.
8′. *Cerci ♂ breves, latere interno non sulcato sed margine interno acuto, apice ipso incurvo, dilatato et oblique truncato.* 16. *securifera* m.
7′. *Segmentum anale ♂ bilobatum, lobis deflexis. (Cerci latere interno non sulcato, sed margine acuto, apice acuminato.) Species Columbica* . . . . 15. *lanceolata* m.
6′. *Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus. (Segmentum anale ♂ bilobum, lobis triangularibus. Cerci ♂ compressi, latere interno sulcato, apice acuminato. Campo tympanali ♂ infuscato.) Species Columbica* . . . . 14. *maculata* m.
4′. *Fastigium frontis bituberculatum* . . . . 23. *bituberculata* m.
3′. *Species Asiaticae et Australicae.*
4. *Fastigium verticis valde compressum, ab antico visum, articulo primo antennarum multo angustius. Pronotum lobis deflexis angulato-insertis. Species Indica* . . . . 11. *exotica* m.

4′. *Fastigium verticis ab antico visum, articulo primo antennarum aeque latum. Pronotum lobis deflexis rotundato-insertis. Species Sundaicae et Australicae.*[1])
5. *Pronotum lobis deflexis aeque altis et longis, vel altioribus quam longioribus. Elytra margine postico recto.*
6. *Pronotum lobis deflexis aeque altis et longis. Species Australicae.*
7. *Ovipositor pronoto parum longior* . . . 27. *insularis* Stål.
7′. *Ovipositor pronoto sesqui longior* . . . . . . 28. *incerta* m.
6′. *Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus. Species Sundaica.* 26. *Malaya* Stål.
5′. *Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra margine postico rotundato, apice acuminato. Species Australica.* 43. *acuminata* spec. nov.

S. 297.

Den Species des Genus *Anaulacomera* sind folgende neue anzuschliessen:

31. *Anaulacomera brevicauda* spec. nov.

Colore pallide-viridi, opaco. Fastigium verticis angustissimum, non sulcatum. Frons a latere compressa. Pronotum lobis deflexis parum longioribus quam altioribus. Elytra opaca, ramo radiali medio oriente, pone medium furcato. Femora omnia gracilia, sanguineo-conspersa, subtus inermia. Ovipositor pronoto vix longior, parum incurvus, apice acuminato et utrinque crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis. ♀.

	♀	
Long. corporis	*12*	*mm*
„ *pronoti*	*4*	„
„ *elytrorum*	*25*	„
Lat. „ *medio*	*5·5*	„
Long. femorum posticorum	*17*	„
„ *ovipositoris*	*4·5*	„

Patria: San Paulo in Brasilia (coll. Dohrn).

32. *Anaulacomera olivacea* spec. nov.

Colore olivaceo, nitido. Fastigium verticis angustum, haud sulcatum, apice nodulosum. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulato-insertis, subaeque altis et longis. Elytra angusta, dense reticulata, ramo radiali in medio venae radialis oriente, parum ante medium furcato. Femora postica subtus, margine externo 4—5 spinuloso, margine interno 2—3 spinuloso. Ovipositor gracilis, margine superiore recto, utroque margine subtiliter crenulato. Lamina subgenitalis ♀ profunde triangulariter emarginata, lobis acuminatis. ♀.

---

[1]) Die Species dieser Section stimmen mit Ausnahme der Gehöröffnungen der Vorderschienen ganz mit dem Genus *Casigneta* überein.

		♀
Long. corporis		14 mm
„ *pronoti*		3 „
„ *elytrorum*		19 „
Lat. „ *medio*		3·5 „
Long. femorum posticorum		13 „
„ *ovipositoris*		7 „

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn).

33. *Anaulacomera diluta* spec. nov.

Statura parva. Colore pallide-coeruleo-viridi. Fastigium verticis lineare, angustum, compressum, haud sulcatum. Fastigium frontis acuminatum. Pronotum lobis deflexis longioribus quam altioribus. Elytra dilute reticulata, maculis pallidis inaequalia, ramo radiali medio furcato. Femora omnia sanguineo-punctata. Ovipositor sensim incurvus, acuminatus, margine superiore sinuato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, apice vix emarginata. ♀.

	♀
Long. corporis	16 mm
„ *pronoti*	3·5 „
„ *elytrorum*	24 „
Lat. „ *medio*	3 „
Long. femorum posticorum	16·5 „
„ *ovipositoris*	6·3 „

Patria: Cumbasi (Peru) (coll. Dohrn).

34. *Anaulacomera albo-nodulosa* spec. nov.

Statura gracili. Fastigium verticis sulcatum. Pronotum lobis deflexis sublongioribus quam altioribus. Elytra longa, angusta, nodulis 5—6 secundum venam radialem regulariter dispositis ornata, ramo radiali ante medium venae radialis oriente, pone medium furcato. Femora postica subtus parce spinulosa. Cerci ♂ in modum An. nodulosae constructi, graciles, curvati, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, parum attenuata, triangulariter emarginata. Ovipositor pronoto duplo longior, sensim incurvus, acuminatus, marginibus non crenulatis. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	17	18 mm
„ *pronoti*	4·2	4·6 „
„ *elytrorum*	28	28·5 „
Lat. „ *medio*	4·5	5·4 „
Long. femorum posticorum	19·5	18 „
„ *ovipositoris*	—	11 „

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn).

35. *Anaulacomera gracilis* spec. nov.

Statura minore. Fastigium verticis ab antico visum, latiusculum, cum fastigio frontis lineola contiguum. Frons rotundata. Pronotum lobis deflexis

aeque altis ac longis. Elytra angusta, textura aequali, margine postico ipso punctis nigris infuscato, ramo radiali medio furcato. Segmentum anale ♀ truncatum. Cerci ♂ recti, usque ad apicem teretes, mucrone inflexo terminati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, truncata. Ovipositor pronoto duplo longior, parum incurvus, ubique aeque latus, acuminatus. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*15*	*15*	*mm*
„ pronoti	*3·6*	*3·6*	„
„ elytrorum	*23·5*	*23·5*	„
Lat. „ medio	*4·5*	*4·5*	„
Long. femorum posticorum	*16*	*17*	„
„ ovipositoris	—	*9*	„

Patria: Venezuela (coll. m.).

36. *Anaulacomera delineata* spec. nov.

Statura majore. Fastigium verticis ab antico visum, angustum. Frons rotundata. Pronotum lobis deflexis rotundato-insertis, longioribus quam altioribus. Elytra nodulis flavis 4—5 secundum venam radialem alineatis instructa, campo tympanali in utroque sexu, necnon margine postico toto lineola atra delineatis. Femora postica subtus, margine exteriore ad apicem uni- vel bispinuloso. Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci ♂ longi, sensim incurvi, apice clavati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, latiuscula, truncata. Ovipositor pronoto sesqui parum longior, parum incurvus, latus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*21*	*21*	*mm*
„ pronoti	*5*	*5*	„
„ elytrorum	*33*	*33*	„
Lat. „ medio	*6·5*	*6·5*	„
Long. femorum posticorum	*20*	*20*	„
„ ovipositoris	—	*8*	„

Patria: Alto Amazonas, Cumbase (coll. m.).

37. *Anaulacomera unicolor* spec. nov.

Statura et habitu speciei praecedentis. Differt campo tympanali haud delineato sed in ♂ infuscato, femoribus posticis 5—6 spinulosis, cercis ♂ gracilioribus, ovipositore pronoto duplo longiore. ♂, ♀.

	♂, ♀	
Long. corporis	*15 —17*	*mm*
„ pronoti	*4 — 4·5*	„
„ elytrorum	*25 —28*	„
Lat. „ medio	*4·5— 6*	„
Long. femorum posticorum	*17 —19*	„
„ ovipositoris	*10*	„

Patria: Alto Amazonas, Cumbase (coll. m., coll. Dohrn).

38. *Anaulacomera angusta* spec. nov.

Gracillima. Fastigium verticis ab antico visum, compressum, cum fastigio frontis puncto contiguum. Frons rotundata. Pronotum lobis deflexis rotundato-insertis, longioribus quam altioribus. Elytra textura aequali, ramo radiali pone medium furcato. Femora omnia longa, antica pronoto sesqui longiora. Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci ♂ teretes, rotundato-incurvi, apice clavati. Lamina subgenitalis ♂ brevis, subemarginata. Ovipositor latiusculus, pronoto sesqui vix longior. Lamina subgenitalis ♂ triangularis. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*13*	*13*	*mm*
„ *pronoti*	*3·5*	*3·5*	„
„ *elytrorum*	*23·5*	*23·5*	„
Lat. „ *medio*	*3·2*	*3·2*	„
Long. femorum posticorum . . .	*17*	*19*	„
„ *ovipositoris*	—	*6·5*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn).

39. *Anaulacomera sororcula* spec. nov.

Statura et habitu An. angustae. Differt pronoto lobis deflexis angulato-insertis, femoribus brevioribus, anticis pronoto parum longioribus, cercis ♂ acuminatis, lamina subgenitali ♂ latiore, ovipositore angusto, parum incurvo, lamina subgenitali ♀ biloba, lobis longis acuminatis. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*17*	*17*	*mm*
„ *pronoti*	*3·8*	*3·8*	„
„ *elytrorum*	*24*	*24*	„
Lat. „ *medio*	*3·8*	*3·8*	„
Long. femorum posticorum . . .	17	*18·5*	„
„ *ovipositoris*	—	*7*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. m.).

40. *Anaulacomera Boliviana* spec. nov.

Statura minore. Fastigium verticis compressum, sulcatum. Pronotum lobis deflexis angulo obtusiusculo insertis, sublatioribus quam altioribus. Elytra dilute reticulata, sed nodulis nullis. Alae elytris parum longiores, apice rotundatae. Femora postica subtus, apicem versus spinulis 3—4 minimis, vix conspicuis, armata. Segmentum anale ♂ truncatum. Lamina supraanalis valde angustata et elongata, acuminata. Cerci toti graciles, apice incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis attenuata, triangulariter emarginata. ♂.

	♂	
Long. corporis	*18*	*mm*
„ *pronoti*	*2·5*	„
„ *elytrorum*	*20·5*	„
Lat. „ *medio*	*5*	„
Long. femorum posticorum	*15*	„

Patria: Sorata in Bolivia (Mus. Lubecense).

41. *Anaulacomera clavata* spec. nov.

Statura minore. Fastigium verticis acuminatum. Frons rotundata. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulato-insertis, aeque altis et longis. Elytra textura aequali, ramo radiali pone medium venae radialis oriente, ante medium furcato, campo tympanali ♂ levissime infuscato. Femora antica brevia, pronoto parum longiora. Segmentum anale ♂ bilobum, lobis teretibus, acuminatis. Cerci ♂ ante apicem rotundato incurvi, in curvatura valde incrassati, apice acuminato. Lamina subgenitalis ♂ elongata, attenuata. ♂.

	♂
Long. corporis	*13* mm
„ *pronoti*	*3·2* „
„ *elytrorum*	*22* „
Lat. „ *medio*	*4·2* „
Long. femorum posticorum	*13* „

Patria: Apiahy in Brasilia (coll. Bolivar).

42. *Anaulacomera biramosa* spec. nov.

Fastigium verticis apicem versus valde compressum, apice ab antico visum, angustum. Pronotum lobis deflexis rotundato-insertis, aeque longis et altis. Elytra ramo radiali primo ante medium vene radialis oriente, medio furcato, ramo secundo integro. Femora postica pone medium in utroque margine spinulosa. Segmentum anale ♂ in lobos duos, angustos, teretes, acuminatos, reflexos terminatum. Cerci ♂ ante medium angulato-fracti, hoc loco appendicem internam, longam, medio tumidam, apice acuminatam emittentes. Lamina subgenitalis ♂ brevis, triangulariter emarginata. ♂.

	♂
Long. corporis	*13* mm
„ *pronoti*	*3·2* „
„ *elytrorum*	*24* „
Lat. „ *medio*	*4·5* „
„ *femorum posticorum*	*15* „

Patria: Huila in montibus Cordilleris (an Venezuelae?) (coll. m.).

43. *Anaulacomera acuminata* spec. nov.

Statura minore. Fastigium verticis articulo primo antennarum sublatius, sulcatum, cum fastigio frontis lineola contiguum. Frons rotundata. Pronotum lobis deflexis rotundato-insertis, longioribus quam altioribus. Elytra sublanceolata, margine postico rotundato, campo tympanali ♂ necnon margine postico elytrorum toto infuscatis, ramo radiali longe ante medium venae radialis oriente, in quarta parte apicali furcato. Femora postica apice, margine externo solo spinuloso. Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci ♂ simplices, longi, incurvi, teretes. Lamina subgenitalis ♂ brevis, latiuscula, triangulariter emarginata. ♂.[1]

[1]) Ich kenne nur das ♂. Diese Species könnte auch in die Gruppe der Caedicien gehören, worüber die Legescheide entscheidet.

		♂	
Long. corporis	. . . .	*15*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*4·5*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*22*	„
Lat. „ *medio*	. . . . .	*6*	„
Long. femorum posticorum	. . .	*17·5*	„

Patria: Queensland (coll. m.).

Folgendes neue Genus ist anzuschliessen:

Gen. nov. *Parapyrrhicia.* (Fig. 28.)

(Genus *Pyrrhiciam* imitans.)

Fastigium verticis sulcatum, apice rotundatum, cum fastigio frontis rotundato-contiguum. Pronotum disco plano, lobis deflexis rotundato-insertis, longioribus quam altioribus. Elytra dilute reticulata, subpellucida, venis radialibus contiguis, ramo radiali parum ante medium venae radialis oriente, pone medium furcato. Alae elytris longiores. Femora antica et intermedia subtus teretia, inermia. Femora postica subtus subsulcata, spinulosa. Ovipositor pronoto sesqui longior, sensim incurvus, attenuatus et acuminatus, utroque margine serrato, disco granulis acutis scabro. Lamina subgenitalis ♀ brevis, truncata. ♀.

Species unica.

Parapyrrhicia Zanzibarica **spec. nov.** (Fig. 28.)

Pallide viridis. Elytra ad basin campi tympanalis nigro-punctata. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	*13*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*5*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*27*	„
Lat. „ *medio*	. . . .	*4·5*	„
Long. femorum posticorum	. . .	*19*	„
„ *ovipositoris*	. . . .	*8*	„

Patria: Zanzibar (Mus. Vindob.).

S. 298.

Die Dispositio specierum generis *Grammaderae* ist zu ergänzen wie folgt:

1. *Fastigium verticis ante fastigium frontis non productum. Species Brasiliensis et Argentinica.*
   2. *Segmentum anale ♂ profunde sulcatum, marginibus calloso-costatis, margine postico bifido* . . . . 1. *clara* m.
   2′. *Segmentum anale ♂ calloso-bituberculatum, medio in processum longum, acute compressum, securiformem productum* . . . . . . 2. *albida* m.

1'. *Fastigium verticis ante fastigium frontis valde productum. Species Cayennensis* . . . . 3. **hastata** spec. nov.

S. 299.

Einzuschalten:

3. *Grammadera hastata* spec. nov.

Colore pallide viridi. Fastigium verticis horizontaliter valde productum, supra non sulcatum, apice obtusum. Pronotum angustum, compressum, linea ferruginea longitudinali obsoleta signatum. Elytra subhyalina, longitudine pronoti multo latiora. Femora antica subtus, margine antico spinuloso. Femora intermedia subtus inermia. Femora postica subtus, apicem versus utrinque spinulosa. Ovipositor pronoto $2^1/_2$ *longior, acuminatus. Lamina subgenitalis ♀ obtusa, leviter emarginata. ♀.*

	♀
Long. corporis	*22 mm*
„ *pronoti*	*5·5* „
„ *elytrorum*	*33* „
Lat. „ *medio*	*7* „
Long. femorum posticorum . . .	*19* „
„ *ovipositoris*	*14* „

Patria: Cayenna (Mus. Genav.).

Gen. nov. *Abrodiaeta.* (Fig. 29.)

(ἀβροδίαιτος — effeminatus.)

Fastigium verticis in modum generis Grammaderae constructum. Pronotum elongatum, disco rotundato, linea longitudinali media elevata perducta, lobis deflexis longioribus quam altioribus, margine inferiore obliquo, recto. Elytra angusta, prasina, venis et venulis valde expressis, ramo radiali longe ante medium venae radialis oriente, pone medium furcato, ramulo antico apice denuo furcato. Alae acuminatae. Pedes gracillimi. Femora antica et intermedia subtus teretia, inermia, illa pronoto sesqui-, haec pronoto duplo longiora. Femora postica subtus usque ad apicem sulcata, tota inermia. Meso- et metasternum rotundato-lobata. Segmentum anale ♂ triangulariter sinuatum, angulato-deflexum, lobulis acuminatis. Cerci ♂ rotundato-inflexi, apice depressi, obtusi. Lamina subgenitalis ♂ triangularis, apice truncata et leviter emarginata, stylis nullis. Ovipositor subrectus, acuminatus, marginibus laevibus. ♂, ♀.

Species unica.

Abrodiaeta lanceolata **spec. nov.** (Fig. 29.)

Statura gracillima, colore pallide viridi, lineola longitudinali pronoti angustissima, ferruginea. ♂, ♀.

		♂	♀	
Long.	*corporis*	*21*	*22*	*mm*
„	*pronoti*	*5*	*5*	„
„	*elytrorum*	*35*	*35*	„
Lat.	„ *medio*	*6*	*6*	„
Long.	*femorum posticorum*	*25*	*24·5*	„
„	*ovipositoris*	—	*8*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. m.), Peru (coll. Bolivar, coll. Dohrn).

S. 299.

Als erstes Genus der Gruppe der *Ctenophlebiae* ist einzureihen:

Gen. nov. *Agennis.* (Fig. 30.)

(ἀγεννής — ignobilis.)

Caput elongatum. Fastigium verticis horizontaliter productum, valde compressum, sulcatum, articulo primo antennarum dimidio brevius. Frons rotundata, reclinata. Pronotum disco plano, lobis deflexis angulato-insertis, longioribus quam altioribus, margine postico rotundato, haud producto. Elytra linearia (basi et apice aeque lata), venis radialibus apice a tertia parte disjunctis, ramis duobus non furcatis, in apicem elytri exeuntibus, primo longe ante medium oriente, vena ulnari rectissima, non ramosa, in apicem elytri exeunte. Alae acuminatae. Meso- et metasternum lobis rotundatis instructa. Femora omnia gracillima, antica et intermedia subtus teretia, inermia, postica sulcata, pone medium spinulosa. Ovipositor basi subito incurvus, acuminatus, disco granuloso, marginibus crenulatis. ♀.

Species unica.

Agennis parallelinervis **spec. nov.** (Fig. 30.)

		♀	
Long.	*corporis*	*20*	*mm*
„	*pronoti*	*4·8*	„
„	*elytrorum*	*29*	„
Lat.	„ *medio*	*4·5*	„
Long.	*femorum posticorum*	*20*	„
„	*ovipositoris*	*5·5*	„

Patria: Nosibé (Madagascar) (coll. m.).

S. 300.

Die Dispositio specierum generis *Tomeophera* ist zu ergänzen wie folgt:

1. *Fastigium verticis laminato-compressum, articulum primum antennarum valde superans* . . . . 1. *gladiatrix* m.

1'. *Fastigium verticis apice obtusum, articulo primo antennarum aeque longum.*
2. *Elytra medio, pronoto subduplo latiora. Species Peruviana.*
2. *punguiculata* m.
2'. *Elytra medio, pronoto sesqui haud latiora. Species Brasiliensis.*
3. *modesta* spec. nov.

S. 301.

Anzuschliessen:

3. *Tomeophera modesta* spec. nov.

Differt a Tom. punguiculata m. *lobis deflexis pronoti humilioribus, elytris multo angustioribus, lamina subgenitali ♀ emarginata (in T. punguiculata triangularis). ♀.*

	♀
Long. corporis	*17 mm*
„ *pronoti*	*3·6* „
„ *elytrorum*	*27* „
Lat. „ *medio*	*5·5* „
Long. femorum posticorum . . .	*15* „
„ *ovipositoris*	*8·5* „

Patria: Lages in provincia Santa Catharina Brasiliae (coll. m.).

S. 302.

Die Dispositio specierum generis *Ctenophlebiae* ist zu ergänzen wie folgt:

1. *Elytra oblongo-ovata, vena radiali apice parum decurva. Ovipositor longitudine pronoti duplici brevior, semicirculariter incurvus, (excepta Ct. granulosa ovipositore pronoto duplo sublongiore et subrecto).*
2. *Rami marginales venae radialis protinus directi.*
3. *Lobi deflexi pronoti angulo obtusiusculo inserti. (Cerci ♂ graciles, longi, apice bimucronati. Lamina subgenitalis ♂ triangularis, emarginata.)*
1. *inversa* m.
3'. *Lobi deflexi pronoti angulo acuto inserti.*
4. *Rami radiales posteriores angulosi. Segmentum abdominale ♂ truncatum, leviter emarginatum. Cerci ♂ incrassati, breves, apice dilatati et chelati.*
5. *Rami radiales postici numero 5. Cerci ♂ apice infuscati, spina exteriore breviore. Lamina subgenitalis ♂ truncata, utrinque in appendicem gracilem, styliformem producta.*
9. *styliformis* spec. nov.
5'. *Rami radiales postici numero 6. Cerci ♂ apice non infuscati, spina exteriore longiore. Lamina subgenitalis ♂ triangulariter emarginata* . . . . 10. *altera* spec. nov.

4'. *Rami radiales posteriores recti. Segmentum anale ♂ in lobos productum. Cerci ♂ longi, acuminati, rotundato-incurvi, longitudinaliter sulcati* . . . . 11. *longicercata* spec. nov.

2'. *Rami marginales venae radialis retrocurrentes, ramos campi radialis continuantes.*

3. *Elytra margine antico subrecto. Vena radialis ramos 5—6 in marginem anticum elytri emittens.*

4. *Pronotum laeve. Ovipositor pronoto parum longior, margine inferiore rotundato. Lamina subgenitalis ♀ ampla.*

5. *Lamina subgenitalis ♀ rhomboidea, oblique truncata, margine toto dentato* . . . . 2. *myrtifolia* L.

5'. *Lamina subgenitalis ♀ in lobos obtusus, margine integros producta* . . . . 3. *lobata* m.

4'. *Pronotum granulosum. Ovipositor pronoto sesqui longior, subrectus. Lamina subgenitalis ♀ brevis, lobis vix prominulis instructa.*
12. *granulosa* spec. nov.

4''. *Pronotum laeve, supra subrotundatum. Ovipositor? Lamina subgenitalis ♀?* . . . . 13. *curvicercata* spec. nov.

3'. *Elytra margine antico rotundato. Vena radialis ramos 8 in marginem anticum emittens* . . . . 4. *Brasiliensis* m.

1'. *Elytra rhomboidea, pone medium latissima, vena radiali apice subito decurva. Ovipositor longitudinem pronoti triplicem subattingens, parum incurvus.*

2. *Vena radialis ramos tres in marginem posticum elytri emittens.*

3. *Campus marginalis in quarta parte basali (supra insertionem femorum posticorum) longitudine pronoti subaeque latum.*

4. *Campus marginalis medio latior quam in quarta parte basali. Ovipositor sensim acuminatus. Species Columbica et Americae centralis.*
5. *Zetterstedti* Stål.

4'. *Campus marginalis medio et in quarta parte basali aeque latus. Ovipositor medio latissimus. Species Brasiliensis.*
14. *Fruhsdorferi* spec. nov.

3'. *Campus marginalis in quarta parte basali, longitudine pronoti brevior, longe pone medium latissimus.*

4. *Elytra margine antico toto rotundato, ramis radialibus, qui in marginem posticum emittuntur, basi laevibus.*

5. *Fastigium verticis, a supero visum, triangulare, obtusiusculum, supra sulcatum. Lamina subgenitalis ♀ truncata.*
6. *Peruviana* m.

5'. *Fastigium verticis, a supero visum, compressum, nodulosum. Lamina subgenitalis ♀ triangularis.* 15. *rhombifolia* spec. nov.

4'. *Elytra margine antico in tertia parte apicali sinuato, ramis radialibus, qui in marginem posticum elytri exeunt, basi nodulosis. (Fastigium verticis, a supero visum, compressum, nodulosum. Lamina subgenitalis ♀ triangularis.)* . . . . 7. *difformis* m.

2'. *Vena radialis ramos quinque in marginem posticum elytri emittens. (Fastigium verticis compressum, nodulosum.)* . . . . 8. *multiramosa* m.

S. 307.

Folgende neue Species des Genus *Ctenophlebia* sind anzuschliessen:

9. *Ctenophlebia styliformis* spec. nov.

Pallide viridis. Fastigium verticis a supero visum, compressum, apice haud nodulosum. Pronotum supra subrotundatum, lobis deflexis angulo acuto insertis. Elytra oblongo-ovata, margine antico recto, vena radiali apice parum flexuosa, ramos 7—8 vix perspicuos, protinus tendentes, in marginem anticum, necnon ramos 5 subangulosos in marginem posticum emittente. Segmentum anale ♂ amplum, margine postico truncato, leviter emarginato. Cerci ♂ breves, valde incurvi, apicem versus incrassati et acuminato-chelati, spinis binis acuminatis et infuscatis, spina exteriore breviore. Lamina subgenitalis ♂ truncata, utrinque in appendicem angustam, styliformem terminata. ♂.

	♂	
Long. corporis	*18*	*mm*
„ *pronoti*	*4·2*	„
„ *elytrorum*	*26*	„
Lat. „ *medio*	*8·6*	„
Long. femorum posticorum . . .	*13*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn).

10. *Ctenophlebia altera* spec. nov.

Minime differt a Ctenophlebia styliformi: Vena radiali ramos 6 subangulatos in marginem posticum elytri emittente, segmento anali ♂ profundius emarginato, cercis incrassatis et chelatis, apice non infuscatis, spina exteriore longiore quam spina interior, hac obtusa et subobliterata, lamina subgenitali ♂ triangulariter emarginata, non appendiculata. ♂.

	♂	
Long. corporis	*16*	*mm*
„ *pronoti*	*4*	„
„ *elytrorum*	*24*	„
Lat. „ *medio*	*8·5*	„
Long. femorum posticorum . . .	*13·5*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn).

11. *Ctenophlebia longicercata* spec. nov.

Pallide viridis. Fastigium verticis compressum, acuminatum. Pronotum supra subrotundatum, lobis deflexis angulo acuto insertis. Elytra oblongo-ovata, margine antico subrotundato, vena radiali apice parum flexuosa, ramos 5 protinus tendentes in marginem anticum, necnon ramos 6 rectos in marginem posticum elytri emittente. Segmentum anale ♂ in lobos duos productum, quorum lobus sinister rotundatus, lobus dexter fusco-mucronatus. Cerci ♂ longi, rotun-

dato-incurvi, acuminati, supra sulcati. Lamina subgenitalis ♂ obtuse triangulariter emarginata. ♂.

	♂
Long. corporis	*16 mm*
„ *pronoti*	*4* „
„ *elytrorum*	*23* „
Lat. „ *medio*	*7* „
Long. femorum posticorum	*?* „

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn).

12. *Ctenophlebia granulosa* spec. nov.

Laete viridis, venis valde distinctis. Fastigium verticis a supero visum, apice nodulosum. Pronotum granulis obtusis scabrum, lobis deflexis angulo acuto insertis. Elytra oblongo-ovata, margine antico subrecto, vena radiali ramos 4 retro tendentes in marginem anticum, necnon ramos 5 in marginem posticum emittente, ramis campi radialis in tertia parte apicali, vena spuria transversa, flexuosa inter se conjunctis. Ovipositor subrectus, acuminatus. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis, emarginata. ♀.

	♀
Long. corporis	*14 mm*
„ *pronoti*	*4* „
„ *elytrorum*	*25* „
Lat. „ *medio*	*8·3* „
Long. femorum posticorum	*11·5* „
„ *ovipositoris*	*8·6* „

Patria: Pebas in provincia Alto Amazonas (coll. Dohrn).

13. *Ctenophlebia curvicercata* spec. nov.

Pallide viridis. Fastigium verticis, a supero visum, compressum, apice vix nodulosum. Pronotum supra subrotundatum, lobis deflexis angulo acuto insertis. Elytra oblongo-ovata, vena radiali ramos 6—7 retro-tendentes in marginem anticum, necnon ramos 8 in marginem posticum emittente. Segmentum anale ♂ late emarginatum. Cerci ♂ angulato-incurvi, longe acuminati, subsulcati, in quarta parte basali appendicula longa gracili instructi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, triangulariter emarginata. ♂.

	♂
Long. corporis	*15 mm*
„ *pronoti*	*4·5* „
„ *elytrorum*	*23* „
Lat. „ *medio*	*8* „
Long. femorum posticorum	*13* „

Patria: Alto Amazonas (coll. m.).

14. *Ctenophlebia Fruhstorferi* spec. nov.

Minime differt a Ct. Zetterstedtii Stål: *Fastigio verticis, a supero viso, apice noduloso, elytris latioribus, campo marginali basi et medio aeque lato*

(in Zetterstedtii medium versus latiore), ramo ultimo radiali ad furcationem angulato in apicem clytri deflexo (in Zetterstedtii rotundato-fracto), ovipositore subbreviore, medio subdilatato. ♀.

		♀	
Long. corporis		23	*mm*
„	*pronoti*	5	„
„	*clytrorum*	32	„
Lat.	„ *in tertia parte apicali*	15	„
Long. femorum posticorum		15	„
„	*ovipositoris*	9·5	„

Patria: Theresopolis in provincia Santa Catharina Brasiliae (coll. m., a K. Fruhstorfer allata).

15. *Ctenophlebia rhombifolia* spec nov.

Forma intermedia inter Ct. Peruvianam et difformem. Differt a Ct. Peruviana m. *fastigio verticis apice et basi noduloso, clytris margine apicali obliquiore, lamina subgenitali ♀ brevissima, triangulari. Segmentum abdominale ♂ truncatum. Lamina supraanalis triangularis. Cerci ♂ graciles, curvati, apice dilatati et clavato-acuminati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, triangularis, emarginata.* ♂, ♀.

		♂	♀	
Long. corporis		12	18	*mm*
„	*pronoti*	4	4·5	„
„	*clytrorum*	26	26	„
Lat.	„ *in tertia parte apicali*	11	11	„
Long. femorum posticorum		15	14	„
„	*ovipositoris*	—	9·5	„

Patria: Peru (coll. Dohrn).

S. 308.

Die Dispositio specierum generis *Phyllopterae* Serv. ist abzuändern wie folgt:

1. *Tibiae anticae supra inermes, sulcatae vel teretes.*
   2. *Tibia anticae supra sulcatae. Pronotum disco pone medium fusco-purpureo, nigro-circumdato. Elytra maculis 5 albis, purpureo-circumdatis ornata* . . . . 1. *maculosa* Burm.
   (Ph. phyllopteroides m. *interdum spinis in tibiis anticis deficientibus.)*
   2'. *Tibiae anticae supra teretes. Pronotum unicolor. Elytra unicoloria viridia, vel maculis singulis albidis, interdum marmoratis ornata.*
   3. *Elytra opaca. (Frons a latere compressa.)*
      4. *Elytra unicoloria vel maculis minimis raris ornata.*
         5. *Pronotum lobis deflexis altioribus quam latioribus. (Species Brasilienses.)*

6. *Elytra femora postica duplo superantia. Pronotum disco plano, lobis deflexis margine antico sinuato* . . . . . 4. *ovalifolia* Burm.

6'. *Elytra femoribus posticis sesqui vix longiora. Pronotum disco subrotundato, lobis deflexis margine antico recto.*
13. *brevifolia* spec. nov.

5'. *Pronotum lobis deflexis subaeque altis ac latis (margine antico recto).*

6. *Frons parum compressa. Femora postica gracilia, pronoto quadruplo longiora. Species Brasiliensis.* 14. *gracilipes* spec. nov.

6'. *Frons valde compressa. Femora postica pronoto triplo haud longiora. Species Mexicana* . . . . 5. *pisifolia* Sauss.

4'. *Elytra maculis majoribus ornata. (Species Brasilienses.)*

5. *Elytra maculis robiginosis, valde irregularibus instructa, campo tympanali ♂ sinistro sublaevi* . . . . 2. *corrodita* m.

5'. *Elytra maculis albis, confertis, regulariter delineatis ornata, campo tympanali ♂ sinistro corrugato-rugoso* . . . 3. *derosifolia* Sauss.

3'. *Elytra nitida.*

4. *Fastigium verticis acuminatum, a fastigio frontis remotum. Metasternum rotundato-lobatum.*

5. *Frons valde inclinata, a latere angulato-compressa. Pronotum lobis deflexis aeque altis et latis.*

6. *Femora antica subtus, margine antico spinulis 5—6 concoloribus armata. Elytra unicoloria, nitidissima* . . . 15. *tenera* spec. nov.

6'. *Femora antica subtus, margine antico spinulis 3—4 leviter rosatis, armata. Elytra minus nitida, margine ipso levissime ferruginato.*[1]
16. *roseo-inflata* spec. nov.

5'. *Frons perpendicularis, rotundata, a latere plus minus compressa. Lobi deflexi pronoti altiores quam latiores.*

6. *Statura minore. Pronotum angulis insertionis loborum deflexorum unicoloribus.*

7. *Elytra membranacea, subpellucida, campo marginali medio, campis radiali et ulnari unitis dimidio valde angustiore. Frons a latere vix compressa.*

8. *Ramus radialis pone furcationem, venae ulnari parum appropinquatus, cum hac vena venula transversa longiore conjunctus.*

9. *Ramus radialis utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittens.*

10. *Femora antica subtus, margine antico 6—8 spinuloso.*

11. *Antennae articulis basalibus unicoloribus. Elytra margine postico necnon campo tympanali concoloribus, ramo radiali medio furcato.*
17. *socia* spec. nov.

---

[1]) Nota subtilissima!

11′. *Antennae articulis basalibus nigro-striolatis. Elytra margine postico necnon campo tympanali infuscatis, ramo radiali pone medium furcato* . . . . . 18. *infuscata* spec. nov.

10′. *Femora antica subtus, margine antico mutico vel spinulis 2—3 minimis armata.*

11. *Ramus radialis parum pone basin angulato-furcatus. Species Surinamensis.* 7. *ancilla* m.

11′. *Ramus radialis longe pone basin furcatus.*

12. *Ramus radialis parum ante medium venae radialis oriens, ante medium furcatus.*

13. *Lobi deflexi pronoti rotundato-inserti, multo altiores quam latiores. Pronotum disco in parte postica nigro. Species Columbica* . . 10. *dimidiata* m.

13′. *Lobi deflexi pronoti angulo acuto inserti, aeque alti ac lati. Pronotum unicolor. Species Peruviana et Brasiliensis.*

14. *Statura minore. Foramina tibiarum antica viridia.* . 8. *famula* m.

14′. *Statura majore. Foramine tibiarum anticarum fusco-repleta.* 9. *serva* m.

12′. *Ramus radialis in tertia parte basali oriens, medio furcatus. (Ovipositor pronoto longior.)* . . . 19. *vicina* spec. nov.

9′. *Ramus radialis ramulum anteriorem in apicem elytri emittens. (Femora antica subtus spinulosa. Ramus radialis pone medium furcatus. Tibiae anticae circa foramina nigro-notatae.)* . 20. *nigro-auriculata* spec. nov.

8′. *Ramus radialis pone furcationem, venae ulnari valde appropinquatus, cum hac vena venula transversa brevissima conjunctus* . . . . 21. *breviramulosa* spec. nov.

7′. *Elytra coriacea, campo marginali medio, campis radiali et ulnari unitis dimidio latiore. Frons a latere compressa.* 22. *coriacea* spec. nov.

6′. *Statura majore. Pronotum disco secundum lobos deflexos, linea atra, in elytra continuata, signata, fascia flava extus apposita. Elytra subcornea, medio macula magna nigra, annulo flavo circumdata, ornata, venulis transversis pallidis, lineola fusca apposita* . . . . 23. *picta* spec. nov.

4′. *Fastigium verticis obtusiusculum, cum fastigio frontis contiguum. (Femora antica et intermedia subtus inermia.) Metasternum lobis triangularibus instructum* . . . . 6. *Peruviana* m.

1′. *Tibiae anticae supra, margine postico spinuloso.*

2. *Tibiae anticae supra teretes. Elytra ovata, scabriuscula, venulis transversis elevatis* . . . . 11. *spinulosa* m.

2'. *Tibiae anticae supra sulcatae.*

3. *Pronotum lobis deflexis angulato-insertis, angulis aurantiacis. Elytra opaca, ovata, venis in modum Ph. ovalifoliae constructis.*

24. *phyllopteroides* m.
(olim *Parableta phyllopteroides*).

3'. *Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis. Elytra ovata, nitida, strigis transversis, obliquis, impressis numero 8—10 ovata.* 12. *arata* m.

S. 315.

Den Species des Genus *Phylloptera* sind folgende neue anzureihen:

13. *Phylloptera brevifolia* spec. nov.

Pronotum disco subrotundato, lobis deflexis rotundato-insertis, margine antico recto. Elytra femore postico sesqui parum longiora, opaca, venis fuscioribus, venulis transversis haud expressis, ramo radiali basi furcato, macula albida venae ulnari in medio apposita (nonnunquam deficiente). ♀.

	♀
Long. corporis	*22 mm*
„ *pronoti*	*6* „
„ *elytrorum*	*30* „
Lat. „ *medio*	*13* „
Long. femorum posticorum	*18* „
„ *ovipositoris*	*6* „

Patria: Lagos in provincia Santa Catharina Brasiliae (coll. m.).

14. *Phylloptera gracilipes* spec. nov.

Frons parum producta, haud compressa. Antennae articulo primo viridi, articulis sequentibus nigro- vel purpureo-pictis. Pronotum lobis deflexis latioribus quam altioribus. Elytra opaca, olivacea, maculis nullis, venulis transversis irregulariter dispositis, ramo radiali anguloso, parum ante medium furcato. Pedes inusitate graciles. Femora subtus tota inermia. Ovipositor subito incurvus, brevis, latus. ♀.[1])

	♀
Long. corporis	*20 mm*
„ *pronoti*	*4·5* „
„ *elytrorum*	*28* „
Lat. „ *medio*	*11* „
Long. femorum posticorum . . .	*21* „
„ *ovipositoris*	*6·5* „

Patria: Pernambuco (coll. m.).

---

[1]) Diese Species gehört nach der Form der Füsse in das Genus *Hyperphrona*, nach der Vertheilung der Adern und der Form der Legescheide hieher.

15. ***Phylloptera tenera*** **spec. nov.**

Pallide viridis, nitida. Pronotum disco antice quam postice angustiore, angulo insertionis loborum deflexorum minus acuto. Elytra nitida, macula fusca venae ulnari medio apposita, saepe obliterata, ramo radiali parum pone medium venae radialis oriente, longe ante medium furcato, vena ulnari cum ramo radiali venulis transversis conjuncta, retem rhombicum formante. Femora pallida, antica subtus, margine antico spinulis 5—6 concoloribus armata. Ovipositor apice infuscatus. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*21*	*21*	*mm*
„ *pronoti*	*5*	*6*	„
„ *elytrorum*	*31*	*34*	„
Lat. „ *medio*	*10*	*13*	„
Long. femorum posticorum	*16·5*	*18*	„
„ *ovipositoris*	—	*5·5*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. m.).

16. ***Phylloptera roseo-inflata*** **spec. nov.**

Differt a Ph. tenera angulo insertionis loborum deflexorum pronoti subferrugineo, elytris vix nitidis, margine ipso, praesertim in ♂, *dilute ferrugineo, femoribus anticis subtus, margine antico spinulis 3—4 rosatis armata.* ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*18—21*	*21*	*mm*
„ *pronoti*	*5*	*5*	„
„ *elytrorum*	*28—30*	*33*	„
Lat. „ *medio*	*10—11*	*12*	„
Long. femorum posticorum	*17*	*18*	„
„ *ovipositoris*	—	*5*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. m.).

Phylloptera roseo-inflata **var.** ***major.***

In omnibus, excepta magnitudine, cum diagnosi praecedente congruit. ♀.

	♀	
Long. corporis	*30*	*mm*
„ *pronoti*	*8*	„
„ *elytrorum*	*45*	„
Lat. „ *medio*	*16*	„
Long. femorum posticorum	*21*	„
„ *ovipositoris*	*7*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. m.).

17. ***Phylloptera socia*** **spec. nov.**

Statura minore. Frons rotundata, a latere haud compressa. Fastigium verticis obtusum, sulcatum. Elytra nitidula, pronoti longitudine vix duplo latiora, ramo radiali ante medium venae radialis oriente, medio furcato, cum

vena ulnari venulis transversis duabus conjuncto. Femora antica subtus, margine antico 6—8 spinuloso. Ovipositor pronoto longior. ♀.

Habitu Ph. famulae m. *Differt elytris sublatioribus, femoribus anticis spinulis numerosis (in Ph. famula 0—3), ovipositore longiore.*

		♀	
Long. corporis	. . . .	19	mm
„ *pronoti*	. . . .	4·5	„
„ *elytrorum*	. . . .	29	„
Lat. „ *medio*	. . . . . .	9·5	„
Long. femorum posticorum	. . . .	18	„
„ *ovipositoris*	. . . .	5·5	„

Patria: Alto Amazonas (coll. m.).

18. ***Phylloptera infuscata*** **spec. nov.**

Statura minore. Antennae articulis basalibus binis nigro-signatis. Elytra ♂ margine antico ipso (praecipue ab infero viso) necnon campo tympanali sinistro infuscatis, ramo radiali pone medium furcato. Femora antica et intermedia subtus, margine antico 7—9 spinuloso. Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci ♂ subrecti, longi, apice dilatati, margine apicali emarginato et utrinque obtuse acuminato. ♂.[1])

		♂	
Long. corporis	. . . .	22	mm
„ *pronoti*	. . . .	5·2	„
„ *elytrorum*	. . . .	31	„
Lat. „ *medio*	. . . . . .	10·5	„
Long. femorum posticorum	. . .	18	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn).

19. ***Phylloptera vicina*** **spec. nov.**

Elytra angusta, margine antico toto purpureo-marginato, ramo radiali in tertia parte basali venae radialis oriente, medio furcato, a vena ulnari sat remoto. Femora antica et intermedia subtus subinermia. Cerci ♂ longi, valde flexuosi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, attenuata. Ovipositor pronoto multo longior, margine superiore sinuato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂, ♀.

		♂	♀	
Long. corporis	. . . .	20	20	mm
„ *pronoti*	. . . .	5	5·2	„
„ *elytrorum*	. . . .	37	37	„
Lat. „ *medio*	. . . . .	8	9·3	„

[1]) Diese Species könnte auch zum Genus *Hyperphrona* gestellt werden, indem die schwarz gestrichelten Basalglieder der Fühler sonst nur hier vorkommen. Die Form der Legescheide wäre entscheidend. In diesem Falle stünde sie zunächst der *H. gracilis*, von welcher sie sich jedoch durch die schmäleren Flügel, das nicht in eine Spitze auslaufende Analsegment und die an der Spitze gestutzten Cerci unterscheidet.

	♂	♀
Long. femorum posticorum . . .	*21*	*21 mm*
„ *ovipositoris*	—	*7·5* „

Patria: Alto Amazonas (coll. Bolivar, coll. m.).

20. *Phylloptera nigro-auriculata* spec. nov.

Frons rotundata, latere compressiuscula. Antennae pallide virides. Pronotum disco plano, lobis deflexis altioribus quam latioribus, angulato-insertis, angulo aurantiaco. Elytra angusta, margine postico subrecto, margine antico lineola eburnea, purpurescente limbato, ramo radiali recto, pone medium furcato, ramulo anteriore in apicem ipsum elytri exeunte. Femora antica subtus, margine antico spinuloso. Tibiae anticae basi nigro-signatae. Ovipositor brevis, viridis, unicolor. ♀.

	♀
Long. corporis	*23 mm*
„ *pronoti*	*5* „
„ *elytrorum*	*39* „
Lat. „ *medio*	*8·5* „
Long. femorum posticorum	*24* „
„ *ovipositoris*	*6·2* „

Patria: Alto Amazonas (coll. Bolivar).

21. *Phylloptera breviramulosa* spec. nov.

Frons rotundata, haud compressa. Elytra subpellucida, ramo radiali in tertia parte basali venae radialis oriente, ante medium furcato, ramulo postico venae ulnari angulato-appropinquato et cum hac vena ramulo brevissimo conjuncto, vena ulnari ad insertionem ramorum trium, punctis nigris minimis signata. Femora antica et intermedia subtus, spinulis raris minimis ornata. Ovipositor margine superiore recto. Lamina subgenitalis ♀ *ampla, profunde triangulariter emarginata.* ♀.

	♀
Long. corporis	*19 mm*
„ *pronoti*	*4·6* „
„ *elytrorum*	*33* „
Lat. „ *medio*	*8·8* „
Long. femorum posticorum . . .	*19·5* „
„ *ovipositoris*	*6* „

Patria: Alto Amazonas (coll. m.).

22. *Phylloptera coriacea* spec. nov.

Colore pallide viridi. Frons a latere valde compressa. Genae vitta alba signatae. Pronotum lobis deflexis altioribus quam longioribus. Elytra coriacea, latiora, obtusa, campo marginali medio, campis ceteris unitis dimidio latiore. Venis radialibus rectis, ramo ante medium furcato, a vena ulnari sat remoto.

Alae elytra vix superantes. Femora antica subtus mutica. Ovipositor brevis, acuminatus. Lamina subgenitalis ♀ triangulariter emarginata. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	*25*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*6*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*37*	„
Lat. „ *medio*	. . . . .	*13·5*	„
Long. femorum posticorum	. . . .	*17*	„
„ *ovipositoris*	. . . .	*5·3*	„

Patria: Sorata in Bolivia (Mus. Lubecense).

23. *Phylloptera picta* spec. nov.

Statura majore, colore saturate viridi, nitido. Frons rotundata. Fastigium verticis non compressum, sulcatum, apice obtusum. Pronotum disco plano, lobis deflexis obtuso insertis, altioribus quam latioribus, angulo insertionis atro-lineato, fascia aurantiaca extus apposita. Elytra subcornea, nitida, macula atra, magna venae radiali medio apposita, venulis transversis curvatis, pallide flavis, lineola nigra, minutissima apposita, retem rhombicum efficientibus, campo tympanali linea atra, illam pronoti continuante, delineato. Femora antica subtus, margine antico spinulis minimis 2—3 armato. Femora postica submutica. Cerci ♂ breves, incurvi, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ ampla, truncata, stylis sat longis instructa. Ovipositor vix ferruginatus, brevis. Lamina subgenitalis ♂ sulcata et costata, apice triangulariter emarginata, lobis rotundatis. ♂, ♀.

		♂	♀	
Long. corporis	. . . .	*27*	*30*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*6*	*7*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*40*	*43*	„
Lat. „ *medio*	. . . .	*13*	*17*	„
Long. femorum posticorum	. . .	*19*	*22*	„
„ *ovipositoris*	. . . .	—	*5·5*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn, coll. m.).

24. *Phylloptera phyllopteroides* m. Olim *Parableta phyllopteroides* (Monogr., S. 254).

S. 316.

Die Dispositio specierum generis *Hyperphronae* ist abzuändern wie folgt:

1. *Foramina tibiarum utrinque aperta.*
   2. *Articuli basales antennarum unicolores.*
      3. *Elytra longitudine pronoti duplo haud latiora.*
         4. *Elytra pone medium latissima, subopaca, venis pallidis, ramulis binis rami radialis rectissimis, in apicem ipsum elytri excuntibus, campo tympanali ♂ unicolore* . . . . 1. *angusta* m.

4'. *Elytra medio latissima, nitida, ramulis binis rami radialis levissime deflexis, in marginem posticum elytri exeuntibus, campo tympanali ♂ atro-bisignato (♀ unicolore)* . . . . . 7. *binotata* spec. nov.

3'. *Elytra longitudine pronoti* $2^1/_2$ *latiora, (ramo radiali cum vena ulnari apice deflexo).*

4. *Elytra nitida, vena ulnari immaculata. Species Columbica.* 2. *nitidipennis* Stål.

4'. *Elytra opaca, vena ulnari interdum punctis tribus purpureis signata. Species Peruviana* . . . . 3. *submaculata* m.

2'. *Articuli basales antennarum nigro-striolati.*

3. *Articulus primus antennarum unicolor, secundus solus striolatus. (Antennae pone articulum secundum, latere interno nigro-lineato. Ovipositor pronoto parum longior.)* . . . . . . 8. *coerulescens* spec. nov.

3'. *Articulus primus antennarum striolatus.*

4. *Femora postica longitudinem dimidiam elytrorum superantia. Ramus radialis pone medium furcatus.*

5. *Statura majore. Ovipositor pronoto duplo longior. Species Bahiana.* 5. *striolata* m.

5'. *Statura minore. Ovipositor pronoto parum longior. Species Amazonica* . . . . 9. *gracilis* spec. nov.

4'. *Femora postica longitudinem dimidiam elytrorum vix attingentia. Ramus radialis ante medium furcatus. Ovipositor pronoto sesqui longior. Species Cayennensis* . . . . 6. *bidentata* m.

1'. *Foramina tibiarum anticarum in latere antico conchata, in latere postico aperta.*

2. *Articuli basales antennarum unicolores.*

3. *Elytra longitudine pronoti* $2^1/_2$ *latiora, campo tympanali ♂ atro-circumscripto. Segmentum anale ♂ tumescens, in lobos duos acuminatos productum. Cerci ♂ inflexi, sensim acute acuminati.* 10. *atro-signata* spec. nov.

3'. *Elytra longitudine pronoti duplo haud latiora, campo tympanali ♂ unicolore. Segmentum anale ♂ in lobos obtusos productum. Cerci ♂ recti, apice et basi aeque lati, apice ipso in cacumen contortum producto.* 11. *punctulata* spec. nov.

2'. *Articuli basales antennarum nigro-signati.*

3. *Elytra longitudine pronoti* $2^1/_2$ *latiora, maculis albis tribus, circulariter fusco-circumscriptis ornata.*

4. *Articulus primus antennarum unicolor. Elytra in tertia parte apicali latissima, maculis tribus inter se aeque remotis.* 4. *trimaculata* m.

4'. *Articulus primus antennarum nigro-marginatus et nigro-punctatus. Elytra in medio latissima, macula prima a binis alteris magis remota.* 12. *irregularis* spec. nov.

3′. *Elytra (medio latissima) pronoti longitudine dupla vix latiora, maculis albis nullis, sed maculis fuscis indistincte circumscriptis ornata. (Antennae articulis binis basalibus nigro-striolatis.)* . . . 13. *sordida* spec. nov.

S. 317.

Die Diagnose der *Hyperphrona angusta* m. ist zu ergänzen wie folgt:

Segmentum anale ♂ tumescens, emarginatum. Cerci ♂ subrecti, apice clavati, truncati. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata.

S. 318.

Der Diagnose der *Hyperphrona submaculata* ist beizufügen:

Vena ulnaris in ♀ haud ornata. Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae. Ovipositor pronoto sesqui longior, acuminatus, totus granulatus.

	♀	
Long. corporis	*25*	*mm*
„ *pronoti*	*5·8*	„
„ *elytrorum*	*44*	„
Lat. „ *in tertia parte apicali* .	*16*	„
Long. femorum posticorum	*24*	„
„ *ovipositoris*	*10·8*	„

In der Beschreibung der *Hyperphrona striolata* ist das ♂ zu eliminiren, indem dasselbe zu *Hyp. gracilis* gehört.

S. 319.

Die Diagnose der *Hyperphrona bidentata* ist zu ergänzen durch: *Ramus radialis ante medium furcatus. Ovipositor pronoto sesqui longior, granulis fortioribus obsitus.*

	♀	
Long. corporis	*20*	*mm*
„ *pronoti*	*5·5*	„
„ *elytrorum*	*33*	„
Lat. „ *medio*	*12*	„
Long. femorum posticorum	*18*	„
„ *ovipositoris*	*9·5*	„

Folgende neue Species des Genus *Hyperphrona* sind anzureihen:

7. *Hyperphrona binotata* spec. nov.

Antennae, exceptis articulis basalibus, atrae. Frons parum producta. Pronotum lobis deflexis aeque altis et latis. Elytra nitida, longitudine pronoti dupla angustiora, venulis transversis regulariter dispositis, ramo radiali pone medium furcato, pone furcationem a vena ulnari sat remoto, cum hac vena,

venula transversa conjuncto, campo tympanali ♂ basi et apice fusco-notato, in ♀ unicolore. Tibiae anticae utrinque foramine aperto instructae. Cerci ♂ subrecti, apice parum dilatati et oblique truncati. Ovipositor pronoto sesqui haud longior, a tertia parte basali fusco-ferrugineus, disco granuloso. Lamina subgenitalis ♀ brevis, triangularis. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*17*	*21*	*mm*
„ *pronoti*	*4·3*	*6·4*	„
„ *elytrorum*	*27*	*32*	„
Lat. „ *medio*	*7·3*	*9*	„
Long. femorum posticorum	*17·5*	*20*	„
„ *ovipositoris*	—	*7*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn, coll. m.).

8. ***Hyperphrona coerulescens*** **spec. nov.**

Colore coerulescente-viridi. Antennae articulo primo viridi, unicolore, articulo secundo nigro-striolato, dehinc latere interno toto nigro-lineato. Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, aeque altis et latis. Elytra margine postico valde rotundato, medio, longitudine pronoti 2½ latiora, vena ulnari plus minus distincte trimaculata. Tibiae gracillimae, anticae et intermediae fusco-purpureo-annulatae. Ovipositor pronoto parum longior, ferrugineus, regulariter acuminatus, disco granoso. Lamina subgenitalis triangularis. ♀.

	♀	
Long. corporis	*22*	*mm*
„ *pronoti*	*5*	„
„ *elytrorum*	*35*	„
Lat. „ *medio*	*14*	„
Long. femorum posticorum	*22*	„
„ *ovipositoris*	*6·5*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn, coll. m.).

9. ***Hyperphrona gracilis*** **spec. nov.**

Parum differt a Hyp. coerulescente. Colore olivaceo-viridi. Antennae articulo primo nigro-marginato, articulo secundo nigro-striolato, dehinc latere interno nigro-lineato. Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, subaltioribus quam latioribus. Elytra medio, longitudine pronoti duplici vix latiora, vena ulnari tri-maculata, maculis valde inaequalibus. Tibiae anticae et intermediae graciles, unicolores. Segmentum anale ♂ parum tumescens, in lobos duos acuminatos, horizontaliter prorectos productum. Cerci ♂ longi, parum flexuosi, ante apicem attenuati, dehinc denuo dilatati, apice ipso acuminato. Lamina subgenitalis ♂ parum attenuata, obtuse triangulariter emarginata. Ovipositor pronoto sesqui longior, ante apicem leviter dilatatus, apice acuminato, disco granoso. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂, ♀.

	♂	♀	♀ (var. *minor*)	
Long. corporis	21	25	22	*mm*
„ *pronoti*	5·5	5·5	5	„
„ *elytrorum*	35	36	30	„
Lat. „ *medio*	12	12	11·5	„
Long. femorum posticorum	19	21	17·5	„
„ *ovipositoris*	—	8·5	8	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn, coll. m.).

10. *Hyperphrona atro-signata* spec. nov.

Antennae ferrugineae, articulis basalibus viridibus, unicoloribus. Frons parum producta. Elytra pronoti longitudine $2^1/_2$ latiora, venulis transversis in campo ulnari irregulariter dispositis, vena ulnari ad insertionem ramulorum ferrugineo-trimaculata, his maculis interdum obliteratis, interdum lineola orbiculari alba et fusca circumscriptis, campo tympanali ♂ atro-circumscripto, necnon margine elytri postico ipso toto in ♂ atro, (in ♀ elytra tota unicoloria). Tibiae anticae latere antico foramine conchato, latere postico foramine aperto instructae. Segmentum anale ♂ inflatum, in duos lobos acuminatos terminatum. Cerci ♂ apice subito incurvi, ad angulum incrassati, acuminati. Lamina subgenitalis ♂ truncata. Ovipositor pronoto parum longior, infuscatus, sensim incurvus, acuminatus, apice nec dilatatus, nec oblique truncatus, disco granoso. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	23	28	*mm*
„ *pronoti*	5·5	7	„
„ *elytrorum*	37	47	„
Lat. „ *in tertia parte apicali*	14	17	„
Long. femorum posticorum	22	26	„
„ *ovipositoris*	—	9	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn, coll. m.).

11. *Hyperphrona punctulata* spec. nov.

Frons parum producta. Antennae articulis basalibus viridibus unicoloribus, sequentibus ferrugineis et apicem versus atris. Pronotum sulco medio longitudinali distincto. Elytra pronoti longitudine dupla haud latiora, viridia, maculis typicis nullis, sed serie punctorum ferrugineorum 15—20 secundum venam radialem dispositorum signata. Tibiae anticae latere antico foramine conchato, latere postico foramine aperto instructae. Segmentum anale ♂ in lobos brevissimos obtusos terminatum. Cerci ♂ recti, ante apicem dilatati, in mucronem obtusum, serrulatum terminati. Lamina subgenitalis ♂ triangulariter emarginata. Ovipositor apicem versus ferruginatus. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	30	30	*mm*
„ *pronoti*	6·2	6·2	„

	♂	♀
Long. elytrorum	43	43 mm
Lat. „ medio	12	12·5 „
Long. femorum posticorum	24	25 „
„ ovipositoris	—	7·5 „

Patria: Alto Amazonas (coll. Bolivar, coll. Dohrn, coll. m.).

12. *Hyperphrona irregularis* spec. nov.

Parum differt a Hyp. trimaculata. Antennae articulo primo nigro-marginato et medio nigro-signato, articulo secundo nigro-striolato, articulis ceteris latere interno nigris. Elytra medio, longitudine pronoti $2^1/_2$ *latiora, vena ulnari maculis tribus orbicularibus, albis, fusco-circumscriptis ornata, macula prima a ceteris magis remota. Segmentum abdominale ♂ non tumescens, truncatum. Cerci ♂ longi, parum incurvi, apice dilatati, obtusi. Lamina subgenitalis ♂ brevis, angustata, triangulariter emarginata. ♂.*

	♂
Long. corporis	25 mm
„ pronoti	5·5 „
„ elytrorum	40 „
Lat. „ medio	14·3 „
Long. femorum posticorum	22 „

Patria: Chiriqui (coll. Dohrn).

13. *Hyperphrona sordida* spec. nov.

Antennae articulis basalibus pallidis, nigro-striolatis, dehinc fusco-ferrugineae. Frons valde producta, compressa. Pronotum lobis deflexis rotundato-insertis, sublatioribus quam altioribus. Elytra medio, longitudine pronoti duplo non latiora, olivacea, opaca, venis et venulis partim pallidis, vena ulnari ad insertionem venularum transversarum, maculis fuscis, irregulariter descriptis et pallide reticulatis signata. Tibiae anticae latere antico foramine conchato, latere postico foramine aperto instructae. Segmentum anale ♂ fornicatum, in appendices duas breves productum. Cerci ♂ longi, parum flexuosi, apice compresso-dilatati, cochleati. Lamina subgenitalis ♂ angustata. Ovipositor angustus, sensim acuminatus, a medio ferrugineus. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	24	24 mm
„ pronoti	5·4	5·8 „
„ elytrorum	39	39 „
Lat. „ medio	10·4	11·5 „
Long. femorum posticorum	22·5	22 „
„ ovipositoris	—	8 „

Patria: Alto Amazonas (coll. Bolivar, coll. Dohrn).

S. 320.

Einzuschalten:

Gen. nov. *Arota.* (Fig. 31.)

(ἀροτός — aratus.)

Fastigium verticis horizontaliter productum, sulcatum, cum fastigio frontis haud contiguum. Frons tumescens, a latere compressa. Pronotum lobis deflexis angulo obtuso insertis, altioribus quam latioribus. Elytra coriacea, nitida, obtuse lanceolata. Vena radialis recta, ramos 12 obliquos, aeque distantes in marginem anticum elytri emittens. Campus radialis, cum campo ulnari, venulis transversis obliquis parallelis 7, apice replicatis aratus. Vena ulnaris antica venae radiali valde appropinquata, illas venulas transversas secans. Alae elytris parum longiores, campo triangulari parum producto. Mesosternum subtruncatum. Metasternum obtuse lobatum. Femora antica et intermedia subtus mutica. Femora postica subtus, apicem versus utrinque spinulosa. Tibiae anticae et intermediae supra sulcatae, inermes. Ovipositor brevis, valde incurvus, acuminatus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, triangulariter emarginata. ♀.

Species unica.

Arota alineata **spec. nov.** (Fig. 31.)

Colore pallide flavo-viridi.

	♀	
Long. corporis	*20*	*mm*
„ *pronoti*	*5*	„
„ *elytrorum*	*32*	„
Lat. „ *medio*	*10*	„
Long. femorum posticorum	*17*	„
„ *ovipositoris*	*4·5*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn).

S. 320.

Die Diagnose des Genus *Prosagoga* ist zu ergänzen wie folgt:

Ramus radialis rectus vel parum flexuosus. Ovipositor brevis, basi subito incurvus, latus, apice acuminatus, disco granuloso, margine superiore subrecto, margine inferiore valde rotundato, utroque margine apice crenulato.

S. 321.

Für das Genus *Prosagoga* ist folgende Dispositio specierum aufzustellen:

1. *Venae radiales*[1]) *plus minus flexuosae, (ramo primo medio oriente). Pronotum disco plano vel concaviusculo. Species Surinamenses.*

---

[1]) Das Geäder ist auf der Unterseite der Flügel zu beobachten.

2. *Femora antica subtus mutica. Pars basalis dilatata tibiarum anticarum, foramen gerens, cum parte apicali gracili, subaeque longa.*
1. *nitidula* m.
2'. *Femora antica subtus spinulosa. Pars basalis dilatata tibiarum anticarum quam pars apicalis gracilis brevior* . . . . 2. *coriacea* Pictet.

1'. *Venae radiales rectae. Pronotum disco rotundato. Species Brasilienses.*
2. *Ramus radialis ante medium venae radialis oriens. Vena ulnaris posterior campum tympanalem circumscribens, in ♂ acuta et crenulata, in ♀ obtusa, basi ipsa sola crenulata. Femora postica subtus, margine externo 10-spinuloso, margine interno submutico* . . . . 3. *crenulata* spec. nov.
2'. *Ramus radialis pone medium venae radialis oriens. Vena ulnaris posterior in utroque sexu obtusa. Femora postica subtus, margine externo 10-spinuloso, margine interno 4—5 spinuloso.*
3. *Ramus radialis primus flexuosus, haud angulatus, in marginem posticum elytri exeuns.*
4. *Elytra apicem versus attenuata. Vena ulnaris prima subrecta, a vena radiali dimidia parte quam a margine postico elytri remota.*
4. *rectinervis* spec. nov.
4'. *Elytra apicem versus haud attenuata, rhomboidea. Vena ulnaris prima curvata, a vena radiali tertia parte quam a margine postico elytri remota* . . . . 5. *curvinervis* spec. nov.
3'. *Ramus radialis primus cum vena ulnari angulato-conjunctus.*
4. *Elytra nitida. Vena ulnaris a vena radiali dimidia parte quam a margine postico elytri remota.*
5. *Elytra margine antico flavo-limbato. Vena radialis ante insertionem rami radialis cum vena ulnari, venulis transversis 1—3 conjuncta. Ramus radialis angulo obtusiore venae radiali insertus.*
6. *flavo-limbata* spec. nov.
5'. *Elytra margine antico angustius limbato. Vena radialis cum vena ulnari haud conjuncta. Ramus radialis angulo acuto insertus.*
7. *splendens* spec. nov.
4'. *Elytra opaca. Vena ulnaris a vena radiali tertia parte quam a margine postico elytri remota. (Vena radialis cum vena ulnari ante insertionem rami non conjuncta. Ramus radialis angulo acuto insertus.)* . . . . 8. *opaca* spec. nov.

S. 321.

Als neue Species des Genus *Prosagoga* sind anzureihen:

2. *Prosagoga coriacea* Pictet.

Pronotum disco plano, lobis deflexis aeque altis et latis. Elytra vena radiali leviter flexuosa. Femora antica pronoto parum breviores, subtus, margine antico 3-spinuloso. Tibiae anticae parte basali dilatata distincte breviore quam pars angusta. Lamina subgenitalis ♂ bicarinata, excavata. ♂.

		♂
Long.	*corporis*	23 *mm*
„	*pronoti*	7 „
„	*elytrorum*	33 „
Lat.	„ *medio*	12 „
Long.	*femorum posticorum*	16 „

Prosagoga coriacea Pictet, 1888, Locust. nouveaux, p. 9, Fig. 2.
Patria: Guyana (Pictet).

3. *Prosagoga crenulata* spec. nov.

Pronotum disco rotundato, lobis deflexis angulo obtuso insertis. Elytra interdum maculis vel punctis fusco-ferrugineis, irregulariter dispositis conspersa, apicem versus non attenuata. Venae radiales rectae, ramo primo ante medium inserto, ante medium furcato. Vena ulnaris anterior a vena radiali, tertia parte quam a margine elytri remota. Vena ulnaris posterior, campum tympanalem circumscribens, in ♂ in tertia parte apicali subangulato-fracta, ante angulum crenulata. Campus tympanalis plus minus fusco-ferrugineus. Femora antica subtus, margine antico trispinuloso. Femora postica subtus, margine externo 10-spinuloso, margine interno inermi. Cerci ♂ longiusculi, parum incurvi, apice fusco-mucronati. Lamina subgenitalis rotundato-emarginata, stylis brevibus. ♂.

♀ *statura majore. Elytra emendata, vena ulnari tantum in basi ipsa crenulata, ceterum obtusa. Ovipositor disco scabro.*

		♂	♀
Long.	*corporis*	20—22	35 *mm*
„	*pronoti*	6—6·5	7·6 „
„	*elytrorum*	33	38 „
Lat.	„ *medio*	12·5	19 „
Long.	*femorum posticorum*	14·5—16	16 „
„	*ovipositoris*	—	6·5 „

Patria: Pernambuco (coll. m.), Guyana (coll. m.), Alto Amazonas (coll. Dohrn).

4. *Prosagoga rectinervis* spec. nov.

Caput angustius. Oculi subconici. Pronotum supra rotundatum, lobis deflexis angulo obtuso insertis, altioribus quam latioribus. Elytra nitida, apicem versus attenuata, vena radiali recta, cum vena ulnari non conjuncta, ramo radiali pone medium venae radialis oriente, ante medium furcato, vena ulnari subrecta, a vena radiali dimidia parte quam a margine postico elytri remota. Campus tympanalis in utroque sexu lanceolatus, vena ulnaris posterior obtusa. Femora antica subtus submutica. Femora postica subtus, utroque margine 7—8 spinuloso. Cerci ♂ apice infuscati. Lamina subgenitalis ♂ tricarinata, rotundato-emarginata. Ovipositor apice fusco-ferrugineus. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*23*	*24*	*mm*
„ *pronoti*	*6*	*6*	„
„ *elytrorum*	*31*	*31*	„
Lat. „ *medio*	*11·2*	*12*	„
Long. femorum posticorum . . .	*16*	*15*	„
„ *ovipositoris*	—	*4·2*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn, coll. m.).

5. ***Prosagoga curvinervis*** **spec. nov.**

Caput latius. Oculi globosi. Pronotum supra rotundatum, lobis deflexis altioribus quam latioribus. Elytra nitida, subtilissime fusco-punctata, apicem versus non angustata, vena radiali recta, cum vena ulnari non conjuncta, ramo pone medio oriente, pone medium furcato, vena ulnari curvata, a vena radiali tertia parte quam a margine elytri remota. Femora antica subtus mutica. Femora postica subtus, margine externo 6-spinuloso. Ovipositor apice vix infuscatus. ♀.

	♀	
Long. corporis	*23*	*mm*
„ *pronoti*	*5·5*	„
„ *elytrorum*	*30*	„
Lat. „ *medio*	*13*	„
Long. femorum posticorum . . .	*13·5*	„
„ *ovipositoris*	*4·8*	„

Patria: Fonteboa in provincia Alto Amazonas (coll. Dohrn).

6. ***Prosagoga flavo-limbata*** **spec. nov.**

Viridis, nitida, linea aurantiaca utrinque ab oculo per pronotum ad apicem campi tympanalis perducta. Pronotum supra rotundatum, lobis deflexis obtuse insertis, altioribus quam longioribus. Elytra apice et basi aeque lata, interdum maculis fuscis 3—4, ad junctionem venarum sitis, inquinata, margine antico aurantiaco-limbato. Vena radialis rectissima, ante insertionem rami, cum vena ulnari venulis transversis 1—2 conjuncta, ramo angulo majore inserto, angulato-fracto, cum vena ulnari confluente. Vena ulnaris parum curvata, a vena radiali dimidia parte quam a margine elytri remota. Femora antica submutica. Cerci ♂ *apice haud infuscati. Lamina subgenitalis* ♂ *truncata, stylis minimis instructa. Ovipositor totus pallide ferrugineus. Lamina subgenitalis* ♀ *minutissime emarginata.* ♂, ♀.

	♂	♂	
Long. corporis	*22*	*27*	*mm*
„ *pronoti*	*5·2*	*7*	„
„ *elytrorum*	*29*	*38*	„
Lat. „ *medio*	*10·8*	*15*	„
Long. femorum posticorum . . .	*14·5*	*17·5*	„
„ *ovipositoris*	—	*6*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. m., coll. Dohrn).

7. ***Prosagoga splendens*** spec. nov.

Saturate viridis, splendens, obsolete aurantiaco-lineata, obsoletissime limbata. Vena radialis ante insertionem rami, cum vena ulnari non conjuncta. Ramus radialis longe pone medium angulo angustiore insertus, ante medium angulato-furcatus, ramulo inferiore cum vena ulnari conjuncto. Vena ulnaris recta, medio a vena radiali et margine elytri aeque remota. Femora antica subtus, margine antico trispinuloso. Femora postica margine exteriore 8-spinuloso. Ovipositor apice infuscatus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, emarginata. ♂, ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	*28*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*6·5*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*35*	„
Lat. „ *medio*	. . . . .	*14·5*	„
Long. femorum posticorum	. . . .	*17·5*	„
„ *ovipositoris*	. . . .	*6*	„

Patria: Cumbasi in provincia Alto Amazonas (coll. Dohrn).

8. ***Prosagoga opaca*** spec. nov.

Laete viridis, opaca. Pronotum supra rotundatum, lobis deflexis altioribus quam latioribus. Elytra lata, apice et basi aeque lata. Vena radialis ante insertionem rami, cum vena ulnari non conjuncta. Ramus rodialis longe pone medium insertus, ante medium furcatus et angulato cum vena ulnari conjunctus. Haec flexuosa, a vena radiali tertia parte quam a margine elytri remota, ramos tres fortiores in marginem elytri emittens. Femora postica subtus submutica, margine exteriore spinulis sanguineis ♀ armata. Ovipositor totus infuscatus. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, emarginata. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	*27*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*7*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*35*	„
Lat. „ *medio*	. . . . .	*16·5*	„
Long. femorum posticorum	. . .	*16*	„
„ *ovipositoris*	. . . .	*5*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. m.).

Steht in Betreff des Geäders der *Prosagoga flavo-limbata* sehr nahe und unterscheidet sich, abgesehen von der matten Textur und der Abwesenheit des orangefarbenen Saumes, durch die der vena radialis näher gerückte vena ulnaris und die Abwesenheit einer Transversalverbindung zwischen vena radialis und vena ulnaris, sowie die etwas kürzeren Hinterschenkel.

S. 323.

Die Diagnose der *Plagioptera cincticornis* ist zu ergänzen wie folgt:

Variat pronoto non solum margine postico, sed etiam angulo insertionis loborum deflexorum fusco-lineato.

Patria varietatis: Theresopolis et Lages in provincia Santa Catharina Brasiliae (coll. m.).

S. 324.

Einzuschalten:

Gen. nov. *Theia.* (Fig. 32.)

(Θεῖος — avunculus.)

Colore fusco-testaceo. Vertex declivis, fastigio sulcato, cum fastigio frontis contiguo. Palpi articulis gracilibus, teretibus. Antennae fusco-cingulatae. Pronotum laeve, postice rotundato-truncatum, lobis deflexis angulo acuto insertis, altioribus quam latioribus. Elytra angusta, apicem versus dilatata, margine apicali oblique truncato. Alae elytra superantes, campo triangulari truncato. Femora antica teretia, subtus mutica vel spinulis parvis armata. Femora postica gracilia, basi incrassata, utroque margine spinuloso. Tibiae anticae sulcatae, basi ad foramina dilatata et subito angustata, spinula basali nulla. Segmenta abdominala postice in dentem producta. Segmentum anale ♂ truncatum. Cerci ♂ parum incurvi, basi incrassati, apicem versus attenuati, apice obtusi. Lamina subgenitalis ♂ rotundata, stylis nullis instructa. Ovipositor brevis, subito incurvus, acuminatus, disco scabriusculo, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, obtusa. ♂, ♀.

Dispositio specierum.

1. *Pronotum antice lineola albida, longitudinali signatum. Elytra medio, longitudine pronoti duplo latiora, margine postico recto. Femora antica subtus inermia. Species Amazonica* . . . . 1. *lineolata* spec. nov.

1′. *Pronotum unicolor fuscum. Elytra medio, longitudine pronoti sesqui angustiora. Femora antica subtus, margine antico spinuloso. Species Brasiliae meridionalis* . . . . 2. *unicolor* spec. nov.

1. *Theia lineolata* spec. nov.

Fusco-testacea, punctis fuscis conspersa. Fastigium verticis triangulariter acuminatum. Pronotum medio lineola longitudinali alba brevissima, in margine antico nascente, necnon puncto albido in margine postico ornatum. Elytra longitudine pronoti duplo latiora, margine postico recto. Femora omnia incerte pallide ligata. Femora antica pronoto sesqui haud longiora, subtus mutica. ♂, ♀.

	♂	♀	
Long. corporis	*12*	*12*	*mm*
„ *pronoti*	*2·4*	*2·4*	„
„ *elytrorum*	*20*	*20*	„
Lat. „ *medio*	*5*	*5*	„
Long. femorum posticorum . . .	*13·5*	*13·5*	„
„ *ovipositoris*	—	*4·5*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn).

2. *Theia unicolor* spec. nov. (Fig. 32.)

Fusco-testacea, punctis fuscis conspersa. Fastigium verticis apice tuberculatum. Pronotum unicolor. Elytra medio, longitudine pronoti sesqui angustiora, margine postico late sinuato. Femora antica pronoto duplo longiora, subtus, margine antico 5-spinuloso. ♀.

		♀
Long. corporis		*15 mm*
„ *pronoti*		*2·5* „
„ *elytrorum*		*22* „
Lat. „	*medio*	*3·5* „
Long. femorum posticorum		*18* „
„ *ovipositoris*		*6* „

Patria: San Paulo in Brasilia meridionali (coll. m.).

Gen. nov. *Hetaira.* (Fig. 33.)

(ἑταῖρος — socius.)

Colore smaragdino. Caput elongatum. Vertex declivis, cum fronte rotundato-contiguus. Oculi globosi. Palpi articulis binis terminalibus compressis, sed non dilatatis. Pronotum disco planissimo, elongato, margine postico lanceolato-producto, lobis deflexis antice angustis, postice duplo altioribus, angulo postico rotundato. Elytra basi angusta, apicem versus dilatata, margine postico oblique rotundato-truncato. Alae elytra superantes. Femora antica teretia, subtus, margine antico 3—4 spinuloso. Femora postica subtus submutica. Tibiae anticae pone foramen subito angustatae, spinula basali nulla. Segmenta abdominalia, exceptis binis terminalibus, postice truncata. Ovipositor minus incurvus, apice subrotundatus, disco laeviusculo, margine superiore toto, margine inferiore apice crenulato. Lamina subgenitalis ♀ triangularis, compressa, rotundato-emarginata. ♀.

Species unica.

Hetaira smaragdina spec. nov. (Fig. 33.)

Supra laete viridis, latere ferruginea. Frons smaragdina, genae ferrugineae. Elytra smaragdina, margine antico cum margine alarum fusco-purpureo-marmorato. Femora postica cum tibiis pallide viridia, basi et apice ferruginea. Ovipositor ferrugineus. ♀.

		♀
Long. corporis		*16 mm*
„ *pronoti*		*5·5* „
„ *elytrorum*		*22* „
Lat. „	*in quarta parte apicali*	*7·5* „
Long. femorum posticorum		*13·5* „
„ *ovipositoris*		*5·5* „

Patria: San Paulo in Brasilia meridionali (coll. m.).

S. 326.

Die Dispositio specierum generis *Turpiliae* erleidet folgende Abänderung:

Die *Turpilia obtusangula* ist in der Abtheilung 2′ *(Metasternum lobis triangularibus)* einzureihen. Die letztere Abtheilung gestaltet sich nunmehr wie folgt:

2′. *Metasternum lobis triangularibus, acutis instructum.*
3. *Pronotum disco laevi. (Elytra pronoti longitudine duplo latiora.)* 11. *laevigata* spec. nov.
3′. *Pronotum disco punctis impressis scabriusculo.*
4. *Elytra pronoti longitudine sesqui haud latiora.*
5. *Pronotum nitidum, lobis deflexis aeque altis ac latis. Species Cubensis* . . . . 8. *obtusangula* m.
5′. *Pronotum opacum, lobis deflexis altioribus quam latioribus. Species Mexicana* . . . . 9. *opaca* m.
4′. *Elytra pronoti longitudine duplo latiora* . . 10. *punctata* Stål.
Sedis incertae . . . . 12. *Madagassa* Karsch.

S. 330.

Als neue Species des Genus *Turpilia* sind anzureihen:

11. *Turpilia laevigata* spec. nov.

Statura minore. Pronotum disco plano, laevi et opaco, sulculo mediano, longitudinali perducto, lobis deflexis angulato-insertis, subaeque altis et latis. Elytra lata, ovata, margine postico valde rotundato. Meso- et metasternum triangulariter lobata. Ovipositor valde incurvus, pronoto parum longior. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	*21*	*mm*
„	*pronoti*	*5*	„
„	*elytrorum*	*30*	„
Lat.	„ *medio*	*11·5*	„
Long.	*femorum posticorum*	*16*	„
„	*ovipositoris*	*5·5*	„

Patria: Cayenne (coll. m.).

12. *Turpilia Madagassa* Karsch.

Statura minore. Laete viridis. Fastigium verticis acuminatum. Oculi globosi. Pronotum disco plano, opaco, striis irregularibus ruguloso, lobis deflexis angulo acuto insertis, granuloso-rugosis, subaeque altis et latis, margine inferiore emarginato, margine postico late rotundato. Lobi metasternales rotundati. Elytra pronoti longitudine parum latiora, apicem versus sensim angustata, apice rotundata. Ramo radiali primo paulo pone medium venae radialis oriente, ante medium furcato, ramulis inter se et cum venis ulnari et radiali venulis obliquis conjunctis, ramo radiali secundo integro. Femora antica cylindrica, postica apicem

elytrorum non attingentia. Tibiae anteriores supra teretes, inermes, posticae non dilatatae, femoribus multo longiores. Ovipositor pronoto aeque longus. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	*17*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*5*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*28·5*	„
Lat. „ *medio*	. . . . .	*6·5*	„
Long. femorum posticorum	. . .	*17·5*	„
„ *tibiarum posticarum*	. . . .	*21*	„
„ *ovipositoris*	. . . .	*5*	„

Turpilia Madagassa Karsch, 1888, Berliner Entom. Zeitschr., XXXII, S. 448.
Patria: Madagascar (Karsch).

Das Genus *Eutyrrhachis* ist aufzulassen, indem die einzige Species zu *Parableta* eingereiht wird.

S. 332.

Die Dispositio specierum generis *Apocerycta* gestaltet sich wie folgt:

1. *Pronotum antice et postice aeque latum, lobis deflexis altioribus quam latioribus. Ramus radialis medio venae radialis insertus, ante medium furcatus. Ovipositor sensim rotundato-incurvus, apice margine superiore oblique truncatus* . . . . 1. *incommoda* m.

1′. *Pronotum postice latius quam antice, lobis deflexis aeque latis et altis. Ramus radialis ante medium venae radialis insertus. Ovipositor basi subito incurvus, apice haud truncatus* . . . . 2. *Bariana* Pictet.

Der einzigen Species ist anzureihen:

2. *Apocerycta Bariana* Pictet.

Pallide viridis. Oculi magni, globosi. Pronotum sulco longitudinali, mediano subtilissimo instructum, margine antico levissime sinuato, medio rugula transversa fusca instructo, margine postico levissime emarginato, lobis deflexis aeque altis et longis. Elytra lata, coriacea, dense punctulata, margine postico magis rotundato quam margo anticus, ramo radiali ante medium oriente, pone medium furcato, apice venulis transversis cum vena ulnari conjuncto. Alae campo triangulari obtuso. Mesosternum lobis triangularibus, metasternum lobis rotundatis instructa. Femora postica subtus utrinque 6—7 spinulosa. Ovipositor basi subito incurvus, margine superiore subrecto, crenulato, margine inferiore apice crenulato, valvulis superioribus disco granulato. ♀.

		♀	
Long. corporis	. . . .	*21*	*mm*
„ *pronoti*	. . . .	*5*	„
„ *elytrorum*	. . . .	*32*	„

	♀
Lat. elytrorum medio	6 *mm*
Long. femorum posticorum	19 „
„ *ovipositoris*	7 „

Apocerycta Bariana Pictet, 1888, Locust. nouveaux, p. 10, Tab. I, Fig. 3.
Patria: Cayenne (Pictet).

S. 332.

Als neue Gruppe ist einzureihen:

Gruppe **Anepitactae.**

Obgleich nur eine einzige Species vorliegt, muss für dieselbe eine eigene Gruppe aufgestellt werden, welche sich durch die schlanke Form auszeichnet, die an das Genus *Xiphidium* erinnert. Charakteristisch sind das elliptisch verlängerte Pronotum, die sehr schmalen Deckflügel mit deutlich getrennten Radialnerven, die complicirte Gestaltung des männlichen Analsegmentes und die mit Griffeln versehene Subgenitalplatte. ♀ unbekannt.

Gen. nov. ***Anepitacta.*** (Fig. 34.)

(ἀνεπίτακτος — nemini mancipatus.)

Statura parva, gracili. Fastigium verticis angustum, apice obtusum, cum fastigio frontis non contiguum. Pronotum cylindricum, lobo postico elliptico-producto, lobis deflexis latioribus quam altioribus, margine inferiore rotundato. Elytra angusta, linearia, obtuse acuminata, subhyalina, venis radialibus totis discontiguis, ramo radiali medio oriente, pone medium furcato, utrumque ramulum in marginem posticum elytri emittente. Alae elytris valde longiores. Mesosternum truncatum. Metasternum angustum, truncatum. Femora omnia gracillima, subtus inermia. Tibiae anticae teretes, utrinque foramine aperto instructae, supra totae inermes, subtus spinulosae. Segmentum anale ♂ in cornua dua decurva productum. Cerci ♂ valde flexuosi, incurvi, apicem versus deplanati, acuminati, processum bilobum includentes. Lamina subgenitalis ♂ minima, brevissima, stylis sat longis instructa. ♂.

Species unica.

Anepitacta inconspicua **spec. nov.** (Fig. 34 *a, b.*)
Colore pallide-stramineo. Elytra subhyalina. ♂.

	♂
Long. corporis	9 *mm*
„ *pronoti*	4 „
„ *elytrorum*	13 „
Lat. „ *medio*	1·6 „
Long. femorum posticorum	9 „

Patria: Kamerun (coll. m.).

S. 334.

Die Dispositio specierum generis *Microcentri* ist zu ergänzen wie folgt:

1. *Ramulus anticus rami radialis in marginem posticum elytri exeuns.*
2. *Fastigium verticis articulo primo antennarum duplo vix latius.*
3. *Elytra coriacea, nitida. Species Americae meridionalis.*
4. *Pronotum lobis deflexis rotundato-insertis. (Elytra in margine antico ipso punctis eburneis signata.)*
5. *Fastigium frontis articulo primo antennarum aeque latum, ocello parvo instructum. Statura minore* . . . 1. *angustatum* m.
5'. *Fastigium frontis articulo primo antennarum latius, ocello magno instructum. Statura majore* . . . . 2. *lanceolatum* Burm.
4'. *Pronotum lobis deflexis angulato-insertis.*
5. *Elytra in margine antico ipso, punctis eburneis, elevatis instructa.* 3. *marginatum* m.
5'. *Elytra in margine antico ipso, punctis eburneis, elevatis nullis.*
6. *Fastigium verticis acuminatum, articulo primo antennarum angustius. Sterna non lobata* . . . . . 4. *lucidum* m.
6'. *Fastigium verticis obtusum, articulo primo antennarum latius. Sterna lobata.*
7. *Frons laevis. Fastigium verticis articulo primo antennarum vix latius.*
8. *Pronotum margine postico rotundato.*
9. *Fastigium verticis sulcatum. Ramus radialis cum vena ulnari venula transversa, longiore conjunctus. Cerci ♂ apice securiformes* . . . . . 5. *securiferum* m.
9'. *Fastigium verticis non sulcatum. Ramus radialis cum vena ulnari subcontiguus, venula transversa brevissima conjunctus. Cerci ♂ apice obtusi.* 6. *pallidum* m.
8'. *Pronotum margine postico obtuse triangulariter producto. (Fastigium verticis sulcatum. Ramus radialis parum flexuosus, a vena ulnari sat distans. Cerci ♂ apice clavati.)* 7. *triangulatum* m.
7'. *Frons impresso-punctata. Fastigium verticis articulo primo antennarum duplo latius. (Ramus radialis angulato-deflexus, cum vena ulnari venula transversa longiore conjunctus.)* 14. *punctifrons* spec. nov.
3'. *Elytra opaca. Species Americae borealis.*
4. *Pronotum margine antico, medio denticulato. (Statura majore.)* 8. *laurifolium* L.
4'. *Pronotum margine antico integro, subsinuato.* 9. *retinervis* Burm.
2'. *Fastigium verticis articulo primo antennarum triplo latius. (Elytra ovata, lata.) Species Americae meridionalis.*

3. *Ramus radialis basi, a vena radiali remotus. Statura minore.*
   4. *Pronotum margine antico dentato, costa insertionis loborum deflexorum recta. Elytra viridia* . . . . 10. *concisum* m.
   4'. *Pronotum margine antico integro, costa insertionis loborum deflexorum sinuata. Elytra macula transversa, lata, fusco-ferruginea.* 15. *ligatum* spec. nov.
3'. *Ramus radialis usque ad furcationem cum vena radiali subcontiguus. Statura majore.*
   4. *Caput et pronotum laevia, nitida. Elytra partim hyalina.*
      5. *Ramus radialis ante medium venae radialis oriens, cum hac vena subcontiguus et angulo subrecto furcatus. Vena ulnaris basi subrecta, a vena radiali sat remota* . . . . 11. *colosseum* m.
      5'. *Ramus radialis longe pone medium venae radialis oriens, angulo subrecto deflexus, non furcatus. Vena ulnaris basi versus venam radialem inflexa et circa medium hujus venae, angulo subrecto deflexa* . . . . 16. *erosum* spec. nov.
   4'. *Caput et pronotum impresso-punctata. Elytra opaca.* 12. *Elephas* m.
1'. *Ramulus anticus rami radialis in apicem elytri exeuns. (Elytra coriacea, margine antico eburneo-punctato.)* . . . . 13. *Otomium* Sauss.

S. 342.

Als neue Species sind anzureihen:

14. *Microcentrum punctifrons* spec. nov.

Nitidum. Fastigium verticis valde deflexum, articulo primo antennarum subduplo latius. Frons impresso-punctata. Pronotum disco impresso-punctato, margine antico sinuato, non dentato, margine postico rotundato, lobis deflexis angulo acuto insertis. Elytra medio, longitudine pronoti duplo latiora, coriacea, nitida, ramo radiali a vena ulnari sat remoto et haccum venula transversa conjuncto. Femora antica subtus mutica. Femora postica subtus, apicem versus, utroque margine spinuloso. ♀.

		♀
Long.	*corporis*	*24 mm*
„	*pronoti*	*6* „
„	*elytrorum*	*35* „
Lat.	„ *medio*	*13* „
Long.	*femorum posticorum*	*17* „
„	*ovipositoris*	*6* „

Patria: Cayenne (coll. Dohrn).

Ausgezeichnet durch die punktirte Stirne und den breiten Gipfel.

15. *Microcentrum ligatum* spec. nov.

Statura minore. Colore olivaceo. Caput cum pronoto impresso-punctatum. Fastigium frontis latissimum, articulo primo antennarum triplo latius. Pronotum

margine antico non dentato, lobis deflexis fusco-ferrugineis, angulo acuto insertis. Elytra campo marginali toto infuscato, macula lata transversa fusca in medio elytri venae radiali apposita, ramo radiali medio venae radialis oriente, ante medium furcato, ramulo posteriore cum vena ulnari non conjuncto. Femora omnia brevia, compressa, fusco-ferruginea, antica subtus, margine antico 3-spinuloso, postica margine externo, apice 6-spinuloso. Tibiae anticae foraminibus nigro-repletis. Tibiae posticae atrae, pallide annulatae. Abdomen ♀ fusco-ferrugineum, segmento anali atro, nitido, cercis cum ovipositore ferrugineis. ♀.

	♀
Long. corporis	19 mm
„ *pronoti*	4·5 „
„ *elytrorum*	27 „
Lat. „ *medio*	9 „
Long. femorum posticorum	13 „
„ *ovipositoris*	5 „

Patria: Columbia (coll. m.).

16. *Microcentrum erosum* spec. nov.

Pallide viride. Elytra subpellucida, fasciato-hyalina. Fastigium verticis articulo primo antennarum quadruplo latius, rotundatum, nitidum et punctis impressis raris inaequale. Pronotum nitidum, impresso-punctatum. Elytra lata, vena radiali flexuosa, ramis tribus non furcatis, angulo subrecto insertis instructa, vena ulnari a basi, venae radiali flexuoso-appropinquata et ad medium hujus venae angulato-deflexa. Femora omnia longepilosa. Femora antica subtus, margine antico bispinuloso. ♂.

	♂
Long. corporis	26 mm
„ *pronoti*	12 „
„ *elytrorum*	38 „
Lat. „ *medio*	14 „
Long. femorum posticorum	17 „

Patria: Fonteboa in provincia Alto Amazonas (coll. Dohrn).

Diese Species bildet mit *Microcentrum colosseum* eine eigene Gruppe, welche sich durch den breiten runden Kopfgipfel, der ohne Winkel in den Stirngipfel übergeht, sowie durch die zart gefärbten Deckflügel auszeichnet. Bei den letzteren fehlt stellenweise die grüne Farbe des Geäders vollständig, so dass an diesen Stellen die Flügel glashell erscheinen.

S. 364.

Die Dispositio specierum generis *Peucestes* ist zu ergänzen wie folgt:

1. *Pronotum disco ruguloso. Metasternum triangulariter lobatum, lobis acutis. (Femora postica supra teretia.)* . . . . 1. *dentatus* Stål (*coronatus* Stål).

1'. *Pronotum disco laevi. Metasternum lobis obtusis.*
2. *Femora postica supra, apice teretia. Pronotum costis vix elevatis, dentibus 10 aequalibus instructis.*
3. *Pronotum margine antico valde emarginato, non dentato. Femora antica subtus, margine antico trispinuloso.* 5. *emarginatus* spec. nov.
3'. *Pronotum margine antico obtuse emarginato, medio dente instructo. Femora antica subtus inermia* . . . . 6. *unidentatus* spec. nov.
2'. *Femora postica supra, ante apicem laminato-compressa. Pronotum costis rotundato-elevatis, dentibus inaequalibus instructis.*
3. *Fastigium frontis bituberculatum. Pronotum costis cristatis subperpendiculariter elevatis. Elytra lineolis fuscioribus, confertis, flexuosis striolata* . . . . 3. *striolatus* m.
3'. *Fastigium frontis obtusum. Pronotum costis cristatis oblique expansis. Elytra lineolis fuscioribus obsoletissimis* . . 4. *cristatissimus* m.

S. 366.

Eine Vergleichung vieler Exemplare hat mich überzeugt, dass die Unterscheidung des *Peucestes dentatus* und *coronatus* kaum haltbar ist. Stål hat die beiden Species nach verschiedenen Geschlechtern aufgestellt, und zwar die erstere nach dem ♀, die letztere nach dem ♂.

S. 367.

Als neue Species des Genus *Peucestes* sind anzureihen:

5. *Peucestes emarginatus* spec. nov.

Statura maxima. Fastigium verticis articulo primo antennarum haud latius, sulcatum. Fastigium frontis oculo angustius, subbituberculatum. Pronotum disco laevi, postice parum dilatato, margine antico profundius sinuato, margine postico recto, costis ubique aeque altis, utrinque 11-dentatis, dentibus obtusis, subaequalibus. Elytra lata, campo marginali cum campis caeteris unitis aeque lato. Femora antica et intermedia subtus, margine antico 3—4 spinuloso. Femora postica supra, apice teretia, subtus multispinulosa, spinulis brevibus. Tibiae posticae compressae sed haud dilatatae. Mesosternum lobis acutis, metasternum lobis obtusis instructa. ♀.

	♀
Long. corporis	*63 mm*
„ *pronoti*	*13·5* „
Lat. „ *medio*	*12* „
Long. elytrorum	*85* „
Lat. „ *ante medium* . .	*30* „
Long. femorum posticorum . . .	*40* „
„ *ovipositoris*	*7·5* „

Patria: ? (coll. m.).

6. *Peucestes unidentatus* spec. nov.

Differt a Peuc. emarginato statura minore, margine antico pronoti minus sinuato et medio dente instructo, dentibus costarum obtusioribus, femoribus anticis et intermediis subtus muticis, femoribus posticis brevioribus. ♀.

	♀
Long. corporis	*46 mm*
„ *pronoti*	*12* „
Lat. „ *medio*	*10* „
Long. elytrorum	*75* „
Lat. „ *ante medium*	*24* „
Long. femorum posticorum	*32* „
„ *ovipositoris*	*8* „

Patria: Cumbase in Peru (coll. Bolivar).

S. 368.

Die Dispositio specierum generis *Posidippi* ist zu ergänzen wie folgt:

1. *Frons rotundata. Pronotum costis lateralibus, a latere visis, leviter rotundatis, obtuse dentatis. Metasternum lobis obtusis, latere rotundatis.*[1])
   2. *Pronotum margine antico, medio dentato, costis 15 dentatis.* 1. *citrifolius* L.
   2'. *Pronotum margine antico non dentato, costis 6—10-dentatis.*
      3. *Pronotum et elytra unicoloria, costis dentibus aequalibus, rotundatis instructis. Tibiae posticae compressae, sed non dilatatae.* 2. *Ståli* m.
      3'. *Pronotum costis, necnon elytra vena radiali nigro-lineatis. Costae pronoti dentibus inaequalibus, tribus anticis majoribus, rotundatis, 7 sequentibus minimis. Tibiae posticae compressae et basi late dilatatae.* 5. *lineatus* spec. nov.

1'. *Frons plana, reclinata. Pronotum costis, a latere visis, rectis vel leviter sinuatis, dentatis vel subtilissime crenulatis. Metasternum lobis acuminatis, latere rectis vel subsinuatis.*
   2. *Pronotum costis dentibus distinctis instructis. (Fastigium verticis fastigio frontis aeque latum vel latius. Tibiae intermediae supra, margine postico 2—3 spinuloso.)*
      3. *Pronotum margine antico dentato, costis dentibus 13 plus minus acuminatis instructis. (Femora postica subtus utrinque spinulis 7—8 armata.) Species Amazonica* . . . . 6. *Dohrni* spec. nov.
      3'. *Pronotum margine antico mutico, costis dentibus obtusis instructis.*
         4. *Costae dentibus 6 instructae. Femora postica subtus utrinque 7—8 spinulosa. Species Cayennensis* . . 7. *Barellus* Pictet.

[1]) Nota subtilissima!

4'. *Costae dentibus 3 majoribus, necnon 4 minoribus instructae. Femora postica subtus utrinque 10-spinulosa. Species Peruviana.*
8. *irregulariter-dentatus* spec. nov.

2'. *Pronotum costis acutis, non dentatis sed angustissime crenulatis.*

3. *Fastigium verticis fastigio frontis aeque latum. Femora antica supra depressa et albo-fasciata.*

4. *Tibiae anticae supra, margine postico spinula basali instructae, ad dilatationem, foramina gerentem sita. Tibiae intermediae supra, margine antico 4-spinuloso, margine postico 8-spinuloso. Femora postica subtus, margine externo 12-spinuloso* . . . . . 3. *De Geeri* Stål.

4'. *Tibiae anticae supra, spinula basali nulla. Tibiae intermediae supra, margine antico unispinuloso vel inermi, margine postico 4-spinuloso. Femora postica subtus, margine externo 9-spinuloso.*
9. *raro-spinulosus* spec. nov.

3'. *Fastigium verticis fastigio frontis angustius. Femora antica supra teretiuscula, unicoloria. (Tibiae anticae spinula basali nulla. Tibiae intermediae supra, margine antico 3-spinuloso, margine postico 5-spinuloso. Femora postica subtus, margine externo 7—9 spinuloso.)*
4. *fastigiosus* m.

S. 370.

Die Diagnose des *Posidippus fastigiosus* ist zu ergänzen wie folgt:

Femora antica subtus, margine antico 3-spinuloso. Elytra in ♀ margine postico leviter sinuato. Femora postica subtus utrinque 7—9 spinulosa. Tibiae anticae supra sulcatae, spinula basali nulla. Tibiae intermediae compressae, supra, margine antico 3-spinuloso, margine postico 5-spinuloso. ♀.

			♀	
Long.	*corporis*		*30*	*mm*
„	*pronoti*		*7·5*	„
„	*elytrorum*		*48*	„
Lat.	„	*in tertia parte basali*	*16*	„
„	*femorum posticorum*		*23*	„
„	*ovipositoris*		*5*	„

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn, coll. m.).

S. 370.

Folgende neue Species sind dem Genus *Posidippus* anzureihen:

5. *Posidippus lineatus* spec. nov.

Colore laete viridi, utrinque linea nigra, pone oculum oriente, per costam pronoti et secundum venam radialem perducta. Fastigium verticis angustum, sulcatum. Fastigium frontis acuminatum. Frons rotundata. Pronotum margine antico sinuato, disco subdepresso, costis irregulariter dentatis, utrinque dentibus majoribus obtusis tribus, dehinc dentibus 6—8 minoribus instructis. Elytra

minute viridi-striolata, sensim angustata, margine postico recto. Femora antica apice infuscata, subtus, margine antico 3-spinuloso. Femora postica in quarta parte apicali fusco-fasciata, subtus, carina externa 8-spinulosa, carina interna 6-spinulosa. Tibiae omnes, praecipue posticae, basi compressae et dilatatae, apice infuscatae. Tibiae anticae supra parum profunde sulcatae, spinula basali (ad dilatationem sita), instructae, intermediae in parte dilatata utrinque spinis tribus armatae. Mesosternum triangulariter lobatum. Metasternum lobis rotundatis instructum. ♂.

	♂
Long. corporis	*35 mm*
„ *pronoti*	*9* „
„ *elytrorum*	*60* „
Lat. „ *medio*	*15* „
Long. femorum posticorum	*32* „

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn).

6. ***Posidippus Dohrni*** **spec. nov.**

Habitu Pos. citrifolii, sed statura minore. Pallide viridis. Fastigium verticis sulcatum, fastigio frontis aeque latum. Frons subrotundata. Pronotum margine antico medio dentato, margine postico recto, costis rectis, 13 dentatis, dentibus aequalibus, subacuminatis. Elytra opaca, parum dilatata, margine postico sinuato. Femora antica subtus submutica. Femora postica subtus utrinque spinulis 7—8 armata. Tibiae anticae basi parum dilatatae, distincte sulcatae, spinula basali, ad partem dilatatem, foramina gerentem, sita. Tibiae intermediae parum compressae, margine antico inermi, margine postico spinulis 2 minimis armato. Mesosternum triangulariter lobatum. Metasternum lobis triangularibus, acuminatis, latere subsinuatis instructum. ♀.

	♀
Long. corporis	*35 mm*
„ *pronoti*	*8·5* „
„ *elytrorum*	*54* „
Lat. „ *medio*	*14* „
Long. femorum posticorum . . .	*27* „
„ *ovipositoris*	*5·5* „

Patria: Santarem in provincia Alto Amazonas (coll. Dohrn).

7. ***Posidippus Barellus*** **Pictet.**

Prasinus. Fastigium verticis cum fastigio frontis aeque latum. Frons reclinata. Pronotum disco subconcavo, postice latiore, costis 6-dentatis, margine postico truncato. Elytra pone medium leviter attenuata, margine postico recto. Metasternum lobis acutis instructum. Femora antica subtus, margine antico 4—5 spinuloso. Femora postica subtus utrinque 7—8 spinulosa. Tibiae intermediae supra, margine postico 4—5 spinuloso. ♂, ♀.

	♂	♀
Long. corporis	*29*	*42 mm*
„ *pronoti*	*8*	*9* „

	♂	♀
Long. elytrorum	55	62 mm
Lat. „	15	19 „
Long. femorum posticorum . . .	25	27 „

Posidippus Barellus Pictet, 1888, Locust. nouveaux, p. 11, Tab. I, Fig. 4.
Patria: Cayenne (Pictet).

8. ***Posidippus irregulariter-dentatus*** **spec. nov.**

Saturate viridis, nitidus. Fastigium verticis fastigio frontis aeque latum, sulcatum. Frons plana, reclinata. Pronotum margine antico sinuato, margine postico leviter rotundato, costis rectis, dentibus tribus anterioribus majoribus, necnon denticulis parvis 4—5 posterioribus instructis. Elytra latiora striolata, margine postico sinuato. Femora antica subtus, carina antica 3-spinulosa. Femora postica subtus utrinque 10-spinulosa. Tibiae anticae compressae, sulcatae, spinula basali instructae. Tibiae intermediae compressae, supra, margine antico 3-spinuloso, margine postico 4-spinuloso. Mesosternum lobis triangularibus brevibus, metasternum lobis triangularibus, acutis, latere subsinuatis instructa. ♂.

	♂
Long. corporis	30 mm
„ *pronoti*	7 „
„ *elytrorum*	48 „
Lat. „ *medio*	13·5 „
Long. femorum posticorum . . .	21 „

Patria: Peru (coll. Dohrn).

9. ***Posidippus rarospinulosus*** **spec. nov.**

Olivaceo-viridis, nitidus. Occiput et pronotum albo-pruinosa. Fastigium verticis latum, valde deflexum, vix sulcatum, carinis lateralibus acutis. Fastigium frontis illo aeque latum, depressum. Pronotum antice et postice aeque latum, costis subrotundatis, dense crenulatis. Elytra attenuata, margine postico sinuato. Femora antica supra deplanata et albo-nitida, subtus, margine antico trispinuloso. Femora intermedia et postica compressa. Haec subtus utrinque spinis majoribus 9 armata. Tibiae anticae compressae sulcatae, spinula basali nulla. Tibiae intermediae compressae, carina antica unispinulosa, carina postica 4—5 spinulosa. ♂.

	♂
Long. corporis	29 mm
„ *pronoti*	6·5 „
„ *elytrorum*	47 „
Lat. „ *medio*	12·5 „
Long. femorum posticorum	22·5 „

Patria: Alto Amazonas (coll. Dohrn, coll. m.).

Steht dem *Posidippus* De Geeri sehr nahe und unterscheidet sich durch den breiteren, weniger tief gefurchten Kopfgipfel, die weniger stark bedornten Tibien und die viel grösseren Dornen der Hinterschenkel.

Index.

A.

R.

S.

T.

U.

V.

W.

X.

Z.

Explicatio Tabularum.

Tabula I.

Fig. 1. *Angara albofasciata* spec. nov. ♂.
„ 2. *Xenia superba* spec. nov. ♀.
„ 3. *Karschia corrosa* spec. nov. ♀.
„ 4. *Plegmatoptera Hoehneli* spec. nov. ♀.
„ 5. *Paracosmophyllum atro-delineatum* spec. nov. ♂.
b. Apex abdominis ♂.
„ 6. *Poecilogramma striatifemur* Karsch. ♀.
„ 7. *Ceratopompa festiva* Karsch. ♂.
„ 8. *Myrmecophana fallax* m.
„ 9. *Weissenbornia praestantissima* Karsch. ♂.
„ 10. *Pyrgophylax Ceylonicus* spec. nov. — *a.* ♀.
b. Apex abdominis ♂.
„ 11. *Habra securifera* spec. nov. ♂.
„ 12. *Calopsyra octomaculata* Westw. ♀.
„ 13. *Zeuneria melanopeza* Karsch. — *a.* ♂.
b. Apex abdominis ♂.
„ 14. *Morgenia hamuligera* Karsch. — *a.* Apex abdominis ♂.
b. Tibia intermedia sinistra.
„ 15. *Alectoria superba* m. ♀.
„ 16. *Protina guttulata* m. ♀.

Tabula II.

Fig. 17. *Paracaedicia tibialis* spec. nov. ♀.
„ 18. *Eucatopta Heringi* Karsch. ♀.
„ 19. *Gelotopoïa bicolor* spec. nov. ♂.
„ 20. *Tetraconcha fenestrata* Karsch. ♂.
„ 21. *Anchispora appendiculata* spec. nov. — *a.* ♂.
b. Apex abdominis ♂.
„ 22. *Cosmozoma voluptaria* spec. nov. ♂.
„ 23. *Homotoicha diversa* spec. nov. ♀.
„ 24. *Parascudderia Dohrni* spec. nov. ♀.

Fig. 25. *Ceraïa tibialis* spec. nov. ♀.
„ 26. *Agaura mirabilis* spec. nov. ♀.
„ 27. *Vossia obesa* spec. nov. ♀.
„ 28. *Parapyrrhicia Zanzibarica* spec. nov. ♀.
„ 29. *Abrodiacta lanceolata* spec. nov. ♂.
„ 30. *Agennis parallelinervis* spec. nov. ♀.
„ 31. *Arota alineata* spec. nov. ♀.
„ 32. *Theia unicolor* spec. nov. ♀.
„ 33. *Hetaira smaragdina* spec. nov. ♀.
„ 34. *Anepitacta inconspicua* spec. nov. — *a.* ♂.
b. Apex abdominis ♂.

Druckfehler.

Seite 4, Zeile 6 von unten, soll es statt „*Mundi antici*" heissen: „*Mundi antiqui*".

Seite 5. Ganz oben ist einzuschalten:

7'. *Ovipositor pronotum aequans vel hoc longior. Elytra acuminata vel rotundata, apice non dilatata.*

4

1

5 a

b

8

14 a

14 b

10 a

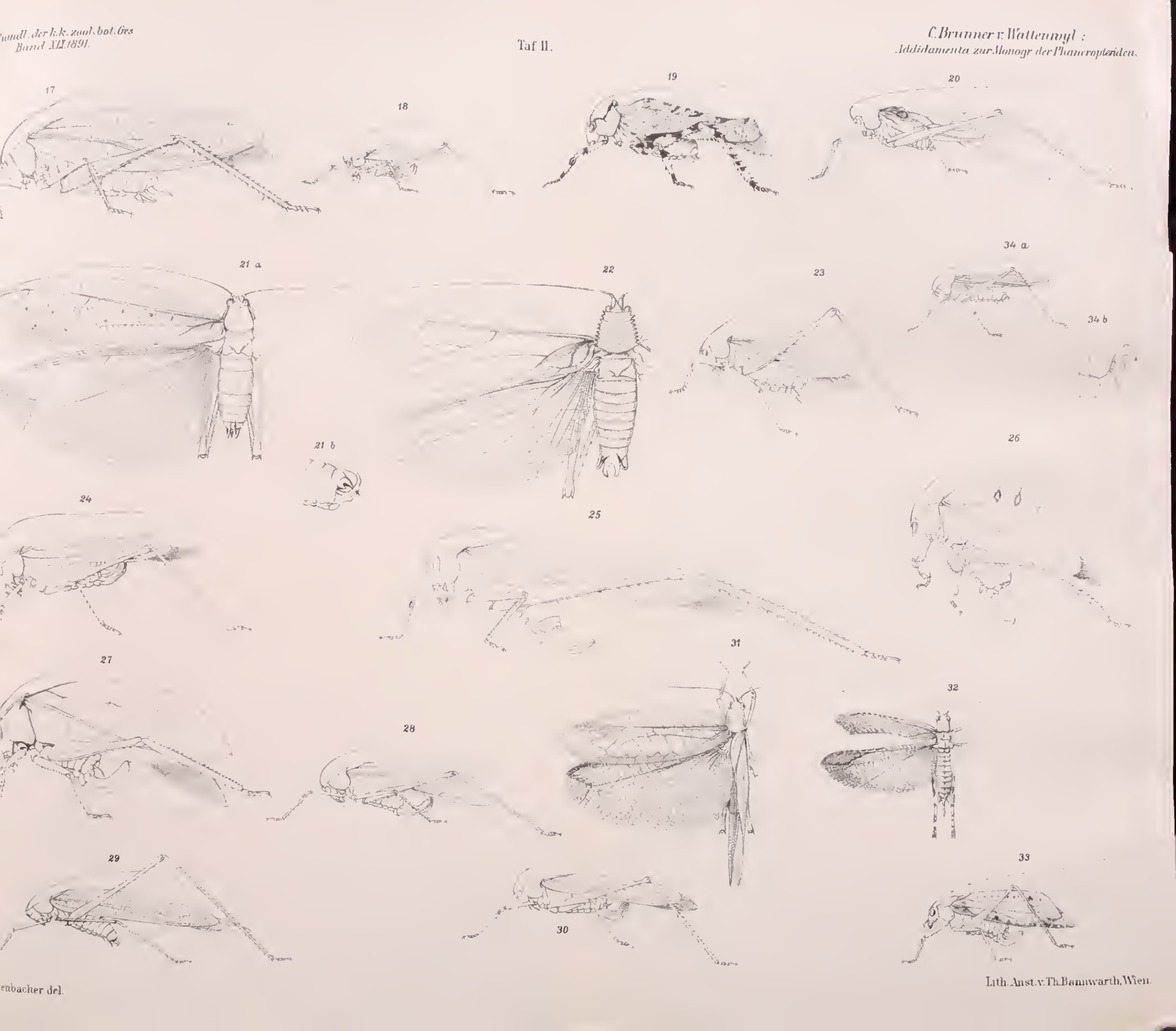
13 b

16

1 2 3 4 5 a b 6 7 8 14 a 9 14 b 13 a 10 a b 13 b 11 15 16 12

enbacher del.

Lith. Anst. v. Th. Bannwarth, Wien.


17
18
19
20
21 a
22
23
34 a
34 b
21 b
26
24
25
27
28
31
32
29
30
33


UNIVERSITY OF ILLINOIS-URBANA
3 0112 051725080